



Willkommen bei IBM



Sehr geehrte Leserin,

sehr geehrter Leser,

der technologische Fortschritt und die immer weitere Durchdringung vieler unserer Lebensbereiche mit Informations- und Kommunikationstechnologien sind eine Konstante, die auch in wirtschaftlich schwierigeren Zeiten außer Frage steht. Dementsprechend groß war und ist bislang der Bedarf an hochqualifizierten Fachkräften, und es ist davon auszugehen, dass dieser Bedarf auch in Zukunft trotz Schwankungen der Nachfrage bestehen wird.

Als einer der führenden Anbieter von Aus- und Weiterbildung in der Informationstechnologie leisten wir von IBM Learning Services unseren Beitrag, Unternehmen ebenso wie öffentlichen Einrichtungen ein qualitativ hochwertiges, alle wichtigen Fachbereiche abdeckendes Trainingsprogramm für IT-Professionals zur Verfügung zu stellen. Mit qualitativ hochwertig meine ich nicht das Verfolgen von kurzzeitigen und kurzlebigen Trends in der Aus- und Weiterbildung, sondern die systematische, arbeitsplatzgerechte, am aktuellen und künftigen Bedarf orientierte Qualifizierung mit hohem Praxis- und Anwendungsbezug. Gerade im Bereich der strategischen Planung, der Organisation, der anspruchsvollen, unternehmensweiten IT-Lösungen, des e-business

und der Applikationsentwicklung – vom Front-end bis zum Back-end – warten immer neue Aufgabenstellungen auf IT-Experten und Entscheider. Aktuelle Entwicklungen wie Konsolidierung von Servern, Datenbanken und Infrastrukturen sind nur ein Beispiel dafür.

Wir freuen uns, wenn unser Angebot Sie als IT-Professionals, die den oberen Teil der Pyramide der IT-Berufe bilden, dabei unterstützt, in Ihrem Unternehmen die technologische Kompetenz voranzutreiben, den optimalen Nutzen aus vorhandenen und neu geplanten Lösungen zu ziehen und nicht zuletzt Ihren eigenen Marktwert systematisch zu erhöhen.

Mit den besten Grüßen

Ihre

Andrea Grode

Leiterin IBM Learning Services Central Region,
IBM Global Services



Setzen Sie auf eine bestens funktionierende Partnerschaft.

Mehr über IBM Learning Services erfahren Sie im Internet:
ibm.com/services/learning/de oder
telefonisch unter der Nummer 0 180 5/42 60 30*

Informationstechnologie ist das Herz Ihres Unternehmens – und den Pulsschlag bestimmen Sie! **IBM Learning Services** ist Ihr Trainingspartner, wenn Sie modernste Hardware und Software implementieren und deren fortschrittliche Funktionalität voll ausnutzen wollen. Mit **IBM Learning Services** bauen Sie Ihre persönliche Kompetenz gezielt auf und aus.

IBM Learning Services gibt das exklusive Wissen des führenden Herstellers und Lösungsanbieters der Informationstechnologie an Sie weiter. Und **IBM Learning Services** ist zertifizierter Qualifizierungspartner von anderen namhaften Herstellern von Software- und Hardware-Produkten wie Lotus, Microsoft, Linux,

Citrix und Cisco. Das umfangreiche Kursangebot zu den zentralen Bereichen der aktuellen Informationstechnologie – für IT-Profis aller Couleur – macht es Ihnen leicht, das für Sie optimale Trainingsangebot zu wählen.

Für Ihr Unternehmen erarbeitet **IBM Learning Services** E-Learning-Lösungen – von einfachen Präsentationen bis hin zum anspruchsvollen Tele-Klassenraum mit Web-Cam, Audio und Online-Foren – sowie maßgeschneiderte Kursangebote im Rahmen von Aus- und Weiterbildungsprojekten. Das sind gute Voraussetzungen für eine bestens funktionierende Partnerschaft.



Legen Sie den Beweis Ihres Könnens vor.

Eine IBM Zertifizierung zahlt sich aus.
Mehr über das Zertifizierungsprogramm im Internet: **ibm.com/certify**
oder telefonisch unter Nummer 0 180 5/42 60 30*

Treten Sie ab jetzt noch stärker auf: Mit Zertifizierungen von **IBM Learning Services** beweisen Sie Ihr Profi-Wissen und Können für anspruchsvolle IT-Jobs. Und die IT-Abteilung Ihres Unternehmens kann mit zertifizierten Mitarbeitern punkten und alle Chancen im IT-Umfeld optimal ausnutzen.

IBM Learning Services bietet Ihnen verschiedenste Möglichkeiten, Ihr Wissen auf vielen Gebieten zertifizieren zu lassen. Sie erhalten einen praxisnahen Einblick in Tools und Lösungen und neue Impulse für den Arbeitsalltag. Als autorisierter

Zertifizierungspartner in der Aus- und Weiterbildung für Produkte namhafter IT-Hersteller bietet **IBM Learning Services** Ihnen offizielle Test- und Zertifizierungsmöglichkeiten in vielen IBM Bildungszentren.

Noch mehr berufliche Anerkennung für Sie als IT-Profi mit branchenweit angesehenen Zertifizierungen, schneller Return on Investment für Ihr Unternehmen – gibt es einen besseren Beweis für gute Partnerschaft mit **IBM Learning Services** als Zertifizierungspartner?



Lernen Sie, einander besser zu verstehen.

Erweitern Sie auf Symposien und Technical Conferences Ihren Horizont. Wo, erfahren Sie im Internet: **ibm.com/services/learning/de** oder telefonisch unter Nummer 0 180 5 / 42 60 30*

Sie wollen wissen, wie namhafte Experten aktuelle IT-Trends einschätzen? Sie interessieren sich für Erfahrungsberichte von anderen Anwendern? Sie wollen sich Insider-Wissen über neueste Entwicklungen in der IT verschaffen? Dann besuchen Sie die Symposien und Technical Conferences von **IBM Learning Services**.

Renommierte Fachleute aus den IBM Labors gewähren tiefe Einblicke in neue und weiterentwickelte IBM Technologien. Profunde Kenner von IT-Lösungen geben Ihnen wichtige Impulse für strategische Weichenstellungen und wertvolle Hinweise zum

optimalen Praxiseinsatz von Informationstechnologien in Ihrem Unternehmen und für Ihre Anforderungen, zum Beispiel zu Plattform übergreifenden Lösungen, Schlüsselssystemen, e-business und vielem mehr.

Symposien und Technische Konferenzen von **IBM Learning Services** sind Ihr direkter Draht zu den permanenten Weiterentwicklungen in der IT-Welt. Sichern Sie sich und Ihrem Unternehmen den intensiven und konzentrierten Zugriff auf erstklassiges Know-how.



Stehen Sie zu einer engen Beziehung.

Mit der persönlichen Education Card von IBM Learning Services zahlt sich Treue aus. Mehr dazu im Internet: **ibm.com/services/learning/de** oder telefonisch unter Nummer 0 180 5 / 42 60 30*

Kontinuität lohnt sich jetzt doppelt: Wenn Sie regelmäßig Trainings von **IBM Learning Services** buchen, wenn Sie einen ganz bestimmten Ausbildungsgang absolvieren wollen, wenn Sie sich gezielt auf eine Zertifizierung vorbereiten wollen, dann können Sie mit der IBM Education Card Ihren Controller leicht überzeugen. Denn mit einer Education Card zahlen Sie ein Jahr lang nur die Hälfte der regulären Kursgebühren. Die Karte ist auf Sie persönlich ausgestellt und nicht übertragbar. Dafür holen Sie das Optimum aus Ihrem Aus- und Weiterbildungsbudget heraus.

Die IBM Education Card kostet nur EUR 1.840,- zuzgl. USt. – die Anschlusskarte kostet nur noch EUR 1.680,- zuzgl. USt. Damit steht Ihnen fast das gesamte Angebot an Kursen und Symposien bei **IBM Learning Services** offen. Ob es um geplante Modernisierungen bei Hardware und Software in Ihrem Unternehmen, den Einsatz von neuen Tools oder Betriebssystemen oder ganz allgemein um aktuelle und künftige IT-Aufgaben in Ihrem Unternehmen geht: Mit einer IBM Education Card gehen Sie auf Nummer Sicher, um die Trainingskosten niedrig zu halten. Rechnen Sie selbst.

Reizen Sie Ihre Möglichkeiten aus?



Mit der Corporate Card von IBM Learning Services spart Ihr Unternehmen bares Geld. Mehr dazu im Internet: **ibm.com/services/learning/de** oder telefonisch unter der Nummer 0 180 5/42 60 30*

Jetzt können Sie und Ihre Kollegen Ihr Aus- und Weiterbildungsbudget noch besser ausnutzen, noch näher dran sein an neuesten technologischen Entwicklungen und noch rascher auf neue berufliche Anforderungen reagieren: Mit der Corporate Card von **IBM Learning Services** spart Ihr Unternehmen ein Jahr lang bis zu 11 Prozent der Kursgebühren. Flexibilität wird groß geschrieben: Die Corporate Card gilt für alle Mitarbeiter eines Unternehmens und für fast das gesamte Klassenraumkursangebot von **IBM Learning Services**.

Die Corporate Card können Sie zu drei verschiedenen Nennwerten erwerben. Für eine Karte im Nennwert von Euro 15.000,- beispielsweise sind nur Euro 13.350,- fällig – das macht 11 Prozent Preisnachlass bei den Kursgebühren. Das rechnet sich für Ihr Unternehmen und für Sie: Sie nehmen an den neuesten Entwicklungen in der IT teil; Sie machen das Beste aus Ihrem Aus- und Weiterbildungsbudget; Sie erhalten mehr finanzielle Planungssicherheit. Und das für volle zwölf Monate lang. Reizen Sie ruhig Ihr Blatt aus!

Wenn sich Kompetenz auf Unternehmensperformance reimt.



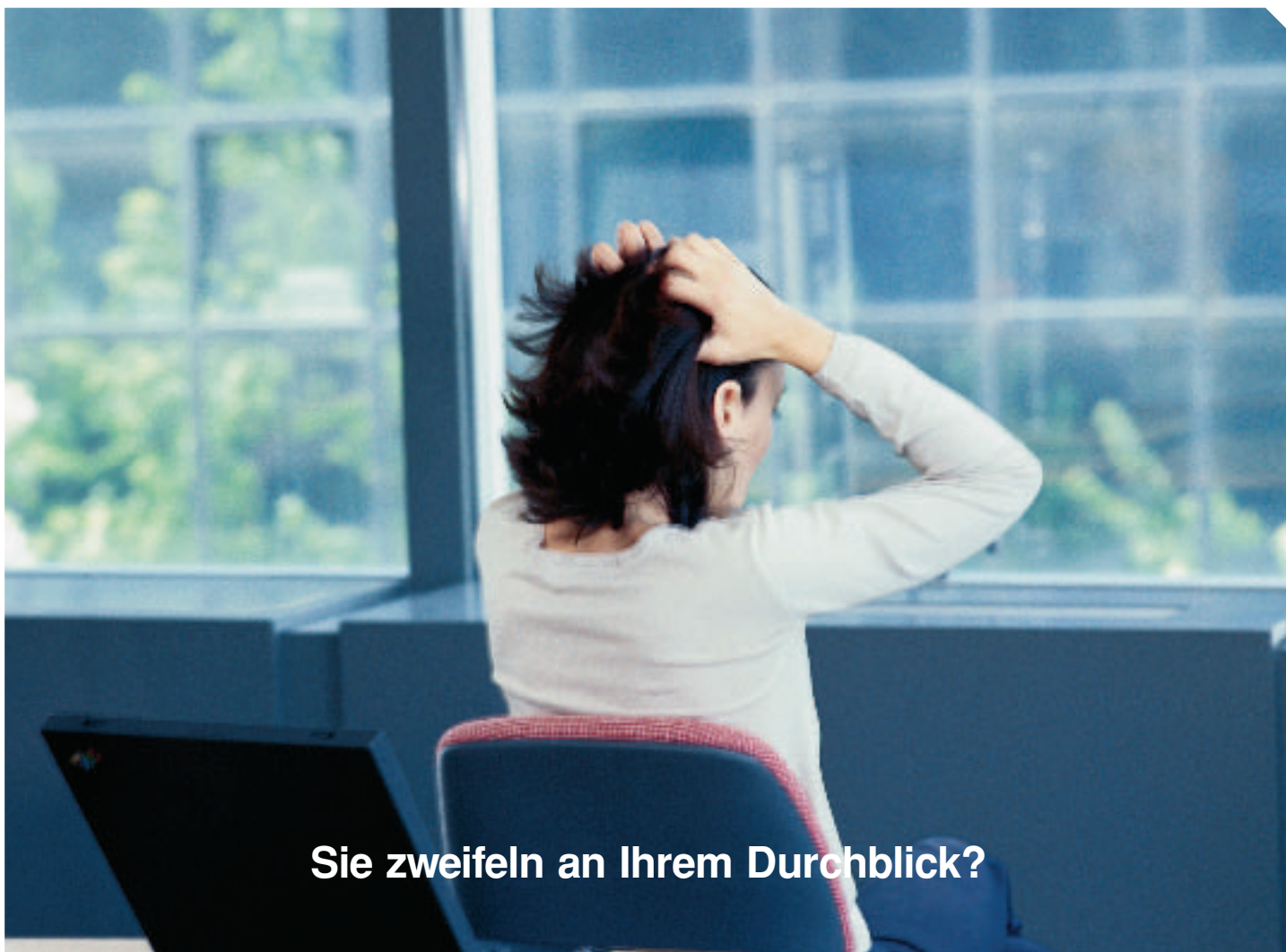
Umfassende und weltweite Kompetenz ist unsere Sache, wenn es um das Training geht. Mehr dazu im Internet: **ibm.com/services/learning.de**

Von einer Qualifizierungsstrategie über Lerndesign und Entwicklung bis hin zur Bereitstellungstechnologie: **IBM Learning Services** bietet eine maßgeschneiderte End-to-End-Lösung aus einer Hand und rundet damit das Angebot zu einem individuellen Training ab. Gemeinsam mit Ihnen erarbeiten wir effektive Trainingslösungen für Ihre Implementierungsprojekte oder eine umfassende Qualifizierungsstrategie. Durch unsere erfolgreichen Vorgehensmodelle und das IBM 4-Ebenen Lernmodell entstehen durchdachte, ansprechenden Kurse als Workshops, Seminare und E-Learning Kurse. Diese werden in unseren Bildungszentren, Ihrem Unternehmen oder im Netz durchgeführt. Das Ergebnis sind Trainingskonzepte, die optimal auf Ihre Anforderungen zugeschnitten sind.

Die Lernlösungen von **IBM Learning Services** helfen Ihnen dabei, den Erfolg von Projekten sicherzustellen und die Unternehmensperformance nachhaltig zu verbessern.

E-Learning ist bei IBM strategisch: bereits 43 % aller internen IBM Schulungen finden heute per E-Learning statt. Weltweit werden 350.000 IBM Mitarbeiter für alle erdenklichen Projekte von **IBM Learning Services** geschult. Unsere weltweit 15 Knowledge Factorys stehen Ihnen für nationale und internationale Projekte zur Verfügung.

Sie interessieren sich für Human Capital Management, Performance und Skills Management und E-Learning? Dann steht Ihnen mit **IBM Learning Services** ein kompetenter und erfahrener Partner zur Seite.



Sie zweifeln an Ihrem Durchblick?

Dann ergreifen Sie die Initiative.
Besuchen Sie die Web-Site **ibm.com/services/learning/de**

Nur wenige Mausklicks trennen Sie von Ihrem gewünschten und perfekt passenden Trainingsangebot. Denn das komplette Kursprogramm von **IBM Learning Services** können Sie online abrufen. Konsultieren Sie den virtuellen IBM Katalog schnell und bequem. Die Navigation ist auf höchsten Anwendungskomfort für Sie als Benutzer ausgelegt.

Sie können nach Schlüsselwörtern suchen lassen, gezielt Kursnummern eingeben oder mit einer Volltextsuchfunktion arbeiten. Ein Suchassistent begleitet Sie; Suchergebnisse werden Ihnen

übersichtlich präsentiert. Für alle Kurse werden Ihnen die Termine und Kursorte angezeigt. Hinweise auf Teilnahmevoraussetzungen, weiterführende Trainings und verwandte Themen ergänzen die Kursbeschreibungen.

Darüber hinaus erhalten Sie im Internet aktuelle Informationen über geplante und neuentwickelte Kurse, besondere Angebote, Roadmaps, Zertifizierungen und Preise. Und Sie können sofort online buchen. Kein Grund mehr also, am Durchblick zu zweifeln!

Wir sind zertifiziert





**Fragen Sie nicht irgendwen –
Fragen Sie die Experten**

1.1 Enterprise / Storage

- 1.2 z/OS und OS/390
- 1.39 z/VM
- 1.42 Printing

2.1 Midrange Server

- 2.2 AIX/UNIX
- 2.17 iSeries und OS/400

3.1 Advanced PC & xSeries

- 3.2 Microsoft Official Curriculum
- 3.11 Citrix
- 3.15 Linux
- 3.20 Lotus Notes
- 3.44 PC-Anwendertraining – Enduser Projekte
- 3.47 PC Institut und xSeries

4.1 Database / Transaction Management

- 4.2 Data Management & Transaction Systems

5.1 Systems Management / Networking

- 5.2 Networking / Internet / Cisco
- 5.33 Tivoli / Systemsmanagement
- 5.47 Mobile Computing

6.1 e-business / Application Development

- 6.2 Anwendungsentwicklung und e-business

7.1 Weitere Angebote

- 7.2 Informatik-Akademie
- 7.14 Projektmanagement
- 7.18 Lernprogramme (CBTs)
- 7.46 ERP/CRM/SCM
- 7.48 Zertifizierung
- 7.50 CATIA Solutions und ENOVIA Solutions

8.1 Allgemeines

- 8.2 Rund um unser Angebot
- 8.3 Rund um den Kurs
- 8.4 Bildungsstätten
- 8.5 Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)
- 8.11 Anmelde- und Bestellformulare
- 8.16 Impressum
- 8.17 Index nach Kurstiteln
- 8.21 Index nach Kursnummern



Anmelden, Bestellen, Informieren

IBM Bildungsservice:

Tel.: 0 18 05 / 42 60 30*

ibm.com/services/learning/de

E-Mail: bildung@de.ibm.com

IBM Literaturservice

Tel. : 0 18 05 / 50 90*

Fax: 0 70 32 / 15 - 33 00

E-Mail: literata@de.ibm.com

Aktuelle Termine:

ibm.com/services/learning/de

Bestellformulare:

ab Seite 8.11

Hotelreservierung:

Tel.: 0 7 11 / 9 75 00 - 3 50

Aktuelles Expertenwissen:

IBM Redbooks

ibm.com/redbooks

*derzeit EUR 0,12 pro Minute



**Was auch immer kommt –
Sie sind vorbereitet.**

Enterprise/Storage

1.2 z/OS und OS/390

1.39 z/VM

1.42 Printing



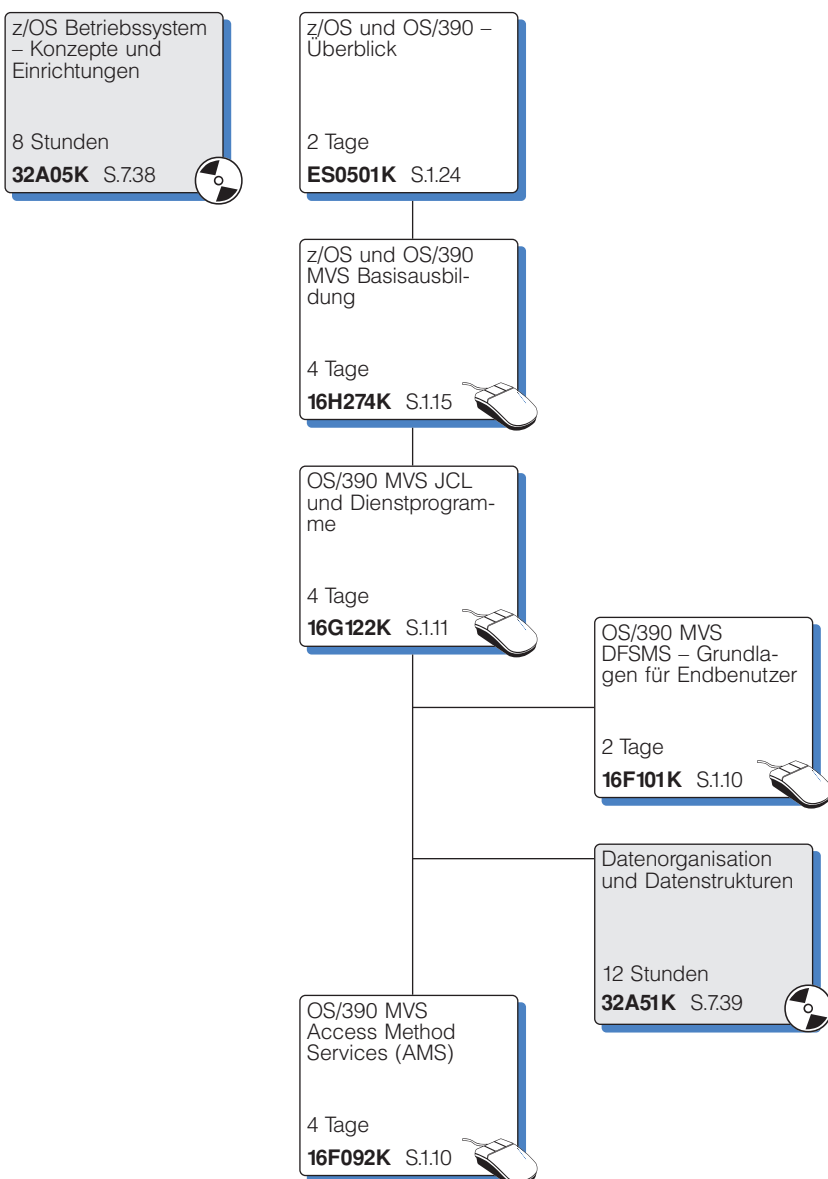
z/OS und OS/390



Konferenzen und Symposien

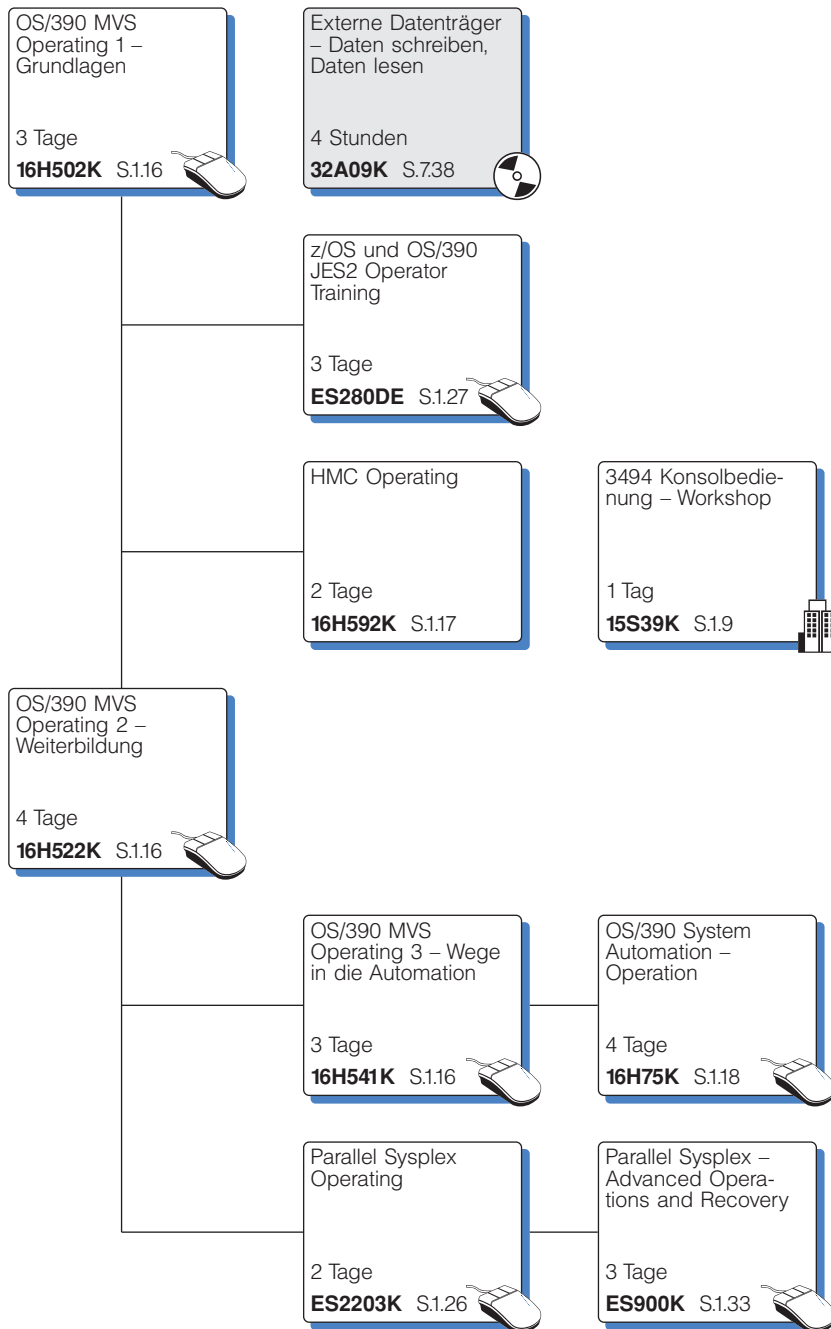
z/OS, OS/390 Aktuell 2 Tage 16200K	Storage Management Conference 2 Tage 16400K	z/OS Technical Conference Auf Anfrage

Grundlagen

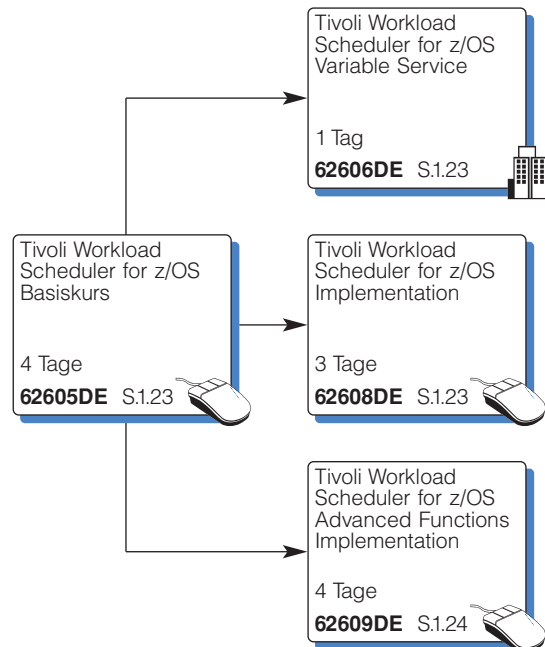


z/OS und OS/390

Operating



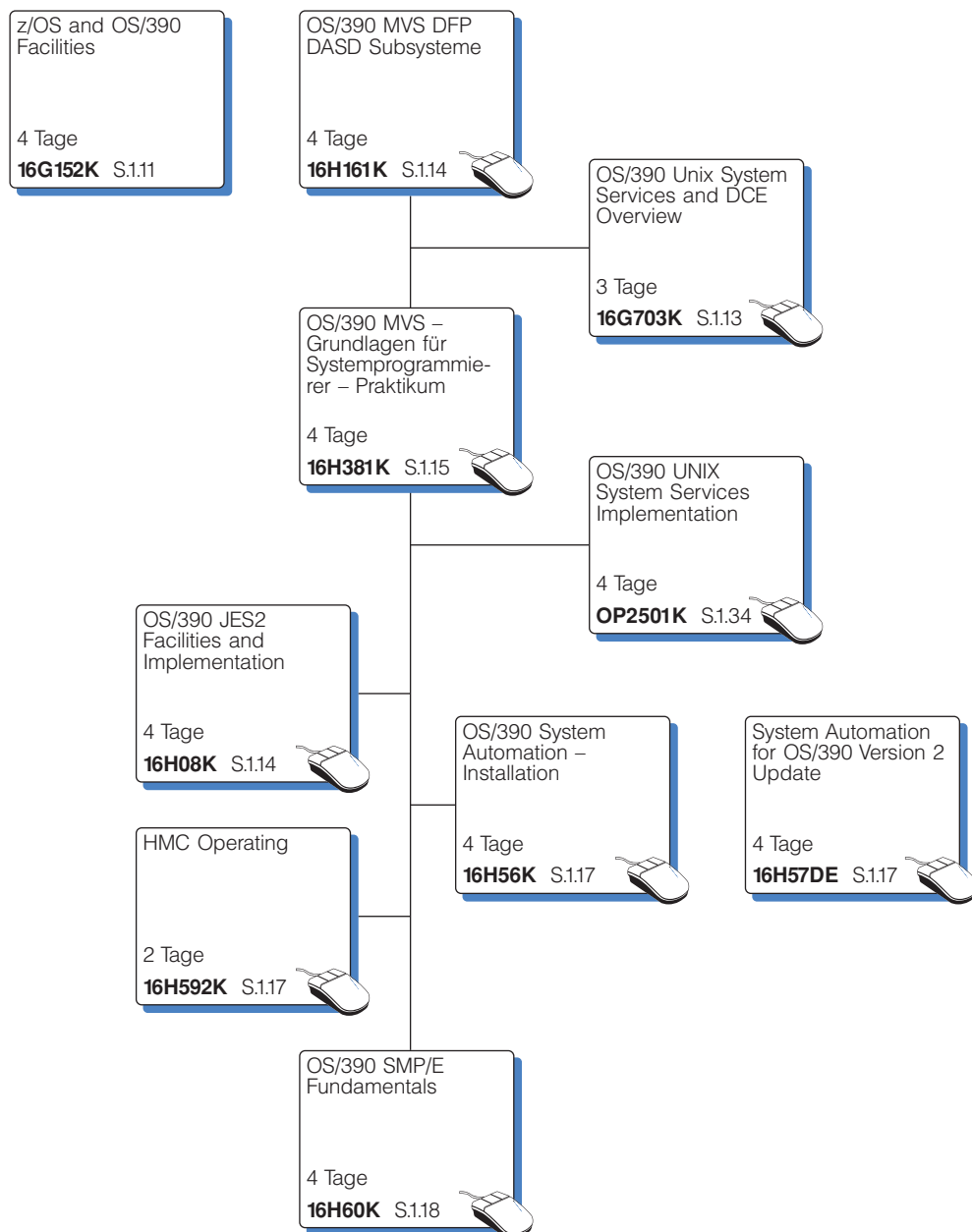
Job-Steuerung



z/OS und OS/390

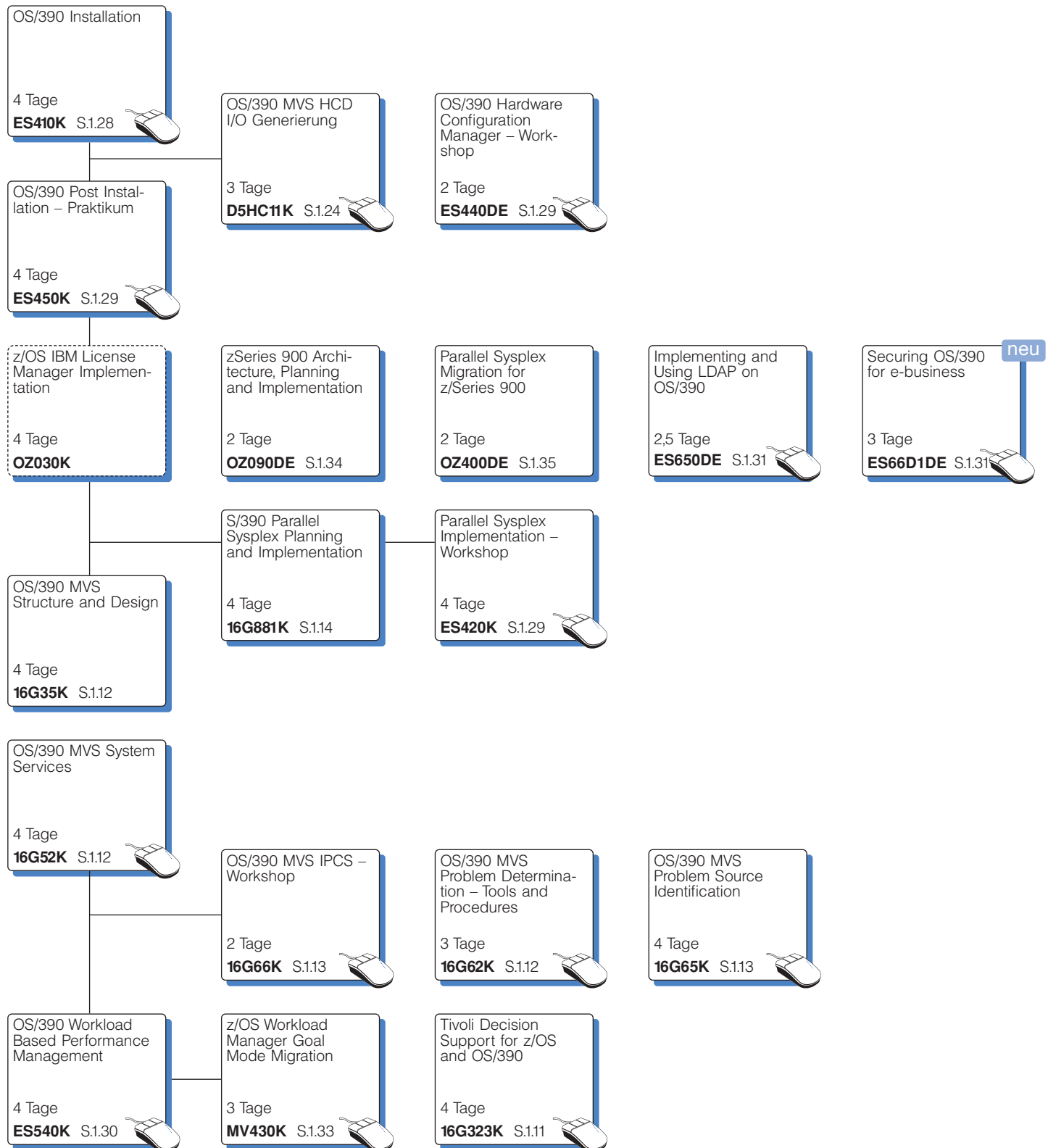


Systemprogrammierung



z/OS und OS/390

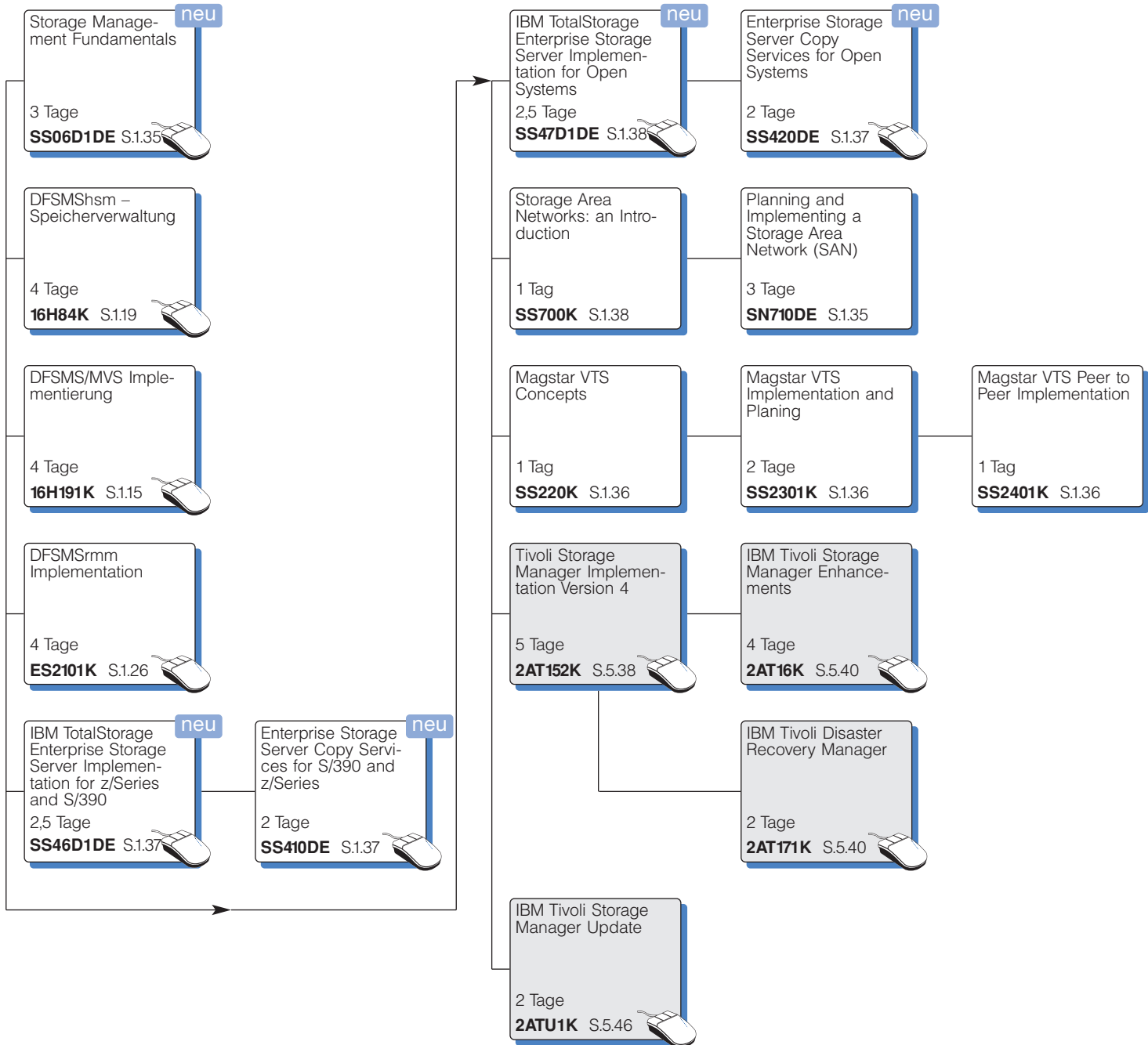
Systemprogrammierung / Fortsetzung



z/OS und OS/390



Speicherverwaltung und SAN



z/OS und OS/390

Migration und Update

z/OS Version 1
Release 1 and 2
Update **neu**

2 Tage
OZ30D1DE S.1.34

OS/390 System
Services Update
from V2.4 to V2.7

3 Tage
ES610K S.1.30

OS/390 Update for
Version 2.8 and
Version 2.9

2 Tage
ES620K S.1.31

Assembler

Assembler – Basis-
Praktikum

4 Tage
16A111K S.1.9 

Assembler –
Praktikum unter
MVS

4 Tage
16A14K S.1.9 

Assembler für
Fortgeschrittene

4 Tage
16A16K S.1.10 

TSO/E, ISPF und PDF

OS/390 –
ISPF Überblick
(Overview)

4 Stunden
32707K S.7.35 

OS/390 ISPF/PDF

2 Tage
16H80K S.1.18 

OS/390 TSO/E REXX

4 Tage
16H823K S.1.19 

OS/390 ISPF (DM I)
Dialog-Manager

4 Tage
16H86K S.1.20 

OS/390 ISPF (DM II)
– Erweiterte Funk-
tionen

4 Tage
16H892K S.1.21 

TSO/E CLIST

4 Tage
16H85K S.1.20 

TSO/E REXX für
TSO-Kenner

3 Tage
16H88K S.1.21 

REXX-DB2 Work-
shop unter ISPF

3 Tage
16H83DE S.1.19 

OS/390 ISPF PDF
Services und Edit-
Makros

4 Tage
16H87K S.1.20 

e-business

Enterprise IT Secu-
rity for e-Business –
An Overview

3 Tage
ES870K S.1.32

Securing OS/390
for e-business **neu**

3 Tage
ES66D1DE S.1.31 

WebSphere Appli-
cation Server V4.0
for z/OS and
OS/390 – Overview **neu**

1 Tag
ES680DE S.1.32

WebSphere Appli-
cation Server V4.0
for z/OS and
OS/390 –
Implementation **neu**

3,5 Tage
ES681DE S.1.32 

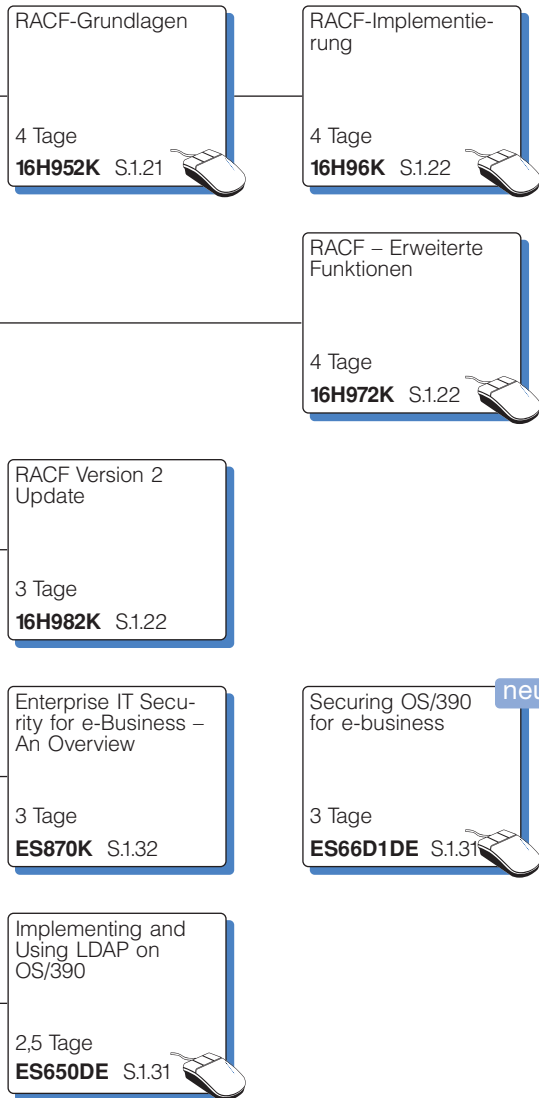
z/OS WebServer
Implementation – der
IBM HTTP Server

3 Tage
ES170DE S.1.26 

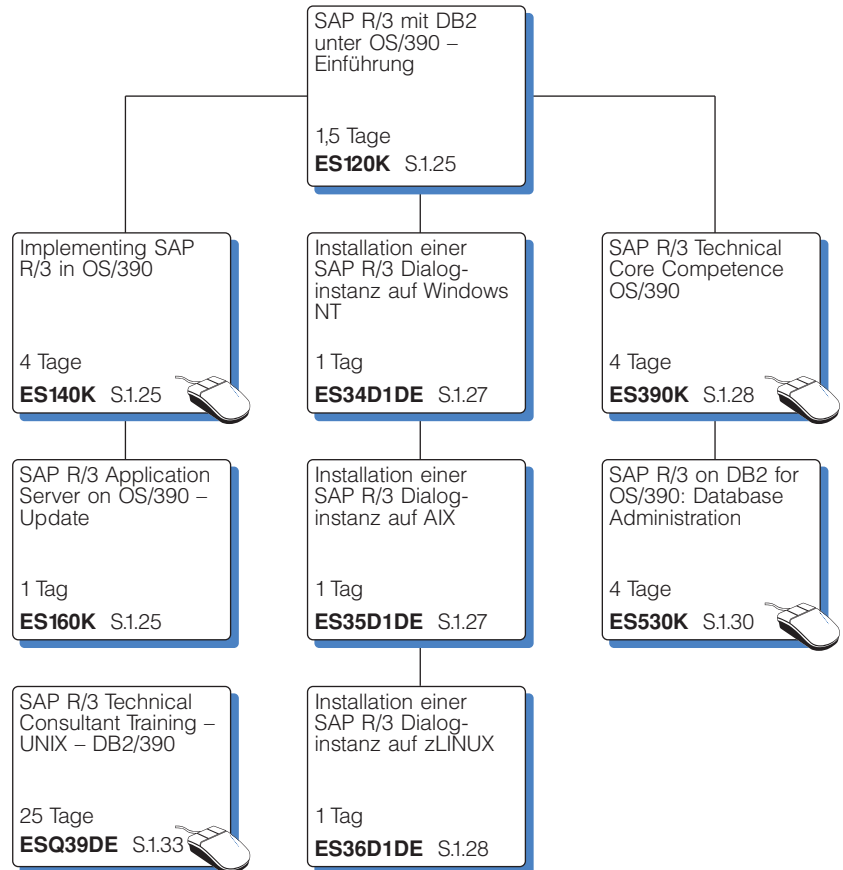
z/OS und OS/390



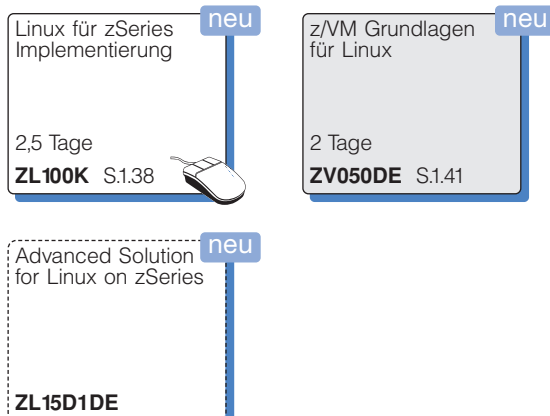
Datensicherheit



SAP R/3 mit DB2 und OS/390



Linux for zSeries



3494 Konsolbedienung – Workshop

15S39K • 1 Tag



Ziele

- ▶ Sie können
 - die IBM 3494 bzw. VTS über die Konsole bedienen
 - auftretende Fehler beheben
 - Pull Down Menüs zur Steuerung nutzen

Teilnehmer

- ▶ EDV-Mitarbeiter, die eine IBM 3494 bedienen sollen.

Inhalt

- ▶ Handhabung der einzelnen pull-down's
- ▶ Betreiben der IBM 3490 in standalone mode
- ▶ Laden der IBM 3494 bzw. VTS mit unlabeled tapes
- ▶ Betrieb der IBM 3494 bzw. VTS im manual mode
- ▶ Beheben von Operator Interventions

Methode

- ▶ Onsite

Hinweise

- ▶ Dieser Kurs wird nur im Hause des Kunden angeboten und ist sehr stark praxisorientiert. Das Praktikum wird an einer IBM 3494 bzw. VTS durchgeführt.

Preis

- ▶ 320,- €

Termine

Termine auf Anfrage

Assembler – Basis-Praktikum

16A111K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - Aufgabenstellungen mittels High Level Assembler Coding umsetzen
 - Fehler in Assembler-Programmen suchen und beheben
 - Assembler-Programmstrukturen entwerfen
 - Tabellen in Assembler-Programmen bearbeiten
- ▶ Drucklisten aufbereiten und ausgeben
- ▶ Compilerversionen unterscheiden

Teilnehmer

- ▶ Anwendungs- und Systemprogrammierer

Inhalt

- ▶ Struktur eines High Level Assembler-Programms
- ▶ Save area und Linkage stack
- ▶ Testhilfen, Fehleranalysen, SYMPTON DUMP-Interpretationen
- ▶ Interne Unterprogramme
- ▶ Komplexe Befehle wie TRT, EX u. a.
- ▶ Tabellenverarbeitung mit DSECT
- ▶ Programmschleifen mit BXLE, BCT
- ▶ Linkage Stacks
- ▶ Druckaufbereitung mit ED, EDMK
- ▶ Rechnen mit der Dezimalarithmetik
- ▶ Rechnen mit der Binärarithmetik
- ▶ Mask-Befehle, Shift-Befehle

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.600,- €

Termine

17.03.03 Essen 30.06.03 Essen
08.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Assembler – Praktikum unter MVS

16A14K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - Systemeinstellungen des OS/390 MVS in der praktischen High Level Assembler-Programmierung einsetzen
 - die Zugriffsmethode QSAM in der Praxis einsetzen
 - QSAM mit 31-Bit Adressierung nutzen
 - Anwendungen mit VSAM programmieren
 - Tabellenverarbeitung mit Hilfe von DIV durchführen

Teilnehmer

- ▶ Anwendungs- und Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Die Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Assembler – Basis-Praktikum (16A111K)

Inhalt

- ▶ Programmierung mit QSAM
- ▶ QSAM-Erweiterung
- ▶ Programmierung mit VSAM (ESDS, KSDS, AIX)
- ▶ Programmierung mit Data-in-Virtual (DIV)
- ▶ Praktische Anwendung der Makros
- ▶ DCBD
- ▶ DCBE
- ▶ GETMAIN, STORAGE
- ▶ STORAGE
- ▶ RDJFCB
- ▶ TIME
- ▶ DIV

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.600,- €

Termine

20.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Assembler für Fortgeschrittene

16A16K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie
 - kennen Methoden und Techniken, um den High Level Assembler zur Lösung spezieller Aufgaben einzusetzen
 - können Makros codieren, anwenden und interpretieren
 - können anspruchsvolle Aufgabenstellungen mit Hilfe des High Level Assemblers bearbeiten

Teilnehmer

- ▶ Fortgeschrittene Assembler-Programmierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - Assembler – Basis-Praktikum (16A11K)
 - Assembler – Praktikum unter MVS (16A14K)

Inhalt

- ▶ Die High Level Assembler-Makrosprache
- ▶ Ergänzungen zur Binärarithmetik
- ▶ Programmierung von EXITS
- ▶ Programmverbindungen
- ▶ CALL, LINK, LOAD
- ▶ RENT-Programmierung
- ▶ Suchalgorithmen
- ▶ Programmierung von Assembler-EXITS

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.490,- €

Termine

15.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS Access Method Services (AMS)

16F092K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können AMS-Befehle zur Einrichtung und Pflege von VSAM-Dateien und ICF-Katalogen anwenden.

Teilnehmer

- ▶ System- und Anwendungsprogrammierer, Anwendungsorganisatoren, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - Datenorganisation und Datenstrukturen (32A51K)
 - z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung (16H274K)
 - OS/390 MVS JCL und Dienstprogramme (16G122K)

Inhalt

- ▶ Detaillierte Behandlung der AMS-Funktionen mit praktischen Beispielen
- ▶ Anlegen und Löschen von VSAM-Dateien
- ▶ Anlisten und Ändern von Kataloginformationen
- ▶ Laden, Kopieren, Reorganisieren und Drucken von VSAM-Dateien
- ▶ Anlegen eines Alternativindexes und des dazugehörigen Pfades
- ▶ Exportieren und Importieren einer VSAM-Datei zum Sichern und Wiederherstellen oder zum Überführen in eine andere Installation

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

24.03.03 Essen 19.05.03 Berlin
16.06.03 Mainz 01.09.03 Essen
06.10.03 Berlin 10.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS DFSMS – Grundlagen für Endbenutzer

16F101K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - die logische Sicht Ihrer Dateien definieren
 - Ihre Verantwortlichkeit in Bezug auf Ihre Dateien besser wahrnehmen
 - die Möglichkeiten des systemverwalteten Speichers beim Anlegen von Datenbeständen nutzen
 - die Möglichkeiten des systemverwalteten Speichers bei der Verwaltung Ihrer Daten nutzen
 - die Fähigkeiten der einzelnen Komponenten beschreiben

Teilnehmer

- ▶ Endbenutzer, Anwender/Arbeitsvorbereiter, Einsteiger in DFSMS

Vorkenntnisse

- ▶ Erfahrung mit Job Control Language

Inhalt

- ▶ Planen, Anlegen, Sichern, Verwalten, Verlagern von Dateien mit den Werkzeugen:
- ▶ Job Control Language; Time Sharing Option
- ▶ Interactive System Management Facility
- ▶ DFSMSHsm (Hierarchical Storage Manager)
- ▶ DFSMSdss (Data Set Services)
- ▶ RACF (Resource Access Control Facility)
- ▶ Praktikum auf eigenem Lehrgangssystem

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- ▶ 950,- €

Termine

28.04.03 Mainz 20.10.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS JCL und Dienstprogramme

16G122K • 4 Tage



Ziele

- In diesem Kurs erlernen Sie die Verwendung der JCL (Job Control Language) und ausgewählter MVS-Utilities (Dienstprogramme)

Teilnehmer

- Endbenutzer, Anwender, Arbeitsvorbereiter und Programmierer, die MVS JCL und Utilities verwenden möchten

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung (16H274K)

Inhalt

- Grundlegende JCL-Anweisungen codieren für
 - Erstellung neuer Dateien
 - Verweisen auf vorhandene Dateien
 - Testen von Bedingungscode
 - IF/THEN/ELSE/ENDIF-Anweisungen
 - Generation Data Groups
 - Ausgabeweiterleitung
 - JCL-Erweiterungen
- Anforderungen für Speicherverwaltungs-subsystem
- Prozeduren
 - Integrierte und katalogisierte Prozeduren
 - Symbolische Parameter
 - Prozedurüberschreibungen und Ergänzungen
- Utilities
- MultiVolume Dateien
- DFSORT
- ABENDS erkennen und die Fehler beheben

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

20.01.03 Mainz	24.02.03 Essen
07.04.03 Mainz	12.05.03 Mainz
28.07.03 Berlin	08.09.03 Essen
13.10.03 Mainz	15.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

z/OS and OS/390 Facilities

16G152K • 4 Tage

Ziele

- Sie kennen
 - die wesentlichen Elemente, wahlweisen Feature und Server des z/OS und OS/390 Betriebssystems
 - die z/OS und OS/390 System Services, die das Basis Betriebssystem (BCP) bereitstellt, wie Storage-, Job-, Task-, und Data Management sowie die System Initialisierung (Fokus des Kurses liegt auf den z/OS und OS/390 System Services)
 - die Services der z/OS und OS/390 Kommunikations- und Sicherheits Server

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die einen umfassenden Überblick über die Komponenten und Server in einer z/OS und OS/390 Umgebung erhalten sollen, sowie Mitarbeiter, die umfassendes theoretisches Grundlagenwissen für die Ausbildung zum z/OS und OS/390 Systemadministrator benötigen.

Vorkenntnisse

- IT-Basiskenntnisse oder praktische IT-Erfahrung (Programmierung, Operating, Arbeitsvorbereitung)
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung (16H274K)

Inhalt

- z/OS and OS/390 Overview
- z/OS and OS/390 Base Control Program
- System Functions Overview
- Initialization Process
- Storage Management (Physical and Virtual Storage)
- Job Management (JES2 / JES3)
- Data Management (Catalog Processing, DASD Organization, DFSMS)
- Input / Output Processing (I/O HW Overview, I/O Flow, Access Methods, VIO, DIV, DLF)
- Termination and Recovery Analysis
- Systems Management (Tivoli Business Systems Manager Services)
- z/OS and OS/390 Communications Server (SNA and TCP/IP)
- LAN Services (Disk and Print Services, OSA)
- Configuring and Installing z/OS and OS/390

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Bitte beachten: Der Kurs 16G152K ist kein z/OS Update-Kurs (siehe Kurs OZ30D1DE) !

Preis

- 1.570,- €

Termine

03.02.03 Mainz	31.03.03 Mainz
19.05.03 Mainz	04.08.03 Mainz
20.10.03 Mainz	08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Tivoli Decision Support for z/OS and OS/390

16G323K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - den Performance Reporter for OS/390 installieren
 - mit dem Reporting Dialog Reports erstellen und ändern
 - alle PR/OS/390 Objekte (Tabellen, Berichte, ...) verstehen
 - eine Migration von SLR nach PR / OS/390 vornehmen
 - eine PR / OS/390 Umgebung für Benutzerdaten erstellen

Teilnehmer

- Systemprogrammierer und Administratoren, die PR/OS390 als Auswertungs- und/oder Abrechnungssystem unter OS/390 benutzen wollen.

Vorkenntnisse

- TSO/ISPF/PDF-Erfahrung

Inhalt

- Introduction and product description
- Reporting Dialog – Log collector language/SQL
- Installation
- Migrating SLR to PR / OS/390
- Exercise: Create a component

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.830,- €

Termine

10.03.03 Essen	13.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

OS/390 MVS Structure and Design

16G35K • 4 Tage

Ziele

- ▶ Sie
 - verstehen die Interaktion zwischen OS/390 MVS und den Prozessoren
 - kennen den Aufbau und die Verwaltung des virtuellen Speichers, des Prozessorspeichers und der Page Data Sets
 - kennen die Serialisierung von Ressourcen in einer Sysplex-Umgebung
- ▶ verstehen den Einsatz von Service-Routinen
- können den Ablauf einer Input/Output Operation beschreiben

Teilnehmer

- ▶ OS/390 MVS-Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 Post Installation – Praktikum (ES450K)

Inhalt

- ▶ OS/390 MVS-Architektur
- ▶ z/Architektur Erweiterungen
- ▶ Storage Management
- ▶ Virtual Storage Manager (VSM), Real Storage Manager (RSM), Auxiliary Storage Manager (ASM), Data Spaces and Hiperspaces
- ▶ Supervisor Services
- ▶ Service Routinen, Global Resource Serilization (GRS) and Dispatcher
- ▶ Cross-System Coupling Facility (XCF)
- ▶ Parallel Sysplex
- ▶ Job Management
- ▶ Input/Output Services (IOS)
- ▶ Recovery Support

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
Dieser Lehrgang ist der erste Teil einer zweistufigen Ausbildungssequenz. Wir empfehlen den Besuch des zweiten Teils (16G52K) in einem überschaubaren Zeitraum. Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- ▶ 1.830,- €

Termine

03.02.03 Mainz 07.04.03 Essen
23.06.03 Mainz 08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS System Services

16G52K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - die Supervisor-Services mit Hilfe der verfügbaren Makroinstruktionen nutzen
 - den Aufbau und Nutzen der verschiedenen Programmstrukturen im OS/390 MVS beschreiben
 - Recovery-Umgebungen für Programme implementieren
 - Timereinrichtungen des Systems nutzen
 - Dataspaces und Hiperspaces anlegen und deren Nutzung beschreiben

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse in der Assembler Programmierung
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Structure and Design (16G35K)

Inhalt

- ▶ Storage Management
- ▶ Program Management
- ▶ Task Management
- ▶ Recovery Management
- ▶ Timer Supervision
- ▶ Resource Management
- ▶ Data-, Hiperspace-Management

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.750,- €

Termine

31.03.03 Mainz 15.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS Problem Determination – Tools and Procedures

16G62K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - Werkzeuge und Prozeduren für die Informationsgewinnung über Software-Fehlerkonstellationen anwenden
 - Dump Analysis and Elimination (DAE) einsetzen, um mehrfach auftretende Dumps gleichen Inhalts zu kontrollieren
 - mit Hilfe von Service Aids (Hilfsprogrammen) gezielt Informationen für die Fehlersuche aufbereiten
 - Trace und ABEND Dump-Informationen des OS/390 MVS bei der Fehlersuche und -dokumentation nutzen
 - IPCS (Interactive Problem Control System) Subcommands und CLISTen für das Aufbereiten und die Analyse von Dumps online und im Batch Mode einsetzen

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS System Services (16G52K)

Inhalt

- ▶ Problemsymptome
- ▶ Recovery Management
- ▶ Dump-Techniken
- ▶ Dump-Typen und Dump-Steuerung
- ▶ Service Aids
- ▶ SLIP-Anwendungen
- ▶ Interactive Problem Control System (IPCS)

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

03.03.03 Mainz 29.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS Problem Source Identification

16G65K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - auftretende Softwareprobleme in einem OS/390-MVS-System bis auf Komponentenebene (z. B. I/O Supervisor, Real Storage Manager) analysieren
 - Prozeduren zur systematischen Fehlerbehebung in einem SVC oder SA-Dump anwenden

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Problem Determination – Tools and Procedures (16G62K)

Inhalt

- ▶ Problem Source Identification Facilities
- ▶ Recovery Termination
- ▶ SVC Dump Analyse
- ▶ Trace – Global System Status Analyse
- ▶ Stand Alone Dump Analyse (SA-Dump)
- ▶ Supervisor Control
- ▶ I/O Supervisor
- ▶ Storage Management
- ▶ SLIP

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

30.06.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS IPCS – Workshop

16G66K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie
 - kennen die IPCS-Befehle und Unterbefehle zur Problemanalyse
 - können die Einrichtung des IPCS nutzen, um Dumps formatiert zu drucken
 - können diese Kenntnisse an beispielhaften Problemfällen praktisch einsetzen

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer, die Kenntnisse in der interaktiven Problemanalyse benötigen.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS System Services (16G52K)

Inhalt

- ▶ Allgemeine Einführung
- ▶ Verfahren zur Problemanalyse
- ▶ IPCS-Implementation
- ▶ Arbeitsweise von IPCS
- ▶ Dump-Analyse mit IPCS

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.030,- €

Termine

16.06.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 Unix System Services and DCE Overview

16G703K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie
 - haben einen Überblick, wie UNIX-Standards in einem OS/390-MVS-System implementiert werden
 - kennen UNIX-Services und DCE-Services in einer Open-System-Umgebung

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer und DV-Fachleute in einer Open-System-Umgebung.

Vorkenntnisse

- ▶ OS/390 Grundkenntnisse

Inhalt

- ▶ UNIX Services Overview
- ▶ Introduction to UNIX and Open Systems
- ▶ XPG4 functions in UNIX Services
- ▶ Hierarchical File System (HFS)
- ▶ Shell and Utilities
- ▶ Application programming
- ▶ Problem determination
- ▶ UNIX Services installation and planning
- ▶ UNIX Services DCE overview

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.510,- €

Termine

20.01.03 Mainz 17.03.03 Mainz
12.05.03 Essen 30.06.03 München
22.09.03 Mainz 17.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 Parallel Sysplex Planning and Implementation

16G881K • 4 Tage

Ziele

- ▶ Sie
 - können eine Parallel Sysplex-Umgebung planen und die Parallel Sysplex-Funktionen XCF, JES2, RACF, Global Resource Serialization (GRS), System Logger, Automatic Restart Manager (ARM), Automatic Tape Switching, Sysplex Failure Management und Enhanced Catalog Sharing (ECS) implementieren
 - können ACF/VTAM und die Subsysteme IMS, CICS TS und deren Einsatzmöglichkeiten in einem Parallel Sysplex planen

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: OS/390 MVS Structure and Design (16G35K)

Inhalt

- ▶ S/390 Parallel Sysplex Overview
- ▶ S/390 Parallel Sysplex Hardware Definitionen
- ▶ S/390 Coupling Facility Definitionen
- ▶ VTAM Generic Resources
- ▶ Planen von IMS/ESA und CICS TS in einer Parallel Sysplex-Umgebung

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.940,- €

Termine

27.01.03 Essen	03.03.03 München
19.05.03 München	18.08.03 München
06.10.03 München	24.11.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 JES2 Facilities and Implementation

16H08K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - in Gruppenarbeit ein JES2-Subsystem implementieren
 - die wichtigsten Initialisierungsparameter definieren
 - seine Lösungen in einer MVS-Installation testen
 - die JES2-Standardfunktionen verstehen und Operator und Benutzer konkret unterstützen

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer, die sich erstmalig mit JES2 beschäftigen.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum (16H381K)

Inhalt

- ▶ JES2 Installation und Initialization
- ▶ JES2 Data-Sets – Processing User Jobs (Jobablauf unter Steuerung von JES2)
- ▶ Spool Management
- ▶ Multi-Access Spool (MAS)
- ▶ JES2 Checkpointing
- ▶ JES2 Recovery Restart
- ▶ Remote Job Entry
- ▶ Network Job Entry

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 2.090,- €

Termine

17.03.03 Essen	14.07.03 Mainz
03.11.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme

16H161K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - neue DASD-Einheitentypen in die Installation integrieren
 - eine wirksame zentrale Verwaltung von Datenträgern einführen
 - Namenskonventionen für Dateien nutzen
 - Volume Pools bilden
 - DASD-Speichermedien und Dateien verwalten
 - ICF-Kataloge anlegen, sichern und wiederherstellen

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer, Arbeitsvorbereiter und Speicherverwalter

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: OS/390 MVS Access Method Services (AMS) (16F092K) z/OS and OS/390 Facilities (16G152K)

Inhalt

- ▶ Verwalten der Platte
- ▶ Aufbau und Funktionen von ICF-Katalogen
- ▶ Datenumlagerung
- ▶ Zentrales Daten- und Speichermanagement
- ▶ DFSMSdss, DFSMShsm, ISMF
- ▶ Gepufferte Steuereinheiten (Cache)
- ▶ Bereinigung von Fehlersituationen
- ▶ Verfügbarkeitsmanagement
- ▶ Überblick DFSMS

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.750,- €

Termine

10.02.03 Mainz	31.03.03 Essen
23.06.03 Mainz	21.07.03 Mainz
08.09.03 Essen	17.11.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DFSMS/MVS Implementierung

16H191K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die Grundfunktionen des DFSMS/MVS und das Zusammenarbeiten der einzelnen Komponenten beurteilen
 - die Installation im Hinblick auf DFSMS/MVS analysieren und eine Migration vorbereiten
 - DFSMS/MVS implementieren
 - Kontrolldateien des DFSMS/MVS anlegen
 - Konstrukte definieren, testen und aktivieren
 - Dateien und Volumes unter DFSMS/MVS-Verwaltung stellen

Teilnehmer

- Mitarbeiter der Speicherverwaltung und Systemprogrammierer, die DFSMS/MVS implementieren sollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
z/OS and OS/390 Facilities (16G152K)

Inhalt

- Überblick über DFSMS/MVS
- DFSMS/MVS Interfaces
 - Definition der Konstrukte
- ACS-Routinen
- DFSMS/MVS mit DFSMSdss, DFSMSshm, RACF
- TMM-Tape Mount Management
- DFSMS/MVS Implementierung und Migration

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.960,- €

Termine

24.02.03 Mainz 19.05.03 Essen
28.07.03 Essen 17.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung

16H274K • 4 Tage



Ziele

- Dieser Kurs soll den Kursteilnehmern die grundlegenden praktischen Kenntnisse zum Navigieren und Arbeiten in einer Umgebung mit z/OS und OS/390 vermitteln. Dazu gehören die Verwendung von ISPF/PDF-Dialogen, TSO/E-Befehlen, JCL, UNIX-Shell und BookManager.

Teilnehmer

- IT-Fachkräfte mit theoretischen Grundkenntnissen von z/OS und OS/390

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
z/OS und OS/390 – Überblick (ES0501K)

Inhalt

- Anmelden am System OS/390 und z/OS
- Arbeiten mit TSO/E, ISPF/PDF und der UNIX-Shell
- Erstellen, Kopieren, Umbenennen und Löschen von MVS-Datenbeständen
- Arbeiten mit Dateien der UNIX-Systemservices
- Ausführen von CLISTs und REXX-Execs
- Übergeben von Jobs zur Ausführung und das Onlineanzeigen der Ausgabe
- Verwenden von BookManager zum Suchen in Softcopy-Veröffentlichungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

27.01.03 Mainz	17.02.03 Essen
17.03.03 München	07.04.03 Essen
05.05.03 Mainz	02.06.03 Berlin
07.07.03 Mainz	11.08.03 Essen
25.08.03 Mainz	06.10.03 Mainz
10.11.03 Essen	01.12.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum

16H381K • 4 Tage



Ziele

- Sie können auf der Basis eines vorgenerierten Systems
 - die Werkzeuge des OS/390 MVS-Systemprogrammierers einsetzen
 - die Verarbeitung von Batchjobs verfolgen und steuern
 - die Installation eines vorhandenen OS/390 MVS-Systems verstehen
 - erforderliche Wartungs- und Nachinstallationsarbeiten an Ihrem System durchführen, um es den Produktionsanforderungen Ihrer Installation anpassen

Teilnehmer

- Junior-Systemprogrammierer, die mit der Auslegung und Wartung eines OS/390 MVS-Systems betraut werden sollen; Erfahrene Systemprogrammierer eines NICHT-OS/390-Betriebssystems, die nach OS/390 MVS umstellen sollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung (16H274K)
OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme (16H161K)

Inhalt

- Grundlagen der OS/390 MVS-Systeminstallation
- OS/390 VSAM-Dateien und ICF-Kataloge
- OS/390 MVS-Systembibliotheken
- Starten und Steuern eines OS/390 MVS-Systems
- Wartung des Systems mit SMP/E
- Überblick der IBM Serviceverfahren

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
Das Praktikum findet teilweise nach 1700 Uhr statt.

Preis

- 2.520,- €

Termine

27.01.03 Essen	10.03.03 Essen
02.06.03 Essen	30.06.03 Mainz
18.08.03 Essen	06.10.03 Essen
24.11.03 Mainz	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS Operating 1 – Grundlagen

16H502K • 3 Tage



Ziele

- Der Kurs vermittelt Grundlagen für das Operating eines OS/390-Systems. Sie kennen die S/390 Hardware, Rechnerkomponenten und das Betriebssystem OS/390. Sie nutzen die HMC zum Einschalten der Hardware und Starten von OS/390-Betriebssystemen. Sie nutzen MVS-Konsolen und erlernen die wichtigsten MVS-Befehle zur Abfrage und Veränderung von Einheiten, Rechnerkomponenten und Jobs.

Teilnehmer

- Konsoloperator, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung
- Grundkenntnisse der Konsolbedienung

Inhalt

- S/390-Rechnerkomponenten
- OS/390 MVS – Komponenten und Subsysteme
- Ablauf von POR, IPL bis zum lauffähigen OS/390-System
- Bedienung der HMC
- Bedienung der MVS-Konsole
- Steuerung, Kontrolle und Konfiguration mit MVS-Befehlen
- Erkennen von Störungen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.350,- €

Termine

24.02.03 Essen 14.04.03 Essen
10.06.03 Essen 22.07.03 Essen
29.09.03 Essen 18.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS Operating 2 – Weiterbildung

16H522K • 4 Tage



Ziele

- Es wird weitergehendes Wissen für das Operating eines z/OS- & OS/390-Systems vermittelt. Sie kennen Speicherkonzept, Adressierung, Programmablauf und Prozessorsteuerung im z/OS und OS/390. Sie werden Fehlersituationen erkennen, Recoverymöglichkeiten nutzen und Fehlerdokumentationen erstellen. Sie erhalten einen Überblick über Sysplex und Parallel Sysplex.

Teilnehmer

- Konsoloperator, Schichtleiter, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Operating 1 – Grundlagen (16H502K)

Inhalt

- Hardware @server zSeries und S/390
- Kanalsubsystem und ESCON
- Betriebssystem z/OS und OS/390
- Arbeitsweisen im z/OS und OS/390
- Ablauf- und Prozessorsteuerung
- LLA, VLF, GRS
- Systemfehler und Recovery
- Hardwarefehler an der HMC
- Kanalpfadfehler
- Konsolkonzept und Konsolgruppen
- Sysplex und Parallel Sysplex – Überblick

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.940,- €

Termine

17.03.03 Essen 05.05.03 Essen
07.07.03 Essen 25.08.03 Essen
27.10.03 Essen 15.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS Operating 3 – Wege in die Automation

16H541K • 3 Tage



Ziele

- Sie erhalten grundlegendes Wissen wie die Automation in einem z/OS und OS/390 System intern und extern funktioniert. Sie kennen Nachrichtenwege zwischen MVS und den Subsystemen, können die MVS Nachrichtensteuerung (MPF) steuern und kennen die Möglichkeit der Automation via NetView.

Teilnehmer

- Neue Mitarbeiter im Bereich Automation, Konsoloperator, Schichtleiter, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Operating 2 – Weiterbildung (16H522K)
OS/390 ISPF/PDF (16H80K)

Inhalt

- Möglichkeiten der Automation, intern und extern
- Automation im z/OS und OS/390: Nachrichten, Typen, Verteilung via MPF
- Automation mit NetView
- Automationstabelle
- REXX und CLISTen
- Schnittstellen zu Subsystemen, TAF, NNT, POI
- Überblick System Automation for z/OS

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.450,- €

Termine

22.04.03 Essen 02.09.03 München
09.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 System Automation – Installation

16H56K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - Techniken für die Nachrichtenunterdrückung einsetzen
 - Schnittstellen für die Automatisierung anpassen
 - NetView Automation Table und Autotasks einrichten
 - SA OS/390 in MVS und NetView implementieren
 - SA OS/390 an Ihre Systemumgebung anpassen
 - SA OS/390 für eigene Automationsanwendungen erweitern
 - Status Display Facility des SA OS/390 definieren und einsetzen
 - die Steuerung einer Focal Point Umgebung mit SA OS/390 realisieren

Teilnehmer

- Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum (16H381K)

Inhalt

- Einführung in die Automation
- OS/390 Message Processing Facility
- Funktionsablauf SA OS/390
- NetView Komponenten für SA OS/390
- SA OS/390 Post SMP/E Installation
- SA OS/390 Customization Dialoge
- Automatisierung neuer Nachrichten
- Status Display Facility
- Focal Point Processing

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 2.090,- €

Termine

07.07.03 Essen 10.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

System Automation for OS/390 Version 2 Update

16H57DE • 4 Tage



Ziele

- After completing this course, you should be able to:
 - Understand the operation and value of the new features in version 2
 - Have a working knowledge of the new features
 - Understand how to migrate current automation to the new version.

Teilnehmer

- Automation administrators, System programmers

Vorkenntnisse

- Good working knowledge of System Automation for OS/390
- OS/390 System Automation – Installation (16H56K)

Inhalt

- Enhanced dependencies
- Application groups
- Application moves
- New Automation Manager
- Goal-driven automation
- New operator commands
- Dialog improvements and changes
- Installation and migration from version 1
- Graphical interface changes
- Product automation integration (OPC,CICS,IMS,DB2)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Practical exercises are included, though these do not cover the graphical interface

Preis

- 2.090,- €

Termine

17.02.03 Mainz 14.07.03 Essen
08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

HMC Operating

16H592K • 2 Tage



Ziele

- Sie erlernen die Möglichkeiten zur Steuerung Ihrer zSeries- und S/390-Rechner mit der HMC (Hardware Management Console). Sie kennen den HMC Workplace, aktivieren Hardware und Image Objekte. Sie passen die HMC Ihren Bedürfnissen an, indem Sie Userids definieren, Gruppierungen erstellen und Activation Profile verändern. Sie nehmen Fehlersituationen an und kennen die Logs. Sie nutzen die HMC-MVS Konsole Schnittstelle und kennen die Möglichkeiten der Remotebedienung.

Teilnehmer

- Konsoloperatoren, Schichtleiter, Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Operating 1 – Grundlagen (16H502K)

Inhalt

- Hardwareüberblick zSeries z900 & z800 und S/390
- Hardware Management Console (HMC) / Support Element (SE)
- Logon / HMC Arbeitsplatz
- Activate für POR und IPL
- Exceptions (Ausnahmesituationen)
- Nachrichten und Logs
- Activation Profiles
- HMC Web Access

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 990,- €

Termine

31.03.03 Essen 26.05.03 Essen
22.09.03 Essen 03.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 SMP/E Fundamen- tals

16H60K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die SMP/E-Funktionen innerhalb des OS/390 MVS-Wartungskonzeptes einordnen
 - das SMP/E-Umfeld in einer OS/390 MVS-Installation einrichten
 - SMP/E für die OS/390 MVS-Wartung einsetzen
 - mit den SMP/E-Dialogen umgehen
 - Verfahren der SMP/E-gerechten Systemsicherung anwenden
 - USERMODs installieren

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, die mit der Wartung des OS/390 MVS oder eines Subsystems (NCP, IMS/DB2 oder CICS) betraut werden sollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum (16H381K)

Inhalt

- Struktur eines OS/390 MVS-Systems oder Subsystems
- SMP/E-Abbildung der Systemstruktur
- SMP/E-Funktionen und -Dateien
- SMP/E-Dialoge und -Befehle
- Aufbau der SMP/E-Systemmodifikationen
- USERMODs
- SMP/E und CBIPO
- Die Wartungsumgebung
- Überblick über OS/390 MVS-Service-Verfahren

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.890,- €

Termine

20.01.03 Essen 24.03.03 Mainz
12.05.03 Essen 14.07.03 Berlin
01.09.03 Essen 20.10.03 Essen
08.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 System Automation – Operation

16H75K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - das Prinzip der Systemautomation mit SA OS/390 verstehen
 - den Nachrichten- und Befehlsfluss und die Automationsschnittstellen beschreiben
 - die SA OS/390 Command Dialoge und Commands anwenden
 - SA OS/390 mittels Customization Dialog anpassen
 - SA OS/390 Status Display Facility einrichten und benutzen
 - die ASSIST Funktion einsetzen und Systeme in einer Focal Point-Umgebung steuern

Teilnehmer

- Erfahrene Konsoloperator, Schichtleiter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Operating 3 – Wege in die Automation (16H541K)

Inhalt

- Einführung in die Automation mit SA OS/390
- Automationsfunktionen in OS/390 und NetView – SA OS/390 Command Dialoge
- SA OS/390 Customization Dialoge
- Status Display Facility
- ASSIST Mode Operation
- Focal Point Operation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.940,- €

Termine

02.06.03 Mainz 22.09.03 Essen
24.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 ISPF/PDF

16H80K • 2 Tage



Ziele

- Sie können
 - sich im TSO anmelden und die ISPF-Dialoge aufrufen
 - mit ISPF-Dateien anlegen, umbenennen und löschen
 - mit ISPF/PDF-Dateien anzeigen und editieren
 - mit ISPF/PDF-Dateien komprimieren und Member von Dateien kopieren und verschieben
 - Ihre ISPF-Oberfläche auf Ihre Belange einstellen
 - SDSF benutzen

Teilnehmer

- Mitarbeiter einer OS/390-Installation, die für ihre Arbeit ISPF/PDF benutzen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 – ISPF Überblick (Overview) (32707K)

Inhalt

- Benutzung TSO/E
- ISPF Funktionen: Browse, View, Edit – ISPF Utilities
- ISPF Prozessablauf
- Batch Job Prozess
- ISPF Einrichtungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 990,- €

Termine

14.04.03 München 10.06.03 Berlin
29.09.03 München 08.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 TSO/E REXX

16H823K • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen
 - REXX-Prozeduren entwickeln und einsetzen
 - mit den verschiedenen Mitteln der Sprache arbeiten und sie für Ihre Praxis zu nutzen

Teilnehmer

- Organisatoren, Programmierer, Systemprogrammierer, TSO-User, Mitarbeiter des Benutzerservice, der Arbeitsvorbereitung des Rechenzentrums, die mit der Systematisierung von Arbeitsabläufen betraut sind bzw. sich die Arbeit erleichtern wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung (16H274K)
 - OS/390 – ISPF Überblick (Overview) (32707K)

Inhalt

- Der REXX-Sprachkern
- Grundbegriffe und Testhilfen
- REXX-Funktionen
- Zeichenkettenverarbeitung und arithmetische Operationen
- Schleifen und Verzweigungen
- Die MVS/TSO/ISPF-Systemumgebung
- TSO-Befehle in REXX-Prozeduren
- Die Systembibliotheken
- Externer und interner Aufruf von REXX-Prozeduren
- Bildschirmmasken in REXX-Prozeduren
- Weitere ISPF-Services
- Dateiverarbeitung
- Der REXX Data Stack
- REXX und Batch Jobs
- Externe Funktionen
- Erweiterte Programmierstechniken
- Unterprozedurtechnik
- REXX als Dialoganwendung in Auswahlmenüs

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.580,- €

Termine

03.02.03 München 10.03.03 Mainz
07.04.03 Mainz 05.05.03 Berlin
02.06.03 München 07.07.03 Essen
28.07.03 München 15.09.03 Mainz
06.10.03 Essen 24.11.03 Mainz
15.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

REXX-DB2 Workshop unter ISPF

16H83DE • 3 Tage



Ziele

- Sie
 - kennen die verschiedenen Möglichkeiten, von TSO/E-ISPF aus auf DB2 Datenbanken zuzugreifen
 - können die wichtigsten DB2-Statements in REXX-Prozeduren einbinden und anwenden
 - können die Bildschirmmasken zur Darstellung von Tabelleninhalten programmieren
 - können sich aufgrund praktischer Übungen selbst einen Eindruck vom geringen Entwicklungsaufwand für REXX-DB2 Verbindungen unter ISPF machen

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- REXX-Grundlagen
- DB2-Grundlagen
- ISPF Dialog Manager I (von Vorteil)
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - OS/390 TSO/E REXX (16H823K)

Inhalt

- Zugriffsarten von TSO auf DB2-Tabellen
- Systemumgebung, Voraussetzungen
- DSNREXX-Befehle
- SQLDA, SQLCA
- SQL-Statements in REXX
- Systemvariablen und Returncodes
- Display Panels mit Dynamic Areas
- Table Display Panels
- File Tailoring
- Fehleranalyse und -behandlung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.350,- €

Termine

31.03.03 München 04.08.03 München
03.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DFSMSHsm – Speicherverwaltung

16H84K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - HSM implementieren und verwalten
 - die Rolle von HSM im DFSMS-Konzept verstehen und steuern

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Speicherverwalter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme (16H161K)

Inhalt

- Überblick über HSM (Hierarchical Storage Manager)
- HSM als Kernprodukt im Konzept des DFSMS (Data Facility Storage Management Subsystem)
- HSM User-Commands
- Space Management
- Data Availability Management
- Recovery
- HSM-Monitoring
- HSM-Implementierungshilfen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- 1.990,- €

Termine

10.02.03 Essen 12.05.03 Mainz
21.07.03 Berlin 10.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TSO/E CLIST

16H85K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - eine TSO-Sitzung eröffnen und steuern
 - Clist-Prozeduren entwickeln und einsetzen
 - weitere Services des TSO/E benutzen

Teilnehmer

- ▶ Organisatoren, Programmierer, Systemprogrammierer, Mitarbeiter des Benutzerservice, der Arbeitsvorbereitung und des Rechenzentrums, die mit der Systematisierung von Arbeitsabläufen betraut sind.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
 - z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung (16H274K)
 - OS/390 – ISPF Überblick (Overview) (32707K)

Inhalt

- ▶ TSO-Sitzung aufbauen und beenden
- ▶ Kataloge, VTOC, und DIRECTORY für Dateien listen
- ▶ Dateien dynamisch anlegen und miteinander verketten
 - "Virtual Lookaside Facility" mit entsprechendem Performancegewinn einsetzen
- ▶ Clists für verschiedene Einsatzgebiete erstellen
- ▶ mit Variablen oder Systemvariablen arbeiten
- ▶ den Benutzer durch einen einfachen Dialog mittels DATA-Entry Panels auf der Basis von ISPF führen
- ▶ Testhilfen verwenden
- ▶ vorgegebene Funktionen nutzen
- ▶ arithmetische und logische Operatoren einsetzen
- ▶ QSAM-Dateien mit File-Befehlen verarbeiten
- ▶ Clists verschachteln und Unterfunktionen einsetzen
- ▶ Dateien und Nachrichten senden und empfangen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.430,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 ISPF (DM I) Dialog-Manager

16H86K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie lernen die Funktionen des ISPF-Dialogmanagers bei der Systematisierung von Arbeitsabläufen einzusetzen und werden diese in einem gesteuerten Dialog dem Benutzer bereitstellen.

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer, Anwendungsentwickler, Arbeitsvorbereiter, Benutzerservice, Gruppenleiter, Operating, Organisatoren

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - OS/390 TSO/E REXX (16H823K)

Inhalt

- ▶ Entwicklung von „Full Screen-Dialogen“ aus TSO/E Clist, TSO/E REXX und Programmen
- ▶ Aufbau von Masken und Prüfen der Eingaben
- ▶ Führen des Benutzers mit vorbereiteten Meldungen und informativen Bildschirmmasken
- ▶ Anzeigen und Verarbeiten von ISPF-Tabellen
- ▶ Modellieren von Daten im Dialog
- ▶ Starten der Dialoganwendung über Auswahlmenüs und mit dynamisch zugeordneten ISPF-Bibliotheken
- ▶ Sichern von Variablen mit dem Variablenservice und ISPF im Batch
- ▶ Aufbauen von Befehlstabellen und Anpassen der Funktionstasten
- ▶ Einsetzen von Testhilfen des ISPF/PDF bei der Entwicklung von Dialoganwendungen in Englisch oder in Deutsch

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

24.02.03 Mainz 19.05.03 Mainz
25.08.03 München 01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 ISPF PDF Services und Edit-Makros

16H87K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können Daten mit PDF-EDIT-Funktionen effektiver aufbereiten und Datenbestände benutzergerecht mit PDF-Services in Dialogfunktionen bearbeiten und verwalten.

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer, Anwendungsentwickler, Mitarbeiter des Benutzerservice, Gruppenleiter, Arbeitsvorbereiter, Organisationsprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - OS/390 ISPF (DM I) Dialog-Manager (16H86K)

Inhalt

- ▶ Verwenden der "Library Access Services" zur Bearbeitung von Datenbeständen und Membern im Dialog
- ▶ zum Erzeugen und Darstellen von Datenbestands- und Memberlisten nach ausgewählten Kriterien
- ▶ Aufrufen der EDIT-, EDIT-Recovery und BROWSE-Services aus Dialogen
- ▶ Anpassen der „Dynamischen Bereiche“ in den Bildschirmmasken des EDIT- und BROWSE-Service an Benutzerwünsche
- ▶ Formatierte Darstellung bzw. Verarbeitung der Daten
- ▶ Steuern des Editors
- ▶ Erstellen von EDIT-Makros zur effektiveren Bearbeitung von Daten und zum Steuern des Editors

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

02.06.03 Essen 03.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TSO/E REXX für TSO-Kenner

16H88K • 3 Tage



Ziele

- Sie können REXX-Prozeduren entwickeln und für die Systematisierung von Arbeitsabläufen einsetzen und evtl. bereits vorhandene CLISTen umstellen.

Teilnehmer

- Organisatoren, Programmierer, Systemprogrammierer, Mitarbeiter des Benutzerservice, der Arbeitsvorbereitung und des Rechenzentrums

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: TSO/E CLIST (16H85K)

Inhalt

- REXX- und Clist-Dateien dynamisch mit dem „ALTLIB“-Befehl zuordnen und verketteten
- REXX-Prozeduren für verschiedene Arbeiten erstellen
- mit Variablen arbeiten
- arithmetische und logische Instruktionen einsetzen
- komfortabel mit „PARSING“ oder mit vorgegebenen Funktionen Zeichenketten umsetzen
- Testhilfen verwenden
- QSAM-Dateien mit EXECIO verarbeiten
- REXX-Prozeduren verschachteln, Unterfunktionen und Funktionsprozeduren schreiben
- externe Funktionen und Befehle nutzen
- REXX-Prozeduren im TSO/E-Batch und MVS-Batch ausführen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.070,- €

Termine

29.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 ISPF (DM II) – Erweiterte Funktionen

16H892K • 4 Tage



Ziele

- Sie können ISPF-Dialoganwendungen in der HOST-Umgebung oder für die grafische Benutzeroberfläche (GUI) von Workstations nach CUA-Regeln (CUA91) mit neuen und erweiterten Prüfroutinen entwickeln.

Teilnehmer

- Erfahrene ISPF-Dialogentwickler oder Mitarbeiter, die für die Wartung von ISPF-Anwendungen verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: OS/390 ISPF (DM I) Dialog-Manager (16H86K)

Inhalt

- Für ISPF-Panels nach CUA-Regeln neue Sektionen und Prüfroutinen einsetzen
- von Aktionszeile zum Aktionsmenü
- Ein-/Ausblenden von Fenstern
- Einfach-, Mehrfach-, Schnellauswahlen
- blätterbare Bereiche für Hilfen, Eingabepanels und Auswahlmöglichkeiten
- Hilfen für einzelne Felder, Panels bzw. Funktionen oder Funktionstasten, begriffsbezogene Hilfen
- Aufbau und Anzeige von Tastenlisten
- 32 parallele Tasks verwalten
- Dynamische Zuordnung von ISPF-Bibliotheken verändern/anzeigen
- Testen der CUA-Paneltypen
- Erstellen von CUA-Paneltypen, Befehlen und Tastenlisten mit DTL Modellen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- 1.710,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

RACF-Grundlagen

16H952K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die RACF-Implementierung planen und überwachen
 - Ihre Systemumgebung RACF-spezifisch organisieren
 - die zentrale RACF-Administration übernehmen
 - Einrichtung von Gruppen und Benutzern
 - Einrichtung von Datei- und GR-Profilen
 - Unterstützung von Benutzern
 - Überwachung des RACF

Teilnehmer

- RACF-Administratoren, RACF-Auditoren, Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- TSO/E- und ISPF/PDF-Kenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: z/OS and OS/390 Facilities (16G152K) OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme (16H161K)

Inhalt

- RACF Überblick
- RACF-Funktionen; RRSF
- Definition von Benutzer- und Gruppenprofilen
- Definition von Generalresource- und Dateiprofilen
- Utilities des Berichtswesens; RACF-Optionen
- Organisationsüberlegungen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- 1.730,- €

Termine

27.01.03 Mainz	24.03.03 Essen
23.06.03 Essen	21.07.03 Mainz
13.10.03 Essen	24.11.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

RACF-Implementierung

16H96K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - RACF den Erfordernissen der Installation anpassen
 - die RACF-Datenbanken anlegen und pflegen
 - die systemeigenen Ressourcen schützen
 - RACF-Exits schreiben und installieren
 - Technische Unterstützung bei Sicherheitsfragen geben
 - die RACF-Installation warten

Teilnehmer

- Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme (16H161K)
 - OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum (16H381K)
 - RACF-Grundlagen (16H952K)

Inhalt

- Überblick über die MVS-Security
- RACF-Datenbank; Profile und Funktionen
- Customization; Zugriffskontrolle für Lademodule
- RACF und Datamanagement; Makros und Exits
- RACF-Datenbank-Sicherungskonzept; Performance-Aspekte
- RACF und DB/DC, Überblick über RACF-Erweiterungen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server Kunden geeignet.

Preis

- 1.670,- €

Termine

05.05.03 Mainz 15.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

RACF – Erweiterte Funktionen

16H972K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - das RACF Security Environment beschreiben
 - Ressourcenschutz für MVS-, JES-, PSF- und VTAM-Ressourcen anwenden
 - die allgemeinen Erweiterungen von RACF einsetzen

Teilnehmer

- Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Fundierte RACF- und Betriebssystem-Kenntnisse

Inhalt

- Security Environment
- SAF Interface
- Schutz von JES-Ressourcen, JES-Netzen, MVS-Ressourcen und von VTAM-Ressourcen
- Print Services Facility; Security Label
- RACF Unterstützung für UNIX System Services (USS)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server Kunden geeignet.

Preis

- 1.870,- €

Termine

17.03.03 Essen 13.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

RACF Version 2 Update

16H982K • 3 Tage

Ziele

- Sie können
 - RACF Remote Sharing Facility (RRSF) planen und implementieren,
 - Sysplex Communication und Data Sharing einsetzen,
 - UNIX System Services (USS) mit RACF absichern und Schutz kontrollieren,
 - die Schnittstelle zwischen RACF und DB2 beschreiben, planen und implementieren,
 - Verschlüsselungstechniken beschreiben,
 - digitale Zertifikate mit RACF verwalten.

Teilnehmer

- Mitarbeiter im Bereich Datenschutz, die mit den Aufgaben Implementierung, Unterstützung und Administration des RACF betraut sind, wie z. B. Systemprogrammierer, Administratoren, Auditoren oder Revisoren.

Vorkenntnisse

- Fundierte RACF- und Betriebssystem-Kenntnisse

Inhalt

- RACF Remote Sharing Facility
- RACF Password Synchronisation
- RACF SYSPLEX Kommunikation und Data Sharing
- RACF-Unterstützung für UNIX System Services (USS)
- RACF und DB2
- RACF Unterstützung für digitale Zertifikate

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server Kunden geeignet.

Preis

- 1.390,- €

Termine

10.02.03 Mainz 20.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli Workload Scheduler for z/OS Basiskurs

62605DE • 4 Tage



Ziele

- Kennen lernen und Üben aller wichtigen Dialog-Funktionen vom Tivoli Workload Scheduler for z/OS.

Teilnehmer

- Alle, die für die Steuerung und Planung der Batch-Produktion mit TWS for z/OS (OPC/ESA oder Tivoli OPC) zuständig sind (z.B. AV-Mitarbeiter, Systembediener, System Steuerer, System Technik, Schichtleiter, Fachbereich).

Vorkenntnisse

- Kenntnisse aus den aufgeführten Kursen oder vergleichbares Wissen
OS/390 MVS – Basisausbildung (ES100K)
OS/390 MVS JCL und Dienstprogramme (16G122K)
OS/390 ISPF/PDF (16H80K)

Inhalt

- Überblick über Tivoli Workload Scheduler for z/OS und seine Komponenten
 - Begriffseinführung
 - Aufbau der TWS for z/OS Datenbasis
 - Funktionsstellen
 - Kalender, Perioden, Rules
 - Aufträge (Jobnetze)
 - Arbeitsanweisungen
 - Batch Loader
 - Langzeitplanung, Tagesplanung, Symphony Plan
 - Abfragen und Ändern des Langzeitplans
 - Kommunikation mit Funktionsstellen
 - Abfragen und Ändern des Fahrplans, Symphony Plans
 - Spezielle Ressourcen
 - Event Triggered Tracking
 - Service Funktionen
 - Umgang mit JCL-Variablen und JCL-Direktiven Überblick
 - Job Scheduling Console Überblick

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- 1.770,- €

Termine

13.01.03 Mainz	10.02.03 Berlin
31.03.03 Essen	19.05.03 Essen
07.07.03 Mainz	25.08.03 Berlin
06.10.03 Mainz	01.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli Workload Scheduler for z/OS Variable Service

62606DE • 1 Tag



Ziele

- Sie können
 - TWS for z/OS – Variablen in der JCL spezifizieren
 - installationseigene Variablen definieren
 - TWS for z/OS JCL-Direktiven anwenden

Teilnehmer

- Benutzer von TWS for z/OS (OPC/ESA oder Tivoli OPC), die ihre Arbeit durch die Nutzung von TWS for z/OS – Variablen und Direktiven effektiver gestalten möchten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Tivoli Workload Scheduler for z/OS Basiskurs (62605DE)

Inhalt

- Kennzeichnung von Variablen in der JCL
- Mit TWS for z/OS ausgelieferte Variablen
- Definition installationseigener Variablen
- Suchreihenfolge nach Variablen
- Syntax der TWS for z/OS JCL-Direktiven
- Kontrolle der Variablensubstitution
- Formatieren von und rechnen mit Variablen
- Einschließen und Ausschließen von JCL-Statements

Methode

- Onsite

Hinweise

- Dieser Kurs löst den 62606K ab.
Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet, und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
Der Kurs ist für eine Schulung vor Ort beim Kunden vorgesehen. Für das Praktikum wird ein lauffähiges TWS for z/OS benötigt.

Preis

- 460,- €

Termine

Termine auf Anfrage

Tivoli Workload Scheduler for z/OS Implementation

62608DE • 3 Tage



Ziele

- Sie können den Tivoli Workload Scheduler for z/OS (früher bekannt als OPC – Operations Planning and Control) praxisgerecht implementieren.

Inhalt

- Überblick TWS for z/OS Initialisierungs-Parameter
- Planung der TWS for z/OS Konfiguration
- Installationsschritte nach SMP/E
- TWS for z/OS – Dateien
- Implementierung des TWS for z/OS APPC-Servers
- Implementierung des TWS for z/OS Data Stores
- OS/390 bzw. z/OS – Befehle für TWS for z/OS
- Implementierung der TWS for z/OS Security mit RACF
- Katastrophenvorsorge (Überblick)
- Installation von Fault Tolerant Agents / Fault Tolerant Workstations (Überblick)
- Implementierung der Job Scheduling Console (Überblick)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs löst den Kurs 626081K "OPC Implementation" ab
- Bitte beachten Sie unbedingt auch die Beschreibung des Kurses 62609DE „TWS for z/OS Advanced Functions Implementation“. Wenn Sie planen, beide Kurse – 62608DE und 62609DE – zu besuchen, empfehlen wir zuerst den Besuch des Kurses 62608DE
- Die Kursunterlagen erhalten Sie in englischer Sprache
- Dieser Kurs ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap

Preis

- 1.470,- €

Termine

25.02.03 Essen	03.06.03 Mainz
02.09.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli Workload Scheduler for z/OS Advanced Functions Implementation

62609DE • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - erweiterte Funktionen vom Tivoli Workload Scheduler for z/OS in ihrer Bedeutung für die Optimierung Ihrer Batchverarbeitung im Unternehmen einschätzen, beurteilen und anwenden
 - erweiterte Funktionen vom Tivoli Workload Scheduler for z/OS praxisgerecht implementieren

Teilnehmer

- ▶ Alle, die umfassende Tivoli Workload Scheduler for z/OS – Kenntnisse benötigen, besonders
- ▶ Tivoli Workload Scheduler for z/OS Administratoren
- ▶ Arbeitsvorbereiter, die für die Optimierung der Batchverarbeitung zuständig sind

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Tivoli Workload Scheduler for z/OS Basiskurs (62605DE)

Inhalt

- ▶ Überblick TWS for z/OS Initialisierungs-Parameter
- ▶ TWS for z/OS – Planungskonzept (Langzeitplan und Fahrplan)
- ▶ TWS for z/OS Submit-Prozess (Überblick)
- ▶ Event Reporting und Job Tracking
- ▶ Spezielle Ressourcen
- ▶ Event Triggered Tracking und Dataset Triggering
- ▶ TWS for z/OS Interfaces
- ▶ Batch Command Interface Tool
- ▶ OPC Control Language
- ▶ Job Completion Checking
- ▶ Automatische Recovery
- ▶ Restart & Cleanup und Steplevel Restart
- ▶ TWS for z/OS Fault Tolerant Agents
- ▶ Job Scheduling Console

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Kurs löst den 62609K Tivoli OPC Advanced Funktions Implementation ab.
- ▶ Bitte beachten Sie unbedingt auch die Beschreibung des Kurses 62608DE „TWS for z/OS Implementation“. Wenn Sie planen, beide Kurse – 62608DE und 62609DE – zu besuchen, empfehlen wir zuerst den Besuch des Kurses 62608DE.
- ▶ Die Kursunterlagen erhalten Sie in englischer Sprache
- ▶ Dieser Kurs ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap

Preis

- ▶ 1.940,- €

Termine

17.03.03 Mainz 23.06.03 Mainz
15.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 MVS HCD I/O Generierung

D5HC11K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - die HCD-Basisfunktionen verstehen
 - HCD implementieren
 - den HCD-Dialog benutzen
 - bestehende IOCP/MVSCP-Konfigurationen auf HCD umstellen
 - neue I/O-Konfigurationen mittels HCD erstellen
 - I/O-Konfigurationen mittels HCD verändern
 - veränderte I/O-Konfigurationen dynamisch aktivieren
 - ESCON Direktor-Konfigurationen mittels HCD bearbeiten

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer, Servicebeauftragte, die mit der Wartung von Systemen oder deren Komponenten betraut sind.

Vorkenntnisse

- ▶ Abgeschlossene OS/390 Systemprogrammierer Grundausbildung und Erfahrung in der I/O-Generierung.

Inhalt

- ▶ Einführung in das HCD-Produkt
- ▶ Aktivieren der HCD-Prozess-Optionen
- ▶ Benutzen der HCD-Dialoge
- ▶ Erstellen/Modifizieren von I/O-Generierungen
- ▶ Aktivieren der I/O-Generierungen
- ▶ Erstellen/Modifizieren der IODF-Dateien
- ▶ Erstellen von Switch Konfigurationen mittels HCD
- ▶ HCD im OS/390 MVS-Umfeld

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet, und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.570,- €

Termine

22.07.03 Mainz 11.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS und OS/390 – Überblick

ES0501K • 2 Tage

Ziele

- ▶ Sie erhalten einen Überblick über die Funktionen und Einsatzmöglichkeiten der z/OS- und OS/390-Betriebssysteme in der zSeries- und S/390-Rechnerwelt.
- ▶ Sie können
 - die Installationserfordernisse für einen Unternehmensserver und die Unterstützung dieser Anforderungen durch z/OS- und OS/390-Betriebssysteme definieren
 - z/OS und OS/390 spez. Netzwerk- und Kommunikationseinrichtungen sowie Schnittstellen benennen
 - die z/OS- und OS/390-Einrichtungen für die System-Verwaltung benennen

Teilnehmer

- ▶ z/OS- oder OS/390- Roadmap- Neueinsteiger sowie Mitarbeiter, die an z/OS oder OS/390-Überblickswissen interessiert sind.

Vorkenntnisse

- ▶ Technisches Hintergrundwissen im IT-Umfeld; keine oder nur geringe MVS- Vorkenntnisse.

Inhalt

- ▶ die Konzepte, Strategien und Vorteile der z/OS- und OS/390-Grossrechner-Betriebssystemumgebungen
- ▶ der Einsatz von Anwendungen (UNIX spez., ERP, DB/DC etc..) in der z/OS- und OS/390-Umgebung
- ▶ Security Services, bereitgestellt von z/OS und OS/390
- ▶ Wachstumsmöglichkeiten, Verfügbarkeit, Backup/Recovery Einrichtungen im z/OS und OS/390
- ▶ Basisbetriebssystem- Services (Speicher-, Job-, Task- und Datenverwaltung)
- ▶ Hardware: zSeries und S/390 Prozessor Konfigurationen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Die z/OS und OS/390 Grundlagenkurse wurden komplett überarbeitet und haben jetzt aufeinander abgestimmte Inhalte. Für neue Mitarbeiter im z/OS und OS/390 Umfeld empfehlen wir als Einstieg diese drei Kurse in der Reihenfolge: ES0501K, 16H274K, 16G122K
Bitte beachten: Der Kurs ES0501K ist kein z/OS Update-Kurs (siehe Kurs OZ30D1DE) !

Preis

- ▶ 1.080,- €

Termine

20.01.03 Mainz 05.03.03 Mainz
28.04.03 Mainz 26.05.03 Berlin
14.07.03 Mainz 18.08.03 Mainz
29.09.03 Mainz 24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SAP R/3 mit DB2 unter OS/390 – Einführung

ES120K • 1,5 Tage

Ziele

- Erklären der SAP R/3-Architektur
- Verstehen des Implementierungskonzepts von SAP R/3 mit dem Datenbankserver auf OS/390
- Auflisten der Vorteile von SAP R/3 unter OS/390, Auflisten der HW/SW-Voraussetzungen
- Auflisten der Implementierungskonzepte
- Verstehen der SAP R/3 Grundkonzepte

Teilnehmer

- IT-Management; Entscheider; System-Administratoren für OS/390, DB, AIX, und NT; Competence Center Management

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: z/OS und OS/390 – Überblick (ES0501K)

Inhalt

- Vorteile des SAP R/3 Datenbankservers auf OS/390
- Architekturüberblick und Konfigurationsmöglichkeiten
- HW- und SW-Voraussetzungen
- SAP R/3 Implementierungs-Konzepte
 - R/3 Grundlagen und Navigation
 - System Kernel
 - ABAP Workbench
 - SAP R/3 Kommunikation
 - R/3 Administration

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- 880,- €

Termine

28.04.03 Essen 21.07.03 Mainz
08.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Implementing SAP R/3 in OS/390

ES140K • 4 Tage



Ziele

- You should be able to:
 - Write an Implementation plan of SAP R/3 on OS/390
 - Set up the environment for SAP R/3 on OS/390
 - Discuss the connectivity between AppServer and DB Server in detail
 - Understand the installation process of SAP R/3 on OS/390
 - Perform back up and recovery
 - Perform monitoring and tuning
 - Perform storage management and online reorg

Teilnehmer

- OS/390 System Administrator, Technical Oriented IT Management, Project Team Leader

Vorkenntnisse

- Students should have basic z/OS or OS/390 knowledge, as taught in 16H27, as well as SAP/390 overview knowledge, as taught in the following course:
SAP R/3 mit DB2 unter OS/390 – Einführung (ES120K)

Inhalt

- Topic 1 – SAP R/3 System Architecture Overview
- Topic 2 – SAP R/3 in OS/390 Implementation Concepts
- Topic 3 – DB2 Architecture Overview
- Topic 4 – Installation prerequisites
- Topic 5 – Installation Planning
- Topic 6 – Implementation Process
- Topic 7 – DB2 Utilities and Online reorg
- Topic 8 – Backup and Recovery
- Topic 9 – Changing the Database Layout and Storage Management
- Topic 10 – Database Monitoring and Performance Tuning
- Topic 11 – High availability

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- Course language will be German or English (one over the other class), as indicated on your invitation or check SAPNET Note 158875 .

Preis

- 2.630,- €

Termine

24.03.03 Essen 01.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SAP R/3 Application Server on OS/390 – Update

ES160K • 1 Tag

Ziele

- You should be able to:
 - write an implementation plan
 - set up the environment for SAP R/3 AppServer on OS/390
 - decide which application services should be migrated to OS/390

Teilnehmer

- System programmers responsible for implementing SAP R/3 Application Server on OS/390

Vorkenntnisse

- Implementation experience of SAP R/3 on OS/390, as taught in course ES140.

Inhalt

- Architecture Overview
- ASCII Handling
- OS/390 Exploitation and Outlook
- Sequence of Installation, Upgrades, etc.: Getting to OS/390 AppServer
- OS/390 Setup for R/3
- OS/390 Infoprint Manager
- System Requirements

Methode

- Classroom Course

Hinweise

- This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers.
Course language will be English.

Preis

- 670,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS WebServer Implementation – der IBM HTTP Server

ES170DE • 3 Tage



Ziele

- Sie können die Funktionen des IBM HTTP Servers V. 5 beschreiben, implementieren und in einer z/OS & OS/390-System-Umgebung konfigurieren. Sie lernen in den z/OS & OS/390-Komponenten USS, RACF, TCP/IP und dem Installation Configuration Files die zum Betrieb eines HTTP Servers notwendigen Anpassungen zu machen.

Teilnehmer

- z/OS & OS/390-Systemprogrammierer, die für die Implementation des HTTP Servers auf einer z/OS & OS/390-Plattform verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- OS/390 oder z/OS-Kenntnisse
- Basiskenntnisse RACF, TCP/IP, USS

Inhalt

- Introduction and Overview to IBM HTTP Server
- OS/390 Web Server and TCP/IP Architecture
- Implementation of HTTP Server
- Customizing HTTP Server to control WEB data
- Customizing Web Server Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- WAS V4 ist Thema der Kurse ES680DE und ES681DE

Preis

- 1.990,- €

Termine

19.05.03 Mainz 27.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DFSMSrmm Implementation

ES2101K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die Funktionen von DFSMSrmm nennen
 - die erforderlichen Implementierungsschritte durchführen
 - das Zusammenspiel zwischen DFSMSrmm und DFSMSshm erläutern
 - die notwendigen RACF-Profilen einsetzen
 - die Arbeitsweise von DFSMSrmm beschreiben

Teilnehmer

- Personen, die verantwortlich das Management für den Lebenszyklus für Banddaten mittels DFSMSrmm (eine Komponente von DFSMS/MVS und OS/390) implementieren. Personen, die DFSMS implementieren, werden diesen Kurs ebenfalls als sehr nützlich erkennen.

Inhalt

- DFSMSrmm-Funktionen für User, Operator, Administratoren, Systemprogrammierer
- Security mit RACF
- DFSMSrmm-Implementierung, Implementationschritte, Produktanpassungen
- DFSMSrmm und DFSMSshm; Arbeitsweise DFSMSrmm
- Libraries und Lokationen;- IBM 3494 / IBM 3495
- Bedeutung von RACK/VLPOOL/VOLSER und MEDIANAMEN
- Storage Location Management; Volume Status
- Tape-Mount-Verarbeitung; CDS-Zugriff
- Multifile/Multi-Volume Aufzeichnung
- Vital Record Spezifikationen
- DFSMSrmm Utilities; SO-Befehle und ISPF-Dialoge

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- 1.550,- €

Termine

24.03.03 Mainz 30.06.03 Mainz
13.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Parallel Sysplex Operating

ES2203K • 2 Tage



Ziele

- Es wird grundlegendes Wissen für das Operating eines Parallel Sysplex vermittelt.
- Sie kennen die Parallel Sysplex-Komponenten und -Funktionen.
- Sie nutzen die MVS-Befehle zur Abfrage und Veränderung des Parallel Sysplex.
- Sie können Rekonfigurationen vornehmen, Ausnahmesituationen erkennen und beheben.

Teilnehmer

- Parallel Sysplex Operator, Schichtleiter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Operating 2 – Weiterbildung (16H522K)

Inhalt

- Überblick der Parallel Sysplex Hardware- und Betriebssystemkomponenten
- Konsolen im Parallel Sysplex
- Steuerung des Parallel Sysplex
- Rebuild von Strukturen
- Ausnahmesituationen erkennen und beheben

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es steht pro Gruppe ein Parallel Sysplex-Praktikumssystem zur Verfügung.

Preis

- 1.590,- €

Termine

05.02.03 Essen 28.04.03 München
26.05.03 München 06.08.03 Essen
22.09.03 Essen 01.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS und OS/390 JES2 Operator Training

ES280DE • 3 Tage



Ziele

- Sie können
 - die JES2-Umgebung und -Peripherie beschreiben
 - JES2 mit verschiedenen Optionen starten
 - JES2 in den unterschiedlichen Verarbeitungsphasen mit JES2 Befehlen und via SDSF steuern und kontrollieren
 - Störungen im JES2-Umfeld erkennen und beheben

Teilnehmer

- Konsol- und Peripherieoperator, Schichtleiter, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS Operating 1 – Grundlagen (16H502K)

Inhalt

- JES2-Überblick
- Starten und Stoppen eines z/OS und OS/390 JES2-Systems
- SDSF – Spool Display and Search Facility
- Jobverarbeitung
- Ausgabensteuerung
- SPOOL und Checkpoint

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.360,- €

Termine

04.03.03 Essen 20.05.03 Essen
12.08.03 Berlin 14.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf Windows NT

ES34D1DE • 1 Tag

Ziele

- Sie können
 - eine eigene SAP R/3 Dialoginstanz auf der Plattform Windows NT
 - installieren,
 - an eine bestehende WIN NT-Zentralinstanz anbinden,
 - über einen eigenen ICLI-Server auf einen SAP R/3 Datenbank-Server mit DB2 auf OS/390 zugreifen,
 - mit der „Microsoft Management Console“ starten und stoppen.
- Anschließend können Sie sich über das SAPGUI auf dieser Dialoginstanz anmelden und darauf arbeiten.

Teilnehmer

- System Administratoren, Projekt-Teamleiter

Vorkenntnisse

- Der Teilnehmer sollte z/OS oder OS/390 Grundlagenwissen haben, wie im Kurstyp 16H27 vermittelt sowie
- einen Überblick über SAP R/3 mit DB2 auf OS/390 haben, wie im Kurstyp ES120 vermittelt.

Inhalt

- Einführung in das SAP R/3 Umfeld
- Installation eines eigenen ICLI-Servers auf OS/390
- Installation einer eigenen Dialoginstanz zu einem bestehenden SAP R/3 System (Zentralinstanz, Datenbank-Server)
- Starten, beobachten und stoppen der Dialoginstanz mit der „Microsoft Management Console“
- Anmelden auf der eigenen Dialoginstanz und Postinstallationsarbeiten durchführen (z.B. Einrichten zusätzlicher Batch-Workprozesse)

Methode

- Workshop

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englischer Sprache erstellt.
In diesem Workshop sollen die Teilnehmer (max. 2 pro Gruppe) weitgehend selbstständig arbeiten.

Preis

- 570,- €

Termine

04.02.03 Essen 24.07.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf AIX

ES35D1DE • 1 Tag

Ziele

- Sie können
 - eine eigene SAP R/3 Dialoginstanz auf der Plattform AIX
 - installieren,
 - an eine bestehende OS/390 USS-Zentralinstanz anbinden (AppServer auf OS/390),
 - über einen eigenen ICLI-Server auf einen SAP R/3 Datenbank-Server mit DB2 auf OS/390 zugreifen,
 - starten und stoppen.
 - sich über das SAPGUI auf dieser Dialoginstanz anmelden und darauf arbeiten.

Teilnehmer

- System Administrator, Projekt-Teamleiter

Vorkenntnisse

- Der Teilnehmer sollte z/OS oder OS/390 Grundlagenwissen haben, wie im Kurstyp 16H27 vermittelt sowie
- einen Überblick über SAP R/3 mit DB2 auf OS/390 haben, wie im Kurstyp ES120 vermittelt.

Inhalt

- Einführung in das SAP R/3 Umfeld
- Installation eines eigenen ICLI-Servers auf OS/390
- Vorbereiten der Installation (u.a. File Systems, NFS mounts)
- Installation einer eigenen Dialoginstanz zu einem bestehenden SAP R/3 System (Zentralinstanz, Datenbank-Server)
- Starten, beobachten und stoppen der Dialoginstanz
- Anmelden auf der eigenen Dialoginstanz und Postinstallationsarbeiten durchführen (z.B. Einrichten zusätzlicher Batch-Workprozesse)

Methode

- Workshop

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englischer Sprache erstellt.
In diesem Workshop sollen die Teilnehmer (max. 2 pro Gruppe) weitgehend selbstständig arbeiten.

Preis

- 570,- €

Termine

06.02.03 Essen 02.05.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf zLinux

ES36D1DE • 1 Tag

Ziele

- Sie können
 - eine eigene SAP R/3 Dialoginstanz auf der Plattform zLinux (SuSE SLES-7 (s390x) – Kernel 2.04.17)
 - installieren,
 - an eine bestehende OS/390 USS Zentralinstanz (AppServer auf OS/390) anbinden,
 - über einen eigenen ICL-Server auf einen SAP R/3 Datenbank-Server mit DB2 auf OS/390 zugreifen,
 - starten und stoppen.
 - sich über das SAPGUI auf dieser Dialoginstanz anmelden und darauf arbeiten.

Teilnehmer

- System Administrator, Projekt-Teamleiter

Vorkenntnisse

- Der Teilnehmer sollte z/OS oder OS/390 Grundlagenwissen haben, wie im Kurstyp 16H27 vermittelt sowie
- einen Überblick über SAP R/3 mit DB2 auf OS/390 haben, wie im Kurstyp ES120 vermittelt.

Inhalt

- Einführung in das SAP R/3 Umfeld
- Installation eines eigenen ICL-Servers auf OS/390
- Vorbereiten der Installation (u.a. File Systems, NFS mounts)
- Installation einer eigenen Dialoginstanz zu einem bestehenden SAP R/3 System (Zentralinstanz, Datenbank-Server)
- Starten, beobachten und stoppen der Dialoginstanz
- Anmelden auf der eigenen Dialoginstanz und Postinstallationsarbeiten durchführen (z.B. Einrichten zusätzlicher Batch-Workprozesse)

Methode

- Workshop

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englischer Sprache erstellt.
In diesem Workshop sollen die Teilnehmer (max. 2 pro Gruppe) weitgehend selbstständig arbeiten.

Preis

- 570,- €

Termine

17.06.03 Essen 11.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SAP R/3 Technical Core Competence OS/390

ES390K • 4 Tage



Ziele

- This course enables you to handle the individual tasks of R/3 administration. It includes a brief introduction to all the administrative activities, which attendees then have a chance to practice using tried and tested methods.

Teilnehmer

- project teams, SAP administrators, system administrators, database administrators

Vorkenntnisse

- SAP50 Basis Technology a basic understanding of the relevant operating system and database system Recommended ES120.

Inhalt

- Introduction
 - Starting and Stopping
 - System Administration Assistant
 - CCMS Configuration
 - Databaser Administration and Backups
 - DB Administration: Periodic Checks
 - Background Processing
 - Software Logistics
 - Users and Authorization
 - Spool and Print
 - SAP Data Archiving
 - data interfaces
 - System Monitoring
 - SAPNet

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers and is part of the OS/390 and z/OS roadmap.
This course material is owned by SAP under course code BC390.

Preis

- 2.800,- €

Termine

17.02.03 Mainz 23.06.03 Essen
01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 Installation

ES410K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die für Ihre Installation richtigen Komponenten bestellen
 - die Installationsdokumentation und -prozeduren einsetzen
 - ein OS/390-System selbstständig installieren und Ihren Bedürfnissen anpassen
 - Ihr neues OS/390-System wartungsfreundlich organisieren und dokumentieren

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, die mit der Auslegung und Installation eines neuen OS/390-Systems betraut werden sollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum (16H381K)
OS/390 SMP/E Fundamentals (16H60K)

Inhalt

- Installationsplanung
- Organisation und Dokumentation des neuen OS/390-Systems
- Anordnung und Laden der Systemdateien
- Kodierung der Konfigurationsbeschreibung und Durchführung der Installation
- Durchführung der Installation mittels ServerPac Dialogen
- OS/390-Katalogstruktur
- Einrichten von TSO-Benutzern
- Aktivieren einiger Programmprodukte (ISPF, RACF und VTAM lokal)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
Das Praktikum findet teilweise nach 17:00 Uhr statt.

Preis

- 2.950,- €

Termine

07.04.03 Essen 15.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Parallel Sysplex Implementation – Workshop

ES420K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - Coupling Facility Strukturen in einer Sysplex-Umgebung definieren
 - Couple Data Sets anlegen und Policies einrichten
 - die Komponenten Cross System Coupling Facility (XCF), GRS, JES2, RACF, Automatic Restart Manager (ARM), System Logger und Tape Sharing in einen parallelen SYSPLEX einbinden
 - Recovery-Techniken für den parallelen Sysplex einsetzen
 - einen parallelen Sysplex mit Sysplex-Befehlen steuern und rekonfigurieren

Teilnehmer

- OS/390-Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
S/390 Parallel Sysplex Planning and Implementation (16G881K)

Inhalt

- Implementieren des Parallel Sysplex
- Implementieren der Subsysteme
- Recovery und Rekonfiguration
- Parallel Sysplex Operating

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet.

Preis

- 3.120,- €

Termine

10.02.03 Essen 07.04.03 München
08.09.03 München 15.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 Hardware Configuration Manager – Workshop

ES440DE • 2 Tage



Ziele

- After completing this course, you should be able to:
 - Identify the basic functions of HCM
 - Describe the relationship between HCM and HCD
 - Implement HCM on a WIN32 workstation including the TCP/IP connection
 - Use HCM to plan, document, and interpret the physical I/O configuration
 - Use HCM to create, update, organize, and synchronize physical and logical I/O configuration

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Servicebeauftragte, Hardware-Koordinatoren

Vorkenntnisse

- PC-Grundkenntnisse
- OS/390 HCD-Kenntnisse
- OS/390 MVS HCD I/O Generierung (D5HC11K)

Inhalt

- HCM Overview
- Installation and Setup
- Migration to HCM
- Working with HCM
- Adding Physical Data
- Organizing Configuration Management
- Reports and Diagrams

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet, und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
- Der Kurs wird in englischer Sprache durchgeführt.

Preis

- 1.460,- €

Termine

22.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 Post Installation – Praktikum

ES450K • 4 Tage



Ziele

- Sie können den Komplex „Post Installation eines OS/390-Systems“ verstehen und die dazu notwendigen Arbeiten durchführen, indem Sie
 - ein Wartungskonzept für MVS und OE aufbauen (Wartungssystem, Notfall oder Minisystem)
 - die „Customization“ für RACF, VTAM, SMS, APPC und Userexits planen und durchführen
 - die „Customization“ für OE durchführen

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, die eine OS/390 Basisinstallation durchgeführt haben.

Vorkenntnisse

- Installationserfahrung eines OS/390-Systems
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
OS/390 Installation (ES410K)

Inhalt

- OS/390-System-Organisation
- Die Systemumgebung mit einer Dokumentationsumwelt erstellen
- Überprüfung der Systemumgebung
- Erstellung einer neuen IPL- und Katalogplatte (Cloning)
- Vorbereiten des neuen Systems für IPL
- RACF, VTAM, DFSMS/MVS, APPC und OE Anpassungen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
Das Praktikum findet teilweise nach 17:00 Uhr statt.

Preis

- 2.630,- €

Termine

05.05.03 Essen 10.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SAP R/3 on DB2 for OS/390: Database Administration

ES530K • 4 Tage



Ziele

- Explain how SAP R/3 data structures are mapped to DB2 objects
- Perform the most important storage monitoring and management tasks
- Enhance database administration skills using R/3 DBA transactions
- Analyze performance- critical system components
- Explain DB2's performance-critical components
- Take actions that improve performance on the database server
- Understand the need for a backup strategy and monitor backups in the R/3 system
- Perform all necessary maintenance procedures and daily administration tasks
- Follow a basic troubleshooting methodology
- Detect and handle performance bottlenecks and common platform specific errors

Teilnehmer

- Project teams, R/3 System administrators, Database administrators

Vorkenntnisse

- Profound knowledge of the z/OS or OS/390 operating systems and the DB2 for z/OS and OS/390 database management systems.
- SAP R/3 Technical Core Competence OS/390 (ES390K)

Inhalt

- Introduction
- Storage Monitoring and Management
- Performance Monitoring and Tuning
- Backup and Recovery
- Configuration and Maintenance
- Troubleshooting

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers and is part of the OS/390 and z/OS curriculum. The course material is owned by SAP under course code BC530.

Preis

- 2.850,- €

Termine

17.03.03 Mainz 05.05.03 Mainz
30.06.03 Mainz 01.09.03 Mainz
10.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 Workload Based Performance Management

ES540K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die Performance-Problematik verstehen
 - den Workload Manager (WLM) zur Performance-Steuerung einsetzen
 - RMF zur Performance-Analyse einsetzen
 - Tuning-Maßnahmen im Rahmen eines Performance-Management-Prozesses beurteilen und durchführen

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Performance-Analysten, die bislang noch wenig Erfahrung in Performanceanalyse und Tuning haben.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: OS/390 MVS Structure and Design (16G35K)

Inhalt

- Introduction
- WLM Implementation
- RMF (Resource Measurement Facility) – Performance Management
- Case Studies

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap. Achtung: Das Kapitel „WLM Implementation“ ist eine Zusammenfassung des Kurstyps MV430K.

Preis

- 2.630,- €

Termine

27.01.03 Essen 07.04.03 Mainz
07.07.03 Berlin 17.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 System Services Update from V2.4 to V2.7

ES610K • 3 Tage

Ziele

- Wir informieren Sie über die Veränderungen im OS/390-Element „System Services“ beginnend mit der OS/390 Version 2 Release 4 bis zum OS/390 Version 2 Release 7.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer die eine Migration von OS/390 Version 1.3 zur Version 2 durchführen werden.

Inhalt

- Overview; Installation und Configuration
- SMP/E, HCD, Neue Hardware
- UNIX Services und TCP/IP
- JES2, JES3, OS/390 Print Server
- DFSMS (dftp, dss, hsm, rmm)
- WLM und RMF; Parallel Sysplex
- LE, BCP, Miscellaneous

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet. Dieser Kurs wird nur noch als Onsite angeboten.

Preis

- 1.230,- €

Termine

Termine auf Anfrage

OS/390 Update for Version 2.8 and Version 2.9

ES620K • 2 Tage

Ziele

- Wir informieren Sie über die Veränderungen im OS/390 im OS/390 Element „System Services“ beginnend mit der OS/390 Version 2 Release 8 bis zum OS/390 Version 2 Release 9.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer die eine Migration von OS/390 2.7 auf OS/390 V2.9 durchführen werden.

Vorkenntnisse

- Systemkenntnisse OS/390 V2.7
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: OS/390 System Services Update from V2.4 to V2.7 (ES610K)

Inhalt

- Overview; OS/390 2.8 und 2.9 Elements and Features
- System Services General Functions; new communication server functions
- Task and SRB Stop/Restart management and callable services
- New TOD clock and Timer Services; IPCS Extensions
- System Services SysPlex Functions; New Logstream options
- System managed structure rebuild for planned reconfiguration
- IXL CSP service to calculate structure size requirements
- New GRS functions and commands; XES Structure monitoring
- WLM multisystem enclave support; WLM managed initiators
- System Services JES3; JES3 Configuration enhancements
- UNIX System Services; Multiprocess and multi-user support
- OMVS RACF segment to override BPXPRMxx resources
- Autoload Shell functions for performance
- Shared HFS Unix system services sysplex support
- Release 8 and 9 Migration issues

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet. Dieser Kurs wird nur noch als Onsite angeboten.

Preis

- 1.230,- €

Termine

Termine uf Anfrage

Implementing and Using LDAP on OS/390

ES650DE • 2,5 Tage



Ziele

- The student will learn the basic concepts behind LDAP and will go through installation of a sample LDAP Server. They experiment with their installed LDAP Server using LDAP client commands.
- You should be able to:
 - Describe what is meant by LDAP Directory Services
 - Discuss advantages of using LDAP
 - Install and configure an OS/390 LDAP Server
 - Configure and use one of the possible OS/390 LDAP exploiters

Teilnehmer

- This course is designed for OS/390 system programmers and IT professionals who are responsible to enable LDAP and deploy LDAP based applications in an OS/390 environment.

Vorkenntnisse

- A basic knowledge of OS/390, Unix System Services, OS/390 Security Services, use of the Web and familiarity with DB2 is required.
- The above knowledge could either come from courses such as ES17, 16G15, ES05, or practical experience.

Inhalt

- Introduction to LDAP
- LDAP Server requirement and setup
- Security aspects of OS/390 LDAP Server
- Replication, Referral, Multiserver, etc.
- LDAP exploiters and R10
- Exercises

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.260,- €

Termine

03.03.03 Essen 16.06.03 Mainz
21.07.03 München 17.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Securing OS/390 for e-business

ES66D1DE • 3 Tage



neu

Ziele

- After course completion, you should be able to:
 - Identify the OS/390 and z/OS web security services
 - Set them up and operate them.

Teilnehmer

- This class is intended for OS/390 system programmers and security specialists in charge of designing and implementing OS/390 security for web enabled applications.

Vorkenntnisse

- General OS/390 knowledge including basic Unix System Services skills
- Experience configuring any of the web servers on OS/390 or z/OS
- Basic knowledge of TCP/IP and RACF.

Inhalt

- Activation of basic and SSL user authentication on the IBM HTTP Server for OS/390
- Description of the security and cryptographic services in OS/390 and z/OS
- Description of the capabilities of the: Firewall Technologies for OS/390, LDAP Server for OS/390, Telnet 3270 Security, and Network Authentication Services (Kerberos).

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.500,- €

Termine

10.03.03 Mainz 12.05.03 Essen
07.07.03 München 01.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Overview

ES680DE • 1 Tag

neu

Ziele

- Sie verstehen die Grundlagen der Object Orientierten Anwendungen, Enterprise JavaBeans und der Java 2 Enterprise Edition standard runtime environment
- Sie haben einen Überblick über die Architektur des Websphere Application Server Version 4, und kennen die notwendigen Schritte zur Entwicklung von EJBs auf einem J2EE Server

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Anwendungsentwickler, RZ Entscheider

Inhalt

- Überblick EJB's (Enterprise JavaBeans)
- J2EE (Java 2 Enterprise Edition)
- Überblick WebSphere V4 für z/OS und OS/390

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Kurs wird als Vorbereitung für den Implementierungskurs ES681DE benötigt.

Preis

- 690,- €

Termine

27.01.03 31.03.03
23.06.03 13.10.03
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Implementation

ES681DE • 3,5 Tage

neu

Ziele

- Participants will learn how to install and customize (WAS) Version 4.0 for z/OS and OS/390. WAS operations issues (security, debug, and performance) are discussed. Finally, participants deploy and run a simple EJB based application on the OS/390 WAS subsystem.
- Prepare the base OS/390 or z/OS environment, including all system pre-requisites
- Plan for and configure the WebSphere V4 runtime environment using the supplied ISPF panel application.
- Design and implement a complete security scheme for WebSphere V4 on your OS/390 or z/OS system
- Set up and run the the Installation Verification Program
- Plan for the diagnosis of problems and monitoring of performance in your new WebSphere V4 runtime

Teilnehmer

- Experienced OS/390 and z/OS systems programmers who are responsible for the installation and customization of WebSphere V4.
- IT professionals responsible for the deployment of EJB and web applications into WebSphere V4 on z/OS or OS/390.

Vorkenntnisse

- Practical experience with the installation and customization of OS/390 or z/OS and its subsystems
- Please attend the course WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Overview (ES680DE)

Inhalt

- Configuring the z/OS or OS/390 Infrastructure and WebSphere Runtime Servers
- Installing and Running the Policy IVP
- Configuring WebSphere Version 4 for Web Applications
- Assembling and Deploying a J2EE Application
- Connectors; Security; Problem Determination, Performance

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- The class has 50% lab content. In the labs, each student team has their own OS/390 system on which they implement WAS/390 V4
- Note: This course does not address java application development for z/OS or OS/390, and does not teach the use of programming tools such as VisualAge for Java

Preis

- 2.625,- €

Termine

28.01.03 Mainz 01.04.03 Essen
24.06.03 Berlin 14.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Enterprise IT Security for e-Business – An Overview

ES870K • 3 Tage

Ziele

- The overall objective of this course it to describe the security topic very broadly at an introductory design level. The emphasis will be on WHAT and WHY of security, rather than the HOW. More specifically, after attending this course, you ought to be able to:
- Identify the major IT security requirements and inhibitors
- Describe areas that a security policy should address
- Describe the components of „End-to-End“ security
- Explain what secret-key cryptography, public-key cryptography, hashing, digital signatures, and certificates are, and why and how they are used
- Describe a general design for securing an operational environment when faced with a topology involving OS/390, AIX, and Windows NT systems, and a list of requirements
- List the IBM security offerings that relate to a given security objective

Teilnehmer

- Though not limited to the following professionals, some likely attendees are OS/390, Windows NT, and/or AIX architects, system programmers, system administrators, auditors, system analysts, consultants, service people, or technical managers involved or otherwise interested in the topic of security.

Vorkenntnisse

- A basic understanding of some component(s) making up a typical IT environment today (OS/390, AIX, Windows NT), or
- A general understanding of security issues

Inhalt

- Security requirements and motivations; Security policy, process, and categories
- Cryptography; Public-key infrastructure
- "End-to-End" security; System security; Network security; Application security; Boundary security
- Security management; IBM security architecture
- Security scenarios, featuring OS/390, AIX, and Windows NT security offerings

Methode

- Classroom Course

Preis

- 1.540,- €

Termine

22.04.03 Essen 08.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Parallel Sysplex – Advanced Operations and Recovery

ES900K • 3 Tage



Ziele

- Es wird weitergehendes Wissen für das Operating eines Parallel Sysplex vermittelt.
- Sie kennen Parallel Sysplex-Komponenten und wissen um deren Bedienung.
- Sie können Recovery Maßnahmen zur Behebung von Fehlern im Parallel Sysplex einleiten.

Teilnehmer

- Erfahrene Parallel Sysplex Operator, System-programmierer

Vorkenntnisse

- Erfahrung im Operating eines Parallel Sysplex Systems
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen: Parallel Sysplex Operating (ES2203K) HMC Operating (16H592K)

Inhalt

- Parallel Sysplex Überblick
- Signalling XCF/XES
- Structure Rebuild
- CFRM Policies
- Nutzung und Recovery von CF Strukturen (GRS, XCF, JES2, VTAM)
- System Failure Management
- Automatic Restart Manager
- In umfangreichen Praktika vertiefen Sie Ihr Wissen.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es steht pro Gruppe ein Parallel Sysplex-Praktikumssystem zur Verfügung
- Kursunterlagen sind in englischer Sprache

Preis

- 2.250,- €

Termine

21.01.03 Essen 24.02.03 München
15.04.03 Essen 10.06.03 Essen
15.09.03 München 18.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SAP R/3 Technical Consultant Training – UNIX – DB2/390

ESQ390DE • 25 Tage



Ziele

- Course participants receive comprehensive expert-level training in R/3 System Management. The course prepares participants for the „SAP R/3 Certified Technical Consultant“ test.

Teilnehmer

- Future Basis Consultants, experienced system administrators, experienced database administrators

Vorkenntnisse

- In-depth knowledge of the OS/390 and UNIX operating system
- In-depth knowledge of the DB2 database
- Knowledge of TCP/IP network administration

Inhalt

- R/3 Basis Technology (similar to course SAP50)
- R/3 Implementation Planning for R/3 System Management (similar to course BC040)
- R/3 Installation (similar to course PABC91)
- Technical Core Competence (similar to course BC390)
- Advanced R/3 System Management (similar to course BC305)
- Workbench Organizer & Transport System, System Upgrade (similar to course BC325)
- mySAP.com Workplace (similar to course BC350)
- Workload Analysis (similar to course BC315)
- Data Base Administration (similar to course BC530)
- Contents may be changed due to changes in the certification test and/or changes in future SAP R/3 releases

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Course language will be English
- SAP lists this course under their number PABC39
- The training course does not include the installation of an actual system
- We recommend that you bring a laptop with CD-ROM drive to review self-study course contents after training hours and over weekends
- On the last day of the course, participants will have the chance to take the „SAP R/3 Certified Technical Consultant“ test. The test fee is included in the course fee.
- Every week, the course ends on Friday at 16.00 (4 p.m.)
- From the second week on, the course begins on Mondays at 10.00 (10 a.m.)
- Throughout the weeks, lectures and lab exercises may be scheduled after 17.00 (5 p.m.)

Preis

- 15.750,- €

Termine

06.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS Workload Manager Goal Mode Migration

MV430K • 3 Tage



Ziele

- You should be able to:
 - State how OS/390 running in goal mode affects your workloads
 - Show how the Workload Manager can simplify your performance management tasks
 - Learn how to characterize your workload based on service usage and your business needs
 - Classify your work into service classes using the new workload classification rules
 - Exercise some basic navigation through the Workload Manager ISPF application panels
 - Demonstrate how subsystems interact to the workload manager
 - Interpret the new RMF reports for WLM and the Parallel Sysplex
 - Begin initial conversion of your ICS/IPS to a goal-oriented definition

Teilnehmer

- IT personnel responsible for performance administration and control.

Inhalt

- OS/390 Workload Management
- Workload Management
- Commands, Internals and Services
- WLM Measurements with RMF

Methode

- Classroom Course with LAB

Hinweise

- This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers and is part of the OS/390 and z/OS roadmap. Course language is German.

Preis

- 1.720,- €

Termine

04.03.03 Essen 10.06.03 Mainz
29.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OS/390 UNIX System Services Implementation

OP2501K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie
 - können eine UNIX System Services-Implementierung für eine OS/390-Installation planen
 - können UNIX System Services im Full-Function Mode aktivieren
 - können die notwendigen Anpassungen für UNIX System Services unter OS/390 durchführen
 - erhalten Informationen über die Verwaltung der UNIX Umgebung unter OS/390

Teilnehmer

- ▶ OS/390-Systemprogrammierer, die für die Implementierung von UNIX System Services verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- ▶ OS/390 Grundkenntnisse
- ▶ OS/390 UNIX System Services Grundkenntnisse (z.B. im Rahmen des Kurses 16G70) oder anderweitige UNIX-Grundkenntnisse sind hilfreich

Inhalt

- ▶ Überblick über die OS/390 UNIX-Implementierung
- ▶ Aktivierung von OMVS im Full-Function Mode
- ▶ Anpassungen des Hierarchischen Filesystems
- ▶ UNIX System Services Security im Zusammenwirken mit RACF
- ▶ Prozesse, Dämonen und Server
- ▶ Anpassungen der UNIX Shell
- ▶ Verwaltung der UNIX Umgebung unter OS/390
- ▶ UNIX System Services-Anpassungen für TCP/IP

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.

Preis

- ▶ 1.990,- €

Termine

10.02.03 Essen	24.03.03 Essen
19.05.03 Essen	04.08.03 Mainz
06.10.03 Essen	24.11.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

zSeries 900 Architecture, Planning and Implementation

OZ090DE • 2 Tage

Ziele

- ▶ You should be able to:
 - Identify available z900 models; Explain the new processor and I/O design
 - Identify, understand and explain the new coupling facility options and channels
 - Identify the functions provided by Intelligent Resource Director (IRD)
 - Explain the concepts of LPAR CPU management, Dynamic CHPID management, CSS I/O priority queueing
 - Identify the SE panels to implement functions provided by IRD; Identify the different operating modes of the z900
 - Explain what z/Architecture is; Understand the difference of z/Architecture mode and ESA/390 mode
 - Identify the requirements to run in 64 bit addressing.

Teilnehmer

- ▶ Hardware configuration planners or anyone involved in the planning, I/O configuration installation process of the z900. Additionally since z/Architecture is new, the concepts introduced with this architecture would be of interest to the tech support and system programmers.

Vorkenntnisse

- ▶ Before taking this class students should be familiar with:
 - ▶ Previous IBM CMOS processors
 - ▶ ESCON channel environment

Inhalt

- ▶ zSeries Introduction and Overview
- ▶ z/Architecture and 64 bit OS
- ▶ System I/O Design
- ▶ Coupling Facility Connectivity
- ▶ Intelligent Resource Director
- ▶ Physical Planning

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Preis

- ▶ 990,- €

Termine

10.02.03 Essen	10.06.03 Mainz
01.09.03 Berlin	03.11.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS Version 1 Release 1 and 2 Update

OZ30D1DE • 2 Tage

neu

Ziele

- ▶ After completing this course, you should be able to:
 - Describe the major functions and features introduced with the IBM @server zSeries 800 and IBM @server zSeries 900.
 - Describe the 64-bit z/Architecture support in z/OS.
 - Describe the functions provided by msys for Operations and list the components.
 - Define the steps required to implement the Intelligent Resource Director components; LPAR CPU Management, Dynamic Channel Path Management, and Channel
 - Subsystem Priority Queuing
 - Describe the Global Resource Serialization RNL wildcard support.
 - Describe the enhancements to JES2, JES3, and SDSF provided in z/OS.
 - Describe the DFS zSeries File System (zFS) provided in z/OS.
 - Describe the enhanced ASCII/UNICODE support provided in z/OS.
 - Describe Sub-Capacity pricing and the IBM License Manager.
 - Describe HiperSockets and the steps required to implement it.
 - Describe the SecureWay Security Server enhancements to LDAP, RACF, and Network Authentication Service.
 - List the steps required to migrate an OS/390 Release 10 system to z/OS.

Teilnehmer

- ▶ This course is intended for system programmers and subsystem programmers responsible for installing and implementing z/OS in their enterprise.

Vorkenntnisse

- ▶ Knowledge of OS/390 acquired on the job or through the OS/390 curriculum.

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Preis

- ▶ 990,- €

Termine

03.02.03 Essen	22.04.03 Berlin
16.06.03 München	28.07.03 Essen
08.09.03 Mainz	01.12.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Parallel Sysplex Migration for z/Series 900

OZ400DE • 2 Tage

Ziele

- ▶ You should be able to:
 - Identify available z900 models; Explain the new processor and I/O design
 - Identify, understand and explain the new coupling facility options and channels
 - Identify the functions provided by Intelligent Resource Director (IRD)
 - Plan and implement a nondisruptive z900 coupling facility installation
 - Move structures from CF to CF without system impact.

Teilnehmer

- ▶ System Programmers, Hardware configuration planners or anyone involved in the planning, I/O configuration installation and sysplex migration process of the z900. Additionally since z/Architecture is new, the concepts introduced with this architecture would be of interest to the technical support staff.

Vorkenntnisse

- ▶ Before taking this class students should have experience in the parallel sysplex environment or have attended any previous parallel sysplex class. Students should be familiar with:
 - ▶ Formatting couple data sets; Starting CFRM policies
 - ▶ Operational requirements for moving structures from CF to CF
 - ▶ HMC operations required to Deactivate/Activate and IPL image objects

Inhalt

- ▶ zSeries Introduction and Overview
- ▶ Coupling Facility Connectivity
- ▶ Sysplex Migration
- ▶ Sysplex Operational Considerations

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Preis

- ▶ 990,- €

Termine

12.02.03 Essen 03.09.03 Berlin
05.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Planning and Implementing a Storage Area Network (SAN)

SN710DE • 3 Tage

Ziele

- ▶ Relate the storage networking infrastructure to host data access using file I/O or block I/O protocols.
- ▶ Examine Fibre Channel services such as login processes, name server, addressing, loop initialization and arbitration, frame routing, and registered state change notification as they relate to configuring the SAN infrastructure.
- ▶ Plan for the implementation of SAN interconnect components, such as Fibre Channel HBAs, the IBM Fibre Channel switch, Fibre Channel hubs, and SCSI to Fibre Channel SAN Data Gateway protocol converters by reviewing their default configurations and assessing tailoring options.
- ▶ Plan for the implementation of resources access control to ensure data integrity by using zoning in the IBM Fibre Channel Switch, QuickLoop zoning in the IBM Fibre Channel Managed-Hub, Channel Zoning and Virtual Private SAN with the IBM SAN Data Gateway.

Teilnehmer

- ▶ Personnel who are assessing and planning to deploy a Storage Area Network (SAN).

Vorkenntnisse

- ▶ Completion of course SS700 Storage Area Network (SAN) – An Introduction, or equivalent knowledge base.

Inhalt

- ▶ SAN Infrastructure and Data Access
- ▶ SAN Data Gateway and Router
- ▶ Fibre Channel Switches and Directors
- ▶ Fibre Channel Hubs
- ▶ Summary and Introduction to Design

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Preis

- ▶ 1.510,- €

Termine

21.01.03 Essen	08.04.03 Mainz
03.06.03 Essen	15.07.03 Essen
23.09.03 Mainz	04.11.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Storage Management Fundamentals

SS06D1DE • 3 Tage



neu

Ziele

- ▶ Upon completion of this course, you should be able to:
 - Specify the function and structure of the VTOC, the VTOC index, and the catalog in relation to monitoring the location and the current status of a data set
 - Use ICKDSF to perform media management for volume preparation, surface analysis, and error handling
 - Apply techniques available to resolve common space management problems
 - Identify options to ensure data availability and recoverability
 - Use ISMF options such as sorting, filtering, and commands, to analyze data and volume attributes
 - Advise users to effectively and efficiently use external storage based on data set use and characteristics
 - Identify storage management functions that can be performed automatically in a DFSMS environment

Teilnehmer

- ▶ This entry-level course would benefit people responsible for developing effective storage management techniques or who need to understand issues associated with storage management.

Vorkenntnisse

- ▶ Before taking this course, you should have a fundamental knowledge of data storage devices. This can be developed by taking Introduction to Data Storage Subsystems.

Inhalt

- ▶ Storage Management Introduction
- ▶ ABCs of ACS Routines
- ▶ Interactive Storage Management Facility (ISMF) Fundamentals
- ▶ Managing Media; Data; Space; and Availability

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.050,- €

Termine

14.04.03 Essen	09.06.03 Mainz
22.09.03 München	03.11.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Magstar VTS Concepts

SS220K • 1 Tag

Ziele

- Enable the students to:
 - describe the need for virtual tape; state the features of the VTS that provide virtual tape
 - describe how the Virtual Tape server forms part of an automated tape library
 - state the main functions of a Virtual Tape Server; list the supported software environments

Teilnehmer

- Information technology personnel who will use the VTS in their jobs to create, store and retrieve data sets. Jobs would include operators, data base administrators, storage administrators and systems programmers.

Vorkenntnisse

- Students should have fundamental storage management skills.

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers.

Preis

- 530,- €

Termine

31.03.03 Mainz 07.07.03 Mainz
15.09.03 Mainz 17.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Magstar VTS Implementa-
tion and Planing

SS2301K • 2 Tage

Ziele

- Enable the student to:
 - describe the different configuration options for a Virtual Tape Server and associated 3494 Tape Library
 - define a Virtual Tape Server to host systems
 - identify the data that should be moved into a VTS
 - use the 3494 Library Manager to implement VTS management policies and operate the Virtual Tape Server
 - provide a basic understanding of partitioning and sharing a tape library
 - set up the host software to use a Virtual Tape Server effectively
 - understand how to perform problem determinati-
on for a Virtual Tape Server

Teilnehmer

- Information technology personnel who will use the VTS in their jobs to create, store and retrieve data sets. Jobs would include operators, data base administrators, storage administrators and system programmers

Vorkenntnisse

- Students should have fundamental storage management skills.
- Students should also have a basic understanding of the VTS which could be obtained by attending Magstar VTS Concepts (SS220K).

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.050,- €

Termine

01.04.03 Mainz 08.07.03 Mainz
16.09.03 Mainz 18.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Magstar VTS Peer to Peer
Implementation

SS2401K • 1 Tag

Ziele

- Enable the student to:
 - describe the hardware components that com-
prise a Peer-to-Peer VTS
 - state the availability features of the Peer-to-Peer VTS; plan the installation of a Peer-to-Peer VTS
 - implement and maintain a Peer-to-Peer Virtual Tape Server; list the supported software environ-
ments

Teilnehmer

- Information technology personnel who will use the VTS in their jobs to create, store and retrieve data sets. Jobs would include operators, data base administrators, storage administrators and system programmers.

Vorkenntnisse

- Students should have fundamental storage management skills and a sound knowledge of the VTS. These skills could be obtained by attending Magstar Virtual Tape Server Concepts (SS22) and Magstar Virtual Tape Server Imple-
mentation and Management (SS23).
Magstar VTS Concepts (SS220K)
Magstar VTS Implementation and Planing (SS2301K)

Inhalt

- Peer-to-Peer Concepts, Peer-to-Peer Components
- Configuration Planning; Installation and Migration
- Planned Maintenance; Failure and Recovery
Scenarios
- Performance and Monitoring
- VTS Hardware Update, VTS Software Update

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 510,- €

Termine

03.04.03 Mainz 29.04.03 Mainz
10.07.03 Mainz 18.09.03 Mainz
29.09.03 Mainz 20.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Enterprise Storage Server Copy Services for S/390 and z/Series

SS410DE • 2 Tage



neu

Ziele

- After completing this course, students should be able to:
 - Describe the ESS Copy Services functions available for S/390.
 - List the steps required to establish a PPRC pair between two ESS subsystems.
 - List the steps required to establish an XRC pair between a local and remote host.
 - Describe the requirements of Establishing a FlashCopy in an ESS.
 - Perform PPRC, XRC or FlashCopy between two volumes in an ESS.
 - Use Concurrent Copy to copy a dataset to another volume within the ESS.

Teilnehmer

- This class is designed for persons supporting the Enterprise Storage Server and its Copy Services features of PPRC, XRC, FlashCopy and Concurrent Copy. Individuals taking this class should have disk storage management experience or have taken prerequisite classes listed below.

Vorkenntnisse

- SS40 Enterprise Storage Server Implementation. Students should be familiar with 3270 terminal operations and ISPF or TSO. A basic understanding of JCL and MVS console operations is assumed. The students should be able to use a browser such as Netscape or MSIE to perform the Web-based exercises during class.

Inhalt

- ESS Copy Services Introduction; Functional Overview
- TSO Interface, Web Interface
- PPRC Overview, -Considerations, -Commands
- Setup for PPRC
- XRC Overview, -Commands, -Setup
- FlashCopy Overview, -Commands, -Setup, -Exercises
- Concurrent Copy Overview, -Copy Commands
- Setup for Concurrent Copy

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 990,- €

Termine

3.03.03 Essen 26.05.03 Essen
28.07.03 Mainz 29.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Enterprise Storage Server Copy Services for Open Systems

SS420DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Describe the ESS Copy Services functions available for Open Systems
- List the steps required to establish a PPRC pair between two ESS subsystems
- Describe the requirements of establishing a FlashCopy in an ESS
- Perform PPRC, or FlashCopy between two volumes in an ESS
- Use the ESS Copy Services CLI to execute commands and functions
- Use AIX shell script or NT batch file to automate recovery procedures

Teilnehmer

- This class is designed for persons supporting the Enterprise Storage Server and its Copy Services features of PPRC and FlashCopy. Individuals taking this class should have open systems storage management experience.

Vorkenntnisse

- AIX or NT storage administration knowledge

Inhalt

- ESS Copy Services Overview, Setup, Copy Services Interface
- ESS Web Copy Services Command Line
- PPRC Overview, -Commands, -Setup
- FlashCopy Overview, -Setup
- Using the Web and CLI Interface for FlashCopy

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 960,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM TotalStorage Enterprise Storage Server Implemen- tation for z/Series and S/390

SS46D1DE • 2,5 Tage



neu

Ziele

- After completing this course, you should be able to:
 - Describe the hardware components and the architectural benefits of the ESS
 - Use the ESS Specialist to view and modify the ESS Logical configuration
 - Describe the recommended data placement for performance and tuning
 - Describe the use of PPRC for synchronous remote copy and use of XRC for asynchronous remote copy
 - Describe the use of FlashCopy for data duplication
 - Describe the ESS Expert reports on capacity data and performance reports for the ESS

Teilnehmer

- This class is designed for those persons supporting or using the IBM TotalStorage Enterprise Storage Server 2105 Model F20 or F10.

Vorkenntnisse

- Experience in Storage Management Fundamentals and MVS Storage Management.

Inhalt

- Seascope Overview; ESS Hardware Overview; Architecture
- StorWatch ESS Specialist Overview; StorWatch ESS Expert
- Configuration Considerations
- S/390 Software Support for ESS; HCD Configuration of the ESS; defining PAV's

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- This course supersedes the former course SS400K (Mixed Environment) !
This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers.

Preis

- 1.020,- €

Termine

24.03.03 Mainz 23.06.03 Essen
21.07.03 Essen 25.08.03 Mainz
10.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM TotalStorage Enterprise Storage Server Implementation for Open Systems

SS47D1DE • 2,5 Tage



neu

Ziele

- ▶ After completing this course, you should be able to:
 - Describe the hardware components and the architectural benefits of the ESS
 - Use the ESS Specialist to view and modify the ESS Logical configuration
 - Describe the recommended data placement for performance and tuning
 - Describe the use of PPRC for synchronous remote copy
 - Describe the use of FlashCopy for data duplication
 - Describe the ESS Expert reports on capacity data and performance reports for the ESS

Teilnehmer

- ▶ This class is designed for those persons supporting or using the IBM TotalStorage Enterprise Storage Server 2105 Model F20 or F10.

Vorkenntnisse

- ▶ Experience in Storage Management Fundamentals and Open Systems Storage Management.

Inhalt

- ▶ Seascope Overview; ESS Hardware Overview; Architecture
- ▶ StorWatch ESS Specialist Overview; StorWatch ESS Expert
- ▶ Configuration Considerations
- ▶ S/390 Software Support for ESS; HCD Configuration of the ESS; defining PAV's

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ This course supersedes the former course SS400K (Mixed Environment) !
- ▶ This course is intended for customers with either S/390 or zSeries servers.

Preis

- ▶ 1.020,- €

Termine

26.03.03 Mainz 25.06.03 Essen
23.07.03 Essen 27.08.03 Mainz
12.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Storage Area Networks: an Introduction

SS700K • 1 Tag

Ziele

- ▶ Describe SAN facilitated value-add solutions including: disk or tape resource pooling, LAN-free backup, server-less backup, high-availability clustering, and disaster tolerance
- ▶ Define SAN terminology including: Fibre Channel architecture, data transfer protocols, nodes, ports, fabric, switches, hubs, bridges, and gateways
- ▶ Investigate intelligent features associated with storage products that facilitate storage consolidation
- ▶ Identify resource access and sharing options provided by IBM SAN components
- ▶ Recognize the purpose of the StorWatch family of products, Tivoli Enterprise Management, and how they relate to the overall standards initiatives for SAN management
- ▶ Illustrate the usage of the IBM SAN Data Gateways, Fibre Channel Hubs, and Switches in establishing a SAN environment

Teilnehmer

- ▶ Anyone who needs a general introduction to the storage area network environment.

Vorkenntnisse

- ▶ Basic knowledge of IT and storage systems technologies.

Methode

- ▶ Klassenunterricht

Preis

- ▶ 810,- €

Termine

20.01.03 Essen 07.04.03 Mainz
02.06.03 Essen 14.07.03 Essen
22.09.03 Mainz 03.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Linux für zSeries Implementierung

ZL100K • 2,5 Tage



neu

Ziele

- ▶ Sie verstehen das Linux für S/390 Umfeld
- ▶ Sie können Linux für S/390 implementieren
- ▶ Sie können zusätzliche Funktionen implementieren

Teilnehmer

- ▶ Mitarbeiter, die für die Implementierung von Linux auf S/390 verantwortlich sind

Vorkenntnisse

- ▶ S/390-Kenntnisse, Unix- oder Linux-Grundlagen

Inhalt

- ▶ Überblick
- ▶ Installation von Linux für S/390 (SuSE)
- ▶ LPAR und native Besonderheiten
- ▶ Linux für S/390 Tour
- ▶ Installation von zusätzlichen Anwendungen
- ▶ K Desktop Environment (KDE)
- ▶ Samba File Serving
- ▶ Network File System (NFS)
- ▶ Apache Web Server
- ▶ Backup und Recovery
- ▶ Netzwerk Anbindung (CTC/VCTC)
- ▶ Kernel Compilierung

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Lehrgang besteht überwiegend aus Praktikum.
Dieser Lehrgang ist für S/390 oder zSeries Server Kunden geeignet, und ist Teil des OS/390 und z/OS Curriculums.
Dieser Kurs wurde auch unter der Kursnummer ES020K angeboten.

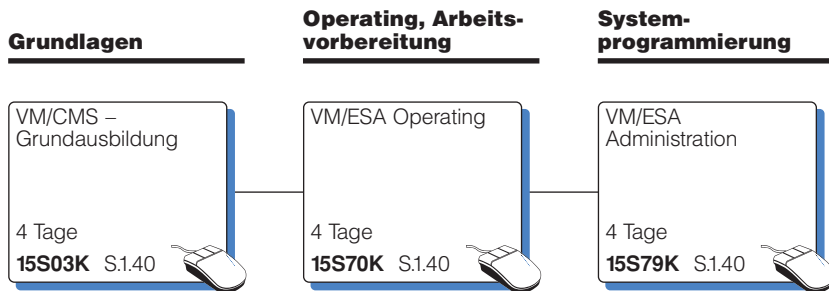
Preis

- ▶ 1.680,- €

Termine

22.01.03 Mainz 26.03.03 Mainz
17.09.03 Mainz 19.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/VM



VM/CMS – Grundausbildung

15S03K • 4 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage, CMS für die Aufgaben in Ihrem Fachgebiet einzusetzen.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Systemprogrammierer, Anwendungsorganisator, Systembediener oder Endbenutzer die CMS für Ihre Arbeit einsetzen wollen

Vorkenntnisse

- Sie kennen die Grundbegriffe der Datenverarbeitung und können mit einem Datensichtgerät arbeiten.

Inhalt

- Einführung in CMS
- Platten- und Dateiverwaltung im CMS
- Editieren von Dateien
- Arbeiten im CMS
- Prozeduren
- Dateiverwaltung mit dem Shared File System (SFS)
- Kommunikation
- Einführung in Pipelines

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der VM/ESA- und z/VM-Roadmap.

Preis

- 1.320,- €

Termine

19.05.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

VM/ESA Operating

15S70K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - das Umfeld VM/ESA beschreiben
 - die Steuerung eines VM/ESA-Betriebssystems, von Gastsystemen und des Programmprodukts RSCS selbstständig übernehmen
 - grundlegende Methoden der Automatisierung einsetzen

Teilnehmer

- Systembediener mit VM/CMS-Grundkenntnissen

Vorkenntnisse

- Endbenutzerkenntnisse im CMS
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
VM/CMS – Grundausbildung (15S03K)

Inhalt

- VM im Überblick
- Grundlagen des VM-Betriebs
- Der Systemstart
- Der VM-Betrieb
- Gastsysteme unter VM
- RSCS
- Ausnahmesituationen
- PROP
- Grundlagen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der VM/ESA- und z/VM-Roadmap.

Preis

- 1.480,- €

Termine

30.06.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

VM/ESA Administration

15S79K • 4 Tage



Ziele

- Sie
 - kennen die Struktur eines VM/ESA-Systems und seiner wichtigsten Komponenten
 - können die wichtigsten Maßnahmen treffen, um den Betrieb eines VM/ESA-Systems zu gewährleisten
 - sind in der Lage, die wichtigsten CP-Befehle zu Steuerung eines realen Systems und einer virtuellen Maschine anzuwenden
 - sind in der Lage, Benutzer eines VM/ESA-Systems zu betreuen

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, die eine bestehende VM/ESA-Installation betreuen und deren Betriebsablauf sicherstellen müssen

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
VM/CMS – Grundausbildung (15S03K)

Inhalt

- Die Struktur von VM/ESA
- Die VM/ESA Directory
- CP-Systemverwaltung
- E/A-Verwaltung
- Verwaltung des Maschinenspeichers
- Verwaltung des virtuellen Speichers im CMS
- Datensicherung
- CPU-Verwaltung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet und ist Teil der VM/ESA- und z/VM-Roadmap. Der Kurs ist so aufgebaut, dass er für alle VM/ESA-Installationen ab Version 1.2 Gültigkeit hat. Der Kurs ist stark praxisorientiert. Jede Praxisgruppe (max. zwei Teilnehmer) arbeitet mit einem eigenen 2nd level VM. Dadurch kann das Erlernte in der Praxis nachvollzogen und intensiviert werden.

Preis

- 1.570,- €

Termine

01.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/VM Grundlagen für Linux

ZV050DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Sie können
 - die „System ConfigurationDatei“ modifizieren
 - neue Einträge in der „System Directory“ erstellen
 - die TCP/IP „Service Machines“ anpassen und starten
 - die Basis-Installation eines z/VM-Systems planen
 - die „Input/Output Control Program (IOCP)“ Definitionen anpassen
 - Ihr z/VM System starten (IPL) und verwalten
 - „System Management“-Befehle und „System Performance“-Werkzeuge / Befehle benennen
 - den z/VM „System Editor“ benutzen

Teilnehmer

- System Programmierer aus dem S/390- oder zSeries Umfeld, die verantwortlich sind für die Planung und Implementierung eines Linux Systems unter z/VM.

Vorkenntnisse

- S/390 oder zSeries HW/SW Kenntnisse und Anwendung

Inhalt

- Überblick „Warum ein z/VM für Linux?“
- Gast-System Unterstützung und Einsatz
- z/VM Struktur
- z/VM Installation und Anpassungen
- IOCP Definitionen
- „System Directory“ Definitionen
- „System Performance“ Werkzeuge und Befehle
- TCP/IP „daemons“ im z/VM
- TCP/IP Anpassungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Englische Kursunterlagen

Preis

- 1.360,- €

Termine

20.01.03 Mainz 24.03.03 Mainz
15.09.03 Mainz 17.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Printing

Allgemeine Ausbildung

Enhanced Document Management

2 Tage

AF010K S.1.43

Zusätzliche Ausbildung für Anwendungsentwickler, Administratoren, Systemprogrammierer

Infoprint Server f. z/OS und OS/390

4 Tage

PR742DE S.1.44

Info-Print Manager für AIX Installation und Administration

4 Tage

PR701DE S.1.43

Page Printer Formatting Aid (PPFA)

4 Tage

AF040K S.1.43

- Kurs mit Praktikum
- Lernprogramm (weitere im Kapitel CBT)
- Web Based Training / WBT
- Onsite Kundenindividuelles Angebot
- Zertifizierungskurs
- Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
- Kursinhalt in Entwicklung
- Beschreibung bei einer anderen Roadmap

Enhanced Document Management

AF010K • 2 Tage

Ziele

- Sie kennen die Arbeitsweise von AFP, das Konzept des unternehmensweiten Druckens und die Archivierung von Druckdaten.

Teilnehmer

- Personen, die Druckkonzepte erarbeiten oder modifizieren und Personen, die sich einen Überblick über unternehmensweite Drucklösungen (Präsentationslösungen) verschaffen wollen.

Vorkenntnisse

- Gute IT- Grundkenntnisse

Inhalt

- Historie der Entwicklung des Druckens in der EDV
- Die Architektur ADVANCED FUNCTION PRESENTATION (AFP)
- Entwicklung der Steuereinheiten im Drucker
- Anschlussmöglichkeiten der Drucker
- AFP Ressourcen
- Entwicklung der Schriften in der EDV
- AFP Werkzeuge
- Drucken unter OS/390
- InfoPrint Manager
- Druckdatenströme im Vergleich
- OnDemand (Archivieren, Retrieval und Anzeige von Druckdaten)
- Drucken aus SAP- Anwendungen (SAP R/2 und R/3)
- Farbdruck und Farbdrucker

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 650,- €

Termine

24.02.03 Mainz 07.07.03 Mainz
20.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Page Printer Formatting Aid (PPFA)

AF040K • 4 Tage



Ziele

- Sie können die Funktionen von PPFA für das Erstellen von Form- und Pagedefinitionen zum Drucken auf AFP-unterstützten Seitendrucker anwenden. Außerdem lernen Sie, mit Conditional Processing sowie Power Positioning zu arbeiten.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Anwendungsentwickler, Endbenutzer und Administratoren für Druckanwendungen

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Enhanced Document Management (AF010K)

Inhalt

- Formdefs
- Physische Seite
- Copy Group
- Duplex- und Simplex-Format
- Ressourcendefinitionen
- Pagedefs
- Logische Seite
- Zeilen- und Felddefinitionen
- Drehungen – Conditional Processing
- Konzept und Einsatz
- Seitenpositionierung
- Multiple Up
- Basic N-UP
- Advanced N-Up

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Übungen werden unter MVS/TSO durchgeführt, haben aber auch unter VM/ESA oder VSE/ESA Gültigkeit.

Preis

- 1.670,- €

Termine

10.03.03 Mainz 22.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Info-Print Manager für AIX Installation und Administration

PR701DE • 4 Tage



Ziele

- Sie
 - können die Installation sowie die Anpassungsaktivitäten des InfoPrint Manager für AIX planen und durchführen
 - kennen die Komponenten des InfoPrint Manager für AIX
 - können JOB's von unterschiedlichen Plattformen starten und Verwalten

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Anwendungsentwickler, Endbenutzer und Administratoren für Druckanwendungen

Vorkenntnisse

- AIX-Grundkenntnisse
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Enhanced Document Management (AF010K)

Inhalt

- Installation und Voraussetzungen
- Administration
- InfoPrint für Grafik- und Bildverarbeitung
- InfoPrint für Standardverarbeitung
- Migrationshinweise

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 2.050,- €

Termine

08.09.03 Sindelfingen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Infoprint Server f. z/OS und OS/390

PR742DE • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die einzelnen Komponenten des Infoprint Servers f. z/OS und OS/390 beschreiben, konfigurieren und anpassen
 - Drucker, Druckressourcen und Druckjobs mit dem Infoprint Server konfigurieren und verwalten

Teilnehmer

- z/OS und OS/390 Operator und Administratoren, Anwender und Verantwortliche f. das Output Management

Vorkenntnisse

- z/OS, OS/390 oder MVS/ESA Grundkenntnisse, AFP Grundkenntnisse (z.B. Kurs AF010K) Enhanced Document Management (AF010K)

Inhalt

- Neue Features und Funktionen des Infoprint Servers (IPS) f. z/OS und OS/390
- Beschreibung der IPS Komponenten, wie Printer Inventory, Print Interface, NetSpool, IP PrintWay, SNMP und Windows clients
- Konfiguration und Anpassung der PSF Funktionen, IPS Transforms, IP Print way, NetSpool und UNIX System Services Umgebung
- Installation der Windows clients : AFP- Print Driver, AFP- Viewer Plug-In, und IPS Port Monitor
- Network Printer Manager (NPM)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 2.050,- €

Termine

07.04.03 Sindelfingen 06.10.03 Sindelfingen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage



Flexibilität ist Ihre Stärke.

Midrange Server

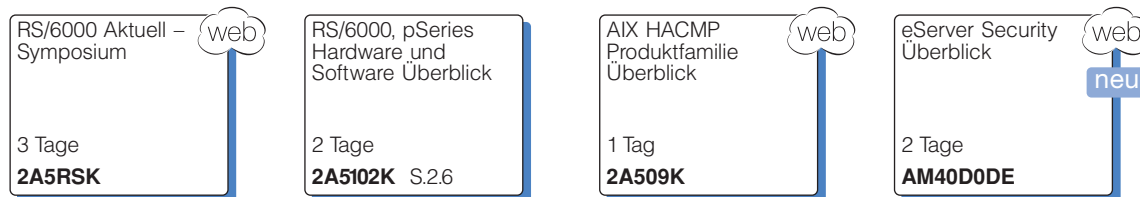
2.2 AIX/UNIX

2.17 iSeries und OS/400

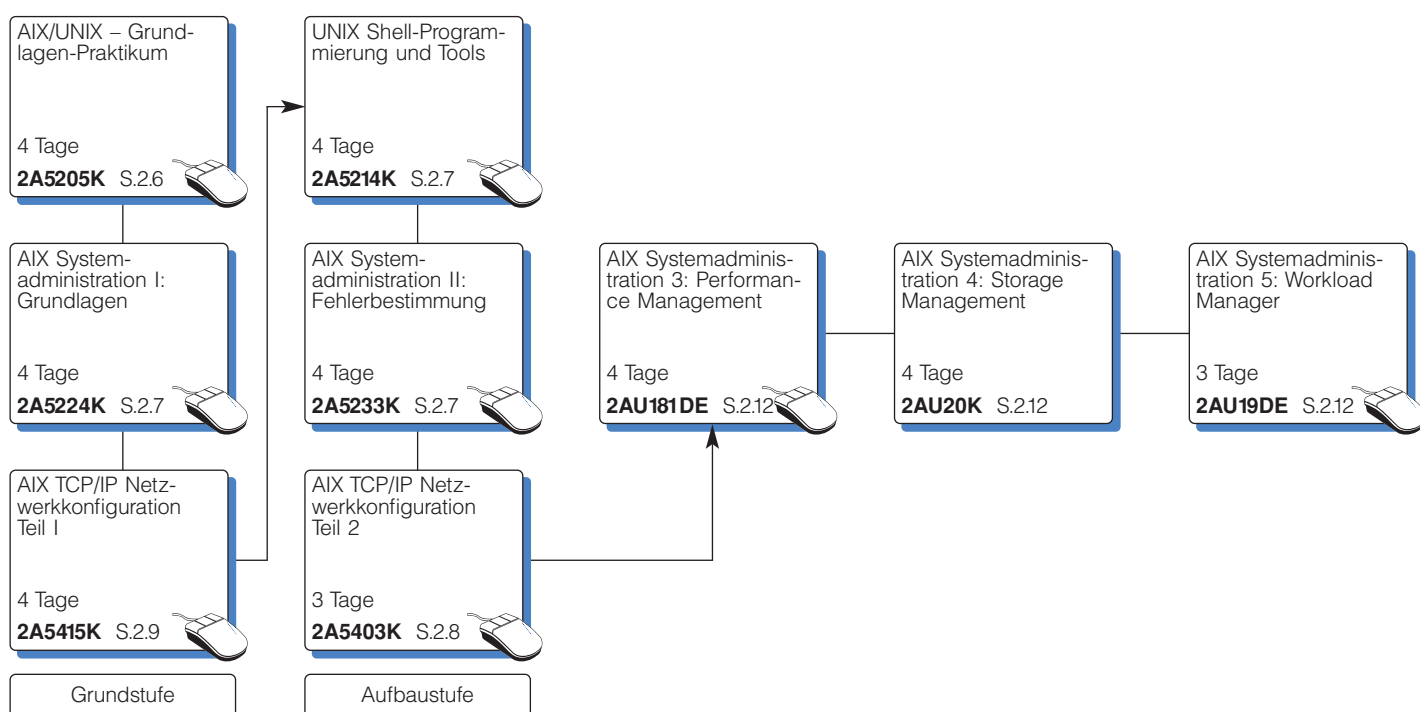
AIX/UNIX



Überblickskurse und Symposien

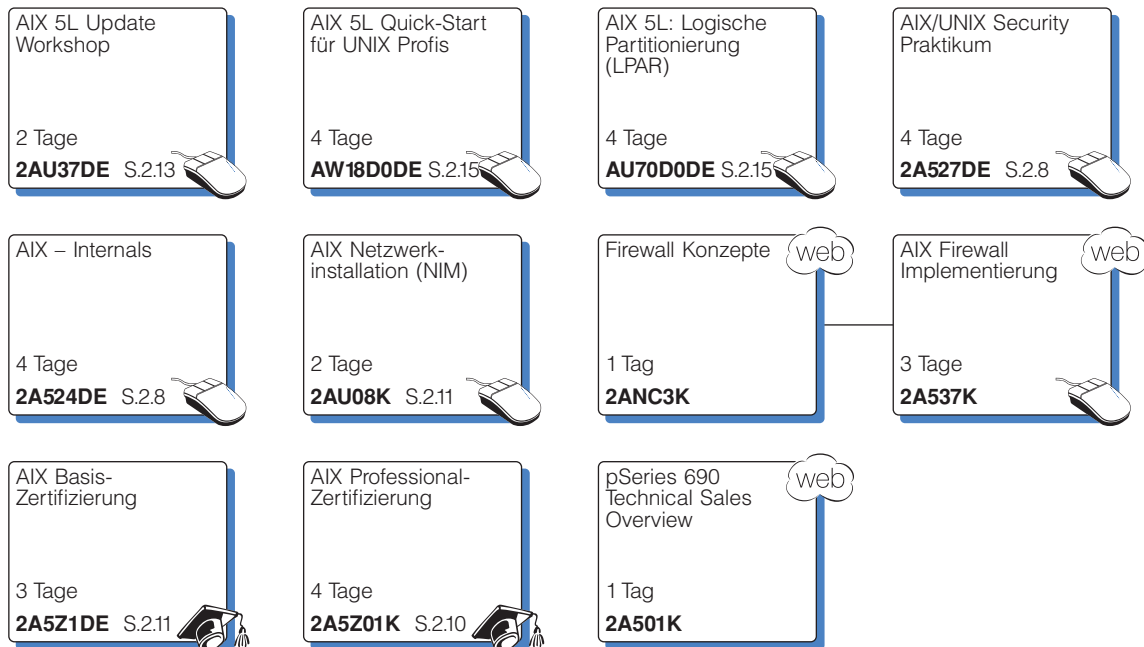


AIX / UNIX – Systemadministration

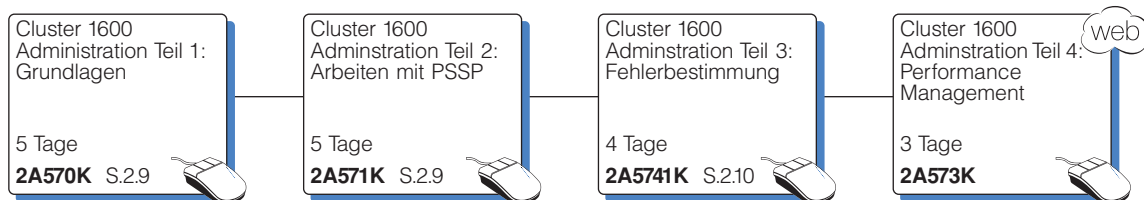


AIX/UNIX

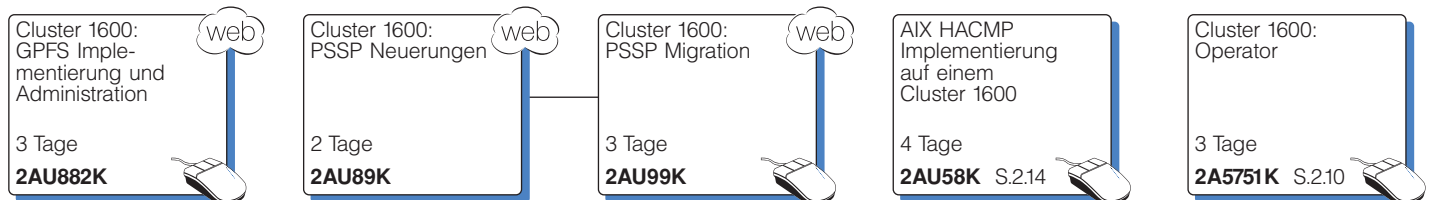
AIX / UNIX – Vertiefung



Cluster 1600 – Administration



Cluster 1600 – Vertiefung

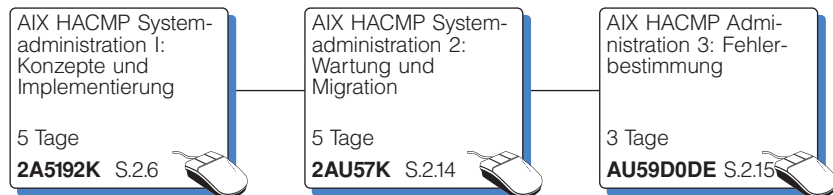


Cluster 1600 – Operator

AIX/UNIX



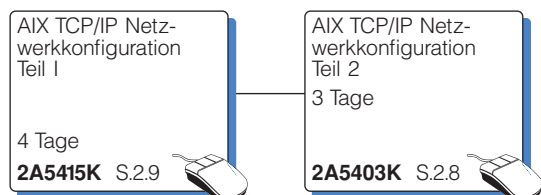
AIX High Availability



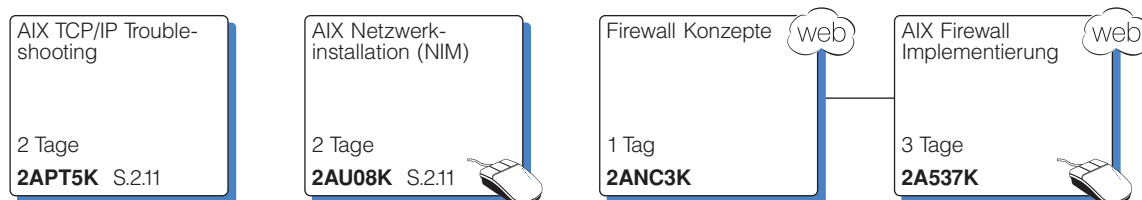
AIX High Availability – Vertiefung



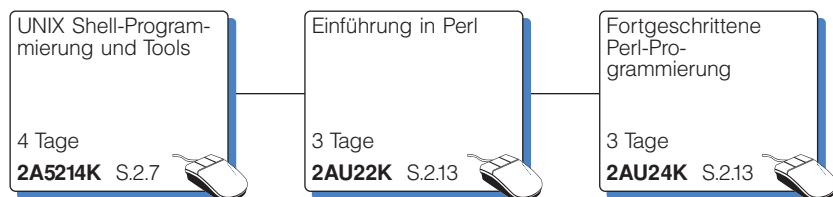
AIX Netzwerk



AIX Netzwerk – Vertiefung



AIX/UNIX – Programmierung



AIX/UNIX

AIX und IBM @server pSeries – Zertifizierungskurse

Kurse	Zertifizierungen
AIX Basis-Zertifizierung 3 Tage 2A5Z1DE S.2.11 	IBM Certified Specialist – pSeries AIX System Administration IBM Certified Specialist – pSeries AIX System Support
AIX Professional-Zertifizierung 4 Tage 2A5Z01K S.2.10 	IBM Certified Specialist – RS/6000 SP System Administration IBM Certified Specialist – HACMP for PSSP IBM Certified Advanced Technical Expert – pSeries (RS/6000) AIX
RS/6000, pSeries Hardware und Software Überblick 2 Tage 2A5102K S.2.6	IBM Certified Specialist – pSeries Solution Sales IBM Certified Specialist – RS/6000 SP Solution Sales
pSeries 690 Technical Sales Overview 1 Tag 2A501K 	IBM Certified Specialist – p690 Solution Sales

Detaillierte Informationen im Internet: www.ibm.com/certity

Midrange Server

RS/6000, pSeries Hardware und Software Überblick

2A5102K • 2 Tage

Ziele

- Sie lernen die Funktionen, Einsatzmöglichkeiten, den Leistungsumfang und die wesentlichen IBM lizenzierten Programmprodukte kennen.
- Sie erhalten einen umfangreichen Hardware-überblick über die gesamte Produktpalette.

Teilnehmer

- Entscheider, Vertriebsleute, Systemadministratoren, Servicetechniker

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung und verschiedener Betriebssysteme

Inhalt

- Das UNIX-Umfeld (Mitbewerber, UNIX/AIX/Linux)
- Offene Systeme
- Standards in der UNIX-Welt
- RISC-Architektur
- POWER, POWER2 und PowerPC, POWER3 und POWER4
- Cluster, SMP und SP, LPAR, NUMA-Q
- IBM RS/6000 bzw. IBM eServer pSeries
- Überblick der Modelle einschließlich der SP
- Konfigurationen, Erweiterungen
- AIX/UNIX/Linux-Betriebssystem
- Aufbau und Arbeitsweise
- Dateisystem und Prozesse
- Shell, X11 und CDE-Oberfläche
- Systemverwaltung, PSSP, VSD und ESSL
- AIX-Programmprodukte wie z.B. HACMP und HAGEO

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Nach dem Kurs 2A510 können die folgenden Zertifizierungen durchgeführt werden. Die Kosten für die Zertifizierung sind nicht im Kurspreis enthalten. Die Durchführung der Zertifizierung ist zur Zeit noch nicht in allen angebotenen Schulungslokationen möglich.
Test 193: IBM Certifie
Info zu den Tests erhalten sie über folgende Website: www.ibm.com/certify

Preis

- 750,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg 17.02.03 Herrenberg
10.03.03 Berlin 22.04.03 München
10.06.03 Mainz 08.09.03 Essen
20.10.03 München 17.11.03 Herrenberg
08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung

2A5192K • 5 Tage



Ziele

- Sie können die Availability Features des AIX und des HACMP/6000 LPP anwenden und weitergeben.

Teilnehmer

- Systemadministratoren, die eine AIX-Umgebung mit hoher Verfügbarkeit durch den Einsatz von HACMP/6000 einrichten bzw. warten müssen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder sehr gute AIX- und Disk Management-Kenntnisse und ein gutes Verständnis des TCP/IP Protokolls:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)
AIX Systemadministration 4: Storage Management (2AU20K)

Inhalt

- AIX LVM Advanced Features
- Konfiguration von HACMP/6000
- Adapterrollen
- Ressourcen
- Takeover
- HACMP/6000 Komponenten und Laufzeitverhalten
- Betrieb und Pflege eines HACMP/6000 Clusters
- Beispiel-Implementierung HACMP/6000 und Tivoli NetView für AIX

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.850,- €

Termine

20.01.03 München 10.02.03 München
03.03.03 München 07.04.03 München
02.06.03 München 30.06.03 München
04.08.03 München 01.09.03 Herrenberg
13.10.03 München 17.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum

2A5205K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die Struktur und die Komponenten von AIX/UNIX. Sie können die wesentlichen UNIX-Kommandos anwenden, das System mit der Desktopumgebung bedienen und Ihre persönliche Arbeitsumgebung einrichten.
- Sie sind in der Lage, die Shell-Mechanismen für Ihre Arbeit zu nutzen und den Ablauf von Anwendungen zu steuern.

Teilnehmer

- Alle, die sich mit AIX/UNIX grundlegend vertraut machen und sich auf weitere Kurse aus dem AIX-Curriculum optimal vorbereiten wollen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung; Kenntnisse eines anderen Betriebssystems sind von Vorteil.

Inhalt

- UNIX-Überblick: Anbieter, Standards, Struktur
- AIX-Highlights
- Arbeiten mit UNIX
- Dateisystem: Dateitypen, Arbeiten mit Dateien und Verzeichnissen, Ersetzungszeichen, Zugriffsrechte
- Standardeditor vi
- Prozesse: Prozessumgebung, Prozesssteuerung, Signale
- Systemprozesse: zeitgesteuerte Abarbeitung, Drucken
- CDE-Desktopumgebung: Anmeldung und interaktive Anpassungen
- AIX Onlinedokumentation InfoExplorer / WebInfo
- Sicherung persönlicher Daten
- Grundlegendes Arbeiten im Netzwerk
- Korn Shell: Erweiterungen, Anpassungen, Shellvariablen
- Nützliche UNIX-Werkzeuge
- Einführung in die Shell-Programmierung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs gehört zur Grundstufe des AIX/UNIX-Systemadministrations-Trainings und ist die Voraussetzung, um in die AIX-Systemadministration einzusteigen.

Preis

- 1.600,- €

Termine

13.01.03 München 20.01.03 Berlin
20.01.03 Herrenberg 27.01.03 Mainz
03.02.03 Hannover 10.02.03 Essen
17.02.03 Herrenberg 17.02.03 Mainz
24.02.03 Berlin 24.02.03 München
03.03.03 Hannover 10.03.03 Essen
17.03.03 München 24.03.03 Mainz
31.03.03 Berlin 31.03.03 Herrenberg
07.04.03 Hannover 05.05.03 Essen
05.05.03 Herrenberg 12.05.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

UNIX Shell-Programmierung und Tools

2A5214K • 4 Tage



Ziele

- Der Kurs ist die Fortführung des Lehrgangs 2A520 und gibt eine systematische und verständliche Einführung in die fortgeschrittenen Möglichkeiten der Korn-Shell. Anhand zahlreicher Beispiele lernen Sie die Leistungsfähigkeit der Korn-Shell optimal auszunutzen, Shell-Skripte für Ihre tägliche Arbeit sinnvoll einzusetzen und Ihre Arbeitsumgebung effektiver zu gestalten.

Teilnehmer

- UNIX-Anwender, Systemverwalter und Softwareentwickler

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)

Inhalt

- Kommandowiederholung, Aliase, Jobkontrolle in der Korn-Shell
- Aufbau und Aufruf von Prozeduren, Fehlersuche
- Verwendung von Positionsparametern, read-Kommando
- Verwendung von Umgebungsvariablen
- der Punktaufruf, Kommandosubstitution, set Kommando
- Shell-Funktionen
- Schleifen: while, until, for, select
- Kommandoausgaben und Dateien mit Schleifen bearbeiten
- UNIX-Dateideskriptoren, Here-Dokumente
- Arbeiten mit Zeichenketten: typeset-Kommando, reguläre Ausdrücke der Korn-Shell, Teilzeichenketten ausschneiden
- Nützliche Kommandos: trap, whence, exec und eval

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs gehört zur Aufbaustufe für das AIX/UNIX-Systemadministrations-Training.

Preis

- 1.700,- €

Termine

20.01.03 Hannover	27.01.03 München
10.02.03 Herrenberg	17.02.03 Mainz
24.02.03 Essen	03.03.03 Herrenberg
10.03.03 Berlin	24.03.03 München
07.04.03 Mainz	14.04.03 Berlin
22.04.03 Hannover	05.05.03 München
12.05.03 Essen	19.05.03 Mainz
02.06.03 Herrenberg	10.06.03 München
30.06.03 Herrenberg	07.07.03 München
21.07.03 Mainz	04.08.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

AIX Systemadministration I: Grundlagen

2A5224K • 4 Tage



Ziele

- Sie können AIX auf einer IBM RS/6000 bzw. IBM @server pSeries selbstständig installieren, betreiben und pflegen.
- Sie beherrschen den Umgang mit den AIX-Systemverwaltungswerkzeugen zur Administration von Festplatten, Geräten, Benutzern, Softwareinstallation und Datensicherung.

Teilnehmer

- Alle, die ein AIX-System betreiben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)

Inhalt

- Was ist Systemadministration?
- AIX-Systemverwaltungswerkzeuge (SMIT, VSM und WebSM)
- Einrichten der Benutzerumgebung, Shutdown
- Einführung in Dateisysteme
- Festplattenverwaltung mit dem AIX Logical Volume Manager
- Das AIX Journaled File System (JFS)
- Benutzer- und Gruppenverwaltung
- Sicherheit (Logdateien, SUID- und SGID-Rechte, ACLs)
- Geräteverwaltung
- Drucker und Warteschlangen
- Datensicherung und Wiederherstellung
- Booten im Wartungsmodus und Basisinstallation
- Softwareinstallation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Der Kurs gehört zur Grundstufe des AIX/UNIX Systemadministrations-Trainings.

Preis

- 1.750,- €

Termine

13.01.03 Essen	20.01.03 München
27.01.03 Herrenberg	03.02.03 Berlin
03.02.03 Mainz	10.02.03 Hannover
10.02.03 München	24.02.03 Herrenberg
03.03.03 Berlin	03.03.03 München
10.03.03 Mainz	17.03.03 Essen
24.03.03 Berlin	24.03.03 Hannover
31.03.03 München	07.04.03 Essen
07.04.03 Herrenberg	14.04.03 Mainz
05.05.03 Hannover	05.05.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung

2A5233K • 4 Tage



Ziele

- Absolute Priorität hat in diesem Kurs die Fehlerbehebung von Hard- bzw. Softwarefehlern. Sie sind in der Lage, AIX-Systemfehler schneller zu analysieren und zu beheben. Hierzu werden die Kenntnisse, die im Kurs „AIX Systemadministration 1: Grundlagen“ erworben wurden, wesentlich vertieft.

Teilnehmer

- AIX-Systemverwalter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)

Inhalt

- ODM Überblick
- Der AIX Boot Prozess und Behebung von Boot Fehlern
- Arbeiten mit dem LVM (Spiegelung, Striping, LVM Policies)
- LVM Fehlerbehebung
- Arbeiten mit Volume Gruppen (Quorum, Non-quorum Volume Gruppen, Forced Varyon und Physical Volumes States)
- Plattenaustausch im AIX
- Export und Import von Volume Gruppen
- Sicherung von Volume Gruppen
- Alternative Platteninstallation
- Arbeiten mit dem AIX Error Log und dem syslogd
- Automatische Error Notification (errnotify)
- Diagnose
- AIX System Dump
- Zusätzlich ist ein Kapitel „Performance und Workload Management“ in den Kursunterlagen enthalten. Dieses Kapitel wird im Kurs jedoch nicht geschult.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache. Der Kurs gehört zur Aufbaustufe für das AIX/UNIX-Systemadministrations-Training.

Preis

- 1.850,- €

Termine

13.01.03 München	20.01.03 Essen
03.02.03 Herrenberg	10.02.03 Mainz
17.02.03 Berlin	17.02.03 München
24.02.03 Hannover	10.03.03 Herrenberg
17.03.03 Berlin	17.03.03 Mainz
31.03.03 Hannover	07.04.03 München
14.04.03 Essen	05.05.03 Berlin
05.05.03 Mainz	12.05.03 Herrenberg
19.05.03 Hannover	19.05.03 München
02.06.03 Mainz	10.06.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Midrange Server

AIX – Internals

2A524DE • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen die wichtigsten Komponenten des AIX-Kernels kennen und können diese in Ihrer Tätigkeit als Systemverwalter einsetzen.

Teilnehmer

- AIX-Systemverwalter mit gutem AIX-Skill, die Aufbau und Funktionsweise des AIX-Betriebssystems näher kennen lernen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)
AIX Systemadministration 3: Performance Management (2AU181DE)

Inhalt

- Overview
- AIX Version 4 Kernel
- AIX Version 4 Subsysteme
- Crash Utility
- System Call Subsystem
- Virtual Memory Management
- Virtual Memory Concepts
- Segments and Pages
- Swapping vs. Paging
- Address Resolution
- Processes and Threads
- Control Structures
- Process/Thread Scheduling
- Process Life Cycle
- Interrupts and Context Switching
- File Systems
- Journalled File System
- Physical File System
- Virtual File System
- Memory Mapped Files
- Interprocess Communication
- Device I/O

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.000,- €

Termine

10.03.03 München 30.06.03 München
22.09.03 Mainz 03.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX/UNIX Security Praktikum

2A527DE • 4 Tage



Ziele

- Sie verstehen die Sicherheitskonzepte unter AIX.
- Sie erkennen mögliche Sicherheitslücken in einer AIX/UNIX-Umgebung und lernen host- und netzwerk(Intranet)basierende Maßnahmen kennen, um diese zu vermeiden.

Teilnehmer

- Systemadministratoren die für Sicherheitsaspekte von AIX/UNIX-Systemen verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- Sicherheitskonzepte bei Nutzeridentifizierung (Nutzer- und Gruppenverwaltung, Login- und Passwort-Restriktionen, Restricted Shell)
- Sicherheitskonzepte bei Autorisierung (Standardzugriffsrechte UNIX, erweiterte Zugriffsrechte (ACL), SUID/SGID/SVTX, Rechte auf Gerätedateien)
- Verfügbarkeit von Systemressourcen, Verhinderung von „DoS“-Attacks (Nutzer-Limits, Kernelparameter)
- Überwachung der Systemintegrität ("Trusted Computing Base" und „Trusted Communication Path")
- Monitoring (Auditing/Sicherheitsüberwachung/Syslog/Log-Files)
- Sicherheitsrisiken bei der Netzwerkkommunikation (Standard-Applikationen TCP/IP)
- Implementierung der Nutzeradministration in TCP/IP-Netzwerken
- ipttrace/tcpdump/syslog als IP-Monitor von Netzwerkschnittstellen
- Zugangskontrolle (ACL) in einer NFS-Umgebung
- Unterschiede zwischen AFS, DFS und NFS
- Einbindung von Netzwerk-Events in die „Audit“-Konfiguration
- Erlauben/Verhindern von Standard-IP-Applikationen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 2.000,- €

Termine

10.02.03 Berlin 24.03.03 Herrenberg
22.04.03 Berlin 02.06.03 Berlin
14.07.03 Essen 01.09.03 Essen
10.11.03 Berlin 08.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX TCP/IP Netzwerk- konfiguration Teil 2

2A5403K • 3 Tage



Ziele

- Sie haben ein vertieftes Wissen in der Konfiguration und Benutzung von TCP/IP-Kommunikationsprodukten unter AIX. Neben zusätzlichen Funktionen bereits bekannter Produkte (Routing, DNS) lernen Sie weitere Produkte (PPP, DHCP, Electronic Mail) kennen. Sie kennen Werkzeuge zum Analysieren von Problemen in TCP/IP-Netzen.

Teilnehmer

- System- / Netzwerkverwalter, die TCP/IP-Netzwerke überwachen und verwalten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- Adressierung und Routing
- Serielle Verbindungen (SLIP, PPP)
- Analyse-Tools / Troubleshooting-Kommandos
netstat, ping, traceroute, nslookup
- iptrace, ipreport; syslogd
- dynamisches Routing
- Routing Protokolle (RIP und OSPF)
- Domain Name Service (DNS)
- Primary-, Secondary-, Caching-Only Name Server, Forwarder
- Delegation von Subdomains
- BOOTP und DHCP
- dynamische Vergabe von IP-Adressen und Konfigurationsparametern
- zentrale Verwaltung von TCP/IP
- Electronic Mail, SMTP und POP
- grundsätzliche Sendmail Konfiguration
- DNS MX-Records
- Implementierung eines einfachen Mail-Servers

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs gehört zur Aufbaustufe für das AIX/UNIX Systemadministrations-Training.

Preis

- 1.400,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg 24.03.03 Essen
05.05.03 Mainz 10.06.03 Hannover
23.06.03 Mainz 14.07.03 München
01.09.03 Berlin 20.10.03 Herrenberg
01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX TCP/IP Netzwerk- konfiguration Teil I

2A5415K • 4 Tage



Ziele

- Sie werden in Theorie und Praxis mit der Installation, Konfiguration und Benutzung von TCP/IP-Kommunikations-Produkten im UNIX-Umfeld auf einem IBM RS/6000 System vertraut gemacht.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkverwalter, die TCP/IP-basierende AIX-Netzwerke installieren und verwalten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder grundlegendes Verständnis von Kommunikations-Konzepten
- wenigstens 3 Monate Erfahrung in der Administration von AIX Systemen
- AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)

Inhalt

- Einführung in Local Area Networks (Konzepte, Netzwerk-Elemente, Terminologie)
- TCP/IP in Token Ring und Ethernet LANs
- Routing und Subnetting
- Drucken im Netz
- Domain Name Service (DNS)
- Trouble Shooting
- Network File System (NFS)
- Network Information System (NIS)
- Simple Network Managing Protokoll (SNMP)
- Installation und Konfiguration der aufgeführten Produkte in Netzwerken begrenzter Größe, einschließlich der erforderlichen Hardware
- Benutzung der Basis-Funktionen der Produkte

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs bildet den Abschluss in der Grundstufe zur AIX-Systemadministration.

Preis

- 1.750,- €

Termine

27.01.03 Essen	17.02.03 München
24.02.03 Mainz	10.03.03 Herrenberg
07.04.03 Herrenberg	22.04.03 München
12.05.03 Hannover	19.05.03 Essen
02.06.03 Mainz	10.06.03 Berlin
07.07.03 Herrenberg	21.07.03 Essen
28.07.03 Hannover	04.08.03 Herrenberg
25.08.03 Mainz	06.10.03 Essen
27.10.03 Hannover	03.11.03 München
10.11.03 Herrenberg	24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Cluster 1600 Administra- tion Teil 1: Grundlagen

2A570K • 5 Tage



Ziele

- Sie haben einen Überblick über die RS/6000 SP Hard- und Software. Sie können ein RS/6000 SP-System installieren und konfigurieren.

Teilnehmer

- Alle, die verantwortlich sind für die Planung und Durchführung einer Neuinstallation oder Umkonfiguration eines RS/6000 SP- bzw. Cluster 1600-Systems sowie Systemadministratoren.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
 - AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
 - AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
 - AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- Überblick RS/6000 SP-Architektur (Hardware und Software)
- Planung einer RS/6000 SP-Installation
- Definition der RS/6000 SP-Systemumgebung
- Installation und Konfiguration der Control Workstation
- Network Installation Management (NIM) auf der RS/6000 SP
- Installation der SP-Knoten
- System Monitoring (Perspectives [GUI] und Command Line)
- Parallele Kommandos
- PTF, LPP und Upgrade Management
- Knoten Maintenance (Customize, Diagnose, etc.)
- Erweiterung bzw. Umkonfiguration eines SP-Systems
- Weitere Planung bzgl. Netzwerk, Hochverfügbarkeit, SP Attached Server (S80), SP Switch Router (GRF 400/1600)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 3.000,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg	24.02.03 Herrenberg
24.03.03 Herrenberg	23.06.03 Herrenberg
21.07.03 Herrenberg	22.09.03 Herrenberg
20.10.03 Herrenberg	17.11.03 Herrenberg
15.12.03 Herrenberg	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Cluster 1600 Administration Teil 2: Arbeiten mit PSSP

2A571K • 5 Tage



Ziele

- Sie können ein RS/6000 SP-System administrieren. Dazu gehören Aufgabengebiete wie: Systemsicherheit, Datenverwaltung, Systemverfügbarkeit und Verwaltung anderer SP-Ressourcen sowie die Fehlerbehandlung.

Teilnehmer

- Erfahrene AIX- und UNIX-Systemadministratoren, die RS/6000 SP-Systeme betreuen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - Cluster 1600 Administration Teil 1: Grundlagen (2A570K)

Inhalt

- Kerberos und Authentifizierung
- Verwaltung von SP Benutzer Logins (Login Control)
- Zentrale Verwaltung von Benutzerdateien
- File Collections und Supper
- Konfiguration und Einsatz von Sysctl
- Die SDR-Datenbank
- RS/6000 Cluster Technology
- cstartup/cshutdown
- Backup- und Restore-Strategien
- Der SP Switch
- Log Management

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 3.000,- €

Termine

10.02.03 Herrenberg	31.03.03 Herrenberg
14.07.03 Herrenberg	13.10.03 Herrenberg
24.11.03 Herrenberg	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Midrange Server

Cluster 1600 Administration Teil 3: Fehlerbestimmung

2A5741K • 4 Tage



Ziele

- Sie verfügen über fundiertes Wissen der wesentlichen Komponenten der RS/6000 SP-Basissoftware (PSSP) und können für diese Komponenten Problem Determination durchführen.

Teilnehmer

- Administratoren, die für den Aufbau und den Betrieb eines RS/6000 SP-Systems verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an folgenden Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Cluster 1600 Administration Teil 2: Arbeiten mit PSSP (2A571K)

Inhalt

- RS/6000 SP Cluster Technology: Event- und Problem-Management
- Diagnose von Konfigurationsproblemen auf der Control Workstation
- Diagnose von NIM Problemen (Network Installation Management)
- Diagnose von Installations- und Knotenanpassungsproblemen
- Problemlösung von PSSP Services wie Kerberos, SP-Benutzerverwaltung, File Collections (supper), AutoFS (Automounter), NTP und System
- Ursache, Wirkung und Behebung von Problemen mit RSCT-Subsystemen
- Diagnose von SP Switch-Problemen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.600,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 19.05.03 Herrenberg
11.08.03 Herrenberg 10.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cluster 1600 Operator

2A5751K • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen die Komponenten eines RS/6000 SP-Systems und sind in der Lage mit den Werkzeugen, die die PSSP Software zur Verfügung stellt, das System zu überwachen, Probleme herauszufinden und ggf. zu beheben.

Teilnehmer

- Operator, die RS/6000 SP Systeme überwachen, Fehler identifizieren und ggf. kleinere Fehler selbst beheben.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)

Inhalt

- Hardware- und Softwarekomponenten des RS/6000 SP Systems
- Parallele Kommandos
- System Data Repository
- SP Monitoring (grafischer SP Monitor und Kommandozeile)
- Hardware Diagnose Boot von RS/6000 SP Knoten
- Problembehebung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ist nicht für (angehende) SP-Administratoren konzipiert, die Installations- und Konfigurationstätigkeiten vornehmen, sondern für Operator, die hauptsächlich für die Überwachung der SP verantwortlich sind und in kleinerem Rahmen auch Fehlerbehebung durchführen.
- Für angehende Administratoren stehen die Kurse 2A570K und 2A571K zur Verfügung.
- Die Kursunterlagen des SP Operating Kurses sind in deutscher Sprache.

Preis

- 1.650,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg 26.05.03 Herrenberg
18.08.03 Herrenberg 08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX Professional-Zertifizierung

2A5Z01K • 4 Tage



Ziele

- Sie wollen die weiterführenden Prüfungen im Bereich AIX ablegen. Zu diesem Zweck möchten Sie vorhandenes Wissen vertiefen bzw. fehlendes Wissen ergänzen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die bereits fundiertes Fachwissen in AIX, SP oder HACMP haben und sich auf die Zertifizierung vorbereiten und die Tests während des Workshops ablegen wollen.

Vorkenntnisse

- Je nach Zertifizierungsprüfung die Sie ablegen möchten, brauchen Sie umfangreiche Kenntnisse in dem entsprechenden AIX-, SP- oder HACMP-Bereich.

Inhalt

- In diesem Kurs werden Sie auf die folgenden Zertifizierungen vorbereitet:
➤ IBM Certified Specialist: RS/6000 SP and PSSP
➤ IBM Certified Specialist: HACMP for AIX
➤ IBM Certified Advanced Technical Expert – pSeries (RS/6000) AIX

Methode

- Zertifizierungskurs

Hinweise

- Auf die Basis-Zertifizierungen „pSeries AIX System Administration“ und „pSeries AIX System Support“ werden Sie im Kurs 2A5Z1DE vorbereitet. Weitere Informationen und aktuelle Testbeschreibungen finden Sie im Internet unter <http://www.ibm.com/certify>.
- Während des Workshops besteht die Gelegenheit, die zur Zertifizierung notwendigen Tests durchzuführen (Kosten sind im Preis inbegriffen). Die Tests liegen in englischer und z.T. auch in deutscher Sprache vor und werden in Form von Multiple-Choice-Fragen auf einem Testsystem bearbeitet. Jeder Test kann bei Nicht-Bestehen einmal wiederholt werden.

Preis

- 2.400,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 19.05.03 Herrenberg
28.07.03 Herrenberg 15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX Basis-Zertifizierung

2A5Z1DE • 3 Tage



Ziele

- Sie wollen die AIX Basis-Zertifizierung „pSeries AIX System Administration“ und „pSeries AIX System Support“ ablegen. Zu diesem Zweck möchten Sie vorhandenes Wissen vertiefen bzw. fehlendes Wissen ergänzen.

Teilnehmer

- Kunden, Vertriebspartner und IBM Mitarbeiter, die fundiertes Fachwissen in AIX haben und sich auf die Zertifizierung vorbereiten und die Tests während des Workshops ablegen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil 2 (2A5403K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- In diesem Kurs werden Sie auf folgende Zertifizierungen vorbereitet:
IBM Certified Specialist: pSeries AIX System Administration
IBM Certified Specialist: pSeries AIX System Support

Methode

- Zertifizierungskurs

Hinweise

- Bitte buchen Sie für die weiter führenden Zertifizierungen (RS/6000 SP, HACMP for AIX, IBM Certified Advanced Technical Expert – pSeries AIX) den Kurs 2A5Z01K „AIX Professional – Zertifizierung“. Weitere Informationen und aktuelle Testbeschreibungen finden Sie im Internet unter <http://www.ibm.com/certify>.
- Während des Workshops besteht die Gelegenheit, die zur Zertifizierung notwendigen Tests durchzuführen (Kosten sind im Preis inbegriffen). Die Tests liegen in englischer und z.T. auch in deutscher Sprache vor und werden in Form von Multiple-Choice-Fragen auf einem Testsystem bearbeitet. Jeder Test kann bei Nicht-Bestehen einmal wiederholt werden.

Preis

- 1.800,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 10.06.03 Herrenberg
01.09.03 Herrenberg 27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX TCP/IP Troubleshooting

2APT5K • 2 Tage

Ziele

- Der Kurs zeigt dem erfahrenen Netzwerkverwalter Möglichkeiten auf, wie sich häufig auftretende Aufgaben bzw. Probleme in der Netzwerkverwaltung noch effizienter erledigen bzw. analysieren lassen. Bisherige Kenntnisse werden durch zusätzliches Hintergrundwissen und Erfahrungsaustausch erweitert.

Teilnehmer

- Erfahrene Netzwerkverwalter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil 2 (2A5403K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- DHCP
- dynamische, automatische und manuelle Konfiguration von DHCP-Clients
- Zusammenspiel von DHCP und DNS
- spezielle DNS-Server: Caching-only Name Server, Forwarder, Standalone Root-Server
- Dynamisches Routing mit RIP und OSPF
- NFS
- Electronic Mail
- Einsatz von Mail Relays
- MX-Records
- POP Mail-Server
- Network-Tuning
- Analyse-Tools
- ping, traceroute, syslog, netstat
- iptrace & ipreport, nslookup, netpmo
- Protokolle und deren Aufbau
- TCP/IP-Datenfluss

Methode

- Workshop

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.050,- €

Termine

01.04.03 München 08.07.03 Essen
15.09.03 Herrenberg 01.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX Netzwerkinstallation (NIM)

2AU08K • 2 Tage



Ziele

- Sie können NIM-Ressourcen konfigurieren und eine Installation des Betriebssystems und zusätzliche Software auf den NIM-Klienten durchführen.

Teilnehmer

- Systemadministratoren und Netzwerkbetreuer, die für die Installation und Wartung von AIX auf einer Umgebung mit pSeries (RS/6000)-Systemen zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- NIM Setup und Client-Installation
- Installation mit mksysb-Images in kleinen NIM-Umgebungen
- Installation mit NIM SPOTs für größere LANs
- Diskless und Dataless Management
- Fehlersuche

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.000,- €

Termine

24.02.03 Mainz 26.05.03 München
11.08.03 München 17.11.03 Hannover
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Midrange Server

AIX Systemadministration 3: Performance Management

2AU181DE • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen UNIX- und AIX-Kommandos zum Messen und Analysieren der Systemperformance. Sie können Systemengpässe erkennen und Lösungen für Leistungsverbesserung empfehlen.

Teilnehmer

- AIX-System-Ingenieure und -Verwalter, die die Performance von AIX-Systemen analysieren und verbessern wollen

Vorkenntnisse

- Praktische Erfahrung beim Administrieren von AIX Systemen
- Die notwendigen Kenntnisse können Sie sich in den nachfolgend aufgeführten Kursen aneignen: AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil 2 (2A5403K)
UNIX Shell-Programmierung und Tools (2A5214K)

Inhalt

- Performance Overview
- Logical and Physical Resources
- Performance Tuning Methodology
- Tuning CPU Usage (vmtune, schedtune)
- Monitoring Tools: sar, iostat
- Virtual Memory Performance
- Memory Concepts: Segments and Pages
- Monitoring Tools: vmstat, svmon
- I/O Performance and Storage Concepts
- Monitoring Tools: iostat, filemon, netstat, nfsstat and netpmon
- LVM and Filesystem Tuning Parameter
- Network Performance and Concepts
- Monitoring Tools: netstat, nfsstat, netpmon
- Tuning: TCP, UDP, NFS
- Additional Tools and Services
- trace, trcrpt
- PTX/6000 (Performance Toolbox)
- Application Tuning
- Performance Problem Determination
- Optionale Kapitel: Performance Diagnostik Tool (PDT) und Performance Problem Management (perfpmr)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen und Begleitmaterial sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.100,- €

Termine

27.01.03 Berlin	03.03.03 Herrenberg
07.04.03 Berlin	12.05.03 Herrenberg
23.06.03 Berlin	21.07.03 Berlin
18.08.03 Berlin	15.09.03 Berlin
20.10.03 Berlin	24.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

AIX Systemadministration 5: Workload Manager

2AU19DE • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen die Performance Konzepte von AIX und können den Workload Manager zur Steuerung der AIX-Systemressourcen einsetzen.

Teilnehmer

- AIX-System-Ingenieure und -Verwalter, die den Workload Manager zur Steuerung der Systemressourcen einsetzen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)
AIX Systemadministration 3: Performance Management (2AU181DE)

Inhalt

- Introduction to Workload Management (Concepts, WLM versus LPAR, Capacity Management)
- Workload Manager (WLM) Functionally (Classes, Shares, Rules, Tiers, Limits)
- WLM Performance Monitoring Tools (wlmstat, svmon, topas, xmperf, wlmperf, wlmmon)
- Practical Experience (Case Studies: PeopleSoft, SAP R/3)
- Manual Assignments (Subclass, Superclass, Inheritance)
- WLM Application Programming Interface (Application Tagging, Class Management, Administration, Statistics, Classification)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.500,- €

Termine

24.03.03 Herrenberg	26.05.03 Herrenberg
14.07.03 Herrenberg	27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

AIX Systemadministration 4: Storage Management

2AU20K • 4 Tage

Ziele

- Dem erfahrenen Systemverwalter werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie sich häufig auftretende Aufgaben in der Systemverwaltung noch effizienter erledigen lassen. Wobei die Komponenten SCSI, SSA, ESS, LVM und GeoRM näher betrachtet und bisherige Kenntnisse durch zusätzliches Hintergrundwissen erweitert werden.

Teilnehmer

- Erfahrene Systemverwalter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)

Inhalt

- SCSI auf logischer Ebene
- RAID-Level
- SCSI auf physischer Ebene
- SSA
 - Architektur
 - Adaptertypen für RS/6000 (Verträglichkeit, Features)
 - Features untersch. Subsystemtypen (500, 600, T40; 010, 020, D40)
 - Verkabelungsregeln (standalone und für HACMP)
 - Namensgebung und Umbenennen von pdisks und hdisks
 - SSA RAID (Einrichtung, Durchführen eines Plattentausches)
- LVM-Konzepte
- Mirroring und Quorum
- LVM-Meldungen im Error Reporter
- Plattentausch
- ESS
- GeoRM
- SAN

Methode

- Workshop

Hinweise

- Dieser Kurs gehört zur Aufbaustufe des AIX/UNIX-Systemadministrations-Trainings.
- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.300,- €

Termine

03.02.03 München	17.03.03 München
12.05.03 München	10.06.03 Herrenberg
07.07.03 Herrenberg	25.08.03 Herrenberg
27.10.03 München	01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Einführung in Perl

2AU22K • 3 Tage



Ziele

- Sie erhalten eine systematische Einführung in die Programmiersprache Perl (Version 5). Sie sind nach dem Workshop in der Lage, einfache Perl-Programme für unterschiedliche Betriebssysteme (UNIX, Windows) zu entwickeln und zu analysieren.

Teilnehmer

- Alle, die die Programmiersprache Perl erlernen möchten.

Vorkenntnisse

- Grundlegende Betriebssystem- und Programmierkenntnisse sollten vorhanden sein.

Inhalt

- Grundlegende Datenstrukturen (Skalare, Listen, Hashes)
- Kontrollstrukturen (Entscheidungen, Schleifen, Subroutinen)
- Arbeiten mit Dateien
- Interaktion mit dem Betriebssystem

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Der Kurs wird auf AIX, Linux oder Windows-Systemen durchgeführt. Zusätzlich wird ein Begleitbuch „Perl 5 kurz & gut“ an die Kursteilnehmer verteilt.

Preis

- 1.500,- €

Termine

03.02.03 München	17.03.03 Herrenberg
14.04.03 München	26.05.03 Mainz
23.06.03 Herrenberg	14.07.03 Hannover
11.08.03 München	08.09.03 München
29.09.03 Berlin	27.10.03 Herrenberg
15.12.03 München	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Fortgeschrittene Perl-Programmierung

2AU24K • 3 Tage



Ziele

- Der Kurs wendet sich an Perl-Anwender, die Ihr Wissen nach Besuch des Grundlagenkurses vertiefen möchten. Zu dieser Zielgruppe gehören Software-Entwickler oder Systemadministratoren die Perl sehr intensiv verwenden.

Teilnehmer

- Alle, die Ihre Perl-Kenntnisse vertiefen möchten.

Vorkenntnisse

- Bitte beachten Sie dass der Grundlagenkurs 2AU22K – Einführung in Perl – unbedingt vor dem Kurs 2AU24K besucht werden muss. Die dort vermittelten Kenntnisse sind absolute Voraussetzung.
- Einführung in Perl (2AU22K)

Inhalt

- Verwendung von Subroutinen, Modulen und Packages
- Verwendung von Referenzen, Typeglobs und persistenten Hashes
- Einführung in SQL
- Zugriff auf relationale Datenbanken mit Perl (DBI-Programmierung)
- Entwicklung einfacher Internet-Seiten mit HTML
- Verknüpfung von HTML-Seiten und CGI-Programmen (Formulare)
- Erstellung von Perl-CGI-Programmen (CGI-Programmierung)
- In den Kursunterlagen wird zusätzlich die Verwendung von objekt-orientiertem Perl dargestellt. Das Verständnis dieses Themengebietes setzt allerdings objekt-orientiertes Grundwissen voraus. Daher wird der Einsatz von objekt-orientiertem Perl nur auf besonderen Wunsch der Teilnehmer behandelt.

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Der Kurs wird entweder auf AIX-, LINUX-, oder Windows-Systemen ausgeführt.
- Die Kursunterlagen sind in deutscher Sprache.

Preis

- 1.600,- €

Termine

24.03.03 Herrenberg	10.06.03 Mainz
22.09.03 Hannover	24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

AIX 5L Update Workshop

2AU37DE • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen die neuen Eigenschaften und Funktionen von AIX 5L kennen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den folgenden Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- Neuerungen in folgenden Bereichen werden behandelt:
➤ Installation
➤ Systemstart und Systemabschluss
➤ System-Administration
➤ Logical Volume Manager und erweiterte JFS-Dateisysteme
➤ Netzwerk-Erweiterungen
➤ System V Print-Subsystem
➤ Erweiterungen im Bereich der Anwendungs- und Systementwicklung (optional)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.050,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg	03.03.03 Herrenberg
31.03.03 Essen	14.04.03 Herrenberg
26.05.03 Berlin	14.07.03 Mainz
18.08.03 Hannover	13.10.03 Mainz
03.11.03 Herrenberg	01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Midrange Server

AIX HACMP Systemadministration 2: Wartung und Migration

2AU57K • 5 Tage



Ziele

- Sie können die Administration eines laufenden HACMP-Clusters ausführen, bestehende Konfigurationen überwachen, verwalten und migrieren.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung (2A5192K)
AIX Systemadministration 4: Storage Management (2AU20K)

Inhalt

- Überwachung von HACMP Clustern
 - Bestimmen der Konfiguration bei laufenden Clustern und deren Status
 - Überblick über Monitoring Tools
- Versions Migration
- Migration zu HACMP/ES
- Einsatz anderer Netzwerk Services
 - xntp
 - DCE
 - NIS
 - Kerberos
- Konfigurationsänderungen bei laufenden Systemen
 - Cluster Snapshots
 - DARE (dynamic auto reconfiguration event)
 - DARE Migration
 - Event Emulation
- Benutzer und Systemverwaltung
 - C-SPOC
 - Backup
 - Log Files

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.900,- €

Termine

27.01.03 München	10.03.03 München
05.05.03 München	23.06.03 München
18.08.03 München	08.09.03 Herrenberg
20.10.03 München	24.11.03 München

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX HACMP Implementierung auf einem Cluster 1600

2AU58K • 4 Tage



Ziele

- Sie können HACMP, HACMP/ES und HACWS auf der SP installieren und konfigurieren. Sie können HACMP oder HACMP/ES mit RVSD und GPFS kombinieren und können die „Application Monitoring“ Funktionen von HACMP/ES einsetzen.

Teilnehmer

- Systemadministratoren, die auf der RS/6000 SP eine hochverfügbare AIX-Umgebung mit Hilfe von HACMP einrichten bzw. warten müssen.

Vorkenntnisse

- Grundsätzlich müssen Sie über sehr gute AIX- und SP-Kenntnisse verfügen, ein gutes Verständnis des TCP/IP-Protokolls besitzen und in der Lage sein, HACMP zu installieren und konfigurieren. Desweiteren sollten Sie Basiskenntnisse über VSD, RVSD und GPFS besitzen.
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung (2A5192K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)
Cluster 1600 Administration Teil 1: Grundlagen (2A570K)
Cluster 1600 Administration Teil 2: Arbeiten mit PSSP (2A571K)
AIX Systemadministration 4: Storage Management (2AU20K)
Cluster 1600 GPFS Implementierung und Administration (2AU882K)

Inhalt

- Planung einer hochverfügbaren SP Konfiguration
- Überblick über die Hardware Fault Toleranten Features der SP
- Verstehen der speziellen Konfigurations-Anforderungen von HACMP auf der SP
- Installation von HACMP
 - auf den SP Knoten
 - auf der Control Workstation
- Konfigurieren von HACMP auf der SP
 - z.B. zur Kontrolle des Eprimary
 - für IP Address Takeover (IPAT) auf dem Switch
- Installation und Konfiguration von HACWS
- Verstehen der PSSP High Availability Infrastruktur (RSCT) auf der SP
- Verstehen der Abhängigkeiten zu VSD, RVSD und GPFS

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- 2.700,- €

Termine

31.03.03 Herrenberg	23.06.03 Herrenberg
18.08.03 Herrenberg	17.11.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX HACMP Administration 4: Master Class

AU56D0DE • 5 Tage



neu

Ziele

- This course teaches the experienced HACMP professional the latest features in HACMP and how to implement HACMP in complex configurations.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen:
AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung (2A5192K)
AIX HACMP Systemadministration 2: Wartung und Migration (2AU57K)
AIX HACMP Administration 3: Fehlerbestimmung (AU59D0DE)

Inhalt

- New Features and Enhancements in HACMP 4.x.
Integrating applications with HACMP.
Application Monitoring with HACMP/ES
Enhancing security in a highly available cluster.
Developing effective scripts for :
 - Pre-event
 - Post-event
 - Event recovery
 - Error notification
- Integration of HACMP with LDAP.
Making applications highly available.
Integrating HACMP and GPFS.
Dynamic routing and HACMP.
Virtual IP with AIX5L.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Unterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.900,- €

Termine

24.03.03 München	07.07.03 München
15.09.03 München	15.12.03 München

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX HACMP Administration 3: Fehlerbestimmung

AU59D0DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Sie können auftretende Fehler bei der Administration eines laufenden HACMP-Clusters lokalisieren und beheben.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung (2A5192K)
AIX HACMP Systemadministration 2: Wartung und Migration (2AU57K)
AIX Systemadministration 4: Storage Management (2AU20K)

Inhalt

- Problem Analyse
 - Logs
 - clstat
 - AIX error log
- LVM Fehler
- Netzwerk Fehler
- Typische Konfigurations-Fehler
- Einsatz von AIX Error Notification
- Vorgehensweise bei HACMP Event Fehlern und deren Behebung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.500,- €

Termine

24.02.03 Herrenberg 19.05.03 München
15.09.03 Herrenberg 08.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX 5L: Logische Partitionierung (LPAR)

AU70D0DE • 4 Tage



Ziele

- Sie eignen sich Kenntnisse für die effektive Administration eines IBM pSeries Systems mit „Logischer Partitionierung“ (LPAR) an. Sie erlernen die Installation, Konfiguration und Verwaltung der LPARs mit Hilfe der „Hardware Management Console“ (HMC).

Teilnehmer

- Systemadministratoren, IBM Geschäftspartner und Kunden

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den folgenden Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung (2A5233K)
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- Architektur und Komponenten des pSeries 690 Systems.
- Administration mit der „Hardware Management Console“ (HMC)
- Das gesamte System bzw. eine Partition ein-/ ausschalten.
- Planung und Konfiguration von LPARs.
- Administration von LPARs.
- AIX in einer „Logischen Partition“ (LPAR) installieren.
- Fehlerbestimmung in einer LPAR Umgebung.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.500,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 10.03.03 Herrenberg
07.04.03 Herrenberg 02.06.03 Herrenberg
30.06.03 Herrenberg 04.08.03 Herrenberg
01.09.03 Herrenberg 06.10.03 Herrenberg
01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

AIX 5L Quick-Start für UNIX Profis

AW18D0DE • 4 Tage



Ziele

- Der Kurs wendet sich an erfahrene UNIX Systemadministratoren und ermöglicht einen Schnelleinstieg in die AIX 5L Systemadministration.

Teilnehmer

- Sun Solaris, HP-UX oder Dynix/ptx Systemadministratoren die auf AIX umsteigen

Vorkenntnisse

- Mindestens ein Jahr Erfahrung in der Administration eines Sun Solaris, HP-UX oder DYNIX/ptx Systems.

Inhalt

- RS/6000 Hardware
- AIX Installation
- System Management Tools: SMIT und WebSM
- Arbeiten mit Devices
- Die ODM
- System-Start und System-Abschluss
- Software-Installation und Wartung
- Arbeiten mit dem Logical Volume Manager (LVM)
- Arbeiten mit Dateisystemen
- Verwaltung des Paging Spaces
- Platten-Management
- Datensicherung und -wiederherstellung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Bitte beachten Sie unbedingt, dass sich dieser Kurs nur an erfahrene UNIX-Administratoren wendet.

Preis

- 2.200,- €

Termine

24.02.03 München 12.05.03 Herrenberg
21.07.03 Herrenberg 10.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage



IBM

EIN NEUER CHAMPION IM HALBSCHWERGEWICHT.



@server



Eine effektive Infrastruktur braucht reichlich Muskeln. Den entscheidenden Treffer landet sie aber durch die ausgefeilte Technik, die den IBM @server pSeries 670 mit UNIX so überlegen macht. Denn ihm können Sie jetzt gleich mehrere Aufgaben zuweisen, wie z. B. ERP und CRM. Außerdem unterstützt er zugleich AIX 5L und Linux-Partitionen. Dabei entscheiden Sie selbst, wie Sie die Kapazitäten verteilen. Und für eine optimale Kondition sorgen die Selbstheilungs- und Selbstverwaltungsfunktionen der IBM @server. Näheres erfahren Sie unter **ibm.com/eserver/p670/de**. Oder Sie fragen einfach unsere Spezialisten unter 0180 5/42 60 02*.

winning with **@business**

iSeries und OS/400

Überblick

iSeries Architektur und Einsatzmöglichkeiten 2 Tage 76S92DE S.2.27	iSeries und AS/400 – Aktuell  3 Tage 76S95DE	OS/400 V5: Highlights der neuen Version  2 Tage 76A22K S.2.19

Basisausbildung

iSeries Systemgrundlagen 4 Tage 76S04DE S.2.21 	iSeries Systembedienung und Administration 4 Tage 76S05DE S.2.21 	iSeries System- und Anwendungssteuerung mit CL-Programmen 4 Tage 76S13DE S.2.21 	oder iSeries Systemadministration kompakt 9,5 Tage 76S81DE S.2.26 

Datenbankabfragen

iSeries QUERY/400 3 Tage 76S28DE S.2.22 	iSeries SQL und Query Manager 4 Tage 76S31DE S.2.23 

Workshops für iSeries Professionals

iSeries sicher im Netz  3 Tage 76V02DE S.2.27 	iSeries moderne Systemadministration  2,5 Tage 76V08DE S.2.28 	iSeries Anwendungsmodernisierung mit WebSphere  3 Tage 76V05DE S.2.28 	Schrittweise Migration traditioneller RPG – Anwendungen  3 Tage 76V06DE S.2.28 	iSeries Neuerungen in der RPG IV Programmierung  3 Tage 76V09DE 

System

iSeries Client Access Express 4 Tage 76S64DE S.2.26 	iSeries Sicherheit 4 Tage 76S63DE S.2.25 	iSeries Operations Navigator 2 Tage 76S66DE S.2.26 	iSeries Erweiterte Systemsteuerung und Tuning 4 Tage 76S35DE S.2.24 	iSeries Systemperformanceanalyse  3 Tage 76S60DE 
iSeries Verfügbarkeit, Sicherung und Wiederherstellung 4,5 Tage 76S37DE S.2.25 	iSeries LPAR Konzepte und Implementierung  3 Tage 76S33DE S.2.23 	iSeries – BRMS Basics 3 Tage 76S36DE S.2.24 	iSeries – BRMS Advanced 2 Tage 76S38DE S.2.25 	iSeries Drucken im Netz  2 Tage 76E04DE S.2.19 

iSeries und OS/400

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web **ibm.com** services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

Netzwerk

iSeries TCP/IP – Grundlagen und Anwendungsprotokolle

4 Tage

76IN2DE S.2.19 

iSeries TCP/IP Connectivity and Internetsecurity 

4 Tage

76IN6DE 

iSeries Apache als Webserver 

3 Tage

76IN3DE 

iSeries Lotus Domino (native)

3 Tage

76SL2DE S.2.27 

Domino

Linux

Linux on iSeries 

2 Tage

76S34DE S.2.24 

Entwicklungstools

iSeries Bildschirm- und Drucklisten- design

4 Tage

76S17DE S.2.22 

iSeries – WebSphere Studio plus Webfacing Tool 

4 Tage

76S47DE 

RPG

iSeries RPG IV Teil 1 – Grundlagen

4,5 Tage

76R20DE S.2.20 

iSeries RPG IV Teil 2 – Erweiterte Programmierung

4 Tage

76R21DE S.2.20 

iSeries RPG IV Teil 3 – Advanced Topics 

4 Tage

76R22DE 

iSeries Von RPG/400 zu RPG IV 

4,5 Tage

76R301DE S.2.20 

iSeries RPG/400 und RPG IV kompakt für Programmierer 

9 Tage

76S84DE 

WebSphere und Java

iSeries Java für iSeries Programmierer 

5 Tage

76J20DE 

iSeries Programmierung mit der IBM Toolbox für Java 

4 Tage

76J30DE 

iSeries Web-Anwendungsentwicklung mit IBM Web Sphere 

4,5 Tage

76J40DE 

Datenbank und SQL

iSeries DB2 UDB – Funktionen und Konzepte

5 Tage

76S16DE S.2.22 

iSeries SQL für Anwendungsentwicklung

4,5 Tage

76S29DE S.2.23 

iSeries Advanced SQL und UDB 

4 Tage

76W29DE 

OS/400 V5: Highlights der neuen Version

76A22K • 2 Tage

neu

Ziele

- Die neue Betriebssystemversion OS/400 V5R2 beinhaltet eine Vielzahl von Innovationen. Sie erhalten einen technischen Überblick zu wesentlichen Neuerungen dieses Releases. Durch Demos und kleine Übungen können Sie anschließend deren praktische Einsatzmöglichkeiten selbst beurteilen.

Teilnehmer

- IT-Entscheidungssträger, Anwendungsentwickler, System- und Netzwerkadministratoren

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Einsatz von AS/400 bzw. iSeries

Inhalt

- Neue Hardware und Software V5R2
 - i890 und Power 4 Technologie
 - Project Eliza
- iSeries Access V5R2
- iSeries Navigator
- iSeries Access for Web
- iSeries Access for Wireless
- Neuerungen DB2 UDB und SQL
- SAN und iASP
- Drucken
- InfoPrint Server und -Designer
- eOutput
- Funktionale TCP/IP Erweiterungen
- IPv6
- Security Features, insbesondere Single SignOn
- HTTP Server (powered by Apache) und Tomcat
- Serverkonsolidierung
- LPAR
- Linux for iSeries
- MS Windows 2000 Integration
- Domino V6
- Anwendungsmodernisierung und Tools
- WebSphere Development Studio Client
- WebFacing V2
- WebSphere HostPublisher
- RPG Neuerungen

Methode

- Workshop

Preis

- 850,- €

Termine

20.01.03 München	10.03.03 Berlin
12.05.03 Mainz	14.07.03 Herrenberg
15.09.03 Berlin	17.11.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Drucken im Netz

76E04DE • 2 Tage

neu



Ziele

- Sie kennen die Elemente der iSeries-Druckprozesse, der Verteilungsprozesse mittels E-Mail, Grundlagen zu AFP und der vielfältigen Transformationsmöglichkeiten zur Erstellung von E-Dokumenten.
- Sie kennen die Konfigurations- und Integrationsmöglichkeiten für den InfoPrint Server und die erweiterten AFP-Möglichkeiten.
- Sie wissen, welche Methoden dazu auf der iSeries zur Verfügung stehen, welche Software und Hardware benötigt wird, welche Parameter wichtig sind und was zu beachten ist.

Teilnehmer

- Anwendungs- und Systemprogrammierer, Systemintegratoren, Systemplaner, EDV-Leiter

Vorkenntnisse

- iSeries-Systemkenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
 - iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)

Inhalt

- Datenströme und Objekte für iSeries Druck- und Präsentationsanwendungen: PCL, AFPDS/IPDS, PDF, PostScript, TIFF, JPEG, GIF
- Transformationsprozessor: HostPrintTransforms, ImageTransforms, AFP, PDF, Raster- und Vektorgrafik
- AFP Applikationen: Methoden, Konfiguration, Voraussetzungen
- E-Dokumente: Mailing, PDF Transformation, Segmentierung
- Beispiele und Übungen
- Erweiterte AFP-Möglichkeiten mit OS/400 Version 5: CRTAFPDIA
- Tipps und Hinweise

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 850,- €

Termine

10.03.03 Herrenberg	23.06.03 Herrenberg
08.09.03 Herrenberg	01.12.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries TCP/IP – Grundlagen und Anwendungsprotokolle

76IN2DE • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen die Konfiguration und Benutzung von iSeries TCP/IP kennen und können TCP/IP-Anwendungsprotokolle einsetzen.

Teilnehmer

- Verantwortliche für Netzwerk- und Systemsteuerung.

Vorkenntnisse

- Theoretische Kenntnisse der TCP/IP-Architektur sind empfehlenswert
- Kenntnisse im praktischen Umgang mit OS/400 sind unbedingt erforderlich

Inhalt

- iSeries TCP/IP-Support
- TCP/IP-Konfiguration von Telnet, FTP, SMTP, POP, LPD/LPR
- Domain Name System (DNS)
- Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Unterlagen liegen in englischer Sprache vor.

Preis

- 1.600,- €

Termine

17.02.03 Mainz	12.05.03 Berlin
20.10.03 München	24.11.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Midrange Server

iSeries RPG IV Teil 1 – Grundlagen

76R20DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie kennen die Syntax und verstehen die Logik des RPG IV. Sie können einfache Druck- und Dialogprogramme erstellen.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Erfahrungen mit OS/400, Druckerwarteschlangen und einfachen CL-Kommandos
- Erfahrung mit PDM, SEU, SDA, RLU und DDS
- Kenntnisse der iSeries-Datenbank

Inhalt

- RPG-Konzepte
- Programmaufbau im RPG IV
- Datentypen und -definitionen
- Operationen
- Drucken im RPG IV
- Debug
- Strukturierte Programmierung, Subroutinen und Programmaufrufe
- Zugriff auf Datenbanken im RPG IV
- Interaktive Programmierung (einfache Bildschirmdateien)
- Feldgruppen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

13.01.03 Mainz	10.03.03 Hamburg
05.05.03 München	23.06.03 Essen
15.09.03 Berlin	27.10.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries RPG IV Teil 2 – Erweiterte Programmierung

76R21DE • 4 Tage



Ziele

- Sie erstellen effiziente und transparente RPG-Programmobjekte
- Sie nutzen die Vorteile des ILE RPG IV zur modularen und wartungsfreundlichen Programmierung
- Die Subprozedurtechnik erlaubt Ihnen u. a. die Definition eigener Funktionen
- Sie verstehen die Grundsätze der Subdateiprogrammierung.
- Mit neuen Datentypen lösen Sie Zeit- und Kalenderprobleme

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Kenntnisse von Datenbankdateien, logischen Dateien, Drucker- und Bildschirmdateien
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: iSeries RPG IV Teil 1 – Grundlagen (76R20DE)

Inhalt

- Datenstrukturen und Datenbereiche
- Bearbeitung von Datenbank- und Bildschirmdateien mit Window- und Subdateitechnik
- Subprozedurtechnik, Funktionen
- Programmerzeugung und -änderung mit Modulen und Serviceprogrammen
- Kalenderrechnung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

17.02.03 Mainz	31.03.03 Hamburg
19.05.03 München	14.07.03 Mainz
06.10.03 Berlin	01.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Von RPG/400 zu RPG IV

76R301DE • 4,5 Tage



neu

Ziele

- Sie kennen die Syntax und verstehen die Logik des RPG IV. Weiterhin werden Ihnen die Neuerungen und Erweiterungen von RPG IV vermittelt.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit RPG/400-Programmierung

Inhalt

- Überblick RPG IV
- Neuerungen und Erweiterungen in den Bestimmungsarten
- Neue Datentypen in RPG IV
- Verwendung von Ausdrücken in RPG IV
- Datum- und Zeitrechnung
- Funktionen
- Neue Möglichkeiten der Fehlerbehandlung
- Konzept der modularen Programmierung in ILE
- Subprozeduren
- Dynamische Speicherverwaltung und Pointer
- Debug
- Konvertierung von RPG/400 zu RPG IV
- Ab V5R1:
 - Freies Format in den C-Bestimmungen
 - Java-Unterstützung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.890,- €

Termine

20.01.03 Mainz	07.04.03 Berlin
08.09.03 München	15.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Systemgrundlagen

76S04DE • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen das System iSeries und wichtige lokale Funktionen des Betriebssystems OS/400 kennen (Grundlagen der Bedienung).

Teilnehmer

- Bediener, Systemverantwortliche, Programmierer

Vorkenntnisse

- Allgemeine EDV-Kenntnisse sind hilfreich;
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
AS/400 Einführung (32697K)

Inhalt

- Systemübersicht
- Benutzeroberfläche
- Starten und Stoppen des Systems
- Einheitensteuerung
- Nachrichtenfunktionen
- Objektverwaltung
- Jobverfolgung und Druckausgabe
- Datensicherungsfunktionen
- Problembehandlung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.200,- €

Termine

06.01.03 Mainz	13.01.03 München
27.01.03 Essen	03.02.03 Berlin
10.02.03 Herrenberg	03.03.03 Berlin
10.03.03 München	24.03.03 Mainz
31.03.03 Berlin	07.04.03 Hamburg
22.04.03 München	05.05.03 Mainz
02.06.03 München	10.06.03 Berlin
30.06.03 Herrenberg	14.07.03 Berlin
28.07.03 Mainz	11.08.03 Berlin
18.08.03 München	01.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

iSeries Systembedienung und Administration

76S05DE • 4 Tage



Ziele

- Sie verbessern Ihr Operating und nutzen die vielfältigen lokalen Sicherheitseinrichtungen (OS/400 und Operations Navigator) zur Administration.

Teilnehmer

- Systembediener, Systemverantwortliche, Programmierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
AS/400 Einführung (32697K)
AS/400 Sicherheitsplanung und -implementierung (32699K)

Inhalt

- Systemkonzept
- Arbeit mit der Datenbank
- Arbeitsmanagement
- Sicherheitsaspekte
- Zugriffsrechte
- Nutzer und Nutzergruppen
- Sichern/Zurückspeichern
- Systempflege

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.280,- €

Termine

06.01.03 Berlin	27.01.03 München
24.02.03 Herrenberg	03.03.03 Mainz
17.03.03 Berlin	24.03.03 München
07.04.03 Mainz	05.05.03 Hamburg
19.05.03 Berlin	02.06.03 Mainz
30.06.03 München	21.07.03 Herrenberg
28.07.03 Berlin	18.08.03 Mainz
22.09.03 Essen	29.09.03 Berlin
27.10.03 Mainz	03.11.03 Hamburg
17.11.03 München	15.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

iSeries System- und Anwendungssteuerung mit CL-Programmen

76S13DE • 4 Tage



Ziele

- Sie erweitern Ihre Kenntnisse zur Datenbank. Sie lernen die Werkzeuge und Voraussetzungen zur Erstellung von Menüs, CL-Programmen und eigenen Befehlen der iSeries kennen.

Teilnehmer

- Systemverantwortliche, Programmierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)

Inhalt

- Programmentwicklungstools
- Verwendungsnachweise
- Erstellen von Menüs
- CL-Programmierung
- Debugger
- Befehlserstellung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.250,- €

Termine

13.01.03 Mainz	24.03.03 München
07.04.03 Mainz	02.06.03 Mainz
14.07.03 München	18.08.03 Berlin
06.10.03 Mainz	24.11.03 Hamburg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Midrange Server

iSeries DB2 UDB – Funktionen und Konzepte

76S16DE • 5 Tage



Ziele

- Sie erfahren, wie Sie Geschäftsregeln Ihres Unternehmens in einer DB2 UDB-Datenbank definieren können und lernen, eine solche Datenbank unter Beachtung der Performance zu implementieren, zu verwalten und mit ihr zu arbeiten. Außerdem bekommen Sie einen Überblick über weitere Konzepte und Möglichkeiten der Datenspeicherung und -verarbeitung auf der iSeries und in Verbindung mit anderen Systemen.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Organisatoren, versierte Benutzer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)

Inhalt

- Datenbank-Design, Strukturierung der Datenbank, Normalisierung
- Physische Dateien, Tabellen
- Speicherstrukturen, Tuning
- Journalisierung und Commitment Control
- Zugriffspfade, Schlüssel, Index
- Check-, Entity-, referentielle Integrität und Trigger
- Logische Dateien, Sichten
- Data Dictionary, Katalog, Verwendungsnachweise
- Arbeiten mit Dateien, Datenauswertungen, Client-Anwendungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

20.01.03 Berlin 31.03.03 Mainz
07.07.03 München 03.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Bildschirm- und Drucklistendesign

76S17DE • 4 Tage



Ziele

- Sie erstellen benutzerfreundliche und performancegünstige Bildschirm- und Druckereinheitendateien. Sie verstehen das Zusammenspiel zwischen Programm und Einheitendatei.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)
iSeries Systemadministration kompakt (76S81DE)

Inhalt

- Einführung in die Einheitendateien
- DDS für Bildschirmereinheitendateien
- Screen Design Aid (SDA) für Bildschirmmasken, Hilfefunktionen, Fenstertechniken, Subdateien, Menüleisten und Aktionsfenster
- Verbindung zwischen Bildschirmmasken und Programmen
- DDS für Druckereinheitendateien
- Report Layout Utility (RLU) für Druckereinheitendateienerstellung/-änderung
- CODE/400 – Designer

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Der Kurs setzt keine Programmiersprachenkenntnisse voraus.

Preis

- 1.250,- €

Termine

10.02.03 München 30.06.03 Mainz
01.09.03 Berlin 10.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries QUERY/400

76S28DE • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen die iSeries-Datenbank und die Möglichkeiten, mittels QUERY/400 Auswertungen der gespeicherten Datenbestände vorzunehmen. Sie können umfangreiche Abfragen performancegünstig ausführen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter der Fachbereiche, die Abfragen von iSeries-Datenbeständen vornehmen sowie Datenbankverwalter, die die Möglichkeiten von QUERY/400 auch im Vergleich zum DB2/400 Query Manager kennen lernen möchten.

Inhalt

- Datenbankkonzept der iSeries
- Physische Dateien zur Datenspeicherung
- Wiederauffinden von Daten
- Funktionen des QUERY/400
- Erstellen und Verwalten von Abfragen
- Reportfunktionen
- Erstellen von Ergebnisdateien
- Performance
- Vergleich QUERY/400 mit DB2/400 Query Manager

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 960,- €

Termine

20.01.03 Mainz 10.03.03 München
12.05.03 Hamburg 25.08.03 Mainz
06.10.03 München 08.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries SQL für Anwendungsentwicklung

76S29DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können den Aufbau, die Funktionen und die Arbeitsweise von SQL UDB beschreiben. Sie sind in der Lage, Datenmanipulationen selbstständig interaktiv auszuführen. Sie setzen SQL UDB in Ihren Programmen (RPG, COBOL) ein. Dabei nutzen Sie bewußt die Effizienz und Flexibilität des eingebetteten SQL. Grundsätzliche Überlegungen zur Portierung und Optimierung von Programmen sind Ihnen bekannt.

Teilnehmer

- Verantwortliche für die Systemsteuerung und Anwendungsprogrammierer ohne SQL/DS- bzw. DB2-Kenntnisse.

Vorkenntnisse

- allgemeine iSeries-Systemkenntnisse (76S04)
- Programmierkenntnisse in RPG oder COBOL/400 (76R20-76R22 oder 76S84, 76S27)
- iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
- iSeries RPG IV Teil 1 – Grundlagen (76R20DE)
- iSeries RPG IV Teil 2 – Erweiterte Programmierung (76R21DE)
- iSeries RPG IV Teil 3 – Advanced Topics (76R22DE)
- iSeries RPG/400 und RPG IV kompakt für Programmierer (76S84DE)

Inhalt

- Aufbau und Syntax einer SQL-Abfrage (SELECT), Join's und Subquery's
- SQL-Datenmanipulation (DML): verändern, löschen und hinzufügen von Tabellendaten
- SQL-Datendefinition (DDL) und SQL-Zugriffsschutz im Überblick
- SQL und Commitment Control
- Anwendungsprogrammierung mit SQL UDB, statisch und dynamisch embedded SQL in RPG- und Cobol-Programmen
- SQL-Sicherheit, Fehlerbehandlung, Wiederherstellung
- SQL- Optimizer, Performanceüberlegungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.480,- €

Termine

03.02.03 München 05.05.03 Mainz
22.09.03 Berlin 08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries SQL und Query Manager

76S31DE • 4 Tage



Ziele

- Sie können nach einer SQL-Einführung (SQL-Sprache, SQL-Anweisungen) DB2/400 Query Manager Datenbankabfragen erstellen, Datenbankdateien beschreiben, Datenänderungen durchführen und Datenschutzmaßnahmen vornehmen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die die Abfragesprache SQL in der Praxis anwenden und die ihre iSeries-Datenbestände abfragen, ändern und verwalten wollen
- Anwendungsprogrammierer und Datenbankverwalter, die die Möglichkeiten des DB2/400 Query Managers kennen lernen möchten

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse des OS/400

Inhalt

- SQL-Einführung
- Struktur und Elemente von SQL (Überblick)
- Aufbau und Syntax einer SQL-Abfrage (SELECT)
- Arten von Operatoren
- Spaltenfunktionen
- Zugriff auf eine Tabelle
- Zugriff auf mehrere Tabellen
- Tabellenmanipulation (INSERT, UPDATE, DELETE)
- Query Manager
- Wiederauffinden von Daten
- Arithmetische und Zeichenketten-Operationen
- Sortierung und Gruppierung
- Unterabfragen
- Verbund und Vereinigung von Tabellen
- Datenaufbereitung
- Verwaltung von Abfragen und Formularen
- Datenänderungen, -einfügungen, -löschungen
- Parametergesteuerte Datenmanipulationen
- Nutzung von DB2/400 Query Managerprofilen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.520,- €

Termine

10.02.03 Mainz 24.03.03 Berlin
15.09.03 Mainz 24.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries LPAR Konzepte und Implementierung

76S33DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Dieser Kurs zeigt Wege auf um LPAR auf iSeries zu planen, installieren und verwalten. Sie planen die erforderliche Hardware-Konfiguration, erstellen und verwalten logische Partitionen auf iSeries unter Benutzung der verschiedenen Konsoloptionen und verwenden Operations Navigator sowie Green screen.

Teilnehmer

- iSeries Systemadministratoren

Vorkenntnisse

- gute Grundkenntnisse des OS/400
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertiges Wissen.
iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)

Inhalt

- LPAR logical partitioning
- LPAR-Umgebungskonzepte aufbauen und logische Partitionierung planen
- Kennen lernen aller vorhandenen System-Werkzeuge für die Erstellung und Verwaltung des logical Partitioning (LPAR)
- Erweiterungen des OS/400, Erweiterungen des Operations Navigators und Management Central in Bezug auf logical Partitioning
- Einrichten und Konfigurieren der LAN-Konsole für sekundäre Partitionen
- Interpartitioned Communication
- Implementieren Bus oder IOP-level-Partitionierung
- Verwalten dynamisches IOP Switching mit einer IOP-level logischen Partition

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen sind in Englisch

Preis

- 1.560,- €

Termine

07.04.03 Ludwigsburg 07.07.03 Ludwigsburg
13.10.03 Ludwigsburg 01.12.03 Ludwigsburg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Midrange Server

Linux on iSeries

76S34DE • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie erhalten einen technischen Überblick über die Architektur der Linux-Implementation auf der iSeries.
- ▶ Sie lernen, wie Sie eine Guest Partition definieren und wie Linux in einer Guest Partition installiert wird.

Teilnehmer

- ▶ Kunden, die Linux auf der iSeries installieren möchten.

Vorkenntnisse

- ▶ OS/400 Kenntnisse, Linux Grundkenntnisse

Inhalt

- ▶ Linux-Implementierung/Architektur auf der iSeries
- ▶ Definition einer Guest Partition
- ▶ Installation von Linux in einer Guest Partition
- ▶ Virtual I/O versus Direkt I/O
- ▶ Unterschiede zwischen einer hosted und non-hosted Linux Partition
- ▶ Basis Netzwerk Definitionen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 900,- €

Termine

03.02.03 Mainz 19.05.03 Mainz
15.09.03 Mainz 03.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Erweiterte Systemsteuerung und Tuning

76S35DE • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können die Möglichkeiten der System- und Jobsteuerung so einsetzen, dass die Ressourcen des Systems optimal genutzt werden.

Teilnehmer

- ▶ Verantwortliche für die Systemsteuerung

Vorkenntnisse

- ▶ Mindestens 3 Monate praktische Erfahrungen im Umgang mit OS/400
- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
 - iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)
 - iSeries System- und Anwendungssteuerung mit CL-Programmen (76S13DE)
 - iSeries Systemadministration kompakt (76S81DE)
 - AS/400 Arbeitsverwaltung und Optimierung (32700K)

Inhalt

- ▶ Einfluss von Systemwerten
- ▶ Hauptspeicherverwaltung und Pooldefinitionen
- ▶ Automatische Leistungsanpassung
- ▶ Erstellen und steuern von Subsystemen
- ▶ Jobsteuerung
- ▶ Beobachten des Systemverhaltens
- ▶ Basic Tuning

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.420,- €

Termine

24.02.03 München 19.05.03 Mainz
08.09.03 Berlin 01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries – BRMS Basics

76S36DE • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie können BRMS/400 installieren und zur Datensicherung einsetzen.

Teilnehmer

- ▶ BRMS-Anwender und Entscheidungsträger

Vorkenntnisse

- ▶ Kenntnisse des Betriebssystems OS/400

Inhalt

- ▶ BRMS Installation und Implementierung
- ▶ Bandverwaltung und Klassifizierung
- ▶ Backup und Recovery
- ▶ Durchführung der BRMS-Operation mit folgenden Bändeinheiten:
 - manuelle Bändeinheit
 - automatisches Kassettensystem 3570 und 3590
 - IBM 3494
 - Tape-Library Dataserver (nur Theorie)
- ▶ BRMS tägliche Aufgaben

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- ▶ 1.200,- €

Termine

17.03.03 Ludwigsburg 23.06.03 Ludwigsburg
22.09.03 Ludwigsburg 10.11.03 Ludwigsburg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Verfügbarkeit, Sicherung und Wiederherstellung

76S37DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können
 - die Verfahren von Systemverfügbarkeit, -wiederherstellung und -wiederanlauf beurteilen und einsetzen
 - das Journal und die Commit-Steuerung zur DB-Wiederherstellung bei Hard- und Softwareausnahmesituationen einsetzen
 - den Einsatz von Systemjournalen planen

Teilnehmer

- Verantwortliche für ein Sicherungskonzept und für die Systemsteuerung.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
 - iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)
 - iSeries System- und Anwendungssteuerung mit CL-Programmen (76S13DE)
 - iSeries DB2 UDB – Funktionen und Konzepte (76S16DE)
 - iSeries Systemadministration kompakt (76S81DE)
 - iSeries Erweiterte Systemsteuerung und Tuning (76S35DE)

Inhalt

- iSeries Verfügbarkeit – Überblick
- Sicherungs- und Wiederherstellungs-Strategie
- Journal-Verwaltung
- Commitment Control – Überblick
- Remote Journal
- IFS Journal
- Plattenverwaltung
- Sicherungs- und Wiederherstellungs-Planung
- Problemanalyse und -lösungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursmaterial in englischer und deutscher Sprache

Preis

- 1.800,- €

Termine

10.02.03 Mainz 05.05.03 Berlin
14.07.03 Mainz 13.10.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries – BRMS Advanced

76S38DE • 2 Tage



Ziele

- Sie können die erweiterten Funktionen von BRMS einsetzen und konfigurieren.

Teilnehmer

- BRMS Anwender

Vorkenntnisse

- Kenntnisse des Betriebssystems OS/400
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - iSeries – BRMS Basics (76S36DE)

Inhalt

- Archivieren und wiederherstellen
- Hierarchisches Speichermanagement (HSM mit iSeries)
- iSeries als ADSM/TSM-Client
- Online Sicherung mit Domino/400 Native
- BRMS Netzwerk
- Operations Navigator und BRMS

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- 800,- €

Termine

20.03.03 Ludwigsburg 26.06.03 Ludwigsburg
25.09.03 Ludwigsburg 13.11.03 Ludwigsburg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Sicherheit

76S63DE • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen ein Sicherheitskonzept gegen unberechtigte Zugriffe auf das System iSeries als „stand alone“ und im Client/Server-iSeries-Umfeld zu erarbeiten, zu implementieren, zu testen und für zukünftige Anforderungen weiterzuentwickeln. Hierbei bekommen Sie den Umgang mit den Sicherheitsbefehlen, den iSeries Security Tools und den speziellen im Client/Server notwendigen Sicherheitseinrichtungen gezeigt.

Teilnehmer

- Systemadministratoren, Systemrevisoren, Programmierer und Datenschutzbeauftragte, die für die Planung und Einrichtung sowie für die Überwachung der iSeries-Sicherheit im Client/Server-Umfeld verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse im Client/Server-Umfeld
- Kenntnisse in der Bedienung von PC-Betriebssystemen mit grafischer Oberfläche
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
 - iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)

Inhalt

- Die Standardschutzfunktionen des OS/400, Befehle und Techniken
- Die Risiken des Client/Server-Umfeldes erkennen
- Techniken des Schutzes erlernen und praktisch umsetzen
- Das IFS benutzen und schützen
- Neue OS/400-Schutzfunktionen auf Systemebene
- Sicherheitsmechanismen auf Benutzer- und Systemebene implementieren
- Einrichten der Netzwerkattribute zur Sicherheit
- Benutzen der Registrierungsinformationen
- Überwachen der Systemsicherheit automatisieren
- OS/400-Sicherheit bei Client Access, FTP, TCP/IP, remote SQL, ODBC, Telnet und remote Command
- Benutzung des neuen Security Tools der iSeries
- Grundlagen zu Firewall-Systemen
- Vorgehensweise zum Test von Schutzsystemen
- Weitere Sicherheitsthemen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.450,- €

Termine

17.02.03 München 31.03.03 Mainz
30.06.03 Berlin 22.09.03 Mainz
10.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Midrange Server

iSeries Client Access Express

76S64DE • 4 Tage



Ziele

- Sie können Client Access Express für Windows (5769XE1) auf PCs und auf iSeries-Systemen installieren und konfigurieren. Sie können mit den Funktionen des Produktes umgehen und diese den speziellen Anforderungen anpassen.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkadministratoren mit folgenden Aufgabenschwerpunkten: Installation von Client Access Express auf iSeries-Systemen und PCs; Konfiguration von Client Access Express-Funktionen auf PCs; Technische Unterstützung für Client Access Express-Anwender.

Vorkenntnisse

- Erfahrungen im Umgang mit Windows
- Grundkenntnisse des OS/400
- Basiswissen zur Netzwerktechnologie
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
 - iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)
 - iSeries TCP/IP – Grundlagen und Anwendungsprotokolle (76IN2DE)

Inhalt

- Client Access Express für Windows
- Installation unter Microsoft Windows
- Verbindungskonfiguration TCP/IP
- HOST Server der iSeries
- Administration
 - PC5250-Emulation
 - Integriertes Filesystem und iSeries NetServer
 - Netzlaufwerke und Netzwerkdrucker
 - Datentransfer; Datenbankzugriff (ODBC)
- Überblick über iSeries Operations Navigator und Security

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Unterlagen liegen in englischer Sprache vor.

Preis

- 1.400,- €

Termine

13.01.03 Berlin 17.03.03 Essen
31.03.03 Herrenberg 25.08.03 Berlin
06.10.03 München 08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Operations Navigator

76S66DE • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen die Administration von iSeries Servern über die grafische Oberfläche Operations Navigator kennen.

Teilnehmer

- iSeries System- und Netzwerkadministratoren

Vorkenntnisse

- Erfahrungen in der iSeries-Administration über 5250-Oberfläche sind zwingend erforderlich, da dieser Kurs kein Basiswissen vermittelt.

Inhalt

- Bedienung der Oberfläche
- Anzeigeoptionen
- Arbeiten mit Druckern und Druckausgaben
- Nachrichtenverwaltung
- Jobsteuerung, Work Management, Performanceüberwachung
- Benutzerverwaltung und Zugriffsbeschränkungen
- Konfiguration der Netzwerkdienste
- Arbeiten mit den Dateisystemen
- Systemwerte, Speicherpools, Subsysteme
- Sicherheitskonfiguration
- Hard- und Softwareinventar
- Befehlsausführung
- Beschränkungen von OpsNav-Funktionen auf Benutzerebene
- Überblick über Management Central Funktionen
- Technische Hintergründe

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 800,- €

Termine

20.01.03 Berlin 10.03.03 Mainz
12.05.03 München 30.06.03 Mainz
18.08.03 Hamburg 15.09.03 Herrenberg
13.10.03 Berlin 01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Systemadministration kompakt

76S81DE • 9,5 Tage



Ziele

- Sie lernen die Administration des iSeries-Systems kennen. Sie stellen Verbindungen zwischen Server und PCs über Client Access Express her und arbeiten mit ausgewählten Funktionen der grafischen Oberfläche „Operations Navigator“. Sie können CL-Programme erstellen und zur Systemsteuerung einsetzen.

Teilnehmer

- Verantwortliche für die Administration und Systemsteuerung.

Inhalt

- Starten/Stoppen des Systems
- Einheitensteuerung, -konfiguration
- Objektverwaltung
- Jobverfolgung und Druckausgabe
- Nachrichtenfunktionen
- Systemsicherheit, Benutzerverwaltung, Objektsicherheit
- Datensicherung und -rückspiegelung
- Integriertes Dateisystem im Überblick
- Ausgewählte Funktionen des Operations Navigators
- Arbeiten mit der Datenbank
- Programmentwicklungsverwaltung (PDM)
- Quelleneingabeprogramm (SEU)
- Grundlagen der CL-Programmierung
- Menüerstellung
- Verwendungsnachweise
- Testhilfen
- Systemsoftwareinstallation und Systempflege

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Wenn Sie wenig Erfahrung im professionellen IT-Umfeld haben, empfehlen wir Ihnen anstelle dieses Kurses den Besuch der Einzelkurse 76S04DE, 76S05DE und 76S13DE.

Preis

- 3.500,- €

Termine

06.01.03 Herrenberg 10.02.03 Berlin
03.03.03 Mainz 31.03.03 München
05.05.03 Mainz 16.06.03 Hamburg
07.07.03 Mainz 04.08.03 Berlin
25.08.03 München 15.09.03 Mainz
06.10.03 Herrenberg 27.10.03 Berlin
10.11.03 Mainz 01.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Architektur und Einsatzmöglichkeiten

76S92DE • 2 Tage

Ziele

- Sie kennen das aktuelle Leistungsspektrum der Hard- und Software und verstehen, was die iSeries so einmalig macht:
- die immer noch revolutionäre Architektur
- die Integration sämtlicher wichtiger Funktionen in Microcode und Betriebssystem
- die Offenheit in der Zusammenarbeit mit anderen Systemen
- die von Anwendern geschätzte Benutzerfreundlichkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität.

Teilnehmer

- IT-Entscheidungssträger und alle, die aktuelle Informationen über iSeries in seiner Gesamtheit benötigen.

Vorkenntnisse

- Basiswissen der Informationsverarbeitung
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: iSeries Verstehen und verkaufen (76S91DE)

Inhalt

- Die Systemfamilien und ihre Hardwarekomponenten
 - Leistungscharakteristiken, CPW Prozessor, CPW Interaktiv
- Designgrundlagen:
 - Vergleich anderer Computerarchitekturen mit iSeries
 - Schichtenmodell und technologieunabhängige Maschinenschnittstelle
 - Objektbasierung
 - Konzept des einstufigen Speichers
- Software:
 - Operating System/400
 - maschinenintegrierte relationale Datenbank DB2 UDB for iSeries
 - integriertes Dateisystem (für Streamfiles, Namespaces, etc.)
 - maschinenintegrierte Sicherheits- und Verfügbarkeitsfunktionen
 - Work Management
 - Offenheit, Interoperabilität und Portabilität von Anwendungen
 - Integration von Java-, Domino-, Windows-, Linux- und AIX-Anwendungen
 - iSeries als e-business System

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Der Kurs wird laufend mit den Inhalten neuer Ankündigungen aktualisiert.
Für Vertriebsmitarbeiter empfehlen wir den Kurs 76S91DE.

Preis

- 850,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries Lotus Domino (native)

76SL2DE • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen in einem iSeries-Umfeld den Lotus Domino Server zu installieren, zu konfigurieren und zu administrieren (native). Sie konfigurieren Domino für den Mailaustausch, implementieren die Verzeichnissynchronisation zwischen iSeries und Domino und konfigurieren den Domino HTTP-Server. Sie werden mit der von Ihnen installierten Client/Server-Umgebung praktisch arbeiten.

Teilnehmer

- EDV-Leiter, Organisatoren und Systemverantwortliche im Bereich iSeries bzw. Lotus Notes.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse
 - iSeries Systemgrundlagen (76S04DE)
 - iSeries Systembedienung und Administration (76S05DE)
 - Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen (78D101K)
 - Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure (78D431K)

Inhalt

- Einführung Lotus Domino für das System iSeries
- Planung, Implementierung, Konfiguration und Administration Domino für iSeries
- SMTP/MIME E-Mail-Implementierung
- Erweiterte Implementation und Administration Topics (graphical operations)
- Anwendungseinbindung in Domino/400 (LS:DO, DECS, LEI)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Unterlagen sind in Englisch.

Preis

- 1.500,- €

Termine

03.02.03 Mainz 05.05.03 Herrenberg
08.09.03 Mainz 03.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries sicher im Netz

76V02DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Bei Nutzung neuer Netzwerkfunktionen muss das Sicherheitskonzept Ihres Systems neu überdacht werden. Dieser Workshop behandelt die wesentlichen Funktionen und die Maßnahmen, die Sie davor schützen, dass Benutzer unberechtigten Zugriff zu Daten oder Objekten erhalten.
- Sie lernen alle Features kennen, die ein iSeries System in einem Netzwerk realisieren kann. Sie kennen Mechanismen, die Ihr System und Ihr Netzwerk vor unberechtigtem Zugriff schützen.

Teilnehmer

- iSeries Professionals für System- und Netzwerkadministration

Inhalt

- TCP/IP-Implementierung, Administration
- Standard-Dienste (FTP, TELNET ...)
- Dynamisches DNS und DHCP
- HTTP Server powered by Apache
- Remote Access Services, Dial OnDemand ...
- Microsoft Windows Integration
- NetServer und NetClient
- Client Access
- Drucken im Netz
- Implementierung von Sicherheit bei PC-Zugriffen
- Integrierte Netzwerksicherheit (NAT, IP-Filter)
- iSeries als Proxy-Server
- Digitale Zertifikate und SSL/TLS-Konfiguration
- Virtual Private Network (IPSec, IKE, L2TP)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.260,- €

Termine

22.01.03 München 12.03.03 Berlin
26.05.03 Mainz 16.07.03 Herrenberg
22.09.03 Mainz 17.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Midrange Server

iSeries Anwendungsmoder- nisierung mit WebSphere

76V05DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Wie bringt man bestehende 5250-Anwendungen ins Intra- oder Internet? Und das mit möglichst wenig Aufwand und ohne Änderungen an der Anwendung! IBM stellt dafür mehrere neue Tools zur Verfügung, die unterschiedliche Strategien verfolgen.
- Dieser Workshop hilft Ihnen praxisorientiert, den für Sie geeignetsten Weg zu finden.
- Sie haben einen Überblick über die verschiedenen Tools und können so bestimmen, welches für die konkrete Zielstellung am geeignetsten ist. Sie können mit den Tools umgehen.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler

Vorkenntnisse

- RPG- oder COBOL-Kenntnisse sind nicht erforderlich

Inhalt

- Konfigurieren von WebSphere Application Server 3.5 und IBM HTTP Server for iSeries (powered by Apache)
- Browsergestützte sichere 5250-Sitzungen mit Host OnDemand
- GUI-fizierung mit Screen Customizer
- User-spezifischer Einsatz von iSeries Access for Web
- Host Publisher und Host Publisher Studio
- Verwendung von WebFacing zum servlet-basierenden Refacing von Anwendungen
- WebSphere Studio zum Anpassen generierter grafischer Oberflächen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.350,- €

Termine

26.02.03 Mainz 14.04.03 Berlin
25.06.03 München 08.09.03 Mainz
13.10.03 Mainz 24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Schrittweise Migration traditioneller RPG – Anwendungen

76V06DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Um eine Nutzung traditioneller AS/400-Anwendungen auch im Zeitalter moderner Client-Server-Lösungen weiterhin zu gewährleisten, ist es notwendig, die Bildschirmdateien zu ersetzen. Ein einfaches Austauschen bisheriger EXFMT- bzw. READ/WRITE-Anweisungen durch ein Interface erlaubt, die Präsentationsschicht von der Logik des Programms zu trennen und somit diese anschließend schrittweise durch moderne GUI- bzw. Java-Oberflächen zu ersetzen.
- Sie kennen die Schritte, die notwendig sind, eine Alt-Anwendung zu migrieren.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler für RPG oder COBOL

Vorkenntnisse

- Basiskenntnisse in RPG

Inhalt

- Anwendungsarchitektur
- Schichtenmodell (Präsentation, Logik, Datenbank)
- Abtrennung der Präsentationsschicht
- Realisierung der Steuerlogik
- Nutzung von DTAQ zur Steuerung der Präsentationsschicht
- Umsetzung interaktiver Jobs in performancegünstigere Batch-Jobs
- Implementierung einer grafischen Oberfläche
- Praktikum: Umsetzung einer Alt-Anwendung mit Hilfe der im Workshop entwickelten Tools

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Alle Sourcecodes werden Ihnen auf Datenträgern zur Verfügung gestellt

Preis

- 1.260,- €

Termine

24.02.03 Mainz 10.06.03 München
29.09.03 Mainz 24.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

iSeries moderne System- administration

76V08DE • 2,5 Tage



neu

Ziele

- Vieles ist in den letzten Jahren in Bezug auf die Administration eines iSeries-Systems passiert. Dieser Workshop zeigt Ihnen die umfangreichen Möglichkeiten, die Ihnen entgegenkommen, wenn Sie nur den „Green Screen“ nutzen.
- Sie haben einen Überblick über moderne Systemadministrationstools und können diese effizient einsetzen.

Teilnehmer

- iSeries Professionals für System- und Netzwerkadministration

Inhalt

- Management Central
- Aufbau einer Verwaltungshierarchie
- Benutzer (Templates, Synchronisation, Monitor)
- PTF-Verwaltung
- Software- und Datenverteilung
- Performancemonitor
- Erfassungsservice
- Synchronisation von Systemwerten
- Planen von Tasks
- Sicherheitsassistent
- EZ-Setup
- Extreme Support
- LPAR – Konzepte und Verwaltung
- Partitionsformen
- Ressourcensharing
- Operations- bzw. LAN-Konsole

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.260,- €

Termine

22.01.03 Berlin 12.03.03 Mainz
14.05.03 München 02.07.03 Mainz
20.08.03 Hamburg 17.09.03 Herrenberg
15.10.03 Berlin 03.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage



**Machen Sie Ihren Servern
Dampf.**

Advanced PC & xSeries

3.2 Microsoft Official Curriculum

3.11 Citrix

3.15 Linux

3.20 Lotus Notes

3.44 PC-Anwendertraining – Enduser Projekte

3.47 PC Institut und xSeries

Microsoft Official Curriculum

Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
ibm.com serviceslearningide
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

Grundlagen – PC Hardware / Netzwerktechnik

Microsoft Net-
working Essentials

2 Tage

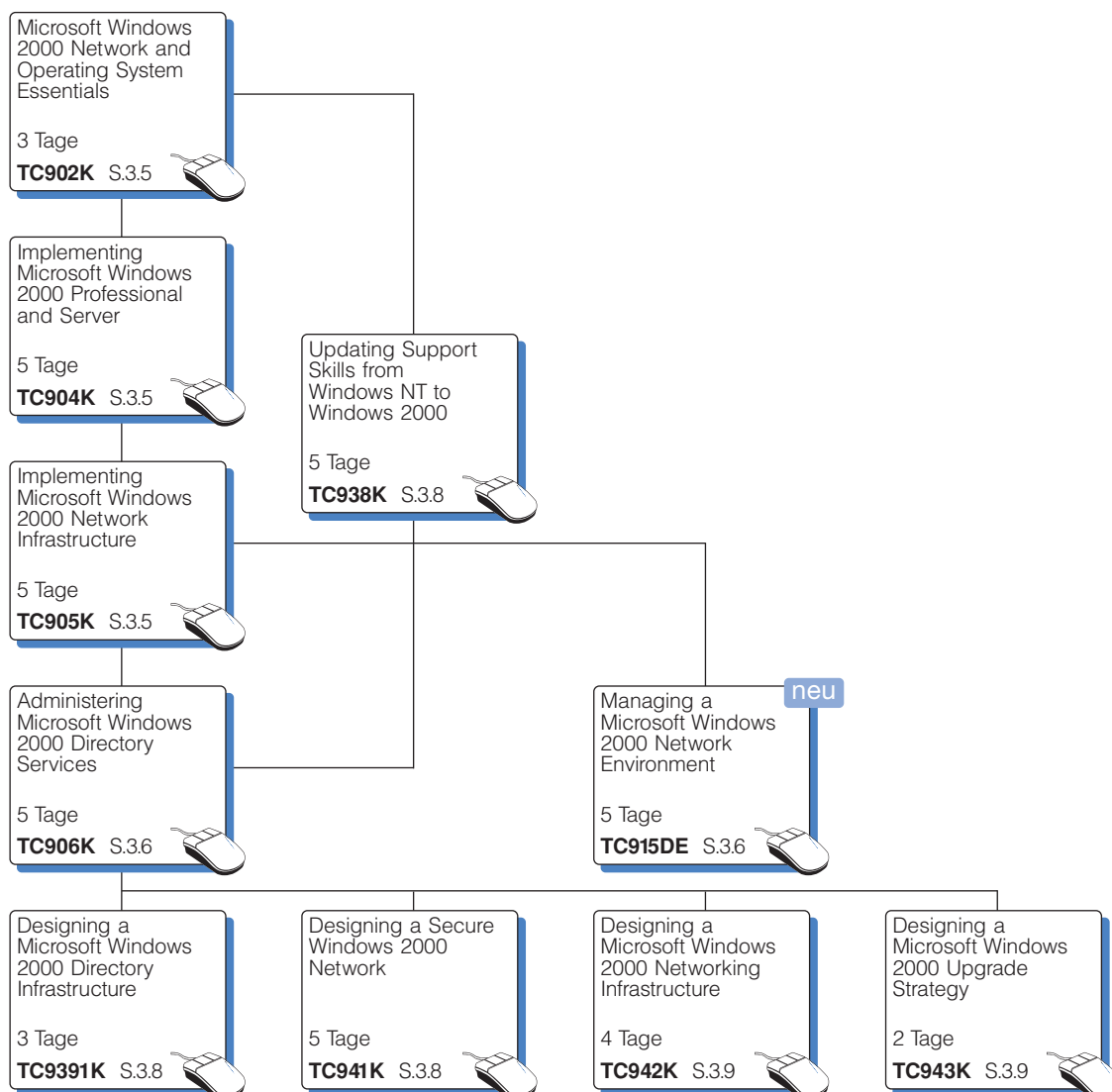
TC9001K

A+ PC Support
Core Hardware
Module & Operating
Systems Module

5 Tage

TC901K

Microsoft Windows 2000



Microsoft Official Curriculum

Microsoft Windows XP/Windows.NET

Implementing and Supporting Microsoft Windows XP Professional 5 Tage TC910DE S.3.6 	Update Support Skills from Windows NT 4.0 to the Windows.Net Server 5 Tage TC925DE S.3.7 	Migrating from Microsoft Windows NT 4.0 to Windows.Net Directory Services 3 Tage TC928DE S.3.7 	Designing a Microsoft Windows.Net Directory Services Infrastructure 3 Tage TC935DE S.3.7 

Microsoft Back Office

Microsoft Supporting System Management Server 2.0 5 Tage TC940K 	Administering a Microsoft SQL Server 2000 Database 5 Tage TC953K S.3.9 	Implementing and Managing Microsoft Exchange 2000 5 Tage TC978K S.3.10 	Implementing Microsoft Windows 2000 Clustering 3 Tage TC970DE 
Designing Microsoft Exchange 2000 for the Enterprise 4 Tage TC979DE 	Implementing and Supporting Microsoft Internet Information Services 5.0 3 Tage TC983K 	Deploying and Managing Microsoft Internet Security and Acceleration Server 2000 2 Tage TC984K 	

Ausbildung zum Microsoft Certified Trainer

Train the Trainer – Didaktische Ausbildung zum Microsoft Certified Trainer (MCT) 5 Tage TC990DE 

Microsoft Official Curriculum

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 ibm.com/services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

Microsoft Certified Systems Engineer (MCSE)

4 Pflichtexamen

Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials
3 Tage
TC902K S.3.5

Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server
5 Tage
TC904K S.3.5

Examen 70-210

Examen 70-215

Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure
5 Tage
TC905K S.3.5

Examen 70-216

Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services
5 Tage
TC906K S.3.6

Examen 70-217

Updating Support Skills from Windows NT to Windows 2000
5 Tage
TC938K S.3.8

Examen 70-210

Examen 70-215

Examen 70-216

Examen 70-217

Designing a Microsoft Windows 2000 Directory Infrastructure
3 Tage
TC9391K S.3.8

Examen 70-219

Designing a Microsoft Windows 2000 Directory Infrastructure
3 Tage
TC9391K S.3.8

Examen 70-219

Designing a Microsoft Windows 2000 Upgrade Strategy
2 Tage
TC943K S.3.9

Examen 70-222

Implementing and Managing Microsoft Exchange 2000
5 Tage
TC978K S.3.10

Examen 70-224

1 Wahlpflichtexamen
Designing a Secure Windows 2000 Network
5 Tage
TC941K S.3.8

Examen 70-220

2 Wahlexamen
Designing a Secure Windows 2000 Network
5 Tage
TC941K S.3.8

Examen 70-220

Designing a Microsoft Windows 2000 Networking Infrastructure
4 Tage
TC942K S.3.9

Examen 70-221

Designing a Microsoft Windows 2000 Networking Infrastructure
4 Tage
TC942K S.3.9

Examen 70-221

Microsoft Supporting System Management Server 2.0
5 Tage
TC940K

Examen 70-089

Administering a Microsoft SQL Server 2000 Database
5 Tage
TC953K S.3.9

Examen 70-228

Designing Microsoft Exchange 2000 for the Enterprise
4 Tage
TC979DE

Examen 70-225

Deploying and Managing Microsoft Internet Security and Acceleration Server 2000
2 Tage
TC984K

Examen 70-227

MCSE Windows 2000

Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials

TC902K • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen das Betriebssystem MS Windows 2000 und die von ihm unterstützten Netzwerktechnologien kennen.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, Einsteiger in die Administration von Windows 2000
- IT-Professionals, die die MCSE- oder MCSA-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse im Umgang mit der Benutzeroberfläche von Windows
- Grundkenntnisse in Bezug auf die Hardware-Komponenten des Computers

Inhalt

- Einführung in Windows 2000
- Verwaltung eines Windows 2000-Netzwerkes
- Sicherheit im Netzwerk
- Überblick über Netzwerkprotokolle
- Einführung in TCP/IP

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2151.

Preis

- 1.170,- €

Termine

07.01.03 Berlin	13.01.03 München
20.01.03 Essen	03.02.03 Stuttgart
24.02.03 Hamburg	24.03.03 Mainz
07.04.03 Berlin	22.04.03 Stuttgart
12.05.03 Essen	10.06.03 München
16.06.03 Berlin	30.06.03 Hamburg
07.07.03 Mainz	28.07.03 Stuttgart
11.08.03 Essen	08.09.03 Hamburg
29.09.03 München	06.10.03 Mainz
27.10.03 Berlin	17.11.03 Stuttgart

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server

TC904K • 5 Tage



Ziele

- Sie lernen Windows 2000 Professional als stand-alone Clients und Clients, die zu einer Arbeitsgruppe oder Domäne gehören, zu installieren und zu konfigurieren. Sie lernen ebenfalls Windows 2000 Server mit File-, Print- und Terminal-Services zu installieren und zu konfigurieren.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, Einsteiger in die Administration von Windows 2000
- IT-Professionals, die die MCSE- oder MCSA-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)

Inhalt

- Installation von Windows 2000 Professional und Server
- Erstellen und Verwalten von Benutzerkonten
- Freigabe und Zugriffsverwaltung von Ressourcen
- Dateiverwaltung mit NTFS
- Überwachung und Optimierung der Performance
- Implementierung der Windows 2000-Security
- Konfiguration und Verwaltung von Festplatten
- Implementierung der Windows 2000-Disaster Protection
- Konfiguration der Terminal-Services

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2152 und bereitet u.a. auf die Examen 70-210 und 70-215 vor. Diese Examen können auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, sind jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.950,- €

Termine

20.01.03 Berlin	03.02.03 Essen
10.02.03 München	24.02.03 Stuttgart
10.03.03 Berlin	24.03.03 Hamburg
31.03.03 München	05.05.03 Berlin
05.05.03 Mainz	19.05.03 Stuttgart
02.06.03 Essen	30.06.03 München
07.07.03 Berlin	14.07.03 Hamburg
28.07.03 Mainz	18.08.03 Stuttgart
25.08.03 Essen	22.09.03 Hamburg
06.10.03 Stuttgart	13.10.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure

TC905K • 5 Tage



Ziele

- Sie lernen, die von Windows 2000 genutzte Netzwerk-Infrastruktur zu installieren, zu konfigurieren, zu verwalten und zu betreuen.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren
- IT-Professionals, die die MCSE- oder MCSA-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K) Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)

Inhalt

- Automatisieren der IP-Konfiguration unter Verwendung von DHCP
- Namensauflösung mittels DNS und WINS
- Konfiguration und Verwaltung der Remote Access Services
- Konfiguration des Internet-Zugriffs
- Konfiguration des Internet Information Servers
- Netzwerksicherheit durch Public Key-Infrastruktur
- Interoperabilität (NetWare, UNIX, SNA)
- Ferninstallation von Windows 2000 Professional

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2153 und bereitet u.a. auf das Examen 70-216 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.950,- €

Termine

20.01.03 München	03.02.03 Berlin
24.02.03 Essen	03.03.03 München
10.03.03 Stuttgart	07.04.03 Hamburg
12.05.03 Mainz	19.05.03 Berlin
02.06.03 Stuttgart	30.06.03 Essen
14.07.03 München	28.07.03 Berlin
11.08.03 Hamburg	18.08.03 Mainz
01.09.03 Essen	15.09.03 Stuttgart
20.10.03 Hamburg	27.10.03 München
10.11.03 Mainz	24.11.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Advanced PC & xSeries

Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services

TC906K • 5 Tage



Ziele

- Sie lernen die Active Directory Services in Windows 2000 zu installieren, zu konfigurieren und zu verwalten.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren
- IT-Professionals, die die MCSE-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure (TC905K)

Inhalt

- Kennen lernen der logischen und physischen Struktur der Active Directory Services
- Konfiguration von DNS zur Unterstützung von Active Directory Services
- Erstellen von Windows 2000-Domänen
- Erstellen und Verwalten von Verzeichnisbäumen
- Implementierung der Group Policy-Struktur
- Verwaltung der Active Directory-Replikation
- Wartung und Restaurierung der Active Directory-Datenbank

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2154 und bereitet u.a. auf das Examen 70-217 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.950,- €

Termine

03.02.03 München	24.02.03 Berlin
10.03.03 Essen	17.03.03 München
07.04.03 Stuttgart	12.05.03 Hamburg
02.06.03 Berlin	23.06.03 Mainz
30.06.03 Stuttgart	14.07.03 Essen
28.07.03 München	18.08.03 Berlin
25.08.03 Hamburg	08.09.03 Mainz
22.09.03 Essen	20.10.03 Stuttgart
17.11.03 Hamburg	24.11.03 München
08.12.03 Mainz	15.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Implementing and Supporting Microsoft Windows XP Professional

TC910DE • 5 Tage



neu

Ziele

- Sie lernen Microsoft Windows XP Professional in komplexen Netzwerkimplementierungen zu installieren, zu konfigurieren und zu verwalten.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, Einsteiger in die Administration von Windows XP
- IT-Professionals, die die MCSE- oder MCSA-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)

Inhalt

- Installation von Microsoft Windows XP Professional
- Konfiguration der Hardware
- Bootprozess
- Konfiguration der Desktopumgebung
- Konfiguration von TCP/IP und DNS
- Interoperabilität mit Novell NetWare und Unix
- Remote Access und Mobile Computing
- Verwaltung von Festplatten und des Dateisystems
- Überwachung der Performance

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2272 und bereitet u.a. auf das Examen 70-270 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.950,- €

Termine

27.01.03 Mainz	10.02.03 Hamburg
17.03.03 Stuttgart	07.04.03 München
12.05.03 Berlin	02.06.03 Mainz
07.07.03 Stuttgart	04.08.03 Essen
01.09.03 München	20.10.03 Berlin
03.11.03 Hamburg	01.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Managing a Microsoft Windows 2000 Network Environment

TC915DE • 5 Tage



neu

Ziele

- Es werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, die Netzwerkadministratoren und IT-Professionals benötigen, um existierende Netzwerk- und Serverumgebungen, die auf Microsoft Windows 2000 basieren, betreuen und verwalten zu können

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren
- IT-Professionals, die die MCSA-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)

Inhalt

- Verwalten von Netzwerkressourcen
- Verwalten von Web-Diensten
- Implementierung von DHCP
- Einrichten und Verwalten von DNS
- Konfiguration der Remote Access Services
- Remote Access Policies
- Auflösen von Active Directory Replikationskonflikten
- Implementierung von Group Policies
- Netzwerksicherheit
- Fehlerbehebung bei Start- und Anmeldeproblemen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2126 und bereitet u.a. auf das Examen 70-218 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.950,- €

Termine

10.02.03 Stuttgart	31.03.03 Berlin
23.06.03 Essen	04.08.03 München
06.10.03 Hamburg	24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Update Support Skills from Windows NT 4.0 to the Windows.Net Server

TC925DE • 5 Tage



neu

Ziele

- Sie lernen die Unterschiede zwischen Microsoft Windows NT 4.0 und Microsoft Windows .NET Server kennen. Sie sind in der Lage Microsoft Windows .NET Server mit seinen verschiedenen Diensten (z.B. DNS, DHCP, WINS etc.) zu installieren und zu konfigurieren.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, die Microsoft Windows NT 4.0 bereits detailliert kennen

Vorkenntnisse

- Fundierte Kenntnisse in Administration und Support eines Windows NT 4.0-Netzwerkes

Inhalt

- Installation von Microsoft Windows .NET Server
- Installation und Konfiguration von DNS
- Installation und Replication von Active Directory Services
- Upgrade eines Windows NT 4.0 Netzes auf Windows .NET
- Einrichten und Verwalten von Objekten
- Group Policies
- Verwaltung der Windows .NET Sicherheit
- Terminal Services
- Remote Installation Services (RIS)
- Konfiguration von DHCP und WINS
- Disaster Recovery

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2270.

Preis

- 2.050,- €

Termine

17.02.03 Berlin 19.05.03 Mainz
08.09.03 Essen 10.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Migrating f. Microsoft Windows NT 4.0 to Windows.Net Directory Services

TC928DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Sie erwerben die Kenntnisse, die erforderlich sind, um eine Strategie für die Migration einer Verzeichnisdienst-Infrastruktur unter Microsoft Windows NT 4.0 zu einer Active Directory Infrastruktur unter Microsoft Windows.NET zu entwerfen.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, Netzwerkarchitekten
- IT-Professionals, die die MCSE-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Folgender Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services (TC906K)

Inhalt

- Planen einer Migration
- Entwerfen eines Migrationsplanes
- Vorbereitung und Durchführung der Migration
- Upgrade von Domänen
- Umstrukturierung der Kontendomänen
- Umstrukturierung der Ressourcendomänen
- Abschließen des Umstrukturierungsprozesses
- Aufrechterhalten der Netzwerkdienste

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2283 und bereitet u.a. auf das Examen 70-222 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.230,- €

Termine

12.03.03 Hamburg 23.06.03 Stuttgart
15.09.03 Essen 01.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Designing a Microsoft Windows.Net Directory Services Infrastructure

TC935DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Sie sind in der Lage, die Active Directory Services unternehmensweit einzusetzen – vom Erstellen von Namenskonventionen über das Delegieren administrativer Aufgaben bis hin zur Optimierung des Replikationsverkehrs.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, Netzwerkarchitekten

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in den Bereichen TCP/IP und WAN-Verbindungen
- Erfahrungen im praktischen Umgang mit Windows 2000 Netzwerken
- Folgender Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services (TC906K)

Inhalt

- Entwerfen und Planen einer Active Directory Infrastructure
- Entwerfen einer Active Directory Domänenstruktur
- Entwerfen einer DNS Infrastruktur mit Unterstützung der Active Directory Services
- Entwerfen einer Active Directory Site Topologie
- Entwerfen von OU (Organizational Units) im Active Directory

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2281.

Preis

- 1.230,- €

Termine

31.03.03 Mainz 23.06.03 Berlin
08.09.03 Stuttgart 24.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Updating Support Skills from Windows NT to Windows 2000

TC938K • 5 Tage



Ziele

- Sie erhalten komprimiert detaillierte Kenntnisse, die für die Administration und Wartung eines Windows 2000-Netzwerkes notwendig sind.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, die Microsoft Windows NT 4.0 bereits detailliert kennen

Vorkenntnisse

- Fundierte Kenntnisse in Administration und Support eines Windows NT 4.0-Netzwerkes.

Inhalt

- Installation von Windows 2000
- Installation und Verwaltung der Active Directory Services
- Verwaltung von Ressourcen
- Verwendung von Group Policies
- Ferninstallationsdienste
- Installation und Konfiguration der Terminal Services
- Windows 2000 Security
- IP-Verwaltung mittels DHCP
- Namensauflösung mittels DNS und WINS
- Datenträgerverwaltung
- Implementierung einer Notfallabsicherung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ist ein Accelerated Training und umfasst komprimiert die Inhalte der Kurse TC902K, TC904K, TC905K und TC906K. Dieser Kurs entspricht MOC1560.

Preis

- 2.050,- €

Termine

13.01.03 Berlin	17.02.03 München
03.03.03 Stuttgart	07.04.03 Essen
02.06.03 Hamburg	30.06.03 Berlin
14.07.03 Stuttgart	04.08.03 Mainz
22.09.03 München	13.10.03 Stuttgart
17.11.03 Berlin	15.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Designing a Microsoft Windows 2000 Directory Infrastructure

TC9391K • 3 Tage



Ziele

- Sie erhalten die Kenntnisse und Fähigkeiten, die zum Entwerfen einer Verzeichnisdienste-Infrastruktur unter Windows 2000 in einer Unternehmensumgebung notwendig sind.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, Netzwerkarchitekten
- IT-Professionals, die die MCSE-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure (TC905K)
Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services (TC906K)

Inhalt

- Entwerfen einer Active Directory-Benennungsstrategie
- Delegieren von Verwaltungsberechtigungen
- Entwerfen einer Schemarichtlinie
- Unterstützung von Gruppenrichtlinien
- Entwerfen einer Active Directory-Domäne
- Entwerfen einer Verzeichnisstruktur mit mehreren Domänen
- Entwerfen einer Active Directory-Standardtopologie
- Entwerfen einer Active Directory-Infrastruktur

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC1561 und bereitet u.a. auf das Examen 70-219 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.230,- €

Termine

13.01.03 Stuttgart	10.03.03 Mainz
19.05.03 Essen	28.07.03 Hamburg
25.08.03 München	13.10.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Designing a Secure Windows 2000 Network

TC941K • 5 Tage



Ziele

- Es werden die notwendigen Kenntnisse vermittelt, um ein sicheres Gerüst für kleine, mittlere und große Unternehmensnetzwerke unter Verwendung der Windows 2000-Technologien zu erstellen.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren mit fundierten Kenntnissen in Windows 2000
- IT-Professionals, die die MCSE-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure (TC905K)
Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services (TC906K)

Inhalt

- Bereitstellung eines sicheren Netzwerkzugangs für Benutzer des lokalen Netzwerks
- Konfiguration eines sicheren Netzwerkzugangs von fernen Benutzern und Büros
- Bereitstellung eines sicheren Netzwerkzugriffs zwischen privaten und öffentlichen Netzwerken
- Konfiguration eines sicheren Netzwerkzugriffs für Firmenpartner

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2150 und bereitet u.a. auf das Examen 70-220 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 2.050,- €

Termine

27.01.03 Stuttgart	17.03.03 Berlin
07.07.03 München	27.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Designing a Microsoft Windows 2000 Networking Infrastructure

TC942K • 4 Tage



Ziele

- Sie erhalten die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Entwicklung einer unternehmensspezifischen Strategie zur Implementierung und Verwaltung von Netzwerkdiensten benötigt werden.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren mit fundierten Kenntnissen in Windows 2000
- Netzwerkarchitekten
- IT-Professionals, die die MCSE-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure (TC905K)
Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services (TC906K)

Inhalt

- Überblick über die Windows 2000-Netzwerkdienste
- Entwickeln einer TCP/IP-Vernetzungsstrategie
- Entwickeln einer DNS- und WINS-Strategie
- Entwerfen eines RAS-Konzeptes
- Entwickeln einer Multicasting-Strategie
- Entwerfen eines VPN-Konzeptes
- Entwickeln einer IPSec-Strategie
- Entwickeln einer Proxyserver-Strategie

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC1562 und bereitet u.a. auf das Examen 70-221 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.640,- €

Termine

10.02.03 Mainz 12.05.03 München
08.09.03 Berlin 24.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Designing a Microsoft Windows 2000 Upgrade Strategy

TC943K • 2 Tage



Ziele

- Sie erhalten die Kenntnisse und Fähigkeiten, die zum Entwerfen einer Strategie für die Migration einer Windows NT 4.0-Infrastruktur zu einer Verzeichnisdienst-Infrastruktur unter Windows 2000 Active Directory erforderlich sind.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren mit fundierten Kenntnissen in Windows NT 4.0
- Netzwerkarchitekten
- IT-Professionals, die die MCSE-Zertifizierung anstreben

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Designing a Microsoft Windows 2000 Directory Infrastructure (TC9391K)

Inhalt

- Einführung in die Entwicklung einer Migrationsstrategie
- Auswählen eines Migrationspfades für Windows 2000 Active Directory
- Entwickeln einer Domänenaktualisierungsstrategie
- Entwickeln einer Domänenneustrukturierungsstrategie
- Minimierung der Auswirkungen auf den Netzwerkbetrieb
- Neustrukturieren von Domänen
- Planen der Bereitstellung einer Migrationsstrategie

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2010 und bereitet u.a. auf das Examen 70-222 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 820,- €

Termine

03.02.03 Mainz 28.04.03 Stuttgart
11.08.03 Berlin 03.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Administering a Microsoft SQL Server 2000 Database

TC953K • 5 Tage



Ziele

- Es werden die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten zum Installieren, Konfigurieren und Verwalten des Client/Server-Datenbank-Managementsystems von Microsoft SQL Server 2000 sowie zum Beheben eventueller Probleme vermittelt.

Teilnehmer

- Netzwerkverwalter, Datenbankadministratoren

Vorkenntnisse

- Erfahrung im Umgang mit dem Microsoft Windows 2000-Betriebssystem
- Kenntnisse über die grundlegenden Konzepte relationaler Datenbanken
- Folgende Kurse oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials (TC902K)
Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server (TC904K)

Inhalt

- Planen der Installation von SQL Server
- Verwalten von Datenbankdateien
- Verwalten der Sicherheit
- Ausführen von administrativen Tasks
- Sichern und Wiederherstellen von Datenbanken
- Überwachen von SQL Server zur Leistungssteigerung
- Übertragen von Daten
- Aufrechterhalten einer hohen Verfügbarkeit
- Einführung in die Replikation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC2072 und bereitet u.a. auf das Examen 70-228 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

- 2.050,- €

Termine

27.01.03 Essen 05.05.03 Stuttgart
04.08.03 Berlin 17.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Implementing and Managing Microsoft Exchange 2000

TC978K • 5 Tage



Ziele

- Es werden die erforderlichen Kenntnisse vermittelt, um Microsoft Exchange 2000 zu installieren, zu konfigurieren und zu administrieren.

Teilnehmer

- Netzwerkverwalter, Systemadministratoren für MS Exchange 2000

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse in TCP/IP DNS und IIS
- Folgender Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services (TC906K)

Inhalt

- Installieren von Exchange 2000
- Erstellen und Verwalten von Storage Groups, Mailbox Stores und Public Folder Stores
- Erstellen und Verwalten von Benutzern, Ordnern, Kontakten und Verteilerlisten
- Erstellen und Anwenden von Mailbox Store Policies und Public Folder Store Policies
- Erstellen von SMTP-Übergangsstellen in das Internet
- Verbinden von Exchange Routing Groups
- Konfigurieren von Microsoft Outlook Web Access
- Konfigurieren von Exchange Installable File System
- Sicherung und Wiederherstellung von Exchange 2000 Server

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs entspricht MOC1572 und bereitet u.a. auf das Examen 70-224 vor. Dieses Examen kann auch bei IBM Learning Services abgelegt werden, ist jedoch nicht Bestandteil des Kurses.

Preis

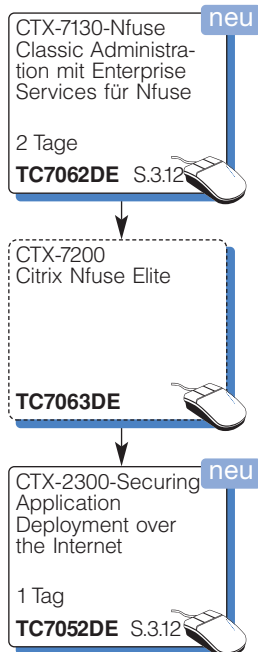
- 2.050,- €

Termine

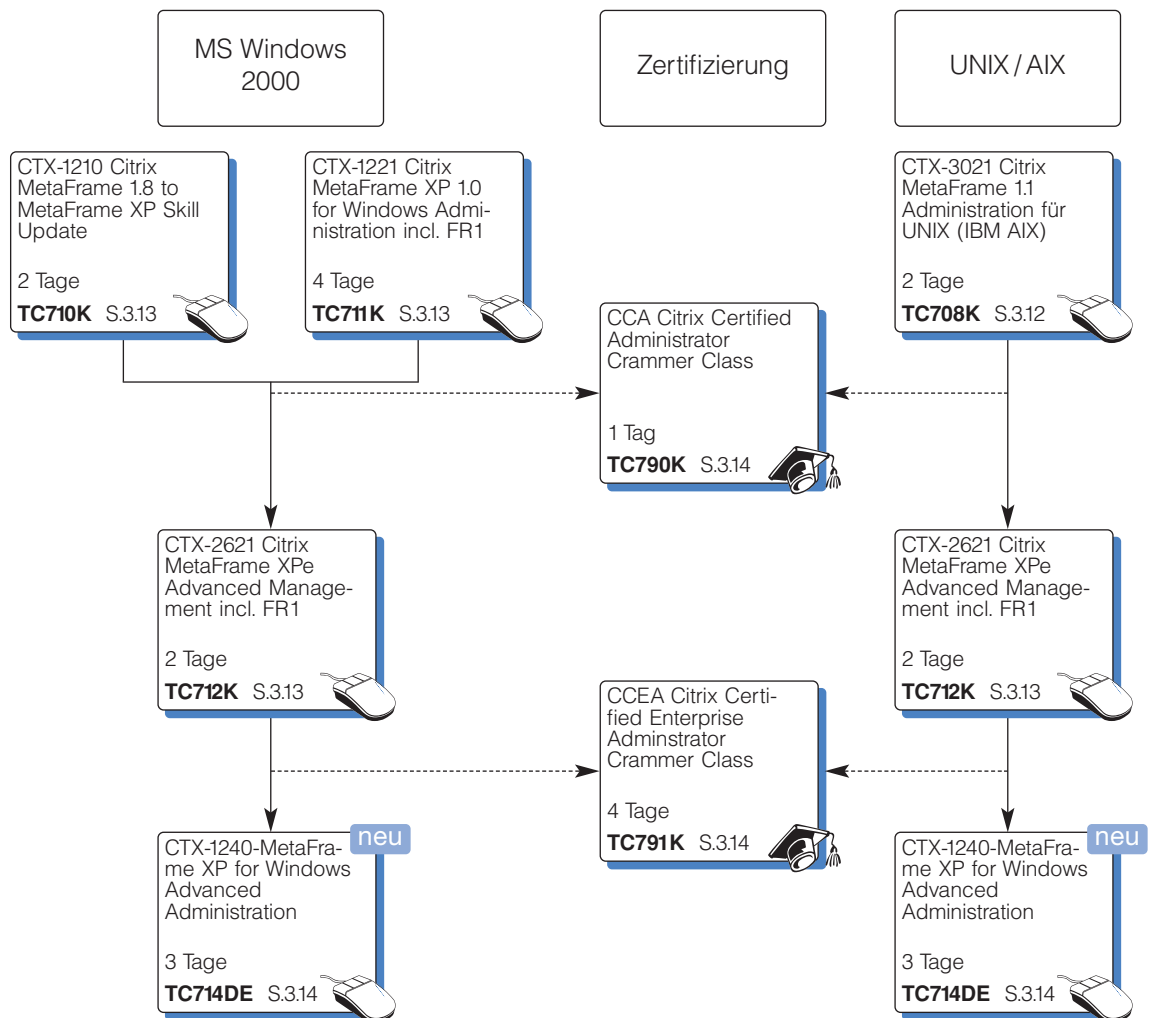
17.02.03 Essen 19.05.03 Stuttgart
25.08.03 Berlin 15.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Citrix

Portal- und Webserver



MetaFrame Administration



Advanced PC & xSeries

CTX-2300-Securing Application Deployment over the Internet

TC7052DE • 1 Tag



neu

Ziele

- Dieser Kurs vermittelt dem Citrix Certified Administrator die neuesten Citrix Kenntnisse für den Schutz von vertraulichen Unternehmensdaten.
- Dieser Kurs wendet sich an erfahrene MetaFrame XP Software-, Netzwerk- und Systemadministratoren. Er bietet einen umfassenden Einblick in die neuesten Entwicklungen der Citrix Security Technologie und zeigt in Hands-on Übungen wie Sie die Datenübertragung über eine ICA Connection durch digitale Zertifikate in Verbindung mit Citrix Secure Gateway (CSG) sichern.

Teilnehmer

- Administratoren, IT-Architekten im ASP-Umfeld

Vorkenntnisse

- System-/Netzwerkadministration in Microsoft® Windows® 2000 Umgebungen
- Administration von Citrix MetaFrame XP for Windows
- Citrix Certified Administrator für MetaFrame XP for Windows ist stärkstens empfohlen

Inhalt

- Erkennen von gewöhnlichen Sicherheitslücken in typischen Netzwerk Topologien
- Erkennen von üblichen Angriffen auf die Netzwerksicherheit
- Beschreibung von typischen Security Prinzipien und Konzepten
- Planung von sicheren Anwendungsbereitstellungen mit CSG
- Installation und Konfiguration von digitalen Zertifikaten
- Installation und Konfiguration von CSG Diensten and Komponenten
- Test und Troubleshooting von CSG Implementierungen
- Nutzung des Citrix Network Managers zur Überwachung und zum Troubleshooting bei SNMP-fähigen Geräten.

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Kurs bereitet auf das Examen #931 vor, das Bestandteil des Citrix Certified Enterprise AdministratorTM Programms (CCEA) ist.

Preis

- 580,- €

Termine

12.02.03 Essen 28.02.03 Mainz
26.05.03 Essen 18.06.03 Herrenberg
12.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CTX-7130-Nfuse Classic Administration mit Enterprise Services für Nfuse

TC7062DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Dieser Kurs wendet sich an MetaFrame XP Administratoren und zeigt die Bereitstellung von Applikationen über Citrix NFuse Classic und die Enterprise Services für NFuse.
- Enterprise Services für NFuse (ESN) erweitern die Funktionalität von NFuse Classic um die Unterstützung mehrerer Serverfarmen.
- Dies bedeutet, dass Anwendungen aus unterschiedlichen MetaFrame XPe- und MetaFrame für UNIX-Farmen über eine einzige, zentrale Webseite veröffentlicht werden können. Mit ESN lassen sich unternehmensweite Lösungen realisieren, die dem Benutzer einen Single-Point-Zugang zu allen seinen Anwendungen zur Verfügung stellen.

Teilnehmer

- Administratoren, IT-Architekten im ASP-Umfeld

Vorkenntnisse

- System-/Netzwerkadministration in einer Microsoft® Windows® 2000 Umgebung
- Administration von Citrix MetaFrame XP for Windows (Besuch des Kurses CTX-122X oder CTX-121X empfohlen)
- Kenntnisse in der Anwendungsbereitstellung und der Benutzerauthentisierung in multiplen Serverfarmen erwünscht
- Kenntnisse von IIS/Apache Server und Tomcat Servlet Engine empfohlen
- Kenntnisse von SQL Datenbanken empfohlen

Inhalt

- Planung und Design eines Citrix NFuse Classic Deployment
- Installation von Citrix NFuse Classic
- Konfiguration von Citrix NFuse Classic
- Erwerb von Kenntnissen über Citrix NFuse Classic und Enterprise Services für NFuse Architektur und Komponenten
- Integration von Citrix NFuse Classic mit Enterprise Services für NFuse
- Installation von Enterprise Services für NFuse
- Konfiguration und Verwaltung von veröffentlichten Anwendungen und Benutzereinstellungen in Enterprise Services für NFuse
- Konfiguration von Benutzereinstellungen für Enterprise Services für NFuse

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Kurs bereitet auf das Examen #991 vor, das Bestandteil des Citrix Certified Enterprise AdministratorTM Programms (CCEA) ist.

Preis

- 1.170,- €

Termine

23.01.03 Mainz 10.02.03 Essen
28.04.03 München 16.06.03 Herrenberg
11.08.03 München 23.10.03 Herrenberg
20.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CTX-3021 Citrix MetaFrame 1.1 Administration für UNIX (IBM AIX)

TC708K • 2Tage



Ziele

- Sie besitzen die Kenntnisse und Fähigkeiten Citrix MetaFrame for Unix Operating Systems zu installieren und zu administrieren.

Teilnehmer

- Administratoren von Citrix MetaFrame 1.x für UNIX

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in UNIX oder AIX
- AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)

Inhalt

- Kennen lernen der Installation und dessen Voraussetzung
- Installation und Lizenzierung von Citrix MetaFrame
- Installieren von Applikationen in einer Citrix MetaFrame/Unix Umgebung
- Verwenden von verschiedenen Citrix MetaFrame Befehle um Citrix MetaFrame Server zu administrieren
- Identifizierung der verschiedenen verfügbaren ICA Clients und Installation eines ICA Clients auf einer Workstation
- Verwenden der Citrix Program Neighborhood um Applikationen Lokal und im Netzwerk zu verbinden
- Konfigurieren eines Citrix MetaFrame Servers über eine Firewall und ein ICA Gateway
- Troubleshooting, Verbindungs- und Druckerprobleme beim Citrix MetaFrame Server

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Please ask for inhouse-training and other languages

Preis

- 1.100,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

CTX-1210 Citrix MetaFrame 1.8 to MetaFrame XP Skill Update

TC710K • 2 Tage



Ziele

- Update der Kenntnisse von MetaFrame 1.8 zu MetaFrame XP 1.0, incl. FR1

Teilnehmer

- Citrix MetaFrame Administratoren, die den SkillUpdate nach Citrix MetaFrame Xp planen

Vorkenntnisse

- MetaFrame 1.8 oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Installation von Citrix MetaFrame XP und Citrix ICA Clients in verschiedenen Netzwerken
- Charakteristiken und Funktionen der Citrix Management Console kennenlernen und identifizieren.
- Konfigurieren von Server Farmen und individuelle Server Einstellungen und das Verwalten von Lizenzen
- Kennenlernen und Verstehen der Funktionen des Load Managers und der MetaFrame Security
- Installieren von Applikationen in der Citrix MetaFrame XP Multi-User Umgebung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Please ask for inhouse-training and other languages

Preis

- 1.170,- €

Termine

21.01.03 Mainz 24.04.03 Herrenberg
01.07.03 Mainz 20.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CTX-1221 Citrix MetaFrame XP 1.0 for Windows Administration incl. FR1

TC711K • 4 Tage



Ziele

- Sie erhalten die Grundlage zur Nutzung der MetaFrame XP-Produktfamilie.

Teilnehmer

- Systemverwalter von Citrix MetaFrame Xp

Vorkenntnisse

- Praktische Erfahrung im Umgang dem Betriebssystem Microsoft Windows 2000 Server, sowie Kenntnisse in PC-Hardware und Netzwerktechnik

Inhalt

- Gründliches Kennen lernen der Citrix-Technologien einschließlich MultiWin, Independent Computing Architecture (ICA) Protokoll, SpeedScreen, Independent Management
- Installation von Citrix MetaFrame XP und Citrix ICA Clients in verschiedenen Netzwerk-Umgebungen
- Sich mit den Leistungsmerkmalen und Funktionen der Citrix Management Console vertraut machen, Server-Farmen konfigurieren, individuelle Server-Einstellungen und Lizenzmanagement
- Administrieren von non-MetaFrame-XP-Servern
- Benutzer-Shadowing, das Konfigurieren der SpeedScreen-Latenzverminderung und neuer Verbindungstypen
- Identifizieren von ICA Clients im Zusammenhang mit den Funktionen und Leistungsmerkmalen der ICA Clients
- Installieren von Anwendungen in einer Multi-User-Umgebung unter Citrix MetaFrame
- Einsatz der Citrix Program Neighborhood zu Verknüpfung von Applikationen in lokalen und entlegenen Netzen
- Einblick in den Aufbau von Web-Seiten unter Verwendung von NFuse-, und ICA- und HTML-Dateien
- Kennen lernen und Konfigurieren neuer Leistungsmerkmale für die in MetaFrame XP integrierte Druckerverwaltung
- Überwachung und Fehlerbehebung von Citrix MetaFrame Servern

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Please ask for inhouse-training and other languages

Preis

- 1.770,- €

Termine

04.02.03 Herrenberg 24.02.03 Mainz
17.03.03 Berlin 14.04.03 Essen
06.05.03 München 12.05.03 Herrenberg
10.06.03 Mainz 23.06.03 Herrenberg
07.07.03 Berlin 29.07.03 München
26.8.03 Mainz 15.9.03 Herrenberg
07.10.03 Berlin 04.11.03 Mainz
08.12.03 Essen 15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CTX-2621 Citrix MetaFrame XPe Advanced Management incl. FR1

TC712K • 2 Tage



Ziele

- Sie gewinnen notwendige Kenntnisse für ein umfassende Administration des Citrix MetaFrame XPe.

Teilnehmer

- Administratoren

Vorkenntnisse

- Kenntnisse von Citrix MetaFrame XP 1.0
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
CTX-1210 Citrix MetaFrame 1.8 to MetaFrame XP Skill Update (TC710K)
CTX-1221 Citrix MetaFrame XP 1.0 for Windows Administration incl. FR1 (TC711K)

Inhalt

- Installation MetaFrame XPe Enterprise Management Tools und FR1
- Verwendung und Einsatz Citrix Installation Manager
- Erzeugen und Verteilen von Installations Manager Packages
- Verwendung und Einsatz des Resource Managers
- Monitoring von Anwendungen und Servern
- Konfiguration von Alarmmeldungen, Erstellen von Reports und Alerts
- Verwendung Citrix Netzwerk Manager
- Einsatz Citrix MetaFrame XPe im Unternehmen
- Informationen und Testinstallation FR2 (Beta)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Please ask for inhouse-training and other languages

Preis

- 1.170,- €

Termine

17.02.03 München 06.03.03 Essen
13.03.03 Herrenberg 07.04.03 Mainz
19.05.03 Berlin 03.07.03 Mainz
21.07.03 Essen 08.09.03 Herrenberg
22.09.03 Mainz 18.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Advanced PC & xSeries

CTX-1240-MetaFrame XP for Windows Advanced Admini- stration

TC714DE • 3 Tage



Ziele

- Dieser 3-Tages-Kurs bietet ein Hands-on-Training zum Design, der Planung, dem Test und der Einrichtung von MetaFrame XP Server Farmen. Dieser Kurs richtet sich an Citrix Certified Administratoren (CCAs), die Ihre Kenntnisse bezüglich Verwaltung, Einrichtung, Management, Optimierung und Troubleshooting von komplexen, unternehmensweiten IT-Umgebungen vertiefen möchten.

Teilnehmer

- Administratoren, IT-Architekten im ASP-Umfeld

Vorkenntnisse

- CCA mit MetaFrame XPe Erfahrungen
- Besuch der Kurse TC710K oder TC711K empfohlen
- System- / Netzwerkadministration in einer Microsoft Windows 2000 Umgebung
- Besuch des Kurses TC712K empfohlen
- Kenntnisse von SQL Server Implementationen empfohlen.

Inhalt

- Erwerb von Kenntnissen der erweiterten MetaFrame XP Architektur mit ihren Komponenten
- Planung, Design, Test und Einrichtung von MetaFrame XP Server Farmen
- Management und Verwaltung von MetaFrame XP Server Farmen
- Erarbeiten erweiterter Datenbankkonzepte für den Data Store
- Optimierung von MetaFrame XP Server Farmen
- Troubleshooting von MetaFrame XP Server Farmen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Kurs bereitet auf das Examen #991 vor, das Bestandteil des Citrix Certified Enterprise AdministratorTM Programms (CCEA) ist

Preis

- 1.530,- €

Termine

19.02.03 München 09.4.03Mainz
21.5.03 Berlin 10.9.03 Herrenberg
24.9.03Mainz 03.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CCA Citrix Certified Admini- strator Crammer Class

TC790K • 1 Tag



Ziele

- Sie kennen die Examen, die zum CCA führen. Ihnen sind der organisatorische Ablauf und die Bedingungen zu Citrix-Examen bekannt. Sie haben durch das Coaching im Kurs Ihr Wissen und Können zu Citrix MetaFrame und der Terminologie gefestigt. Sie haben die Möglichkeit, den Kurs als Citrix Certified Administrator (CCA) abzuschließen.

Teilnehmer

- ASP-Spezialisten, Netzwerkadministratoren, PC- und TP- Koordinatoren, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Netzwerkdesigner

Vorkenntnisse

- Sie kennen die rechtlichen Bestimmungen und die fachlich/inhaltlichen Anforderungen, die zur Ablegung von Examen zum CCA führen.
- Sie haben Wissen und Können zur Citrix MetaFrame Version Ihrer Wahl durch die Teilnahme an Citrix-Schulungen und oder durch autodidaktisches Lernen vor diesem Kurs erworben.

Inhalt

- Organisation und Auswahl der gültigen Examen, die zum CCA führen
- Methodik und Training des Prüfungsablaufes am Beispiel
- Coaching zu Citrix MetaFrame durch den Trainer
- Frage - Antwort Interaktion und Fallstudie mit Trainer und Kursteilnehmern
- Ein Examen zur Erreichung des CCA

Methode

- Zertifizierungskurs

Hinweise

- Please ask for inhouse-training and other languages
- Wiederholungsexamen ist nicht übertragbar. Die Ableistung des Examens erfolgt eigenständig durch den Teilnehmer gemäß den Vorschriften der Zertifizierungsorganisation. Der Examens-erfolg der Kursteilnehmer ist kein Kursziel.

Preis

- 550,- €

Termine

13.2.03 Essen 21.3.03 Berlin
16.5.03 Herrenberg 11.7.03 Berlin
19.9.03 Herrenberg 29.9.03 Essen
19.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CCEA Citrix Certified Enterprise Administrator Crammer Class

TC791K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die Examen, die zum CCEA führen. Ihnen sind der organisatorische Ablauf und die Bedingungen zu Citrix-Examen bekannt. Sie haben durch das Coaching im Kurs Ihr Wissen und Können zu Citrix MetaFrame und der Terminologie gefestigt. Sie haben die Möglichkeit, den Kurs als Citrix Certified Enterprise Administrator (CCEA) abzuschließen.

Teilnehmer

- ASP-Spezialisten, Netzwerkadministratoren, PC- und TP-Koordinatoren, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Netzwerkdesigner

Vorkenntnisse

- Sie sind bereits CCA mit einem gültigen Examensnachweis. Sie kennen die rechtlichen Bestimmungen und die fachlich/inhaltlichen Anforderungen, die zur Ablegung von Examen zum CCEA führen. Sie haben Wissen und Können zur Citrix MetaFrame Version Ihrer Wahl durch Teilnahme an Citrix Schulungen und/oder autodidaktisches Lernen vor diesem Kurs erworben.

Inhalt

- Organisation und Auswahl der gültigen Examen, die zum CCEA führen
- Methodik und Training des Prüfungsablaufes am Beispiel
- Coaching zu Citrix MetaFrame durch den Trainer
- Frage/Antwort-Interaktion und Fallstudien mit Trainer und Kursteilnehmern
- 4 Examen zur Erlangung des CCEA

Methode

- Zertifizierungskurs

Hinweise

- Please ask for inhouse-training and other languages.
- Wiederholungsexamen sind nicht übertragbar. Reichen Sie bitte mit der Kursanmeldung einen Nachweis ein, der Ihren gültigen CCA belegt. Die Ableistung des/der Examen(s) erfolgt eigenständig durch den Teilnehmer gemäß den Vorschriften der Zertifizierungsorganisation. Der Examens-erfolg der Kursteilnehmer ist kein Kursziel.

Preis

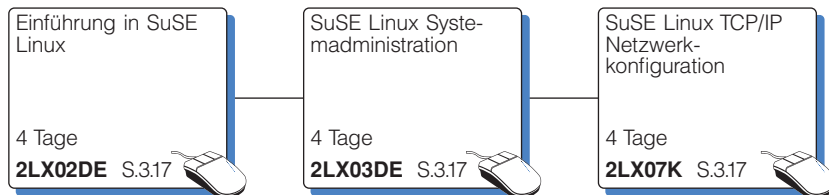
- 1.860,- €

Termine

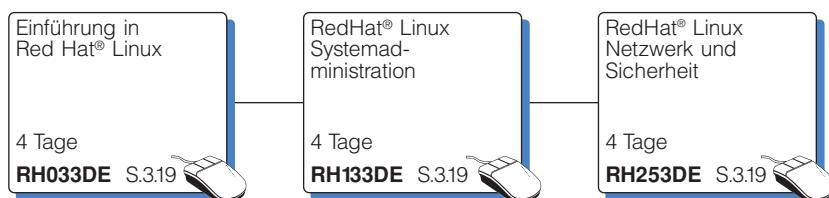
31.3.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Linux

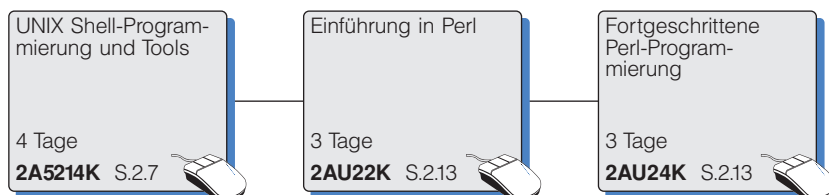
Linux SuSE Systemadministration



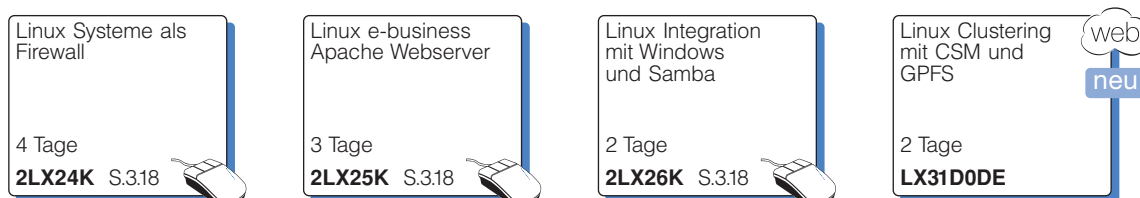
Linux RedHat® Systemadministration



Linux Programmierung



Linux Systemanwendungen



Linux



Linux auf @server Systemen

Linux für zSeries Implementierung 2,5 Tage ZL100K S.1.38	Linux on iSeries 2 Tage 76S34DE S.2.24

Linux Zertifizierungen

LPI Zertifizierung 3 Tage 2LXZD0DE	RedHat Certified Engineer™ Fast Track 5 Tage RH300DE	RedHat Certified Engineer™ Examensprüfung 1 Tag RH302DE

Einführung in SuSE Linux

2LX02DE • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie sind der Lage ein Linux System zu installieren, einfache Anpassungen durchzuführen, um das Netzwerk zu starten und die grafische Oberfläche anzupassen.
- ▶ Sie können sich im Linux Filesystem bewegen und lernen die UNIX/Linux Befehlswelt kennen.

Teilnehmer

- ▶ Kunden, Vertriebspartner, IBM Mitarbeiter und alle, die Linux jetzt und in Zukunft auf ihrem Desktopsystem benutzen wollen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse der Datenverarbeitung
- ▶ Kenntnisse eines anderen Betriebssystems sind von Vorteil

Inhalt

- ▶ Linux Einführung
- ▶ Anmelden am System
- ▶ Linux Dateisystem
- ▶ Arbeiten mit dem Linux Dateisystem
- ▶ UNIX/Linux Ersetzungszeichen
- ▶ UNIX/Linux Zugriffsrechte
- ▶ UNIX/Linux Editoren Vi
- ▶ UNIX/Linux Prozesse
- ▶ UNIX/Linux Shell
- ▶ Linux Grafische Oberflächen KDE und Gnome
- ▶ Linux Installation SuSE
- ▶ Netzwerk einrichten unter Linux
- ▶ TCP/IP-Einführung, telnet, ftp, ssh, write, mail, finger, who

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in deutscher Sprache.
- ▶ @Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Preis

- ▶ 1.600,- €

Termine

13.01.03 München	27.01.03 Herrenberg
03.02.03 Berlin	17.02.03 Mainz
03.03.03 München	10.03.03 Essen
24.03.03 Berlin	07.04.03 Herrenberg
05.05.03 München	12.05.03 Mainz
19.05.03 Berlin	02.06.03 Herrenberg
10.06.03 Essen	23.06.03 München
30.06.03 Berlin	07.07.03 Herrenberg
14.07.03 Mainz	21.07.03 München
04.08.03 Essen	11.08.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

SuSE Linux Systemadministration

2LX03DE • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können ein SuSE-Linux – System selbständig betreuen und pflegen.
- ▶ Sie können die Konfiguration verändern und beherrschen die System- und Benutzeradministration

Teilnehmer

- ▶ Vertriebspartner und alle, die sich mit Linux grundlegend vertraut machen wollen

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse und mindestens 3 Monate praktische Erfahrung mit einem LINUX-System.
- Einführung in SuSE Linux (2LX02DE)

Inhalt

- ▶ Systemadministration mit YaST:
 - Festplattenverwaltung, Druckerverwaltung, Benutzerverwaltung, Softwareverwaltung, Hardwarekonfiguration, Verändern der Konfigurationsdatei.
- ▶ Erweiterte Systemverwaltung:
 - RedHat Package Manager – Benutzung und Erstellung von Softwarepaketen
 - Partitionierung und Logical Volume Manager
 - Überblick über die wichtigsten Dateisysteme (ext2, reiserfs, jfs)
 - Speicherverwaltung (swapping)
 - Start von Systemdiensten (SysV Runlevelkonzept, system crontab)
 - Druckerverwaltung: Berkley Spoolsystem und Common Unix Printing System
 - Konfiguration und Auswertung von Systemlogs (syslogd, last etc.)
 - Modulkonzept des Kernels
 - Kernelkonfiguration und Übersetzung
 - Benutzerverwaltung: Shadow-Passwortsuite, Loginkonfiguration
 - Erweiterte Zugriffskontrollen: PAM, Dateisystemquotas, sudo
 - Backup und Restore: Umgang mit den Tools tar, cpio, afio und dump

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in deutscher Sprache.
- ▶ @Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Preis

- ▶ 1.600,- €

Termine

20.01.03 München	03.02.03 Herrenberg
10.02.03 Berlin	10.03.03 München
31.03.03 Berlin	14.04.03 Essen
12.05.03 München	19.05.03 Mainz
10.06.03 Herrenberg	23.06.03 Berlin
30.06.03 Mainz	28.07.03 München
11.08.03 Herrenberg	18.08.03 Berlin
08.09.03 Essen	22.09.03 Mainz
20.10.03 München	27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

SuSE Linux TCP/IP Netzwerkkonfiguration

2LX07K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie werden in Theorie und Praxis mit der Installation, Konfiguration und Benutzung von TCP/IP Kommunikationsprodukten im UNIX-Umfeld auf einem Linux-System vertraut gemacht.

Teilnehmer

- ▶ Kunden, Vertriebspartner und IBM Mitarbeiter, System- und Netzwerkverwalter, die TCP/IP-basierende Linux-Netzwerke installieren und verwalten

Vorkenntnisse

- ▶ Mindestens 3 Monate Erfahrung mit Linux-Systemadministration
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
SuSE Linux Systemadministration (2LX03DE)

Inhalt

- ▶ Einführung in Local-Area-Network (LAN) Konzepte, Netzwerkelemente, Terminologie
- ▶ TCP/IP Broadcasting und Multicasting
- ▶ TCP/IP- Protokoll und Adressierung
- ▶ TCP/IP-Subnetze
- ▶ TCP/IP-Kommandos
- ▶ Konfiguration von TCP/IP auf einem Linux-System
- ▶ Verbinden von mehreren Netzwerken über static Routing
- ▶ Netzwerkkommandos für remote login, remote execute und File Transfer
- ▶ Verstehen und Implementieren von DNS, NFS und NIS
- ▶ arbeiten mit electronic mail
- ▶ einfache Behandlung von Netzwerkproblemen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in deutscher Sprache.
- ▶ @Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Preis

- ▶ 1.600,- €

Termine

27.01.03 München	24.03.03 Herrenberg
07.04.03 Berlin	19.05.03 München
02.06.03 Mainz	07.07.03 München
21.07.03 Berlin	18.08.03 Herrenberg
25.08.03 Mainz	27.10.03 München
17.11.03 Herrenberg	01.12.03 Berlin
15.12.03 Mainz	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Linux Systeme als Firewall

2LX24K • 4 Tage



Ziele

- Sie können ein Firewall-System einrichten und Ihren Internet-Server gegen unbefugtes Eindringen absichern.

Teilnehmer

- Alle, die sich mit der Sicherheit in TCP/IP-Netzwerken beschäftigen

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Einführung in SuSE Linux (2LX02DE)
SuSE Linux Systemadministration (2LX03DE)
SuSE Linux TCP/IP Netzwerkconfiguration (2LX07K)

Inhalt

- Firewall Konzepte
- Installation und Securing Linux
- TCP/IP Protokoll Suite
- Packet Filtering und NAT
- Socks Konfiguration
- Proxy Services
- DNS im Firewall Umfeld
- Securing E-Mail
- Virtual Private Networks
- Hacker Tools
- Intrusion Detection

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ®Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Preis

- 1.900,- €

Termine

24.02.03 Berlin 02.06.03 München
25.08.03 Berlin 08.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Linux e-business Apache Webserver

2LX25K • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen, wie Sie einen Webserver am Beispiel von Apache installieren und konfigurieren. Darüber hinaus werden Sie Verfahren zur Optimierung von Performance und Sicherheit Ihres Servers kennen lernen und anwenden können.

Teilnehmer

- Systemadministratoren von heterogenen Linux/UNIX-Windows-Netzwerken

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Einführung in SuSE Linux (2LX02DE)
SuSE Linux Systemadministration (2LX03DE)

Inhalt

- WWW-Überblick
- Überblick TCP/IP und DNS
- Installation der Server-Software (Apache)
- Konfigurationsdateien
- Testen der Installation
- Allgemeine Anpassungen und Konfigurationen
- Apache als ein Web-Proxy
- Virtuelle Systeme
- Wartungs- und Pflegeaspekte – Hinweise zur Performance-Optimierung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ®Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Preis

- 1.300,- €

Termine

18.03.03 München 10.06.03 Berlin
02.09.03 München 16.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Linux Integration mit Windows und Samba

2LX26K • 2 Tage



Ziele

- Sie erwerben tiefe Einblicke in die Funktionsweise der Windowsprotokolle im Netz. Linux-Server werden als File-, Print-, Wins-Server etc. im Windowsnetzwerk konfiguriert.

Teilnehmer

- Systemadministratoren von heterogenen Linux/UNIX-Windows-Netzwerken

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit Windows im Netz; Sie sollten schon selbst Windows-Server im Windowsnetz installiert und konfiguriert haben, Grundlagen von TCP/IP Benutzerrechten unter Linux/UNIX und die souveräne Beherrschung einer Linux-Einzelplatz-installation werden vorausgesetzt.
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Einführung in SuSE Linux (2LX02DE)
SuSE Linux Systemadministration (2LX03DE)

Inhalt

- Was ist Samba?
- Windows-Netzprotokolle: NetBIOS, SMB
- WINS
- Struktur der smb.conf
- Benutzerauthentifizierung auf Freigabe- und Benutzerebene
- Verschlüsselte Passwörter
- Zugriffskontrolle
- Dateifreigaben
- Druckfreigaben
- Windows 95/98 Netzanmeldung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ®Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.

Preis

- 900,- €

Termine

25.03.03 München 11.06.03 München
12.08.03 München 07.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Einführung in RedHat® Linux

RH033DE • 4 Tage



Ziele

- Sie werden zum Red Hat® Linux Anwender ausgebildet und werden in der Lage sein Ihr Red Hat Linux System eigenständig zu bedienen und es an die Bedürfnisse Ihrer Arbeitsumgebung anzupassen.

Teilnehmer

- Linuxneulinge mit geringen oder keinen Linux-/UNIX-Vorkenntnissen; Mitarbeiter in Unternehmen mit EDV-Arbeitsplätzen auf Basis des Red Hat Linux Betriebssystems.

Vorkenntnisse

- Erfahrung im Umgang mit einem Computersystem mit grafischer Benutzeroberfläche (z.B. MS-Windows, Apple Macintosh, o.ä.); Maus- und Menübedienung.

Inhalt

- Linux Dateisystem
- Einfache Dateiverwaltung
- Anwendung und Anpassung der GNOME/KDE GUI
- Wichtige Linuxkommandos und deren Kombination
- Bearbeiten von Textdokumenten mit dem Editor vi
- Zugriffsrechte auf Dateien
- Drucken: Kommandos und Werkzeuge
- Einführung in die Shellprogrammierung
- Ein-/Ausgabe Umleitungen und Pipes
- Arbeiten mit Disketten
- RPM-Verwaltung (Red Hat Package Management)
- Netzerkanwendungen
- Utilities für Fortgeschrittene

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.
- ®Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.
- ® Red Hat, das Red Hat „Shadow Man“ Logo und weitere Red Hat Warenzeichen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Red Hat, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Preis

- 1.900,- €

Termine

10.02.03 München 05.05.03 Berlin
01.09.03 Berlin 03.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

RedHat® Linux Systemadministration

RH133DE • 4 Tage



Ziele

- Sie werden zum Red Hat® Linux-Systemverwalter ausgebildet. Ihr Tätigkeitsbereich erweitert sich um die Installation und Systemkonfiguration einer Red Hat Linux Workstation, um sie in ein bestehendes Netzwerk einzubinden.

Teilnehmer

- Linux- oder UNIX-Anwender, die mit den Grundlagen von Red Hat Linux vertraut sind und mehr Kompetenz im Umgang mit Red Hat Linux suchen; Mitarbeiter von Unternehmen mit verteilter EDV im Netzwerk als Linux Workstation oder Server, die sich auf die Tätigkeit eines System-Administrators vorbereiten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Einführung in Red Hat® Linux (RH033DE)

Inhalt

- Installation von Red Hat Linux auf Standard- und nicht-Standardhardware
- Anlegen und Warten des Linux Dateisystems
- Pflege der Benutzer- und Gruppendatenbank
- Automatische Installation mit „kickstart“
- Systeminitialisierung und Konfiguration des Bootvorgangs
- Einbinden einer Workstation in ein Netzwerk mit Standardnetzwerkdiensten
- Konfiguration von NFS und des Automounters
- Konfiguration des X-Servers, Gnome und KDE
- E-Mail Dienste
- System- und Netzwerksicherheit
- Prozess- und Speichermanagement
- Fehlersuche (Rescue-System)
- Kernel kompilieren und installieren

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.
- ®Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.
- ® Red Hat, das Red Hat „Shadow Man“ Logo und weitere Red Hat Warenzeichen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Red Hat, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Preis

- 1.900,- €

Termine

17.02.03 München 12.05.03 Berlin
08.09.03 Berlin 10.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

RedHat® Linux Netzwerk und Sicherheit

RH253DE • 4 Tage



Ziele

- Sie werden zum Red Hat® Linux-Systemadministrator ausgebildet. Sie sind in der Lage, einen Red Hat Linux Server aufzusetzen und die wesentlichen Netzwerkdienste zu konfigurieren. Sie werden außerdem in der Lage sein, mögliche Sicherheitslücken zu erkennen und zu schließen.

Teilnehmer

- Linux- und/oder UNIX-Systemadministratoren mit praktischer Erfahrung in der Administration von Red Hat Linux, die ihr Wissen um Netzwerkdienste und -sicherheit erweitern oder auffrischen wollen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse von Aufbau und Funktionsweise eines LAN/WAN und des Internetworking mit TCP/IP
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder vergleichbare Erfahrung mit Red Hat Linux: Einführung in Red Hat® Linux (RH033DE) RedHat® Linux Systemadministration (RH133DE)

Inhalt

- Netzwerkdienste mit Red Hat Linux:
 - DNS, NIS, DHCP
 - Apache
 - SMB (Samba)
 - sendmail
 - ftp
 - weitere Dienste: tftp, pppd, proxy
- Prozessmanagement
- Tools zur Systemüberwachung
- Sicherheit mit Red Hat® Linux
- Einführung in Systemsicherheit
- Entwickeln einer Sicherheitspolitik
- Sicherheit von Dateien und Dateisystemen
- Kryptografiesoftware (OpenSSH, stunnel)
- Lokale Sicherheit, Passwortschutz
- Firewall Grundlagen
- Sicherheitseinrichtungen von Red Hat Linux
- Überwachung unauthorisierter Zugriffe
- Überblick über OSS Security Tools

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.
- ®Linux ist ein eingetragenes Warenzeichen von Linus Torvalds in den USA und anderen Ländern.
- ®Red Hat, das Red Hat „Shadow Man“ Logo und weitere Red Hat Warenzeichen und Logos sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Red Hat, Inc. in den USA und anderen Ländern.

Preis

- 1.900,- €

Termine

24.02.03 München 02.06.03 Berlin
15.09.03 Berlin 17.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes



Lotus Notes Domino R5 – Endbenutzer

Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen

1 Tag

78D101K S.3.29

Lotus Notes Domino R5 Endanwender Aufbau

1 Tag

78D11K S.3.29

Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen

7 Stunden

32852K S.7.36

Lotus Notes R5 Terminplanung und Gruppentermine

7 Stunden

32854K S.7.37

Lotus Notes Domino-Help Desk Support for Notes

3 Tage

78D19K S.3.29

Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail

7 Stunden

32853K S.7.37

Lotus Notes R5 Verwalten und gemeinsames Benutzen von Informationen

7 Stunden

32855K S.7.37

Systemadministratoren

Lotus Notes Endbenutzer-Curriculum

Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users

1 Tag

78D40K S.3.33

Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure

4 Tage

78D411K S.3.33

Lotus Notes Domino-Performance Tuning a Domino Infrastructure

2 Tage

78D45K S.3.34

Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure

3 Tage

78D431K S.3.34

Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications

2 Tage

78D44K S.3.34

Lotus Notes Domino – Domino WEB Administration

2 Tage

78D49K S.3.35

Lotus Notes Domino – Domino WEB Messaging

2 Tage

78D59K S.3.36

erfahrene Systemadministratoren

Lotus Notes Domino-System-administration Intensiv für R5

5 Tage

78D48K S.3.35

Lotus Notes Domino-Performance Tuning a Domino Infrastructure

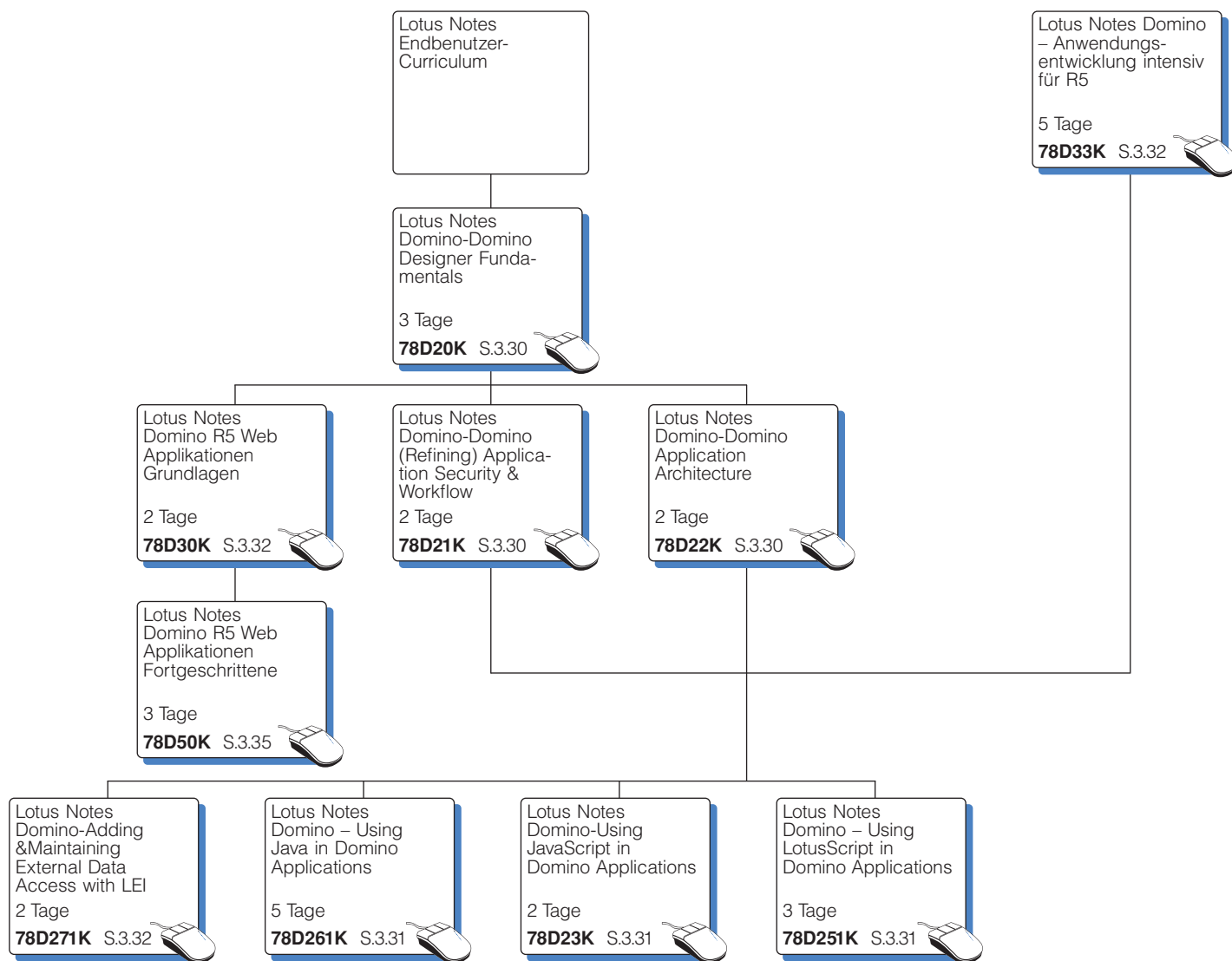
2 Tage

78D45K S.3.34

Lotus Notes

Lotus Notes Domino R5 – Anwendungs- und Internetentwicklung

erfahrene Anwendungs-
entwickler



Lotus Notes

Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
ibm.com services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

Lotus Notes Domino R5, iSeries

Sonderthemen

Lotus Notes
 Domino R5
 Endanwender
 Grundlagen
 1 Tag
78D101K S.3.29

Lotus Notes Domino
 – Domino.doc Appli-
 cations & System-
 administration
 2 Tage
78D71K S.3.36

Lotus Notes
 Domino-
 Maintaining a
 Domino Server
 Infrastructure
 4 Tage
78D411K S.3.33

Lotus Notes
 Domino – Adminis-
 tering a Sametime
 Infrastructure
 2 Tage
78D76K S.3.37

Lotus Notes
 Domino-Imple-
 menting a Domino
 Infrastructure
 3 Tage
78D431K S.3.34

Lotus Notes
 Domino – Domino
 Workflow Appli-
 cation Development
 3 Tage
78D801K S.3.37

iSeries System-
 grundlagen
 4 Tage
76S04DE S.2.21

Lotus Notes
 Domino –
 Domino.doc
 Customization
 and API
 3 Tage
78D73K S.3.36

iSeries System-
 bedienung und
 Administration
 4 Tage
76S05DE S.2.21

iSeries Lotus
 Domino (native)
 3 Tage
76SL2DE S.2.27

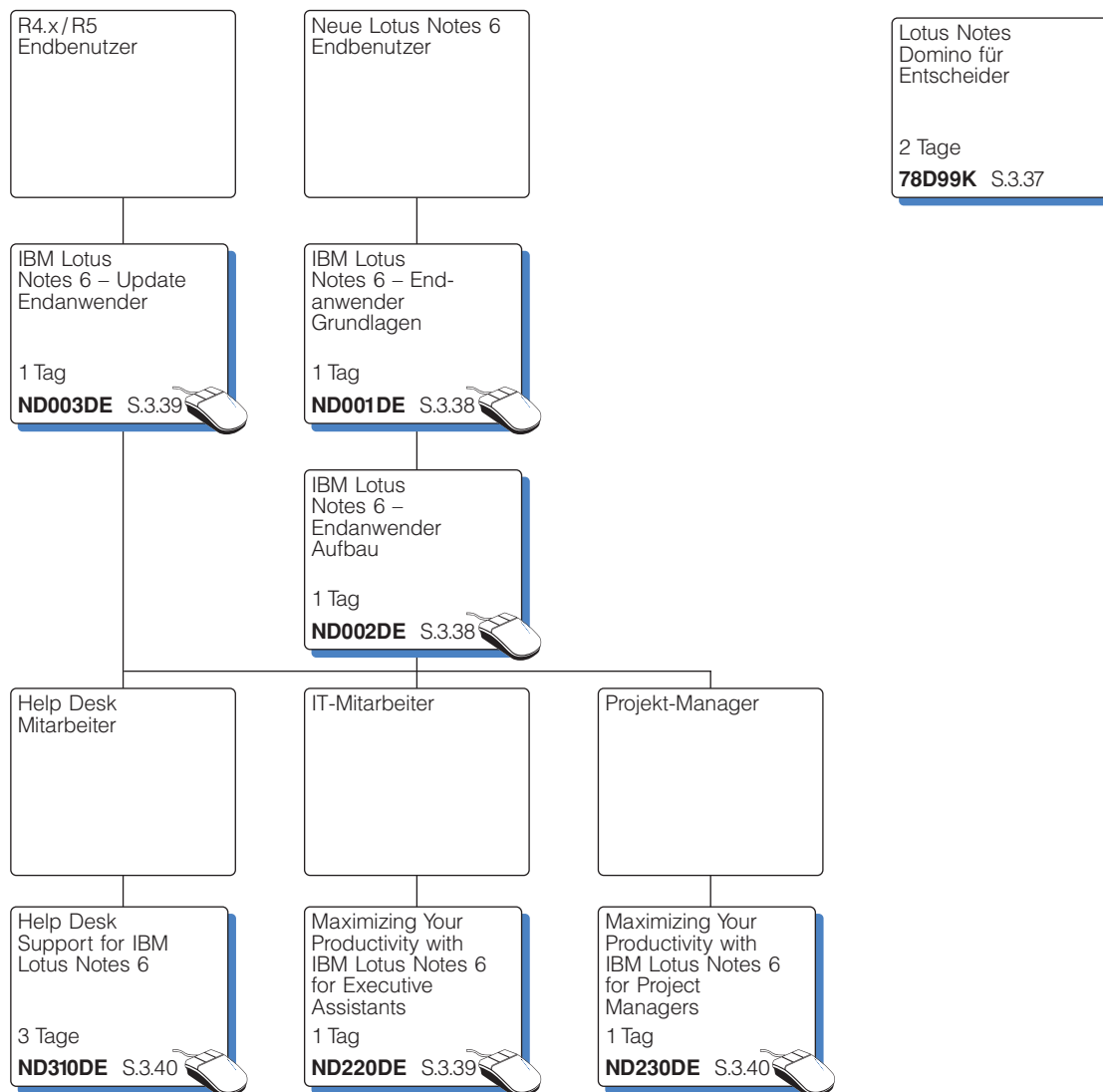
Lotus Notes Domino Learning Space

Kurse für
 Learning Space
 als Onsiteangebot

Lotus Notes

Lotus Notes 6 – Endbenutzer

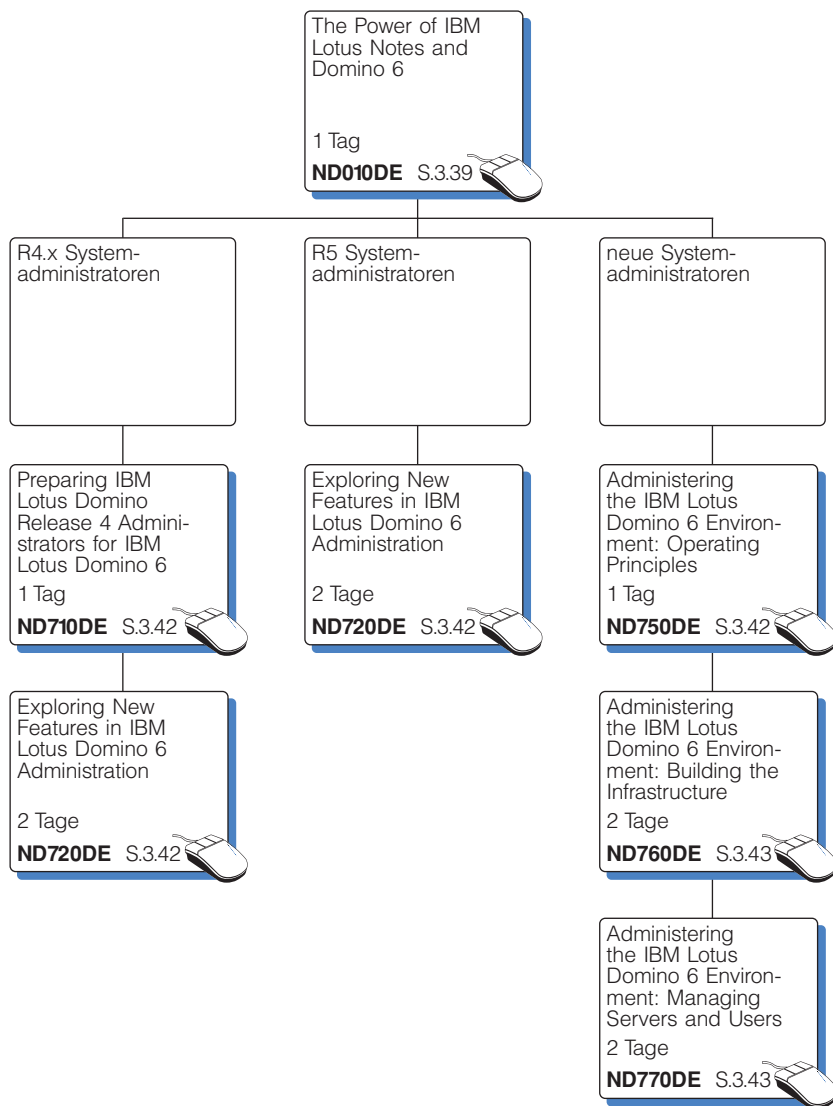
Entscheider



Lotus Notes



Lotus Notes Domino R6 – Systemadministration

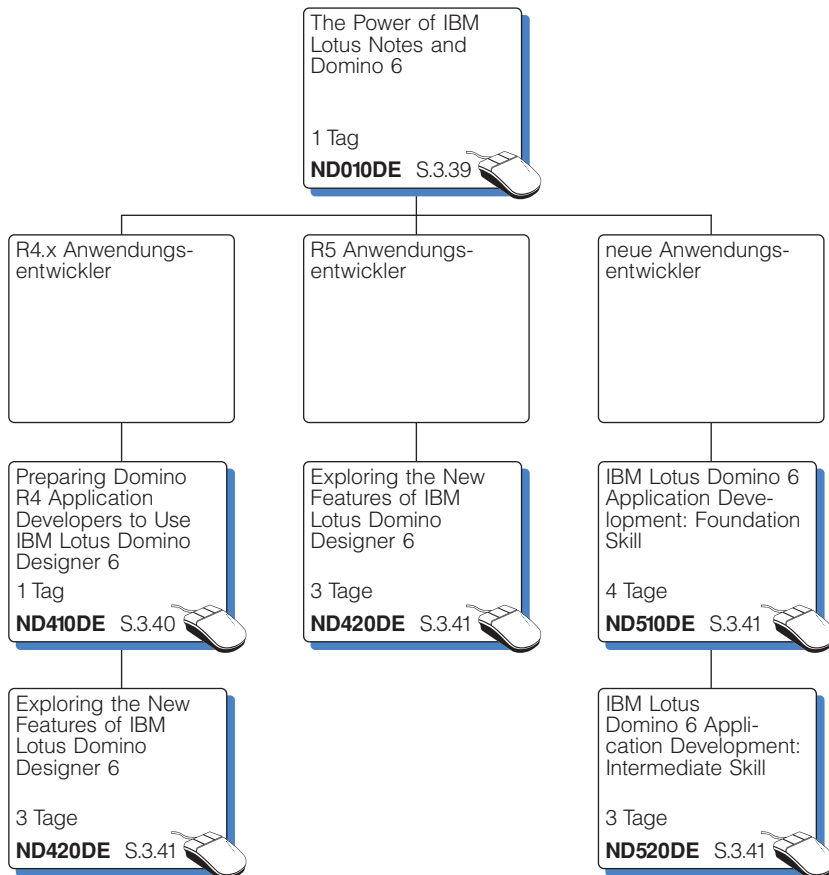


In Planung weitere Skill-Aufbau-Kurse:

- Supporting Domino Application Deployments
- Configuring Domino Web servers
- Managing Multiple Domains
- Performance Tuning a Domino Infrastructure

Lotus Notes

Lotus Notes Domino 6 – Anwendungsentwicklung



In Planung weitere Skill-Aufbau-Kurse:

- Web applications
- JavaScript
- LotusScript
- Java
- Advanced Formula Techniques

Lotus Notes



Certified Lotus Specialist (CLS) – Maintaining Domino R5.0 Servers and User

Pflichttest¹⁾

R5.0 Maintaining Domino R5 Server and Users
190-520 S.748

Kursempfehlung

Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users
1 Tag
78D40K S.3.33

Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure
4 Tage
78D41K S.3.33

Certified Lotus Specialist – Domino R5.0 Designer Fundamentals

Pflichttest¹⁾

Domino Designer Fundamentals
190-510 S.748

Kursempfehlung

Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals
3 Tage
78D20K S.3.30

Certified Lotus Professional (CLP) – R5.0 Domino Application Developer

Pflichttest¹⁾

Domino Designer Fundamentals
190-510 S.748

Kursempfehlung

Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals
3 Tage
78D20K S.3.30

Domino Application Security and Workflow
190-511 S.748

Lotus Notes Domino-Domino (Refining) Application Security & Workflow
2 Tage
78D21K S.3.30

Lotus Notes Domino – Anwendungsentwicklung intensiv für R5
5 Tage
78D33K S.3.32

Domino Application Architecture
190-512 S.748

Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture
2 Tage
78D22K S.3.30

Lotus Notes

Certified Lotus Professional – R5 Principal Domino Application

Voraussetzung:
CLP R5.0 Domino Application Developer

Auswahltest¹⁾

Using LotusScript in Domino Applications

190-273 S.748

Using JavaScript in Domino Applications

190-513 S.748

Using Java in Domino Applications

190-516 S.748

Maintaining Data Access with LEI

190-517 S.748

Kursempfehlung

Lotus Notes Domino – Using LotusScript in Domino Applications

3 Tage

78D251K S.3.31 

Lotus Notes Domino-Using JavaScript in Domino Applications

2 Tage

78D23K S.3.31 

Lotus Notes Domino – Using Java in Domino Applications

5 Tage

78D261K S.3.31 

Lotus Notes Domino-Adding & Maintaining External Data Access with LEI

2 Tage

78D271K S.3.32 

Certified Lotus Professional – R5 Domino System Administrator

Pflichttest¹⁾

Maintaining Domino R5 Server and Users

190-520 S.748

Implementing a Domino Infrastructure

190-521 S.748

Deploying Domino Applications

190-522 S.748

Kursempfehlung

Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users

1 Tag

78D40K S.3.33

Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure

3 Tage

78D431K S.3.34 

Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications

2 Tage

78D44K S.3.34 

Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure

4 Tage

78D411K S.3.33 

für erfahrene System-administratoren

Lotus Notes Domino-System-administration Intensiv für R5

5 Tage

78D48K S.3.35 

Certified Lotus Professional – R5 Principal Domino System Administrator

Voraussetzung:
CLP R5.0 Domino System Administrator

Auswahltest¹⁾

Transitioning a Domino Infrastructure to R5

190-523 S.748

Performance Tuning a Domino R5 Infrastructure

190-525 S.748

Kursempfehlung

Lotus Notes Domino R5 – Transitioning a Domino Infrastructure

2 Tage

78L16K S.3.38 

Lotus Notes Domino-Performance Tuning a Domino Infrastructure

2 Tage

78D45K S.3.34 

Lotus® software

GEWINNER BRAUCHEN TEAMGEIST. UND EINE SOFTWARE, DIE MITSPIELT.



IBM, das IBM und e-business Logo, DB2, Tivoli und WebSphere sind Marken oder eingetragte Marken der International Business Machines Corp. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Lotus ist eine eingetragte Marke von Lotus Development Corp. und/oder IBM Corp. Andere Namen von Firmen, Produkten oder Dienstleistungen können Marken oder eingetragte Marken der jeweiligen Inhaber sein. ©2002 IBM Corp. Alle Rechte vorbehalten. 03M IBM SW 1302

Das Wichtigste beim Teamwork ist Kommunikation. Lotus Collaboration Software sorgt in Ihrem Unternehmen für ein perfektes Zusammenspiel. Unter anderem mit Online-Meeting- und sicheren Mail-Funktionen für die interne Kommunikation. Damit wird jedes Projekt zur absoluten Nummer 1. Lotus ist eine Software im Gewinner-Team von DB2, Tivoli und WebSphere. Wie Sie damit das Rennen machen, erfahren Sie unter ibm.com/e-business/de/lotus1

winning with @business

Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen

78D101K • 1 Tag



Ziele

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse für den Einsatz von Notes R5 als Umgebung für Messaging und teamorientiertes Arbeiten, die individuellen Anpassung und Verwaltung der Messaging- und Workgroup-Umgebung sowie des Remote-Zugriffs auf Notes.

Teilnehmer

- Einsteiger ohne Vorkenntnisse von Lotus Notes.

Vorkenntnisse

- Grundlagen im Umgang mit einer graphischen Benutzeroberfläche wie Windows, einschließlich der Benutzung der Mouse
- Grundlagen im Umgang mit Browsern, z.B. Netscape oder Internet Explorer

Inhalt

- Navigieren im Notes Arbeitsbereich unter Benutzung von Bookmarks und anderen Navigationswerkzeugen
- Datenbanken
- Formatieren von Text, Verweisen auf andere Quellen und Einbinden von Dateien
- Individuelles Anpassen der Notes Mail Umgebung
- Verwalten der Mail
- Vorbereiten und Benutzen von Notes unterwegs
- Verwalten des persönlichen Adressbuches

Methode

- Onsite

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer EU210/EU230 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 355,- €

Termine

Termin auf Anfrage

Lotus Notes Domino R5 Endanwender Aufbau

78D11K • 1 Tag



Ziele

- Sie können mit Dokumenten arbeiten, den persönlichen Kalender mit der Calendaring & Scheduling-Funktion einrichten einschliesslich der Erstellung und Zuordnung von Aufgaben, Veranstaltungen, Terminen und Erinnerungen sowie der Einstellung von Alarmen. Sie lernen, Meetings zu organisieren, Einladungen zu versenden sowie Räume und Technik zu reservieren und entsprechend auf Einladungen zu reagieren.

Teilnehmer

- R5-Anwender, die Datenbanken und Dokumente effizienter bearbeiten wollen.

Vorkenntnisse

- Generelle Kenntnisse im Umgang mit Notes R5

Inhalt

- Arbeiten in Datenbanken
- Arbeit mit Dokumente
- Benutzen von Tabellen und Absätzen
- Benutzen der Kalender- und Aktivitäten-Ansichten
- Verwalten des persönlichen Kalenders
- Verwalten der Tasks
- Planung von Meetings
- Antworten auf Einladungen zu Meetings

Methode

- Onsite

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer EU310/EU330 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 355,- €

Termine

Termine auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Help Desk Support for Notes

78D19K • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen die Domino/Notes Architektur, können Notes Client Workstations installieren, konfigurieren, und Upgrades durchführen. Sie können Notes Support Referenzen und Quellen benutzen und Notes-Datenbanken managen und pflegen. Sie können allgemeine Probleme der Notes Mail End-User beheben.

Teilnehmer

- Domino- und Notes R5-Benutzer, die Notes End-User in Help-Desk-Funktion oder als Multiplikator unterstützen.

Vorkenntnisse

- praktische Erfahrungen mit Betriebssystemen (Win98, WinNT, Kenntnisse im Bereich Netzwerkkommunikation)
- Notes Endanwender-Kenntnisse

Inhalt

- Beschreibung der Domino/Notes Architektur
- Installation, Einrichtung und Upgrade von Notes Client-Workstations
- Verwendung der Notes Supportreferenzen und -ressourcen
- Verwaltung und Pflege von Notes Datenbanken
- Lösung verbreiteter Probleme von Notes Mail-Endanwendern
- Einrichtung von mobilen Notes-Endanwendern und Fehlerbeseitigung
- Einrichtung der Replikation für Endanwender und Fehlerbeseitigung
- Lösung von Calendaring & Scheduling-Problemen
- Einrichtung von Webanwendern und Fehlerbeseitigung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer HS210 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.450,- €

Termine

29.01.03 Mainz 09.04.03 Stuttgart
26.05.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals

78D20K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Arbeiten mit Seiten, Masken, Dokumenten
- ▶ Erstellen und Ändern von Ansichten
- ▶ Überprüfen der Sicherheitseinstellungen des Systems
- ▶ Gestalten und Ändern der Navigationspfade

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsentwickler, die noch keine Erfahrung mit dem Domino Designer bei der Datenbankentwicklung haben und die die grundlegenden Arbeitstechniken zum Entwickeln von Anwendungen unter Benutzung von Domino R5 Designer erlernen wollen

Vorkenntnisse

- ▶ Kenntnisse im Umgang mit dem Notes R5 Client
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen (78D101K)

Inhalt

- ▶ Die Domino-Anwendungs- und Entwicklungsumgebung
- ▶ Erstellen von Seiten und Masken
- ▶ Aufbau von Ansichten
- ▶ Grundlagen der Formelsprache
- ▶ Feldformeln
- ▶ Erstellen von Agenten
- ▶ Definieren von Sicherheitsstufen für Anwender
- ▶ Verwenden der Verbergen/wenn-Option
- ▶ Verwenden von Links
- ▶ Strukturieren der Anzeige mit Framesets
- ▶ Verwenden von Schablonen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht Kurs-Nummer AD210 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.450,- €

Termine

03.02.03 Stuttgart	17.02.03 Hamburg
10.03.03 Essen	31.03.03 München
23.04.03 Mainz	12.05.03 Stuttgart
16.06.03 Essen	25.08.03 Stuttgart
08.09.03 Berlin	13.10.03 Mainz
10.11.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Domino (Refining) Application Security & Workflow

78D21K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie sind in der Lage, Zugang zu Applikationen effektiv zu gewähren und zu verweigern. Sie können Workflow-Anwendungen erstellen.

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsentwickler, die die Sicherheitsmechanismen in einfachen Domino Anwendungen modifizieren und/oder Workflow-Funktionalitäten in eine Domino Anwendung integrieren müssen.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals (78D20K)

Inhalt

- ▶ Sicherheitsmodelle
- ▶ Benutzung von Gruppen und Rollen
- ▶ Sicherheit auf Feldebene
- ▶ Dokumentensicherheit
- ▶ Datenbankinterner und datenbankübergreifender Workflow
- ▶ Gewähren und Verweigern von Zugriff auf und in Anwendungen
- ▶ Grundlagen zur Erstellung von Workflow-Anwendungen
- ▶ Zusammenhänge zwischen Workflow und Sicherheit

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht Kurs-Nummer AD240 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.000,- €

Termine

13.03.03 Essen	03.04.03 München
28.04.03 Mainz	15.05.03 Stuttgart
23.06.03 Hamburg	14.07.03 Stuttgart
11.09.03 Berlin	16.10.03 Mainz
13.11.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture

78D22K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie sind in der Lage, effektive und effiziente Geschäftsanwendungen zu entwickeln, die heterogene Clients unterstützen und auf eine Vielzahl von Datenquellen zugreifen können.

Teilnehmer

- ▶ Domino-Anwendungsentwickler aller Skilllevels und Erfahrungslevels, die das Design ihrer Anwendungen durch ein besseres Verständnis der darunterliegenden Architektur von Domino verbessern wollen

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals (78D20K)

Inhalt

- ▶ Domino Infrastruktur
- ▶ Die Struktur einer Domino-Datenbank
- ▶ Mit Domino auf Anwendungsdaten zugreifen
- ▶ Auf Daten außerhalb der aktuellen Datenbank zugreifen
- ▶ Ansichten mit Domino strukturieren
- ▶ Sprachauswahl in Domino vergleichen
- ▶ Auf Daten über die Programmierung zugreifen
- ▶ Mit dem Domino Objektmodell arbeiten
- ▶ Agenten, Replikation und Routing

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht Kurs-Nummer AD270 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.000,- €

Termine

06.02.03 Stuttgart	27.03.03 Essen
19.05.03 Mainz	03.07.03 München
28.08.03 Stuttgart	29.09.03 Berlin
24.11.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Using JavaScript in Domino Applications

78D23K • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen JavaScript in der Domino R5-Umgebung einzusetzen, die Applikationen durch den Einsatz des integrierten Document Object Models zu erweitern, die Vorteile von JavaScript Events zu nutzen sowie die Serverauslastung durch Prozessabwicklung auf dem Browser-Client zu optimieren.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler von Notes Domino Applikationen

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit dem Domino R5 Designer Client
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals (78D20K)
Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture (78D22K)

Inhalt

- Direkte Manipulation des integrierten Document Object Models
- Nutzen der Vorteile von JavaScript Events
- Verringern der Serverauslastung durch Prozessabwicklung auf dem Client
- Arbeiten mit Frames
- Ändern der Eigenschaften eines Dokumentes
- Erstellen eines „Submit“-Buttons
- Validieren von Feldern im Browser
- Formatieren von Benutzereingaben
- Erstellen von Dialogfenstern und Auswahllisten und von Rollover – Buttons

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer AD500 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.050,- €

Termine

03.03.03 Stuttgart 19.05.03 Essen
07.07.03 Mainz 28.08.03 Berlin
20.10.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Using LotusScript in Domino Applications

78D251K • 3 Tage



Ziele

- Sie können Agenten in LotusScript erstellen, die am Server ablaufen und zeit- oder ereignisgesteuert Dokumente bearbeiten.

Teilnehmer

- Erfahrene Domino-Anwendungsentwickler, die lernen wollen, wie man LotusScript dazu benutzt, mit serverseitigen Agenten Hintergrundprozesse zu erstellen, die automatisch Daten manipulieren.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse
Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture (78D22K)

Inhalt

- Einführung in Lotus Script
- Einführung in das Notes/Domino-Klassenmodell
- Die serverseitigen Objektklassen
- Erstellen von Agenten, die Domino Anwendungen manipulieren

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs AD540 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.550,- €

Termine

05.03.03 Stuttgart 14.04.03 Essen
21.05.03 Mainz 25.06.03 Hamburg
25.08.03 Berlin 24.09.03 Mainz
22.10.03 Stuttgart 26.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Using Java in Domino Applications

78D261K • 5 Tage



Ziele

- Nach Abschluss dieses Kurses sollten die Kursteilnehmer die folgenden Tätigkeiten beherrschen:
 - Java-Agenten mit Hilfe der Domino Designer Agent-Definition generieren, kompilieren, debuggen und ausführen
 - Eigenständige Java-Anwendungen schreiben, die auf Domino Daten zugreifen und diese ändern
 - Java-Applets schreiben und in Domino Masken einbetten
 - Java-Applets schreiben, die Domino CORBA-Klassen verwenden
 - Eine Pinpoint-Anwendung verwenden, mit deren Hilfe JavaScript-Code Java-Klassen zum Zugreifen auf Domino Daten über LiveConnect verwenden kann

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler, die Java zur Generierung von Domino Agenten und zum Schreiben von Java-Applets sowie eigenständigen Anwendungen, die auf Domino Daten zugreifen, benötigen.

Vorkenntnisse

- Erfolgreiche Teilnahme an den Kursen „Domino Designer Fundamentals“ und „Domino Application Architecture“ bzw. vergleichbare Kenntnisse und Fähigkeiten
Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals (78D20K)
Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture (78D22K)

Inhalt

- Java-Funktionen
- Java-Objekte und -Klassen
- Einen Java-Agenten in Domino schreiben
- Variablen und Werte verwenden
- Java-Code für Schleifen und Verzweigungen schreiben
- Einfache Java-Applets schreiben
- Auf Domino Daten von einer Java-Anwendung aus zugreifen
- Java-Applets schreiben, die CORBA ausnutzen
- LiveConnect verwenden

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs AD580 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 2.550,- €

Termine

10.03.03 Berlin 02.06.03 Stuttgart
08.09.03 Essen 03.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Adding&Maintaining External Data Access with LEI

78D271K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Durch Vortrag und praktische Übungen lernen Sie Domino-Applikationen und externe Datenquellen zu integrieren. Sie verbinden unterschiedliche Datenbanken miteinander und verschicken Daten zwischen diesen in einer Vielzahl unterschiedlicher Situationen.

Teilnehmer

- ▶ Erfahrene Domino-Anwendungsentwickler und -Datenbankmanager, die für die Verbindung von Notes mit anderen Systemen verantwortlich sind

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture (78D22K)

Inhalt

- ▶ Installation eines LEI-Servers in einem Cluster
- ▶ Erstellung von Verbindungs- und Transportdokumenten
- ▶ Zeitplanungsaktivitäten
- ▶ Kombinieren von abhängigen Aktivitäten
- ▶ Fehlersuche bei Transportaktivitäten
- ▶ Vergleich des LEI Real Time-Notes mit DECS
- ▶ Basis-LEI-Administrations-Task

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs AD310 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.050,- €

Termine

21.05.03 Essen 27.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Grundlagen

78D30K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Vermittlung aller notwendigen Kenntnisse um einfache Webapplikationen auf der Basis des R5 Domino Servers zu entwickeln und Web Inhalte zu erzeugen.

Teilnehmer

- ▶ Entwickler, die beginnen wollen, Notes Applikation für den Einsatz im Web zu erstellen.

Vorkenntnisse

- ▶ HTML-Grundkenntnisse und der Besuch des Kurses „Domino Designer Fundamentals“.

Inhalt

- ▶ Web Grundlagen (HTTP/HTML)
- ▶ Architektur des Domino Web Servers
- ▶ Erzeugung von Web Inhalten im Notes Client
- ▶ Besonderheiten der Umsetzung von Domino Designelementen
 - Notes Masken, Felder und Ansichten
 - Pages und Frames
 - Outlines
- ▶ Besondere Domino- Möglichkeiten für Web Applikationen
 - Domino URL Command Syntax
 - HTML Passthru
 - Behandlung des Header / Bodyteils von Webseiten
- ▶ Dynamische und Interaktive HTML Seiten
 - Gestaltung von Masken im Web
 - \$\$Return
 - QueryOpen/QuerySave Agenten
- ▶ Hybride Wen / Notes Applikationen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs XAD280 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.050,- €

Termine

10.02.03 Mainz 17.03.03 Hamburg
12.05.03 Stuttgart 14.07.03 Essen
06.10.03 München 10.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Anwendungsentwicklung intensiv für R5

78D33K • 5 Tage



Ziele

- ▶ Kennen lernen grundlegender und erweiterter Domino Gestaltungselemente
- ▶ Domino-Anwendungen automatisieren
- ▶ Sicherheit in Domino-Anwendungen implementieren
- ▶ Möglichkeiten der Abbildung von Geschäftsprozessen kennen lernen

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsentwickler mit keinen oder geringen Kenntnissen in der Anwendungsentwicklung mit Notes/Domino

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen (78D101K)

Inhalt

- ▶ Domino im Überblick
- ▶ Einführung in den Domino Designer
- ▶ Gestaltung einfacher und erweiterter Masken
- ▶ Gemeinsame Ressourcen
- ▶ Einfache Ansichten erstellen
- ▶ Arbeiten mit Seiten, Gliederungen, Rahmen
- ▶ Agenten
- ▶ Übersicht Programmiersprachen (LotusScript, JavaScript, Java)
- ▶ Domino Sicherheit
- ▶ Workflow Applikationen gestalten
- ▶ Dokumente versenden
- ▶ Workflow Dokumente sichern

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs AD950 von Lotus Education

Preis

- ▶ 2.650,- €

Termine

13.01.03 Essen 17.02.03 Mainz
17.03.03 Stuttgart 31.03.03 Berlin
05.05.03 Essen 19.05.03 Hamburg
23.06.03 Stuttgart 21.07.03 Mainz
18.08.03 München 01.09.03 Essen
27.10.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users

78D40K • 1 Tag



Ziele

- Zulassen von neuen Domino-Anwendern und Änderung der Domino-Anwendereigenschaften.

Teilnehmer

- Neue R5 Administratoren, die für die Verwaltung von Domino R5 Benutzern verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit dem Notes Client R5 oder einem Browser beim Zugriff auf Notes/ Domino-Elemente
- praktische Erfahrungen mit dem Betriebssystemen (Windows 95, Windows NT, etc.)
- Grundlegendes Verständnis der Netzwerktechnologie, Standardprotokolle (z. B. TCP/IP) und Konzepte

Inhalt

- Verwenden des Domino Administrator-Clients – Hinzufügen neuer Anwender
- Konfigurieren von Notes Anwendern
- Aktualisieren von Anwendern
- Aktualisieren von Gruppen
- Aktualisieren der Software
- Konfigurieren von Benutzern, die nicht mit dem Notes-Client arbeiten
- Lösen von Anwenderproblemen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer SA330 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 490,- €

Termine

27.01.03 Berlin 17.03.03 Essen
19.05.03 Stuttgart 11.08.03 Mainz
08.09.03 Stuttgart 03.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure

78D411K • 4 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage, existierende Domino Server, Datenbanken und Netzwerke mit den verfügbaren Administrationswerkzeugen zu pflegen und verfügbar zu halten. Sie können vorhandene Server überwachen und Probleme bei der Pflege von Servern lösen. Sie können auch die momentane Domino-Infrastruktur beurteilen, um Änderungen zur leichteren Pflege der Systeme vornehmen zu können.

Teilnehmer

- Domino-Administratoren, die für die Pflege und Instandhaltung von vorhandenen Domino R5 Servern verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Allgemeines Verständnis der Netzwerktechniken und der industriellen Standardprotokolle und -konzepte
- Erfahrungen und Kenntnisse im Umgang mit dem Notes R5 Client
- Erfahrung mit Datenbankverwaltung und Messaging-Administration (z.B. SMTP) wird empfohlen

Inhalt

- Überwachen und Verwalten von
 - Servern
 - Datenbanken
 - Mail-Routings
 - Calendaring & Scheduling
 - Webservern
 - Cluster-Replikation
- Aktualisieren von Servern, Datenbanken und Webservern

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer SA310 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.850,- €

Termine

28.01.03 Berlin 18.02.03 Stuttgart
18.03.03 Essen 14.04.03 Mainz
20.05.03 Stuttgart 10.06.03 Essen
12.08.03 Mainz 09.09.03 Stuttgart
29.09.03 Hamburg 04.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Planning your new Domino R5

78D42K • 1 Tag

Ziele

- Vorbereitung eines Domino/Notes-Implementierungsplans für eine simulierte Schulungsumgebung
- Aufstellung einer speziell auf Ihre Umgebung abgestimmten Liste mit Arbeitsschritten, die als Leitfaden bei der Erstellung eines echten Implementierungsplans dienen kann

Teilnehmer

- Erfahrene Administratoren und Berater, für die Notes und Domino neu sind und die für die Planung von Domino R5 Rollouts verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Vorteilhaft sind vorhandene Erfahrungen bei der Planung und der Einführung von Client/Server- und Internetumgebungen
- allgemeines Verständnis der Netzwerktechniken, -protokolle und -konzepte
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure (78D431K)
Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications (78D44K)

Inhalt

- Arbeiten mit Domino unter Berücksichtigung der Standortanforderungen
- Zusammenstellen eines Implementierungsteams
- Definieren und Delegieren von Ressourcen
- Erstellen und Überarbeiten von Site Maps
- Implementieren von Sicherungsfunktionen für den Datenfluss – Definieren von Standardkonfigurationen für den Server
- Definieren von Notes-Client- und anderen Client-Standards
- Erstellen und Verwalten von Client- und Server-Zulassungen
- Erstellen von Domino Verzeichnisstandards
- Erstellen eines Implementierungsplans und eines Alternativplans

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer SA510 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 470,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Advanced PC & xSeries

Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure

78D431K • 3 Tage



Ziele

- Installation, Einrichtung und Konfiguration von einem oder mehreren Domino-Servern
- Einrichtung von Anwendern und zugehörigen Clients
- Lösung häufiger Installations- und Einrichtungsprobleme
- Aufstellung einer Liste aller Arbeitsschritte zur Verwendung am Arbeitsplatz, speziell zur Installation und Einrichtung der Umgebung des Teilnehmers

Teilnehmer

- Administratoren, für die Domino R5 neu ist und die für die erste Installation und Einrichtung von Domino R5 Servern zuständig sein werden.

Vorkenntnisse

- Grundlegendes Verständnis der Netzwerktechnologie, Standardprotokolle (z.B. TCP/IP) und Konzepte
- Erfahrung mit Datenbankverwaltung und Messaging-Administration (z.B. SMTP) wird empfohlen
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen (78D101K)

Inhalt

- Installieren, Einrichten und Konfigurieren eines Domino Intranets
- Erstellen interner Anwender und Einrichten interner und mobiler Clients
- Grundlegende Einrichtungsaufgaben für allgemeine Server und Messaging-Server
- Internet-Zugriff auf einen Domino Server
- Erstellen von Check-Listen
- Lösung häufiger Installations- und Einrichtungsprobleme

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht der Kurs-Nummer SA210 der Lotus Development GmbH

Preis

- 1.400,- €

Termine

03.02.03 Essen 24.03.03 Mainz
23.04.03 Stuttgart 11.06.03 Berlin
15.09.03 Essen 17.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications

78D44K • 2 Tage



Ziele

- Sie können Intranet- und Internetanwendungen in Domino-Umgebungen mit mehreren Servern verteilen. Sie sind in der Lage, sowohl WebServer-Einstellungen vorzunehmen als auch Tasks im Zusammenhang mit Clustering einzusetzen.

Teilnehmer

- Administratoren, für die Domino R5 neu ist und die für die Verteilung und Implementation von Anwendungsprogrammen innerhalb einer bestehenden Domino Infrastruktur verantwortlich sind

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Administrator-Kenntnisse: Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure (78D431K)

Inhalt

- Eine Strategie zum Einsatz von Domino R5.0 festlegen
- Anwendungen an Server und Benutzer weiterleiten
- Benutzer- und Anwendungsanforderungen bestimmen
- Den Datenbankzugriff einrichten
- Datenbanken organisieren und überwachen
- Eine Strategie zum Erstellen von Datenbank-Backups festlegen
- Datenbanken an Server verteilen
- Datenbanken an Benutzer verteilen
- Probleme bei der Implementierung erkennen und beheben

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer SA260 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.000,- €

Termine

06.02.03 Essen 27.03.03 Mainz
01.07.03 Stuttgart 18.09.03 Essen
20.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Performance Tuning a Domino Infrastructure

78D45K • 2 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage, durch gezielte Eingriffe in die Serverparameter, Ihre Domino-Umgebung optimal anzupassen und den Erfolg dieser Maßnahme über einen längeren Zeitraum zu sichern.

Teilnehmer

- Fortgeschrittene Systemadministratoren, die die Performance ihrer Domino-Infrastruktur verbessern wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure (78D411K)

Inhalt

- Serverkonfiguration festlegen
- spezielle Systemdatenbanken bearbeiten
- Servertask optimieren

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kurs-Nummer SA410 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.050,- €

Termine

03.03.03 Essen 05.05.03 Mainz
03.07.03 Stuttgart 25.09.03 Essen
10.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino-Systemadministration Intensiv für R5

78D48K • 5 Tage



Ziele

- Erlangung der erforderlichen Notes Systemadministrationskenntnisse, die für die drei Tests zum R5 CLP System Administrator benötigt werden.

Teilnehmer

- Notes R4.x-Systemadministratoren, die die CLP Zertifizierung im Bereich Systemadministration für Notes R5 anstreben.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit dem Notes Client R5 oder einem Browser beim Zugriff auf Notes/ Domino-Elemente
- praktische Erfahrungen mit dem Betriebssystemen (Windows 95, Windows NT, etc.)
- Grundlegendes Verständnis der Netzwerktechnologie, Standardprotokolle (z. B. TCP/IP) und Konzepte

Inhalt

- Domino Administrator, Domino Directory, Domino Domäne, Organisation, DNN
- IDs, Password-Recovery, Server Security, Datenbank Access Control List, Execution Control List, Authentifizierung
- Log.nsf, Statistics and events, Loganalyse, Datenbanken warten und wiederherstellen (compact / fixup / upcall), Transaction logging, Datenbankschablonen, Agent Manager
- Erstellen, Umbenennen und Rezertifizieren von Anwendern, Arbeiten mit Setup-Profilen, Gruppenmanagement, Administrationsprozess und User Management, Setup mobiler Benutzer
- Replikationstopologien und Verbindungsdokumente
- Notes Mail Routing, Konfiguration NRPC und basic SMTP Mail Routing, Message Tracking, Troubleshooting
- Partitionierte Server und Clustering
- Konfiguration eines Web-Servers, Internet-Sicherheit, User Authentifizierung, Zugriff über http und https, SSL

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Kompaktkurs entspricht dem Kurs SA950 von Lotus Education

Preis

- 2.650,- €

Termine

20.01.03 Hamburg	03.02.03 München
24.02.03 Mainz	10.03.03 Stuttgart
24.03.03 Berlin	07.04.03 Essen
12.05.03 Mainz	02.06.03 Stuttgart
23.06.03 Essen	14.07.03 München
18.08.03 Berlin	15.09.03 Mainz
06.10.03 Stuttgart	17.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Lotus Notes Domino – Domino WEB Administration

78D49K • 2 Tage



Ziele

- Administratives Herangehen für Internet, Intranet, Extranet
- Web-Sicherheits-Aspekte
- URL-Remapping und URL-Redirection
- Web Performance Optimierung
- Darstellung von Web Server Clustering

Teilnehmer

- Administratoren, die Server als Web-Server einrichten

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse sowie selbständiges Arbeiten bei Servergenerierungen
- Lotus Notes Domino-Systemadministration Intensiv für R5 (78D48K)

Inhalt

- Web Grundlagen (TCP/IP, DNS, Proxy, HTTP/HTML)
- Architektur des Web-Servers
- Einrichten Domino (HTTP-Task, Browser, URL)
- Authentifizierung im Web
- Web-Server und SSL (X509 Standard, RSH)
- SSL für Server und Clients
- CA einrichten
- Client Zertifikate (Import / Export)
- URL-Remapping/Redirection
- Einrichten mehrerer Domänen auf einem Server
- Einrichten virtueller Server
- Einrichten virtueller Host
- Fehlerbehebung bei Web-Servern
- Server Performance Optimierung
- Web-Server und Cluster
- Internet Cluster Manager (ICM)
- Servlets

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs XSA380 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.050,- €

Termine

24.03.03 Stuttgart	10.06.03 Mainz
01.09.03 Stuttgart	20.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Fortgeschrittene

78D50K • 3 Tage



Ziele

- Vermittlung aller notwendigen Kenntnisse um fortgeschrittene Webapplikationen auf der Basis des R5 Domino Servers zu entwickeln.

Teilnehmer

- Erfahrene Web Entwickler, die komplexe Web-Auftritte und -anwendungen realisieren wollen.

Vorkenntnisse

- Besuch der Kurse „Domino Designer Fundamentals“ und „R5 Web Applikationen Grundlagen“. Von Vorteil ist die Teilnahme am Kurs „Einführung in Lotus Script“ oder gleichwertige Kenntnisse. Grundlegenden JavaScript-Kenntnisse sind von Vorteil.

Inhalt

- Funktionsweise des Domino-Web-Servers
- Sicherheit von Domino-Web-Anwendungen
- Besondere Problemstellungen im Web
 - Verwendung von Frames,
 - Umgang mit Richtext (CD/MIME)
 - Generierung dynamischer Seitenbestandteile
 - Verwendung von Cascading Style Sheets
- Serverseitige Generierung von HTML-Seiten
- JavaScript in Domino-Web-Applikationen
- Einsatz von Java Applets und Live Connect

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs XAD290 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.550,- €

Termine

12.02.03 Mainz	19.03.03 Hamburg
14.05.03 Stuttgart	16.07.03 Essen
08.10.03 München	12.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Advanced PC & xSeries

Lotus Notes Domino – Domino WEB Messaging

78D59K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Administratives Herangehen für Internet, Intranet, Extranet (Mailbezug)
- ▶ Web-Mail Sicherheits Aspekte
- ▶ Kennen lernen von allen gängigen Web-Mail-Komponenten
- ▶ Fehlerbehandlung/Performance Optimierung

Teilnehmer

- ▶ Administratoren, die Domino Server als Web-Mail-Server Systeme einrichten.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse sowie selbstständiges Arbeiten bei Servergenerierungen:
Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure (78D411K)
Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure (78D431K)
Lotus Notes Domino – Domino WEB Administration (78D49K)

Inhalt

- ▶ Web Mail Grundlagen
- ▶ Architektur von Web-Mail Servern
- ▶ Nachrichten/-Transportprotokolle
- ▶ SMTP (verschiedene Aspekte)
- ▶ POP3 Server u. Clients einrichten
- ▶ LDAP Server u. Clients einrichten
- ▶ Clients von externen Verzeichnissen authentifizieren
- ▶ IMAP Server u. Clients einrichten
- ▶ ISDN bzw. COM Einbindung
- ▶ Internet Mail-Konten einrichten
- ▶ Mail Sicherheit
- ▶ Kommunikation zwischen versch. Mailsystemen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs XSA390 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.050,- €

Termine

26.03.03 Stuttgart 12.06.03 Mainz
03.09.03 Stuttgart 22.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Domino.doc Applications & Systemadministration

78D71K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Funktionen, Architektur, Planung und Installation
- ▶ Ablage/Ablagetypen
- ▶ Arbeiten mit Domino.Doc Repliken
- ▶ Integration einer ODMA-Applikation
- ▶ Domino.Doc Desktop Enabler
- ▶ Integration der Notes Formular Funktion
- ▶ Arbeiten mit Journal Einträgen

Teilnehmer

- ▶ Administratoren, die für die Bereitstellung und die systemadministrative Unterstützung einer Domino.Doc Umgebung verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- ▶ Erfahrung im Umgang mit mindestens 1 Netzwerk Betriebssystem
- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals (78D20K)
Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure (78D431K)

Inhalt

- ▶ Einführung, Planung und Installation
- ▶ Erstellen einer Ablagestruktur
- ▶ Domino.Doc Bibliotheken und Aktenschrank Repliken
- ▶ Ordertypen und Dokumententypen
- ▶ Integration einer ODMA Applikation
- ▶ Domino.Doc Desktop Enabler Client
- ▶ Integration von Notes Dokumenten
- ▶ Arbeiten mit Journal Einträgen
- ▶ Verbesserungen zur Effizienzsteigerung
- ▶ Der Dokumenten Lebenszyklus

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs DD710 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.000,- €

Termine

17.03.03 Mainz 07.07.03 Essen
20.10.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Domino.doc Customization and API

78D73K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie kennen die Anforderungen des Domino.Doc Desktop Enabler für API Programme und können API Objekte erstellen und mit den entsprechenden Protokollen verbinden.

Teilnehmer

- ▶ Applikations-Entwickler, die Domino.Doc kundenspezifisch anpassen und die bereits einschlägige Notes Erfahrung haben.

Vorkenntnisse

- ▶ Einschlägige Erfahrung (6 Monate +) Programmierung und Codierung mit C++ und LotusScript ist von Vorteil
- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino-Systemadministration Intensiv für R5 (78D48K)
Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals (78D20K)

Inhalt

- ▶ Domino.Doc Architektur
- ▶ Grundlagen der Anpassung
- ▶ Erweiterte Anpassung
- ▶ Integration der Anpassung anhand von Domino.Doc API
- ▶ High-Level Objekte
 - Das API Objekt Modell
 - Verbindungsprotokolle
 - Die High-Level Klassen
 - Profile und Sicherheitszugriff
- ▶ Dokumentenmanipulation
- ▶ Ordner – Sicherheit und Ausnahmenregelung (-handhabung)
 - Ordner erstellen und löschen
 - Fehlerhandhabung im API
 - Sicherheitsaspekte des API

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs DD420 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.500,- €

Termine

19.03.03 Mainz 09.07.03 Essen
22.10.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Administering a Sametime Infrastructure

78D76K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie erlernen die grundlegenden Konzepte und die Struktur des Sametime Servers, das Installieren eines Sametime Servers und Clients und die Handhabung des Sametime Administration Tools.

Teilnehmer

- ▶ Erfahrene LAN-System-Administratoren, die einen Sametime Server in einer Lotus Domino/Notes-Umgebung installieren und warten möchten

Vorkenntnisse

- ▶ Besuch des Kurses „Domino System Administration“ oder entsprechende Kenntnisse/Erfahrung in der Administrierung von Domino Servern.
- ▶ Umfassende Erfahrung in der Installation und Konfiguration von Hard- und Software an Arbeitsplätzen in Netzwerken.
- ▶ Kenntnisse von Betriebssystem Befehlen und graphischen Fensterbasierten Umgebungen
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Lotus Notes Domino-Systemadministration Intensiv für R5 (78D48K)

Inhalt

- ▶ Installation und Setup
- ▶ Administration
- ▶ Sicherheit

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs ST720 von Lotus Education

Preis

- ▶ 1.000,- €

Termine

31.03.03 Essen 17.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino – Domino Workflow Application Development

78D801K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Schaffung von Entscheidungssicherheit bezüglich des Einsatzes von Domino Workflow, der Leistungsfähigkeit des Produktes, der Pflege der erforderlichen Strukturdaten, der Aufwände bei der Anwendungsentwicklung. Kenntnisse zum selbstständigen Aufbau einer Workflow-Anwendung.

Teilnehmer

- ▶ Erfahrene Domino-Applikationsentwickler, die mit dem Domino Workflow Architekt und der Domino Workflow Engine Applikationen zum Definieren, Implementieren, Verwalten und Verändern von Workflow-Prozessen entwickeln.

Vorkenntnisse

- ▶ Sie sollten über eine mindestens 12-monatige Erfahrung in der Erstellung einfacher Workflow-Applikationen mit Domino 4.6 oder 5.x verfügen
- ▶ Erfahrung in der Programmierung mit LotusScript ist sehr empfehlenswert
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder vergleichbare Kenntnisse
Lotus Notes Domino – Anwendungsentwicklung intensiv für R5 (78D33K)

Inhalt

- ▶ Installation eines Domino-Workflows
- ▶ Erstellung der Applikation, der Organisation, des Design Repository und der Prozessdefinitions-Datenbank
- ▶ Durchführung des Setups für die Applikation und die Organisations-Datenbanken
- ▶ Verwendung des Architekten
- ▶ Festlegung von Routing-Relationen
- ▶ Aktivierung eines Prozesses
- ▶ Zuweisung von Eigentumsrecht
- ▶ Erstellung eines parallelen und eines seriellen Workflows
- ▶ Erstellung von bedingten Routingbeziehungen
- ▶ Erstellung von Routing-Formeln
- ▶ Installation und Verwenden des Viewers
- ▶ Verwendung der Objektbibliothek
- ▶ Verwendung der Aktivitätseigenschaften

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs DW310 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- ▶ 1.500,- €

Termine

02.04.03 Essen 16.06.03 Mainz
19.11.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino für Entscheider

78D99K • 2 Tage

Ziele

- ▶ Sie lernen das Produkt in seinem Leistungsumfang und seinen Möglichkeiten kennen sowie Entscheidungen für den Einsatz von Groupware-Systemen zu treffen.

Teilnehmer

- ▶ Alle Manager und Mitarbeiter, die Entscheidungen für den Einsatz von Mail-Groupware- und Inter/Intranet-Plattformen treffen müssen.

Vorkenntnisse

- ▶ PC-Erfahrung einschließlich Kenntnisse in Windows.

Inhalt

- ▶ Überblick über die Lotusproduktpalette
- ▶ Produktpräsentation Lotus Notes-Domino
- ▶ Einsatzgebiete für Lotus Notes-Domino
- ▶ Überblick über Notes-Applikationen
- ▶ Domino Server und Internet-Applikationen
- ▶ Entwicklungstendenzen im Groupwarebereich
- ▶ e-business und Knowledge Management
- ▶ Vergleich von Mitbewerberprodukten
- ▶ Kosten-Nutzen-Analyse
- ▶ Kostenanalyse – TCO
- ▶ Ablauf eines Notes-Projektes

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Keine Lotus Notes-Kenntnisse erforderlich.

Preis

- ▶ 1.050,- €

Termine

31.03.03 Stuttgart 29.09.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Lotus Notes Domino R5 – Transitioning a Domino Infrastructure

78L16K • 2 Tage



Ziele

- Einrichtung einer passenden Umgebung zum Testen des gleichzeitigen Einsatzes beider Versionen und des Migrationsvorgangs
- Umstellung der 4.5 Anwender und Netzwerke auf Version 5.0
- Erläuterung von Problemen beim gleichzeitigen Einsatz beider Versionen in einer Notes/Domino-Umgebung, z.B. bei Kunden mit Version 4.5, die auf Version 5.0-Server zugreifen
- Lösung von häufigen Upgrade-Problemen

Teilnehmer

- Erfahrene Domino R4.5 System-Administratoren, Berater und Business Partner, die für die Migration eines Domino R4.5 auf Domino R5 zuständig sind.

Vorkenntnisse

- mindestens 6 Monate praktische Erfahrung mit Lotus Notes Domino R4.5/4.6 als Systemadministrator
- Besuch des Workshop „Domino System Administration Update“ oder vergleichbare Fähigkeiten und Erfahrungen.
- Kenntnisse über die wichtigsten Internet-Protokolle (HTTP, NNTP, SMTP, LDAP etc.) sind von Vorteil

Inhalt

- Neue Strategien in Lotus Domino R5
- Planen der Umstellung von der Test- über die Pilot- bis zur Einsatzphase
- Durchführen der empfohlenen Upgrade-Reihenfolge für Umgebungen mit mehreren Servern
- Erläutern und Durchführen eines Upgrades für Notes Mail-Dateien und -Clients
- Gleichzeitiges Verwalten beider Versionen in verschiedenen Bereichen, wie Mail-Routing und Datenbankzugriff
- Einbinden des SMTP-Routings und der MIME-Speicherung in das Messaging
- Erläutern und Durchführen von erweiterten Funktionen wie Transaction Logging und Directory Catalog

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht Kursnummer SA470 der Firma Lotus Development GmbH

Preis

- 1.115,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Lotus Notes 6 – End-anwender Grundlagen

ND001DE • 1 Tag



Ziele

- Vermittlung grundlegender Kenntnisse für den Einsatz von IBM Lotus Notes 6 als Umgebung für Messaging und teamorientiertes Arbeiten.

Teilnehmer

- Einsteiger ohne Vorkenntnisse von Lotus Notes

Vorkenntnisse

- Grundlagen im Umgang mit einer graphischen Benutzeroberfläche wie Windows, einschließlich der Benutzung der Mouse
- Grundlagen im Umgang mit Browsern, z.B. Netscape oder Internet Explorer

Inhalt

- Navigieren im Notes Arbeitsbereich
- Notes 6 Mail
- Kalenderfunktion
- Verwaltung von Aufgaben-Listen
- Notes Datenbanken
- Dokumente
- Web-Tasks

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND150 von Lotus Education

Preis

- 370,- €

Termine

11.02.03 Stuttgart	10.03.03 Mainz
23.04.03 Essen	02.06.03 Berlin
08.07.03 München	18.08.03 Mainz
15.09.03 Hamburg	14.10.03 Essen
25.11.03 Stuttgart	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Lotus Notes 6 – End-anwender Aufbau

ND002DE • 1 Tag



Ziele

- Kennen lernen erweiterter Möglichkeiten von IBM Lotus Notes 6 zur Nutzung für Endanwender

Teilnehmer

- Notes 6-Anwender, die die IBM Lotus Notes 6 – Möglichkeiten effizienter nutzen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem Kurs ND001DE (IBM Lotus Notes 6 – Endanwender Grundlagen) oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Anpassen und Sichern des Workspace
- Erweitertes Mail Management für Eingangs- und Ausgangsnachrichten
- Verbessertes Kalender und Dokument Management

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND210 von Lotus Education

Preis

- 370,- €

Termine

12.02.03 Stuttgart	11.03.03 Mainz
24.04.03 Essen	03.06.03 Berlin
09.07.03 München	19.08.03 Mainz
16.09.03 Hamburg	15.10.03 Essen
26.11.03 Stuttgart	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Lotus Notes 6 – Update Endanwender

ND003DE • 1 Tag



Ziele

- Kennen lernen der neuen Möglichkeiten von IBM Lotus Notes 6 für Notes R4 oder R5 Endanwender.

Teilnehmer

- Lotus Notes R4 oder R5 Endanwender, die auf IBM Lotus Notes 6 migrieren.

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit Lotus Notes R4.x oder R5.x

Inhalt

- Notes 6 User Interface
- Bookmarks
- Anpassbare Welcome page
- Verbesserte Sicherheitsmöglichkeiten
- Änderungen bei der Replikationsnutzung
- Mail/Kalender/To Do-Erweiterungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND110 von Lotus Education

Preis

- 370,- €

Termine

24.02.03 Essen	07.04.03 Stuttgart
02.06.03 Mainz	28.07.03 Essen
15.09.03 Stuttgart	03.11.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

The Power of IBM Lotus Notes and Domino 6

ND010DE • 1 Tag



Ziele

- Sie können mit der Planung des Einsatzes von Lotus Notes/Domino 6 in Ihren Organisationen beginnen

Teilnehmer

- Entwickler, Systemadministratoren und andere Mitarbeiter von IT-Abteilungen, die bei der Entscheidung zum Einsatz von Lotus Notes/Domino 6 mitarbeiten.

Vorkenntnisse

- Erfahrung im Umgang mit Lotus Notes Domino R4 bzw. R5

Inhalt

- Ressourcen-Nutzung (Server-, Administrations- und Netzwerk)
- Support (Administration, Anwender)
- Infrastruktur-Management (Serververfügbarkeit, Workload-Management...)
- Kalender-Erweiterungen
- mobile User, Roaming-User und Multiuser
- Schnittstellen zu externen Applikationen
- Performance-Verbesserung (Server, Client)
- Remote/mobile-Administration
- Sicherheit

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND010 von Lotus Education

Preis

- 470,- €

Termine

24.03.03 Stuttgart	12.05.03 Essen
07.07.03 Stuttgart	08.09.03 Mainz
08.12.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Maximizing Your Productivity with IBM Lotus Notes 6 for Executive Assistants

ND220DE • 1 Tag



Ziele

- Durch Vortrag, Diskussion, Tipps und Übungen erhalten IT- und andere Mitarbeiter Kenntnisse darüber, wie sie die Produktivität ihrer Firma mit Hilfe der Möglichkeiten, die Notes 6 bietet, steigern können.

Teilnehmer

- Notes Endanwender, die die Möglichkeiten von Lotus Notes 6 optimal zur Produktivitätssteigerung nutzen möchten.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit dem Notes 6 Client
- Teilnahme an dem Kurs ND010DE oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Anpassen und Sichern des Workspace
- Mail Management
- Kalender Management
- Suchen, Drucken und Archivieren von Informationen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND220 von Lotus Education

Preis

- 450,- €

Termine

26.05.03 Stuttgart	05.09.03 Stuttgart
01.12.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Advanced PC & xSeries

Maximizing Your Productivity with IBM Lotus Notes 6 for Project Managers

ND230DE • 1 Tag



Ziele

- ▶ Durch Vortrag, Diskussion, Tipps und Übungen werden Projekt-Managern Kenntnisse vermittelt, mit deren Hilfe sie bei Nutzung von Notes 6 die Produktivität maximal erhöhen können.

Teilnehmer

- ▶ Projekt Manager, die mittels IBM Lotus Notes 6 eine optimale Projektsteuerung durchführen möchten.

Vorkenntnisse

- ▶ Kenntnisse im Umgang mit dem Notes 6 Client
- ▶ Teilnahme an dem Kurs ND010DE oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- ▶ Anpassen und Sichern des Workspace
- ▶ Mail Management
- ▶ Projektmanagement

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs ND230 von Lotus Education

Preis

- ▶ 490,- €

Termine

27.05.03 Stuttgart 12.08.03 Essen
01.12.03 Stuttgart
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Help Desk Support for IBM Lotus Notes 6

ND310DE • 3 Tage



Ziele

- ▶ Vermittlung von Kenntnissen, mit deren Hilfe es möglich ist, Lösungen für allgemeine Endbenutzerfehler und Probleme zu finden und FAQs beantworten zu können.

Teilnehmer

- ▶ Domino- und Notes 6-Benutzer, die Notes 6 End-User in Help-Desk-Funktion oder als Multiplikator unterstützen.

Vorkenntnisse

- ▶ praktische Erfahrungen mit Betriebssystemen (Win95/98/2000, WinNT, Kenntnisse im Bereich Netzwerkkommunikation, Internet-Kenntnisse)
- ▶ Notes 6 Endanwender-Kenntnisse (mind. 3 Monate Arbeit mit IBM Lotus Notes 6)

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs ND310 von Lotus Education

Preis

- ▶ 1.500,- €

Termine

19.02.03 Essen	28.04.03 Berlin
02.07.03 Stuttgart	20.08.03 Mainz
17.09.03 Hamburg	27.10.03 Stuttgart
02.12.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Preparing Domino R4 Application Developers to Use IBM Lotus Domino Designer 6

ND410DE • 1 Tag



Ziele

- ▶ Ein Domino R4.x Anwendungsentwickler kann nach dem Kursbesuch die Grundfunktionen des Lotus Notes Designers 6 nutzen.

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsentwickler, die von Lotus Notes/Domino R4.x auf IBM Lotus Notes Domino 6 wechseln wollen und die neuen Möglichkeiten des Designers 6 kennen lernen möchten.

Vorkenntnisse

- ▶ Erfahrungen im Umgang mit dem Lotus Notes Domino R4.x Designer

Inhalt

- ▶ Der IBM Lotus Domino 6 Client
- ▶ Die IDE (Integrated Development Environment)
- ▶ Erstellung einer Homepage
- ▶ Arbeit mit Tabellen, Feldern, Rahmengruppen, Seiten
- ▶ Nutzung gemeinsamer Ressourcen
- ▶ Ansichten

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Entspricht dem Kurs ND410 von Lotus Education

Preis

- ▶ 500,- €

Termine

10.02.03 Berlin	25.03.03 Stuttgart
13.05.03 Essen	16.09.03 Stuttgart
09.12.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Exploring the New Features of IBM Lotus Domino Designer 6

ND420DE • 3 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage, die verschiedenen neuen Möglichkeiten des IBM Lotus Domino 6 Designer zu nutzen.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler, die von Lotus Notes/Domino R4.x oder R5 auf IBM Lotus Notes und Domino 6 wechseln.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse der R5-Anwendungsentwicklung. R4.x-Anwendungsentwickler: Vorher Teilnahme an dem Kurs ND410DE oder gleichwertige Kenntnisse.

Inhalt

- Das verbesserte Ereignismodell
- Locking von Design Elementen
- Eingebetteter Editor und Scheduler
- Agenten-Sicherheit
- Aktionen: Neue Möglichkeiten
- Neue LotusScript-Klassen für XML
- Erweiterungen der Formelsprache
- Erweiterte HTML-Editiermöglichkeiten
- Erstellung von Design Reports

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND420 von Lotus Education

Preis

- 1.500,- €

Termine

11.02.03 Berlin	26.03.03 Stuttgart
14.05.03 Essen	09.07.03 Mainz
17.09.03 Stuttgart	12.11.03 München
10.12.03 Essen	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Lotus Domino 6 Application Development: Foundation Skill

ND510DE • 4 Tage



Ziele

- Kennen lernen der Grundlagen der Lotus Notes Domino 6 – Anwendungsentwicklung (Entwerfen, Entwickeln und Einführung von Single-Notes Anwendungen) für neue Anwendungsentwickler.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler, die noch keine Erfahrung mit dem Domino Designer bei der Datenbankentwicklung haben und die die grundlegenden Arbeitstechniken zum Entwickeln von Anwendungen unter Benutzung von Domino 6 Designer erlernen wollen

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit dem Notes 6 Client
- Teilnahme an dem Kurs ND010DE oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Designelemente in Lotus Notes Domino 6 Anwendungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND510 von Lotus Education

Preis

- 2.000,- €

Termine

21.01.03 Stuttgart	25.02.03 Essen
08.04.03 Stuttgart	06.05.03 Berlin
03.06.03 Mainz	08.07.03 Stuttgart
29.07.03 Essen	19.08.03 Hamburg
09.09.03 Mainz	23.09.03 Stuttgart
07.10.03 Essen	21.10.03 München
04.11.03 Berlin	18.11.03 Mainz
02.12.03 Stuttgart	16.12.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Lotus Domino 6 Application Development: Intermediate Skill

ND520DE • 3 Tage



Ziele

- Kennen lernen erweiterter Möglichkeiten der Lotus Notes Domino 6 – Anwendungsentwicklung (Entwerfen, Entwickeln und Einführung von Multi-Notes Anwendungen) für Notes 6 Anwendungsentwickler.

Teilnehmer

- Notes 6 Anwendungsentwickler, die Workflow-Funktionalitäten in eine Domino Anwendung integrieren und/oder mit Nicht-Notes-Daten arbeiten müssen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem Kurs ND510DE (IBM Lotus Domino 6 Application Development: Foundation Skills) oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Workflow-Programmierung
- Zugriff auf Nicht-Notes Daten
- Erweiterte Navigationsstrukturen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND520 von Lotus Education

Preis

- 1.500,- €

Termine

24.03.03 Essen	14.04.03 Stuttgart
11.06.03 Berlin	16.07.03 Stuttgart
13.08.03 Essen	29.09.03 Mainz
15.10.03 Essen	05.11.03 München
26.11.03 Hamburg	15.12.03 Stuttgart

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Preparing IBM Lotus Domino Release 4 Administrators for IBM Lotus Domino 6

ND710DE • 1 Tag



Ziele

- Notes R4.x Administratoren lernen die wichtigsten R5 Administrationsmöglichkeiten kennen als Vorbereitung für den Kurs ND720DE.

Teilnehmer

- Administratoren, die von Lotus Notes Domino R4.x auf IBM Lotus Notes Domino 6 wechseln wollen.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in der Lotus Notes Domino R4.x Administration

Inhalt

- Directory/LDAP-Möglichkeiten
- Benutzer-Registrierung
- Migration
- ID File: Backup und Recovery
- Administrationsprozess
- Transaction Logging
- Neue Replikations-Tools
- Message tracking
- Clustering

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND710 von Lotus Education

Preis

- 500,- €

Termine

05.03.03 Essen	02.04.03 Stuttgart
07.05.03 Mainz	26.05.03 Hamburg
01.09.03 Berlin	22.09.03 Essen
12.11.03 Stuttgart	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Exploring New Features in IBM Lotus Domino 6 Administration

ND720DE • 2 Tage



Ziele

- Kennen lernen der neuen Administrationsmöglichkeiten von IBM Lotus Notes Domino 6

Teilnehmer

- Administratoren, die von Lotus Notes/Domino R4.x oder R5 auf IBM Lotus Notes und Domino 6 wechseln.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse der R5-Administration. R4.x-Administratoren: Vorher Teilnahme an dem Kurs ND710DE oder gleichwertige Kenntnisse.

Inhalt

- Zusätzlichen Directory-Support und erweiterte LDAP-Möglichkeiten
- Administrationsprozess-Änderungen
- Neue Tools für das Monitoring
- Änderungen der Datenbank-Architektur
- Web-Server Erweiterungen
- Neue Unterstützung für ASP
- Erweiterungen am Administrator-Client
- Erweiterungen der Server-Konsole (u.a. neue Java Server Konsole)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND720 von Lotus Education

Preis

- 1.000,- €

Termine

13.02.03 Stuttgart	06.03.03 Essen
03.04.03 Stuttgart	08.05.03 Mainz
27.05.03 Hamburg	10.07.03 München
02.09.03 Berlin	23.09.03 Essen
13.11.03 Stuttgart	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Operating Principles

ND750DE • 1 Tag



Ziele

- Kennen lernen der Grundlagen der Lotus Notes Domino 6 Administration für neue Notes Administratoren

Teilnehmer

- Administratoren, die noch keine Erfahrung mit der Domino Administration haben und die die grundlegenden Kenntnisse zur Administration von IBM Lotus Domino 6 erlernen wollen

Vorkenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit dem Notes 6 Client
- Teilnahme an dem Kurs ND010DE oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Grundlagen der IBM Lotus Notes Domino 6 Administration.

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND750 von Lotus Education

Preis

- 500,- €

Termine

13.01.03 Stuttgart	10.02.03 Essen
03.03.03 Hamburg	17.03.03 München
07.04.03 Mainz	05.05.03 Stuttgart
12.05.03 Berlin	02.06.03 Essen
23.06.03 Mainz	07.07.03 Hamburg
21.07.03 Stuttgart	04.08.03 Essen
25.08.03 München	01.09.03 Mainz
22.09.03 Berlin	13.10.03 Stuttgart
27.10.03 Essen	10.11.03 Hamburg
24.11.03 Mainz	08.12.03 Stuttgart
15.12.03 Berlin	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Building the Infrastructure

ND760DE • 2 Tage



Ziele

- Kennen lernen der Administrationswerkzeuge zum Aufbau einer Infrastruktur für eine Single Domain.

Teilnehmer

- Administratoren, die eine IBM Lotus Domino 6 Single Domain aufbauen und administrieren müssen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem Kurs ND750DE (Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Operating Principles) oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Installieren und Konfigurieren einer Basis-Infrastruktur in einer Single Domain
- Mail Routing in einer Single Domain

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND760 von Lotus Education

Preis

- 1.000,- €

Termine

14.01.03 Stuttgart	11.02.03 Essen
04.03.03 Hamburg	18.03.03 München
08.04.03 Mainz	06.05.03 Stuttgart
13.05.03 Berlin	03.06.03 Essen
24.06.03 Mainz	08.07.03 Hamburg
22.07.03 Stuttgart	05.08.03 Essen
26.08.03 München	02.09.03 Mainz
23.09.03 Berlin	14.10.03 Stuttgart
28.10.03 Essen	11.11.03 Hamburg
25.11.03 Mainz	09.12.03 Stuttgart
16.12.03 Berlin	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Managing Servers and Users

ND770DE • 2 Tage



Ziele

- Kennen lernen der Möglichkeiten zur Server-Wartung

Teilnehmer

- Administratoren, die IBM Lotus Domino 6 Server und Nutzer verwalten müssen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den Kursen ND750DE und ND760DE oder gleichwertige Kenntnisse

Inhalt

- Servertasks für Wartung und Fehlerbehandlung
- Registrieren und Verwalten von Notes und Nicht-Notes Nutzern

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Entspricht dem Kurs ND770 von Lotus Education

Preis

- 1.000,- €

Termine

16.01.03 Stuttgart	13.02.03 Essen
06.03.03 Hamburg	20.03.03 München
10.04.03 Mainz	08.05.03 Stuttgart
15.05.03 Berlin	05.06.03 Essen
26.06.03 Mainz	10.07.03 Hamburg
24.07.03 Stuttgart	07.08.03 Essen
28.08.03 München	04.09.03 Mainz
25.09.03 Berlin	16.10.03 Stuttgart
30.10.03 Essen	13.11.03 Hamburg
27.11.03 Mainz	11.12.03 Stuttgart
18.12.03 Berlin	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

PC-Anwendertraining – Enduser Projekte



Betriebssysteme – Windows 98

Windows 98 Stufe 1 1 Tag TC221K	Windows 98 Stufe 2 1 Tag TC222K	Windows 98 – Grundkurs 6 Stunden 32817K	Windows 98 – Aufbaukurs I 6 Stunden 32818K	Windows 98 – Aufbaukurs II 6 Stunden 32819K

Betriebssysteme – Windows 2000 Professional

Windows Professional 2000 Stufe 1 1 Tag TC253K	Windows Professional 2000 Stufe 2 1 Tag TC254K	Internet Explorer 5.0 Grundlagen 1 Stunde 32850K

Microsoft Office 2000

Office 2000 Grundlagen 2 Stunden 32848K

Microsoft Office 2000 – Microsoft Word

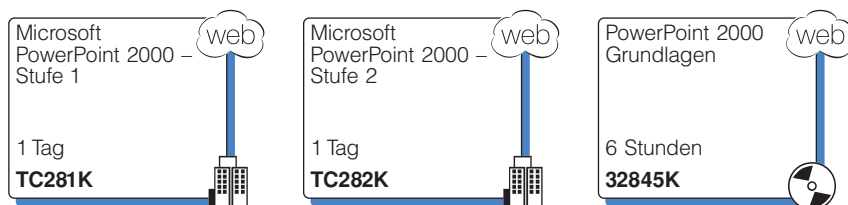
Microsoft Word 2000 – Stufe 1 1 Tag TC261K	Microsoft Word 2000 – Stufe 2 1 Tag TC262K	Microsoft Word 2000 – Stufe 3 1 Tag TC263K	Word 2000 Grundlagen 6 Stunden 32841K	Word 2000 Aufbau 6 Stunden 32842K

Microsoft Office 2000 – Microsoft Excel

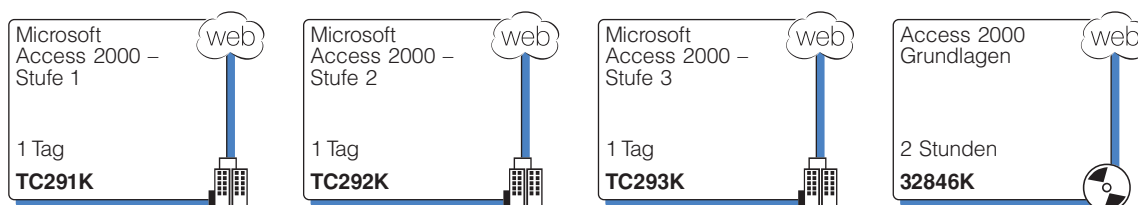
Microsoft Excel 2000 – Stufe 1 1 Tag TC271K	Microsoft Excel 2000 – Stufe 2 1 Tag TC272K	Microsoft Excel 2000 – Stufe 3 1 Tag TC273K	Excel 2000 Grundlagen 6 Stunden 32843K	Excel 2000 Aufbau 6 Stunden 32844K

PC-Anwendertraining – Enduser Projekte

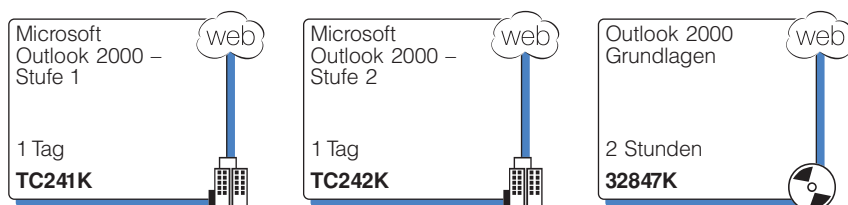
Microsoft Office 2000 – Microsoft PowerPoint



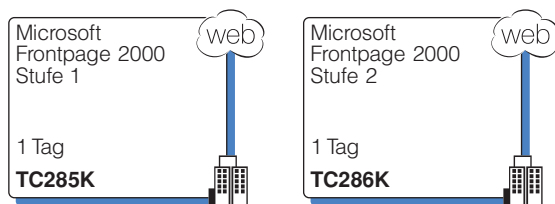
Microsoft Office 2000 – Microsoft Access



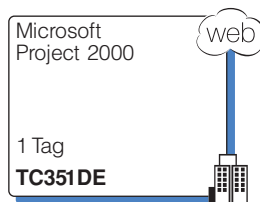
Microsoft Outlook 2000



Microsoft Frontpage 2000



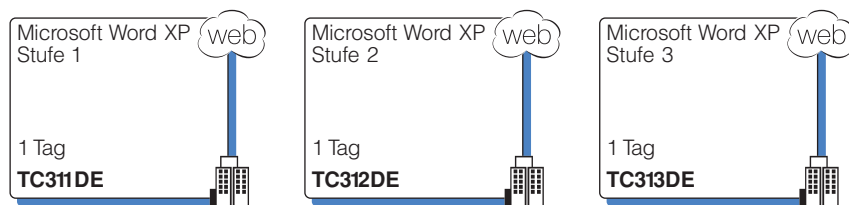
Microsoft Project 2000



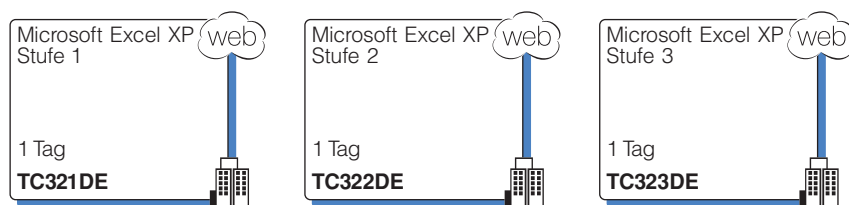
PC-Anwendertraining – Enduser Projekte



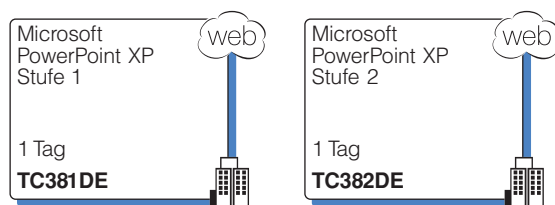
Microsoft Office XP – Microsoft Word



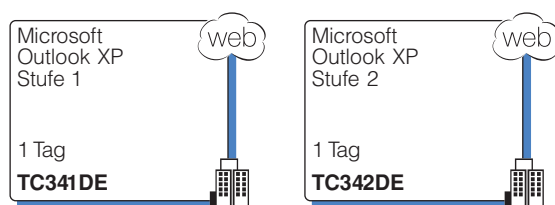
Microsoft Office XP – Microsoft Excel



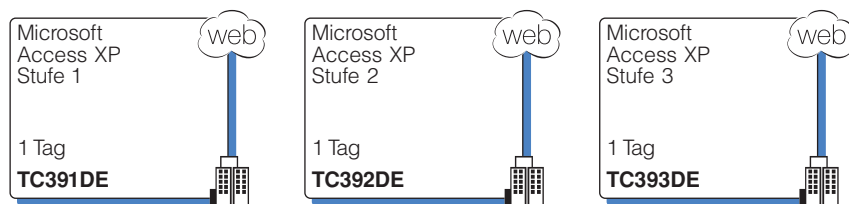
Microsoft Office XP – Microsoft Powerpoint



Microsoft Office XP – Microsoft Outlook

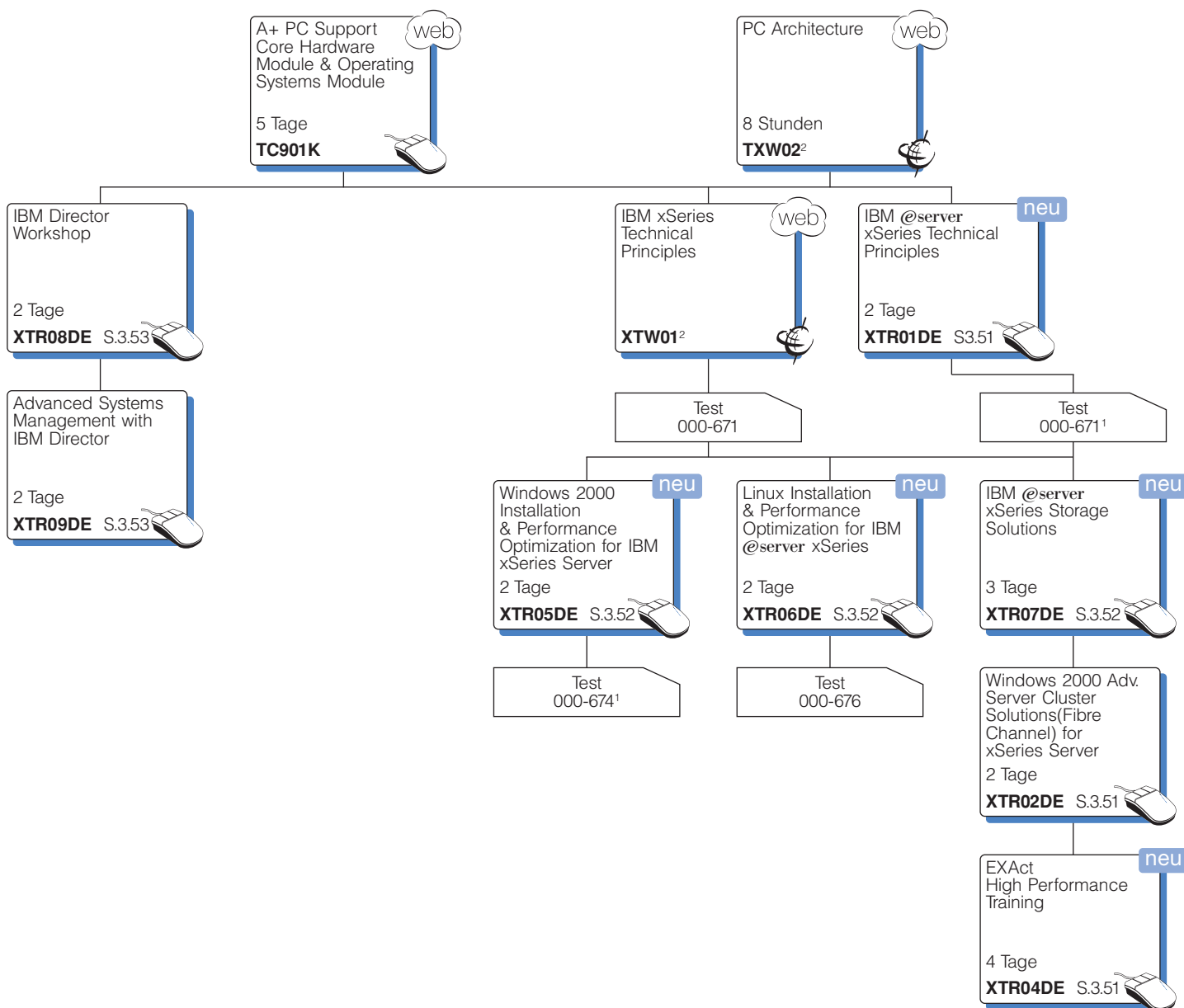


Microsoft Office XP – Microsoft Access



PC Institut und xSeries

xSeries Technical Training



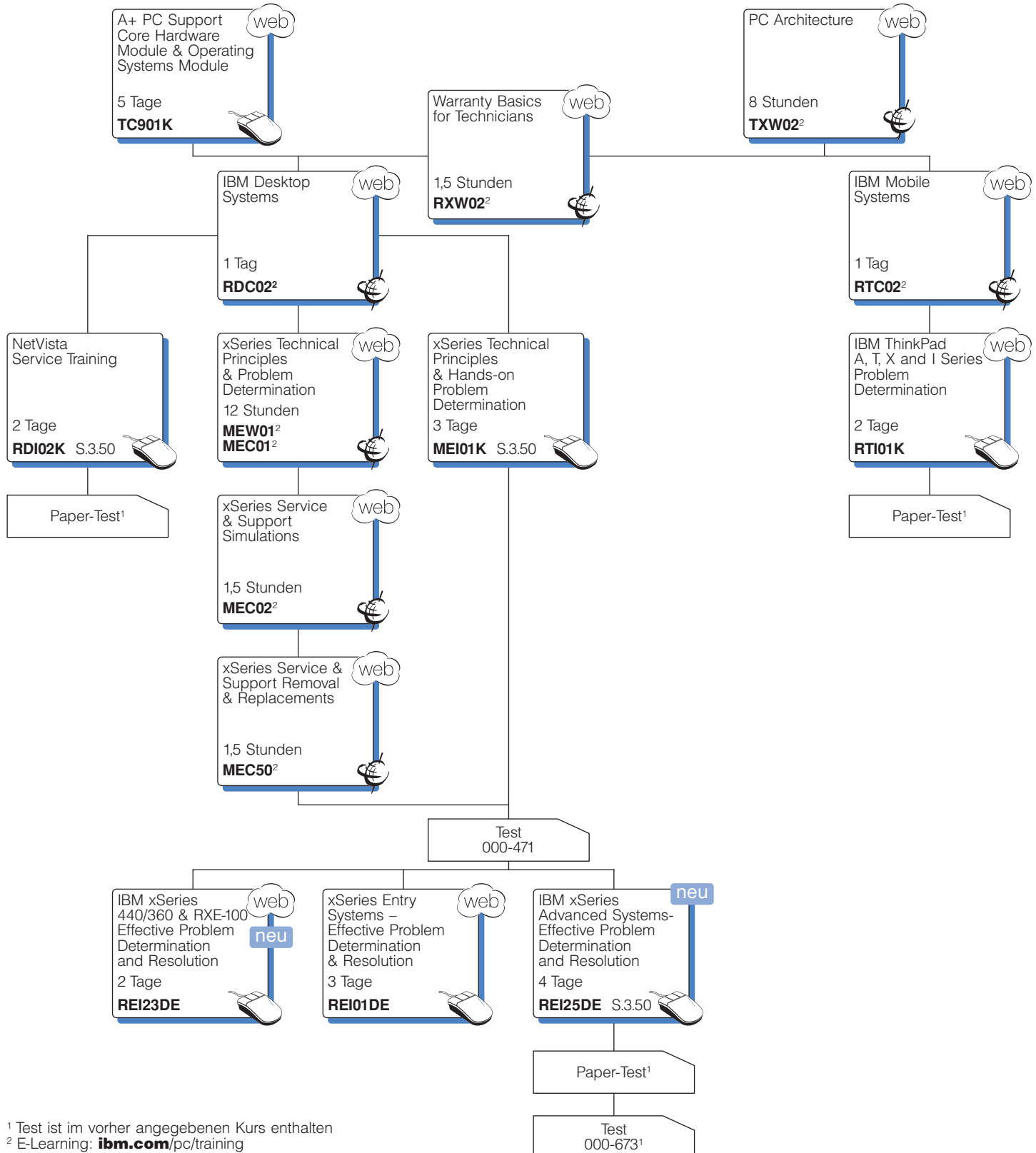
¹ Test ist im vorher angegebenen Kurs enthalten

² E-Learning: ibm.com/pc/training

PC Institut und xSeries



Service Training

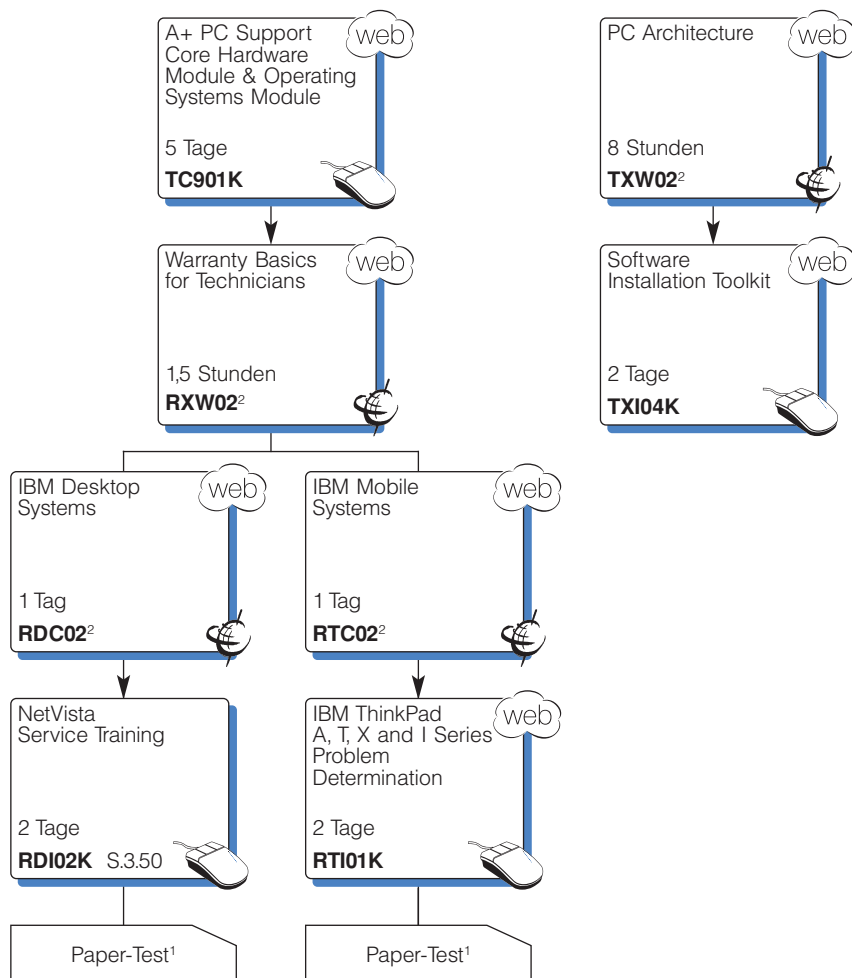


¹ Test ist im vorher angegebenen Kurs enthalten

² E-Learning: **ibm.com/pc/training**

PC Institut und xSeries

PC Institute Training



¹ Test ist im vorher angegebenen Kurs enthalten

² E-Learning: ibm.com/pc/training

Advanced PC & xSeries

xSeries Technical Principles & Hands-on Problem Determination

MEI01K • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen IBM @server xSeries Server und verwandte Produkte kennen, ihr Design, ihre Architektur und das Systemmanagement ihrer Hardware und ihrer Software.

Teilnehmer

- Servicepersonal von IBM Händlern, die Installationen, Konfigurationen oder Hardware-Service-Unterstützung für Netfinity- und xSeries-Produkte anbieten wollen, sollten diesen Kurs besuchen. Dieser Kurs (oder das Äquivalent im Web: MEW01, MEW02 und MEC50) ist das Einstiegs-paket für die @server xSeries Service-Autorisierung.
- Systemingenieure, technisches Marketingperso-nal, Berater, Kundenunterstützungspersonal oder andere, die technische Grundkenntnisse von IBM Netfinity Serverarchitektur und Design bekommen wollen.

Vorkenntnisse

- Sie sollten einen guten technischen Hintergrund in Personal Computer Hardware und Software und Erfahrung in der Installation und Konfigu-ration von PC Optionen und Erweiterungen (z.B. Speicher, Diskettenlaufwerken und Adapterkarten) haben und mit der Verwendung der Unterstüt-zungsdokumentation vertraut sein. Eine aktive Kenntnis von LAN ist hilfreich.

Inhalt

- Lektionen: Server Einführung, Server Architektur und Design, Festplattensystem, Clustering, Hoch-verfügbarkeit und SAN, Product Überblick, IBM Director, Wartung, Unterstützung und Referenzin-formationen
- Übungen: RAID Hardware Setup, Konfiguration und Aufbau von Arrays und Logical Drives, Kon-figuration Backup und Restore, Laufwerkserset-zung, Installation von Windows NT/2000, Installati-on and Nutzung des ServeRAID Managers, Anzeige der Laufwerkinformationen und Logs, Logical Drive Migration, Reparieren eines Arrays, Verbindung zum und Nutzung des Service Pro-cessors, Ferzugriffskonssole, Setup, und Diagnose, Fehlerszenarien

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Der IBM @server Certified Specialist xSeries Zertifizierungstest basiert auf den Materialien dieses Kurses. Jeder der diesen Test absolvieren möchte, sollte deshalb diesen Kurs besuchen.
- Dieser Kurs kann unter der Kursnummer MEW01/MEW02 auch kostenlos im Internet besucht werden unter: ibm.com/pc/training

Preis

- 1.155,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

NetVista Service Training

RDI02K • 2 Tage



Ziele

- Die Techniker profitieren vom praktischen Hands-On Training bei Problembestimmung und -besei-tigung. Sie lernen die aktuelle IBM Produktpalette im Desktop-Segment kennen und machen sich mit neuen Features dieser Systeme vertraut. Sie sind in der Lage, Optionen im System richtig zu konfigurieren und können Serviceprozeduren zur Fehlerbehebung durchführen. Außerdem lernen Sie die neuen Schlüsselfunktionen der Modelle richtig unter einem Netzwerkbetriebssystem ein-zubinden. Dabei werden Ihre Fähigkeiten durch praktische Übungen optimiert.

Teilnehmer

- Techniker, die Garantiereparaturen für IBM NetVista-Systeme ausführen möchten.

Vorkenntnisse

- Sie sollten einen guten technischen Hintergrund im Bereich der Personal Computerhardware und Software besitzen. Darüber hinaus sollten Sie Erfahrung im Installieren und Konfigurieren von den grundlegenden PC-Komponenten besitzen und sich mit Supportdokumentationen ausken-nen.

Inhalt

- Client Systems Manageability Overview
- IBM PC Desktop Systems Technology
- IBM IntelliStation und NetVista Modelle
- IBM Ressourcen und Werkzeuge für die Unter-stützung von Desktop Systemen
- Problemlösungen und Fehlersuche
- Technische Tipps und Tricks, Installation
- Konfigurationsübungen: Token-Ring PCI Card, USB
- Ressourcenmanagementübungen: IRQ-Konflikt-lösung, ConfigSafe Wiederherstellung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 740,- €

Termine

12.02.03 Berlin	14.04.03 Mainz
26.05.03 München	30.06.03 Berlin
20.10.03 Essen	08.12.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM xSeries Advanced Systems-Effective Problem Determination and Resolution

REI25DE • 4 Tage



neu

Ziele

- Sie kennen die Eigenschaften, die Optionen, die Architektur und die Funktionen der Subsysteme von IBM @server xSeries Systemen (4-Wege und größer). Sie haben das Wissen, um einen @server xSeries Server optimal zu warten und Reparaturen auszuführen.

Teilnehmer

- Techniker, die Garantiereparaturen für IBM @server xSeries Serversysteme ausführen möchten.

Vorkenntnisse

- Sie sollten einen guten technischen Hintergrund im Bereich der Personal Computerhardware und Software besitzen. Darüber hinaus sollten Sie Erfahrung im Installieren und Konfigurieren von den grundlegenden PC-Komponenten besitzen und sich mit Supportdokumentationen ausken-nen.
- Teilnehmer sollten A+ zertifiziert sein und müssen folgende Kurse absolviert haben:
IBM Desktop Systems Training (RDC02)
IBM @server xSeries Technical Principles & Problem Determination Kurse MEW01/MEC01, MEW02/MEC02 und MEC50 oder MEI01K
xSeries Technical Principles & Hands-on Problem Determination (MEI01K)

Inhalt

- X-Architecture und Enterprise X-Architecture
- @server xSeries Highlights, Modelle, Optionen
- @server xSeries Komponenten Lokalisierung
- @server xSeries Architektur
- Supportreferenzen
- Removal and Replacement Prozeduren
- RAID, BIOS, Jumper, POST
- Sicherheit, Hot Plug, DASD subsystem
- Diagnostic programs
- Local Systems Management Tools / Remote Supervisor Adapter

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- In diesem Kurs kann die Serviceautorisierung für IBM @server xSeries Systeme erlangt werden, sofern die abschließenden Tests bestanden werden und die übrigen Bedingungen für die Autorisierung erfüllt sind. Bei Fragen zur Service-autorisierung wenden Sie sich bitte an Herrn Felix Schopf (Tel.: 0 70 31/12-4643).

Preis

- 1.968,- €

Termine

13.01.03 Mainz	27.01.03 Essen
24.02.03 Berlin	17.03.03 Mainz
22.04.03 Mainz	19.05.03 München
07.07.03 Mainz	28.07.03 Mainz
01.09.03 Mainz	22.09.03 München
06.10.03 Essen	20.10.03 Mainz
17.11.03 Mainz	01.12.03 Berlin
15.12.03 Mainz	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM @server xSeries Technical Principles

XTR01DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Sie lernen IBM @server xSeries Server Design, Architektur, Eigenschaften und Funktionen sowie Aspekte der Wartung und des Systemmanagements von Hard- und Software kennen. Sie können die Hardware-Komponenten lokalisieren und Eigenschaften, Funktionen und Betriebscharakteristika der Produkte beschreiben.

Teilnehmer

- IBM Personal von FTSS, ATS und Techline Organisationen, IBM Geschäftspartner technisches Personal, die mit der Planung, Installation, Konfiguration und Aufrüstung von xSeries Servern betraut sind.

Vorkenntnisse

- Sie sollten einen guten technischen Hintergrund in PC Hard- und Software und Erfahrung in der Installation und Konfiguration von PC Optionen und Erweiterungen haben und mit der Verwendung der Unterstützungsdokumentation vertraut sein.

Inhalt

- Lektionen: Servertypen, Funktionen, Betriebscharakteristika, Basis-Netzwerkterminologie und Komponenten, IBM X-Architecture und Enterprise X-Architecture, IBM Director, Hardware Managementwerkzeuge, Einrichtungs- und Konfigurationswerkzeuge
- Übungen: Systemkonfiguration, ServeRAID Mini-Konfiguration, ServerGuide Setup und Installation, ServerRAID Treiber-Update, Sicherung einer RAID Konfiguration, ServeRAID Manager, Serverauswahl und Remote Supervisor Adapter

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Der Test zum IBM @server Certified Specialist xSeries basiert auf den Materialien dieses Kurses. Dieser Kurs kann unter der Kursnummer XTW01 auch kostenlos im Internet besucht werden unter:
ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education

Preis

- 870,- €

Termine

20.01.03 Essen	17.02.03 Berlin
10.03.03 Mainz	31.03.03 Mainz
14.04.03 Berlin	12.05.03 München
23.06.03 Berlin	08.09.03 Mainz
15.09.03 München	13.10.03 Essen
24.11.03 Mainz	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Windows 2000 Adv. Server Cluster Solutions(Fibre Channel)for xSeries Server

XTR02DE • 2 Tage



Ziele

- Sie bekommen praktische Erfahrungen in der Nutzung des Microsoft Cluster Servers (MSCS) auf IBM @server xSeries Systemen mit der neuesten Fibre Channel Technologie. Sie lernen, wie der Microsoft Cluster Server (MSCS) auf IBM @server xSeries Systemen zu planen, zu installieren, zu konfigurieren, zu verwalten ist und wie Fehler behoben werden können.

Teilnehmer

- Technisches IBM Personal von FTSS, ATS und Techline Organisationen sowie technisches Personal von IBM Geschäftspartnern, die mit der Planung, Installation, Konfiguration und Erweiterung von xSeries Servern befaßt sind.

Vorkenntnisse

- Folgende Kurse werden vor diesem Kurs benötigt:
 - xSeries Technical Principles (XTR01DE oder XTW01)
 - Clustering Fundamentals (TEW12) oder Principles of Clustering (XMW03)
 - Fibre Channel Storage for IBM @server xSeries" (TEI05DE) oder xSeries Storage Solutions (XTR07DE)
- Die Kurse XTW01, TEW12, XMW03 können kostenlos im Internet besucht werden unter:
ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education bzw.
ibm.com/pc/training

Inhalt

- Der Kursinhalt und die Übungen sind ausgerichtet, einen Microsoft Cluster Server auf IBM xSeries Servern zu installieren, zu konfigurieren und einzurichten.
- Konfiguration von Windows 2000 Advanced Server, Microsoft SQL Server, Exchange Server und Internet Information Server in einer 2-Node Clusterumgebung
- Arbeit mit dem IBM Cluster Systems Manager zur Konfiguration und Verwaltung einer MSCS-Umgebung
- Identifizieren und Korrigieren allgemeiner Probleme in einer Clusterumgebung, Erweitern des Speicherplatzes, Hinzufügen von Hot Spares. Dieser Teil behandelt die Lösung von Cluster Problemen in der Middleware-Schicht.
- Clustering von BackOffice-Anwendungen (Exchange, SQL Server, Internet Information Server)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 984,- €

Termine

10.02.03 Mainz	28.04.03 Mainz
09.06.03 Mainz	25.08.03 Mainz
10.11.03 Mainz	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

EXAct High Performance Training

XTR04DE • 4 Tage



neu

Ziele

- Sie erhalten einen tieferen Einblick in das Design und die Technologie der neuen auf der Enterprise X-Architektur basierenden xSeries Server-Modelle. Sie werden durch die beim Gestalten einer EXA Lösung in Betracht zu ziehenden neuen Elemente geführt und lernen, wie geschäfts- und unternehmenskritische Lösungen für Großkunden implementiert und verwaltet werden. Außerdem erfahren Sie, wie logische Partitionen mit Hilfe von VMWare ESX installiert und konfiguriert werden, welche Eigenschaften und Funktionen Microsoft Windows 2000 Datacenter Server hat und wie hochverfügbare Clusterserver installiert und konfiguriert werden.

Teilnehmer

- IBM Technische Server Spezialisten, Systemingenieure von IBM Geschäftspartnern, die EXA Systeme verstehen sollen oder dafür Unterstützung geben sollen.

Vorkenntnisse

- Sie sollten in einem oder mehreren der folgenden Bereiche zertifiziert sein:
 - Microsoft Certified Systems Engineer (MCSE) Windows 2000
 - IBM @server Certified Specialist xSeries
 - IBM @server Certified Systems Expert – xSeries Windows 2000

Inhalt

- Überblick zum EXAct Programm und zur EXAct Technologie
- IBM xSeries 360 , xSeries 440 and xSeries RXE-100 technischer Produktüberblick
- Hardware Partitionierungs-Szenarien
- Unterstützungsstruktur und Kontakte
- Systems Management mit IBM xSeries Servern
- VMWare ESX Server Möglichkeiten, Implementierungen, Leistung und Leistungsverbesserungen, Fehlersuche und Behebung
- Neue Clustering Lösungen
- IBM Datacenter Solution mit IBM xSeries 440
- Leistungsverbesserung für Anwendungen
- Übungen: Microsoft-, VMWare- und Linux- Basis Installation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.725,- €

Termine

27.01.03 Mainz	24.02.03 Mainz
07.04.03 Mainz	19.05.03 Mainz
30.06.03 Mainz	11.08.03 Mainz
22.09.03 Mainz	03.11.03 Mainz
08.12.03 Mainz	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Advanced PC & xSeries

Windows 2000 Installation & Performance Optimization for IBM xSeries Server

XTR05DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Sie lernen, wie Microsoft Windows 2000 Server auf einem IBM @server xSeries Servers eingerichtet und optimiert wird. Durch praktische Übungen erfahren Sie, mit welchen Techniken und Werkzeugen xSeries Server für die optimale Leistung angepasst werden können und welche Unterschiede es bei Datenbank-, Datei- und Webservern unter dem Betriebssystem Microsoft Windows 2000 gibt. Am Ende des Kurses können Sie Leistungseingänge erkennen, lokalisieren und beheben sowie xSeries Server Leistung beobachten, um zukünftigen Leistungseinbrüchen rechtzeitig entgegenwirken zu können.

Teilnehmer

- Systemingenieure, technisches Marketingpersonal, Berater, Kundenunterstützungspersonal und andere, die eingehende technische Kenntnisse der IBM @server xSeries Architektur, Planung von Serverumgebungen sowie Kenntnisse zur Installation und Konfiguration von Windows 2000 auf @server xSeries Servern erwerben wollen.

Vorkenntnisse

- Entweder Onlinekurse „@server xSeries Technical Principles“ (XTW01) im Web unter ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education oder Teilnahme an dem aufgeführten Kurs bzw. äquivalente Kenntnisse sind erforderlich: IBM @server xSeries Technical Principles (XTR01DE)

Inhalt

- Überblick Leistungsanpassung
- Beobachtungswerkzeuge für die Leistungsbewertung
- Prozeßsteuerung und Kernel Tuning,
- Datenbank Leistungsanpassung,
- Dateiserver Leistungsanpassung
- Webserver Leistungsanpassung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Für die Zertifizierung zum IBM @server Certified Systems Expert- xSeries Windows 2000 ist der MCSE für Windows 2000 nach Absolvieren dieses Kurses nachzuweisen.

Preis

- 984,- €

Termine

22.01.03 Essen	19.02.03 Berlin
02.04.03 Mainz	16.04.03 Berlin
14.05.03 München	17.09.03 München
15.10.03 Essen	26.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

Linux Installation & Performance Optimization for IBM @server xSeries

XTR06DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Sie lernen, wie Linux auf einem IBM @server xSeries Servers eingerichtet und optimiert wird. Durch praktische Übungen erfahren Sie, mit welchen Techniken und Werkzeugen xSeries Server für die optimale Leistung angepasst werden können und welche Unterschiede es bei Datenbank-, Datei- und Webservern unter dem Betriebssystem Linux gibt. Am Ende des Kurses können Sie Leistungseingänge erkennen, lokalisieren und beheben sowie xSeries Server Leistung beobachten, um zukünftigen Leistungseinbrüchen rechtzeitig entgegenwirken zu können.

Teilnehmer

- Systemingenieuren, technischen Marketingpersonal, Beratern, Kundenunterstützungspersonal und Andere, die eingehende technische Kenntnisse zur IBM @server xSeries Architektur, dem Design sowie der Installation und Konfiguration in einer Linux Umgebung bekommen wollen.

Vorkenntnisse

- Entweder Onlinekurse „@server xSeries Technical Principles“ (XTW01) im Web unter ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education oder Teilnahme an dem aufgeführten Kurs bzw. äquivalente Kenntnisse sind erforderlich: IBM @server xSeries Technical Principles (XTR01DE)

Inhalt

- Überblick Leistungsanpassung
- Linux Beobachtungswerkzeuge für die Leistungsbewertung
- Linux Kernel Tuning,
- IBM DB2 Datenbank Server Leistungsanpassung,
- Samba-Dateiserver Leistungsanpassung
- Apache-Webserver Leistungsanpassung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Für die Zertifizierung zum IBM @server Certified Systems Expert- xSeries Linux ist eine von folgenden Zertifizierungen nach Absolvieren dieses Kurses nachzuweisen:
 - Linux Professional Institute (LPI) Level 1 – www.lpi.org
 - Sair Linux and GNU Certified Administrator (LCA) – www.linuxcertification.com
 - Red Hat Certified Engineer (RHCE) www.redhat.com

Preis

- 984,- €

Termine

12.03.03 Mainz	10.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

IBM @server xSeries Storage Solutions

XTR07DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Sie wissen, wie Sie eine Fabric gestalten müssen und wie Sie ein Storage Area Network mit Managed Hubs, Switches, FASTt Storage Servern und Enclosures installieren, konfigurieren und verwalten können. Sie können IBM FASTt Storage Manager installieren, konfigurieren und damit gemeinsam genutzten Speicher in homogenen und heterogenen Systemumgebungen verwalten. Sie können das SAN Datagateway einrichten und Backupsoftware einrichten, um Bandlaufwerke gemeinsam im SAN zu verwenden.

Teilnehmer

- Technisches IBM Personal von FTSS, ATS und Techline Organisationen sowie technisches Personal von IBM Geschäftspartnern, die mit der Planung, Installation, Konfiguration und Erweiterung von xSeries Servern befaßt sind.

Vorkenntnisse

- Folgende Kurse werden vor diesem Kurs benötigt:
 - xSeries Technical Principles (XTR01DE oder XTW01)
 - Clustering Fundamentals (TEW12) oder Principles of Clustering (XMW03)
 - Die Kurse XTW01, TEW12, XMW03 können kostenlos im Internet besucht werden unter: ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education bzw. ibm.com/pc/training

Inhalt

- Einführung in Storage Area Networks
- ein Storage Area Network planen und gestalten
- Konfiguration und Verwaltung eines Storage Area Network
- Wie werden Probleme in einem Storage Area Network bestimmt?
- Storage Area Network Hardware Konfiguration und Verwaltung
- Verwalten von gemeinsamen Speicher mit IBM FASTt Storage Manager
- Nutzen von Bandlaufwerk-Pools und IBM SAN Data Gateway

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.647,- €

Termine

17.02.03 Mainz	24.03.03 Mainz
12.05.03 Mainz	23.06.03 Mainz
18.08.03 Mainz	06.10.03 Mainz
01.12.03 Mainz	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

IBM Director Workshop

XTR08DE • 2 Tage



Ziele

- Dieser Übungs-basierte Kurs liefert eine Einführung in die IBM Director Funktionen. Durch Schritt-für-Schritt-Übungen erfahren Sie, wie der IBM Director zu installieren, konfigurieren und anzupassen ist, um ihn in einer Netzumgebung zu verwenden.

Teilnehmer

- Technisches IBM Personal von FTSS, ATS und Techline Organisationen sowie technisches Personal von IBM Geschäftspartnern, die mit der Planung, Installation, Konfiguration und Erweiterung von xSeries Servern befaßt sind und die Software IBM Director benutzen.

Vorkenntnisse

- Folgende Kurse werden vor diesem Kurs benötigt:
 - Smart Systems Management (XMW14) oder Systems Management Principles (TXW13)
 - Diese Kurse können kostenlos im Internet besucht werden unter:
ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education bzw.
ibm.com/pc/training

Inhalt

- Installation und Anpassung des IBM Directors und der Universal Manageability (UM) Services
- Sammeln von Informationen über Ferne Systeme
- Überwachen der Leistungs- und Kapazitätsstatistik
- Überwachen von fehlerhaften Komponenten (z.B. Festplatten)
- Konfigurieren von Alarmen und Antwort-Aktionen auf Alarme
- Nutzen der Fernsteuerungsfunktion, um die Steuerung der grafischen Benutzerschnittstelle eines fernen Systems zu übernehmen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 870,- €

Termine

12.02.03 Mainz 09.04.03 Berlin
11.06.03 Mainz 10.09.03 München
22.10.03 Essen 10.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Advanced Systems Management with IBM Director

XTR09DE • 2 Tage



Ziele

- Sie bekommen ein besseres Verständnis für alle Komponenten und Funktionen des IBM Directors und können effektiv die Planung, das Design und die Implementierung des IBM Directors in einer Netzwerkimgebung durchführen. Die Implementierung des IBM Directors in eine Netzwerkimgebung versetzt Kunden von IBM @server xSeries Servern in die Lage, ihre Hardware optimal zu verwalten.

Teilnehmer

- Technisches IBM Personal von FTSS, ATS und Techline Organisationen sowie technisches Personal von IBM Geschäftspartnern, die mit der Planung, Installation, Konfiguration und Erweiterung von xSeries Servern befaßt sind und die Software IBM Director benutzen.

Vorkenntnisse

- Folgende Kurse werden vor diesem Kurs benötigt:
 - xSeries Technical Principles (XTR01 or XTW01)
 - Smart Systems Management (XMW14) or Systems Management Principles (TXW13)
 - IBM Director Workshop (TEI09 or XTR08)
 - Die Kurse XTW01, XMW14 und TXW13 können kostenlos im Internet besucht werden unter:
ibm.com/pc/ww/eserver/xseries/education bzw.
ibm.com/pc/training

Inhalt

- Planung und Dimensionierung
- Sicherheit
- Installation
- Konfiguration
- UM Services
- UM Server Extensions
- Upward Integration
- Funktioneller Vergleich mit anderen Systemen
- Service Processor Interconnect
- IBM Director Support

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 984,- €

Termine

27.05.03 Mainz 27.08.03 Mainz
12.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage



Anmelden, Bestellen, Informieren

IBM Bildungsservice:

Tel.: 0 18 05 / 42 60 30*

ibm.com/services/learning/de

E-Mail: bildung@de.ibm.com

IBM Literaturservice

Tel. : 0 18 05 / 50 90*

Fax: 070 32 / 15 - 33 00

E-Mail: literata@de.ibm.com

Aktuelle Termine:

ibm.com/services/learning/de

Bestellformulare:

ab Seite 8.11

Hotelreservierung:

Tel.: 07 11 / 975 00 - 3 50

Aktuelles Expertenwissen:

IBM Redbooks

ibm.com/redbooks

*derzeit EUR 0,12 pro Minute



Verkürzen Sie Ihre Antwortzeiten!

Database/Transaction Management

4.2 Data Management & Transaction Systems

Data Management & Transaction Systems

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 **ibm.com** services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Basisausbildung

Anwendungs-organisatoren

DB2 Familie – Grundlagen
2 Tage
CF03D2K S.4.20

DB2 Familie – Design relationaler Datenbanken
4 Tage
CF18EDE S.4.21

Anwendungs-programmierer

oder

SQL – Die Sprache
2 Tage
CF12D2K S.4.20

oder

DB2 für OS/390 – Anwendungs-programmierung
4 Tage
CF82EDE S.4.28

DB2 Familie SQL – Grundlagen (Workshop)
8 Stunden
CT12LK S.7.40

Datenbank-und System-administratoren

DB2 Familie – Grundlagen (Fundamentals)
6 Stunden
CT03LK S.7.39

DB2 Familie – Design relationaler Datenbanken
4 Tage
CF18EDE S.4.21

DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I
4,5 Tage
CF83EK S.4.28

DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration Teil II
4 Tage
CF84E1K S.4.29

DB2 für OS/390 – Verteilte Datenbanken
3 Tage
CF66DK S.4.27

Arbeitsvorbereiter

DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter
3 Tage
CF92E2K S.4.30

DB2 für OS/390 – Recovery/Restart
4 Tage
CF89D1K S.4.30

Data Management & Transaction Systems

DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Spezielle Themen

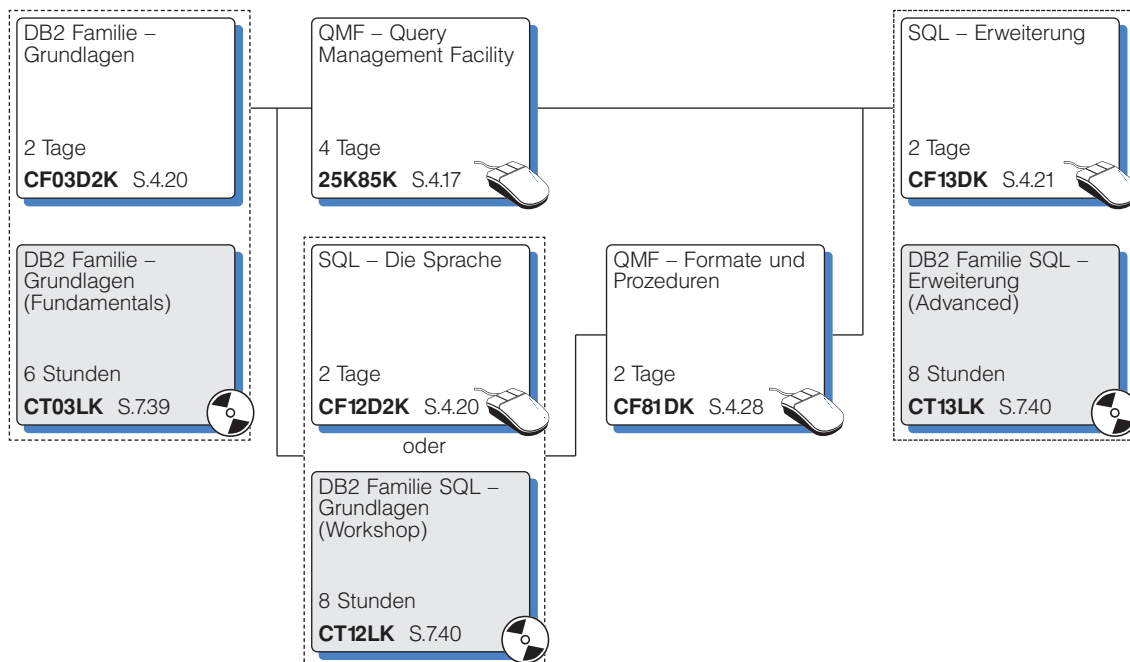
Anwendungs-organisatoren	DB2 & Business Intelligence Symposium 2 Tage 25K202DE web	DB2 UDB für OS/390 – Design Guidelines für High Performance-Anwendungen 2,5 Tage CF87D1K S.4.29	DB2 für OS/390 – Monitoring 3 Tage 25K8U1K S.4.18 mouse	
Anwendungs-programmierer	DB2 und Internet – Net.Data 3 Tage CF15E1K S.4.21 mouse	SQL – Erweiterung 2 Tage CF13DK S.4.21 mouse oder DB2 Familie SQL – Erweiterung (Advanced) 8 Stunden CT13LK S.7.40 cd	DB2 Familie – Stored Procedures Programmierung 2 Tage CF71EDE S.4.27 mouse oder DB2 Stored Procedures Programming 6 Stunden CT71LDE cd web	DB2 für OS/390 – Design for Concurrency 2 Tage CF97EK S.4.31 mouse
	oder	QMF – Query Management Facility 4 Tage 25K85K S.4.17 mouse	DB2 für OS/390 – Anwendungsdesign für Performance 4,5 Tage CF96E2K S.4.31 mouse	
	web	DB2 für OS/390 – Design for Concurrency 2 Tage CF97EK S.4.31 mouse	DB2 für OS/390 – Monitoring 3 Tage 25K8U1K S.4.18 mouse	DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Stored Procedures Implementierung 2 Tage CF73EDE S.4.27 mouse
Datenbank-und System-administratoren	DB2 und Internet – Net.Data (Web Enabled DB2: Net.Data) 8 Stunden CT15LK cd			
Arbeitsvorbereiter	DB2 UDB Server für OS/390 – Neue Funktionen Version 7 2 Tage CG37EK S.4.32	DB2 UDB für OS/390 – System/ Disaster Recovery 4 Tage CF91EK S.4.30 mouse		

Data Management & Transaction Systems

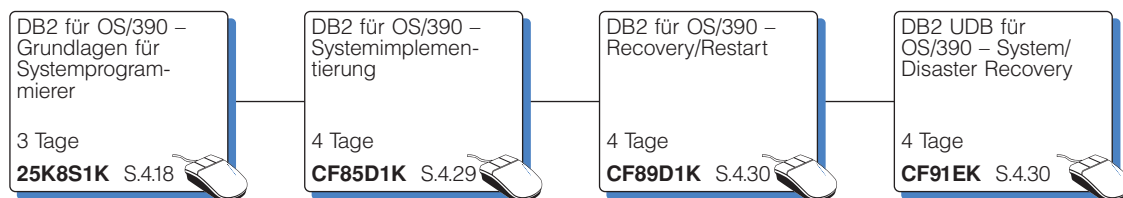
 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 ibm.com/services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Basisausbildung

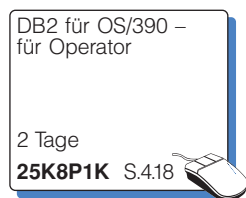
Benutzer / Service



System-
programmierer

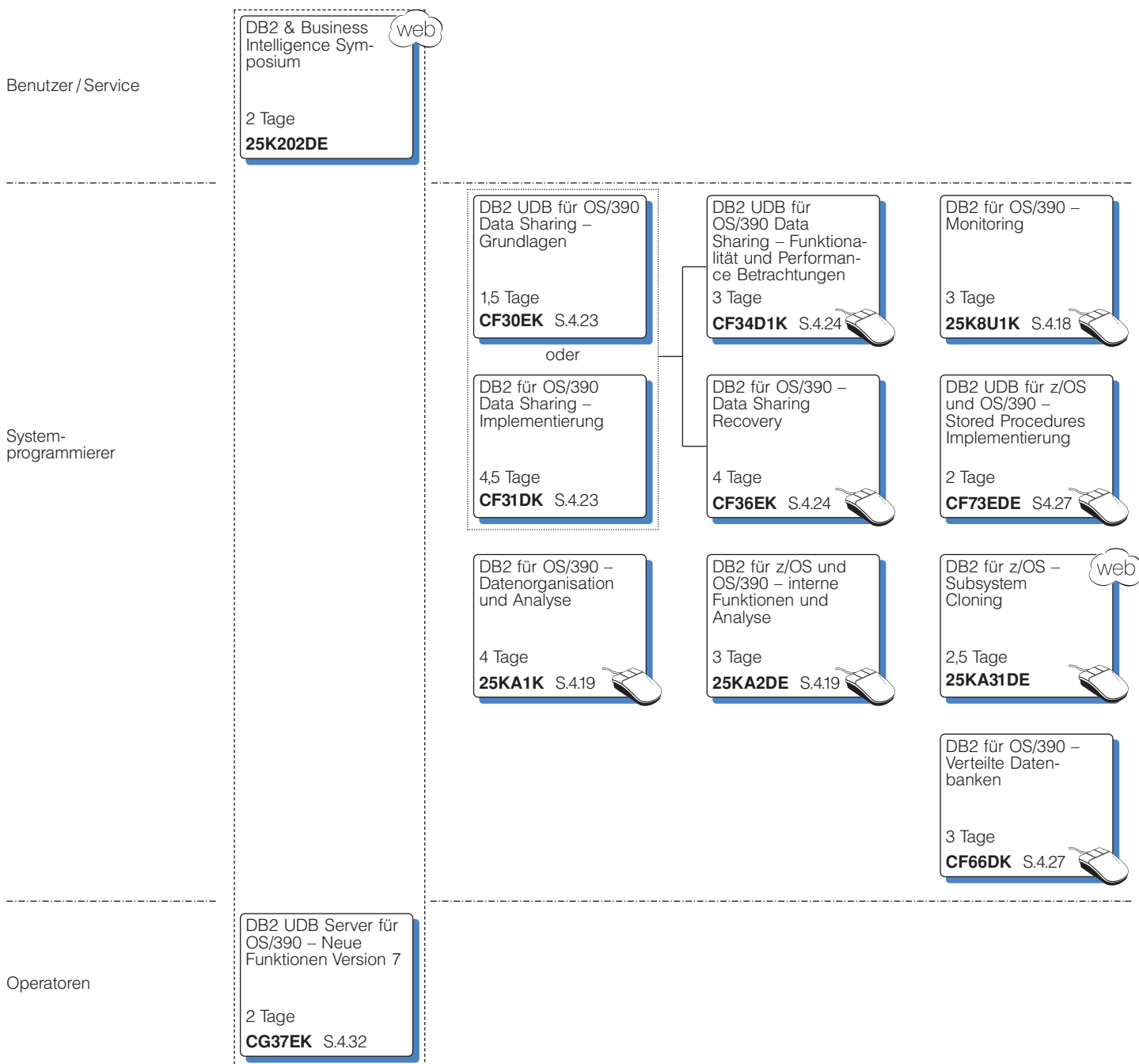


Operatoren



Data Management & Transaction Systems

DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Spezielle Themen



Data Management & Transaction Systems

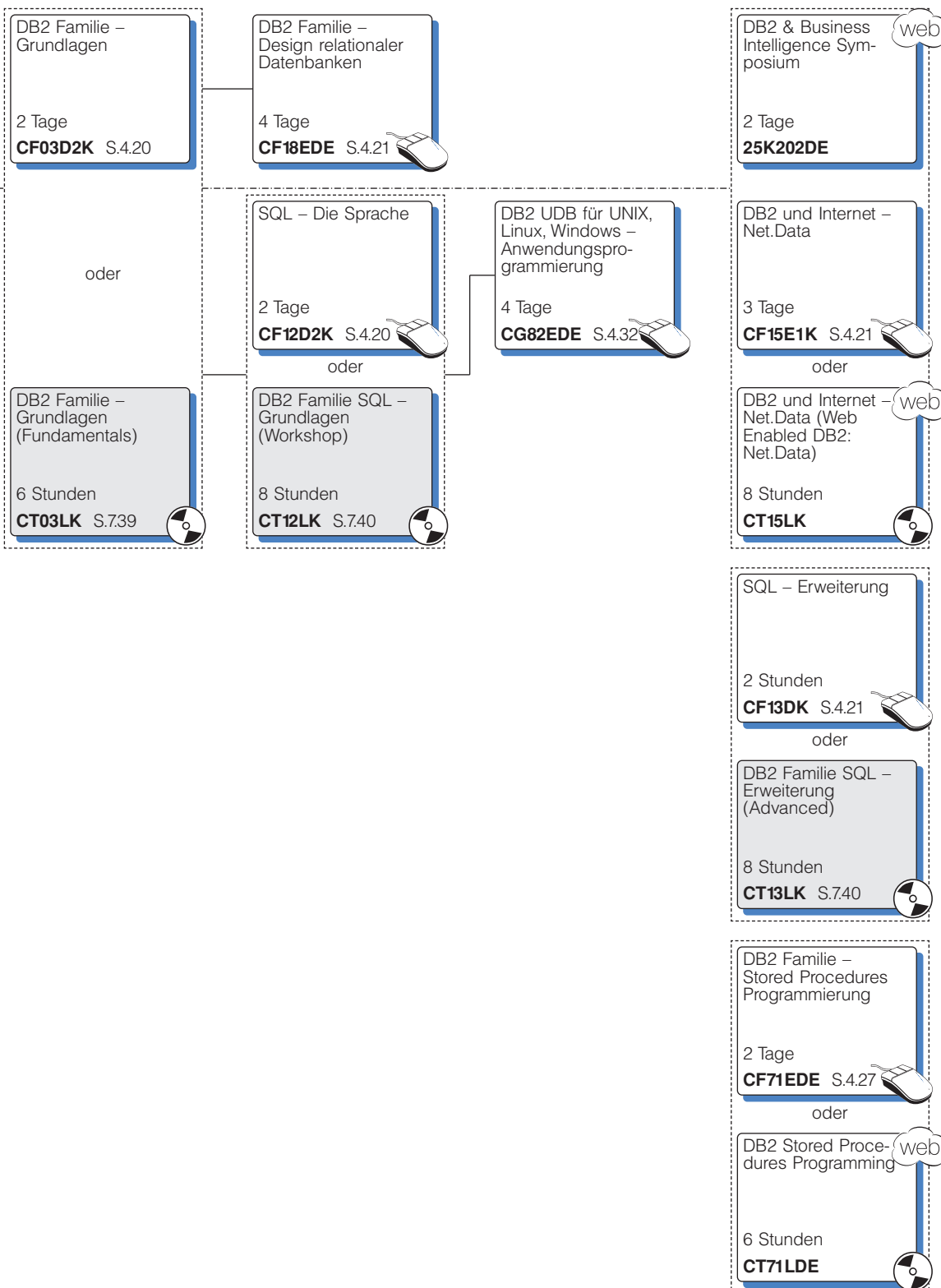
Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 ibm.com/services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Basisausbildung

Spezielle Themen

Anwendungs-organisatoren

Anwendungs-programmierer



Data Management & Transaction Systems

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Basisausbildung

Datenbank-
und System-
administratoren

EE

DB2 UDB für Linux
– Funktionen und
Administration –
Grundlagen

4 Tage
CF20EK S.4.22

oder

DB2 UDB für UNIX
– Funktionen und
Administration –
Grundlagen

4 Tage
CF21E3K S.4.22

oder

DB2 UDB für
Windows – Funktio-
nen und Administra-
tion – Grundlagen

4 Tage
CF23E2K S.4.22

DB2 UDB für UNIX,
Linux, Windows –
Funktionen und
Administration –
Erweiterung

4 Tage
CF45EK S.4.25

EEE

DB2 UDB für UNIX
– EEE Funktionen
und Administration

4,5 Tage
CF24EK S.4.23

DB2 UDB für UNIX,
Linux, Windows –
Funktionen und
Administration für
Umsteiger

4 Tage
CF48EK S.4.26

EE

DB2 UDB für UNIX,
Linux, Windows –
Performance und
Tuning

4 Tage
CF41EK S.4.24

DB2 UDB EEE –
Performance and
Tuning

4,5 Tage
CF44E1K S.4.25

DB2 UDB für UNIX,
Linux, Windows –
Advanced Recovery
& High Availability

4 Tage
CF49EDE S.4.26

DB2 Connect –
DRDA Implementie-
rung über TCP/IP

3,5 Tage
CF60E1K S.4.26

Spezielle Themen

DB2 & Business
Intelligence Sym-
posium

2 Tage
25K202DE

DB2 und Internet –
Net.Data

3 Tage
CF15E1K S.4.21

oder

DB2 und Internet –
Net.Data (Web
Enabled DB2:
Net.Data)

8 Stunden
CT15LK

DB2 Federated
Database – Integra-
tion heterogener
Datenquellen

3 Tage
CF47EDE S.4.25

DB2 UDB EEE
für DB2 UDB EE
Administratoren

3 Tage
CG24EDE S.4.32

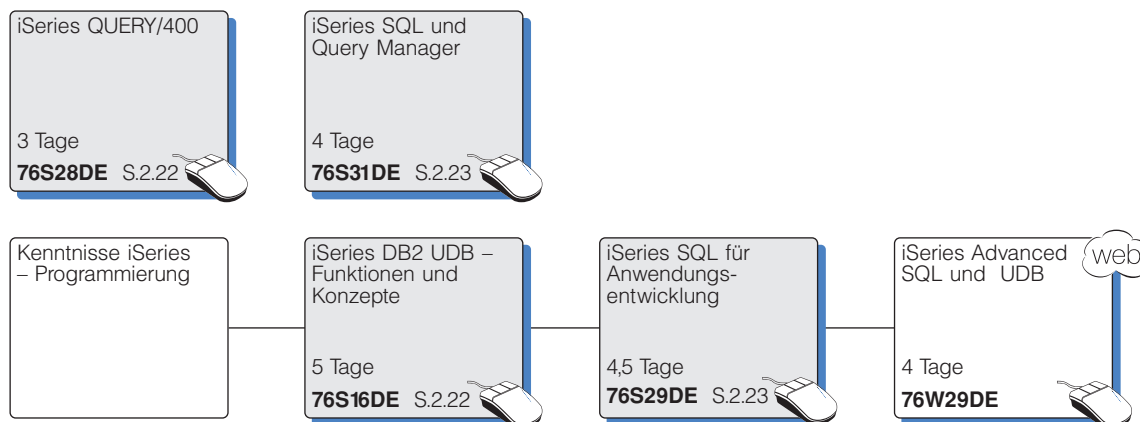
DB2 Everyplace –
Mobile Solutions

3 Tage
CG20EDE S.4.31

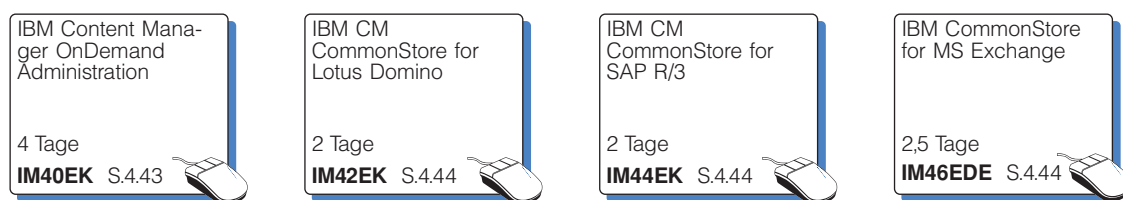
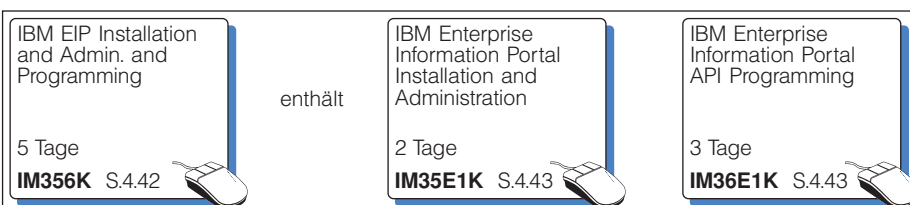
Data Management & Transaction Systems

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 **ibm.com** services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

DB für iSeries

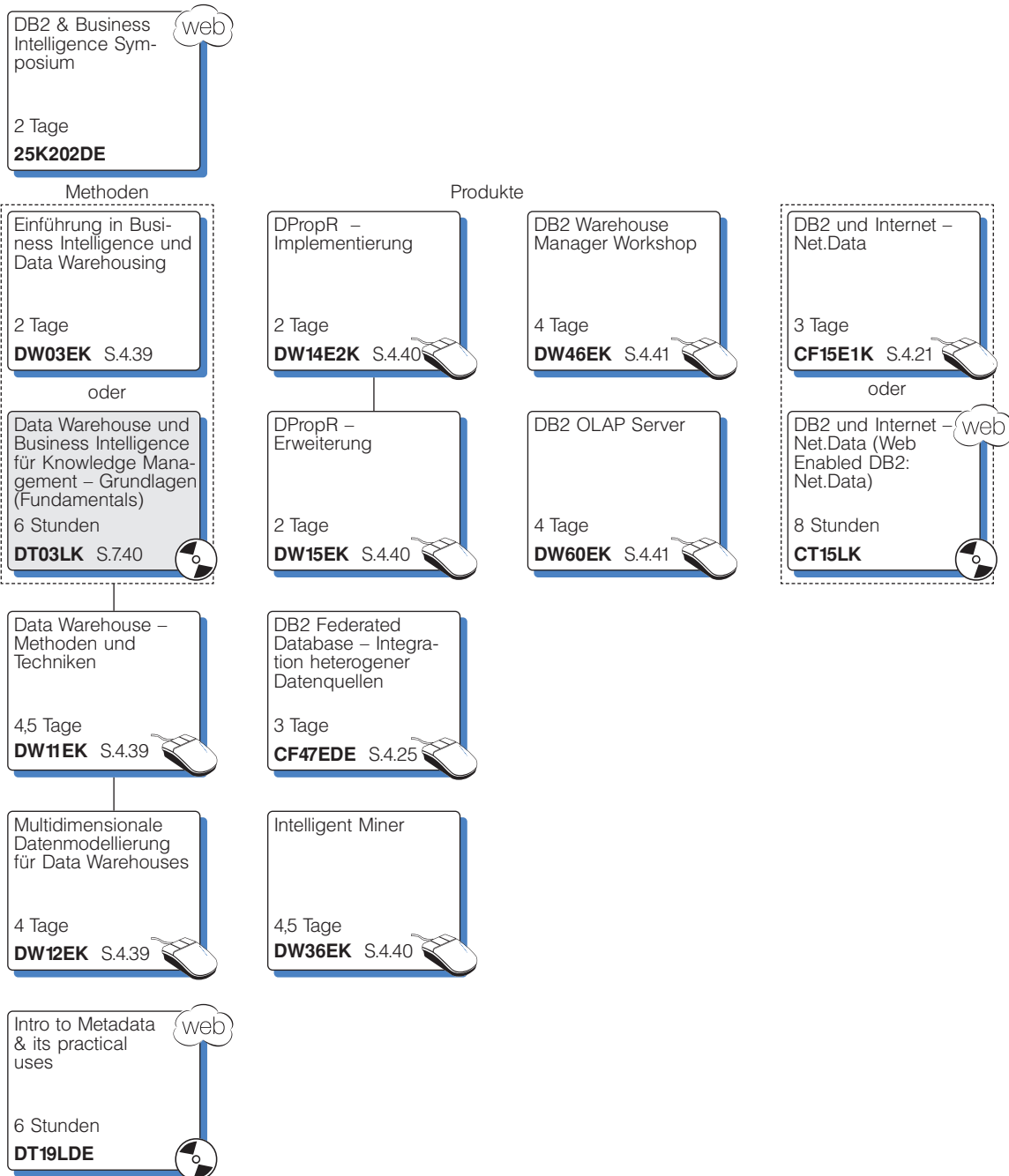


Content Management



Data Management & Transaction Systems

DB2 Business Intelligence



Data Management & Transaction Systems

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web **ibm.com**/services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

IMS – Anwendungsprogrammierung

IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick 2,5 Tage 25K01K S.4.16	IMS/ESA DB-Anwendungsprogrammierung 4 Tage 25KB4K S.4.19 	IMS/ESA TM Anwendungsprogrammierung mit Zugriff auf Datenbanken 4 Tage 25KC41K S.4.20 	IMS/ESA Anwendungsprogrammierung DB und DC 8 Tage 25K14K S.4.17 

IMS – Anwendungsorganisation

IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick 2,5 Tage 25K01K S.4.16	IMS/ESA – Datenbanktheorie 2 Tage 25K022K S.4.16	IMS/ESA – Datenbankentwurf und Implementierung 8 Tage 25K11K S.4.16 	IMS/ESA DB-Anwendungsprogrammierung 4 Tage 25KB4K S.4.19 	IMS/ESA TM Anwendungsprogrammierung mit Zugriff auf Datenbanken 4 Tage 25KC41K S.4.20 
IMS/ESA Anwendungsprogrammierung DB und DC 8 Tage 25K14K S.4.17 				

IMS – Datenbankadministration

IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick 2,5 Tage 25K01K S.4.16	IMS/ESA – Datenbanktheorie 2 Tage 25K022K S.4.16	IMS/ESA – Datenbankentwurf und Implementierung 8 Tage 25K11K S.4.16 	HALDB Installation und Migration 2 Tage 25K5F0DE S.4.17 	IMS/ESA (DB) – Verfahren zur Fehlereingrenzung 3 Tage 25K15K 

IMS – DBRC-Administrator/-Systemsteuerung

IMS/ESA V6 Systemprogramming Database Controller 4 Tage CM10EK S.4.37	IMS/ESA V6 Systemprogramming Database and Transaction Mgmt. 4 Tage CM11EK S.4.37	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control 4 Tage CM20E1K S.4.38	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control in Practice 4 Tage CM21EK S.4.38 	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control 8 Tage CM2AEK S.4.38 

Data Management & Transaction Systems

IMS/CICS – Systemprogrammierer

IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick 2,5 Tage 25K01K S.4.16	IMS/ESA V6 System-programming Database Controller 4 Tage CM10EK S.4.37	IMS/ESA V6 System-programming Database and Transaction Mgmt. 4 Tage CM11EK S.4.37	IMS/ESA V6 Data-base Recovery and Sharing Control 4 Tage CM20E1K S.4.38	IMS/ESA V6 Data-base Recovery and Sharing Control in Practice 4 Tage CM21EK S.4.38
IMS/ESA V6 Data-base Recovery and Sharing Control 8 Tage CM2AEK S.4.38	IMS/ESA (DC) – Verfahren zur Fehlereingrenzung 3 Tage 25K16K	IMS/ESA V8 Update Workshop 2 Tage 25K5ADE		

IMS – Lecture Service (Video)

IMS DBCTL Migration and Implementation 3 Stunden CM90LK	IMS Diagnostic Approaches 2 Stunden CM91LK	IMS DB Basics 2 Stunden CM92LK	A practical guide to IMS Connectivity and the WEB 2 Stunden CM93LK

CICS – Anwendungsprogrammierung

CICS – Grundlagen mit Praktikum 3 Tage CI01DK S.4.33	CICS Anwendungs-programmierung I (mit Praktikum) 4 Tage CI17DK S.4.33	CICS via Internet – Einführung 1 Tag CI72EK S.4.35	CICS Web Enablement 3 Tage CI73E1K S.4.36

Führungskräfte / Symposium

CICS Family Aktuell Symposium
2 Tage
CI99AK

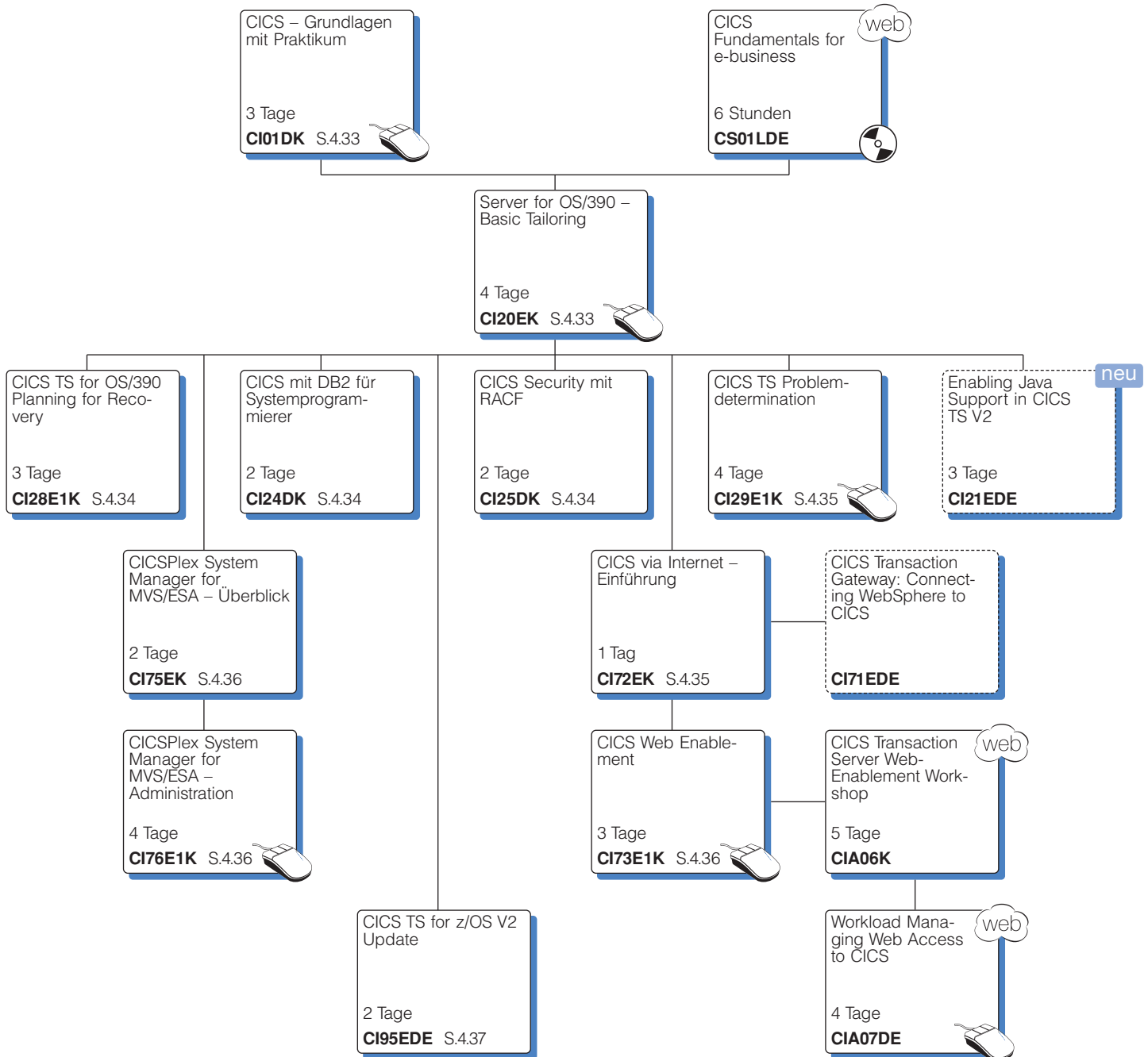
CICS Operator

CICS TS for Operator
1,5 Tage
CI39D1K S.4.35

Data Management & Transaction Systems

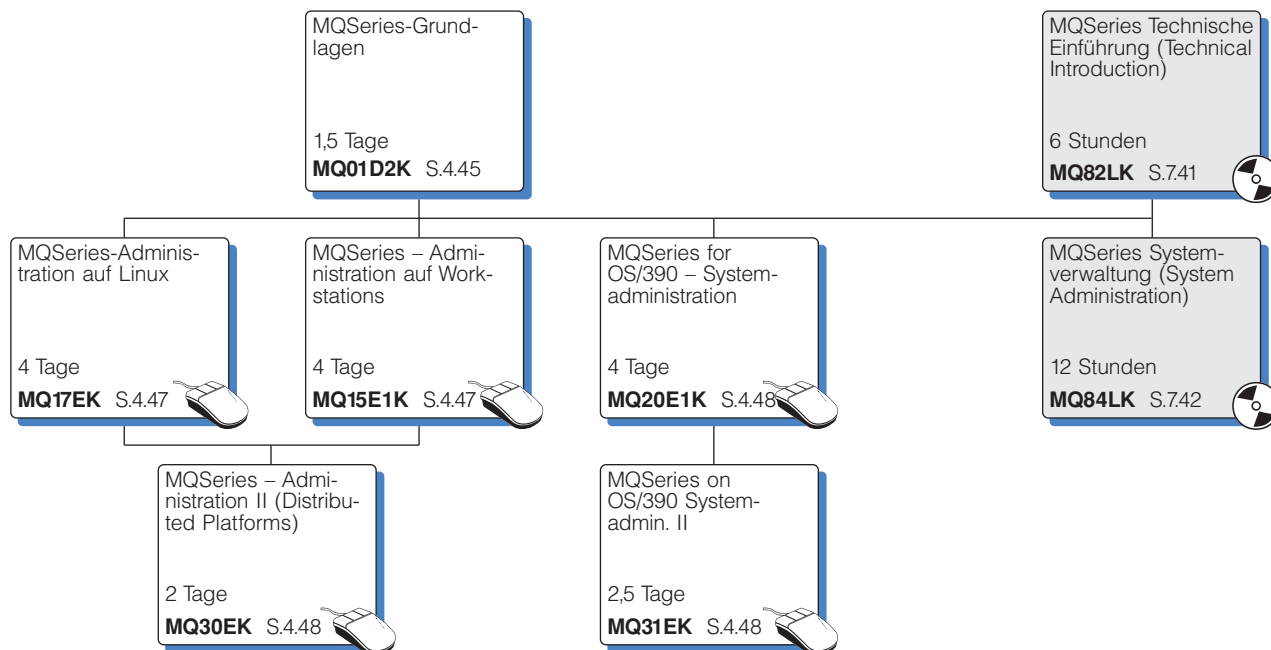
Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
ibm.com services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

CICS – Systemprogrammierung



Data Management & Transaction Systems

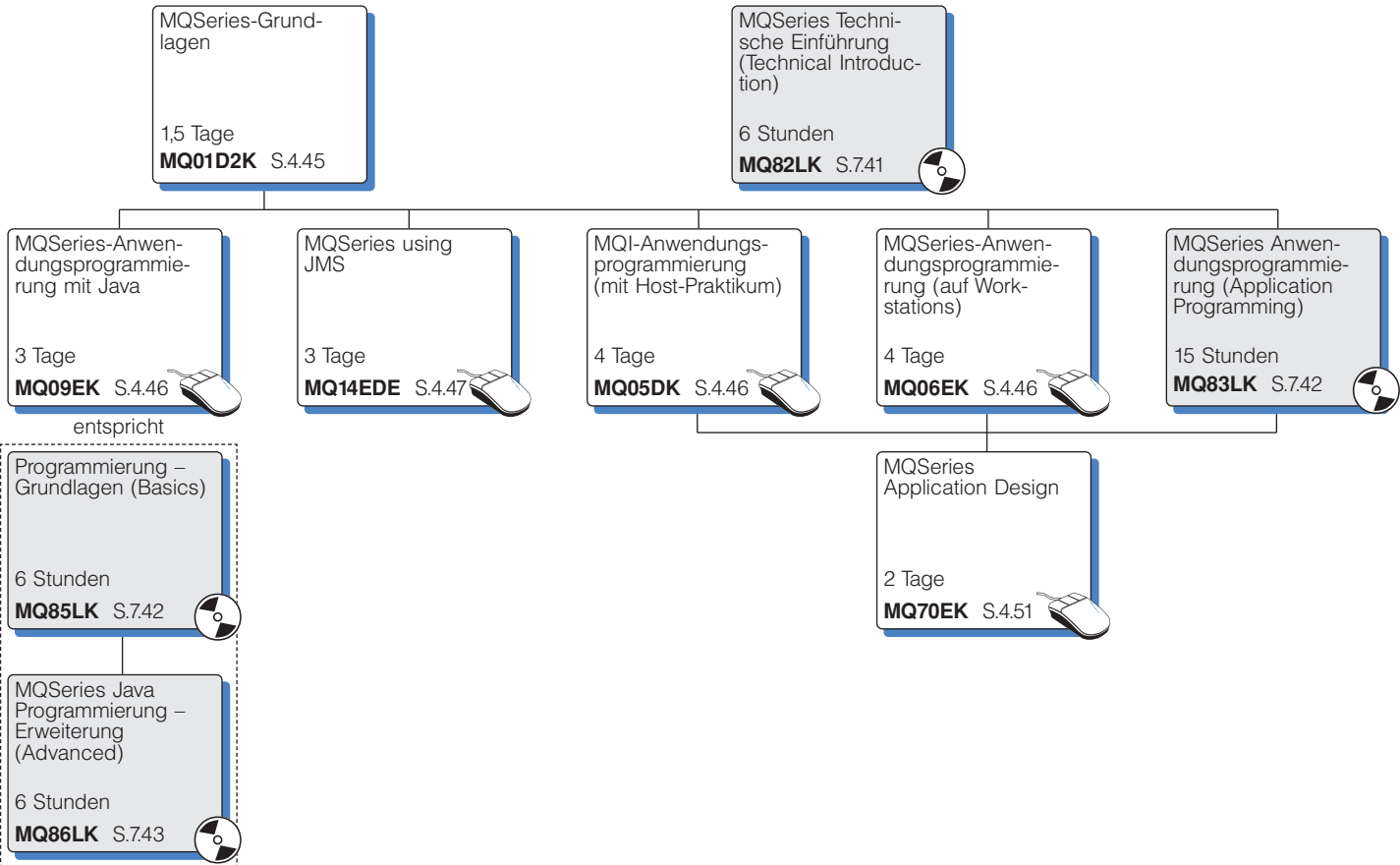
WebSphere MQ – Systemadministration



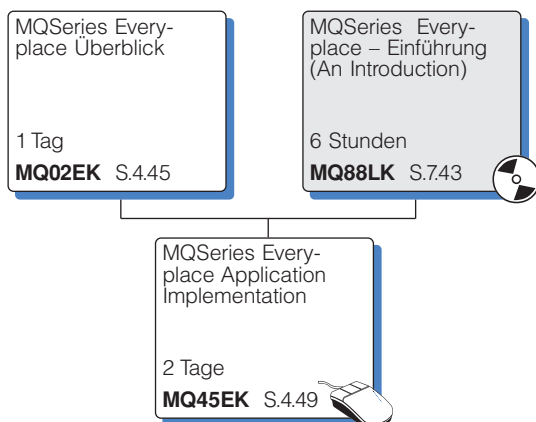
Data Management & Transaction Systems



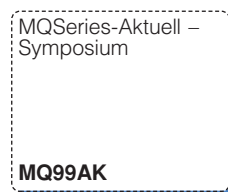
WebSphere MQ – Anwendungsprogrammierung



WebSphere MQ – Everyplace

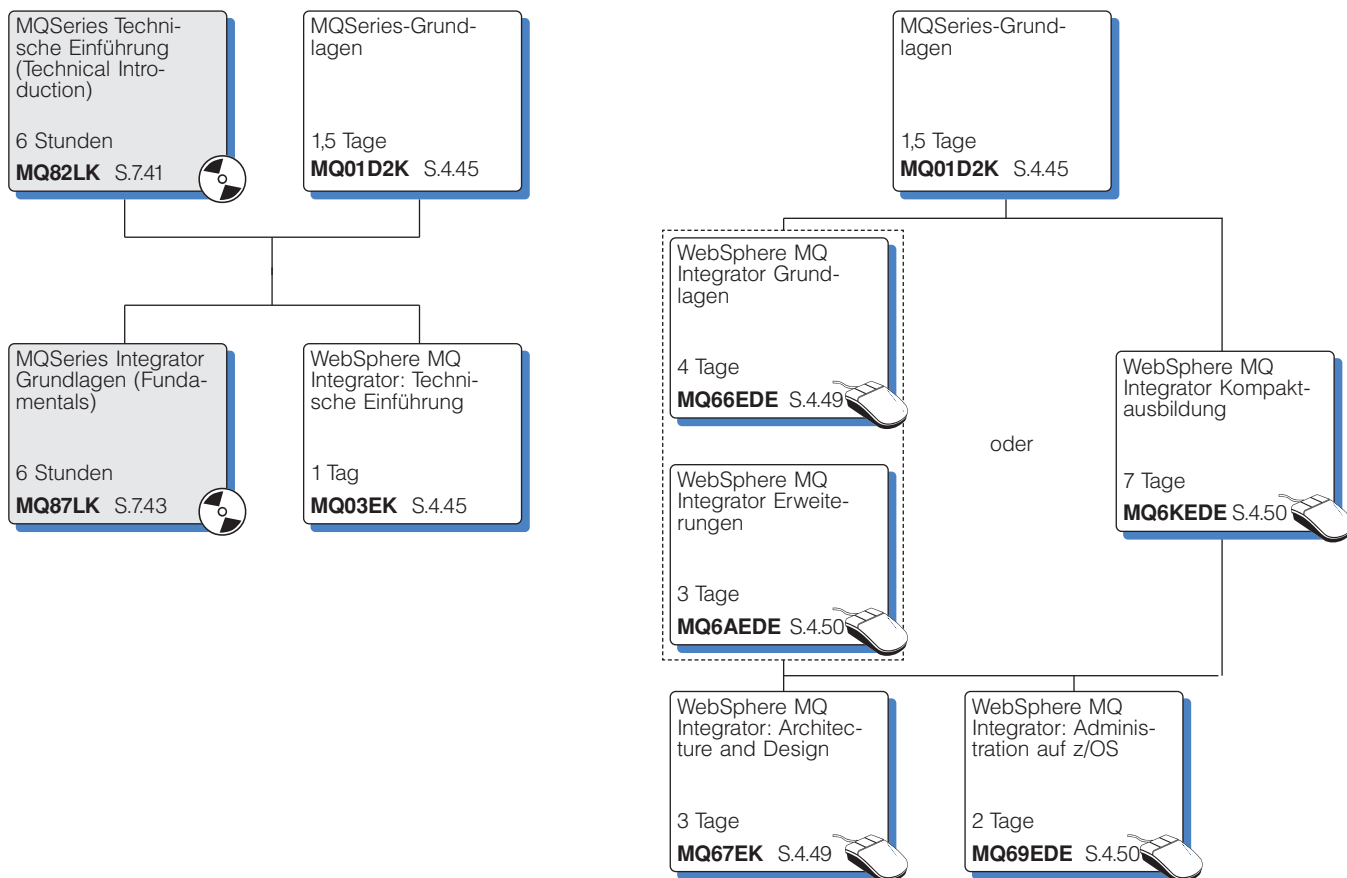


Führungskräfte

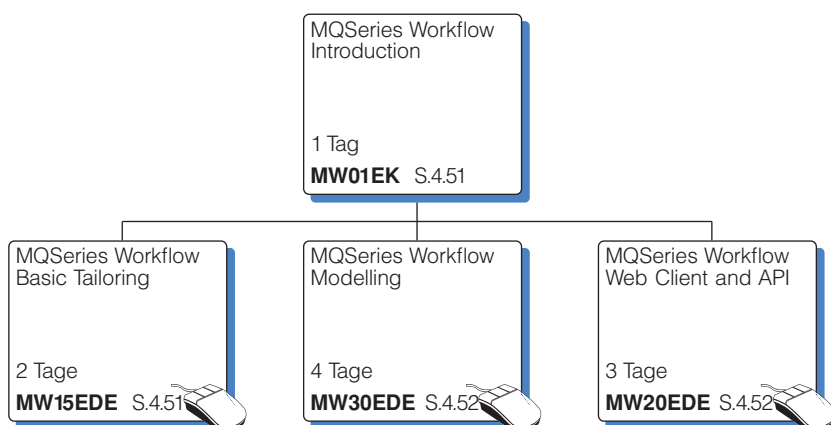


Data Management & Transaction Systems

WebSphere MQ – Integrator



MQSeries – Workflow



IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick

25K01K • 2,5 Tage

Ziele

- Sie können
 - Aufbau, Funktionen und prinzipielle Arbeitsweise des IMS/ESA beschreiben
 - über die Einsatzmöglichkeiten von IMS/ESA entscheiden

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die Informationen über die Leistungsfähigkeit, die Funktionen und den Einsatz von IMS/ESA benötigen.

Vorkenntnisse

- Gute DV-Kenntnisse (Betriebssysteme, Datenorganisation, Zugriffsmethoden und Datenverarbeitung)

Inhalt

- Fallstudie
- Komponenten einer DB/DC-Umgebung
- Datenbank (DB): Datenverwaltung
- Konzeptioneller Design
- Datenbanksysteme
- Realisierung in Data Language 1 (DL/I): (physische und logische Datenbank, DL/I Zugriffsformen, Sekundärindex, PSB / PCB, CALL-Aufbau) (z. B. PSB, PCB, CALL)
- Fast Path Datenbanken (DEDB, MSDB)
- Kommunikation zwischen DB Systemen (z. B. Data Sharing, DPRDP)
- Datenkommunikation (DC): Verarbeitung
- Arten
- Die Transaktionsorientierte Verarbeitung: (Ablauf bei der Verarbeitung einer Nachricht, Single- / Conversational- / Batch-Message Processing, Fast Path)
- Kommunikation zwischen DC-Systemen (z. B. MSC/ISC, APPC)
- DB/DC-Verarbeitungsprotokolle (Logging, Two Phase Commit, Wiederherstellen von Datenbanken >Recovery<, Wiederanlauf des IMS DC-Systems >Restart<)
- Prinzipien der IMS Systemdefinition: (Systemdefinition, Systemgenerierung, Extended Terminal Option)
- Prinzipien des IMS Online Operatings

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Diese Kurs wird auch in der Schweiz unter der Kursnummer CM0101ICC angeboten.
- Der Lehrgang basiert auf IMS/ESA Version 6.

Preis

- 1.220,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 10.03.03 Herrenberg
28.04.03 Herrenberg 21.07.03 Herrenberg
08.09.03 Herrenberg 10.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA – Datenbanktheorie

25K022K • 2 Tage

Ziele

- Sie erhalten prinzipielle Kenntnisse über IMS/ESA Datenbanken.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die prinzipielle IMS/(DL/I)-Datenbankkenntnisse benötigen bzw. für alle, die an einem IMS-Projekt beteiligt sind.

Vorkenntnisse

- EDV-Grundkenntnisse

Inhalt

- Merkmale und Strukturen von IMS/ESA Datenbanken
- Organisationsformen im IMS/ESA
- Datenbankbeschreibung (DBD)
- Programm-Spezifikations-Block (PSB)
- Logische Beziehungen
- Logische Datenbanken
- IMS Rules (INSERT, DELETE, REPLACE)
- Sekundärindex

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Kurs basiert auf IMS/ESA V6

Preis

- 910,- €

Termine

17.03.03 München 05.05.03 München
30.06.03 München 20.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA – Datenbankentwurf und Implementierung

25K11K • 8 Tage



Ziele

- Sie können physische IMS/ESA-Datenbanken mit logischen Verknüpfungen verwalten und reorganisieren.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die für die Organisation, Aufbau und Wartung von IMS/ESA (DL/I)-Datenbanken verantwortlich sind und DL/I-Benutzer.

Vorkenntnisse

- Erfahrungen in der Organisation von Daten
- Verständnis englischer Fachliteratur
- Kenntnisse in der Arbeit mit TSO oder ähnlichen Produkten
- Grundkenntnisse in VSAM und AMS
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick (25K01K)

Inhalt

- Entwickeln eines konzeptionellen Datenmodells
- Datenorganisation im IMS/ESA
- Bilden von Segmenten
- Organisationsformen (Schwerpunkt HISAM, HDAM, HIDAM)
- Logische Datenstrukturen
- Logische Beziehungen
- Logische Datenbanken
- DBDs und PSBs generieren und testen
- Datenschutz
- Laden und Reorganisieren von physischen Datenbanken
- Image Copy/Recovery
- Verarbeitung physischer und logischer Datenbanken mittels Testhilfen (DFSDDLTO)
- Sekundärindex
- IMS Rules (INSERT, DELETE, REPLACE)
- Fallstudie mit Praktikum

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Installation und Wartung der Datenbanken erfolgt unter DBRC. Zur Erstellung der JCL wird u. a. das GENJCL.USER des DBRC benutzt. Dieser Kurs basiert auf IMS/ESA V7.

Preis

- 3.490,- €

Termine

27.01.03 München 12.05.03 München
10.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA Anwendungsprogrammierung DB und DC

25K14K • 8 Tage



Ziele

- Siehe die beiden Kurse 25KB4K und 25KC41K

Teilnehmer

- Siehe die beiden Kurse 25KB4K und 25KC41K

Vorkenntnisse

- Siehe die beiden Kurse 25KB4K und 25KC41K

Inhalt

- Siehe die beiden Kurse 25KB4K und 25KC41K

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Kurs besteht aus der Zusammenfassung der beiden eigenständigen Lehrgänge: 25KB4K und 25KC41K. Mit der Buchung unter dieser gemeinsamen Kursnummer ist gegenüber den Einzelkursen ein Preisvorteil verbunden. Falls Sie sich nicht für beide Themen interessieren, können Sie auch den entsprechenden Einzelkurs gesondert buchen.

Preis

- 2.855,- €

Termine

05.05.03 Herrenberg 15.09.03 Herrenberg
01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

HALDB Installation und Migration

25K5F0DE • 2 Tage



Ziele

- Überblick über HALDB und ihren Einsatz

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die für die Organisation, Aufbau und Wartung von IMS/ESA (DL/I-) Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- 25K11 oder vergleichbare Kenntnisse
- Verständnis englischer Fachliteratur
- Kenntnis in Arbeit mit TSO

Inhalt

- Überblick und Definition der HALDB
 - HALDB und DBRC
 - Migration bestehender DB auf HALDB
 - Migration mit Sekundärindex
 - Utilities
 - Ändern HALDB
 - Arbeiten mit HALDB
- Praktikum: Eine HIDAM und eine HDAM-DB mit Sekundärindex werden auf HALDB migriert, mit PDU dann geändert und mit DFSDDLTO bearbeitet

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Installation und Wartung der DB erfolgt unter DBRC. Zur Entstehung der Jobs wird u.a. das GENJCL.USER command des DBRC benutzt.
- Der Kurs basiert auf IMS V7

Preis

- 1.130,- €

Termine

17.02.03 München 31.03.03 München
02.06.03 München 28.07.03 München
13.10.03 München 01.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

QMF – Query Management Facility

25K85K • 4 Tage



Ziele

- Sie können relationale Datenbanken mittels SQL abfragen und das Ergebnis nach Ihren Wünschen aufbereiten. Das Erstellen und Abspeichern von Abfragen, Formen, Tabellen und Prozeduren können Sie selbstständig durchführen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die QMF in Verbindung DB2 für OS/390 oder DB2 für VM/VSE einsetzen bzw. über einen Einsatz nachdenken und durch eigenes Anwenden kennen lernen wollen.

Vorkenntnisse

- Allgemeine EDV-Kenntnisse
- Grundkenntnisse ISPF

Inhalt

- Einführung in das relationale Datenbankkonzept
- QMF Befehle
- Die Sprache SQL und Prompted Query
- Table Editor
- Formatieren eines Berichtes
- Verwalten der QMF-Objekte
- Erstellung von Prozeduren

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Das Praktikum wird in einer DB2 für OS/390-Umgebung durchgeführt. Inhaltlich entspricht dieser Kurstyp den Kurstypen CF12D2K und CF81DK.

Preis

- 1.380,- €

Termine

20.01.03 Mainz 10.02.03 Berlin
24.03.03 Essen 02.06.03 Herrenberg
21.07.03 Berlin 08.09.03 Mainz
27.10.03 München 15.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

DB2 für OS/390 – für Operator

25K8P1K • 2 Tage



Ziele

- Sie
 - haben DB2-System-Grundkenntnisse
 - kennen die wichtigen Komponenten von DB2 sowie das Log- und Archivierungsverhalten von DB2
 - können DB2-Aktivitäten mittels DB2 Commands überprüfen
 - kennen das Start- und Stopverhalten von DB2
 - kennen die Nutzung wichtiger DB2-Utilities (z. B. LOAD, COPY)
 - erkennen die Problematik von Langläufern

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die für das Operating verantwortlich sind

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse in TSO/ISPF und JES (JCL)

Inhalt

- DB2 Grundlagen
- DB2 als Subsystem mit den Adressräumen
- DB2 Katalog und Directory
- DB2 Log Environment
- DB2 Archivierung und Auswirkungen auf DB2
- Auswirkung von Archivierungsfehlern auf DB2
- DB2 Utilities (Load, Image-Copy, Recovery, Report)
- DB2 Commands und Messages

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 820,- €

Termine

31.03.03 Herrenberg 27.10.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Grundlagen für System- programmierer

25K8S1K • 3 Tage



Ziele

- Sie
 - haben DB2-System-Grundkenntnisse
 - können mit SQL-Abfragen Informationen über das DB2 erhalten
 - können erforderliche Maßnahmen zur Jobsteuerung einsetzen und DB2-Jobabhängigkeiten erkennen
 - wenden DB2-Commands an
 - kennen die Nutzung wichtiger DB2-Utilities wie z. B. LOAD, COPY, QUIESCE und REORG sowie deren Wiederanlauf-Verfahren
 - erkennen die Problematik und Steuerung von Langläufern
 - kennen die DB2-relevanten unterschiedlichen Sicherungsstrategien

Teilnehmer

- DB2-Systemprogrammierer und -Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse in TSO/ISPF und JES (JCL)

Inhalt

- DB2 Konzept
- Grundlagen der Sprache SQL
- DB2 Katalog und seine Auswertung mit SQL-Statements
- DB2 Utilities (z. B. Load, Copy, Quiesce, Reorg, Recover, Rebuild, Report)
- Vorgehensweise bei Job- und Utility-Abbrüchen (Restart)
- DB2 Commands
- DB2 Messages und Command-Outputs interpretieren
- Aufgaben und Abhängigkeiten der DB2-Adressräume
- Pläne und Packages
- DB2 Restart-Verhalten

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ist inhaltlich identisch mit dem Kurs „DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter“

Preis

- 1.280,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg 04.03.03 Essen
22.04.03 Herrenberg 03.06.03 Essen
14.07.03 Essen 08.09.03 Berlin
13.10.03 Mainz 24.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Monitoring

25K8U1K • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen die Möglichkeiten zur DB2-Verfolgung und können die Werkzeuge Trace, EXPLAIN und Performance Monitor einsetzen, deren Ergebnisse interpretieren und entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Teilnehmer

- Anwendungsorganisatoren
- Personenkreis, der sich mit DB2 Performance beschäftigt

Vorkenntnisse

- Praktische Erfahrungen mit DB2 sind wünschenswert
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 UDB für OS/390 – Design Guidelines für High Performance-Anwendungen (CF87D1K)
DB2 für OS/390 – Anwendungsdesign für Performance (CF96E2K)

Inhalt

- Einführung Problemanalyse
- Optimizer, Runstats, Katalog
- Explain
- Trace, IFC-Komponenten
- Statistic Trace
- Accounting Trace
- Performance Trace
- Monitoring Strategie

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.280,- €

Termine

13.05.03 Essen 02.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Datenorganisation und Analyse

25KA1K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - aufgetretene fehlerhafte Daten-, Index-, Katalog- und Directory-Seiten analysieren
 - DB2-Katalog-Directory-Relationen erkennen
 - mittels DB2 Utility Fehler erkennen und korrigieren
 - DSN1LOGP als Werkzeug einsetzen, um Modifikationen nachzuvollziehen

Teilnehmer

- ▶ Erfahrene DB2-System- und Datenbank-Administratoren

Vorkenntnisse

- ▶ IPCS-Kenntnisse sind von Vorteil
- ▶ Teilnahme an den nachfolgenden Kursen oder gleichwertige Kenntnisse sowie praktische Erfahrungen mit DB2 für OS/390:
 - DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration Teil II (CF84E1K)
 - DB2 für OS/390 – Systemimplementierung (CF85D1K)

Inhalt

- ▶ Detaillierte Darstellung aller Tablespace-Seiten und Indexaufbaus
- ▶ Zusammenwirken zwischen DB2 Catalog und Directory, detaillierte Darstellung, Aufbau und Analyse
- ▶ Anwendung von IPCS, um Fehler zu analysieren
- ▶ Analyse von „Broken Pages“ im SVC Dump und mit Utilities
- ▶ Einsatz vom REPAIR Utility
- ▶ DSN1LOGP, DSN1COPY, DSN1PRNT, DSN1CHKR, DIAGNOSE Utilities
- ▶ DB2 Diagnose Guide and Reference, Dumps und Print-outs
- ▶ Auffinden von dynamischen/statischen SQL Statements im Dump

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.980,- €

Termine

19.05.03 Mainz 03.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für z/OS und OS/390 – interne Funktionen und Analyse

25KA2DE • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - IPCS als Analyse-Werkzeug etablieren und die erweiterten IPCS-Funktionen von DB2 wie: Speicherfunktionen, Thread-Control-Funktionen und IRLM-Funktionen zur Analyse verwenden
 - SYS1.LOGREC formatieren und interpretieren
 - DB2 Dumps analysieren
 - interne Kontrollblöcke zuordnen
 - aufgetretene interne DB2-Fehler beurteilen und nicht zu lösende Probleme an den Software Support berichten

Teilnehmer

- ▶ Erfahrene DB2 System-Administratoren

Vorkenntnisse

- ▶ Gute Kenntnisse des DB2 für OS/390
- ▶ IPCS-Kenntnisse sind von Vorteil
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 für OS/390 – Datenorganisation und Analyse (25KA1K)

Inhalt

- ▶ IPCS als Analyse-Werkzeug in DB2
- ▶ Interne MVS-Strukturen, wie Programm Management, RTM, Cross Memory und DB2 als MVS-Subsystem
- ▶ Die wichtigsten DB2/MVS-Kontrollblöcke
- ▶ SVC Dump Analyse mittels IPCS, Aufbau und Analyse des DB2 Dumps
- ▶ SPUFI- und Global-Trace
- ▶ DAE, Slip-, Dynamische- und SVC-Dumps
- ▶ DB2 Diagnoses Guide and Reference, Dumps und Printouts
- ▶ IFCEREP1 und SYS1.LOGREC

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.580,- €

Termine

17.02.03 Mainz 22.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA DB-Anwendungsprogrammierung

25KB4K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - Programme für Batchverarbeitung in COBOL II oder PL/I erstellen
 - die notwendigen Schnittstellen zur IMS-Systemwelt definieren
 - erstellte Programme im Batchbetrieb testen

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsprogrammierer, Anwendungsorganisatoren

Vorkenntnisse

- ▶ Programmiersprache PL/I oder COBOL und Strukturierte Programmierung
- ▶ Grundkenntnisse in MVS, TSO, ISPF, JCL
- ▶ Englischkenntnisse zum Verständnis der Literatur
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick (25K01K)

Inhalt

- ▶ DB-Organisationsformen
- ▶ IMS-Kontrollblöcke (DBD, PSB, ACB)
- ▶ DB-Calls nicht qualifiziert ohne Segment-Such-Argument, qualifiziert mit Segment-Such-Argumenten und Command Codes
- ▶ Verarbeiten von physischen Datenbanken mit einem Batch-Programm
- ▶ System-Service-Calls zum Schreiben von Checkpoints und Restart eines Programms
- ▶ GSAM-Verarbeitung (Datenbank, DBD, PSB/PCB)
- ▶ Zugriff auf eine logische Datenbank mit Sekundärindex
- ▶ Einsatz von Testhilfen für die Anw. Programmierung DFSDLT0/BTS

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Sie können den Folgelehrgang (2. Woche) buchen, 25KC41K;
- ▶ Ermäßigung: Die Kurse 25KB4K und 25KC41K können auch zusammen zu einem ermäßigten Preis unter der Kursnummer 25K14K gebucht werden.

Preis

- ▶ 1.505,- €

Termine

05.05.03 Herrenberg 15.09.03 Herrenberg
01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

IMS/ESA TM Anwendungsprogrammierung mit Zugriff auf Datenbanken

25KC41K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können
 - Programme für Onlineverarbeitung in COBOL II oder PL/I erstellen
 - die notwendigen Schnittstellen zur IMS-Systemwelt und zur MFS-Umgebung definieren – erstellte Programme im Batchbetrieb und im BTS testen
 - Datenbankzugriffe auf IMS Datenbanken in Ihren Programmen durchführen

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsprogrammierer, Anwendungsorganisatoren

Vorkenntnisse

- ▶ Programmiersprache PL/I oder COBOL und Strukturierte Programmierung
- ▶ Grundkenntnisse in MVS, TSO, ISPF, JCL
- ▶ Englischkenntnisse zum Verständnis der Literatur
- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick (25K01K)
 - IMS/ESA DB-Anwendungsprogrammierung (25KB4K)

Inhalt

- ▶ Aufbau und Ablauf des IMS-Online-Betriebes
- ▶ Programmierung und Test eines Online-Abfrage-Programms mit Zugriff auf eine Datenbank (IMS/DB)
- ▶ Verbindung und Abhängigkeit zur Formatsteuerung (MFS)
- ▶ Programmierung und Test eines Online-Dialog-Programms mit Aufruf anderer Programme
- ▶ Aufbau und Besonderheiten von Batch Message Processing

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.670,- €

Termine

12.05.03 Herrenberg 22.09.03 Herrenberg
08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Familie – Grundlagen

CF03D2K • 2 Tage

Ziele

- ▶ Sie kennen den Aufbau, die Funktionen und die prinzipielle Arbeitsweise von IBM DB2. Sie erhalten einen Überblick über die Sprache SQL und die wesentlichen Objekte im DB2.

Teilnehmer

- ▶ Mitarbeiter, die einen Überblick über die Funktionen und Einsatzmöglichkeiten von IBM DATABASE 2 benötigen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse der Datenverarbeitung und über Datenbanksysteme.

Inhalt

- ▶ Überblick über Datenbank-Management-Systeme
- ▶ DB2-Objekte
- ▶ Referentielle Integrität
- ▶ Structured Query Language (SQL)
- ▶ Zugriffsberechtigungen
- ▶ Anwendungsprogrammierung
- ▶ DB2 Utilities
- ▶ Datensicherung und Wiederherstellung
- ▶ Verteilte Datenbanken
- ▶ Query Management Facility (QMF)

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Dieser Kurs richtet sich an Neueinsteiger in relationale Datenbankmanagementsysteme und ist somit für erfahrende DBAs nicht erforderlich.

Preis

- ▶ 820,- €

Termine

13.01.03 München	05.02.03 Herrenberg
24.02.03 Mainz	19.03.03 Herrenberg
07.04.03 Berlin	28.04.03 Mainz
26.05.03 München	16.06.03 Mainz
16.07.03 Herrenberg	04.08.03 München
27.08.03 Berlin	29.09.03 Mainz
22.10.03 Essen	12.11.03 Mainz
03.12.03 Nürnberg	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SQL – Die Sprache

CF12D2K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie kennen die Struktur der SQL-Sprache, den Aufbau und die Formate der Anweisungen und können selbstständig die unterschiedlichsten Abfragen formulieren.

Teilnehmer

- ▶ Mitarbeiter, die die Abfragesprache SQL in der Praxis anwenden wollen oder das Wissen als Voraussetzung für weiterführende Kurse benötigen.

Vorkenntnisse

- ▶ Praxis im Umgang mit Bildschirmterminals
- ▶ Grundkenntnisse eines Editors

Inhalt

- ▶ Struktur und Elemente von SQL (Überblick)
- ▶ Aufbau und Syntax einer SQL-Abfrage (SELECT)
- ▶ Arten von Operatoren
- ▶ Spaltenfunktionen und Gruppierungen
- ▶ Zugriff auf eine und mehrere Tabellen
- ▶ Unterabfragen (Subselect)
- ▶ Tabellenmanipulation (INSERT, UPDATE, DELETE)

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- ▶ 660,- €

Termine

20.01.03 Mainz	10.02.03 Berlin
10.03.03 München	24.03.03 Essen
05.05.03 Herrenberg	02.06.03 Herrenberg
30.06.03 Mainz	21.07.03 Berlin
11.08.03 Berlin	08.09.03 Mainz
06.10.03 Herrenberg	27.10.03 München
17.11.03 Berlin	15.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SQL – Erweiterung

CF13DK • 2 Tage



Ziele

- ▶ Als DB2-Anwender können Sie komplexe SQL-Statements formulieren. Durch die Auswahl geeigneter Prädikate können Sie die Laufzeit Ihrer Abfragen positiv beeinflussen und den Einsatz von Indices und Views beurteilen

Teilnehmer

- ▶ Benutzer der SQL-Sprache, die ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
SQL – Die Sprache (CF12D2K)

Inhalt

- ▶ Komplexer Join, Outer Join
- ▶ Subselect mit ANY, ALL, SOME und EXISTS
- ▶ Correlated Subselect
- ▶ Arithmetik mit Date, Time und Null-Fields
- ▶ Table Expressions
- ▶ Recursive SQL
- ▶ Data-Definition-Language
- ▶ Überblick zu DB2-Objekten
- ▶ Zugriffsberechtigungen auf Table, View

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ SQL-Performance werden in weiterführenden Kursen für DB2 der jeweiligen Betriebssysteme vermittelt.

Preis

- ▶ 660,- €

Termine

22.01.03 Mainz	12.03.03 München
07.05.03 Herrenberg	02.07.03 Mainz
13.08.03 Berlin	08.10.03 Herrenberg
19.11.03 Berlin	17.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 und Internet – Net.Data

CF15E1K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie können die Arbeitsumgebung von Net.Data beschreiben und wissen, wie Net.Data mit Webservern zusammenarbeitet. Sie kennen die Macro-Erstellung, um z. B. relationale Datenbanken abzufragen, die Installation, Konfiguration und die Funktionalität von Net.Data.

Teilnehmer

- ▶ HTML-Programmierer und Datenbankadministratoren, die dynamische Internetseiten entwickeln wollen, um den Nutzern zu erlauben, auf Daten aus Datenbanken und Data Warehouses zuzugreifen.

Vorkenntnisse

- ▶ Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- ▶ Kenntnisse in SQL, HTML und in Programmierung sind vorteilhaft

Inhalt

- ▶ Überblick über die Web-, HTML- und CGI-Konzepte
- ▶ Macrostruktur in Net.Data
- ▶ Net.Data Variablen
- ▶ Net.Data Funktionen
- ▶ Konfiguration und Initialisierung

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- ▶ 1.230,- €

Termine

23.04.03 München 09.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Familie – Design relationaler Datenbanken

CF18EDE • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können Anwendungsanforderungen in Datenbankentwürfe für die DB2 Familie umsetzen.

Teilnehmer

- ▶ DV-Organisatoren und DB-Administratoren, die für den Entwurf von relationalen Datenbanken wie DB2 verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlegende relationale Datenbankkenntnisse sind vorteilhaft.

Inhalt

- ▶ Ausgehend von umfangreichen, realistischen Fallstudien wird eine Vorgehensweise zum Entwurf von Datenbanken erklärt und geübt.
- ▶ Es werden die folgenden Aspekte des Datenbankdesigns behandelt:
 - Konzeptionelle Sicht, Speichersicht, logische Sicht
 - Vorstudie
 - Entity-Relationship Modell
 - Entitätstypen, Attribute, Beziehungstypen
 - Vorgangs- und Datenkatalog
 - Erstellung der Tupeltypen (=Relationstypen)
 - Normalisierung und Synthese
 - Integritätsregeln
 - Logische Datenstrukturen
 - Indizes

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Eine Implementierung der wichtigsten Tabellen und Beziehungen bieten die DB2-Administrationskurse auf den jeweiligen Plattformen.

Preis

- ▶ 1.980,- €

Termine

24.02.03 Herrenberg	31.03.03 Mainz
05.05.03 Essen	02.06.03 Herrenberg
08.09.03 München	06.10.03 Berlin
24.11.03 Herrenberg	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen

CF20EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können die DB2 für Linux-Datenbanken installieren und entsprechend den Anforderungen der Anwendungsorganisation einrichten, Zugriffsberechtigungen vergeben sowie Reorganisationsen, Anpassungen und Wiederherstellungen durchführen.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für die Einrichtung und die Verwaltung von DB2 für Linux-Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)

Inhalt

- DB2 für Linux Überblick
- Einführung in die GUI Tools
- Anlegen von DB2 Objekten
- Recovery
- Überwachen und Problembeseitigung
- Sperrmechanismen (Locking und Monitoring)
- Überlegungen zu Performance und Anwendungskonzepten
- Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch.

Preis

- 1.980,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg	03.02.03 München
24.02.03 Berlin	17.03.03 München
07.04.03 Herrenberg	05.05.03 Herrenberg
02.06.03 Berlin	23.06.03 München
14.07.03 Herrenberg	18.08.03 Mainz
15.09.03 München	20.10.03 Berlin
10.11.03 Herrenberg	15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen

CF21E3K • 4 Tage



Ziele

- Sie können die DB2 für UNIX-Datenbanken installieren und entsprechend den Anforderungen der Anwendungsorganisation einrichten, Zugriffsberechtigungen vergeben sowie Reorganisationsen, Anpassungen und Wiederherstellungen durchführen.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für die Einrichtung und die Verwaltung von DB2 für AIX-Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in Englisch)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)

Inhalt

- DB2 für UNIX Überblick
- Einführung in die GUI Tools
- Anlegen von DB2 Objekten
- Recovery
- Überwachen und Problembeseitigung
- Sperrmechanismen (Locking und Monitoring)
- Überlegungen zu Performance und Anwendungskonzepten
- Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg	03.02.03 München
24.02.03 Berlin	17.03.03 München
07.04.03 Herrenberg	05.05.03 Herrenberg
02.06.03 Berlin	23.06.03 München
14.07.03 Herrenberg	18.08.03 Mainz
15.09.03 München	20.10.03 Berlin
10.11.03 Herrenberg	15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen

CF23E2K • 4 Tage



Ziele

- Sie können die DB2 für Windows-Datenbanken installieren und entsprechend den Anforderungen der Anwendungsorganisation einrichten, Zugriffsberechtigungen vergeben sowie Reorganisationsen, Anpassungen und Wiederherstellungen durchführen. Sie können die graphische Oberfläche bedienen sowie die Berechtigungen steuern.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für die Einrichtung und die Verwaltung von DB2 für Windows-Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
Windows Professional 2000 Stufe 1 (TC253K)
Windows Professional 2000 Stufe 2 (TC254K)

Inhalt

- DB2 für Windows Überblick
- Einführung in die GUI Tools
- Anlegen von DB2 Objekten
- Recovery
- Überwachen und Problembeseitigung
- Sperrmechanismen (Locking und Monitoring)
- Überlegungen zu Performance und Anwendungskonzepten
- Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

20.01.03 München	24.02.03 Herrenberg
07.04.03 Berlin	19.05.03 Herrenberg
14.07.03 München	15.09.03 München
27.10.03 Herrenberg	15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 UDB für UNIX – EEE Funktionen und Administra- tion

CF24EK • 4,5 Tage



Ziele

- Sie lernen die Funktionen und Möglichkeiten von DB2 UDB EEE für UNIX kennen und können diese einschätzen. Sie können Installationsanforderungen und eine DB2 Recovery Strategie definieren. Sie können Datenbanken und untergeordnete Objekte einrichten und Zugriffsberechtigungen für diese Objekte vergeben.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für die Einrichtung und die Verwaltung von DB2 UDB EEE für UNIX verantwortlich sind sowie Berater in diesem Umfeld.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Praktische Erfahrungen mit DB2 für UNIX sind wünschenswert
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)

Inhalt

- DB2 UDB EEE-Komponenten, -Konzepte und -Installation
- Einführung in die GUI Tools
- Anlegen von DB2-Objekten
- IMPORT, EXPORT und LOAD von Datenbeständen
- Überblick über Anwendungsprogrammierung
- Sperrmechanismen (Locking) und System-Monitoring
- Restart und Recovery
- DB2 UDB EEE Utilities und Problemanalyse

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Inhalte entsprechen weitestgehend dem Kurstyp „DB2 UDB für UNIX – Administration – Grundlagen“, jedoch abgestimmt auf die SP-Umgebung. Für Umsteiger ist ein gesonderter Kurs im Angebot.

Preis

- 2.200,- €

Termine

10.02.03 Herrenberg 19.05.03 Berlin
22.09.03 München 24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Grundlagen

CF30EK • 1,5 Tage

Ziele

- Sie
 - kennen die Funktionalität des DB2 Data Sharing
 - verstehen die Nutzung von Basis- und Parallel-SYSPLEX durch DB2
 - verstehen den Einsatz der Coupling Facility durch DB2
 - verstehen den Einfluss von SFM und ARM auf eine DB2 DS Gruppe
 - können die Data-Sharing-Informationen interpretieren

Teilnehmer

- Technische Führungskräfte, DB2-Systemprogrammierer, DB2-Datenbankadministratoren, -anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 für OS/390 – Systemimplementierung (CF85D1K)
DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I (CF83EK)
DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung (CF82DK)

Inhalt

- MVS – Basis- und Parallel-SYSPLEX
- CF-Positionierung
- Data Sharing Überblick und Namenskonventionen
- Global Locking
- Group Restart
- Grundlegende Auswirkungen von SFM und ARM auf ein DS Member
- DB2 Log Environment und Recovery- und Utility-Überlegungen

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 820,- €

Termine

28.04.03 Mainz 20.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 Data Sharing – Implementierung

CF31DK • 4,5 Tage



Ziele

- Sie
 - kennen „OS/390 Parallel SYSPLEX“
 - verstehen das „DB2 Data Sharing“-Konzept
 - erstellen CF Policies mit List-, Lock- und Cache-Strukturen
 - kontrollieren das Coupling Facility Environment
 - können eine „Data Sharing“-Implementierung planen und durchführen
 - können „DB2 Data Sharing“-Gruppen erstellen und neue Member zu Gruppen hinzufügen
 - haben Grundwissen über das Wiederherstellen von Daten in einem Data Sharing Environment
 - wissen, wann der „Group Restart“-Prozess durchgeführt wird
 - bringen bestehende Daten in ein Data Sharing Environment ein

Teilnehmer

- DB2-Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Gute DB2-Systemkenntnisse sind wünschenswert
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 für OS/390 – Systemimplementierung (CF85D1K)

Inhalt

- „Parallel SYSPLEX“-Komponenten und -Exploiter
- CFRM Policy Setup
- Installation einer „Data Sharing“-Gruppe und neuer Member
- List-, Lock- und Cache-Strukturen sowie deren DB2-Benutzung
- Structure Rebuild
- Global Locking
- Group Restart
- Einbringen von Daten aus einem bestehenden DB2 in eine „Data Sharing“-Gruppe
- DB2 Commands für Data Sharing (DS)
- Grundlegende Auswirkungen von SFM und ARM auf ein DS Member
- DB2, XCF und CF Commands

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 3.550,- €

Termine

03.02.03 Mainz 01.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Funktionalität und Performance Betrachtungen

CF34D1K • 3 Tage



Ziele

- Sie können Performance-Verbesserungen durch Tuningmaßnahmen durchführen. Sie können BP und GBP Größen definieren bzw. korrigieren und Verteilungskriterien für Page Sets festlegen.

Teilnehmer

- Erfahrene DB2 System- und Datenbank-Administratoren

Vorkenntnisse

- Gute Data Sharing Kenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Grundlagen (CF30EK)
 - DB2 für OS/390 Data Sharing – Implementierung (CF31DK)
 - DB2 für OS/390 – Data Sharing Recovery (CF36EK)

Inhalt

- Data Sharing Überblick
- Signalling und Struktur-Benutzung und Einflussfaktoren seitens der Parallel-Sysplex-Konfiguration
- P-Locks und die Benutzung des GBP
- Global Lock Manager und die Benutzung der Lock Struktur
- Directory Entries und Crossinvalidation
- Größenberechnungen von LOCK1, SCA und GBP
- Bufferpool und Groupbufferpool-Abhängigkeiten
- DB2PM und CF Reports

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

22.04.03 Mainz 18.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Data Sharing Recovery

CF36EK • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen
 - die Gründe für Abbrüche im DB2 Data Sharing und wie und wann diese zu beheben sind
 - die Symptome, die anzeigen, wann ein Recovery benötigt wird
 - die Backup-Prozeduren

Teilnehmer

- DB2-Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Gute DB2-SYSADM-Grundkenntnisse wünschenswert
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Grundlagen (CF30EK)
 - DB2 für OS/390 Data Sharing – Implementierung (CF31DK)

Inhalt

- MVS Parallel Sysplex und Sysplex-Verfügbarkeit
- Coupling Facility Link Fehler
- System Failure Management (SFM) Einflüsse
- Automatic Restart Manager (ARM) und DB2 Member
- XCF und XES – DB2 Strukturen sowie „Structure Rebuild“-Möglichkeiten
- Datenbank Recovery-Umfeld
- Utilities im Data Sharing Environment
- DB2 Start und Group Restat Processing
- Disaster Recovery Planung
- Disabling/Enabling Data Sharing

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.800,- €

Termine

10.03.03 Mainz 10.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Performance und Tuning

CF41EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows tunen sowie Anwendungen, die in dieser Umgebung laufen, optimieren. Die Einflüsse auf die Performance durch Datenbankdesign, Anwendungsprogrammierung und Systemparameter sind Ihnen bekannt. Sie kennen die verschiedenen Werkzeuge, die zur Unterstützung des Performance-Monitoring und -Tuning verwendet werden können.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, DB-Designer und Anwendungsentwickler, die Performance-Überlegungen durchführen müssen.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Teilnahme an einem der aufgeführten Kurse oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF20EK)
 - DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF21E3K)
 - DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF23E2K)
 - DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger (CF48EK)

Inhalt

- Tuning-Aspekte
- Grundlagen der Datenbankperformance
- DB2 UDB-Architektur
- DB2 Design-Strategien für Performance
- Anwendungsdesign-Strategien für Performance
- Tools und Utilities
- Optimizer-Aktivitäten im Detail
- Visual Explain
- DB2 Tools für das Monitoring
- Überlegungen zur Client/Server Performance
- SmartGuide
- Systemtools

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

27.01.03 Berlin 31.03.03 Herrenberg
23.06.03 München 25.08.03 Mainz
27.10.03 Herrenberg 01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB EEE – Performance and Tuning

CF44E1K • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können DB2 UDB EEE tunen sowie Anwendungen, die in dieser Umgebung laufen, optimieren. Die Einflüsse auf die Performance durch Datenbankdesign, Anwendungsprogrammierung und Systemparameter sind Ihnen bekannt. Sie kennen die verschiedenen Werkzeuge, die zur Unterstützung des Performance-Monitoring und -Tuning verwendet werden können.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, DB-Designer und Anwendungsentwickler, die Performance-Überlegungen durchführen.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: DB2 UDB für UNIX – EEE Funktionen und Administration (CF24EK)

Inhalt

- Tuning Aspekte
- Grundlagen der Datenbankperformance
- DB2 UDB Architektur
- DB2 Designstrategien für Performance
- Anwendungsdesignstrategien für Performance
- Tools und Utilities
- Optimizer-Aktivitäten im Detail
- Visual Explain
- DB2 Tools für das Monitoring
- Systemtools
- Konfigurationsparameter im Detail

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 2.200,- €

Termine

03.03.03 Herrenberg 13.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration – Erweiterung

CF45EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können DB2 UDB-Datenbanken für UNIX, Linux, Windows effektiver, durch besseren Einsatz der Recovery Tools, des Governors, der Jobschedule-Funktion und den Einsatz der verschiedenen Load-Parameter nutzen. Weiterhin können Sie eine detaillierte Fehleranalyse und kennen Fehlerbehebungs-Tools für den Crash-Fall.

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für die Verwaltung von DB2-Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in Englisch)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF20EK) DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF21E3K) DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF23E2K) DB2 UDB für UNIX – EEE Funktionen und Administration (CF24EK)

Inhalt

- Jobplanung und Jobdurchführung
- Remote Administration
- DB2 Governor und DB2 Audit
- Client Monitoring und Trace-Tools (db2trc, CLI Trace, ODBC Trace)
- Bufferpool Konzepte und Einsatz
- Parallelismus und Mehrfachprozessoren (SMP)
- Tabellenfunktionen für Zugriff auf nonrelationale Daten
- Fortgeschrittene Load-Techniken
- Replizierungsgrundlagen
- Verteilte Datenbanken, DB2 und andere Datenbanken

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

27.01.03 München 10.03.03 Herrenberg
12.05.03 Herrenberg 30.06.03 Berlin
04.08.03 Mainz 22.09.03 Herrenberg
03.11.03 Berlin 08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Federated Database – Integration heterogener Datenquellen

CF47EDE • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen die Vorteile der „Federated Database“-Technologie bei der Implementierung von Data Warehouses und OLTP e-business Lösungen. Sie können eine heterogene Federated Database Umgebung, unter Verwendung von DB2 UDB für UNIX, Windows and OS/2 V7.2, DB2 Connect V7.2 und DB2 Relational Connect, aufbauen.

Teilnehmer

- Datenbank-Administratoren, Anwendungsprogrammierer, Data Warehouse Administratoren, Systemarchitekten und Berater, sowie alle, die an der Architektur, der Planung und Umsetzung einer integrierten Data Warehouse und/oder OLTP Lösung interessiert sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (Kursunterlagen in Englisch)
- Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer DB2 Clients mittels DB2 Client Configuration Assistant oder manuell konfigurieren können. Alternativ sollten Sie Client/Server Verbindungen, für entweder Oracle oder Microsoft SQL Server aufsetzen können.
- Data Warehouse und Business Intelligence für Knowledge Management – Grundlagen (Fundamentals) (DT03LK)
- Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing (DW03EK)
- DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
- DB2 Familie – Grundlagen (Fundamentals) (CT03LK)

Inhalt

- Architektur und Produktkomponenten eines integrierten Data Warehouses oder OLTP e-business Lösung
- Einrichtung einer operationalen Federated Database Umgebung mittels DB2 UDB Control Center
- Zugriff auf DB2 und andere unterstützte heterogene Datenquellen (z.B. Oracle oder Microsoft SQL Server)
- Schlüsselfaktoren die die Abfrageperformance in einer integrierten Federated Database Umgebung beeinflussen
- Eingrenzung von Performance Problemen mittels Visual Explain und DB2 Monitoring
- Implementierung von Zugriffssicherheit in einer integrierten Umgebung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.280,- €

Termine

03.03.03 München 10.06.03 Berlin
18.08.03 München 03.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger

CF48EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - DB2 UDB für UNIX, Linux und Windows installieren und entsprechend den Anforderungen der Anwendungsorganisation einrichten
 - Zugriffsberechtigungen vergeben sowie Reorganisationen, Anpassungen und Wiederherstellungen durchführen
 - die graphische Oberfläche bedienen sowie die Berechtigungen steuern

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für die Einrichtung und die Verwaltung von DB2 UDB-Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in Englisch)
- Kenntnisse und Erfahrungen im Administrieren von relationalen Datenbanksystemen (DB2 für OS/390 , ORACLE, Informix, SQL/Server, u.a.)
- Windows Kenntnisse sind von Vorteil, da die Praktikums Umgebung Windows ist

Inhalt

- Überblick über DB2 UDB
- Einführung in die graphischen Tools
- Anlegen Objekten
- Datentransfer von und in die Datenbank
- Recovery
- Überwachung und Problemanalysen
- Sperrmechanismen (Locking)
- Anwendungsperformance
- Security
- Disaster Recovery
- Einsatz von SMP- und Parallel-Funktionen
- Remote Administration
- Utilities und Tools für erfahrene Administratoren

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Inhaltlich ist dieser Kurs eine Zusammenfassung der Kurse CF20E/21E/23E und CF45E. Dieser Kurs ersetzt jedoch nicht die o.a Kurse sondern ist lediglich für erfahrene Datenbankadministratoren anderer relationaler Datenbanken bzw. Plattformen geeignet.

Preis

- 1.980,- €

Termine

03.02.03 Berlin 24.03.03 München
05.05.03 München 21.07.03 Mainz
06.10.03 München 24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Advanced Recovery & High Availability

CF49EDE • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - DB2 in verschiedenen Fehlersituationen bereinigen sowie für den Restartfall optimieren
 - DB2 für Hochverfügbarkeitsanforderungen konfigurieren und einsetzen
- Sie kennen
 - alle Möglichkeiten und Optionen, die DB2 bietet, um einen 24-Stunden-Betrieb zu gewährleisten

Teilnehmer

- DB-Administratoren, die für den Aufbau und Administration von DB2 UDB verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Windows-Kenntnisse sind von Vorteil (da Praktikum in einer Windows-Umgebung)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger (CF48EK)
 - DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration – Erweiterung (CF45EK)

Inhalt

- DB2 Database Recovery Überblick
- DB2 Recovery Log Management
- Einsatz von Tivoli Storage Manager (TSM) mit DB2 UDB
- Dropped Table und Tablespace Recovery
- Incremental Backup & Recovery
- DB2 Crash Recovery
- Redirected Restore
- DB2 Recovery History File
- Einsatz des DB2DART Utility
- DB2 High Availability
- DB2 UDB EEE Recovery-Besonderheiten

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg 05.05.03 Berlin
30.06.03 Herrenberg 25.08.03 München
06.10.03 Mainz 01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Connect – DRDA Implementierung über TCP/IP

CF60E1K • 3,5 Tage



Ziele

- Sie können verteilte Datenbanken unter IBM DB2 Universal Database einrichten und betreiben.

Teilnehmer

- Datenbankadministratoren, Systemadministratoren, Systemprogrammierer, die für den Entwurf, das Einrichten und den Betrieb von verteilten Datenbanken von DB2 Connect an ein OS/390-System verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse DB2 für OS/390
- Englischkenntnisse (Kursunterlagen sind in Englisch)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF20EK)
 - DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF21E3K)
 - DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF23E2K)
 - DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger (CF48EK)

Inhalt

- DB2 Connect Client/Server Environment
- TCP/IP Connectivity
- DB2 for OS/390 Communications Database
- DB2 Connect Enterprise Connectivity using Discovery Tool
- DB2 UDB DRDA Application Server
- Distributed Application Development and Bind Considerations
- Multi-Database Access
- Distributed Security
- Distributed Problem Determination und Performance

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.450,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 14.07.03 Herrenberg
22.09.03 Mainz 10.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Verteilte Datenbanken

CF66DK • 3 Tage



Ziele

- Sie können verteilte Datenbanken unter DB2 für OS/390 einrichten und betreiben.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Kommunikations- und Datenbankadministratoren, die für den Entwurf, das Einrichten und den Betrieb von verteilten Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse und Erfahrungen im OS/390-Umfeld (z. B. JCL, SDSF, VTAM, TCP/IP, RACF)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration Teil II (CF84E1K)
DB2 für OS/390 – Systemimplementierung (CF85D1K)

Inhalt

- Konzepte verteilter Datenbanken
- Distributed Relational Database Architecture (DRDA)
- Konzepte der Distributed Data Facility (DDF)
- Privates Protokoll und DRDA-Protokoll
- Zugriff auf eine entfernte Datenbank
- DDF Implementierung
- Zugriffskontrolle und Berechtigungsvergabe
- Einsatz der Resource Limit Facility
- Ausblick auf Stored Procedures
- TCP/IP-Verbindung – Überblick
- Betrieb verteilter Datenbanken

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Im Anschluss empfohlen: die Kurse für DB2 Connect.

Preis

- 1.450,- €

Termine

24.03.03 Mainz 27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Familie – Stored Procedures Programmierung

CF71EDE • 2 Tage



Ziele

- Sie
 - können entscheiden, wann Stored Procedures die korrekte Lösung für eine spezielle Anwendung sind
 - können Stored Procedures aufrufen und Stored Procedures so schreiben, dass sie aufgerufen werden können
 - wissen welche Programmvorbereitungen für Stored Procedures getroffen werden müssen
 - können mit Hilfe des Stored Procedure Builders Stored Procedures erstellen und ausführen
 - können Stored Procedures auf Windows Plattformen debuggen

Teilnehmer

- DB2 Anwendungsentwickler

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
SQL – Die Sprache (CF12D2K)

Inhalt

- Generelle Betrachtung von Stored Procedures
- DB2 Stored Procedure Builder
- DB2 SQL Procedure Language
- Stored Procedure CALL Statement
- Das CREATE PROCEDURE DDL-Statement
- DB2 Stored Procedure Builder Debugging

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 880,- €

Termine

18.02.03 Berlin 11.06.03 München
08.10.03 Essen 09.12.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Stored Procedures Implementierung

CF73EDE • 2 Tage



Ziele

- Sie kennen
 - alle notwendigen Komponenten, um den DB2 Stored Procedure Builder auf der Workstation einzusetzen
 - alle notwendigen Komponenten, um SQL Procedures auf dem DB2 UDB for OS/390 auszuführen
 - den OS/390 Procedure Processor und wissen, wie sie ihn ihrer Umgebung anpassen
- Sie können
 - den Stored Procedure Builder installieren
 - den REXX Support auf dem OS/390 installieren
 - WLM Environments für WLM established Stored Procedures einrichten
 - den Distributed Debugger aktivieren und über den Stored Procedure Builder benutzen

Teilnehmer

- DB2-Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 für OS/390 – Systemimplementierung (CF85D1K)

Inhalt

- Installation DB2 UDB für Windows
- Installation evtl. notwendiger Fixpacks für DB2 UDB für Windows
- REXX Unterstützung auf dem DB2 UDB für OS/390 installieren und das Ergebnis der Installation mit der entsprechenden IVP überprüfen
- SQL Procedure Support installieren und das Ergebnis der Installation mit der entsprechenden IVP überprüfen
- WLM Definitionen erstellen
- Den OS/390 Procedure Processor aktivieren und verändern
- Aktivieren des Distributed Debuggers auf OS/390 und Windows

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 880,- €

Termine

23.04.03 Essen 08.07.03 München
17.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

QMF – Formate und Prozeduren

CF81DK • 2 Tage



Ziele

- Sie können Ihre Abfrageergebnisse individuell gestalten und Ihre Abfragen und Formate in eine Prozedur einbinden.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die QMF in Verbindung mit den relationalen Datenbanksystemen DB2 für OS/390 oder DB2 für VM/VSE einsetzen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
SQL – Die Sprache (CF12D2K)

Inhalt

- QMF-Befehle
- Formatieren eines Berichtes (Über-, Unterschriften, Zusatztexte, Zwischen-, Endsummen, Zusatzberechnungen und Auswahlen aus den mit SQL ausgewählten Daten)
- Verwalten der QMF-Objekte
- Erstellung von Prozeduren

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 760,- €

Termine

22.01.03 Mainz	12.02.03 Berlin
26.03.03 Essen	04.06.03 Herrenberg
23.07.03 Berlin	10.09.03 Mainz
29.10.03 München	17.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung

CF82EDE • 4 Tage



Ziele

- Sie können DB2-Tabellen mit Hilfe von SQL in VS COBOL II- oder PL/I-Anwendungsprogrammen verarbeiten und testen. Sie kennen Datenorganisation, -formate und -funktionen im DB2. Grundsätzliche Überlegungen zur Optimierung in Programmen sind Ihnen bekannt.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die detaillierte Kenntnisse über die Technik der DB2-Anwendungsprogrammierung benötigen.

Vorkenntnisse

- PL/I- bzw. VS COBOL II-Programmierkenntnisse zur Erstellung von Batch- und Onlineprogrammen
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
SQL – Die Sprache (CF12D2K)

Inhalt

- Überblick über DB2 und Konzepte
- Eingebettetes SQL
- Unit of Work, Savepoints, Commit und Rollback
- Lockingmechanismen
- Bind Plan und Bind Package
- Scrollable Cursors
- Static versus Dynamic SQL
- Optimierung der Anwendungen und des Zugriffs auf die DB2 Daten
- DB2-Datenschutz
- Erläuterung der EXPLAIN Funktion

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg	12.05.03 Mainz
23.06.03 Herrenberg	28.07.03 Mainz
01.09.03 München	13.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I

CF83EK • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können einfache DB2-Datenbanken entsprechend den Anforderungen der Anwendungsorganisation einrichten und verwalten, wie Zugriffsberechtigungen vergeben; Reorganisationen, Anpassungen und Wiederherstellungen durchführen
- Sie können bei der Administration von komplexen DB2-Datenbanken produktiv mitarbeiten
- Sie besitzen ausreichende Kenntnisse, um sich weitere Themen anhand der DB2-Manuals anzueignen

Teilnehmer

- Personen, die zukünftig bei der Administration von DB2-Datenbanken (d.h. bei deren Einrichtung und Verwaltung) mitarbeiten wollen
- Personen, die bereits bei der Administration von DB2-Datenbanken mitarbeiten, die aber ihre DB2-Kenntnisse noch vervollständigen wollen

Vorkenntnisse

- Verständnis englischer Systemliteratur
- TSO-Grundkenntnisse
- SQL-Kenntnisse sind wünschenswert
- Teilnahme an den nachfolgenden Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
DB2 Familie – Design relationaler Datenbanken (CF18EDE)

Inhalt

- Erstellen der DB2-Objekte
- Überblick und Abhängigkeiten
- Storage-Group, Database, Table-Space
- Table, View, Synonym, Alias, Index
- Physische Datenablage (Table-Space, Index-Space)
- Referentielle Integrität
- Einsatz von Utilities
- CHECK DATA und LOAD
- RUNSTATS, REORG
- COPY und RECOVER (zum aktuellen Zeitpunkt)
- Daten-Komprimierung
- Security
- GRANT, REVOKE
- PACKAGE-, PLAN-Eignerschaft
- Serialisierung (Locking)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Als weiterführenden Lehrgang empfehlen wir Ihnen den Kurs CF84E – DB2 Administration, Teil II

Preis

- 2.200,- €

Termine

27.01.03 Mainz	03.03.03 Herrenberg
31.03.03 Mainz	05.05.03 Herrenberg
23.06.03 München	21.07.03 Herrenberg
08.09.03 Herrenberg	13.10.03 Berlin
10.11.03 Essen	01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration Teil II

CF84E1K • 4 Tage



Ziele

- Sie können anspruchsvolle Administrationsaufgaben wahrnehmen, u. a. durch den Einsatz der erweiterten und neuen Funktionen von DB2. Einerseits können Sie z.B. Ihre bisherigen Utility-Abläufe hinsichtlich Laufzeit und Datenverfügbarkeit optimieren. Andererseits können Sie neuartige Anwendungen (z.B. unter Einbeziehung von LOBs) anregen, entwickeln helfen und administrieren.

Teilnehmer

- DB2 System- und Datenbankadministratoren, die Ihr Wissen auffrischen, komplettieren und auf den neuesten Stand bringen wollen.

Vorkenntnisse

- Verständnis englischer Systemliteratur
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I (CF83EK)

Inhalt

- Recovery von Indizes
- Point-in-time Recovery
- Performance- und Verfügbarkeitserweiterungen von Utilities, z.B.:
 - REORG-Beschleunigungen
 - online REORG
 - Re-Balancing von Partitions
- Programm-Preparation, Ausnutzen der Package-Möglichkeiten
- Administration objektrelationaler Erweiterungen:
 - user defined distinct types (UDT)
 - user defined functions (UDF)
 - stored procedures (SP)
 - trigger
 - Large Objects (LOB)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Englische Unterlagen

Preis

- 1.980,- €

Termine

03.02.03 Mainz	10.03.03 Herrenberg
07.04.03 Essen	12.05.03 Herrenberg
30.06.03 München	15.09.03 Herrenberg
03.11.03 Berlin	08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 für OS/390 – Systemimplementierung

CF85D1K • 4 Tage



Ziele

- Sie
 - können alle Komponenten des DB2-Systems beschreiben
 - definieren die Installationsvoraussetzungen
 - können die Installation/Implementierung durchführen
 - können die detaillierte Planungen für die DB2-Parameter im ZPARM durchführen
 - können die erforderlichen Maßnahmen für die Implementierung von mehr als einem DB2-System treffen
 - können eine Migration sowie einen Fall Back durchführen

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die für die Installation und Pflege des DB2-Systems verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse in TSO/ISPF und JES
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter (CF92E2K)
DB2 für OS/390 – Grundlagen für Systemprogrammierer (25K8S1K)

Inhalt

- Praktikumsbeschreibung:
- Jede Gruppe (jeweils 2 Teilnehmer) installiert ein eigenes DB2-Subsystem, führt Anpassungen durch und prüft die Installation (Installation Verification Process)
- DB2 als Subsystem mit allen System Data Sets
- DB2 Attachments, Logging, IRLM
- Planung, Vorgehensweise und Durchführung der Implementierung
- Anpassung an eine sich ändernde Produktionsumgebung
- Migration und Fall Back

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

24.02.03 Essen	12.05.03 Berlin
15.09.03 München	27.10.03 Berlin
15.12.03 Essen	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 UDB für OS/390 – Design Guidelines für High Performance-Anwendungen

CF87D1K • 2,5 Tage

Ziele

- Sie kennen die Designkriterien, welche die Performance einer DB2-Anwendung wesentlich beeinflussen.

Teilnehmer

- Analytiker/ Programmierer, Anwendungsentwickler und DB-Administratoren

Vorkenntnisse

- Teilnahme an einem der aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung (CF82DK)
DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I (CF83EK)

Inhalt

- Überblick über Zugriffspfade und I/O Mechanismen
- Physisches Datenbankdesign
 - Index Design
 - Tablespace Typen
 - Komprimierung
 - Denormalisierung
 - REORG
- Überlegungen zu 24*7 Betrieb
- Bufferpools und Disk Caches
- Anwendungsdesign
 - Online Anwendungen
 - Batch Anwendungen
- Überblick über EXPLAIN und Traces

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 980,- €

Termine

26.03.03 Herrenberg	25.06.03 Berlin
29.10.03 Mainz	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

DB2 für OS/390 – Recovery/Restart

CF89D1K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie
 - kennen das Log Environment und alle relevanten Komponenten
 - haben detaillierte Kenntnisse über DB2 Sicherungsstrategien
 - können die Datenbanken im DB2 laufend überwachen und sichern
 - können Prozeduren für die Wiederherstellung von DB2-Datenbanken planen und erstellen
 - kennen das Restartverhalten von DB2
 - kennen die für einen Wiederanlauf erforderlichen Maßnahmen

Teilnehmer

- ▶ Mitarbeiter, die für die Sicherung und Integrität der DB2-Datenbanken verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse in TSO/ISPF und JES
- ▶ Englischkenntnisse im Systembereich
- ▶ Teilnahme an einem der beiden aufgeführten Kurse oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 für OS/390 – Grundlagen für Systemprogrammierer (25K8S1K)
 - DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter (CF92E2K)

Inhalt

- ▶ Objekte und deren Katalog- und Directory-Abhängigkeiten
- ▶ DB2-Katalog und BSDS als zentrale Werkzeuge für die Recovery
- ▶ Unterschiedliche Verfahren zur Sicherung und Wiederherstellung von Daten
- ▶ Erstellen von konsistenten Punkten
- ▶ Media Recovery
- ▶ Das „DB2 Unit of Recovery“-Konzept
- ▶ Log und SYSLGRNG Analyse
- ▶ Application Recovery
- ▶ System Restart Verhalten

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- ▶ 1.980,- €

Termine

03.02.03 Essen 17.03.03 Mainz
05.05.03 Herrenberg 02.06.03 Berlin
30.06.03 Essen 08.09.03 Mainz
03.11.03 Essen 15.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für OS/390 – System/Disaster Recovery

CF91EK • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie haben ein sehr gutes Verständnis für das Startverhalten des DB2-Systems und sind in der Lage, im Falle eines Disasters das System anhand von Sicherungen und Archivierungsbeständen wieder aufzubauen. Daneben können Sie die Auswirkungen von Conditional Restart Control Records einschätzen und gegebenenfalls beheben.

Teilnehmer

- ▶ DB2 Systemprogrammierer, Datenbankadministratoren

Vorkenntnisse

- ▶ Gute Recovery Kenntnisse
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 für OS/390 – Recovery/Restart (CF89D1K)

Inhalt

- ▶ DB2 Standard Recovery Konzepte
- ▶ DB2 Disaster Recovery Konzepte auf der Basis von Datenspiegelung und Archivierungsbestand
- ▶ Vergrößern/Verkleinern von Catalog und Directory
- ▶ Auswirkungen von Conditional Restart Control Records
- ▶ Problematik eines DB2 Cold Starts
- ▶ Änderungen des Log Environments
- ▶ Einflüsse von ZPARM-Parametern auf das Startverhalten
- ▶ Consistent Restart
- ▶ Änderungen von Catalog und Directory
- ▶ SAP R/3 Recovery Verfahren
- ▶ Tracker Site

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- ▶ 1.980,- €

Termine

10.02.03 Mainz 31.03.03 Essen
14.07.03 Mainz 13.10.03 Essen
01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter

CF92E2K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie
 - haben DB2-System-Grundkenntnisse
 - können mit SQL-Abfragen Informationen über das DB2 erhalten
 - können erforderliche Maßnahmen zur Jobsteuerung einsetzen und DB2-Jobabhängigkeiten erkennen
 - wenden DB2-Commands an
 - kennen die Nutzung wichtiger DB2-Utilities wie z. B. LOAD, COPY, QUIESCE und REORG sowie deren Wiederanlauf-Verfahren
 - erkennen die Problematik und Steuerung von Langläufern
 - kennen die DB2-relevanten unterschiedlichen Sicherungsstrategien

Teilnehmer

- ▶ Mitarbeiter, die für die Ablaufsteuerung, Arbeitsvorbereitung und Jobsteuerung (DB2) verantwortlich sind

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse in TSO/ISPF und JES (JCL)

Inhalt

- ▶ DB2-Konzept
- ▶ Grundlagen der Sprache SQL
- ▶ DB2-Katalog und seine Auswertung mit SQL-Statements
- ▶ DB2 Utilities (z. B. Load, Copy, Quiesce, Reorg, Recovery TS, Recover IX, Rebuild, Report)
- ▶ Vorgehensweise bei Job- und Utility-Abbrüchen (Restart)
- ▶ DB2-Messages interpretieren
- ▶ DB2-Commands
- ▶ Command-Output interpretieren
- ▶ Aufgaben und Abhängigkeiten der DB2-Adressräume sowie IRLM
- ▶ Pläne und Packages
- ▶ Threads
- ▶ DB2-Restart-Verhalten

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Dieser Kurs ist inhaltlich identisch mit dem Kurs „DB2 für OS/390 – Grundlagen für Systemprogrammierer“

Preis

- ▶ 1.280,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg 04.03.03 Essen
22.04.03 Herrenberg 03.06.03 Essen
14.07.03 Essen 08.09.03 Berlin
13.10.03 Mainz 24.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Anwendungsdesign für Performance

CF96E2K • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können
 - Tabellen und Indices performance-gerecht implementieren
 - mit den Schwächen des Optimizers umgehen
 - Locking Probleme minimieren
 - Accounting Traces einsetzen um Performance Probleme zu lokalisieren

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler und DB-Administratoren, Anwendungsprogrammierer, Analytiker/Programmierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung (CF82DK)
 - DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I (CF83EK)

Inhalt

- Index- und Tabellendesign
- Zugriffspfade, Matching Columns
- Optimizer, Prädikate, Filterfaktoren
- Join, Subquery, Union
- Batch Betrachtungen
- CPU-Verbrauch
- Locking
- Accounting Traces

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.980,- €

Termine

10.03.03 Berlin 02.06.03 Herrenberg
01.09.03 Mainz 13.10.03 München
15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 für OS/390 – Design for Concurrency

CF97EK • 2 Tage



Ziele

- Sie können Programme und Tabellen so konzipieren und implementieren, dass negative Locking-Auswirkungen minimal sind. Sie kennen die Parameter, die Locking am wesentlichsten beeinflussen.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Analytiker/Programmierer, Anwendungsentwickler und DB-Administratoren

Vorkenntnisse

- Praktische Erfahrungen mit DB2 sind wünschenswert
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung (CF82DK)

Inhalt

- Locking Strategien bei Online- und Batchprogrammen, Länge der Unit of Recovery – Cursor WITH HOLD, Lock Avoidance, Isolation Level, LOCKSIZE
- Hot Spot Probleme und deren Lösungen
- Deadlock und Timeout

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 980,- €

Termine

24.03.03 Herrenberg 27.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Everyplace – Mobile Solutions

CG20EDE • 3 Tage



Ziele

- You will be able to
 - know IBM's mobile solutions and why wireless access is allowing even greater flexibility in accessing enterprise data from a mobile device
 - describe the features and functions of DB2 Everyplace
 - know how to plan and execute a enterprise mobile solution with DB2 Everyplace
 - build and test your own mobile solution with Mobile Application Builder and PalmOS Emulator on Win2000

Teilnehmer

- ISV's, BP's and other customers who want to establish wireless mobile solutions in their enterprise.
- Everyone who is interested in IBM's mobile technology with DB2 Everyplace.

Vorkenntnisse

- DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)

Inhalt

- Overview of IBM's mobile solutions
- Introduction into replication technologies
- Introduction into DB2 Everyplace architecture, features and functions
 - Palm, EPOC, WinCE, Symbian, Linux devices, install and configuration
- DB2 Everyplace connections, networks, serial and wireless
- Installation of DB2 Everyplace and samples
- Mobile Device Administration Center (MDAC) and Synchronization Objects
- Security
- Conflict Resolution
- Install and run DB2 Everyplace SyncServer 702.1 under WebSphere
- Scalability, Performance, Monitoring
- Application development

Methode

- Classroom Course with LAB

Hinweise

- Extensive exercises with hands on labs.

Preis

- 1.280,- €

Termine

31.03.03 Herrenberg 29.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB EEE für DB2 UDB EE Administratoren

CG24EDE • 3 Tage



Ziele

- Sie erlernen die Aufgaben des Datenbankadministrators für DB2 UDB Extended Enterprise Edition (EEE) auf UNIX-Systemen. Erfahrene DB2 UDB-Administratoren erhalten in kompakter Form die zusätzlichen Kenntnisse und Fähigkeiten von DB2 UDB EEE gegenüber DB2 UDB. Sie können DB2 UDB EEE installieren, verteilte Datenbanken erstellen und laden. Sie sind in der Lage, parallele Datenbanken mittels der DB2 UDB EEE Utilities zu entwerfen und einzusetzen.

Teilnehmer

- Erfahrene DB2 UDB-Administratoren, die mit der Planung, Einrichtung und Verwaltung von DB2 UDB EEE für UNIX verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Praktische Erfahrungen mit DB2 für UNIX sind Voraussetzung
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF20EK)
DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF21E3K)
DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen (CF23E2K)
DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger (CF48EK)

Inhalt

- DB2 UDB EEE-Komponenten und Konzepte
- DB2 UDB EEE-Installation und Konfiguration
- Anlegen von Datenbanken und Objekten
- Partitionierung von Tablespace und Knoten
- Datenverteilung
- IMPORT, EXPORT und LOAD von Datenbeständen
- Restart und Recovery
- Größenanpassung der Datenbank
- Performance und Anwendungskonzepte
- Monitoring und Fehlersuche
- Sperrmechanismen (Locking)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ist nur für erfahrende DB2 UDB-Administratoren geeignet.

Preis

- 1.580,- €

Termine

20.01.03 Berlin 14.04.03 Herrenberg
07.07.03 München 29.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB Server für OS/390 – Neue Funktionen Version 7

CG37EK • 2 Tage

Ziele

- Sie kennen die zukünftigen Neuerungen des DB2 Universal Database Server for OS/390 Version 7 und können die sich daraus ergebenden Einflüsse und Möglichkeiten auf Ihre existierende DB2 Umgebung einschätzen.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Datenbank- und Systemadministratoren, Systemarchitekten, Anwendungs- und Systemdesigner

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse der DB2 für MVS Version 5 und DB2 für OS/390 Version 6.

Inhalt

- SQL-Erweiterungen (UNION everywhere, scrollable cursors)
- Language Support (Precompiler Services, Java, Stored Procedures, XML Extender)
- Dynamische Utility Jobs (LISTDEF, TEMPLATE)
- UNLOAD, COPYTOCOPY
- Online REORG — CrossLoader
- DB2 Tools
- Network-Computing-Erweiterungen
- Performance- und Availability-Verbesserungen
- DB2 Warehouse Manager
- Installation, migration und fallback

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Englische Unterlagen

Preis

- 980,- €

Termine

12.02.03 München 07.04.03 Herrenberg
26.05.03 Herrenberg 09.07.03 Essen
29.09.03 Herrenberg 24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Anwendungsprogrammierung

CG82EDE • 4 Tage



Ziele

- Sie können DB2-Tabellen mit Hilfe von SQL in C-Anwendungsprogrammen verarbeiten und testen. Sie kennen Datenorganisation, -formate und -funktionen im DB2. Grundsätzliche Überlegungen zur Optimierung in Programmen sind Ihnen bekannt.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die detaillierte Kenntnisse über die Technik der DB2-Anwendungsprogrammierung benötigen.

Vorkenntnisse

- C-Programmierenkenntnisse zur Erstellung von Anwendungsprogrammen
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
SQL – Die Sprache (CF12D2K)

Inhalt

- Überblick über DB2 und Konzepte
- Eingebettetes SQL
- Unit of Work, Commit und Rollback
- Lockingmechanismen
- Program Preparation
- Static versus Dynamic SQL
- Optimierung der Anwendungen und des Zugriffs auf die DB2 Daten
- DB2-Datenschutz
- Erläuterung der EXPLAIN Funktion

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.580,- €

Termine

31.03.03 Berlin 12.05.03 Mainz
28.07.03 Mainz 24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS – Grundlagen mit Praktikum

CI01DK • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen in diesem Kurs die Arbeitsweise des Transaktionsserver CICS kennen und können diese Kenntnisse im Praktikum vertiefen.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Systemadministratoren sowie alle, die an CICS Grundlagenwissen interessiert sind

Vorkenntnisse

- Betriebssystem-Grundkenntnisse

Inhalt

- Allgemeine Einführung
- Transaktionsablauf
- Startup/Shuttdown
- System-Transaktionen (CST's)
- Resource Definition (Macro/Online)
- Anwendungsprogrammierung (Command Level)
- ISC/MRO (IRC)
- Service Hilfen/Utilities

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Der Kurs bildet die empfohlene Basis für den Besuch der entsprechenden CICS-Implementierungskurse, ist aber auch als ein abgeschlossener „Überblickskurs“ zu betrachten.

Preis

- 1.300,- €

Termine

03.02.03 Berlin 24.03.03 Mainz
05.05.03 Herrenberg 06.10.03 Berlin
24.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS Anwendungsprogrammierung I (mit Praktikum)

CI17DK • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - CICS-Programme schreiben und austesten
 - die CICS-Testhilfe (EDF) verwenden
 - Bildschirmmasken definieren
 - CICS-Managementdienste einsetzen

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Programmiererfahrung in einer der Sprachen COBOL oder PL/I

Inhalt

- Basic Mapping Support (BMS)
- Generieren von Bildschirmmasken mit BMS-Makros
- Bildschirm- und -ausgabe
- Blätterfunktion
- Transaktions- und dialogorientierte Programmierung
- Handhabung von Ausnahme- und ABEND-Situationen
- Verwaltung der Übergabedaten
- Funktion und Aufruf der CICS-Managementdienste
- Task- und Programmverwaltung
- Datei- und Zeitverwaltung
- Zwischenspeicherverwaltung (TS)
- Übergangsspeicherverwaltung (TD)
- Spooler Interface und Report Controller
- Anwendungsbeispiele mit Praktikum unter Verwendung der Programmiersprachen COBOL oder PL/I
- Fehlerverfolgung mit EDF

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.550,- €

Termine

17.02.03 Berlin 19.05.03 Herrenberg
25.08.03 Berlin 20.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS Transaction Server for OS/390 – Basic Tailoring

CI20EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können CICS Transaction Server in einem OS/390-System implementieren und testen und Ihre Anwendungen darin integrieren. Sie können ein laufendes CICS TS-System unter OS/390 verwalten und kontrollieren.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer (Systemadministratoren)

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
CICS – Grundlagen mit Praktikum (CI01DK)

Inhalt

- CICS Transaction Server – Grundkonzepte
- Managementdienste und Ressourcendefinition
- Terminalverwaltung und System-Interkommunikation
- Dateiverwaltung (VSAM, Data Tables)
- Transient Data und Temp.Storage Queueing
- Speicherverwaltung und Speicherschutz
- Definition und Umgang mit Logstreams
- Problemeingrenzung (Überblick)
- Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ISPF-Kenntnisse (Text-Editor) und MVS Sysplex Grundlagen
- Bitte beachten: Dies ist KEIN Upgrade- bzw. Migrationskurs (Upgrade CICS/ESA nach TS: Lehrgang CI93E)!
- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 1.900,- €

Termine

24.03.03 Herrenberg 07.07.03 Berlin
27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

CICS mit DB2 für System-programmierer

CI24DK • 2 Tage

Ziele

- Sie
 - erhalten einen Überblick über das CICS-DB2 Interface
 - können die Installation des CICS-DB2 Attachments durchführen
 - verstehen alle Besonderheiten dieser Verbindung und können sie gezielt umsetzen

Teilnehmer

- CICS- und/oder DB2-Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- MVS-Systemgrundkenntnisse für CICS-Systemprogrammierer: Praktische Systemerfahrung
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - CICS Transaction Server for OS/390 – Basic Tailoring (CI20EK)
 - DB2 Familie – Grundlagen (CF03D2K)
 - DB2 für OS/390 – Systemimplementierung (CF85D1K)
 - CICS – Grundlagen mit Praktikum (CI01DK)

Inhalt

- CICS-Überblick
- DB2-Überblick
- CICS-DB2 Interface
- Thread Management
- Installation und Anpassung des CICS-DB2 Attachments
- CICS-DB2 Programminterface/BIND
- Recovery
- Restart CICS mit DB2
- Security
- Problemeingrenzung CICS mit DB2

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 950,- €

Termine

14.04.03 Mainz 17.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS Security mit RACF

CI25DK • 2 Tage

Ziele

- Sie haben einen Überblick über das CICS-RACF Interface, können detaillierte Planungen für die Sicherheitseinrichtungen innerhalb des CICS mit RACF durchführen und die geplante Vorgehensweise schrittweise implementieren und überwachen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die für den Aufbau und die Überwachung der Security in einem CICS-System verantwortlich sind, z. B. RACF-Administratoren, die CICS-Gruppen warten müssen und CICS-Systemprogrammierer.

Vorkenntnisse

- MVS Systemgrundkenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - RACF-Grundlagen (16H952K)
 - CICS – Grundlagen mit Praktikum (CI01DK)
 - CICS Transaction Server for OS/390 – Basic Tailoring (CI20EK)

Inhalt

- CICS – Überblick
- RACF – Überblick
- Das CICS-RACF Interface
- Planung und Einsatz von General Resource Profilen für CICS
- Security in einem „Single Region“ System
- Security in einer CICS-MRO Umgebung
- Vorgehensweise bei der Implementierung

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Der Kurs beinhaltet alle aktuellen Releases.

Preis

- 950,- €

Termine

28.04.03 Herrenberg 20.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS TS for OS/390 Planning for Recovery

CI28E1K • 3 Tage

Ziele

- Sie kennen die Recovery und Restartfunktionen des CICS Transactionservers for OS/390 und können diese gezielt nutzen und einsetzen.

Teilnehmer

- CICS-Systemprogrammierer, die für CICS Recovery und Restartfunktionen zuständig sind und diese implementieren müssen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - CICS Transaction Server for OS/390 – Basic Tailoring (CI20EK)

Inhalt

- Einführung in die CICS RC/RS-Thematik
- MVS Systemlogger
- CF und DASD Logging
- Task- und System-Recovery
- Dateiverwaltung (File Control/VSAM)
- Transient Data und Temporary Storage Control
- Recovery im CICSplex

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.370,- €

Termine

10.03.03 Mainz 02.06.03 Berlin
13.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS TS Problem-determination

CI29E1K • 4 Tage



Ziele

- Sie erhalten Informationen über die Debugging-möglichkeiten des CICS TS for OS/390.

Teilnehmer

- CICS Systemprogrammierer

Vorkenntnisse

- gute Systemkenntnisse von CICS TS und Grundkenntnisse des OS/390

Inhalt

- Welche CICS Quellen kann ich nutzen, um Fehler im CICS und in CICS Anwendungen zu finden.
- CICS Trace
- CICS Transaktionsdump
- CICS Systemdump

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.720,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 18.08.03 München
08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS TS for Operator

CI39D1K • 1,5 Tage



Ziele

- Sie erhalten einen Überblick über CICS TS, der sich direkt an die Tätigkeit des CICS-Operating orientiert. Schwerpunkt des Trainings ist das Kennen lernen der Master Terminal Transaktion CEMT, die zur Steuerung und Bedienung des CICS TS eingesetzt wird.

Teilnehmer

- Operator

Vorkenntnisse

- OS/390- und DB/DC-Grundkenntnisse

Inhalt

- CICS TS – Überblick
 - Wie funktioniert CICS TS?
- Wie wird eine Transaktion von CICS TS verarbeitet?
- CICS TS Startup- und Shutdown-Verfahren
- RDO (Ressource Definition Online) – Aspekte
- Master Terminal Transaktion CEMT – Operating
- Einsatz der MSG's/Codes Transaktion CMAC
- Aspekte der Fehlererkennung/Fehlerbehandlung
- Informationssicherung für die Fehleranalyse

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 660,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS via Internet – Einführung

CI72EK • 1 Tag

Ziele

- Sie können die verschiedenen Mechanismen beschreiben, mit denen man via Internet auf ein CICS-System zugreifen kann.

Teilnehmer

- Professionals und Manager, die die verschiedenen Methoden kennen lernen wollen, mit denen man über das Internet auf CICS-Systeme (Programme und Daten) zugreifen kann.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse in der CICS Anwendungsprogrammierung
- Grundkenntnisse im Bereich Internet
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
CICS – Grundlagen mit Praktikum (CI01DK)

Inhalt

- Einführung in die CICS-Internet-Verbindung
- CICS Clients (Internet-Umgebung, ECI, EPI)
- CICS Internet Gateway
- Java Gateway
- OS/390 Internet-Unterstützung
- CICS TS Internet-Unterstützung

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englisch.
- Der vertiefende Kurs „CICS Web Enablement“ (CI73EK) schließt gewöhnlich zeitlich unmittelbar an diesen Kurs an.

Preis

- 410,- €

Termine

10.03.03 Herrenberg 23.06.03 Mainz
10.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

CICS Web Enablement

CI73E1K • 3 Tage



Ziele

- Sie können
 - die verschiedenen Programmier Techniken benennen und beschreiben, mit denen man einen Zugriff zu CICS via Internet realisieren kann
 - mit diesen Techniken einfache COBOL-Programme kodieren und implementieren

Teilnehmer

- CICS-Anwendungs- und Systemprogrammierer/ Administratoren

Vorkenntnisse

- Programmierkenntnisse mit COBOL unter CICS, Grundkenntnisse in Java
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: CICS via Internet – Einführung (CI72EK)

Inhalt

- Internet und HTML
- Übersicht
- CGI und HTML Format Verarbeitung
- CICS Clients (ECI, EPI)
- CICS Gateway für Java
- CICS Web Support
- CICS Web Support 3270 Bridge

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Praktikums Umgebung auf den Workstations ist Microsoft Windows NT, bzw. Windows 95, im HOST wird unter TSO gearbeitet.
- Kursunterlagen in Englisch.
- Der eintägige Einführungskurs (CI72EK) findet gewöhnlich unmittelbar vor diesem Kurs statt.

Preis

- 1.370,- €

Termine

11.03.03 Herrenberg 24.06.03 Mainz
11.11.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICSplex System Manager for MVS/ESA – Überblick

CI75EK • 2 Tage

Ziele

- Sie können die Komponenten des CICSplex System Manager (CPSM) beschreiben und erläutern wie die einzelnen Funktionen des Produkts zur Steuerung eines CICSplex-Verbundes eingesetzt werden können. Sie können beschreiben, wie sich die zentralen Operating- und Ressourcenverwaltungsfunktionen unter der TSO/ISPF-Benutzer-Oberfläche von CPSM darstellen und welche Möglichkeiten das CPSM Web User Interface bietet.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die das Produkt CPSM kennen lernen möchten, insbesondere Administratoren, Systemprogrammierer und Operatoren, die für Planung, Installation und Betrieb eines CICS-Verbundes verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse über CICS-Steuerung (CEMT) und Interkommunikation zwischen CICS-Systemen
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: CICS – Grundlagen mit Praktikum (CI01DK)

Inhalt

- Überblick System Management allgemein und CICS System Mgmt
- CPSM Komponenten und Konzepte
- Funktionen des CICSplex System Managers
- Workload Management und Real Time Analysis
- Topology Services sowie Single System Image Operating und Zentrale Ressourcendefinition mit Anwendung dieser Funktionen aus Benutzersicht
- CPSM ISPF End User Interface
- CPSM Web User Interface

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 860,- €

Termine

24.02.03 Berlin 22.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICSplex System Manager for MVS/ESA – Administration

CI76E1K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - CICSplex System Manager (CPSM) installieren und die standardmäßige Installationsverifikation (IVP) durchführen
 - die TSO-Benutzer Oberfläche beschreiben und benutzen
 - zu steuernde CICSplex-Verbünde konfigurieren und definieren
 - die unter "Inhalt" genannten CPSM-Funktionen einsetzen und die dazu erforderlichen Definitionen erstellen

Teilnehmer

- Administratoren und Systemprogrammierer, die für Planung, Installation und Betrieb eines CICS-Verbundes mit CPSM verantwortlich sind

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der OS/390 (MVS) Einrichtungen „Cross Memory Services“ und „Dataspace“
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: CICSplex System Manager for MVS/ESA – Überblick (CI75EK)

Inhalt

- CPSM-Installation und IVP
- Konfiguration von CICSplex'en und CPSM
- Topology Services
- Single System Image Operation und Monitoring
- Business Application Services (Ressourcenverwaltung)
- Real Time Analysis
- Workload Management
- Security Services
- Web User Interface Setup und Einsatzmöglichkeiten

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 1.800,- €

Termine

07.04.03 München 13.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CICS TS for z/OS V2 Update

CI95EDE • 2 Tage

Ziele

- Sie erhalten einen Überblick über die neuen Funktionen des CICS Transaktionsservers for z/OS V2 und können die Migration auf die Version 2.2 planen und durchführen

Teilnehmer

- Mitarbeiter, z.B. Systemprogrammierer, die sich über die neuen Funktionen des CICS TS for z/OS informieren wollen.

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse CICS TS for OS/390 V1

Inhalt

- Neue Funktionen, u.a.
- CICS EJB Support
- Erweiterungen beim CICS Support für TCP/IP
- ECI über TCP/IP
- 3270 Bridge Erweiterungen
- Änderungen beim CICS Filecontrolsupport
- CICS – DB2 OTE Support
- CICS DB2 Group Attach
- Integrierter CICS Translatorsupport
- Migrationsbetrachtungen

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.020,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 07.04.03 Berlin
25.08.03 Mainz 03.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA V6 System-programming Database Controller

CM10EK • 4 Tage

Ziele

- Sie haben einen detaillierten Überblick über das Gesamtsystem CICS/ESA mit IMS/ESA-DBCTL gewonnen und können
- eine Basis DBCTL-Installation durchführen
- ein DBCTL-System mit den betroffenen CICS/ESA-Komponenten definieren, generieren, überwachen und optimieren
- eine Migration von CICS/ESA Local DL/I nach CICS/ESA-DBCTL planen und durchführen

Teilnehmer

- Alle, die die Installation und Wartung einer CICS/ESA- IMS/ESA DBCTL-Anwendungsinstallati-on durchführen.

Vorkenntnisse

- Gute Englischkenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick (25K01K)
IMS/ESA – Datenbanktheorie (25K022K)

Inhalt

- Es wird mit Originalunterlagen einer praktischen Installation gearbeitet.
- Basisinstallation der IMS/ESA-Software
- Systemdefinition und Generierung für Batch und DBCTL
- Funktionale Zusammenhänge DBCTL und CICS DBCTL:
- Application Flow; Buffers und Pools
- Einsatz der Funktionen „LOG CONTROL“, „ONLINE CHANGE“, „DASD LOGGING“ und „HIPER SPACE“
- DB Write Errors und IMS/ESA Enhanced Scheduling
- Einsatz von „ONLINE IMAGE COPY“, „CONCURRENT IMAGE COPY“ und „IMAGE COPY 2“
- Anpassung von IMS/ESA Prozeduren
- Migration von CICS/ESA Local DL/I nach CICS/ESA mit DBCTL

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Die Broschüren und Arbeitsmittel sind in Englisch verfasst. Service: Sie können bis 6 Wochen nach Kursbesuch Unterstützung durch den Dozenten bezüglich der Kursthemen in Anspruch nehmen.

Preis

- 1.970,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 22.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA V6 System-programming Database and Transaction Mgmt.

CM11EK • 4 Tage

Ziele

- Sie haben einen detaillierten Überblick über das Gesamtsystem IMS/ESA (mit CICS/ESA) gewonnen und können
- eine Basis-IMS/ESA -DBT-Installation durchführen und ein System planen, definieren und generieren
- ein IMS/ESA-System überwachen und optimieren

Teilnehmer

- Alle, die die Installation und Wartung einer IMS/ESA -Anwendungsinstallation durchführen.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse als OS-Programmierer
- Gute Englischkenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick (25K01K)
IMS/ESA – Datenbanktheorie (25K022K)

Inhalt

- Es wird mit Originalunterlagen einer praktischen Installation gearbeitet.
- Basisinstallation der IMS/ESA Software
- IMS/ESA System Definition und Generierung
- Funktionale Zusammenhänge IMS/ESA (inkl. CICS/ESA)
- Transaction; Flow
- Einsatz der Funktionen: „LOG CONTROL“, „ONLINE CHANGE“, „DASD LOGGING“, „HIPER SPACE“, „DLISAS“ und „VIRTUAL FETCH“
- DB Write Errors und IMS/ESA Enhanced Scheduling
- Einsatz von „ONLINE IMAGE COPY“, „CONCURRENT IMAGE COPY“ und „IMAGE COPY 2“
- Anpassung von IMS/ESA Prozeduren
- IMS/ESA – CICS/ESA-System-Test

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Die Broschüren und Arbeitsmittel sind in Englisch verfasst. Service: Sie können bis 6 Wochen nach Kursbesuch Unterstützung durch den Dozenten bezüglich der Kursthemen in Anspruch nehmen.

Preis

- 1.970,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 23.06.03 Herrenberg
17.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control

CM20E1K • 4 Tage

Ziele

- Sie können
 - Database Recovery unter Steuerung von DBRC durchführen
 - DBT, DBCTL und Batch-Abläufe planen und ausführen
 - Database Sharing konzipieren, planen und definieren

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Anwendungsorganisatoren, DB-Administratoren, Arbeitsvor- und -nachbereiter, RZ-Steuerer und Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Erfahrung als Datenbank-Organisator
- DB/DC Stufe 1
- Database Recovery-Kenntnisse
- Einblick in IMS/ESA-Systemprogrammierung
- Gute Englischkenntnisse

Inhalt

- Konzept des Data-Sharing
- DBRC und IRLM Spezifikationen in Bezug auf DBT, DBCTL, Batch und Utilities
- DBT und DBCTL (inkl. BMP) unter der Steuerung von DBRC
- Sharing Konfiguration und Steuerung
- Database Recovery in Bezug auf IMS Utilities
- Zentrale Bedeutung des DBRC-Steuerdatasets RECON
- RZ-Ablauf-Empfehlungen

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.970,- €

Termine

10.02.03 Herrenberg 30.06.03 Herrenberg
20.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control in Practice

CM21EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - DBT, DBCTL und Batch mit DBRC steuern
 - Data Integrity mit DBRC sicherstellen
 - Database Sharing mit DBRC und IRLM optimal einsetzen

Teilnehmer

- DBRC-Administratoren, System-, Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Gute Englischkenntnisse
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control (CM20E1K)

Inhalt

- Aufbau eines DBRC Environments
- Herausarbeiten von Zusammenhängen und Gemeinsamkeiten der einzelnen RZ-Komponenten
- Daraus resultierend den optimalen Einsatz von DBRC definieren und im Praktikum sofort anwenden
- Behandlung des Restartkonzepts nach einem Abbruch
- RZ-Ablauf-Empfehlungen
- Behandlung von kundenspezifischen Situationen
- Einführung in DBICF

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Sie wenden das erarbeitete Wissen sofort in Ihrem eigenen Kurs-DBRC-Environment praktisch an. Sie können so Ihr Wissen überprüfen und erweitern. Vordefinierte RZ-Situationen erlauben Ihnen, diese in Ihrem eigenen Kurs-DBRC-Environment nachzuvollziehen und evtl. Probleme in diesem zu lösen.
- Die Broschüren und Arbeitsmittel sind in Englisch verfasst.
- Ermäßigung: Die Kurse CM20EK und CM21EK können auch zusammen zu einem ermäßigten Preis unter der Kursnummer CM2AEK gebucht werden.
- Service: Sie können bis 6 Wochen nach Kursende Unterstützung durch den Dozenten bezüglich der Kursthemen in Anspruch nehmen.

Preis

- 2.195,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg 07.07.03 Herrenberg
27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control

CM2AEK • 8 Tage



Ziele

- Siehe Kurse CM20E1K und CM21EK

Teilnehmer

- Siehe beide Kurse CM20EK und CM21EK

Vorkenntnisse

- Entnehmen Sie bitte den Kursbeschreibungen CM20E1K und CM21E1K.

Inhalt

- Siehe Kurse CM20E1K und CM21EK

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Kurs besteht aus den beiden eigenständigen Lehrgängen: CM20E1K, CM21EK
Mit der Buchung unter dieser gemeinsamen Kursnummer ist gegenüber den Einzelkursen ein Preisvorteil verbunden. Falls Sie sich nicht für beide Themen interessieren, können Sie auch einen der entsprechenden Einzelkurse buchen.

Preis

- 3.730,- €

Termine

10.02.03 Herrenberg 30.06.03 Herrenberg
20.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing

DW03EK • 2 Tage

Ziele

- Sie bekommen einen grundlegenden Überblick über die Bereiche Knowledge Management, Data Warehouse Architekturen und Business Intelligence.

Teilnehmer

- Führungskräfte, Analysten und Mitarbeiter, die einen Überblick über die Möglichkeiten von Business Intelligence und Data Warehousing benötigen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung
- Grundkenntnisse über Datenbanksysteme
- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)

Inhalt

- Überblick über Definitionen und Ansätze von DW
- Konzepte und Voraussetzungen für Business Intelligence
- Data Warehouse Architektur mit Modellen und Produkten
- Definition von Data Mining und Aufzeigen von Anwendungsgebieten
- Zusammenhänge und Ausblick

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Preis

- 820,- €

Termine

27.01.03 München 14.04.03 München
11.08.03 München 11.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Data Warehouse – Methoden und Techniken

DW11EK • 4,5 Tage



Ziele

- Sie haben einen tiefen Einblick in die Funktionalität eines Datawarehouse und wissen, wie man es aufsetzt
- Sie können die Design- und Entwicklungstechniken auch für komplexe Gebiete anwenden

Teilnehmer

- DB-Designer, DB-Administratoren, Daten-Modellierer, technisch orientierte Projektmanager

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse, da Kursunterlagen in Englisch
- Grundkenntnisse in Datenmodellierung, relationalen Datenbanken und Implementierung
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing (DW03EK)

Inhalt

- Überblick über Datenbankanforderungen für Abfragesysteme
- Data Warehouse – Architektur
- Data Warehouse – Design und -Konstruktionsprozess
- Modellierung einer Data Warehouse Datenbank
- OLAP, Datamining und Datenmanipulation
- Data Warehouse – DB Performance und Designoptimierung
- Datentransformationen und Replikation
- Allgemeine Überlegungen und Techniken
- Data Warehouse – Erstellungsprozesse und Methoden

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 2.200,- €

Termine

10.02.03 Mainz 30.06.03 Herrenberg
08.09.03 Herrenberg 24.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Multidimensionale Datenmodellierung für Data Warehouses

DW12EK • 4 Tage



Ziele

- Sie haben einen tiefen Einblick in die multidimensionale Datenmodellierungstechniken von OLAP Data Warehouses (Datamarts) und können diese Techniken anwenden. Sie können die unterschiedlichen Ansätze und Techniken für Data-marts und Data Warehouses vergleichen und beurteilen.

Teilnehmer

- DB-Designer, Daten-Modellierer, Datenarchitekten und DB-Administratoren die sich auf das Data Warehouse-Umfeld spezialisiert haben und alle die technisches Interesse an DB-Modellierung und -Design für Data Warehouses haben.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (Kurs und Kursunterlagen in englisch)
- Kenntnisse und Erfahrungen mit: E/R-Datenmodellierung, relationalem DB Design und Implementierung sowie der OLAP Datenanalyse und den grundlegenden Konzepten von Datawarehouses und Datamarts
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Data Warehouse – Methoden und Techniken (DW11EK)

Inhalt

- Überblick über den Modellierungsprozess bei multidimensionalen Datenbanken
- Sammeln und Analyse der Anforderungen
- Modellierung der Dimensionen
- Time Variance Modellierung
- Fortgeschrittene MDDM Techniken und Modelloptimierung
- Modellierungstechniken zur Unterstützung von Drill-Across

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 06.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

DPropR – Implementierung

DW14E2K • 2 Tage



Ziele

- Sie haben einen Einblick in die Funktionalität des Data Propagator Relational, verstehen die Replizierungsaktivitäten und können diese definieren und warten.

Teilnehmer

- Verantwortliche für die Planung und Durchführung von Datenreplikation Datenbankadministratoren und Programmierer

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Relationalen Datenbanken und SQL
- NT-Kenntnisse sind von Vorteil
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing (DW03EK)

Inhalt

- Überblick über DPropR
- Definition von Quellen und Strategien
- Fortgeschrittene Definitionen
- Administration
- Weitergehende Anwendungen und Verwaltungen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 880,- €

Termine

17.02.03 Essen 07.07.03 München
27.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DPropR – Erweiterung

DW15EK • 2 Tage



Ziele

- Sie haben einen Einblick in die erweiterten Funktionalitäten des Data Propagator Relational, verstehen die Update-anywhere Replikation und haben Einblick in Wartung, Wiederherstellung und in Performance-Überlegungen.

Teilnehmer

- Verantwortliche für die Planung und Durchführung von Datenreplikation, Datenbankadministratoren und Programmierer

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (da Kursunterlagen in englisch)
- Kenntnisse und Erfahrungen mit Relationalen Datenbanken und SQL
- NT-Kenntnisse sind von Vorteil
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: DPropR – Implementierung (DW14E2K)

Inhalt

- Überblick über DPropR
- Update-anywhere Replikation
- DPropR Kontrolltabellen
- Mobile Replikation
- Capture-Appl-UDB-Funktionen
- Wartungs- und Problembeseitigungs-Möglichkeiten
- Performance-Überlegungen
- Heterogene Replikation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 880,- €

Termine

19.02.03 Essen 09.07.03 München
29.10.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Intelligent Miner

DW36EK • 4,5 Tage



Ziele

- Sie wissen um die Notwendigkeit und die Möglichkeiten von Data Mining Operationen und können den Implementierungsprozess strukturieren.

Teilnehmer

- Anwender und Administratoren, die Data Mining unter Verwendung des IBM Intelligent Miners einsetzen.

Vorkenntnisse

- Grundlegende Erfahrungen in Statistik und Datenanalyse ist vorteilhaft
- Englischkenntnisse (da Unterlagen in englisch)
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing (DW03EK)

Inhalt

- Data Mining grundlegende Konzepte und Positionierung
- IBM Intelligent Miner
- Der Data Mining Prozess
- Fallstudie
- Anwendungen für IBM Intelligent Miner
- Implementierungsüberlegungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

07.04.03 München 06.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 Warehouse Manager Workshop

DW46EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können die DB2 Warehouse Manager Komponenten und Zusatzprodukte (Query Management Facility, Information Catalog Manager) beschreiben.
- Sie wissen wie ein Data Warehouse zu planen ist und können DB2 UDB und den DB2 Warehouse Manager installieren.
- Fortgeschrittene Funktionalitäten kennen Sie und wissen wie diese auch über mehrere Maschinen mit Hilfe der Agents verteilt werden können.
- Sie wissen um den besonderen Stellenwert von Metadaten und die Verwaltung dieser Metadaten mit Hilfe des Information Catalog Managers.

Teilnehmer

- Technische Angestellte im Data Warehouse Bereich, DB2-Spezialisten mit BI-Kenntnissen. BI-unterstützende Funktionen, die die Funktionalitäten des DB2 Warehouse Manager kennen lernen wollen.

Vorkenntnisse

- Englischkenntnisse (Kursunterlagen in englisch)
- Teilnahme an einem der aufgeführten Kurse / CBTs oder gleichwertige Kenntnisse: Data Warehouse und Business Intelligence für Knowledge Management – Grundlagen (Fundamentals) (DT03LK) Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing (DW03EK)

Inhalt

- Verwaltung von Warehousing Aufgaben
- Setup von Transformers und User Defined Programs (UDFs)
- Installation und Verwendung von (entfernten) Agents
- Verwendung von Built-In-Funktionen für einen automatischen Refresh eines OLAP Würfels
- Setup von Replizierung im DB2 UDB Umfeld für die Verwendung im DW Bereich
- Installation und Nutzen des Information Catalog Managers

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 02.06.03 Mainz
15.09.03 Herrenberg 08.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2 OLAP Server

DW60EK • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die Möglichkeiten und Implementierung einer DB2 OLAP-Server-Lösung und deren Einsatzgebiete. Sie haben Erfahrungen von der Installation bis zum produktiven Einsatz des Online Analytical Processing Servers.

Teilnehmer

- Verantwortliche Administratoren, System-Designer und Projektleiter für die Implementierung und die Installation des DB2 OLAP Servers.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse und Erfahrungen mit Windows NT
- relationale Datenbank-Kenntnisse sind vorteilhaft
- Englischkenntnisse (da Unterlagen in Englisch)
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichertige Kenntnisse: Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing (DW03EK)

Inhalt

- Design von multidimensionalen Datenbanken
- Implementierung eines multidimensionalen Outlines
- Laden von Daten aus relationalen und nicht-relationalen Quellen
- Implementierung mit relationaler Speicherung
- Auswirkungen dynamischer Berechnungen, Partitionierung und Replikation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.980,- €

Termine

31.03.03 München 27.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Content Manager Advanced Topics

IM32EK • 2 Tage



Ziele

- Learn how to plan for, install, and configure a CM system for use with these technologies using the products and tools provided on the Content Manager Enterprise Information Portal and VideoCharger product CD-Rom.

Teilnehmer

- Systemarchitects, Systemengineers and Consultants

Vorkenntnisse

- Experience with CM

Inhalt

- Overview of the advanced Content Manager technologies
- Installation Process
- Configuration Considerations
- Text search functions
- Image Search Functions
- Internet Connection
- System design
- VideoCharger Concepts and configuration
- Review of programming tools and API
- EIP use of advanced features

Methode

- Classroom Course with LAB

Hinweise

- Teaching language is English

Preis

- 930,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

Content Manager Implementation Admin. and Adv. Topics

IM342K • 5 Tage



Ziele

- This course provides an introduction to the specific concepts of Document Management.
- Learn how to plan for, install and configure a CM system for use with these technologies using the products and tools provided by the system.

Teilnehmer

- System Administrators, consultants and application programmer

Vorkenntnisse

- Understanding of basic Windows NT functions.

Inhalt

- Install a customized CM system
- Use system administration functions
- Plan and configure storage, user access and security
- Overview of the advanced CM technologies
- Identify the factors that impact performance

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Teaching Language is English.
- This course is a combination of the two courses IM34EK and IM32EK.

Preis

- 1.930,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Content Manager Implementation and Admini- stration

IM34EK • 3 Tage



Ziele

- This course provides an introduction to the specific concepts of Document Management and more generally, to those of Content Management.

Teilnehmer

- System administrators, consultants and application programmer

Vorkenntnisse

- Understanding of basic Windows NT functions and experience as a systemprogrammer or an application programmer.

Inhalt

- Install a customized Content Manager system
- Use system administration functions
- Plan and configure system managed storage
- Plan and configure user access and security
- Plan and configure Tivoli Storage management
- Identify the factors that impact performance
- Use the Windows Client
- Content Manager Prerequisites
- Content Manager Utilities
- Installation of a customized Content Manager system on Windows NT or AIX Platform Performance and Tuning

Methode

- Classroom Course with LAB

Hinweise

- Teaching language is English.

Preis

- 1.380,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM EIP Installation and Admin. and Programming

IM356K • 5 Tage



Ziele

- Understand the concepts and architecture of the EIP, describe the components and install it on Windows NT
- Identify the APIs offered by EIP
- Build applications based on the API
- Build a client application using the JavaBeans provided with the product

Teilnehmer

- IT architects, consultants, application programmer, system administrators

Vorkenntnisse

- To be able to work with a Windows NT desktop and understand basic Windows functions.

Inhalt

- Contents and Architecture of EIP
- Describe the components
- Install an EIP System on the Windows NT platform
- Perform Basic Configuration of EIP using system administration
- Use the Web Client and Java Client application of EIP
- Overview of the EIP API
- Using the API in Java, C++ and ActiveX
- Using the EIP JavaBeans in an Integrated Development Environment

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- Teaching Language is English.
- This course is a combination of the two courses IM35E1K and IM36E1K.

Preis

- 1.930,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Enterprise Information Portal Installation and Administration

IM35E1K • 2 Tage



Ziele

- Understand the concepts and architecture of the EIP, describe the components and install it on Windows NT.

Teilnehmer

- IT architects, consultants, application programmer, system administrators

Vorkenntnisse

- To be able to work with a Windows NT desktop and understand basic Windows functions.

Inhalt

- Concepts and Architecture of Enterprise Information Portal
- Describe the components
- Install an EIP System on the Windows NT Platform
- Perform Basic Configuration of EIP using system administration
- Use the Web Client and Java Client application of EIP

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- Teaching Language is English.

Preis

- 930,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Enterprise Information Portal API Programming

IM36E1K • 3 Tage



Ziele

- Identify the APIs offered by EIP
- Build Applications based on the API
- Build a Client Application using the JavaBeans provided with the product

Teilnehmer

- Application Programmer, consultants, service specialists

Vorkenntnisse

- Working Knowledge of OO programming

Inhalt

- Overview of the EIP API
- Overview of development environment, tools, directory and files
- Using the API in Java, C++, ActiveX
- Using the datastores, DDOs and XDOs for processing directly to the supported back-end servers
- Using the Federated Search OO API
- Using the EIP JavaBeans in an Integrated Development Environment

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- Teaching Language is English.

Preis

- 1.380,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Content Manager OnDemand Administration

IM40EK • 4 Tage



Ziele

- You should be able to understand the benefits of the OnDemand System

Teilnehmer

- administrators, consultants, IT architects

Vorkenntnisse

- Basic UNIX and NT knowledge

Inhalt

- Understand the library and object server concepts
 - Use the ADSM storage management
 - Implement storage sets and add storage nodes
 - Index applications
 - Use the administrator interface
 - archive files
 - calculate storage requirements

Methode

- Classroom Course with LAB

Hinweise

- The teaching language is English.

Preis

- 1.900,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

IBM CM CommonStore for Lotus Domino

IM42EK • 2 Tage



Ziele

- You should be able to install and setup CommonStore for Lotus Domino, enable a Lotus Domino database for archival and retrieval and to connect it to an electronic archive.

Teilnehmer

- Customers, Business partners, Lotus and Tivoli employees

Vorkenntnisse

- Basic Lotus Notes database developer skills
- Basic understanding of electronic archiving

Inhalt

- Solution overview and concept
- Installing the Content Manager CommonStore for Lotus Domino Server
- Configuring the back-end archive
- Configuring the CommonStore for Lotus Domino server
- Setting up the CSLD tasks
- CSLD jobs and the script
- Archival and retrieval from the Notes client and the Web browser
- Enabling existing Notes applications with CommonStore for Lotus Domino
- Highlights and summary
- Hands-on training during the entire class

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- The class will be held in English.

Preis

- 1.080,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM CM CommonStore for SAP R/3

IM44EK • 2 Tage



Ziele

- You should be able to install CommonStore for SAP on AIX and to customize R/3 ArchiveLink.
- You will not learn how to install Tivoli Storage Manager or IBM Content Manager.

Teilnehmer

- Customers, Business partners

Vorkenntnisse

- SAP R/3 Skills (Basis Concepts/Architecture, Working with SAPGUI)

Inhalt

- Solution Overview, Concepts
- Installing the Content Manager CommonStore Server for SAP
- SAP R/3 Base Customizing for ArchiveLink
- Installing the Content Manager CommonStore Viewing-Client
- Archiving Print Lists
- Installing the Content Manager CommonStore Archiving-Client
- SAP R/3 Customizing for OLE & HTTP
- Archiving & Retrieval Inbound Documents
- Archiving & Retrieval Outgoing documents
- SAP R/3 Data Archiving
- Content Manager CommonStore for SAP Highlights & Summary
- Hands-On (during whole session)

Methode

- Classroom Course with Exercise

Hinweise

- The class will be held in English.

Preis

- 1.080,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM CommonStore for MS Exchange

IM46EDE • 2,5 Tage



Ziele

- You should be able to install and set up IBM CommonStore for Exchange Server, enable MS Exchange for archival and retrieval and to connect it to an electronic archive.

Teilnehmer

- Customers, Business partners and IBM system engineers

Vorkenntnisse

- Basic MS Exchange 2000 administration skills
- Basic Understanding of electronic archiving

Inhalt

- Solution Overview and concept
- Installing the Content Manager CommonStore for Exchange Server™
- Configuring the back-end archive
- Configuring the CommonStore for Exchange Server™
- Setting up the CommonStore tasks
- Configuration of Exchange 2000
- Configuration of User Rights within Active Directory
- Installing/Configuring CommonStore Outlook Extension
- Archival and retrieval from Outlook 2000
- Highlights and Summary

Methode

- Classroom Course with LAB

Hinweise

- The teaching language is English

Preis

- 1.080,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries-Grundlagen

MQ01D2K • 1,5 Tage

Ziele

- Sie erhalten einen Überblick über die Produktfamilie MQSeries, verstehen das Prinzip der Messageverarbeitung und können die Einsatzmöglichkeiten der Produktfamilie einschätzen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die sich über die technischen Grundlagen von MQSeries informieren wollen.

Inhalt

- Nach Abschluss des Kurses sollen Sie :
 - MQSeries und andere Formen der Kommunikation zwischen Programmen vergleichen und gegenüberstellen können.
 - Die Mitglieder der MQSeries Familie benennen können
 - Die grundlegenden Komponenten und die Struktur von MQSeries beschreiben können
 - Die Funktion der einzelnen Aufrufe des MQI (Message Queue Interface) kennen – Einen Überblick über die MQSeries Administration erhalten haben
 - Erklären können, wie MQSeries als Teil einer Kommunikationsinfrastruktur verwendet werden kann.

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 690,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg	05.03.03 München
23.04.03 Mainz	11.08.03 Berlin
29.09.03 Mainz	01.12.03 München

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries Everyplace Überblick

MQ02EK • 1 Tag

Ziele

- Sie verstehen die Einsatzgebiete, Komponenten und Funktionsweise von MQSeries EveryPlace (MQe).
- Sie kennen die Unterschiede zum „großen“ MQSeries und wie die beiden Produkte zusammenarbeiten.
- Sie können den Projektaufwand für Pervasive Computing Projekte mit MQe abschätzen.

Teilnehmer

- Projektleiter und Mitarbeiter, die sich über die technischen Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten von MQSeries EveryPlace informieren wollen.

Vorkenntnisse

- Hilfreich, aber nicht Bedingung, sind Grundkenntnisse von MQSeries und Java, wie sie z.B. in den folgenden Kursen vermittelt werden:
 - MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)
 - MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)
 - Java – Grundlagen der OO-Programmierung (OB7EGK)
 - Java – Programmierung mit VisualAge für Java (OB77GK)

Inhalt

- MQSeries EveryPlace und die IBM MQSeries Produktfamilie
- Pervasive Computing mit MQ Everyplace (Einsatzmöglichkeiten)
- Unterschiede zwischen dem MQSeries Basisprodukt und MQSeries Everyplace
- Produktbestandteile und Konfigurationsmöglichkeiten
- Administration von MQ Everyplace Systemobjekten
- Anwendungsprogrammierung
- Verbindung von MQ Everyplace zu MQSeries Netzwerken (MQ-Bridge)
- Datensicherheit in MQ Everyplace
- MQ Everyplace auf dem Palm (Native Client)

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 380,- €

Termine

05.05.03 München	03.11.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere MQ Integrator: Technische Einführung

MQ03EK • 1 Tag

Ziele

- Sie verstehen die Einsatzgebiete, Komponenten und Funktionsweise von WMQI Version 2.
- Sie kennen die Produktvoraussetzungen und die Unterschiede zu MQI Version 1.
- Sie können den Projektaufwand für Business Integration Projekte mit WMQI V2 abschätzen.

Teilnehmer

- Projektleiter und Mitarbeiter, die sich über die technischen Grundlagen und Anwendungsmöglichkeiten von WebSphere MQ Integrator informieren wollen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse von MQSeries, wie sie z.B. in den aufgeführten Kursen vermittelt werden, sind unerlässlich.
- MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)
- MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Einführung in WebSphere MQ Integrator V2.1 (WMQI)
- Systemvoraussetzungen und Konfiguration
- Definieren von Message Flows für Routing und Datentransformation
- Zugriff auf relationale Datenbanken aus Message Flows
- Grundlagen des Message Repository Manager (MRM)
- Transformation von unterschiedlichen Message Formaten
- Publish/Subscribe mit WMQI V2.1
- Einrichtung und Nutzung der New Era of Networks Funktionen in WMQI 2.1
- Migration von MQSeries Integrator V1

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Kursmaterialien in Englisch

Preis

- 380,- €

Termine

25.03.03 Herrenberg	15.07.03 Herrenberg
07.10.03 Herrenberg	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

MQI-Anwendungsprogrammierung (mit Host-Praktikum)

MQ05DK • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - Programme schreiben, die Daten (Messages) mit unterschiedlichen Betriebssystemen austauschen
 - mögliche Probleme bei asynchroner Verarbeitung benennen

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Grundwissen über MQSeries
- Erfahrung in der Anwendungsprogrammierung in einer der Programmiersprachen COBOL oder PL/I
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)

Inhalt

- Einführung in das Message Queueing Interface (MQI): MQI-Terminologie
- MQI-Calls im Überblick
- Definitionen von MQI-spezifischen Variablen und Strukturen
- MQI-Calls im Detail: Connect/Disconnect, Open/Close, Get/Put, Inquire/Set
- Handhabung von Queues: Local und Remote
- Antworten: Anfordern, darauf warten, senden
- Nachrichtenauswahl über Message-Id und/oder Correl-Id
- Nachrichtenpriorität, Triggering
- Zugriffsberechtigung (Security)
- Model-/Dynamic Queues
- Alias-Definitionen
- Remote Queueing

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Das Praktikum findet in einer MVS-Umgebung statt.

Preis

- 1.550,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 07.04.03 Mainz
30.06.03 Mainz 13.10.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries-Anwendungsprogrammierung (auf Workstations)

MQ06EK • 4 Tage



Ziele

- Sie
 - können Anwendungsprogramme auf Workstations, die das MQI benutzen designen, codieren und testen
 - verstehen die wichtigsten Elemente des Programmdesigns, das durch Message Queueing notwendig wird

Teilnehmer

- Anwendungsdesigner und Anwendungsprogrammierer, die Anwendungen für MQSeries schreiben wollen.

Vorkenntnisse

- Grundwissen über MQSeries
- Erfahrung in der Anwendungsprogrammierung auf der Workstation in einer der Sprachen C oder COBOL
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Messaging and Queueing in Programmen
- Attribute von Queues und Messages
- MQI in unterschiedlichen Umgebungen
- MQSeries Objekte, MQI
- Aufrufe und Aufrufoptionen
- Programmierung in einem heterogenen Netz
- Sicherheit, Transaktionen
- Asynchrone Verarbeitung, Triggering
- Parallele Verarbeitung
- Distribution Lists
- Message-Gruppen und Message-Segmentierung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Das Praktikum findet in einer Workstation-Umgebung statt
- Die Kursunterlagen sind in Englisch

Preis

- 1.550,- €

Termine

24.03.03 Berlin 07.07.03 Herrenberg
17.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries-Anwendungsprogrammierung mit Java

MQ09EK • 3 Tage



Ziele

- Sie können Anwendungsprogramme mit dem MQ Base Java schreiben.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, die Anwendungen für MQSeries mit Java schreiben wollen.

Vorkenntnisse

- Grundwissen über MQSeries
- Erfahrung in der Anwendungsprogrammierung in der Sprache Java
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Überblick über MQSeries und Java
- Installation
- Clients, Bindings
- Applets, Applications/Servlets
- Die MQSeries Klassen für Java
- Exits
- Multithreading, Einführung in Java Message Service

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Das Praktikum findet in einer Workstation-Umgebung statt
- Die Kursunterlagen sind in Englisch

Preis

- 1.350,- €

Termine

24.02.03 Herrenberg 23.06.03 Mainz
06.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries using JMS

MQ14EDE • 3 Tage



Ziele

- Sie können Anwendungsprogramme für MQSeries mit dem Java Message Service schreiben.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, die Anwendungen für MQSeries mit dem JMS schreiben wollen.

Vorkenntnisse

- Grundwissen über MQSeries
- Erfahrung in der Anwendungsprogrammierung in der Sprache Java
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)

Inhalt

- JMS Konzept
- JMS Architektur (JMS Administered Objects, JMS Interfaces)
- Point-to-Point Programmierung
- JMS Messages
- Publish/Subscribe Programmierung
- Transaktionen
- Sicherheit
- Application Server Facilities
- Message Driven EJB

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Das Praktikum findet in einer Workstation-Umgebung statt
- Die Kursunterlagen sind in Englisch

Preis

- 1.350,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg 19.05.03 Herrenberg
22.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries – Administration auf Workstations

MQ15E1K • 4 Tage



Ziele

- Sie können einen Verbund von Queue Managers und Clients installieren und verwalten sowie einfache MQI-Anwendungen designen.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Workstation-Spezialisten

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse über Message Queueing

Inhalt

- MQSeries Überblick
- Installation und Konfiguration eines Queue Managers
- Einführung in MQI und Triggering
- Fehlersuche und Message Recovery
- Distributed Queue Management
- MQSeries Clustering
- MQI Clients und Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.690,- €

Termine

27.01.03 Mainz 24.03.03 Herrenberg
30.06.03 Herrenberg 13.10.03 Herrenberg
24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries – Administration auf Linux

MQ17EK • 4 Tage



Ziele

- Sie können Queue Manager und Clients für Linux installieren und verwalten.

Teilnehmer

- Administratoren, die MQSeries für Linux installieren und warten müssen.

Vorkenntnisse

- Grundwissen über MQSeries
- Praktische Erfahrungen mit einem UNIX-System
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Überblick über MQSeries für Linux
- Installation und Konfiguration eines Queue Managers
- Überblick über das MQI und Triggering
- Transaktionen und Recovery
- Distributed Queue Management
- Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englisch.

Preis

- 1.690,- €

Termine

10.03.03 Herrenberg 01.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

MQSeries for OS/390 – Systemadministration

MQ20E1K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - MQSeries for OS/390 installieren und an Ihre Umgebung anpassen
 - die Komponenten verteilter MQ-Systeme benennen und die Objekte definieren, die zur Verbindung von MQSeries for OS/390 mit anderen MQSeries-Systemen erforderlich sind
 - Queues in einzelnen sowie in verteilten MQ-Systemen installieren und administrieren
 - Maßnahmen zur Datensicherung und -wiederherstellung konzipieren und implementieren
 - Securityberechtigungen konzipieren und vergeben

Teilnehmer

- Systemprogrammierer und -administratoren, die MQSeries for OS/390 installieren und warten müssen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)

Inhalt

- MQSeries for OS/390
- Überblick und Installation
- Installation und Administration von Queues
- Distributed Queue Management
- Cluster Administration
- Recovery und Restart
- Security

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Systempraktikum unter TSO/ISPF – Grundkenntnisse in dieser Umgebung sind erwünscht.
- Kursunterlagen in Englisch.

Preis

- 1.790,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg 05.05.03 Mainz
01.09.03 Herrenberg 01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries – Administration II (Distributed Platforms)

MQ30E1K • 2 Tage



Ziele

- Sie können
 - Management von Message- und MQI-Channels optimieren
 - Security einsetzen in einem Distributed Queueing Environment
 - eine bessere Performance im MQSeries erreichen
 - den Einsatz von Systems Management in einem Netzwerk von Queue Managern beurteilen

Teilnehmer

- MQSeries-Administratoren für MQSeries Level 2 Queue Manager

Vorkenntnisse

- Teilnahme an einem der aufgeführten Kurse oder gleichwertige Kenntnisse:
MQSeries – Administration auf Workstations (MQ15E1K)
MQSeries for OS/390 – Systemadministration (MQ20E1K)

Inhalt

- Channel Management
- Security im Distributed Queueing Environment
- Performance und Tuning
- Management von Queue Managern im Verbund

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englisch.
- Dieser Kurs vermittelt notwendige Kenntnisse für die folgenden MQSeries Zertifizierungen:
IBM Certified Specialist – MQSeries
IBM Certified Solutions Expert – MQSeries
- Dieser Kurs ist für MQSeries-Anfänger nicht geeignet.

Preis

- 950,- €

Termine

24.02.03 Mainz 03.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries on OS/390 Systemadministration II

MQ31E1K • 2,5 Tage



Ziele

- Sie können
 - Management von Messagechannels optimieren
 - MQSeries Cluster einrichten und administrieren
 - Queue-Sharing Groups in einem OS/390 (z/OS) Sysplex einrichten und administrieren
 - einfache Message Exits und Data-Conversion Exits erstellen bzw. modifizieren und aktivieren
 - die Statistik und Accounting-Informationen von MQSeries for OS/390 V5.2 interpretieren und aufgrund dieser Tuningmaßnahmen aufsetzen.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer und -administratoren, die MQSeries auf OS/390 (z/OS) zu betreuen haben.

Vorkenntnisse

- MQSeries for OS/390 – Systemadministration (MQ20E1K)

Inhalt

- Message Channels
- MQSeries Clusters
- Queue-Sharing Groups
- Message Channels und Data Conversion
- Zugriff und Auswertung von Statistik und Accounting Information

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englisch.
- Ausgiebiges Praktikum in einer z/OS Sysplex Umgebung.
- Der Kurs ist eine direkte Fortsetzung des Lehrgangs MQ20E (MQSeries for OS/390 Admin I), dessen Inhalte vorausgesetzt werden.

Preis

- 1.350,- €

Termine

27.01.03 Berlin 19.05.03 München
29.09.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries Everyplace Application Implementation

MQ45EK • 2 Tage



Ziele

- Sie können
 - MQSeries Everyplace installieren und konfigurieren
 - Queue Manager erstellen und anpassen
 - MQSeries Everyplace Anwendungen verstehen und implementieren

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die MQSeries Everyplace administrieren wollen und Anwendungsentwickler, die Anwendungen für MQSeries Everyplace schreiben wollen

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse von MQSeries Everyplace und Java. Hilfreich sind auch Grundkenntnisse in MQSeries.
- MQSeries Everyplace Überblick (MQ02EK)

Inhalt

- Installation und Konfiguration
- Komponenten von MQSeries Everyplace einrichten
- Anwendungsprogrammierung für MQSeries Everyplace
- Security
- Verbindung von MQSeries Everyplace zu MQSeries Netzwerken

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 850,- €

Termine

06.05.03 München 04.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere MQ Integrator Grundlagen

MQ66EDE • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen Funktionsweise und Einsatzmöglichkeiten des WebSphere MQ Integrators.
- Sie können WMQI installieren und konfigurieren.
- Sie verstehen die Funktion der wichtigsten Message Prozessknoten und können diese in Message Flows einsetzen.
- Sie können einfache Datenlayouts im Message Repository definieren und testen.

Teilnehmer

- Anwendungsintegratoren, Systemadministratoren, Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse von MQSeries auf mindestens einer (verteilten) Plattform. Die Zertifizierung als MQSeries Spezialist ist hilfreich.
- Grundkenntnisse der SQL Sprache
- Gute Windows NT oder Win2000 Kenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - SQL – Die Sprache (CF12D2K)
 - MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)
 - MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Einführung in WebSphere MQ Integrator V2.1 (WMQI)
- Installation und Konfiguration
- Definieren von Message Flows
- Benutzung der wichtigsten Prozessknoten
- Einführung in die ESQL Sprache
- Benutzung generischer XML-Nachrichten
- Techniken zur Fehlersuche und -behebung
- Zugriff auf relationale Datenbanken aus Message Flows
- Grundlagen des Message Repository Manager (MRM)
- Transformation von unterschiedlichen Message Layouts
- Datenkonversion zwischen Plattformen mit unterschiedlichen Codepages und numerischer Kodierung
- Publish/Subscribe mit WMQI
- Erweiterung der WMQI Funktionen durch eigene PlugIn Knoten und Parser
- Migration von MQSeries Integrator V1

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Unterlagen in Englisch.
- Systempraktikum auf Windows2000

Preis

- 1.990,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg	24.02.03 Herrenberg
07.04.03 Herrenberg	12.05.03 Herrenberg
30.06.03 Herrenberg	08.09.03 Herrenberg
20.10.03 Herrenberg	01.12.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere MQ Integrator: Architecture and Design

MQ67EK • 3 Tage



Ziele

- Sie können
 - Messages analysieren und die beste Verarbeitungsoption in WMQI wählen
 - Eine WMQI Domäne planen und entwerfen, einschließlich Datensicherheit, Performance und Plattformunterstützung
 - Die Vor- und Nachteile verschiedener Messageformate nennen sowie ihre Behandlung in WMQI beschreiben
 - Den WMQI mit Web-, Legacy Anwendungen und anderen Produkten der MQSeries Produktfamilie verbinden
 - Die Verwendung von Adaptern in WMQI beschreiben sowie diese Adapter positionieren
 - Publish/Subscribe Anwendungen mit WMQI planen sowie ein bestehendes MQSeries Pub/Sub Netzwerk auf WMQI migrieren
 - Die täglichen Systemverwaltungsaufgaben sowie den Einsatz geeigneter Werkzeuge dafür planen

Teilnehmer

- Systemintegratoren, MQSeries Administratoren, Prozessplaner

Vorkenntnisse

- Möglichst praktische Erfahrung mit WebSphere MQ Integrator, mindestens aber solide konzeptuelle Kenntnisse über WMQI und MQSeries
- Anwendungsentwicklung und Systemadministration
- WebSphere MQ Integrator: Technische Einführung (MQ03EK)
- MQSeries Application Design (MQ70EK)

Inhalt

- Einführung
- Systemarchitektur und Entwurf
- Analyse von Geschäftsdaten und Entwurf von Message-Formaten
- Entwurf von Message Flows
- Einbindung des WMQI in Web-Anwendungen
- Integration von Message Flows mit Legacy Anwendungen
- MQSeries bridges und Verbindung zu anderen MQSeries Produkten, incl. MQSeries Workflow und MQSeries Everyplace
- Änderungen von Message Inhalten und Struktur
- Integration von Publish/Subscribe mit WMQI
- Systemimplementation und Steuerung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Schulungsunterlagen sind in Englisch;
- Dieser Kurs bereitet Sie auf den IBM Certification Test 291 – MQSeries Integrator V2 System Architecture and Design – vor. Die Zertifizierung ist jedoch NICHT Bestandteil des Kurses.

Preis

- 1.440,- €

Termine

04.02.03 Herrenberg 24.06.03 Herrenberg
29.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

WebSphere MQ Integrator: Administration auf z/OS

MQ69EDE • 2 Tage



Ziele

- Sie können
 - die Architektur des WebSphere MQ Integrator beschreiben
 - die Rolle der UNIX System Services für WMQI erklären
 - die Installation von WMQI planen
 - die nötigen Installations- und Anpassungsschritte beschreiben
 - einen z/OS Broker (und, optional, einen User Name Server) aufbauen und anpassen
 - die Werkzeuge für Betrieb und Problemlösung benutzen

Teilnehmer

- Erfahrene z/OS Systemadministratoren, die sich außerdem in MQSeries für z/OS auskennen.
- Der Kurs setzt Grundkenntnisse von WebSphere MQ Integrator voraus.

Vorkenntnisse

- Erfahrung als S/390 oder z/OS System Administrator
- Hilfreich sind außerdem Kenntnisse von
 - MQSeries Integrator V1.1 for OS/390,
 - DB2 Administration for z/OS,
 - UNIX System Services for z/OS.
- MQSeries for OS/390 – Systemadministration (MQ20E1K)
- WebSphere MQ Integrator: Technische Einführung (MQ03EK)
- MQSeries Integrator Grundlagen (Fundamentals) (MQ87LK)

Inhalt

- WMQI 2.1 Einführung und Überblick
- Einführung in die UNIX System Services
- Installationsplanung
- Installation und Anpassung
- Migration von MQSI V1.1 nach WMQI V2.1 auf z/OS
- Konfiguration eines Brokers auf z/OS
- Administration von WMQI V2.1
- Werkzeuge zur Problemlösung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 860,- €

Termine

26.03.03 Herrenberg 16.07.03 Herrenberg
08.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere MQ Integrator Erweiterungen

MQ6AEDE • 3 Tage



Ziele

- Nach Abschluss dieses Kurses
 - kennen Sie den Sprachumfang von ESQL und können komplexe Anweisungen formulieren
 - können Sie komplexe Message Layouts im Message Repository Manager (MRM) modellieren und in Message Flows bearbeiten

Teilnehmer

- Anwendungsintegratoren, Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Solide Kenntnisse von MQSeries auf mindestens einer (verteilten) Plattform. Die Zertifizierung als MQSeries Spezialist ist hilfreich.
- Grundkenntnisse der SQL Sprache
- Erfahrung mit Windows NT oder Win2000
- Praktische Erfahrung mit WebSphere MQ Integrator ist unbedingt erforderlich!
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - WebSphere MQ Integrator Grundlagen (MQ66EDE)
 - MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)
 - MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)
 - SQL – Die Sprache (CF12D2K)

Inhalt

- Erweiterte Funktionen der ESQL Sprache, wie Behandlung von Listen und verschachtelten Strukturen, Referenzvariablen (Message-Cursor), benutzerdefinierte Funktionen und Prozeduren, partielles Parsen, Verwendung von BLOBs u.v.m (beinhaltet auch alle ESQL Erweiterungen, die per CSD dazukamen)
- alternative Ein-Ausgabe-Knoten
- dynamisches Message-Routing
- Verwendung von Labels in Message Flows
- Message Aggregation (Zusammenführen mehrerer Antwort-Messages, Fan out – Fan in)
- die 4 logischen Message-Bäume: Aufbau, Verwendung, Verhalten im Fehlerfall
- MRM: Qualifizierung und Wertebereiche (value constraints) von Datenelementen
- Modellierung von komplexen Message Layouts mit Feldgruppenauswahl, leeren Feldern etc. in der MRM
- Praktische Tipps und Hinweise, "Best Practices"
- Überlegungen zur Leistungs- und Durchsatzsteigerung (Performance)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in Englisch

Preis

- 1.490,- €

Termine

28.01.03 Herrenberg 04.03.03 Herrenberg
14.04.03 Herrenberg 20.05.03 Herrenberg
08.07.03 Herrenberg 16.09.03 Herrenberg
28.10.03 Herrenberg 09.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere MQ Integrator Kompaktausbildung

MQ6KEDE • 7 Tage



Ziele

- Siehe Kurse MQ66EDE und MQ6AEDE

Teilnehmer

- Anwendungsintegratoren, Systemprogrammierer, Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- SQL – Die Sprache (CF12D2K)
- MQSeries-Grundlagen (MQ01D2K)

Inhalt

- Siehe Kurse MQ66EDE und MQ6AEDE

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs besteht aus den beiden eigenständigen Lehrgängen: MQ66EDE und MQ6AEDE
- Mit der Buchung unter dieser gemeinsamen Kursnummer ist gegenüber den Einzelkursen ein Preisvorteil verbunden. Falls Sie sich nicht für beide Themen interessieren, können Sie auch einen der entsprechenden Einzelkurse buchen.

Preis

- 3.190,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg	24.02.03 Herrenberg
07.04.03 Herrenberg	12.05.03 Herrenberg
30.06.03 Herrenberg	08.09.03 Herrenberg
20.10.03 Herrenberg	01.12.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries Application Design

MQ70EK • 2 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage:
 - Vorschläge für ein Anwendungsdesign zu machen, das die wichtigsten Funktionen von MQSeries benutzt
 - dieses Design zu implementieren und zu testen

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler und -designer mit Erfahrung in MQSeries, die für das Design, die Entwicklung und Implementierung von Anwendungen verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - MQI-Anwendungsprogrammierung (mit Host-Praktikum) (MQ05DK)
 - MQSeries-Anwendungsprogrammierung (auf Workstations) (MQ06EK)

Inhalt

- Charakteristik von MQSeries Messages
- Asynchrone Verarbeitung
- Triggering, MQSeries Clients, parallele Verarbeitung
- Channel exits, event messages

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in Englisch.
- Dieser Kurs ist auch Voraussetzung für die Zertifizierung zum "IBM Certified Developer – MQSeries".

Preis

- 950,- €

Termine

- 02.06.03 München
- Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries Workflow Introduction

MW01EK • 1 Tag

Ziele

- Sie erhalten einen Überblick über die Workflow-konzepte und das Produkt MQSeries Workflow und dessen Einsatzmöglichkeiten.

Teilnehmer

- Alle, die an MQSeries Workflow interessiert sind.

Inhalt

- Anforderungen an Geschäftsprozesse
- Business Integration
- Workflowkonzepte und Standards
- Überblick über die Produktkomponenten von MQSeries Workflow
- Architektur von MQSeries Workflow
- Kundenszenarien
- Warum MQSeries Workflow?

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 450,- €

Termine

- Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries Workflow Basic Tailoring

MW15EDE • 2 Tage



Ziele

- understand the concepts and architecture of MQSeries Workflow
- know which components of MQSeries Workflow can be installed
- know what a MQSeries Workflow configuration is
- know what a MQSeries Workflow profile is
- to set up MQSeries Workflow
- verify a MQSeries Workflow installation / configuration
- configure different MQSeries Workflow setups

Teilnehmer

- IT Spezialisten, System-Administratoren, Workflow Solution Specialist

Vorkenntnisse

- A basic understanding of:
 - IBM MQSeries
 - IBM DB2
 - Windows based operating systems
- MQSeries Workflow Introduction (MW01EK)

Inhalt

- Introduction
 - Planning a MQSeries Workflow setup
 - Hardware and Software requirements
 - Installing the prerequisite software
 - Installation/Configuration/Administration MQSeries Workflow
- Verifying MQSeries Workflow
- Problem determination Workflow Setup
- MQSeries Workflow Setup Types

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Unterrichtssprache ist deutsch.

Preis

- 890,- €

Termine

- Termine im web bzw. auf Anfrage

Database / Transaction Management

MQSeries Workflow Web Client and API

MW20EDE • 3 Tage



Ziele

- Use the Programming Guide to implement own programs
- Describe, what the Web Client is
- Install/configure the Web Client in different setup scenarios
- Customize the Web Client on different levels
- Execute several problem determination steps

Vorkenntnisse

- Big Picture of Workflow
- Experience with Java programming/Web applications
- MQSeries Workflow Introduction (MW01EK)

Inhalt

- Programming with Workflow API
- Presentation of Web Client
- Customization of Web Client

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Unterrichtssprache ist deutsch.

Preis

- 1.350,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

MQSeries Workflow Modelling

MW30EDE • 4 Tage



Ziele

- Concepts and architecture of MQSeries Workflow
- How to model a business process using the Buildtime Client interface
- Maintenance and configuration of the workflow servers
- How to design and write a workflow-aware application

Teilnehmer

- Individuals who need to work with MQSeries Workflow V3.03.
- This includes: process analysts, designers, project leaders, administrators and programmers.

Vorkenntnisse

- A basic understanding of workflow concepts or process automation
- Experience in developing business application programs
- Competency in C or C++
- MQSeries Workflow Introduction (MW01EK)

Inhalt

- BPM and MQSeries Workflow Overview
- MQSeries Workflow Components
- Introduction to MQSeries
- Buildtime Basics
- Defining and Registering Workflow Programs
- Organization and Staff Definitions
- Export and Import
- Using the Runtime Client
- Advanced Constructs and Navigation
- Architecture and Topology
- Workflow Servers and the Admin. Utility
- Implementing Workflow Customer Clients
- Model Maintenance
- This unit explains how to manage work distribution.
- Authorizations
- Advanced Modeling Concepts
- XML Messaging Overview
- Event Handling
- Performance and Design Guidelines

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Unterrichtssprache ist deutsch.

Preis

- 1.850,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

DB2® software

DB2 BEGEISTERT, WENN ES UM UNIX, LINUX, WINDOWS GEHT. UND UM IHRE KOSTEN.

IBM, das IBM und e-business Logo, DB2, Tivoli, WebSphere und Lotus sind Marken oder eingetragene Marken der International Business Machines Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Linux ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds. UNIX ist eine eingetragene Marke von The Open Group. Windows ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation. ©2002 IBM Corporation. Alle Rechte vorbehalten. IBM IBM SW 15/02a



Benchmarks beweisen es. Kunden schwören drauf. Kein Wunder, denn DB2 ist die ideale Datenbank für jedes Unternehmen. Vom Einsteiger über den Mittelstand bis hin zum Global Player. Denn der Code von DB2 ist für jede Plattform angepasst und optimiert. Und das Beste daran: Sie schmeichelt sogar Ihrem Budget. DB2 ist eine Software im Gewinner-Team von Lotus, Tivoli und WebSphere. Wie DB2 für Sie auf Touren kommt, erfahren Sie unter ibm.com/db2/rocks

winning with @business



Anmelden, Bestellen, Informieren

IBM Bildungsservice:

Tel.: 0 18 05 / 42 60 30*

ibm.com/services/learning/de

E-Mail: bildung@de.ibm.com

IBM Literaturservice

Tel. : 0 18 05 / 50 90*

Fax: 0 70 32 / 15 - 33 00

E-Mail: literata@de.ibm.com

Aktuelle Termine:

ibm.com/services/learning/de

Bestellformulare:

ab Seite 8.11

Hotelreservierung:

Tel.: 0 7 11 / 9 75 00 - 3 50

Aktuelles Expertenwissen:

IBM Redbooks

ibm.com/redbooks

*derzeit EUR 0,12 pro Minute



Sie haben alles unter Kontrolle.

Systems Management/ Networking

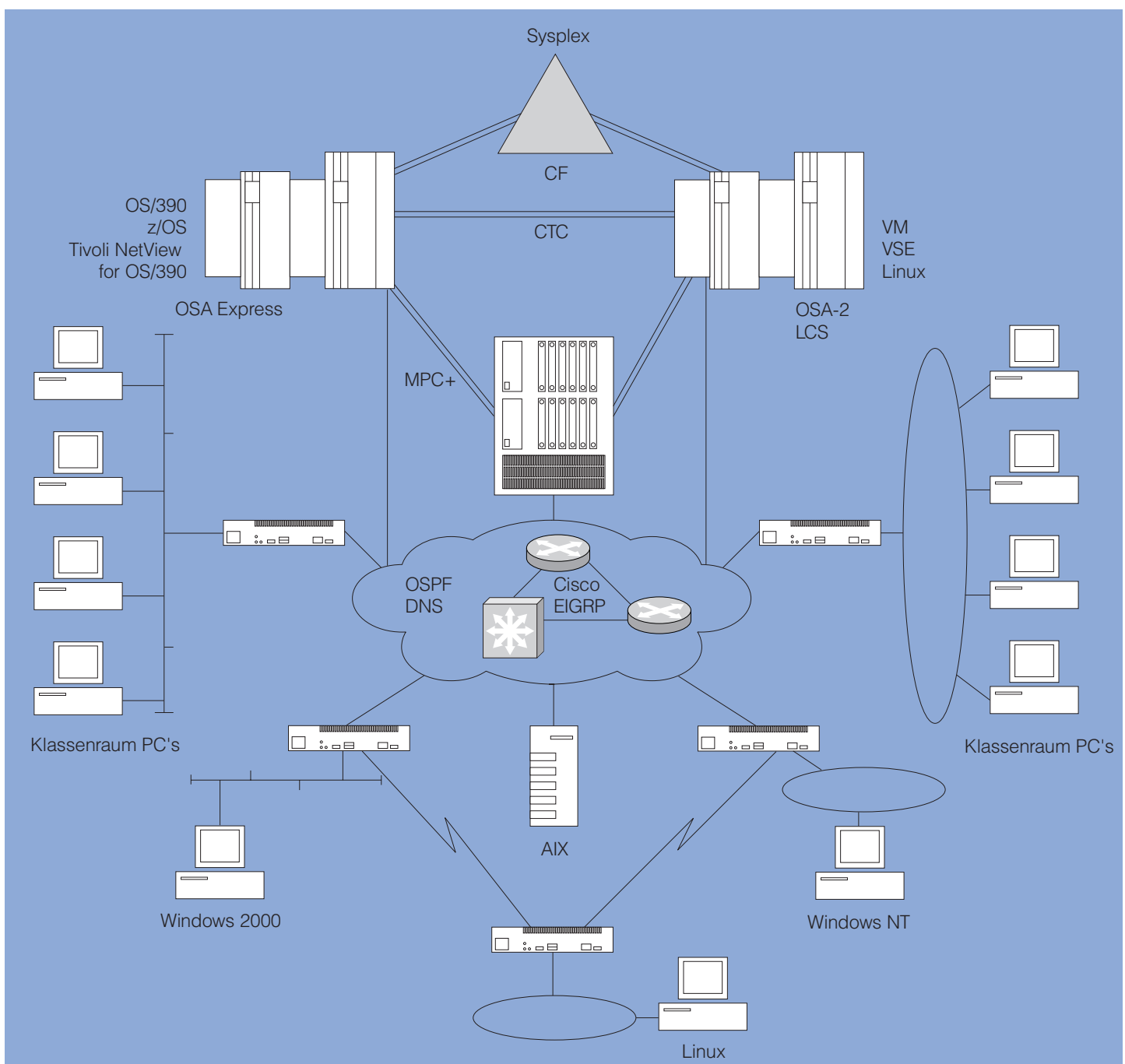
5.2 Networking / Internet / Cisco

5.33 Tivoli / Systemsmanagement

5.47 Mobile Computing

Networking / Internet / Cisco

Networking:
Entscheiden, implementieren, administrieren.



Von der Wählverbindung zum Single Point of Control

Wissen Sie noch, wie es mit dem Networking begann? Telekommunikation, das war einmal eine Wählverbindung zu den Außenstellen. Später kam eine Standleitung zwischen Host und entfernter Steuereinheit dazu. Die Entwicklung ging von Datex-L und -P über DDV und ISDN bis hin zu Datex-M mit Frame Relay und DQDB, und schließlich ins Reich des B-ISDN mit ATM und ADSL. Rasant haben sich die Dienste, Protokolle und Technologien weiterentwickelt.

Telekommunikation heute umfasst auch die ganze Welt der LANs. Hier ging die Entwicklung von der klassischen Token-Ring- und Ethernet-Verkabelung zur Hub- und Switch-Technologie für eine strukturierte Verkabelung und Collapsed-Backbone-Implementierung. 1-Gigabit-Ethernet ist heute längst Standard, und demnächst wird es 10-Gigabit-Ethernet sein.

Beim physikalischen Trägernetz hat sich also einiges getan, aber auch bei den höheren Schichten: TCP/IP hat sich als Standard-Netzwerk-Protokoll durchgesetzt. Daneben ist SNA/APPN noch weit verbreitet. Wesentlich einfacher ist es geworden, komplexe Netzwerkumgebungen zu steuern. Moderne Tools ermöglichen es, auf alle Komponenten zentral von einer Stelle aus zuzugreifen. Für Sie als Networking-Professional haben wir eine Vielzahl von Kursen im Angebot. Sie helfen Ihnen, den Überblick zu behalten und sich gezielt in einzelne Produkte, Technologien oder Konzepte einzuarbeiten.

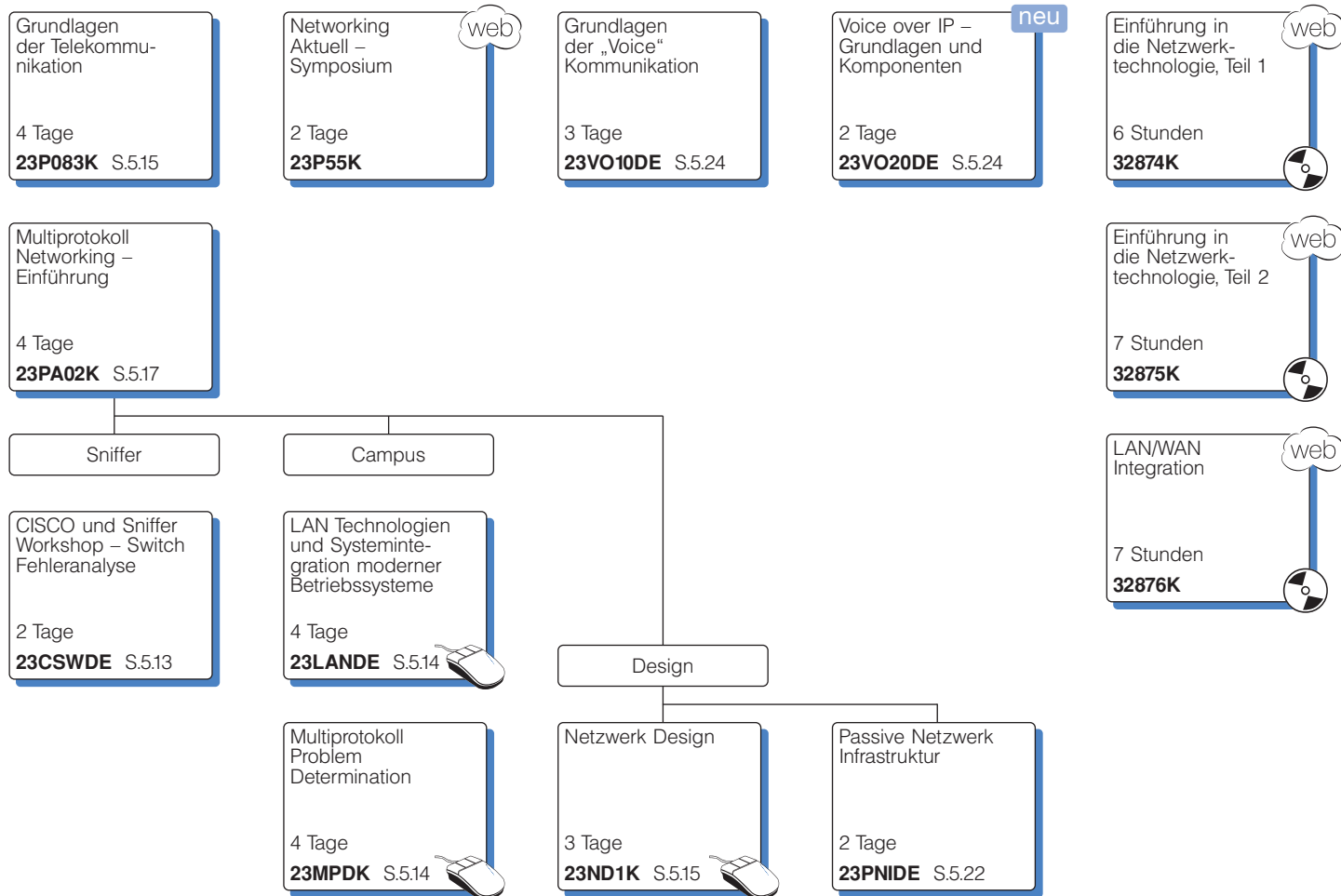
Testen macht Spaß

- Bei IBM Learning Services lernen Sie alle Komponenten bis ins Detail kennen, um Netze zu planen, zu implementieren und zu überwachen und Ihre Entscheidungen auf eine solide Wissensbasis zu stellen.
- Als Führungskraft/Entscheider, Netzdesigner/-planer, Systemadministrator oder Operator haben Sie immer einen ganz speziellen Blickwinkel auf die Materie. Deshalb wurden unsere Kurse speziell für die verschiedenen Zielgruppen konzipiert.
- Komponenten herein- und wieder herausnehmen, Systeme herunter- und wieder hochfahren, ohne Gefahr Fehler machen, um aus ihnen zu lernen und sie im realen Betrieb zu vermeiden: Wir haben eine richtige „Spielwiese“ für Ihr Training installiert! Dazu stellen wir dedizierte Systeme und Netze speziell für den Schulbetrieb (und nur dafür) bereit. Sie basieren auf den neuesten IBM und Cisco Produkten, zum Beispiel IBM z900, z/OS, Tivoli NetView für OS/390, z/VM, OSA-2/Express, Cisco Router und Switches.
- Lassen Sie Ihr Wissen zertifizieren! Das offizielle Cisco Zertifizierungsprogramm zeigt Ihnen die Wege, Kurse und Examen auf unterschiedlichen technischen Niveaus, die Sie für Ihr Zertifikat benötigen.
- Die alte und neue Netzwerkwelt zusammenführen ist kein Problem mit Hilfe moderner Technologien. Lernen Sie zum Beispiel TN3270E, Host-on-Demand oder Enterprise Extender kennen.

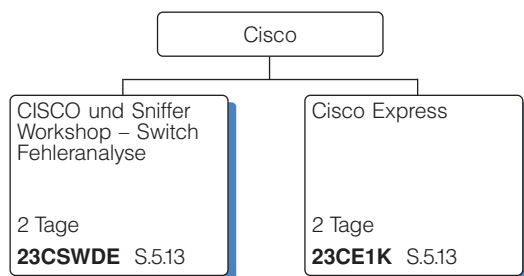
Networking / Internet / Cisco

Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
ibm.com services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

Netze und Komponenten – Architekturen



Netze und Komponenten – Produkte



Networking / Internet / Cisco

Cisco Certified – Network Associate

CCNA 2.0

Interconnecting
Cisco Network
Devices

5 Tage

ICNDK S.5.31

Examen: CCNA 2.0
640-607

Rezertifizierung
alle 3 Jahre

Voice
Spezialisierung

Security
Spezialisierung

Cisco Certified – Network Professional

CCNP

Voraussetzung
CCNA 2.0
Zertifizierung

Building Scalable
Cisco Internetworks

5 Tage

BSCIDE S.5.27

Building Cisco
Multilayer Switching
Networks

5 Tage

BCMSNK S.5.26

Building Cisco
Remote Access
Networks

5 Tage

BCRANK S.5.26

Cisco Internetwork
Troubleshooting

5 Tage

CITDE S.5.28

Rezertifizierung
alle 3 Jahre

Cisco Certified – Design Associate

CCDA 1.0

Designing Cisco
Networks

3 Tage

DCNDE S.5.30

Examen: CCDA 1.0
640-441

Rezertifizierung
alle 3 Jahre

Einzelexamen

Examen: BSCI
640-900

Examen: Switching
640-604

Examen: Remote
Access # 640-605

Examen: Support
640-606

oder
Foundationexamen

Examen: Foundation 2.0
640-609

Examen: Support
640-606

Networking / Internet / Cisco

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 **ibm.com** services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

Cisco Certified – Design Professional

CCDP

Voraussetzung
CCNA 2.0
und CCDA 1.0
Zertifizierung

Building Scalable
Cisco Internet-
works

5 Tage
BSCIDE S.5.27 

Building Cisco
Multilayer Switching
Networks

5 Tage
BCMSNK S.5.26 

Building Cisco
Remote Access
Networks

5 Tage
BCRANK S.5.26 

Cisco Internetwork
Design

5 Tage
CIDDE S.5.27 

Rezertifizierung
alle 3 Jahre

Einzelexamen

Examen: BSCI
640-900

Examen: Switching
640-604

Examen: Remote
Access # 640-605

Examen: Support
640-606

oder
Foundationexamen

Examen: Foundation 2.0
640-609

Examen: Design
640-606

Cisco Security Specialist

Voraussetzung
CCNA 2.0
Zertifizierung

Managing Cisco
Network Security

5 Tage
MCNSK S.5.31 

Cisco Secure PIX
Firewall Advanced

4 Tage
CSPFA1DES S.5.29 

Cisco Secure
Intrusion Detection
System

3 Tage
CSIDSDE S.5.28 

Cisco Secure Virtual
Private Network

4 Tage
CSVPNDE S.5.29 

Rezertifizierung
alle 2 Jahre

Examen: MCNS
640-442

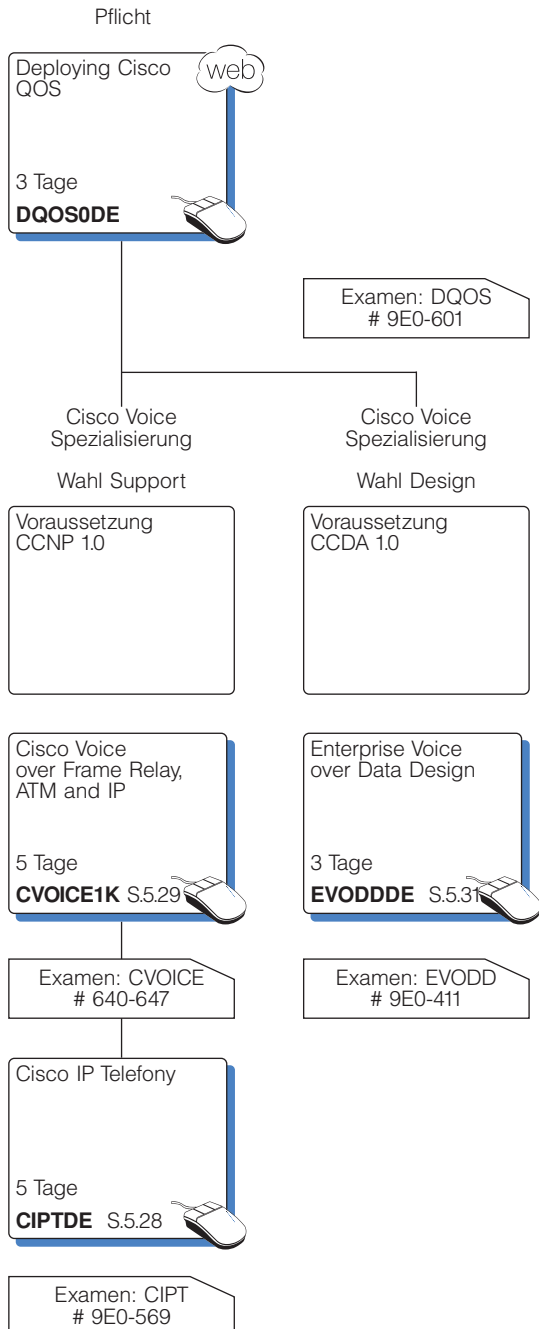
Examen: CSPFA
9E0-571

Examen: CSIDS
9E0-558

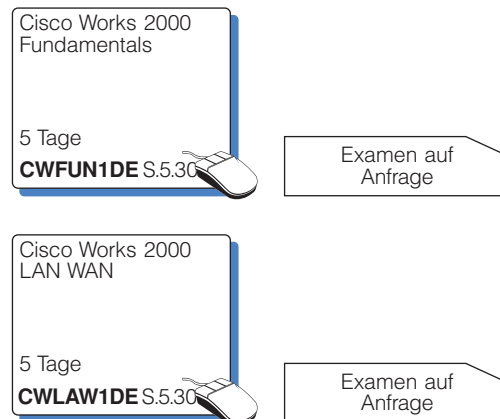
Examen: CSVPN
9E0-570

Networking / Internet / Cisco

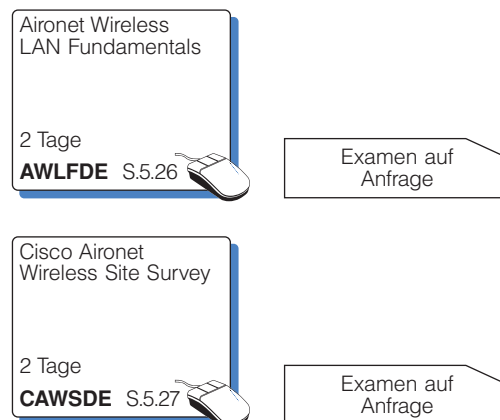
Cisco Voice Spezialisierung



Cisco Network Management



Cisco Wireless



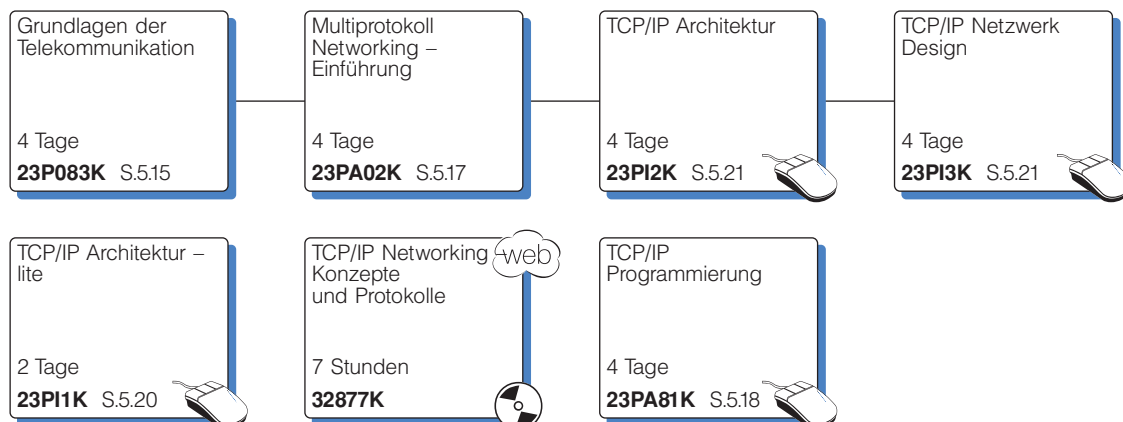
Cisco IBM Lehrgänge



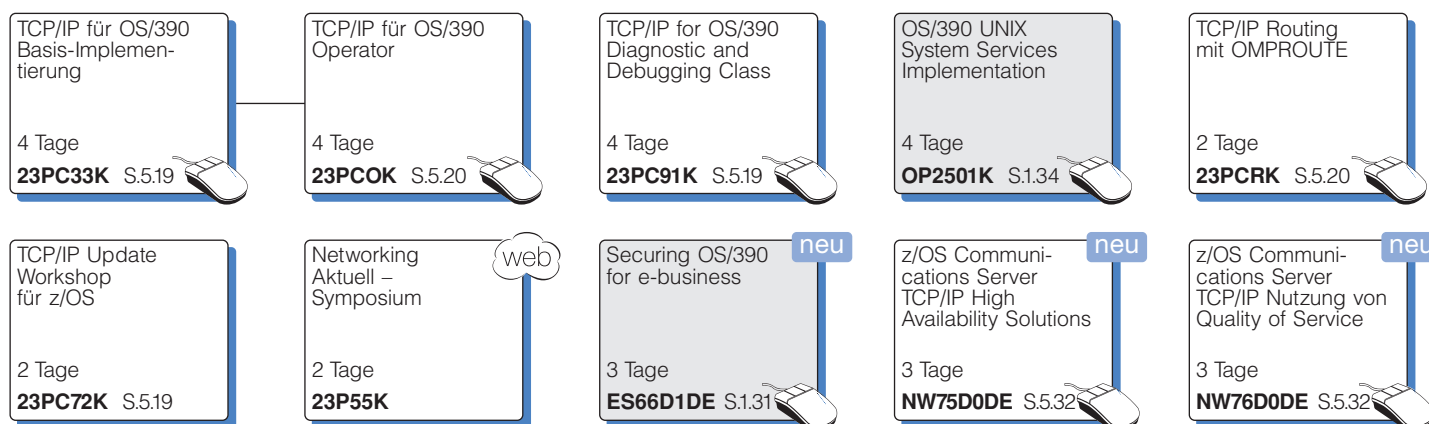
Networking / Internet / Cisco

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 ibm.com/services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

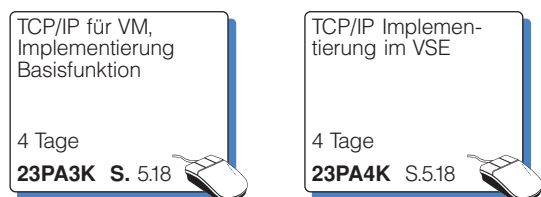
TCP/IP – Architektur



TCP/IP – OS/390

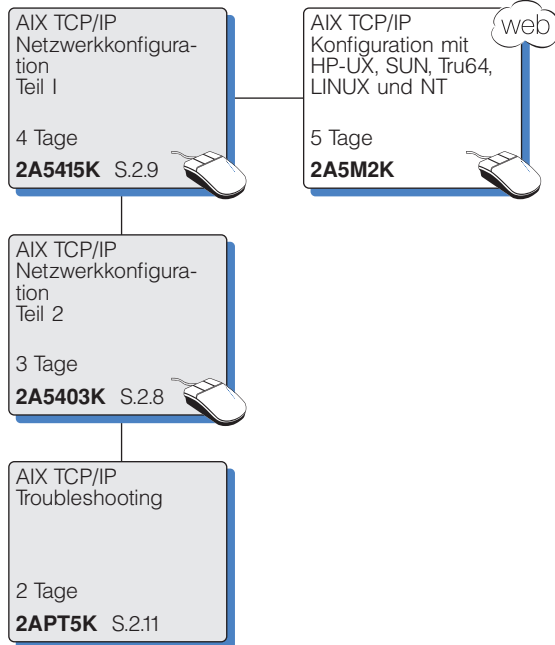


TCP/IP – VM/VSE

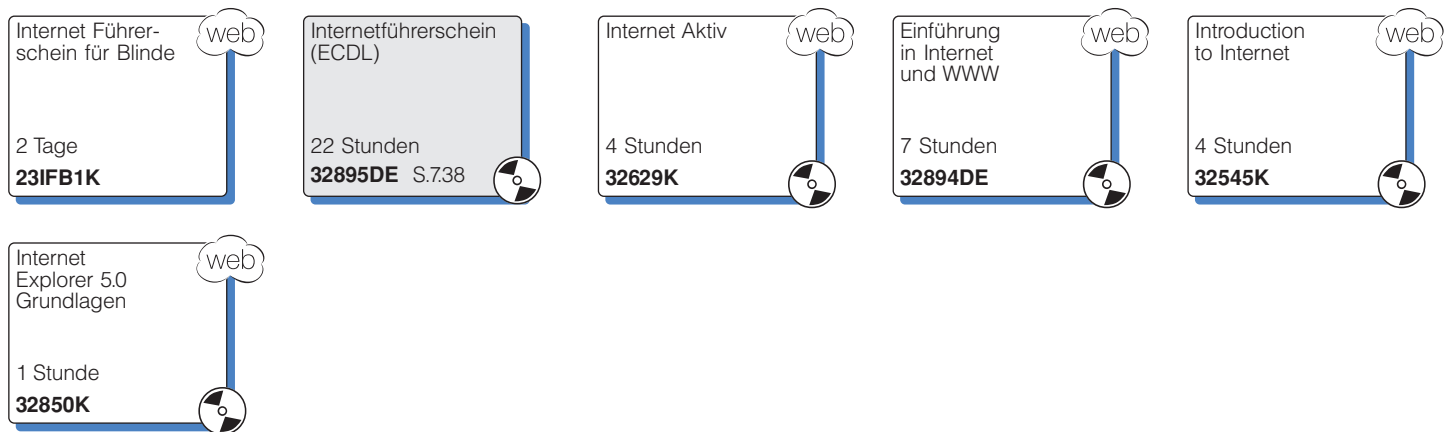


Networking / Internet / Cisco

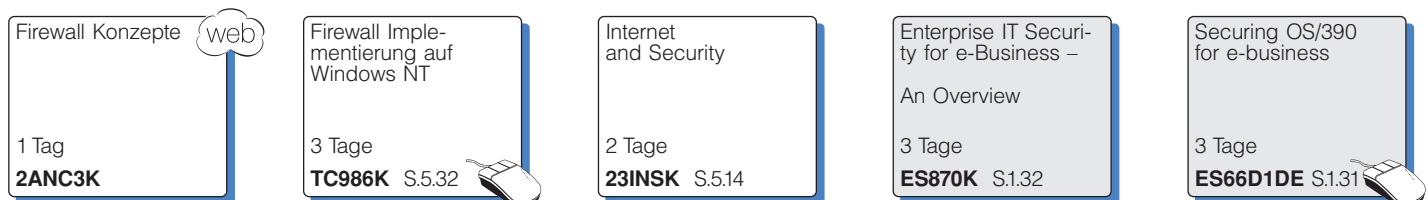
TCP/IP – AIX



Internet – Grundlagen



Internet – Sicherheit



Networking / Internet / Cisco

Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
ibm.com/services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

Internet - HTML/VML

Voraussetzung Internet-Grundlagen	HTML von „0“ auf „100“ – Kompakt 3 Tage 23120K S.6.7	HTML 4 Stunden 32546K
	HTML 3.2 – Grundlagen 6 Stunden 32760K S.7.36	HTML Web Site- Entwicklung für Fortgeschrittene 7 Stunden 32761K S.7.36

Internet - iSeries

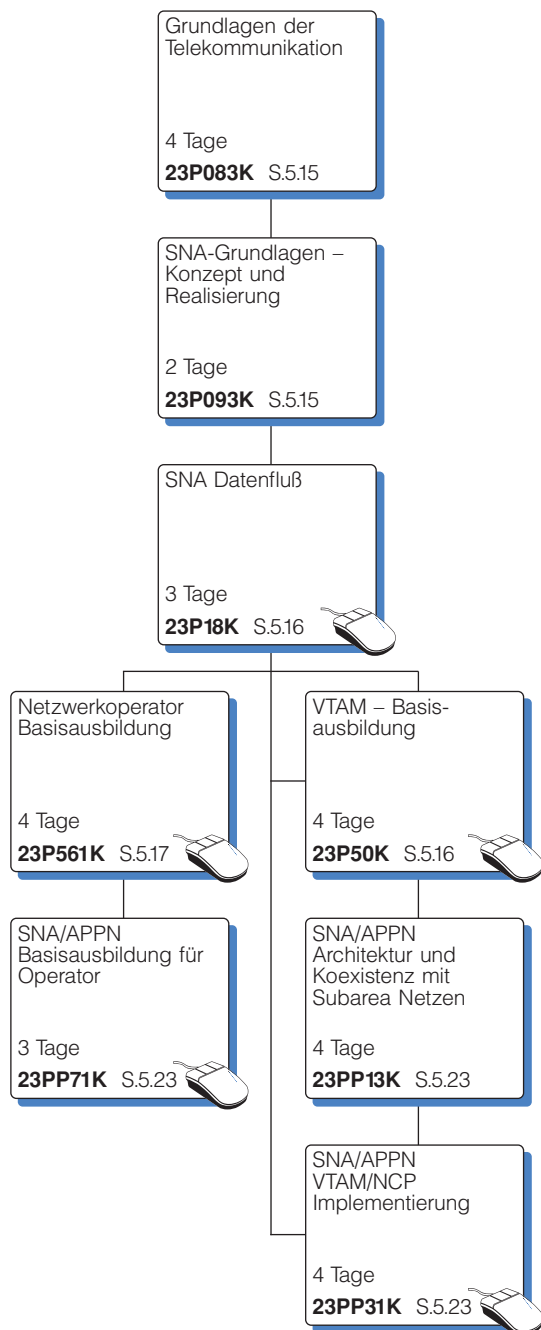
iSeries TCP/IP – Grundlagen und Anwendungs- protokolle 4 Tage 761N2DE S.2.19	
iSeries Apache als Webserver 3 Tage 761N3DE	iSeries TCP/IP Connectivity and Internetsecurity 4 Tage 761N6DE

Internet - Servers

Voraussetzung Internet-Grundlagen	Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users 1 Tag 78D40K S.3.33	Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure 4 Tage 78D41K S.3.33	Lotus Notes Domino – Planning your new Domino R5 1 Tag 78D42K S.3.33	Lotus Notes Domino-Imple- menting a Domino Infrastructure 3 Tage 78D43K S.3.34
Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications 2 Tage 78D44K S.3.34	Lotus Notes Domino-Perfor- mance Tuning a Domino Infrastructure 2 Tage 78D45K S.3.34	Lotus Notes Domino-System- administration Intensiv für R5 5 Tage 78D48K S.3.35	Lotus Notes Domino – Domino WEB Administration 2 Tage 78D49K S.3.35	Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Fortgeschrittene 3 Tage 78D50K S.3.35
Lotus Notes Domino-Extending Domino Applications with IBM WebSphere 5 Tage 78D55DE	Lotus Notes Domino – Domino WEB Messaging 2 Tage 78D59K S.3.36	Client/Server Fundamentals 8 Stunden EB91LDE S.7.41		

Networking / Internet / Cisco

SNA/APPN – VTAM



SNA/APPN – Connectivity



Networking / Internet / Cisco



Netzwerk Management – OS/390

Tivoli NetView für OS/390 Design und Implementation 4 Tage 23P441K S.5.16	Tivoli Netzwerkmanagement mit NMC und Multi-system Manager 2 Tage 23PN6K S.5.22	Tivoli NetView z/OS V5 R1 - Neue Funktionen 1 Tag 23PN5DE	Tivoli NetView Advanced Network Operations 4 Tage 23P521K S.5.17	Tivoli NetView Pipelines 2 Tage 23PIPK S.5.21

Netzwerk Management – OS/2 und NT

Tivoli NetView für NT 4 Tage 2AT101K S.5.37	TCP/IP Verwalten des Netzwerkverbunds mit SNMP und CMOT 7 Stunden 32878K	IBM Tivoli NetView for AIX for Administrators 4 Tage 2A5134K S.5.36	IBM Tivoli Advanced NetView für AIX 4 Tage 2A514K S.5.36	Tivoli NetView Integrated Solutions 4 Tage 2A516K S.5.37

IBM Tivoli NetView für AIX Operating

3 Tage
2AT11K S.5.38

OS/390 – z/OS Netzwerkoperator

TCP/IP	Netzwerkmanagement	SNAI/APPN
TCP/IP Architektur – lite 2 Tage 23P11K S.5.20	Tivoli NetView Advanced Network Operations 4 Tage 23P521K S.5.17	SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung 2 Tage 23P093K S.5.15
TCP/IP für OS/390 Operator 4 Tage 23PCOK S.5.20	Tivoli NetView Pipelines 2 Tage 23PIPK S.5.21	Netzwerkoperator Basisausbildung 4 Tage 23P561K S.5.17
		SNA/APPN Basisausbildung für Operator 3 Tage 23PP71K S.5.23

Cisco Express

23CE1K • 2 Tage

Ziele

- Positionierung von Cisco-Produkten unter technischen Gesichtspunkten.

Teilnehmer

- Netzwerkspezialisten, -designer, -techniker

Vorkenntnisse

- Netzwerk-Basis

Inhalt

- Es werden kurzfristig aktuelle Themen rund um Cisco unter technischen Aspekten aufbereitet.
- In Planung sind die Themen:
 - Management von Cisco-Komponenten (Cisco Works & Co)
 - Voice over IP
- Informieren Sie sich regelmäßig im Internet welches Thema aktuell zur Verfügung steht. Sofern Sie auf unserem Verteiler sind, werden Sie aktuell per E-Mail über neue Themen und Termine benachrichtigt.

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dies ist ein technisches Seminar, in dem Sie die Grundlagen bekommen, um mit Cisco-Produkten und -Technologien umzugehen und diese in Netzen einplanen zu können. Es ist NICHT geeignet als Sales-Training!
- Sie können bei diesem Seminar Ihre Education Card nutzen.

Preis

- 630,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Routers Basics

23CR1K • 3 Tage

Ziele

- Sie sind in der Lage Cisco Router in einem einfachen IP-Netzwerk mit verschiedenen Schnittstellen und Routing Protokollen zu implementieren und zu konfigurieren.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer für "Networking", Netzwerkplaner, Netzwerkspezialisten in Servicefunktionen

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Multiprotokoll Networking – Einführung (23PA02K)

Inhalt

- Routing- und Bridging-Konzepte
- Produkt Übersicht der Cisco Router
- Boot- und Basis-Konfiguration
- Cisco Discovery Protocol
- User Interface – Interface Konfiguration: Ethernet, TR, PPP
- Frame Relay, ISDN
- IP Adresse Konfiguration
- Routing Protokolle konfigurieren: RIP, EIGRP, OSPF
- Bridging: Transparent Bridging
- Data Link Switching

Methode

- Workshop

Hinweise

- Dieser Kurs bereitet nicht auf eine Zertifizierung zum CCNA vor.
- Im Gegensatz zu den anderen Cisco-Kursen ist bei diesem Kurs die Education Card gültig.
- Die Kursunterlagen sind in Englisch verfasst.
- Dieser Lehrgang ist nach den neuesten Forschungsergebnissen in der Erwachsenenbildung strukturiert und aufgebaut. Moderne Lehr- und Lernmethoden sind integraler Bestandteil und setzen Ihre aktive Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele voraus.

Preis

- 1.530,- €

Termine

11.02.03 München 20.05.03 München
23.09.03 München 02.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

CISCO und Sniffer Workshop – Switch Fehleranalyse

23CSWDE • 2 Tage

Ziele

- Es wird gezeigt, wie der SnifferPRO ab der Version 4 für eine effektivere Fehleranalyse im Bereich der dediziert geschwitchten Netzwerke eingesetzt werden kann. Die neuen Funktionen des Sniffer ermöglichen gleichzeitiges Tracen und Analysieren des Datenstroms und der MIB Informationen der CISCO Switches. In diesem Workshop werden Sie in der Praxis die Konfiguration der Snifferfunktionen, deren Einsatz und die Fehleranalyse im Bereich des dedizierten Switchings kennenlernen.

Teilnehmer

- Netzwerkmanager, -Planer, -Designer, -Techniker und Administratoren. Netzwerkfachleute der Bereiche Planung, Problemlösung und Netzwerk-Monitoring werden von diesem Kurs profitieren.

Vorkenntnisse

- Gute Netzwerkkenntnisse, Grundlagen des Switchings
- Kenntnisse über die Konfiguration von CISCO Switches und über das Sniffer Trace Tool sind hilfreich

Inhalt

- Aufbau von Switchen
- Konzepte der Switch Fehleranalyse
- Port Mirroring
- Switch Monitor und Analyse Möglichkeiten
- Konfiguration der Sniffer Pro Switch Funktionen
- Zugriff auf die MIB Datenbanken der CISCO Switches
- CISCO Discovery Protokoll (CDP) Analyse
- Port, Module, Card, VLAN Statistik
- Alarm Schwellwerte
- Alarm Trigger
- Verwendung der Schwellwerte um einen automatischen Trace zu starten
- Multiple Trigger Funktion
- Experten Switch Analyse

Methode

- Workshop

Hinweise

- Dieser Workshop ergänzt das Sniffer University Seminarprogramm von Network Associates.
- Dieser Lehrgang ist nach den neuesten Forschungsergebnissen in der Erwachsenenbildung strukturiert und aufgebaut. Moderne Lehr- und Lernmethoden sind integraler Bestandteil und setzen Ihre aktive Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele voraus.

Preis

- 1.200,- €

Termine

27.05.03 Mainz 06.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Internet and Security

23INSK • 2 Tage

Ziele

- Sie lernen die Sicherheitsrisiken beim Einsatz von TCP/IP bei der Anbindung Ihres Unternehmens ans Internet und bei der Benutzung des Internets kennen. Sie verstehen gebräuchliche kryptografische Verfahren und Standards, mit denen das Netzwerk sowie der Datenaustausch gesichert werden kann.

Teilnehmer

- IT-Manager, IT- Projektleiter, System- und Netzwerk-Administratoren

Vorkenntnisse

- Allgemeine Internet- und TCP/IP-Kenntnisse

Inhalt

- IT-Sicherheit, Ziele
- Bedrohung, Risiko und Maßnahmen
- Sicherheitspolitik
- Risiken im Verbund mit dem Internet:
 - E-Mail, Cookies, Java Applets, Viren
- Kryptographische Verfahren
 - Symmetrische und asymmetrische Algorithmen
 - Hash Funktionen
 - Digitale Unterschrift
 - Public Key Infrastructure (PKI)
- Sicherheitsfunktionen
 - PAP, CHAP
 - IPSec
 - SSL
 - Kerberos
- Firewall-Konzepte
- Gesetzliche Aspekte

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache

Preis

- 900,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

LAN Technologien und Systemintegration moderner Betriebssysteme

23LANDE • 4 Tage



Ziele

- Es wird professionelles Wissen aus dem Bereich der „Local Area Networks“ und deren Integration in die modernen Betriebssysteme vermittelt. Sie lernen Anwendungen verschiedener Protokolle (TCP/IP, NetBIOS, NetBIOS over TCP, SNA) in den modernen Betriebssystemen Windows und Linux in einer LAN-Umgebung zu integrieren und zu implementieren.

Teilnehmer

- TP- und LAN-Spezialisten, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Mitarbeiter die im Bereich Netzwerk und Implementierung tätig sind.

Vorkenntnisse

- Windows-Grundlagen
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder vergleichbare Netzwerk-Basiskenntnisse: Multiprotokoll Networking – Einführung (23PA02K)

Inhalt

- LAN-Technologien und Topologien sowie deren Einsatz; Das OSI-Referenz-Modell
- LAN – Basisarchitekturen (Ethernet, Token-Ring)
- Netzwerkfunktionen der einzelnen Betriebssysteme Windows/NT, Windows 2000, Linux
- Adapterinstallation – Treiberinstallation
- Registry-Einträge und Parameter
- Implementationen von logischen Netzwerken auf Windows und Linux-Betriebssystemen
- Implementation der Protokolle: DLC, TCP/IP, NetBIOS/NetBEUI, NetBIOS over TCP, SNA
- LAN Interconnection
 - Switches, Router
- Interconnection zwischen den unterschiedlichen Netzen, Betriebssystemen und Protokollen
- Wireless LAN

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist nach den neuesten Forschungsergebnissen in der Erwachsenenbildung strukturiert und aufgebaut. Moderne Lehr- und Lernmethoden sind integraler Bestandteil und setzen Ihre aktive Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele voraus.

Preis

- 2.150,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Multiprotokoll Problem Determination

23MPDK • 4 Tage



Ziele

- Sie können LAN-Protokolle mit dem Trace Tool „Expert Sniffer ProLAN“ aufzeichnen und analysieren. Anhand von Fehlersimulationen werden Wege der strukturierten Fehlereingrenzung aufgezeigt.

Teilnehmer

- TP- und LAN-Spezialisten, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Spezialisten die im Problem Determination Bereich tätig sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Multiprotokoll Networking – Einführung (23PA02K)

Inhalt

- Frameaufbau von Ethernet und Token-Ring
- Aufbau von LLC-Protokollen
- Strukturierte Fehlereingrenzung
- Verbindungsaufbau von LLC-Protokollen
 - TCP/IP; NetBIOS; SNA; NetBIOS over TCP
- Fehlersuche in der heterogenen LAN-Umgebung (Ethernet und Token-Ring)
- Bridging, Switching und Routing Probleme
- Die Fehlersimulationen finden in einem heterogenen Netz aus Ethernet, Token-Ring mit Bridges, Switches und Routern statt.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Für sämtliche praktischen Übungen wird der Expert Sniffer ProLAN verwendet.
- Die Theorie, sowie alle Übungen zur strukturierten Fehlereingrenzung sind aber Trace Tool unabhängig und können mit jedem Trace Tool nachvollzogen werden.
- Dieser Lehrgang ist nach den neuesten Forschungsergebnissen in der Erwachsenenbildung strukturiert und aufgebaut. Moderne Lehr- und Lernmethoden sind integraler Bestandteil und setzen Ihre aktive Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele voraus.

Preis

- 2.340,- €

Termine

24.02.03 Mainz 06.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Netzwerk Design

23ND1K • 3 Tage



Ziele

- Es werden Kenntnisse über das Design von Netzwerken unter den Gesichtspunkten aktueller Netzwerk Hardware und Komponenten vermittelt. Dabei wird sowohl auf die physischen Netzwerke (Ethernet, Token-Ring, ATM) als auch auf die logischen Netzwerke (TCP/IP, SNA, NetBIOS, IPX, etc.) eingegangen. Sie erarbeiten Designs unter den verschiedenen Gesichtspunkten der entsprechenden Einsatzgebiete und erstellen Migrationsszenarien für ein zukunftsorientiertes Netzwerk.

Teilnehmer

- TP- und LAN-Spezialisten, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Spezialisten die Bereich Netzwerkdesign tätig sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige gute Netzwerk- und Protokoll-Kenntnisse:
Multiprotokoll Networking – Einführung (23PA02K)

Inhalt

- Netzwerk Evolution
- Physische und Logische Netze
- Netzwerkprotokolle und Übertragungsmethoden
- Infrastrukturplanung (vom Kabel bis zur Anwendung)
- Netzwerk Hardware und Komponenten
- Highspeed Netzwerk Topologien
- Koexistenz von Shared und Switched Media Netzen
- Policy-basierende Netztechnologie
- VLANs
- Security im Netz
- Interconnection zwischen Campus und LAN Netzen
- Integration von Heimarbeitsplätzen (Remote Access)
- Netzwerkrends
- Migration von historischen in zukunftsorientierte Netzwerk Designs
- Migrationsszenarien
- Designübungen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist nach den neuesten Forschungsergebnissen in der Erwachsenenbildung strukturiert und aufgebaut. Moderne Lehr- und Lernmethoden sind integraler Bestandteil und setzen Ihre aktive Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele voraus.

Preis

- 1.490,- €

Termine

10.02.03 Mainz 24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Grundlagen der Telekommunikation

23P083K • 4 Tage

Ziele

- Sie kennen die wesentlichen Aspekte der Telekommunikation und wissen diese in der Welt der Sprach- und Datenkommunikation einzuordnen. Sie sind in der Lage, die wichtigsten Grundbegriffe, wie z. B. LAN, MAN, WAN, Bandbreite, DTE, DCE, Netze, Dienste usw. zu erklären. Sie können die Abhängigkeiten, Vor- und Nachteile von Netzen und Diensten bei der Netzplanung berücksichtigen. Sie sind in der Lage, dieses Wissen als Grundlage für eine weitergehende Ausbildung im Bereich der Telekommunikation zu nutzen.

Teilnehmer

- Systemadministratoren, Operatoren, Netzplaner, Netzbetreuer, TP-Koordinatoren; Personen, die sich eine grundlegende Wissensbasis erarbeiten wollen, um sich danach weiter im Bereich der Telekommunikation fortzubilden.

Inhalt

- Telekommunikation, was ist das?
- LAN – MAN – WAN:
 - Token-Ring, Ethernet, DQDB, X.25 Bridging, Routing
- Übertragungsmedien
- Leitungs- und Übertragungssteuerung (Tele-)Kommunikationsarchitekturen SNA/APPN, TCP/IP, NetBIOS
- Internet
- Network Management
- Telekommunikationsnetze und -dienste
- Quo Vadis Telekommunikation?
- xDSL, UMTS, Switching, VLAN, FPS, Frame Relay, B-ISDN, ATM

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.290,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung

23P093K • 2 Tage

Ziele

- Sie kennen
 - die Grundlagen der Systems Network Architecture (SNA)
 - die Architekturkomponenten eines Subarea SNA Netzwerks
 - die grundlegenden Prinzipien der Netzaktivierung und des Session-Aufbaus
 - die Datenformate im Subarea SNA
 - die SNA-Realisierung in Hardware und Software
 - die Architekturkomponenten und grundlegenden Prinzipien von Advanced Peer to Peer Networking (APPN)

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, System- und Netzoperator, Planer und Überwacher von DFV-Systemen, DV-, DFV- und Fachmanagement

Inhalt

- Einführung in die SNA-Architektur
- Architektur, Funktionsebenen, Sessionkonzept, Protokolle und Formate
- Aufgaben von ACF/VTAM und ACF/NCP
- Mehrrechner-Konzept
- Einführung in die APPN-Architektur
- Unterschiede zwischen Subarea SNA und SNA/APPN

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Kurs vermittelt die Architekturkenntnisse, die Voraussetzung für alle nachfolgenden Kurse in der SNA-Roadmap sind.

Preis

- 930,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 12.05.03 Herrenberg
18.08.03 Herrenberg 10.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SNA Datenfluß

23P18K • 3 Tage



Ziele

- Sie kennen
 - die Aufgaben der Komponenten (Schichten) eines SNA-Systems
 - die Formate von Headern und Daten
 - den Verbindungsaufbau/-abbau, die Charakteristik von Sessions
 - den normalen Datenfluss und können diese Kenntnisse bei der Implementierung einsetzen

Teilnehmer

- Netzwerkleute für SNA

Vorkenntnisse

- Folgende Voraussetzungen sind unbedingt zu erfüllen, da ansonsten das Kursziel nicht erreicht werden kann:
 - SNA und Telekommunikationsgrundkenntnisse, wie sie z. B. in den aufgeführten Kursen vermittelt werden
 - Grundlagen der Telekommunikation (23P083K)
 - SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung (23P093K)

Inhalt

- Aufgaben der Komponenten (Schichten) in einem SNA-System
- Formate von Headern und Daten, Schnittstelleninformationen
- Konventionen für den Verbindungsaufbau und -abbau für Sessions in Einrechner- und Mehrrechner-Systemen
- Datenaustausch auf logischer Ebene
- Trace-Analyse als Übung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Der Kurs behandelt nicht LU6.2 und APPN.

Preis

- 1.190,- €

Termine

31.03.03 Berlin 01.09.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli NetView für OS/390 Design und Implementation

23P441K • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen die Funktionsweise der Komponenten: Command Facility, Status-, Session- und Hardwaremonitor kennen und erwerben das nötige Wissen um diese zu implementieren.
- Sie kennen die Struktur und Aufbau von NetView für OS/390
- kennen NetView als Tool für das Netzwerkmanagement im OS/390 bzw. z/OS Umfeld
- können NetView installieren
- können NetView den spezifischen Bedürfnissen einer Installation anpassen

Teilnehmer

- OS/390-Systemprogrammierer, die für die Implementierung zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse der VTAM-, TCP/IP-Implementierung und des Betriebssystems OS/390

Inhalt

- Communication Network Management
- NetView Command Facility
- NetView Task-Struktur, Benutzerberechtigung, CNMSTYLE
- NetView Status-, Hardware- und Session-Monitor
- NetView Schnittstellen zu MVS, TSO, UNIX System Service
- NetView TCP/IP Management
- NetView Installation, Implementierung und Customizing

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Im Kurs wird Tivoli NetView V1R4 und OS/390 V2R10 eingesetzt.

Preis

- 2.290,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 10.03.03 Herrenberg
23.06.03 Herrenberg 15.09.03 Herrenberg
10.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

VTAM – Basisausbildung

23P50K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die Definitionen für Start und Betrieb von VTAM in einem Single Domain Netz und Verbindungen von VTAM zu VTAM (alles ohne NCP)

Teilnehmer

- Netzwerkleute für SNA

Vorkenntnisse

- Folgende Voraussetzungen sind unbedingt zu erfüllen, da ansonsten das Kursziel nicht erreicht werden kann:
 - Grundkenntnisse im Umgang mit ISPF/TSO und OS/390
 - Basiswissen SNA Subarea
 - Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder vergleichbare Kenntnisse:
 - SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung (23P093K)
 - SNA Datenfluß (23P18K)

Inhalt

- SNA-Komponenten
- VTAM-Definitionen
- Startoptionen
- Major Node für Anwendungen, lokale Terminals „Wählverbindungen“
- Tabellen: USS, MODE
- Dynamische Definition für dependend LUs
- Connectivity mit Host über IBM 3174, 2216, OSA
- VTAM zu VTAM über Kanalverbindung, CDRM
- TN3270E Server
- VTAM Trace
- VTAM Operator Befehle

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 2.300,- €

Termine

17.02.03 Mainz 02.06.03 Herrenberg
06.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli NetView Advanced Network Operations

23P521K • 4 Tage



Ziele

- Sie können mit Hilfe der zur Verfügung stehenden Monitore auftauchende TCP/IP- und SNA Netzwerkprobleme in einer OS/390- und z/OS-Umgebung verfolgen und bearbeiten

Teilnehmer

- Netzwerkoperatoren im OS/390- und z/OS-Umfeld

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse über OS/390, SNA und TCP/IP
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder Kenntnisse von VTAM- und TCP/IP Befehlen
- Netzwerkoperator Basisausbildung (23P561K)
- TCP/IP für OS/390 Operator (23PCOK)

Inhalt

- NetView Funktionen (Überblick)
- Problemerkennung/Problemisolierung
- Command Facility
- Status Monitor
- Hardware Monitor
- Session Monitor
- AON/TCP Management
- NetView Management Console

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 2.290,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg 17.03.03 Herrenberg
30.06.03 Herrenberg 17.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Netzwerkoperator Basisausbildung

23P561K • 4 Tage



Ziele

- Sie
 - können eine VTAM/NCP-Installation (Single Domain Netz) verstehen und bedienen
 - kennen die Bedienungsbeefehle für ein VTAM/NCP-Netzwerk und können sie im Systempraktikum üben
 - können das Verhalten im Fehlerfall eines Netzes üben und kennen die Grundlagen der Hilfsmitteltools zur Fehlereingrenzung
 - verstehen die Grundlagen für einen reibungslosen Betrieb

Teilnehmer

- DFV-Netzwerkoperator, Schichtleiter, Gruppenleiter Benutzerservice, User Help Desk

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung (23P093K)

Inhalt

- Hardwarekomponenten
- SNA-Überblick
- Bedienungsbeefehle in einem Single-Domain-Netz
- Hilfsmittel zur Fehlereingrenzung mit Praktikum
- NetView-Produkte zur Netzwerksteuerung
- REXX als Hilfsmittel zentraler Netzwerksteuerung

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 2.110,- €

Termine

24.02.03 Herrenberg 19.05.03 Herrenberg
14.07.03 Herrenberg 22.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Multiprotokoll Networking – Einführung

23PA02K • 4 Tage

Ziele

- Sie lernen die unterschiedlichen Netzprotokolle kennen, können Routing, Bridging und Switching erklären. Die ATM-Technologien, wie Classical IP und LAN Emulation sowie künftige LAN-Konzepte, z. B. Virtuelle LANs (VLAN), lernen Sie kennen. Sie können die heute allgemein benutzten LAN-Protokolle und ihre Auswirkungen im Hinblick auf Brücken- und Router-Techniken beschreiben. Sie erkennen die Bedeutung von Netzwerkmanagement.

Teilnehmer

- Netzplaner und -koordinatoren, Führungskräfte, Netzspezialisten, Systemprogrammierer, Systemanalytiker

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenfern- und Informationsverarbeitung
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Grundlagen der Telekommunikation (23P083K)

Inhalt

- Einführung in Routing, Bridging, Switching und ATM
- Multiprotokoll-Routing-Konzepte für TCP/IP, XNS, APPN, SNA und NetBIOS
- Protokolle und Techniken, wie Data Link Switching (DLSw), Internet Protocol (IP), Point-to-Point Protocol (PPP), xDSL, Frame Relay (FR), Source Route Bridging (SRB), Transparent Bridging (STB), Source Routing Transparent Bridging (SRT) und Translational Bridging (TB)
- SNA und NetBIOS im Router Umfeld und Token-Ring LAN
- Überblick über Netzmanagement Werkzeuge, wie NetView für AIX und SNMP

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.770,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP für VM, Implementierung Basisfunktionen

23PA3K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die IBM TCP/IP-Produkte für das VM-Umfeld und können (auch mehrere Stacks) TCP/IP für VM/ESA an das eigene Umfeld anpassen. Sie testen TCP/IP Verbindungen, mit TCP/IP für VM und heterogenen HOSTs.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer für VM/VSE, Systemanalytiker, Netzplaner und -koordinatoren; Anwendungsorganisatoren und -programmierer

Vorkenntnisse

- TCP/IP Kenntnisse; VM/CMS .
- SNA-Kenntnisse sind wünschenswert
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
TCP/IP Architektur – lite (23PI1K)
TCP/IP Architektur (23PI2K)
SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung (23P093K)

Inhalt

- TCP/IP-Anpassung: für ein und mehrere TCP/IP-Stacks unter VM mit Empfehlung
- HOST-Connectivity: mit Ethernet, TokenRing, CTC, IUCV und SNA über
 - IBM 3172, OSA-2, (V)CTC, IUCV und SNALINK (X.25 nur noch als Anhang)
- TCP/IP Customization: DTCPARMS, PROFILE, DATA und CONFIG Files
- Client/Server: Prinzip, Protokolle und Anwendungen als Vorbereitung für die
 - Basisfunktionen: Telnet, FTP, SMTP (Implementierung und Operating, MDISKs und SFS für FTP, OE für VM (BFS <Byte File System> für FTP), geplant: NFS)
- NAMED (Domain Name Server unter VM, Caching only)
- Drucken im heterogenen Netz mit LPR/LPD und über RSCS (LPR/LPD)
- TN3270E- („Terminal“-) Drucken über RSCS- TN3270E und/oder -VTAM (z.B. gut als CICS-Hardcopy Drucker geeignet)
- TCP/IP Traces unter VM "leicht gemacht"
- Umfangreiche Connectivity im Praktikum für VM zu VM-, OS/390-, AIX-, OS/2-, Linux- und NT-Systemen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 2.220,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 07.04.03 Herrenberg
11.08.03 Herrenberg 17.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Implementierung im VSE

23PA4K • 4 Tage



Ziele

- Sie können TCP/IP für VSE installieren und anpassen sowie die Anwendungsprotokolle Telnet, FTP, LPR/LPD, NFS, GPS benutzen und Webanwendungen mit dem TCP/IP Interface erstellen. Diagnose und Tuning können Sie einschätzen. TCP/IP Verbindungen zu anderen Systemen wie VM/ESA und NT können Sie im VSE einrichten.

Teilnehmer

- VSE- und VM/VSE-Systemprogrammierer und Systemplaner, die ihr VSE/ESA-System in ein TCP/IP-Netz mittels TCPIP für VSE/ESA einbinden müssen.

Vorkenntnisse

- Erfahrung in der Installation und Anpassung von VSE/ESA mit ICCF(CMS) und CICS
- VTAM-Kenntnisse
- Grundkenntnisse der Datenfernverarbeitung und Grundkenntnisse von TCP/IP
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
TCP/IP für VM, Implementierung Basisfunktionen (23PA3K)
Grundlagen der Telekommunikation (23P083K)

Inhalt

- Allgemeine TCP/IP-Grundlagen und -Auffrischung
- Installation, Konfiguration und Operating von TCP/IP für VSE/ESA
- Einrichten der Server
- Benutzung der Clients
- Testen der Server aus dem Netz
- Sockets, HTML und CGI Programmierung (teilweise Theorie)
- TCP/IP Security
- Performance Tuning Hinweise
- Problem Determination

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kurssprache ist Deutsch!

Preis

- 1.900,- €

Termine

10.03.03 Herrenberg 21.07.03 Herrenberg
27.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Programmierung

23PA81K • 4 Tage



Ziele

- Sie beherrschen die Socket- und RPC-Programmierung mit TCP/IP. Sie erstellen damit Client/Server-Anwendungen für ein heterogenes Umfeld mit verschiedenen C/C++-Systemumgebungen. Sie programmieren und testen in Ihrer gewohnten System-Umgebung (Linux, OS/390 ((V2R10)), WIN/NT; geplant sind AIX und VM). Sie kennen Sockets und die drei RPCs (Low, Intermediate, High). Sie lernen die verschiedenen Server-Typen kennen und erwerben auch die fachlichen Kenntnisse für z.B. WARP REXX-Sockets.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer für Client/Server-Programme, Systemanalytiker und Anwendungsorganisatoren

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse der Programmiersprache C.
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
TCP/IP Architektur (23PI2K)

Inhalt

- Transportmechanismen der TCP/IP-Protokolle
- Programmkommunikation über Sockets
- Sockets als Schnittstelle zur Transportschicht des TCP/IP
- Erstellen von Client/Server-Anwendungen mit Sockets, RPC und XDR
- Aufgaben des Portmappers
- Security-Funktionen („RPC-Ausweis“) und Fehlerbehandlung bei RPC-Anwendungen – Parallelisierung von Anwendungen mit RPCs
- Entwicklung von verteilten Anwendungen, Umgang mit einigen Entwicklungstools der verschiedenen Plattformen
- Programmentwicklung im heterogenen Umfeld unter verschiedenen Betriebssystemen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Sie können ihre Test- und ihre Editorumgebung zwischen den Betriebssystemen Linux, OS/390 und WIN/NT selbst wählen. Programmiersprache ist „C“ bzw. der „C“-Subset von C++.

Preis

- 1.950,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung

23PC33K • 4 Tage



Ziele

- Sie können erforderliche Prozeduren, Profile und Configuration Data Sets usw. für Interfaces und Basisprodukte in einer vorgegebenen Testumgebung unter OS/390 V2R10 erstellen und anpassen
- Die Neuerungen ab OS/390 V2R5/R6 (neue Interfaces und OE-Stack sowie OE-Anwendungen) lernen Sie in der Theorie kennen, V2R10 üben Sie im Praktikum

Teilnehmer

- Systemprogrammierer für MVS bzw. OS/390 und für Netzwerke, Systemanalytiker, Anwendungsdesigner und -organisatoren

Vorkenntnisse

- Gute SNA-Kenntnisse, gute TCP/IP-Grundlagenkenntnisse

Inhalt

- Adressierung, Subnetze, Domain Name System
- Anpassung: LCS (OSA, IBM 2216), CTC,), CLAW, MPC/IBM 2216, SAMEHOST
- „neue“ Funktionen: OS/390 UNIX Services (HFS Dateisystem, wichtigste Befehle)
- Konsol-Commands für TCP/IP: display, vary, modify, start, stop
- Basisfunktionen: Telnet und FTP
- Dynamisches Routing mit OMROUTE
- Basisfunktion vom DNS
- SNALINK (incl. IBM 3745 mit NCST/CDLC), X.25 Verbindungen und 3746-9x0 als Anhang.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- 2.290,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg 24.02.03 Mainz
31.03.03 Herrenberg 19.05.03 Mainz
15.09.03 Mainz 20.10.03 Herrenberg
01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Update Workshop für z/OS

23PC72K • 2 Tage

Ziele

- Sie kennen die neuesten Funktionen der IBM Produkte.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer für OS/390 und für Networking, die Erfahrung mit TCP/IP im OS/390 haben. Netzwerkplaner und Systemadministratoren, die diese Produkte nutzen.

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse der bisherigen Produkte
- Kenntnisse der zugrunde liegenden Protokolle und des TCP/IP durch Praxis oder Teilnahme an den aufgeführten Kursen:
TCP/IP Architektur – lite (23PI1K)
TCP/IP Architektur (23PI2K)
TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung (23PC33K)

Inhalt

- Es werden aktuelle Themen rund um TCP/IP für z/OS aufbereitet:
- Es werden im Detail die Veränderungen und Vorteile für TCP/IP im Communications Server für z/OS V1R4 behandelt sowie ein Ausblick auf die nächste(n) Ver/Rel gegeben:
 1. First wave of z/OS IPv6 capabilities
 2. Simple Network Time Protocol server on z/OS
 3. Next wave of MSYS exploitation for configuring base z/OS TCP/IP functions
 4. Direct access to OSA SNMP MIB information (without the need for OSA/SF)
 5. NetAccess control of inbound data
 6. Various EE enhancements
 7. Sysplex-wide SOURCEVIPA
 8. Sysplex-wide IPSec security associations
 9. New FTP server functions
 10. New TN3270(E) server functions
 11. Odds and ends (various smaller items in this release incl. packaging enhancements) und natürlich:
 12. Preview für TCP/IP im CS für z/OS soviel wie möglich!
- Der Workshop wird von den IBM Experten aus Raleigh in verständlichem Englisch gehalten

Methode

- Workshop

Hinweise

- Informieren Sie sich regelmäßig im Internet über diesen Workshop. – Kurzfristige Programm-Updates sind möglich.
- Dies ist ein Update Workshop für die aktuellen TCP/IP-Produkte.

Preis

- 770,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP for OS/390 Diagnostic and Debugging Class

23PC91K • 4 Tage



Ziele

- Sie erweitern Ihre TCP/IP-Basiskenntnisse bezüglich Fehlererkennung und -eingrenzung. Sie können Dumps auf TA-Tauglichkeit analysieren.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer für OS/390 und für Netzwerke, Systemanalytiker, Netzdesigner mit OS/390-Detailkenntnissen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gute TCP/IP-Kenntnisse (MVS, OS/390):
TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung (23PC33K)

Inhalt

- Inhalt der Class mit OS/390 V2R10:
- Adressräume für TCP/IP unter OS/390
- Interne Kommunikation zwischen TCP/IP Tasks
- Netzwerk Interfaces
- Logische Verbindungen zwischen Server und Clients, Datenfluss-Details
- Methoden und Werkzeuge zur Fehlereingrenzung
- Vermeiden von allgemeinen Fehlern
- Kritische Parameter in PROFILE.TCPIP; Telnet, TN3270(E) Konfiguration; FTP Konfiguration; Translation Tables (welche, wie modifizieren, ...); Socket Interface; Routing; Security; Name Resolution
- Operator Befehle; Traces starten, beenden und analysieren; Packet-, Application- und Component Traces; Trace Outputs (Console, Files, Logs); CTRACE, IPCS + Subcmds
- Übungen mit Tools (OS/390, aber auch NT, OS/2) und Fallbeispiele, z.B.:
 - Traces starten, stoppen, mit IPCS analysieren; Beispiel TN3270 Fehler; FTP Fehler, Translation Tables, OS/390 bezogene Connectivity-Probleme, etc.
- DUMP-Analyse, soweit zur Vorbereitung der Unterlagen für Übergabe an den TA nötig

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, der Praktikums-Guide ist deutsch.

Preis

- 2.180,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP für OS/390 Operator

23PCOK • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie können die TCP/IP-Umgebung unter OS/390 analysieren und gegebenenfalls den vorliegenden Betriebsbedingungen anpassen, soweit dies durch Operator-Befehle möglich ist
- ▶ Sie können den Systemverantwortlichen Hilfeleistung zur Fehlerbeseitigung geben
- ▶ Sie verstehen die Basiskonfiguration des TCP/IP/390 Stacks
- ▶ Sie kennen die notwendigen TCP/IP-Abfrage- und Steuerungsbefehle unter den Umgebungen TSO, UNIX System Services und MVS Konsole
- ▶ Sie kennen die Grundlagen des dynamischen Routings und der virtuellen IP Adressen (VIPA) unter OS/390

Teilnehmer

- ▶ Operator für OS/390 und für Netze, Systemprogrammierer, Systemanalytiker, Anwendungsorganisatoren, User Help Desk

Vorkenntnisse

- ▶ Allgemeine Netzwerk-Kenntnisse
- ▶ Der Kurs 23PI1 sowie SNA-Kenntnisse sind nützlich, aber keine Vorbedingung

Inhalt

- ▶ TCP/IP Protokollgrundlagen und Anwendungen, soweit für Operator nötig
- ▶ TCP/IP Kommandos für Analyse, Tracing und Modifikationen z.B. netstat, ping, traceroute, obeyfile, nslookup
- ▶ TCP/IP Kommandos für die wichtigsten TCP/IP Anwendungen z.B. Telnet3270 und FTP
- ▶ Konsol-Kommandos mit TSO und NetView
- ▶ Operator-Übungen auf unterschiedlichen Plattformen entsprechend der implementierten Kursumgebung

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 2.140,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 17.03.03 Herrenberg
05.05.03 Herrenberg 07.07.03 Mainz
08.09.03 Herrenberg 03.11.03 Mainz
15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Routing mit OMPROUTE

23PCRK • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie können OSPF als Routing-Protokoll einordnen und die wesentlichen Funktionen beschreiben.
- ▶ Sie können OSPF unter OMPROUTE einrichten und benutzen.

Teilnehmer

- ▶ Systemprogrammierer für OS/390 und für Netzwerke, Systemanalytiker, Anwendungsdesigner und -organisatoren

Vorkenntnisse

- ▶ Gute TCP/IP-Grundlagenkenntnisse

Inhalt

- ▶ Positionierung der Routing Protokolle
- ▶ OSPF Architektur
- ▶ OMPROUTE – Funktionen und Konfiguration
- ▶ RIP, OSPF, RIP und OSPF
- ▶ Migration RIP – OSPF
- ▶ OMPROUTE Debugging

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- ▶ 1.120,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 14.04.03 Herrenberg
26.05.03 Herrenberg 22.09.03 Herrenberg
03.11.03 Herrenberg 08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Architektur – lite

23PI1K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie kennen die TCP/IP-Architektur im Überblick und sind mit der TCP/IP- und Internet-Terminologie vertraut.

Teilnehmer

- ▶ Alle, die einen Einblick in die TCP/IP-Architektur wünschen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse der Datenfern- und Informationsverarbeitung

Inhalt

- ▶ Konzept, Historie und Organisation des Internets und TCP/IP
- ▶ TCP/IP-Struktur, TCP/IP-Schichtenmodell vs. OSI-Referenzmodell
- ▶ Charakteristika von IP-Adressen
- ▶ IP-Routing Mechanismus
- ▶ Konvertierung von Physikalischen Adressen zu IP-Adressen
- ▶ Symbolische Namen in IP-Adressen auflösen
- ▶ Standard Anwendungen: Telnet, FTP u. TFTP, SMTP, etc. im Überblick
- ▶ Internet: Web, Java, NNTP
- ▶ Sicherheit
- ▶ Internet Zukunft: IP Version 6

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache
- ▶ Wollen Sie detaillierte TCP/IP Architektur Kenntnisse erwerben, besuchen Sie den 23PI2K "TCP/IP Architektur".
- ▶ Dieser Kurs ist keine Voraussetzung für den Kurs 23PI2K.

Preis

- ▶ 860,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Architektur

23PI2K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen Architektur und Anwendungen von TCP/IP. Sie kennen die wichtigsten Einflussgrößen in einem TCP/IP-Netz sowie Verbindungen zum und Anwendungen im Internet. Sie können ein Netzdesign mit TCP/IP einschätzen.

Teilnehmer

- Alle, die kompaktes TCP/IP-Detailwissen benötigen, Systemprogrammierer, Systemanalytiker, Netzplaner und Netzkoordinatoren sowie (Netz-) Operatoren und Helpdesk, Anwendungsorganisatoren und -programmierer für TCP/IP.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Informations- und Datenfernverarbeitung
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Grundlagen der Telekommunikation (23P083K)

Inhalt

- TCP/IP-Einführung und Konzepte
- Schichtenmodell und TCP/IP-Struktur
- Routing, Adressierung und Namensumsetzung
- Die Protokolle UDP und TCP
- Die Protokolle IP und ICMP, ARP, RARP
- Netz-Interfaces
- Die wichtigsten Anwendungen, z.B. BOOTP und DHCP
- Electronic Mail (SMTP, POP, MIME)
- Filetransfer (FTP, TFTP, SFTP)
- Internet-bezogene Anwendungen (Finger, Whois, WWW,...)
- Network File System (NFS, RPC, XDR)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ist eine Zusammenfassung und Detaillierung der ehemaligen Kurse 23PA1 und 23PA2. Für einen Kurzüberblick über die TCP/IP Architektur steht Ihnen der Kurs 23PI1K TCP/IP Architektur Lite zu Verfügung

Preis

- 1.750,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

TCP/IP Netzwerk Design

23PI3K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die Rahmenbedingungen für das Design eines IP-Netzes und können die IP-Adressierung in Ihrem Netz vornehmen. Sie können sich für das für Sie erforderliche Routing-Protokoll entscheiden. Sie verstehen die Notwendigkeit sowie die Funktionen einer Firewall. Sie können Domain Name Server in Ihr IP-Netz integrieren.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner und Netzwerkkoordinatoren, DV Organisatoren; alle, die am Aufbau eines TCP/IP Netzes beteiligt sind.

Vorkenntnisse

- Gute TCP/IP Kenntnisse
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: TCP/IP Architektur (23PI2K)

Inhalt

- TCP/IP Überblick
- IP und das physische Netz
- IP Adressierung
 - Subnetting
 - privat IP
 - CIDR
 - dynamic IP
- Firewall
- Routing Protokolle (RIP, OSPF)
- Domain Name Server

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- 1.970,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli NetView Pipelines

23PIPK • 2 Tage



Ziele

- Sie kennen die Einsatzmöglichkeiten von Pipelines in NetView
- kennen die Funktionsweise von Pipelines
- können komplexe Probleme in einfache Arbeitsschritte zerlegen
- können Pipelines in neuen Prozeduren anwenden
- können bestehende Prozeduren mit Pipelines ändern

Teilnehmer

- Anwender, Anwendungs- und Systemprogrammierer und Systembediener, die Prozeduren mit Pipelines schreiben wollen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse über REXX, NetView/390 und OS/390.

Inhalt

- Einführung in das NetView Pipeline Konzept
- Funktionsweise und Syntax von NetView Pipelines
- häufig verwendete Stage-Anweisungen
- MVS-, TSO-, VTAM-, NetView- und UNIX-Kommandos in Pipelines
- Verarbeiten von Messages
- Arbeiten mit Programmpuffern und Dateien

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.150,- €

Termine

12.02.03 Herrenberg 28.04.03 Herrenberg
23.07.03 Herrenberg 30.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli NetView/390 V1 R4 – Neue Funktionen

23PN4DE • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen die neuen Funktionen von „Tivoli NetView for OS/390 V1 R4“ kennen und können sie einsetzen.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer

Inhalt

- NetView V1R4 Überblick
- IP und SNMP Management Erweiterungen
 - IP Anwendungen
 - SNMPView
- IP Commands per Web Browser
 - NETSTAT usw.
- TCP/IP Trace Assistance
- MVS Command Management
- NMC Graphics Erweiterungen
 - IP Stack und TN3270
 - Real-Time Poller/Grapher
- NMC Web Server
- OS/390 IP Session Data
- RODM Collection Manager
- NetView Resource Manager
- NetView Initialisierung
- CNMSTYLE

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.100,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli Netzwerkmanagement mit NMC und Multisystem Manager

23PN6K • 2 Tage



Ziele

- Sie
 - kennen die Komponenten und das Konzept für eine zentralisierte grafische Überwachung und Steuerung der SNA-, APPN- und TCP/IP-Ressourcen in einer OS/390-Umgebung
 - können RODM, GMFHS MSM in der Host implementieren
 - können den NetView Management Console (NMC) Server und die Console auf einer Windows/NT Workstation implementieren
 - können die NMC Konsole zum Monitoren und Managen von SNA- und TCP/IP-Ressourcen einsetzen

Teilnehmer

- Netzwerkverantwortliche, die für die Einführung einer zentralisierten grafischen Überwachung und Steuerung der SNA-, APPN- und IP-Ressourcen in einem OS/390-Umfeld zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder vergleichbare Kenntnisse:
 - Tivoli NetView für OS/390 Design und Implementation (23P441K)
 - IBM Tivoli NetView for AIX for Administrators (2A5134K)

Inhalt

- Implementierung
 - des Resource Object Data Manager
 - des Graphic Monitor Facility HOST Subsystems
 - der NetView Management Console
 - des NetView MultiSystem-Manager, der eine zentralisierte grafische Überwachung und Steuerung der SNA- und TCP/IP-Ressourcen ermöglicht

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Software: Im Kurs wird Tivoli NetView for OS/390 V1R4 eingesetzt. Die NMC wird auf Windows NT installiert.
- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.250,- €

Termine

19.02.03 Herrenberg 16.06.03 Herrenberg
10.09.03 Herrenberg 03.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Passive Netzwerk Infrastruktur

23PNIDE • 2 Tage

Ziele

- Sie sind in der Lage eigenständig eine passive Netzwerk Infrastruktur zu planen, kennen die gängigsten Fachbegriffe, und sehen sich in der Lage einen Kunden beratend zur Seite stehen zu können.

Teilnehmer

- Systemadministratoren, Operatoren, Netzplaner, Netzbetreuer, TP-Koordinatoren; Personen, die im Bereich Netzwerkdesign tätig sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - Grundlagen der Telekommunikation (23P083K)

Inhalt

- Grundlagen
- LWL – Begriffe
- Kupfer – Begriffe
- Klassen und Kategorien
- Mindestanforderungen
- Komponenten einer Passiven Netzwerk Infrastruktur
- Geschirmte versus ungeschirmte Datenkabel
- Einsatz von Lichtwellenleiter
- Aktueller Stand der Technik
- Dienstunabhängige Gebäudeverkabelung
- Leitfaden zur Planung einer Passiven Netzwerk Infrastruktur
- Normen
- Juristische Aspekte
- EMV
- Netzwerk Dokumentation
- Ausblick / Trends

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Lehrgang ist nach den neuesten Forschungsergebnissen in der Erwachsenenbildung strukturiert und aufgebaut. Moderne Lehr- und Lernmethoden sind integraler Bestandteil und setzen Ihre aktive Mitarbeit zum Erreichen der Lernziele voraus.

Preis

- 680,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

SNA/APPN Architektur und Koexistenz mit Subarea Netzen

23PP13K • 4 Tage

Ziele

- Es wird das Wissen über die Architektur sowie die Einsatzmöglichkeiten von APPN und die Fähigkeit, den Übergang zu APPN zu planen vermittelt.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Netzwerkplaner, TP-Spezialisten; geeignet für Teilnehmer, die auch VTAM und NCP einsetzen.

Vorkenntnisse

- Praktische Kenntnisse im Umgang und der Planung von Netzen
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung (23P093K)
SNA Datenfluß (23P18K)

Inhalt

- APPN-Architektur:
- Node Type 2.1; End Node; Network Node; LEN
- Connection-Netzwerk; APPN-Node Services; Configuration Services, Topology und Routing Services, Directory Services, Session Services, Daten Transport
- Border Node, Branch Extender, Enterprise Extender
- Netzwerk Management
- High Performance Routing
- Gegenüberstellung von APPN- und traditionellem Subarea-Netz
- Übergang zu APPN und Koexistenz von Subarea- und APPN-Netzen
- Node Typen für den Übergang zu APPN; Interchange Node, Migration Data HOST; Composite Network Node; Unterstützung von Dependent LUs; Szenarien

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 1.900,- €

Termine

10.03.03 Herrenberg 25.08.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SNA/APPN VTAM/NCP Implementierung

23PP31K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - die Planung und Implementierung der APPN-Architektur für Ihr VTAM/NCP Subarea-Netz mit MVS VTAM und NCP durchführen
 - die Funktionen nutzen, Ihr Subarea-Netz zu einem gemischten APPN/Subarea-Netz oder in ein reines APPN-Netz zu überführen

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, die für die Implementierung und Wartung von SNA/APPN-Netzen zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Praktische Erfahrungen in der Betreuung von SNA-Netzwerken
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
SNA/APPN Architektur und Koexistenz mit Subarea Netzen (23PP13K)

Inhalt

- Einführung in „Advanced Peer-to-Peer Networking“ (APPN)
- Gegenüberstellung Subarea und APPN
- VTAM/APPN und NCP Definitionen für Configuration Service
- Directory Service
- Topology und Routing Service
- Class-of-Service Support
- VTAM/NCP Funktionen wie:
 - Interchange Node/Migration Data Host
 - Central Directory Server
 - Border Node
 - HPR Unterstützung
- Test der unterschiedlichen Konfigurationen Subarea und APPN

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 2.300,- €

Termine

20.01.03 Mainz 22.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

SNA/APPN Basisausbildung für Operator

23PP71K • 3 Tage



Ziele

- Sie haben ein generelles Verständnis der APPN-Architektur und spezielle Kenntnisse zur Steuerung eines VTAM/APPN-Netzwerks.

Teilnehmer

- Netzwerkoperator

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Tivoli NetView Advanced Network Operations (23P521K)

Inhalt

- Gegenüberstellung von APPN- und Subarea-Netz
- Überblick über Koexistenz von APPN- und Subarea-Netz
- VTAM/APPN-Implementierung
- APPN-Architektur Node Typen und Node Aufbau
- Connection Network Configuration Services, Topology und Routing Services, Directory Services, Daten Transport
- Netzwerkmanagement
- VTAM/APPN Operator Befehle

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.550,- €

Termine

07.04.03 Herrenberg 17.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Grundlagen der „Voice“ Kommunikation

23VO10DE • 3 Tage

Ziele

- Sie kennen die Grundlagen und Besonderheiten der Sprachübertragung und -vermittlung.

Teilnehmer

- Netzdesigner und -spezialisten, die Sprachnetze integrieren wollen sowie Personen die Grundkenntnisse der Sprachübertragung und -vermittlung erwerben möchten.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse im Bereich der Telekommunikation oder Kurs Grundlagen der Telekommunikation (23P083K)

Inhalt

- Es wird vom analogen Netz mit Handvermittlung über das digitale Netz der Bogen gezogen bis zum schnurlosen/mobilen Netz.
- Folgende Themen werden u.a. vermittelt:
 - analoges Netz (Rufnummernschema, Signalisierung)
 - digitales Netz (weitere Dienste, Kodierung/Dekodierung, Multiplexing, Signalisierung, Normierungen...)
 - drahtloses Netz (DECT, GSM, UMTS, Roaming, Zellen)

Methode

- Klassenunterricht

Hinweise

- Dieser Kurs behandelt die „klassische“ Sprachübertragung und vermittelt nicht die Grundlagen der „Voice over IP“-Technologie bzw. der Sprach-/Datenintegration. Ein weiterer Kurs, der die Grundlagen der VoIP-Technologie vermittelt, wird demnächst angekündigt.

Preis

- 1.050,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Voice over IP – Grundlagen und Komponenten

23VO20DE • 2 Tage

neu

Ziele

- Sie kennen die VoIP Komponenten und deren Funktionen. Sie wissen welche Standards und Protokolle bei der Sprachübertragung im Daten-netz eine Rolle spielen. Sie kennen die Anforderungen, die die VoIP Technologie an die Netzinfrastruktur stellt.

Teilnehmer

- Netzdesigner- und spezialisten, die einen Einstieg bzw. Einblick in die VoIP Technologie benötigen sowie alle, die sich für die VoIP Thematik interessieren und ihr Netzwerkgrundwissen ausbauen möchten

Vorkenntnisse

- Allgemeine LAN und IP Kenntnisse sind erforderlich.
- Empfehlenswert sind ebenfalls Basiskenntnisse der klassischen Telefonie, die z.B. im Kurs 23VO10DE „Grundlagen der Voice Kommunikation“ vermittelt werden.
- Grundlagen der Telekommunikation (23P083K) TCP/IP Architektur (23PI2K) Grundlagen der „Voice“ Kommunikation (23VO10DE)

Inhalt

- Einleitung
- Entwicklung des weltweiten Sprach- und Datenvolumens
- Vorteile der Netzkonvergenz
- Die VoIP Komponenten und ihre Funktionen
 - Gatekeeper
 - Gateway
 - IP-Terminal
 - Anschlussmöglichkeiten
 - Konsequenz für die Netzinfrastruktur
- Der Standard H.323
 - Audio- und Codierungsverfahren
 - Datenreduktion, Qualitätsbetrachtungen
- Die Alternative: SIP (Session Initiation Protocol)
- Neue Möglichkeiten und Bedienoberfläche, vereinfachtes Unified Messaging
- Realisierungen
 - Sprach-/Datenintegration im Fernbereich, Anbindung von Aussenstellen
 - Migrationsmöglichkeiten in einer v orhandenen TK-Landschaft
 - Hersteller, Produkte, Projekterfahrungen, Kosten

Methode

- Klassenunterricht

Preis

- 790,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

HOST ON Demand (HOD)

78EP72K • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen die Implementierung, Administration und Basiseinrichtung von IBM SecureWay Host On-Demand und Screen Customizer.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, PC- und TP-Koordinatoren, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Netzwerkdesigner

Vorkenntnisse

- Windows NT-Grundlagen
- TCP/IP-Grundlagen (Windows NT)
- SNA dependent LU Support
- TN3270 und TN5250 Einrichtungen
- Grundlagen in der Webserverkonfiguration und im -betrieb
- HTML-Grundlagen
- Teilnahme an dem aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Communications Server für Windows NT (CS/NT) (78EU21K)

Inhalt

- Überblick über die Positionierung von Host On-Demand und Screen Customizer im Hinblick auf Web-to-Host Szenarien
- Einrichtung und Anpassung von Host On-Demand Server und Clients für 3270- und 5250-Bildschirmsitzungen und 3270/5250 Host Drucker
- Sicherheit bei Host On-Demand im Hinblick auf den Betrieb im Intranet/Internet
- Benutzung des Screen Customizer Administrators für das Erstellen von graphischen Benutzerschnittstellen
- Arbeiten mit den einfachen, erweiterten und fortgeschrittenen Funktionen von Screen Customizer

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.273,12 €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Web to Host Integration Host Publisher

78EP8K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Sie erlernen die Implementierung, Administration und Basiseinrichtung von IBM Host Publisher

Teilnehmer

- ▶ Netzwerkadministratoren, PC und TP-Koordinatoren, Anwendungs- und Systemprogrammierer sowie Netzwerkdesigner

Vorkenntnisse

- ▶ Windows NT-Grundlagen, TCP/IP-Grundlagen, TN3270- und TN5250-Einrichtungen, Grundlagen in der Webserverkonfiguration, HTML-Grundlagen, Kenntnisse in der Administration eines Webserver
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Communications Server für Windows NT (CS/NT) (78EU21K)

Inhalt

- ▶ Überblick über die Positionierung von Host Publisher
- ▶ Installation Host Publisher
- ▶ Datenbankzugriff und Zugriff auf Host-Systeme
- ▶ Veröffentlichung von Anwendungen
- ▶ Connection Pooling, Object Chaining und Composite Applications
- ▶ Administration, Lastausgleich

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.273,12 €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Web to Host Integration Transcoding Publisher

78EP9K • 1 Tag



Ziele

- ▶ Sie erlernen die Implementierung, Administration und Basiseinrichtung von IBM Transcoding Publisher.

Teilnehmer

- ▶ Netzwerkadministratoren, PC- und TP-Koordinatoren, Anwendungs- und Systemprogrammierer sowie Netzwerkdesigner

Vorkenntnisse

- ▶ Windows NT-Grundlagen, TCP/IP-Grundlagen (Windows NT), Grundlagen in der Webserverkonfiguration und im -betrieb, HTML-Grundlagen, Kenntnisse in der Administration eines Webserver;

Inhalt

- ▶ Überblick über die Positionierung von Transcoding Publisher
- ▶ Installation Transcoding Publisher
- ▶ Konfiguration als Proxy
- ▶ Konfiguration als Websphere Servlet
- ▶ Das Entwicklungs-Toolkit

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 424,37 €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Communications Server für Windows NT (CS/NT)

78EU21K • 5 Tage



Ziele

- ▶ Sie kennen die Eigenschaften und Fähigkeiten des CS/NT. Sie können den CS/NT installieren, konfigurieren und betreiben.

Teilnehmer

- ▶ Netzwerkadministratoren, PC- und TP-Koordinatoren, Anwendungs- und Systemprogrammierer, Netzwerkdesigner

Vorkenntnisse

- ▶ Windows NT-Grundlagen
- ▶ Netzwerkgrundlagen (LAN, WAN)
- ▶ TCP/IP-Grundlagen

Inhalt

- ▶ Produktüberblick und Positionierung
- ▶ Personal Communications
- ▶ SNA Gateway
- ▶ SNA APPC/APPN Grundlagen
- ▶ Branch Extender / Enterprise Extender
- ▶ High Performance Routing (HPR)
- ▶ Dependent LU Requester/Server
- ▶ SSL mit Telnet Server und Clients
- ▶ SNA API Client Services
- ▶ Anynet SNA (APPC und LU6.2) over SNA
- ▶ Anynet Sockets over SNA
- ▶ TN3270E und TN5250 Server und Clients
- ▶ WEB Administration

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- ▶ 1.917,34 €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Systems Management / Networking

Aironet Wireless LAN Fundamentals

AWLFDE • 2 Tage



Ziele

- Sie kennen die Cisco Aironet Wireless LAN Produkte und können aufgrund der erlangten Grundlagen einfache Lösungen erstellen. Sie haben die Basis, um tiefer in die Thematik einzusteigen und/oder die Produkte zu vertreiben.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten, technischer Vertrieb

Inhalt

- Grundlagen der Radio- und Fernmeldetechnik, Antennentheorie und Wireless LAN
- Cisco WLAN Produkt-Angebot
- WLANs aufgebaut mit Cisco-Produkten
- Konfiguration der Client Adapter und Access Points mit Funktionstests
- Fehlerbehebung bei der Treiberinstallation

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen zur Spezialisierung im Bereich Aironet Wireless. Dieser Kurs ist ein Standard-Cisco-Kurs und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 900,- €

Termine

17.03.03 Mainz 29.09.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Building Cisco Multilayer Switching Networks

BCMSNK • 5 Tage



Ziele

- Sie sind mit dem Aufbau von Campus-Netzwerken mit Multilayer Switching-Technologien über Highspeed Ethernet vertraut. Sie können Routing und Switching Konzepte erstellen und sie implementieren.

Teilnehmer

- Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Zertifizierung durchführen möchten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder entsprechendes Vorwissen:
Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK)

Inhalt

- Überblick über ein Campus-Netzwerk
- Positionierung der entsprechenden Cisco-Produkte
- Realisierung eines Campus Design für Ethernet, Fast Ethernet und EtherChannel Verbindungen
- Schaffen höherer Verfügbarkeit mit redundanten Wegen und virtuellen default Routern
- Konfiguration von Multilayer Switching für höheren Datendurchsatz.
- Kontrolle des Datenverkehrs durch Implementierung von Access Policy in jeder Layer von einem Multilayer Switched Network.
- Konfiguration eines Multicast Networks

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCNP (Cisco Certified Network Professional), CCDP (Cisco Certified Design Professional) und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer). Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

03.02.03 Mainz	10.03.03 Herrenberg
07.04.03 Mainz	12.05.03 München
15.09.03 Mainz	13.10.03 Herrenberg
10.11.03 Mainz	15.12.03 München

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Building Cisco Remote Access Networks

BCRANK • 5 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage ein „remotes“ Netz mit Cisco Routern und Switchen zu konfigurieren, aufzubauen und eine Fehlersuche durchzuführen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Zertifizierung durchführen möchten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK)
Building Scalable Cisco Networks (BSCNK)
Building Cisco Multilayer Switching Networks (BCMSNK)

Inhalt

- Der Aufbau eines Remote Access Netzwerks für die Anbindung von Zweigniederlassungen und Home Offices an einen zentralen Standort wird in folgenden Schritten behandelt:
- Einführung in Remote Access Netze
- Auswahl der Cisco Produkte
- Konfiguration und Optimierung von Wählverbindungen
- Konfiguration von Standleitungen
- Ergänzen von Sicherheitsprotokollen (PAP / CHAP)
- Fehlersuche und -behandlung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCNP (Cisco Certified Network Professional), CCDP (Cisco Certified Design Professional) und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer). Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg	10.03.03 Mainz
19.05.03 Herrenberg	25.08.03 München
13.10.03 Mainz	08.12.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Building Scalable Cisco Internetworks

BSCIDE • 5 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage mittlere bis große skalierbare Cisco-Netzwerke unter Einsatz der Protokolle OSPF, EIGRP, IS-IS und BGP aufzubauen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco Zertifizierung durchführen möchten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK)

Inhalt

- Dieser Kurs basiert auf der Cisco-Router-Technologie, wie Sie typischerweise in mittleren bis großen Netzwerken verwendet werden.
- Der Kurs beinhaltet beide Routing-Technologien („Distance vector“- und „link-state“-Routing-Protokolle), IP Adresstechniken, Konfiguration und Troubleshooting für jedes der u.a. Protokolle.
 - Routing Principles
 - Extending IP Addresses
 - Configuring EIGRP
 - Configuring OSPF in a Single Area
 - Interconnecting Multiple OSPF Areas
 - Configuring IS-IS Protocol
 - Optimizing Routing Update Operation
 - Configuring Basic Border Gateway Protocol
 - Implementing BGP in Scalable Networks

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCIP (Cisco Certified Internetworking Professional),
- Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

20.01.03 München	03.03.03 Mainz
19.05.03 Mainz	23.06.03 Herrenberg
08.09.03 Mainz	06.10.03 Herrenberg
27.10.03 Herrenberg	08.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Aironet Wireless Site Survey

CAWSDE • 2 Tage



Ziele

- Sie kennen die Gesichtspunkte, die bei einer Begehung beachtet werden müssen, um eine Wireless LAN-Lösung zu implementieren und können eine WLAN Infrastruktur planen, installieren, konfigurieren und testen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Netzwerkspezialisten, die Cisco Aironet Wireless einsetzen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Aironet Wireless LAN Fundamentals (AWLFDE)

Inhalt

- Überblick WLAN Networking
- WLAN Applikationen für verschiedene Einsatzbereiche
- WLAN Topologie und Design
- Durchführung und Dokumentation einer Begehung/Vermessung für eine WLAN Installation
- Aufbau eines Testnetzes inklusive Installation, Konfiguration und Test

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs ist ein Standard-Cisco-Kurs und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 900,- €

Termine

19.03.03 Mainz	01.10.03 München

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Internetwork Design

CIDDE • 5 Tage



Ziele

- Sie können Netze mit Cisco-Komponenten anhand von gelernten Design-Methoden, -Modellen und Designrichtlinien planen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Zertifizierung durchführen möchten (zum CCDP, CCIE)

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Designing Cisco Networks (DCNDE) Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK) Building Scalable Cisco Networks (BSCNK) Building Cisco Multilayer Switching Networks (BCMSNK) Building Cisco Remote Access Networks (BCRANK)

Inhalt

- Anhand von Fallbeispielen werden folgende Design-Aspekte bearbeitet:
- Design-Grundlagen (Ziele, Vorgehensweise, Konzepte)
- Auswahl der Hardware-Komponenten
- Auswahl von Protokollen (LAN/WAN)
- Auswahl der Technologien (traditionelles LAN, Switching)
- Adressen-Design (IP)
- Vorgabe von Modellen für kleine bis große Netze

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCDP (Cisco Certified Design Professional) und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer). Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

17.02.03 München	30.06.03 Herrenberg
27.10.03 Mainz	

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco IP Telephony

CIPTDE • 5 Tage



Ziele

- Sie kennen die Architektur, Hard- und Software der Cisco IP Telephony (CIPT) Lösung und können die Komponenten (u. a. CallManager) installieren und warten.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten, die CiscoWorks 2000 einsetzen
- Personen, die die Cisco Spezialisierung im Bereich Cisco IP Telephony durchführen möchten (bei CCNP, CCDP, CCIE)

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Cisco Voice over Frame Relay, ATM and IP (CVOICE1K)

Inhalt

- CIPT Grundlagen, Architektur und Design
- Cisco IP Telefone und Server installieren, konfigurieren, testen und Fehler beheben
- Cisco CallManager installieren und konfigurieren
- Vorstellung und Implementierung der drei empfohlenen Lösungsmodelle (isoliertes Hausnetz, über mehrer Lokationen verteiltes Telefonnetz mit zentraler oder dezentraler Vermittlung)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs ist ein Standard-Cisco-Kurs und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.600,- €

Termine

14.07.03 Herrenberg 24.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Internetwork Troubleshooting

CITDE • 5 Tage



Ziele

- Sie können in Netzen mit Cisco Routern und Switchen gezielt und strukturiert Fehler suchen.

Teilnehmer

- Administratoren, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Zertifizierung durchführen möchten (zum CCNP, CCIE).

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK)
Building Scalable Cisco Networks (BSCNK)
Building Cisco Multilayer Switching Networks (BCMSNK)
Building Cisco Remote Access Networks (BCRANK)

Inhalt

- In diesem Kurs für Fortgeschrittene werden Netzwerk-Experten mit den Fehlersuch-Verfahren in Umgebungen mit Cisco Routern und Cisco Catalyst Switchen vertraut gemacht. Der Kurs beinhaltet sowohl theoretische Lerneinheiten (Methoden, Protokollanalyse) als auch umfassende praxisorientierte Praktika, in denen Fehler in der Laborumgebung gefunden und behoben werden müssen. Es werden Fehler in lokalen, geschwitten, virtuellen und Weitverkehrsnetzen und auf verschiedenen Protokollschichten analysiert.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCNP (Cisco Certified Network Professional) und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer). Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

17.02.03 Mainz 02.06.03 München
22.09.03 Mainz 01.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Secure Intrusion Detection System

CSIDSDE • 3 Tage



Ziele

- Sie können den CSPM (Cisco Secure Policy Manager) und den CSIDS Sensor installieren, konfigurieren und effektiv einsetzen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten, die Cisco Sicherheitsfunktionen einsetzen; Personen, die die CQS (Cisco Qualified Specialist) Zertifizierung über „Security“ durchführen möchten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Managing Cisco Network Security (MCNSK)

Inhalt

- Installation, Konfiguration und Handhabung des CSPM (Cisco Secure Policy Manager)
- grafische Darstellung und Auswertung
- Installation und Konfiguration von CSIDS (Cisco Secure Intrusion Detection System) Sensor in unterschiedlichen Netzwerkbeispielen, um Angriffe festzustellen, darauf zu antworten und zu melden
- Konfiguration von CSIDS im Zusammenhang mit Cisco Routern, um Netzattacken zu verhindern
- CSIDS Architektur und Konfigurationsfiles
- NSDB (Network Security Database) zur Übersicht der Signatures und Netzsicherheitsinformationen
- Diese Funktionen werden intensiv in einem zur Verfügung stehenden Beispielnetz getestet.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CQS (Cisco Qualified Specialist) im Thema "Security". Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 1.900,- €

Termine

04.03.03 München 17.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Secure PIX Firewall Advanced

CSPFA1DE • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die PIX Firewall Produkte, Modelle und Komponenten sowie deren Funktionalitäten. Sie können die PIX Firewall installieren, ein Software-Upgrade durchführen und kennen die grundlegenden Befehle dazu. Sie werden in die Lage versetzt, bei einer PIX Firewall verschiedene Interfaces, die Firewall-Fähigkeiten, den Inband- und Out-of-Band- Zugriff sowie die IPSec und VPN Features zu konfigurieren.
- Sie kennen die erweiterten Funktionen der PIX Firewall Produkte, wie AAA Konfiguration, Content Filtering, Attack Guards und Authentication Proxy.
- Sie können diese Funktionen definieren und gezielt einsetzen.

Teilnehmer

- Netzwerkadministratoren, -techniker, -planer sowie Security-Experten, welche die PIX Firewall einsetzen.

Vorkenntnisse

- Voraussetzung: CCNA 2.0 Zertifizierung . Es sollten gute Kenntnisse in den Bereichen LAN/Internetworking und Grundkenntnisse im Bereich Security vorhanden sein.
- Managing Cisco Network Security (MCNSK)

Inhalt

- Network Security Grundlagen
- PIX Firewall Security Funktionen und Optionen
- Cisco Secure PIX Firewall Konfiguration
- Installation der PIX Firewall
- Softwareupgrade auf der PIX Firewall
- Konfiguration und grundlegende Kommandos
- PIX Firewall Translation Überblick
- Konfiguration des Inband- und Out-of-Band-Zugriffs
- Konfiguration der Logging und Performance-Überwachung
- Konfiguration von multiple Interfaces
- Konfiguration von Virtual Private Networks (VPN)
- Erweiterte Funktionen der PIX Firewall
- AAA Konfiguration
- Konfiguration von Zugriffskontrollen und Content Filtering
- Erweiterte Handhabung von Protokollen
- Attack Guards
- Cisco Secure PIX Firewall Failover
- Kontext-basierende Access Control Konfiguration
- Authentication Proxy Konfiguration
- VPN Konfiguration der PIX Firewall
- intensives Praktikum

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.700,- €

Termine

18.03.03 München 08.07.03 Herrenberg
28.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Secure Virtual Private Network

CSVPNDE • 4 Tage



Ziele

- Sie können Virtual Private Networks (VPN) mit Cisco Komponenten installieren und konfigurieren.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten, die Cisco Sicherheitsprodukte einsetzen; Personen, die die CQS (Cisco Qualified Specialist) Zertifizierung über „Security“ durchführen möchten.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK)
Managing Cisco Network Security (MCNSK)

Inhalt

- Produktübersicht Cisco Secure-VPN-Produkte mit den dazugehörigen IPSec Technologien
- Konfiguration und Überprüfung der Cisco VPN 3000 Produktfamilie für Remote Access
- Installation und Konfiguration des Cisco Secure 3000 VPN Clients
- Konfiguration und Test von IPSec in Cisco Pixen und Routern
- Konfiguration von Zertifikat-Unterstützung in Cisco-Produkten
- Es wird jeweils intensiv in einem Beispielnetz konfiguriert und getestet.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CQS (Cisco Qualified Specialist) im Thema „Security“.
- Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.500,- €

Termine

22.04.03 München 25.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Voice over Frame Relay, ATM and IP

CVOICE1K • 5 Tage



Ziele

- Sie können Verbindungen zur Sprachübertragung zu anderen Lokationen planen und in den Cisco Routern implementieren und konfigurieren.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Zertifizierung mit der Spezialisierung „Voice Access“ durchführen möchten (zum CCNP, CCIE).

Vorkenntnisse

- Praktische Erfahrung bei der Konfiguration von Cisco Routern.

Inhalt

- Um Sprache über ein Cisco-Routernetz übertragen zu können, werden folgende Gesichtspunkte bearbeitet:
- Techniken: Voice over Frame Relay, Voice over ATM, Voice over IP
- Technologie von Telefonanlagen (analog/digital)
- Design von Sprachnetzen über Datennetze
- Auswahl der Cisco Router
- Implementierung in den Cisco Routern in einem ausführlichen Praktikum

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCNP (Cisco Certified Network Professional) und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer) jeweils mit der Spezialisierung auf „Voice Access“. Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

02.06.03 Herrenberg 03.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Works 2000 Fundamentals

CWFUN1DE • 5 Tage



Ziele

- Sie können die Basiskomponenten des CiscoWorks 2000 installieren, konfigurieren und damit Fehler im Netz oder vom Programm einschätzen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten, die CiscoWorks 2000 einsetzen; Personen, die die Cisco Spezialisierung im Bereich Netzwerk-Management durchführen möchten (bei CCNP, CCDP, CCIE).

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK)

Inhalt

- Die Produkte aus dem CiscoWorks 2000 Paket werden vorgestellt und in praktischen Übungen installiert und konfiguriert. Dazu gehören: CiscoWorks 2000 Server, CiscoView, RME (Resource Manager Essentials) und das Tool zur Integration anderer Management-Produkte wie zum Beispiel HP OpenView (NSM). Anhand eines aufgebauten Testnetzes wird die Behandlung von Fehlersituationen simuliert.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs ist ein Standard Cisco-Kurs und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.900,- €

Termine

20.01.03 Mainz 27.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Cisco Works 2000 LAN WAN

CWLAW1DE • 5 Tage



Ziele

- Sie können die erweiterten Funktionen (CM, IPM, ACL) des CiscoWorks 2000 installieren, konfigurieren und effektiv nutzen.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten, die CiscoWorks 2000 einsetzen; Personen, die die Cisco Spezialisierung im Bereich Netzwerk-Management durchführen möchten (bei CCNP, CCDP, CCIE).

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Cisco Works 2000 Fundamentals (CWFUN1DE)

Inhalt

- Die im Kurs CWFUN erstellte Installation des CiscoWorks 2000 wird um die Funktionen Campus Manager (CM), Internet Performance Monitor (IPM) und Access Control List Manager (ACL) erweitert. Diese Programme werden für übliche Netzszenarien konfiguriert, angepasst und im aufgebauten Cisco-Netz getestet. Ergänzend wird die effektive Nutzung des Management-Programms zur Konfiguration der Netzwerkkomponenten (z.B. für VLAN Zuordnungen) über automatische Prozesse im Testnetz geübt.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.900,- €

Termine

27.01.03 Mainz 24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Designing Cisco Networks

DCNDE • 3 Tage



Ziele

- Sie können kleinere bis mittelgroße Netze strukturiert konzipieren. Der Kurs bereitet auf die Cisco CCDA Prüfung (640-441) vor.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Design-Zertifizierung durchführen möchten (zum CCDA, CCDP, CCIE).

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Multiprotokoll Networking – Einführung (23PA02K)

Inhalt

- Es wird die strukturierte Vorgehensweise beim Design von Datennetzen vermittelt.
- Analyse der Kundenanforderungen (Erkennen der Kundenanforderungen, Untersuchung bestehender Netze)
- Design der Netzstruktur mit Erstellung eines Designdokuments (Konzeption der Netztopologie, Auswahl der Komponenten, Adressschemata, Auswahl der Protokolle, Auswahl des Netzwerkmanagements)
- Prototyp oder Pilotprojekt entwickeln und testen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCDA (Cisco Certified Design Associate) und später CCDP (Cisco Certified Design Professional) und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer). Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 1.380,- €

Termine

24.02.03 Herrenberg 26.05.03 München
29.09.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Enterprise Voice over Data Design

EVODDE • 3 Tage



Ziele

- Netzwerkplaner und Netzwerkspezialisten, das Design von Netzwerken zu ermöglichen in denen Voiceanwendungen und IP Telephonie eingesetzt werden soll.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner und Netzwerkspezialisten. Personen die eine Cisco Voice Zertifizierung anstreben.

Vorkenntnisse

- Voraussetzung: CCDA Zertifizierung und bestandenes Examen DQOS, es wird der Besuch der Kurse DCNDE und DQOSDE empfohlen
- Designing Cisco Networks (DCNDE)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs ist als Cisco Standard Kurs von der Education Card ausgeschlossen.
- Dieser Kurs führt zu der Zertifizierung zum Cisco Voice Design Spezialist

Preis

- 1.380,- €

Termine

16.06.03 Herrenberg 01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Interconnecting Cisco Network Devices

ICNDK • 5 Tage



Ziele

- Es werden die Grundlagen vermittelt, die für die Konfiguration von Cisco Switches und Routern in einer Multiprotokollumgebung erforderlich sind.

Teilnehmer

- Netzwerkspezialisten, -administratoren, -techniker, -supporter; Personen, die in die Cisco-Zertifizierung einsteigen wollen.

Vorkenntnisse

- Basiskenntnisse über Internetworking-Technologien (Ethernet, Token-Ring, IP-Adressierung)
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Multiprotokoll Networking – Einführung (23PA02K)

Inhalt

- Der Kurs vermittelt die Informationen, die zur Installation und Konfiguration von Cisco Routern und Switches benötigt werden, anhand folgender Gesichtspunkte:
- Einsatzgebiete von Hubs, Ethernet Switches und Routern
- Einführung in Cisco Netzwerke
- Betrieb und Konfiguration von Cisco IOS-Geräten
- Konfiguration von Cisco Switches und Routern für unterschiedliche Protokolle und Technologien (IP Adressierung, IP Routing-Protokolle, Novell IPX, Frame Relay, Point-to-Point, ISDN BRI)
- Konfiguration von Access Listen zur Kontrolle des Zugriffs auf Netzwerkkomponenten oder Segmente und der Kontrolle des Datenflusses im Netzwerk
- Überprüfung des korrekten Betriebs von Cisco Switches und Routern sowie der konfigurierten Netzwerkservices und Protokolle

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ersetzt den Kurs ICRC (Introduction to Cisco Router Configuration).
- Dieser Kurs wird empfohlen zur Vorbereitung auf die Zertifizierung zum CCNA (Cisco Certified Network Associate) und auf dem Weg zum CCNP (Cisco Certified Network Professional) und CCIE.
- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind.
- Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg	10.02.03 Mainz
10.03.03 München	07.04.03 Herrenberg
05.05.03 Herrenberg	02.06.03 Mainz
23.06.03 Mainz	14.07.03 München
04.08.03 Mainz	01.09.03 Mainz
22.09.03 Herrenberg	20.10.03 München
10.11.03 München	15.12.03 Mainz

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Managing Cisco Network Security

MCNSK • 5 Tage



Ziele

- Sie können die Cisco Network Security Produkte installieren, konfigurieren, betreiben und bewerten.

Teilnehmer

- Netzwerkplaner, Administratoren, Netzwerkspezialisten; Personen, die die Cisco-Zertifizierung mit Spezialisierung "Security" durchführen möchten (zum CCNP, CCIE).

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse oder Cisco-Kurs ACRC (Vorläufer von BSCNK): Interconnecting Cisco Network Devices (ICNDK) Building Scalable Cisco Networks (BSCNK)

Inhalt

- Die Sicherheitstechnologie von Cisco wird anhand folgender Gesichtspunkte vermittelt:
- Entwicklung einer Netzwerksicherheitsstrategie (Sicherheitsverletzung, – mechanismen)
- Absicherung von Dial Up Verbindungen (Cisco AAA Security Technologie)
- Absicherung der Internet-Verbindungen (IOS Firewall)
- PIX Firewall
- VPNs mit IPSec
- Die Schutzmechanismen werden im Praktikum konfiguriert und getestet.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Es werden die original Cisco-Kursunterlagen verwendet, die in englischer Sprache verfasst sind. Dieser Kurs wird empfohlen auf dem Weg zur Zertifizierung als CCNP (Cisco Certified Network Professional) mit der Spezialisierung „Security“ und CCIE (Cisco Certified Internetwork Engineer). Dieser Kurs bereitet auf die Cisco-Zertifizierung vor und ist deshalb von der Education Card ausgeschlossen.

Preis

- 2.300,- €

Termine

03.02.03 München 12.05.03 Herrenberg
25.08.03 Mainz 03.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS Communications Server TCP/IP High Availability Solutions

NW75D0DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Sie kennen verschiedene Hochverfügbarkeitslösungen für TCP/IP auf z/OS (OS/390) und können diese beschreiben, einschätzen und bewerten.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer, Netzwerkdesigner, Netzwerktechniker und IT Architekten, die für Hochverfügbarkeitslösungen im z/OS (OS/390) und TCP/IP Bereich verantwortlich sind.

Vorkenntnisse

- Unten aufgeführte Kurse oder gleichwertige Kenntnisse. Praxiserfahrung mit TCP/IP auf z/OS (OS/390) ist nützlich.
TCP/IP Architektur (23PI2K)
TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung (23PC33K)

Inhalt

- Hochverfügbarkeit, Load balancing und Backup Routing Szenarien für z/OS IP Services
- TN3270 Hochverfügbarkeit
- OSA Express vs. OSA-2 / Cisco CIP
- OMPROUTE, VIPA, Policy Agent
- Single System-, LPAR- und Sysplex- Umgebung
- Network Dispatcher, Sysplex Distributor
- HiperSockets und z/Linux

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen sind in englisch.

Preis

- 1.510,- €

Termine

17.03.03 Mainz 05.05.03 Mainz
30.06.03 Mainz 06.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

z/OS Communications Server TCP/IP Nutzung von Quality of Service

NW76D0DE • 3 Tage



neu

Ziele

- Sie wissen was Quality of Service bedeutet und kennen die entsprechenden Komponenten und Statements im TCP/IP für z/OS.

Teilnehmer

- Systemprogrammierer und Netzdesigner

Vorkenntnisse

- Unten aufgeführte Kurse oder gleichwertige Kenntnisse. Praxiserfahrung in der Anpassung des z/OS TCP/IP ist erforderlich.
TCP/IP Architektur (23PI2K)
TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung (23PC33K)

Inhalt

- Quality of Service Überblick
- Quality of Service Komponenten im TCP/IP für z/OS 1.2
- Statements zur Implementierung von Quality of Service Lösungen
- Beschreibung des LDAP Konzepts und der notwendigen Statements zur Implementierung von QoS Policies
- QoS Operatorbefehle
- Beschreibung der notwendigen Statements um QoS in einer z/OS und Cisco Router Umgebung zu implementieren

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Kursunterlagen sind in englisch.

Preis

- 1.510,- €

Termine

07.04.03 Mainz 02.06.03 Mainz
14.07.03 Mainz 10.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Firewall Implementierung auf Windows NT

TC986K • 3 Tage



Ziele

- Sie können ein Firewall-System einrichten und Ihren Internet-Server gegen unbefugtes Eindringen absichern.

Teilnehmer

- Alle, die sich mit der Sicherheit von Windows NT Systemen in TCP/IP-Netzwerken beschäftigen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)
Microsoft Supporting NT 4.0 Core Technologies (TC931K)
Firewall Konzepte (2ANC3K)

Inhalt

- Windows NT TCP/IP Customization
- Firewall Implementation
- Java-based GUI
- DNS im Firewall Umfeld
- Filter Rules
- Monitoring und Reporting (Logs)
- Firewall user administration
- Proxy Services (FTP, Telnet, HTTP)
- Transparent Proxies
- Socks V5 – Network Address Translation (NAT)
- Virtual Private Networks (VPN)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.508,31 €

Termine

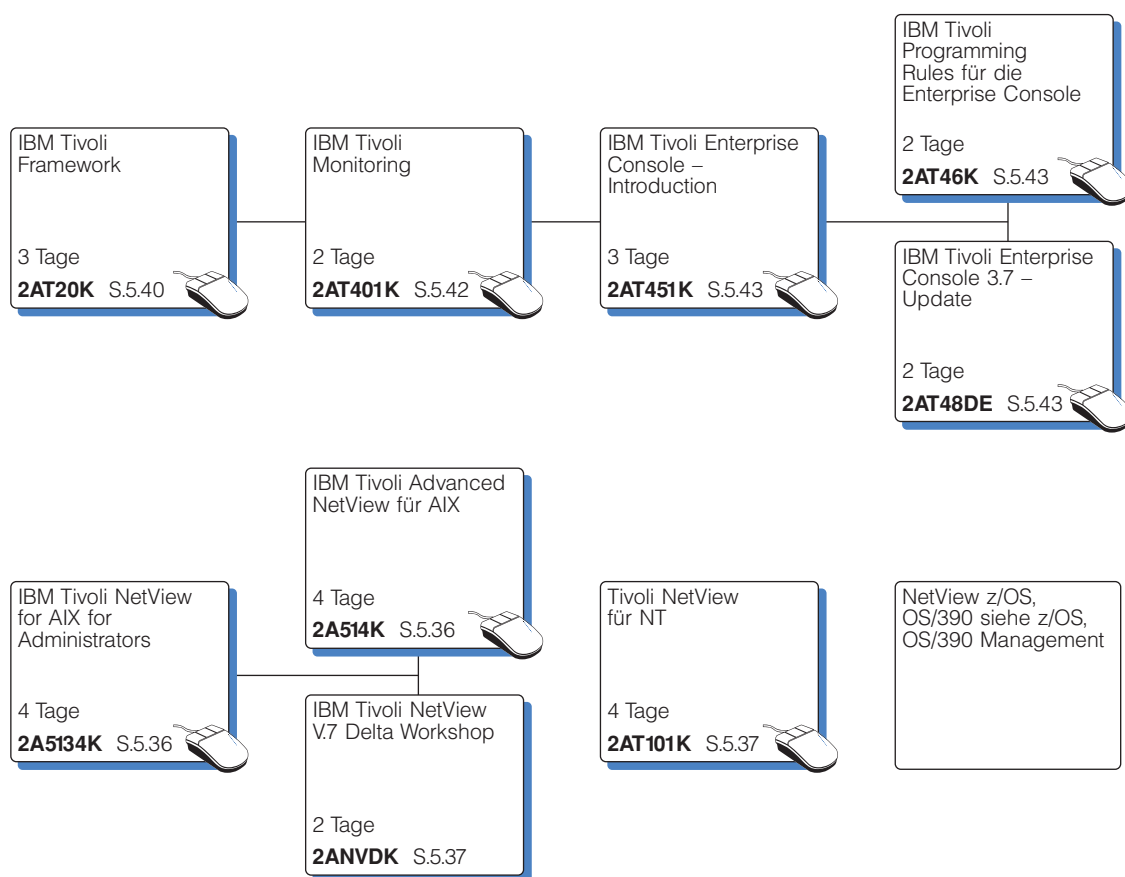
Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli / Systemsmanagement

Symposien and Overview



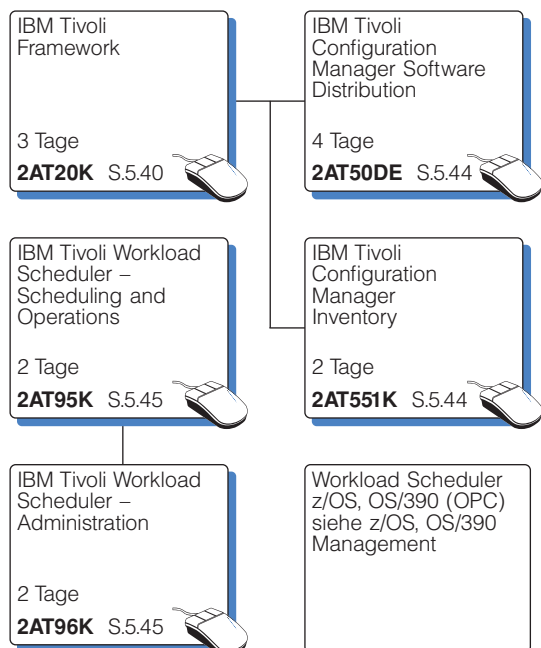
Performance & Availability



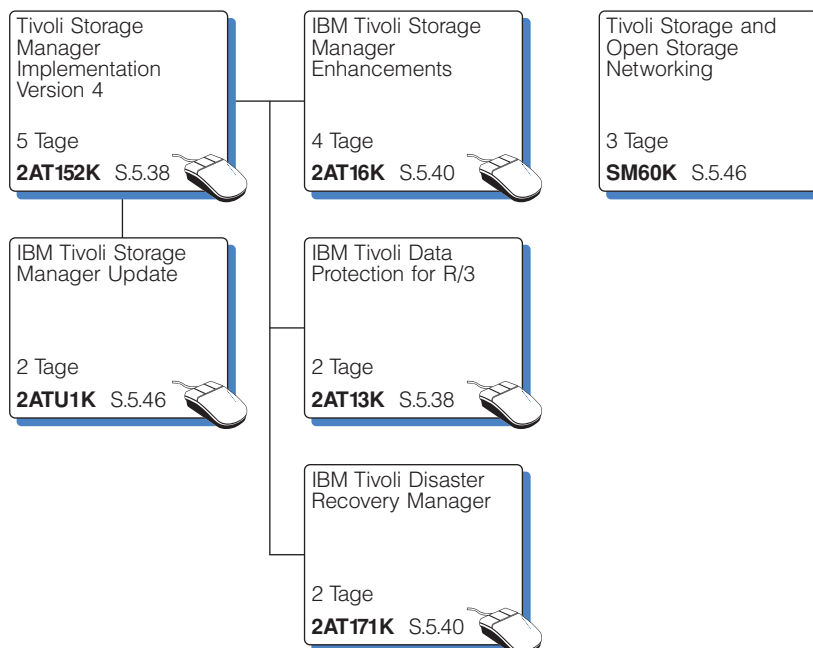
Tivoli / Systemsmanagement

 Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 Web Based Training (WB7)
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
 **ibm.com** services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer anderen Roadmap

Configuration & Operations



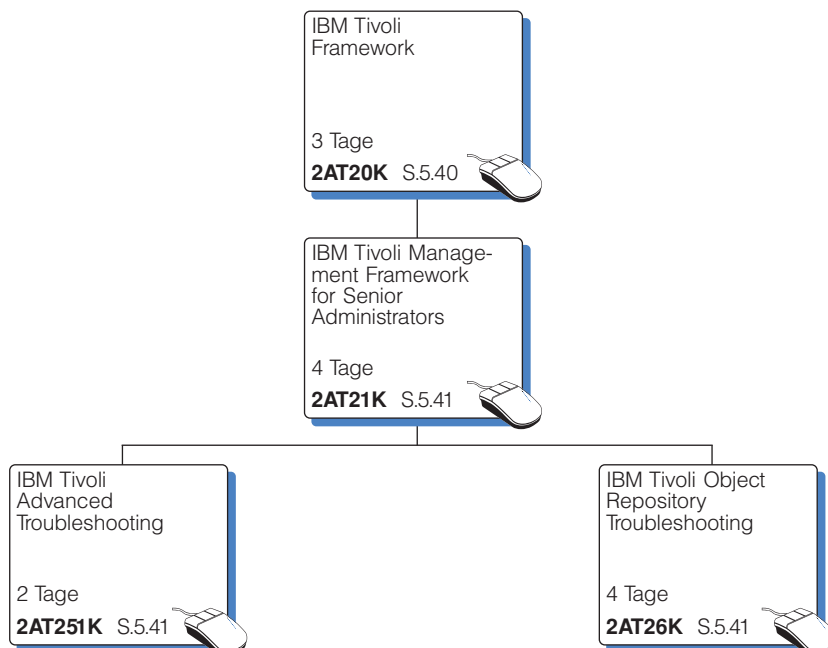
Storage Management



Security Management

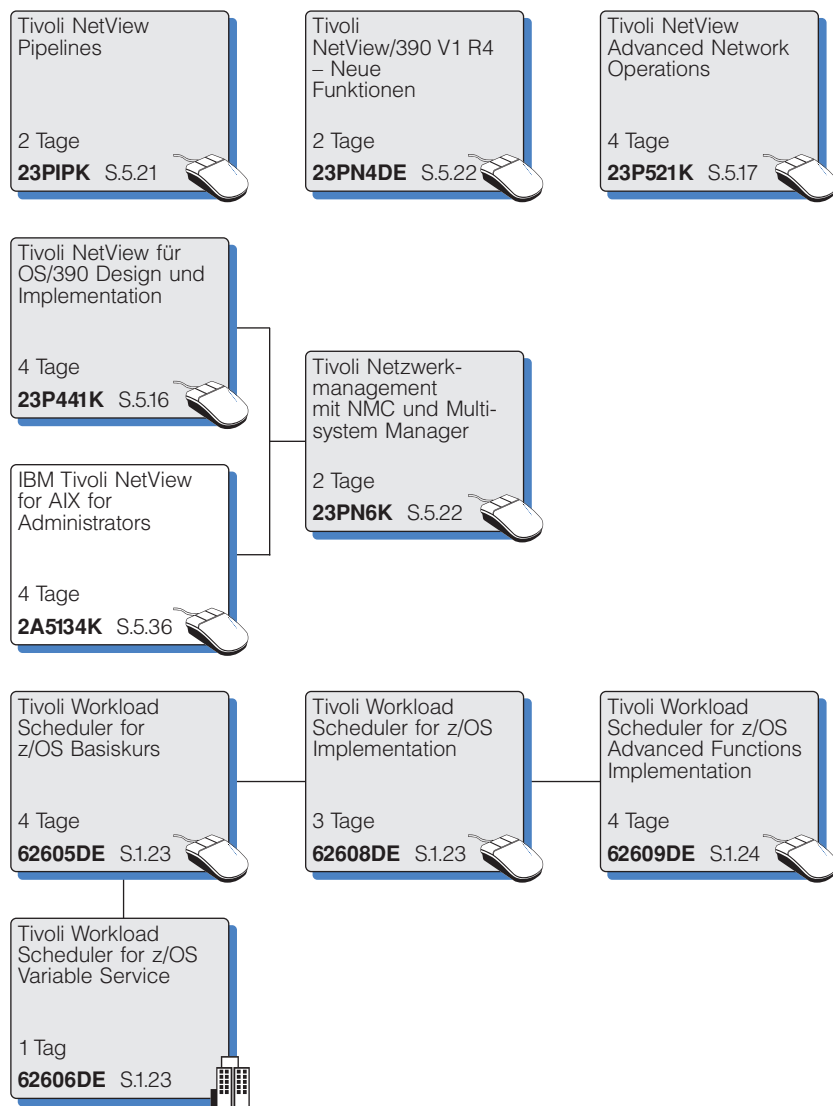


Framework & Core Services

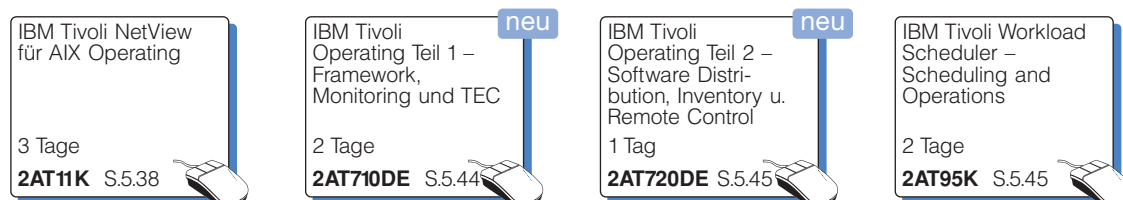


Tivoli / Systemsmanagement

z/OS and OS/390 Management



Operator Training



Web Based Trainings: ibm.com.services/learning/de

IBM Tivoli Überblick

23T011K • 3 Tage

Ziele

- Sie erhalten einen „technischen“ Überblick über die IBM Tivoli Produktfamilie. Sie lernen die Funktionen und Einsatzbereiche der Tivoli-Basisprodukte im verteilten Systems Managementumfeld kennen.

Teilnehmer

- Alle, die einen Überblick über die Tivoli Produktfamilie benötigen (Management, Vertrieb, Marketing, Consulting, Systemadministration, Systemprogrammierung, etc.).

Inhalt

- IBM Tivoli Management Framework
- IBM Tivoli Data Warehouse
- IBM Tivoli Service Level Advisor
- IBM Tivoli Configuration Manager Inventory
- IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution
- IBM Tivoli Monitoring, Tivoli TAPM
- IBM Tivoli NetView
- IBM Tivoli Enterprise Console (T/EC)
- IBM Tivoli Security Management
- IBM Tivoli Remote Control
- IBM Tivoli Workload Scheduler
- IBM Tivoli Storage Management
- IBM Tivoli SAN Management
- IBM Tivoli z/OS (OS/390) Lösungen
- IBM Tivoli Manager for ...
- IBM Tivoli Business Systems Manager

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Kursunterlagen in deutscher Sprache.

Preis

- 1.650,- €

Termine

11.02.03 Mainz 28.04.03 München
16.06.03 Mainz 12.08.03 Herrenberg
21.10.03 Mainz 09.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli NetView for AIX for Administrators

2A5134K • 4 Tage



Ziele

- Sie erfahren, wie Sie IBM Tivoli NetView für AIX installieren, konfigurieren und betreiben können. Sie können IBM Tivoli NetView für AIX an ihre Netzwerkumgebung anpassen, Fehler diagnostizieren, vermeiden und beheben.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkverwalter, die ihr TCP/IP-Netzwerk mit IBM Tivoli NetView für AIX verwalten wollen und für die Installation und Administration zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Erfahrungen in der Systemverwaltung von AIX-Systemen
- Gute Kenntnisse über TCP/IP Netzwerke
- Sie beherrschen die Integration von Rechnern in TCP/IP Netzwerke
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I (2A5415K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)

Inhalt

- Überblick über IBM Tivoli NetView für AIX
- SNMP-Konzepte
- Installation von IBM Tivoli NetView für AIX
- Installation des IBM Tivoli NetView Web Client
- NetView-Prozesse und NetView-Datenbanken
- Discovery von TCP/IP-Komponenten
- Einsatz von SmartSets
- Anpassung der Maps
- MIB-Werkzeuge
- Bearbeitung von Ereignissen
- Trap-Konfiguration
- Installation und Konfiguration IBM Tivoli Switch Analyzer

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in deutscher Sprache.

Preis

- 2.200,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 07.04.03 München
23.06.03 Mainz 08.09.03 Herrenberg
03.11.03 Herrenberg 08.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Advanced Net-View für AIX

2A514K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen detailliert die umfangreichen Möglichkeiten von IBM Tivoli NetView für AIX um TCP/IP-Netzwerke zu verwalten.

Teilnehmer

- Erfahrene System- und Netzwerkverwalter, die ihre Kenntnisse über Tivoli NetView für AIX erweitern möchten.

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse über TCP/IP-Netzwerke
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder vergleichbare Kenntnisse:
IBM Tivoli NetView for AIX for Administrators (2A5134K)

Inhalt

- Customizing IBM Tivoli NetView
- Abbildung des physischen und logischen Netzwerkes
- Submap-Strukturierung
- Problemdiagnose
- Ereignismanagement und Automation
- Rulesets
- Anbindung an die IBM Tivoli Enterprise Console (TEC)
- IBM Tivoli NetView Performance Tuning
- Integration mittels Application Registration Files
- Verteiltes Netzwerkmanagement mit dem IBM Tivoli Mid Level Manager
- Hints und Tipps

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- 2.200,- €

Termine

17.02.03 Herrenberg 05.05.03 Herrenberg
07.07.03 Herrenberg 06.10.03 Mainz
24.11.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli NetView Integrated Solutions

2A516K • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen verschiedene Netzwerk und Systems Management Lösungen in Verbindung mit Tivoli NetView für AIX/NT kennen. Sie beherrschen die Installation, Konfiguration und Anwendung der Produkte:
- Tivoli Integration Pack for NetView (TIPN)
- Tivoli Network Connectivity and Performance Manager (NCPM)
- Tivoli Decision Support (TDS) NetView Guides
- Tivoli Comprehensive Network Address Translator (CNAT)
- Tivoli NetView Cisco Integration

Teilnehmer

- System- und Netzwerkverwalter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
 - IBM Tivoli Framework (2AT20K)
 - IBM Tivoli NetView for AIX for Administrators (2A5134K)
 - IBM Tivoli Advanced NetView für AIX (2A514K)

Inhalt

- Installation einer relationalen Datenbank
- Konfiguration der RIM Schnittstelle
- Tivoli Decision Support (TDS) NetView Guides
 - Überblick über die TDS NetView Guides
 - Network Event Analysis Guide
 - Network Element Performance Guide
 - Network Segment Performance Guide
 - Installation
 - Konfiguration des TDS Server
 - Konfiguration von NetView
 - Arbeiten mit der TDS Benutzeroberfläche
- Tivoli Integration Pack for NetView (TIPN)
 - Tivoli Framework Integration
 - Network Diagnostics Übung
 - TIPN Installation
- Tivoli Comprehensive Network Address Translator (CNAT)
 - Überblick CNAT
 - Installation und Konfiguration
 - Integration mit Tivoli NetView
- Tivoli NetView Cisco Integration
 - Überblick Cisco Works
 - Installation und Konfiguration der Cisco Integration Software
- Netzwerkmanagement über Firewalls

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Dieser Kurs ist zur Zeit in Überarbeitung.

Preis

- 2.200,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli NetView V.7 Delta Workshop

2ANVDK • 2 Tage

Ziele

- Sie lernen die neuen Funktionen von IBM Tivoli NetView Version 7 kennen.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkadministratoren, die die neuen Funktionen von IBM Tivoli NetView Version 7 kennen lernen möchten.

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit IBM Tivoli NetView Version 6

Inhalt

- Migration von IBM Tivoli NetView Version 6 nach Version 7
- Improved Installation
- Seed Editor
- Switch Management Diagnostics View
- MPLS Management Diagnostics View
- ISDN and Dormant Status
- Backbone discovery
- Web Console
- Benutzeridentifikation: Roles and Scoping
- Hot Backup

Methode

- Workshop

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.100,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli NetView für NT

2AT101K • 4 Tage



Ziele

- Sie erfahren, wie Sie Tivoli NetView für NT installieren, konfigurieren und betreiben können. Sie können NetView für NT an ihre Netzwerkumgebung anpassen, Fehler diagnostizieren, vermeiden und beheben.

Teilnehmer

- Alle, die mit Hilfe von Tivoli NetView für NT TCP/IP-Netzwerkmanagement betreiben wollen

Vorkenntnisse

- Gute Kenntnisse über TCP/IP-Netzwerke
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder entsprechende Kenntnisse:
 - Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Überblick über Tivoli NetView für NT
- SNMP-Konzepte
- Installation und Konfiguration von Tivoli NetView für NT
- Bedienung der NetView für NT-Benutzeroberfläche
- Arbeiten mit Daten und Events
- NetView Web-Benutzeroberfläche
- Konfiguration von Data Collections
- Konfiguration von SNMP-Applikationen
- Verteiltes Netzwerkmanagement mit Tivoli Mid Level Manager
- Diagnosewerkzeuge
- NetView-Datenbank Werkzeuge (NVDBTools)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 2.200,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli NetView für AIX Operating

2AT11K • 3 Tage



Ziele

- Sie beherrschen die Bedienung von IBM Tivoli NetView für AIX und können die Systeminformationen interpretieren. Sie sind in der Lage durch die verschiedenen Komponenten, Zustände und Fehler in Ihrer TCP/IP-Netzumgebung zu verfolgen und zu bearbeiten.

Teilnehmer

- NetView für AIX-Operator und -Anwender

Vorkenntnisse

- Kenntnisse über TCP/IP-Netzwerke
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder entsprechende Kenntnisse: AIX TCP/IP Netzwerkconfiguration Teil I (2A5415K)

Inhalt

- Übersicht über IBM Tivoli NetView für AIX
- Netzwerk Management mit SNMP
- Bedienung der NetView für AIX-Oberfläche
- Bedienung der NetView Web-Oberfläche
- Bedienung und Anpassung der IP-Topologie
- Bearbeitung von Ereignissen
- Diagnose von Fehlersituationen
- Abfragen von MIB-Daten

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in deutscher Sprache

Preis

- 1.650,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg 02.06.03 Herrenberg
20.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Data Protection for R/3

2AT13K • 2 Tage



Ziele

- Datensicherung ist ein wesentlicher Bestandteil der Betriebsführung eines SAP R/3-Systems. Sie lernen die Lösung Tivoli Data Protection for SAP R/3 kennen, die mit R/3-ORACLE optimal für den Einsatz im produktiven Betrieb geeignet ist, da sie die wesentlichen Anforderungen erfüllt:
 - Minimierung der Sicherungs-/Rücksicherungsfenster
 - hoher Automatisierungsgrad
 - Flexibilität, um mit zukünftigen Anforderungen Schritt zu halten
 - Effizienz im Einsatz von Ressourcen
 - Zuverlässigkeit und Robustheit
- Dazu wird sowohl ein Überblick der Funktionsbausteine und der Sicherungsmethoden vermittelt, als auch der praktische Umgang mit dem Produkt geübt.

Teilnehmer

- Datenbank-, System- und Speicheradministratoren, die für das Management von R/3-Systemen zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit SAP DBA wird empfohlen
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse: AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Vorstellung des Konzepts und der Lösungskomponenten
- Übersicht der Sicherungsverfahren
- Konfigurationsmöglichkeiten
- Abschätzung/Optimierung des Datendurchsatzes
- Tivoli Data Protection for SAP R/3 Funktionen und Profile
- Installation einer Testumgebung
- Customizing
- Durchführung ORACLE Backup und Restore

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.100,- €

Termine

25.03.03 Herrenberg 17.06.03 Herrenberg
21.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli Storage Manager Implementation Version 4

2AT152K • 5 Tage



Ziele

- Sie lernen die Basisfunktionen des IBM Tivoli Storage Managers auf den unterstützten Plattformen kennen.
- Darüber hinaus können Sie
 - Storage Manager Komponenten installieren und verwalten,
 - die täglichen Abläufe organisieren
 - die Client-Funktionen nutzen

Teilnehmer

- Administratoren der Speicherverwaltung auf den vom IBM Tivoli Storage Manager unterstützten Plattformen.

Inhalt

- Überblick
- Client-Funktionen und -Optionen
- Speicherbereiche (Storage Pools)
- Datenverwaltung (Policy Management)
- Automation
- Datenbank und Recovery Log
- Sicherung und Wiederherstellung des Tivoli Storage Manager Servers

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 2.475,- €

Termine

06.01.03 Essen	27.01.03 Essen
17.02.03 Essen	10.03.03 München
31.03.03 Herrenberg	05.05.03 Essen
19.05.03 Herrenberg	02.06.03 Mainz
23.06.03 Mainz	14.07.03 Essen
04.08.03 Mainz	25.08.03 Herrenberg
15.09.03 Essen	06.10.03 Essen
20.10.03 Mainz	10.11.03 Herrenberg
24.11.03 Essen	08.12.03 Essen

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli® software

KEINE AUSZEIT. KEINE HALBZEIT. KEIN STILLSTAND.



IBM, das IBM und e-business Logo, DB2, Tivoli und WebSphere sind Marken oder eingetragte Marken der International Business Machines Corp. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern. Lotus ist eine eingetragte Marke von Lotus Development Corp. und/oder IBM Corp. Andere Namen von Firmen, Produkten oder Dienstleistungen können Marken oder eingetragte Marken der jeweiligen Inhaber sein. ©2002 IBM Corp. Alle Rechte vorbehalten. IBM IBM SW 72/02

e-business ist 365 Tage lang, rund um die Uhr im Einsatz. Auszeiten sind da nicht drin. Denn mit jedem Stillstand werden Möglichkeiten nicht genutzt, und Sie verlieren Geld. Mit Tivoli Software bleiben Sie am Ball. Weil Sie voraussehen können, wie Ihre IT-Infrastruktur Ihr Business beeinflusst. So können Sie von Fall zu Fall spielentscheidend planen. Tivoli ist eine Software im Gewinner-Team von DB2, Lotus und WebSphere. Wie Sie in der ersten Liga spielen, sehen Sie unter ibm.com/e-business/de/tivoli1

winning with @business

IBM Tivoli Storage Manager Enhancements

2AT16K • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen IBM Tivoli Storage Manager zu optimieren, Engpässe zu erkennen, Fehler zu behandeln und erweiterte Funktionen wie Server-to-Server Virtual Volumes und Enterprise Administration, einzusetzen.

Teilnehmer

- Erfahrene IBM Tivoli Storage Manager Administratoren

Inhalt

- Datenbank und Recovery Log Modifikation
- Storage Pool Erweiterungen; Server Scripts, Makros und Client Options
- Planung der täglichen Aktivitäten
- Analyse von Problemen bei Datenbank und Storage Pools
- Einrichten und Arbeiten mit Libraries
- Netzwerk Kapazitäten Planung; Performance Tuning
- Trace Funktionen für Server und Client
- Enterprise Management Funktionen; Server-to-Server Kommunikation
- Reporting Funktionen; ODBC Schnittstelle
- Tivoli Data Protection Produkte

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 2.300,- €

Termine

20.01.03 Essen	17.02.03 Herrenberg
17.03.03 Mainz	07.04.03 Essen
05.05.03 Herrenberg	02.06.03 Essen
30.06.03 Essen	21.07.03 Herrenberg
18.08.03 Mainz	22.09.03 Essen
03.11.03 Mainz	01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

IBM Tivoli Disaster Recovery Manager

2AT171K • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen IBM Tivoli Disaster Recovery Manager – lizenzieren, konfigurieren, administrieren und einsetzen.
- Dazu gehört das Erstellen von tagesaktuellen Wiederanlaufplänen.

Teilnehmer

- Erfahrene Tivoli Storage Manager Administratoren

Inhalt

- Funktionen des IBM Tivoli Disaster Recovery Managers
- Planung und Aufbau eines tagesaktuellen Wiederanlaufverfahrens zum vollständigen Wiederaufbau der IBM Tivoli Storage Manager Komponenten (Server und Klienten)
- Verwalten von Datenträgern
- Erstellung, Test und Prüfung des Wiederanlaufplans

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.150,- €

Termine

16.06.03 Mainz	16.06.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

IBM Tivoli Framework

2AT20K • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen das IBM Tivoli Framework kennen, welches als Softwarebasis für andere Tivoli- und Partnerapplikationen dient. Sie erlernen sowohl die theoretischen Prinzipien, als auch den praktischen Umgang mit dem Produkt.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkverwalter sowie Tivoli-Anwender, die für das Systemmanagement mit Tivoli-Applikationen zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Erfahrung in UNIX- und NT-Systemadministration sowie TCP/IP-Kenntnisse werden vorausgesetzt.
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Architektur und Terminologie
- Installation
- Ressourcen auf den Tivoli Desktop
- Tivoli Management Server, Gateways & Agents
- Tasks, Jobs und Scheduler
- Tivoli Administratoren und Rollen
- Policy Regions & Policies
- Profile und Profile-Manager
- Tivoli Datenbank
- TMR-Verbindungen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.725,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg	10.02.03 München
10.03.03 Mainz	07.04.03 Niederkassel
12.05.03 Herrenberg	11.06.03 Herrenberg
23.06.03 Herrenberg	07.07.03 Mainz
04.08.03 Niederkassel	18.08.03 Herrenberg
29.09.03 Mainz	27.10.03 Niederkassel
24.11.03 Herrenberg	
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage	

IBM Tivoli Management Framework for Senior Administrators

2AT21K • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen die erweiterten Funktionen des IBM Tivoli Frameworks kennen. Wesentliche Inhalte werden vertieft und praktisch geübt. Sie bekommen Informationen über Komponenten des Frameworks, die für Design und Implementierung von Bedeutung sind.

Teilnehmer

- IBM Tivoli-Administratoren, Implementierer sowie Supportmitarbeiter, die ein vertiefendes Wissen über das IBM Tivoli Framework benötigen.

Vorkenntnisse

- Erfahrung in Shellprogrammierung, UNIX- und NT-Systemadministration sowie TCP/IP-Kenntnisse werden vorausgesetzt.
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
 - AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum (2A5205K)
 - UNIX Shell-Programmierung und Tools (2A5214K)
 - Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)
 - IBM Tivoli Framework (2AT20K)

Inhalt

- TME Design
- TMA Arbeitsweise und Troubleshooting
- Installation und Deinstallation, SIS Verwendung
- TMR Verbindungen
- MDist Design und Deployment
- RIM Objects
- Tivoli Object Database Design und Maintenance
- Häufige Probleme: Framework und Tivoli Applikationen
- Übersicht über das Tivoli Objekt Modell

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.
- Dieser Kurs wurde bisher unter dem Titel „Tivoli Optimizing Management Framework“ angeboten.

Preis

- 2.300,- €

Termine

28.01.03 Herrenberg 25.03.03 Herrenberg
20.05.03 Niederkassel 15.07.03 Herrenberg
09.09.03 Mainz 04.11.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Advanced Troubleshooting

2AT251K • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen die Diagnosemöglichkeiten des IBM Tivoli Frameworks kennen.
- Sie identifizieren Probleme und lösen sie mit verschiedenen Möglichkeiten.
- Sie lernen Probleme mit Endpoints zu bewerten und zu lösen.

Teilnehmer

- Administratoren, die für die Installationen, das Management und den Betrieb der Tivoli Struktur zuständig sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
 - Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)
 - IBM Tivoli Management Framework for Senior Administrators (2AT21K)

Inhalt

- Troubleshooting IBM Tivoli Framework
- Troubleshooting IBM Tivoli Framework Database
- Benutzung verschiedener Debugging Tools
- Problemfälle entdecken und beheben
- Endpoint Fehlerbestimmung

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache

Preis

- 1.150,- €

Termine

18.02.03 Niederkassel 27.05.03 Mainz
19.08.03 Niederkassel 11.11.03 Niederkassel
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Object Repository Troubleshooting

2AT26K • 4 Tage



Ziele

- Sie lernen die Konzepte und Methoden der IBM Tivoli Objekt Datenbank kennen.
- Sie arbeiten mit den notwendigen Mitteln und Tools um die Objekt Datenbank zu warten und Fehler zu beheben.
- Sie erlernen sowohl die theoretischen Prinzipien, als auch den praktischen Umgang mit der IBM Tivoli Objekt Datenbank.

Teilnehmer

- Erfahrene Tivoli-Administratoren, Entwickler, Supportpersonal, die ein tiefes Wissen über die Tivoli Framework-Datenbank haben müssen.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse über Object-orientierte Programmierung
- Kenntnis des Redbooks: Tivoli Internals and Problem Determination (SG24-2034-00)
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
 - AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
 - Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)
 - IBM Tivoli Management Framework for Senior Administrators (2AT21K)

Inhalt

- CORBA Prinzipien
- Klassenvererbung
- Attribut- und Methodeninfos mit IDL / TEIDL
- Methodenüberwachung mit odstat und wtrace
- Objektsteuerung mit idlcall und objcall
- Attributänderung mit idlatr
- Manuelle Techniken zum Troubleshooting
- Diagnose von Datenbankfehlern
- Entdecken und Beheben von Inkonsistenzen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Englische Kursunterlagen und evtl. englische Kurssprache.

Preis

- 2.300,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg 05.05.03 München
28.07.03 Herrenberg 27.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Access Manager Implementation and Administration

2AT361K • 4 Tage



Ziele

- Sie kennen die Arbeitsweise des IBM Tivoli Access Managers. Sie können den Access Manager installieren, konfigurieren und anpassen.

Teilnehmer

- System-Administratoren die den IBM Tivoli Access Manager (früher Policy Director) implementieren und administrieren.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in der Administration von IBM AIX und Microsoft Windows NT-Systemen
- Grundkenntnisse LDAP
- Grundkenntnisse Netzwerk-Konzepte
- Grundkenntnisse TCP/IP, HTTP, SSL
- Grundkenntnisse Firewall-Konzepte
- Grundkenntnisse Verschlüsselungstechnologien, Internet Security Konzepte

Inhalt

- Concepts and Components
- Installing components
- Server Communications
- LDAP User Registry
- WebSEAL Features and Configuration
- Basic Web Single Sign-On
- HTTP Authentication
- Cross-Domain Single Sign-On
- Certificate Support
- Delegated Administration
- Authorization Extensions
- Accountability and Auditing
- API Overview

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 2.300,- €

Termine

28.01.03 München 01.07.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM SecureWay Directory LDAP

2AT39DE • 3 Tage



Ziele

- Sie bekommen einen Überblick über die Funktionen und die Bedienung des IBM SecureWay Directory. Sie lernen sowohl den Einsatzbereich kennen, als auch den praktischen Umgang mit dem Produkt.

Teilnehmer

- Systemadministratoren

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Basis LDAP Komponenten
- IBM SecureWay Directory LDAP Komponenten
- Installation und Konfiguration
- Anpassung über die grafische Oberfläche
- Backup und Restore der Directory Datenbank
- Kennenlernen des DB Schemas, der Objektklassen und Attributen
- Directory Einträge verändern mit dem Directory Management Tool
- Access Control Policies

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.725,- €

Termine

11.03.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Monitoring

2AT401K • 2 Tage



Ziele

- Sie bekommen einen Überblick über die Funktionen und die Bedienung des Produktes IBM Tivoli Monitoring als Werkzeug zur Überwachung verteilter Ressourcen (UNIX, Windows NT / 2000). Sie lernen sowohl den Einsatzbereich als auch den praktischen Umgang mit dem Produkt kennen.

Teilnehmer

- Erfahrene Systemadministratoren, die IBM Tivoli Monitoring zur Systemüberwachung verwenden.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
IBM Tivoli Framework (2AT20K)
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Describe the architecture of the IBM Tivoli (Advanced Edition) solution
- Install Monitoring server and gateway components
- Configure the TMR environment to support deployment of resource models
- Configure and deploy resource models
- Install the Health Console and use the Health Console to view data logged by resource models
- Create, package, and deploy custom resource models
- Understand Monitoring for Active Directory

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 1.150,- €

Termine

13.01.03 Mainz 10.02.03 Niederkassel
24.03.03 Mainz 19.05.03 Herrenberg
23.06.03 Herrenberg 21.07.03 Mainz
22.09.03 Niederkassel 03.11.03 München
08.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Enterprise Console – Introduction

2AT451K • 3 Tage



Ziele

- Sie lernen die Vorteile und Möglichkeiten der IBM Tivoli Enterprise Console kennen. Nach einer Einführung in Architektur und Terminologie werden Sie mit den verschiedenen Komponenten der IBM Tivoli Enterprise Console arbeiten, um Ereignisse (Events) zu erzeugen und anzuzeigen. Mit dem grafischen Rule Builder werden Sie eigene Regeln zur Verarbeitung von Events erstellen.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkadministratoren, die zur Verarbeitung von Meldungen und Alarmen (Events) die IBM Tivoli Enterprise Console verwenden.

Vorkenntnisse

- Erfahrung in der Shellprogrammierung und UNIX-Systemadministration sind von Vorteil
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
 - Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)
 - IBM Tivoli Framework (2AT20K)
 - IBM Tivoli Monitoring (2AT401K)

Inhalt

- Architektur und Terminologie
- Funktionen und Möglichkeiten der IBM Tivoli Enterprise Console
- Availability Intermediate Manager (AIM)
- Event Adapter
- Logfile Adapter
- Einrichtung und Konfiguration von Event Konsolen
- Definieren von Eventklassen und Event-Attributen
- Erstellen und Ändern von Regeln mit dem grafischen Rule Builder

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.725,- €

Termine

15.01.03 Mainz 12.02.03 Niederkassel
26.03.03 Mainz 21.05.03 Herrenberg
25.06.03 Herrenberg 23.07.03 Mainz
24.09.03 Niederkassel 05.11.03 München
10.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Programming Rules für die Enterprise Console

2AT46K • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen das Erstellen von Eventklassen und Regeln für die Tivoli Enterprise Console. Dabei verwenden Sie Kommandozeilenbefehle und einen Texteditor. Sie erstellen Regeln für die Korrelation von Events in verschiedenen Szenarien.

Teilnehmer

- System- und Netzwerkadministratoren, die für die Erstellung und Pflege von T/EC-Regeln zuständig sind, für die der Funktionsumfang des grafischen Rule Builder nicht ausreicht.

Vorkenntnisse

- Erfahrung in der Programmierung oder Erstellung von Shellprogrammen.
- Teilnahme an den folgenden Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
 - AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
 - IBM Tivoli Enterprise Console – Introduction (2AT451K)

Inhalt

- Architektur der Tivoli Enterprise Console, Terminologie, Kommandos
- Definition von Eventklassen
- Möglichkeiten und Arten von Regeln für die Enterprise Console
- Zeitgesteuerte Regeln, Regeln für Statusänderungen von Events
- Korrelation von Events
- Optimierung der Regelverarbeitung
- Erstellen und Ändern von Eventklassen und Regeln über Kommandozeile und Texteditor

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.150,- €

Termine

28.01.03 Niederkassel 01.04.03 Herrenberg
27.05.03 München 29.07.03 Mainz
30.09.03 Niederkassel 02.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Enterprise Console 3.7 – Update

2AT48DE • 2 Tage



Teilnehmer

- Systemadministratoren, die bereits Erfahrung mit TEC Version 3.6 haben und sich für die neuen Möglichkeiten der IBM Tivoli Enterprise Console 3.071 interessieren.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - IBM Tivoli Enterprise Console – Introduction (2AT451K)
 - IBM Tivoli Programming Rules für die Enterprise Console (2AT46K)

Inhalt

- Unterschiede der Versionen und neue Funktionen
- Migration und Neuinstallation
- Java Konsole
- Einbinden von Event-Informationen
- Availability Intermediate Manager
- Event Adapter und ACP
- TEC-Regeln: Neue Templates und Directives

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Preis

- 1.150,- €

Termine

21.01.03 Niederkassel
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution

2AT50DE • 4 Tage



Ziele

- Sie bekommen einen Überblick über die Funktionen und die Benutzung von IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution. Sie lernen sowohl den Einsatzbereich kennen als auch den praktischen Umgang mit dem Produkt.

Teilnehmer

- Administratoren, die Software mit IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution preparieren und verteilen wollen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse in der Installation von Software Produkten.
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder entsprechende Kenntnisse:
IBM Tivoli Framework (2AT20K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Einführung in IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution (SWD)
- Installation von SWD
- Managing Distributions
- Installationsarten (install, remove, repair, commit, undo, accept)
- Erstellen von Software Packages mit dem Software Package Editor (Preparation)
- Automatische Erstellung von Software Packages mit AutoPack
- Web Interface
- Data Moving Service
- Activity Planner
- Change Configuration Management
- Integration mit IBM Tivoli Configuration Manager Inventory und IBM Tivoli Enterprise Console
- Troubleshooting Software Distribution

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 2.300,- €

Termine

27.01.03 Mainz	24.02.03 München
24.03.03 Niederkassel	05.05.03 Mainz
02.06.03 München	30.06.03 Herrenberg
04.08.03 Mainz	01.09.03 Niederkassel
22.09.03 Herrenberg	27.10.03 München
17.11.03 Mainz	08.12.03 Niederkassel

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Configuration Manager Inventory

2AT551K • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen die Funktionen von IBM Tivoli Configuration Manager Inventory (Inventory) kennen. Sie lernen sowohl die Installation als auch den praktischen Umgang mit dem Produkt. Sie lernen die notwendigen Schritte um Inventory zu erweitern.

Teilnehmer

- Systemadministratoren, die für die Erfassung und Auswertung von Inventarisierungsdaten zuständig sind.

Vorkenntnisse

- SQL Grundkenntnisse
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
IBM Tivoli Framework (2AT20K)
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)
Microsoft Administering Windows NT 4.0 (TC9302K)

Inhalt

- Inventory Überblick
- Integration mit dem IBM Tivoli Framework
- Inventory Installation und Konfiguration
- Installation/Konfiguration Scalable Collection Service (MCollect)
- Hardware und Software Inventory
- Aufbau von Software Signature Files
- Auswertung der Inventorydaten mittels Queries
- Aufbau von MIF-Dateien
- Beispiel für die Erweiterung von Inventory

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.150,- €

Termine

16.01.03 Herrenberg	13.03.03 Mainz
15.05.03 Herrenberg	10.07.03 Mainz
21.08.03 Herrenberg	30.10.03 Niederkassel

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Operating Teil 1 – Framework, Monitoring und TEC

2AT710DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Sie erhalten eine Einführung in die IBM Tivoli-Grundbegriffe und -Konzeptionen.
- Sie lernen die Funktionen und die Bedienung der u.g. IBM Tivoli-Produkte kennen.

Teilnehmer

- Personen die mit IBM Tivoli Anwendungen arbeiten werden (z.B. Operating) und Administratoren die einen schnellen praktischen Einstieg in u.g. IBM Tivoli Produkte benötigen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse in der Bedienung von Windows NT und UNIX

Inhalt

- IBM Tivoli Überblick
- IBM Tivoli Management Framework
- IBM Tivoli Monitoring (Classic)
- IBM Tivoli Enterprise Console (T/EC)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in deutscher Sprache.
- Dieser Kurs ersetzt zusammen mit dem Kurs 2AT720DE: Tivoli Operating Teil 2- Software Distribution, Inventory und Remote Control den bisherigen Kurs 2AT70K „Tivoli für Anwender“.

Preis

- 1.150,- €

Termine

11.02.03 Herrenberg	15.04.03 Herrenberg
03.06.03 Niederkassel	05.08.03 Herrenberg
07.10.03 Herrenberg	02.12.03 München

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Operating Teil 2 – Software Distribution, Inventory u. Remote Control

2AT720DE • 1 Tag



neu

Ziele

- ▶ Sie erhalten eine Einführung in die Tivoli-Grundbegriffe und -Konzeptionen.
- ▶ Sie lernen die Funktionen und die Bedienung der unter Inhalt genannten Tivoli-Produkte kennen.

Teilnehmer

- ▶ Alle, die mit IBM Tivoli Anwendungen arbeiten werden (z.B. Operating) und Administratoren, die einen schnellen praktischen Einstieg in die unter Inhalt genannten IBM Tivoli Produkte benötigen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse in der Bedienung von Windows NT und UNIX.
- ▶ Kurs 2AT710DE „Tivoli Operating Teil 1 – Framework, Monitoring und TEC“ oder 2AT20 „Tivoli Framework“ sind als Voraussetzung unbedingt erforderlich.
IBM Tivoli Operating Teil 1 – Framework, Monitoring und TEC (2AT710DE)
IBM Tivoli Framework (2AT20K)

Inhalt

- ▶ IBM Tivoli Configuration Manager Inventory
- ▶ IBM Tivoli Remote Control
- ▶ IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Kursunterlagen in deutscher Sprache.
- ▶ Dieser Kurs ersetzt zusammen mit dem Kurs 2AT710DE: Tivoli Operating Teil 1 – Framework, Monitoring und TEC den bisherigen Kurs 2AT70K „Tivoli für Anwender“.

Preis

- ▶ 575,- €

Termine

13.02.03 Herrenberg 17.04.03 Herrenberg
05.06.03 Niederkassel 07.08.03 Herrenberg
09.10.03 Herrenberg 04.12.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Workload Scheduler – Scheduling and Operations

2AT95K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie lernen die Benutzung des IBM Tivoli Workload Scheduler kennen. Sie werden sich mit Scheduling und der Kontrolle von Batchprozessen (UNIX oder NT) beschäftigen. Scheduling-Konzepte werden diskutiert. Es werden IBM Tivoli Workload Scheduler-Komponenten, sowie deren Syntax behandelt.

Teilnehmer

- ▶ System- und Netzwerkverwalter sowie Tivoli-Anwender, die zuständig sind für den IBM Tivoli Workload Scheduler (früher Maestro).

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
AIX Systemadministration I: Grundlagen (2A5224K)

Inhalt

- ▶ Terminologie
- ▶ Definition von Scheduling-Objekten
- ▶ Schedule-Abhängigkeiten
- ▶ Consolefilter
- ▶ Monitoring
- ▶ Additional Work
- ▶ Job Recovery
- ▶ TWS CPU Management
- ▶ Benutzung des Command Window
- ▶ Arbeiten mit der Job Scheduling Console

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- ▶ 1.150,- €

Termine

04.02.03 Herrenberg 18.03.03 Niederkassel
29.04.03 Mainz 24.06.03 München
22.07.03 Herrenberg 02.09.03 Mainz
14.10.03 Niederkassel 02.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Workload Scheduler – Administration

2AT96K • 2 Tage



Ziele

- ▶ Sie lernen die Prozesse und administrativen Funktionen von Tivoli Workload Schedulers kennen.
- ▶ Es wird die Funktionsweise des TWS Networks, des TWS Produktions-Zyklus und des Produktions-Prozesses erläutert.
- ▶ Ebenso werden die Topologie-Agenten und die Prozesse der Agenten des TWS Networks behandelt.

Teilnehmer

- ▶ System- und Netzwerk-Administratoren, die verantwortlich sind für die Installation und den Betrieb eines Tivoli Workload Scheduler (TWS, früher Maestro) Networks.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
IBM Tivoli Workload Scheduler – Scheduling and Operations (2AT95K)

Inhalt

- ▶ TWS Features
- ▶ Installieren und Update eines TWS Networks
- ▶ TWS-Konfiguration
- ▶ Funktionalität der Hintergrund-Prozesse
- ▶ Security für TWS Users and Daten-Files
- ▶ Maintenance für optimale Performance and Funktionalität
- ▶ Diagnostik-Tools
- ▶ Design und Implementierung eines Disaster Recovery Plans (DRP)

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- ▶ 1.150,- €

Termine

06.02.03 Herrenberg 26.06.03 München
04.12.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM Tivoli Storage Manager Update

2ATU1K • 2 Tage



Ziele

- Sie lernen
 - die Funktionen des Tivoli Storage Manager Version 5
 - konfigurieren, administrieren und einsetzen.

Teilnehmer

- Erfahrene Tivoli Storage Manager-Administratoren

Vorkenntnisse

- Der nachfolgend aufgeführte Kurs oder vergleichbare Kenntnisse:
Tivoli Storage Manager Implementation Version 4 (2AT152K)

Inhalt

- Neue Funktionen des Tivoli Storage Manager V 5.01, wie:
 - Server-to-Server Setup; Storage Agent Installation
 - Tape Library Sharing; High Speed Data Mover
 - File Pool Sharing on Disks; Cyclic Redundancy Checksums
 - Simultaneous Write; Journal Based Backup
 - Multi-Session Restore; Offline/Online Image Backup
 - Move Nodedata; Backupsets; Scheduler Enhanced Setup
 - TDP for NDMP; Disaster Recovery Manager
 - Planning / Migration V 5.1

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

- 1.100,- €

Termine

03.03.03 Herrenberg 26.05.03 Essen
14.07.03 Herrenberg 29.09.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tivoli Storage and Open Storage Networking

SM60K • 3 Tage

Ziele

- Sie lernen die Möglichkeiten und Funktionsweisen der Tivoli Lösungen für Storage Management kennen. Neben den klassischen Szenarien um LAN-Umfeld (TSM Basisfunktionalität, ca. 50% des Kurses), werden ebenso die Produkte und Ihre Funktionen im Storage Area Network (SAN) vorgestellt.

Teilnehmer

- IT-Architekten, IT-Spezialisten, Berater und Manager, Entscheider, Pre-Sales

Inhalt

- Open Storage Networking Konzepte
- Storage Area Network Solutions von Tivoli
- Tivoli Storage Manager
- Tivoli SANergy
- Tivoli Storage Network Manager
- Tivoli Storage Management in Open Storage Networks

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Kursunterlagen in englischer Sprache.

Preis

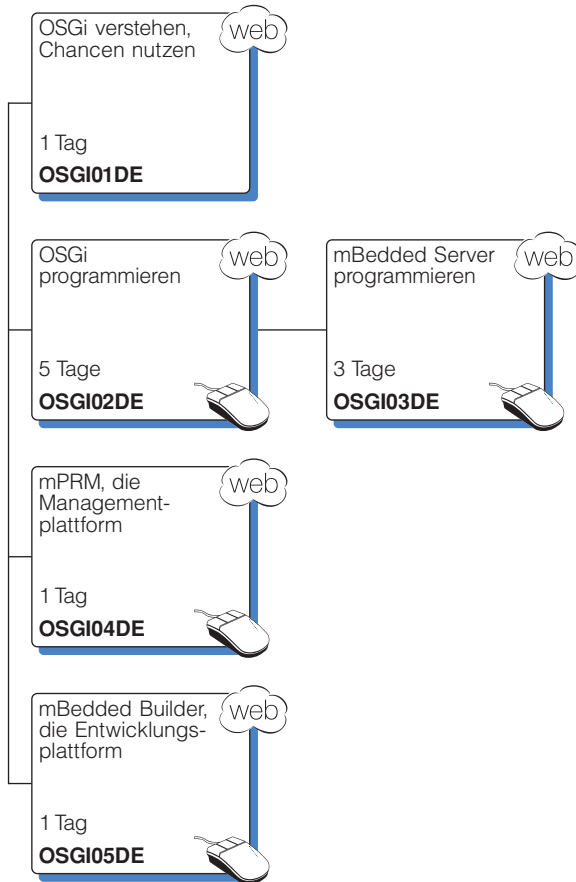
- 1.650,- €

Termine

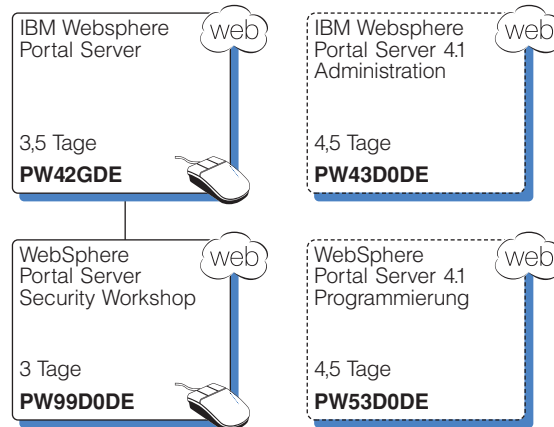
Termine im web bzw. auf Anfrage

Mobile Computing

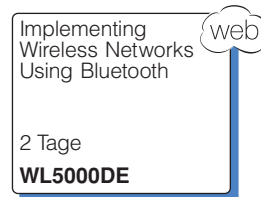
OSGi



Pervasive Computing



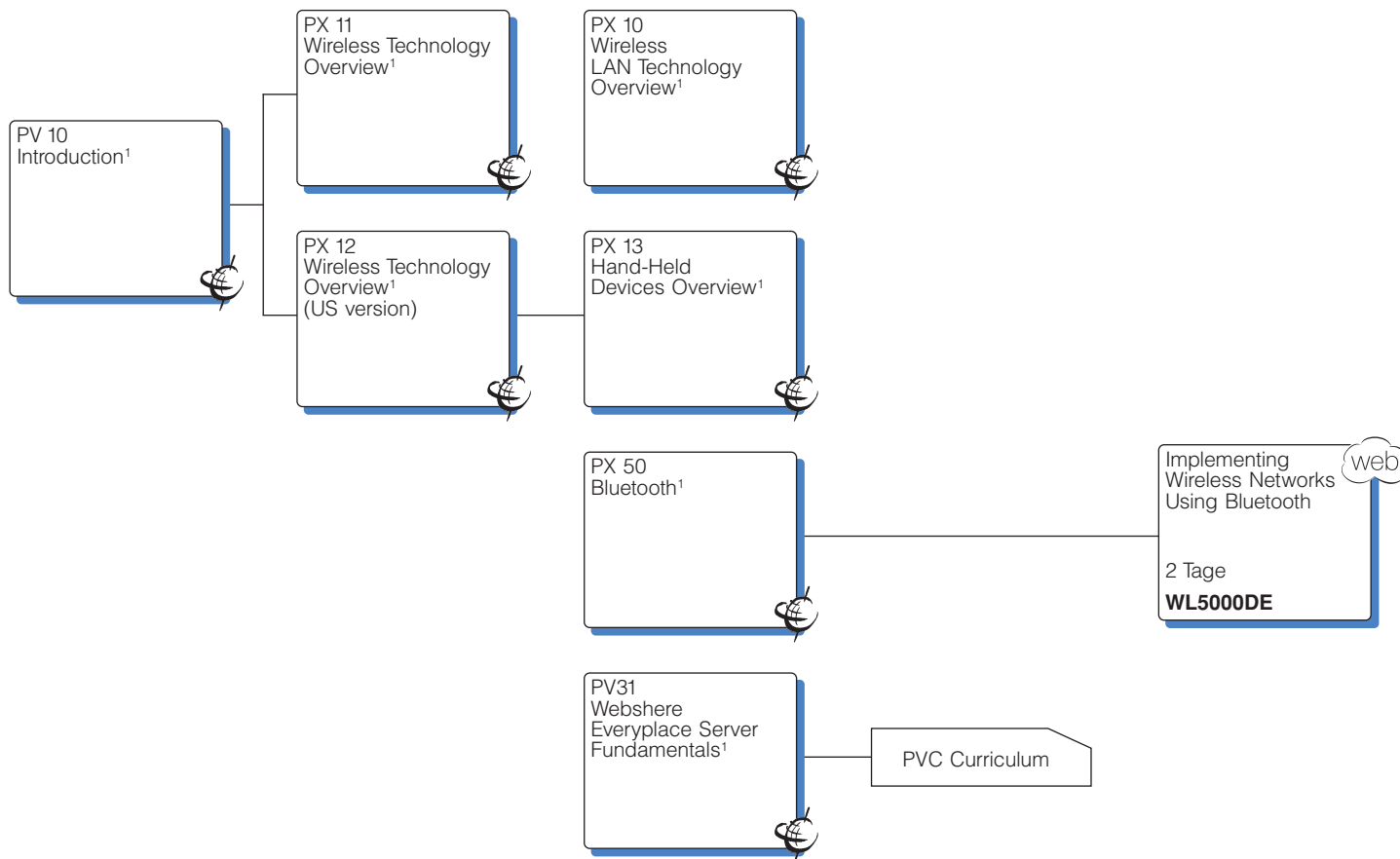
Wireless



Mobile Computing

Kurs mit Praktikum
 Lernprogramm
 (weitere im Kapitel CBT)
 Web Based Training / WBT
 Onsite
 Kundenindividuelles Angebot
 Zertifizierungskurs
 Beschreibung im web
ibm.com services/learning/de
 Kursinhalt in Entwicklung
 Beschreibung bei einer
 anderen Roadmap

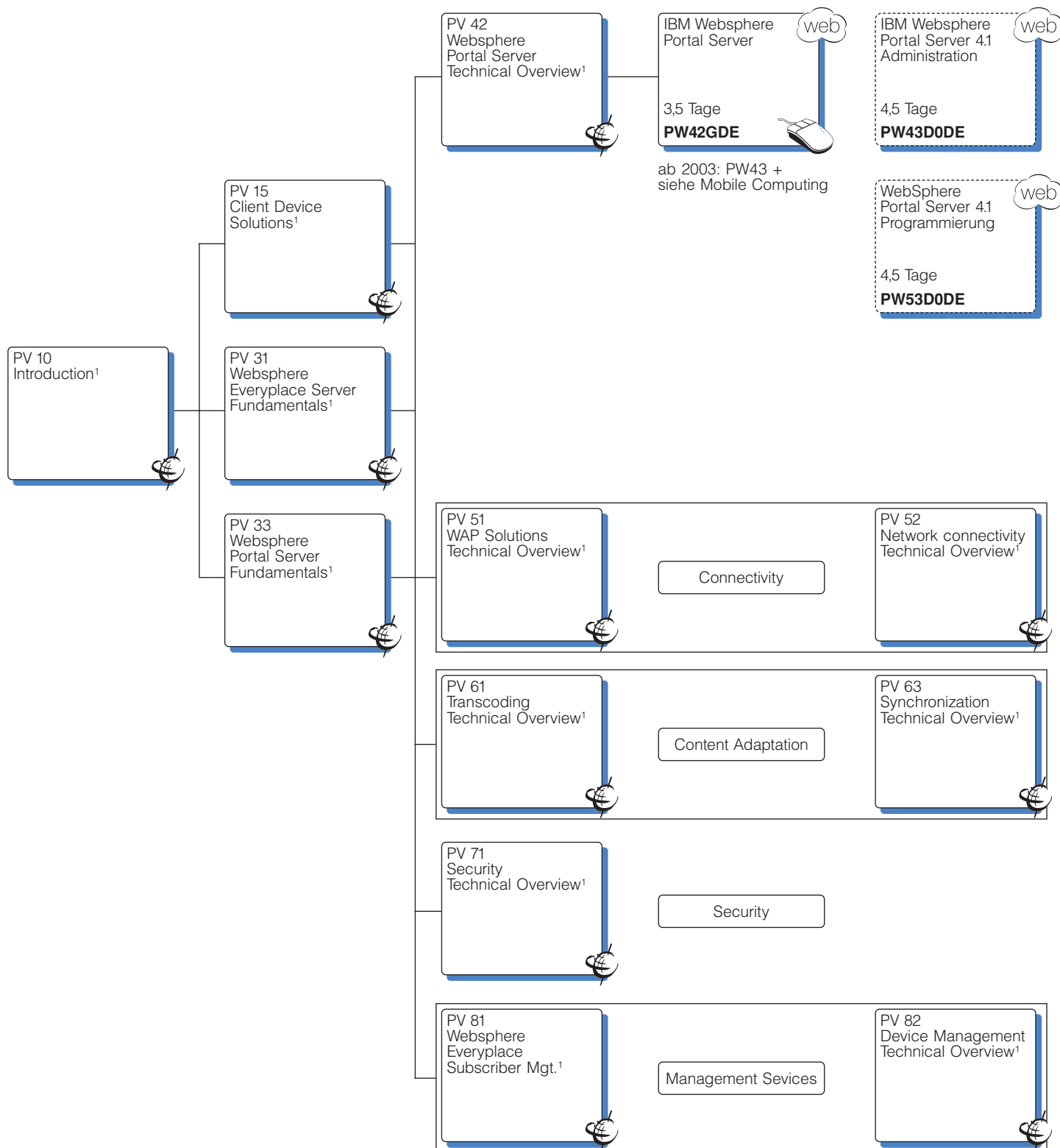
IBM Wireless e-business University (II) – Wireless Networking



¹ www.ibmweblectureservices.ihost.com/ibm/pvcu/

Mobile Computing

IBM Wireless e-business University (II) – Pervasive Computing

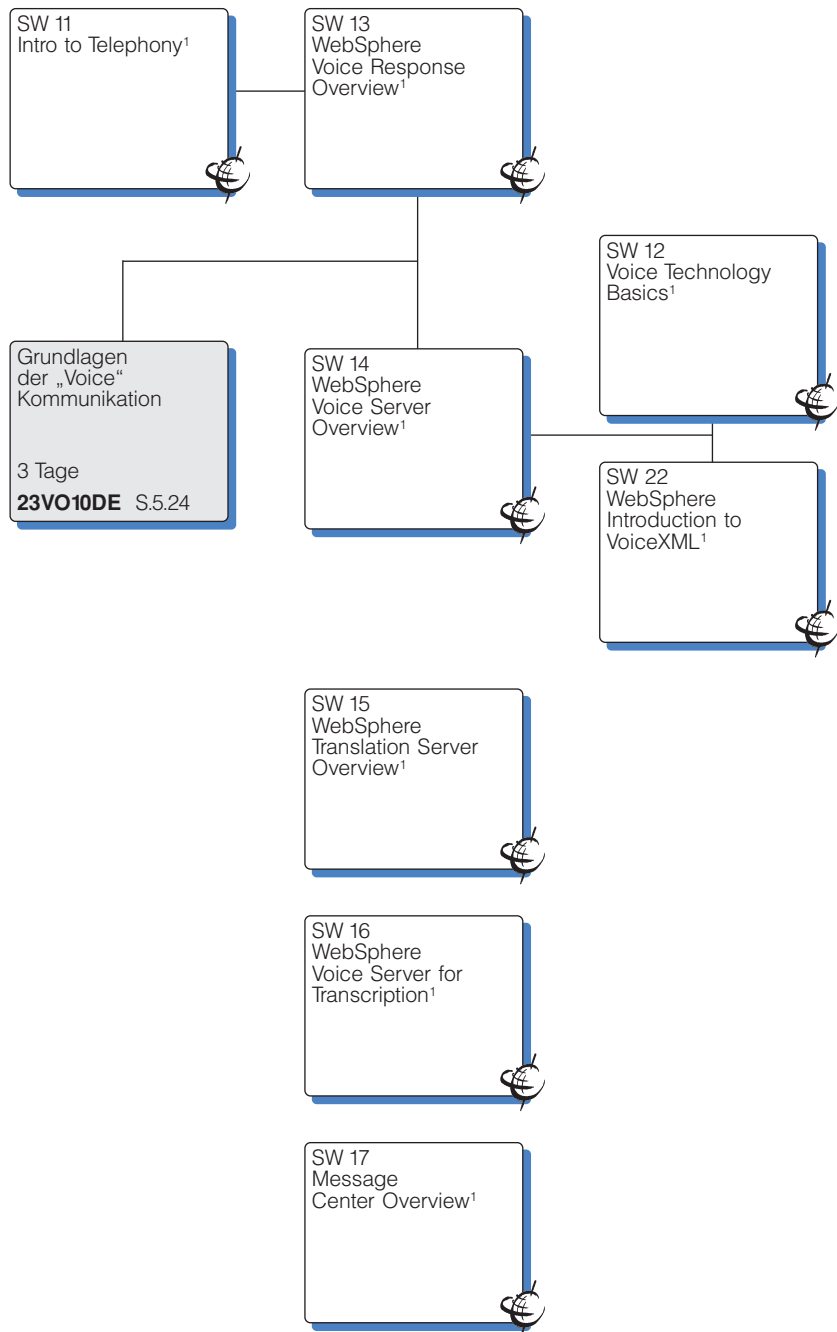


¹ www.ibmweblectureservices.ihost.com/ibm/pvcu/

Mobile Computing



IBM Wireless e-business University (III) – Voice



¹www.ibmweblectureservices.ihost.com/ibm/pvcu/



**Hier studieren die IT Baumeister
der Zukunft.**

e-business / Application Development

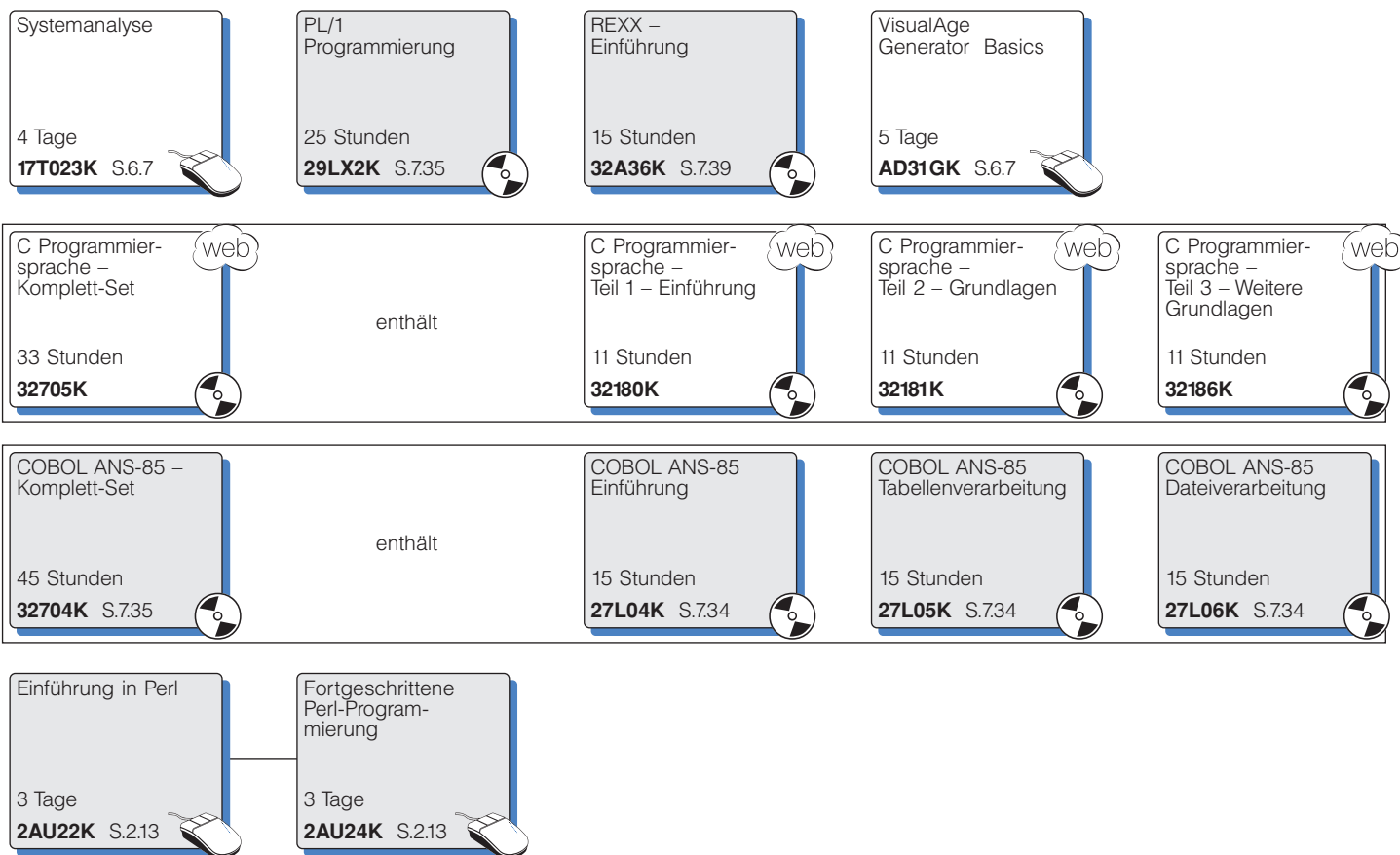
6.2 Anwendungsentwicklung und e-business



Anwendungsentwicklung und e-business

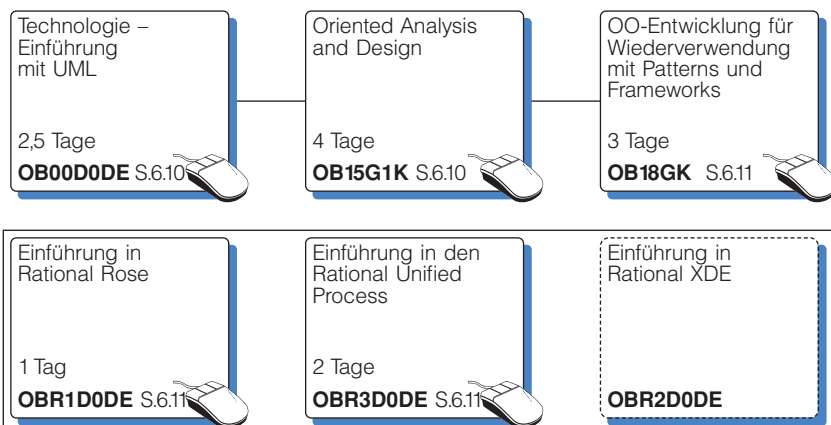


Strukturierte Anwendungsentwicklung



Anwendungsentwicklung und e-business

Objektorientierte Anwendungsentwicklung – Methoden und Verfahren



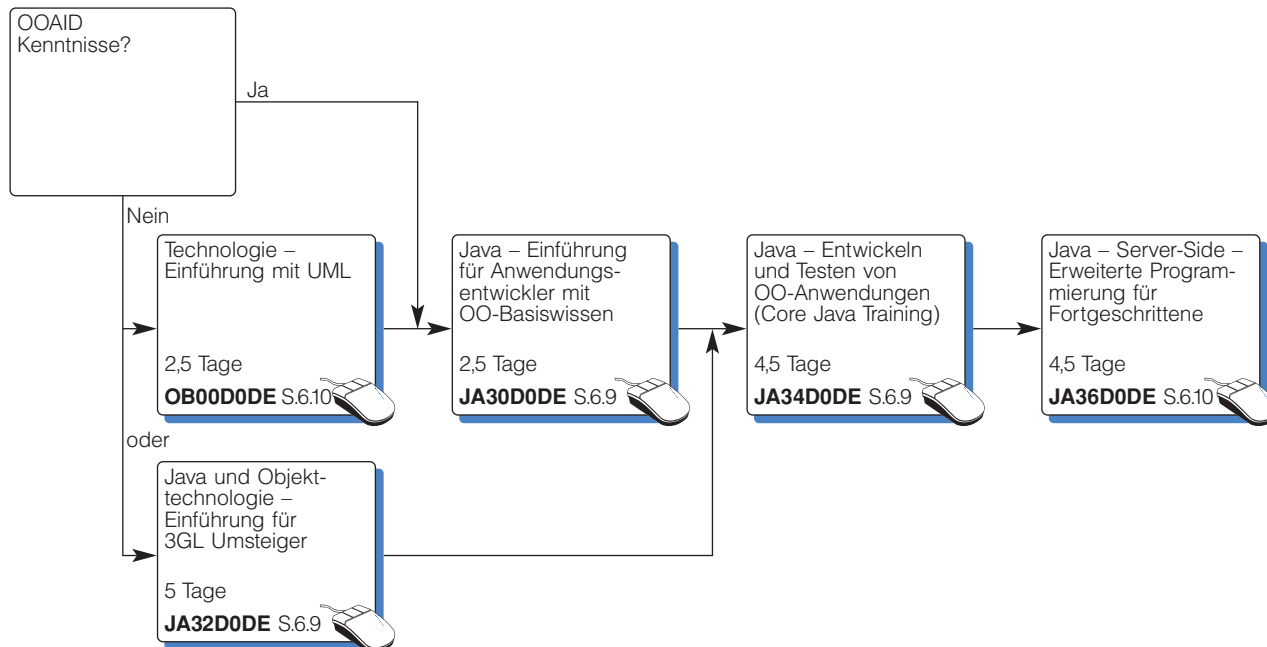
Objektorientierte Anwendungsentwicklung – Sprachen und Tools – WebSphere – XML



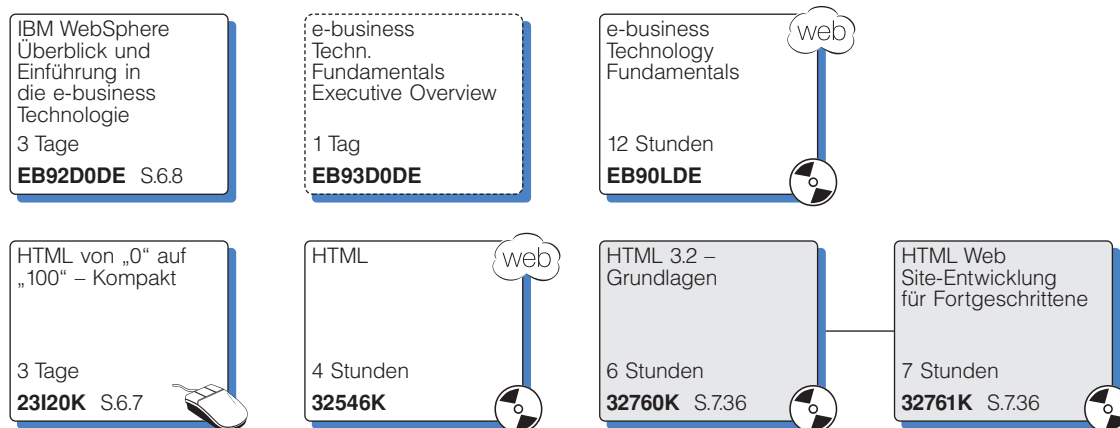
Anwendungsentwicklung und e-business



Objektorientierte Anwendungsentwicklung – Sprachen und Tools – Java



e-business – Grundlagen

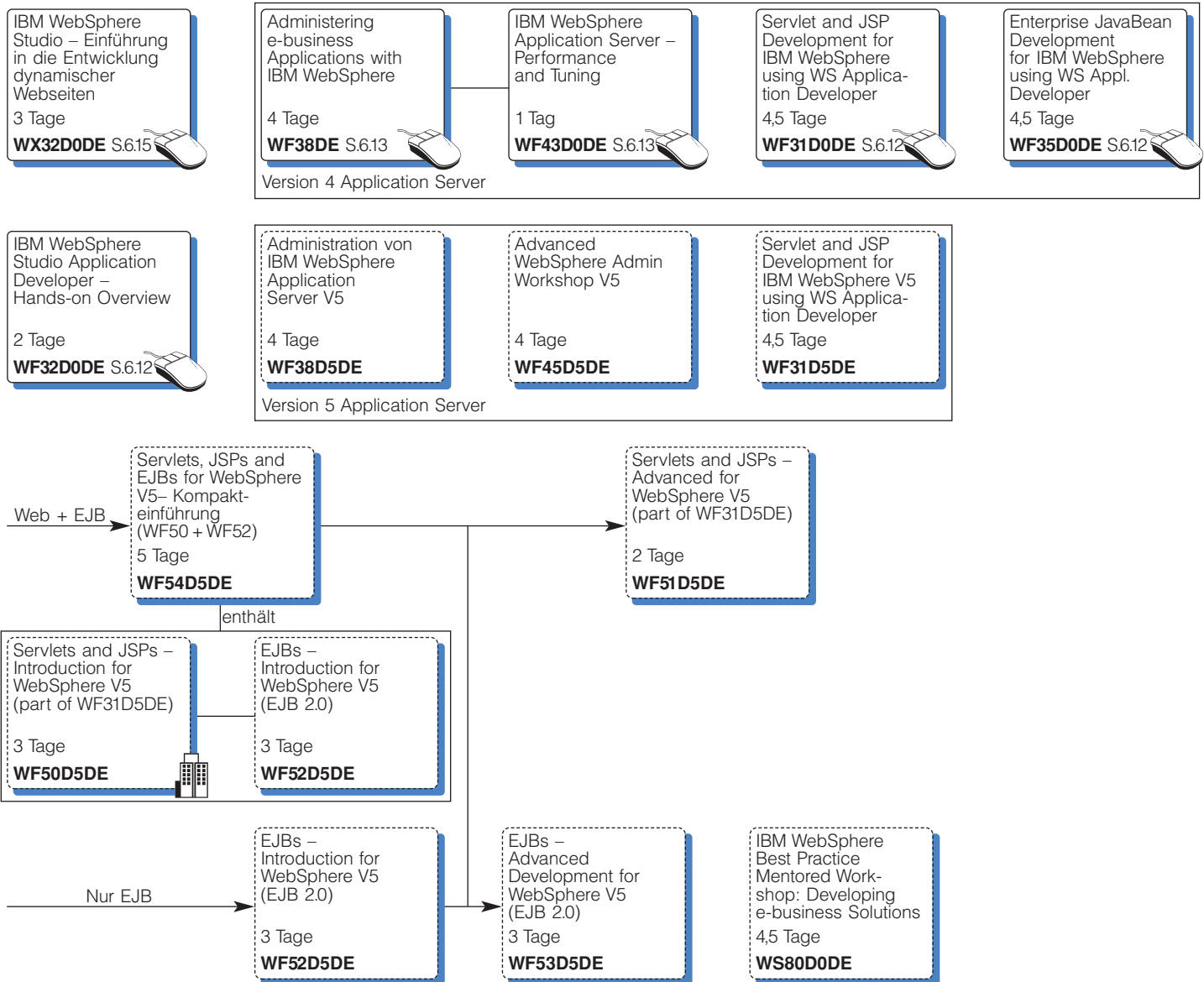


Spezielle Themen



Anwendungsentwicklung und e-business

WebSphere Basis (Foundation / Tools)



Anwendungsentwicklung und e-business



WebSphere Erweiterungen (Accelerators/Extensions)

Administering e-business Applications with IBM WebSphere

4 Tage

WF38D0DE S.613

IBM WebSphere Application Server – Performance and Tuning

1 Tag

WF43D0DE S.613

Enterprise Connectivity using IBM WebSphere Studio Application Developer – IE

4 Tage

WF37D0DE

Commerce Suite

WebSphere Commerce V 5.4 System Administration

4 Tage

WA24D0DE

WebSphere Commerce V5.4 – Store Front Development

4 Tage

WA34D1DE

WebSphere Commerce V 5.4 – Store Programming

4 Tage

WA37D0DE

WebSphere Commerce Suite Catalog Manager Version 1.2

12 Stunden

WA27LDE S.744

WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator

10 Stunden

WA40LDE S.744

WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Marketing Manager

3 Stunden

WA43LDE S.744

WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Merchandising Manager

3 Stunden

WA46LDE S.745

WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Customer Service Represent.

3 Stunden

WA49LDE S.745

WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Order Clerk

3 Stunden

WA52LDE S.745

WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition

10 Stunden

EB78LDE S.741

Web Services

Web Services for J2EE Developer – Hands-on Workshop

3 Tage

WF36D0DE S.613

Developing Java Based Web Services with IBM WebSphere Studio Application Devel.

4,5 Tage

XM38D0DE S.616

Portal Server

IBM Websphere Portal Server

3,5 Tage

PW42GDE

WebSphere Portal Server Security Workshop

3 Tage

PW99D0DE

IBM WebSphere Portal Version 4 Administration

4,5 Tage

PW43D0DE

IBM WebSphere Portal Version 4 Application Development

4,5 Tage

PW53D0DE

Systemanalyse

17T023K • 4 Tage



Ziele

- Sie können
 - Unternehmensprozesse und -daten analysieren
 - organisatorische Lösungen entwerfen und ihre Durchführbarkeit beurteilen
 - bei Analyse und Design klassischer und moderner Systeme systematisch vorgehen
 - systematische und professionelle Arbeitstechniken zielgerichtet einsetzen

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die mit der Entwicklung von IS-Anwendungssystemen betraut werden, z. B. Systemanalytiker, Organisatoren, Anwendungsprogrammierer, Fachbereichskoordinatoren.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung

Inhalt

- Bedeutung und Aufgaben der Systemanalyse
- Vorgehensmodell der Anwendungsentwicklung
 - Aufgaben der AE und Realisierungsalternativen
 - Grundlagen eines Vorgehensmodells
 - Klassische Systementwicklung
 - IST-Analyse vs. SOLL-Konzept
 - Phasenmodell und Zyklusmodell
 - Anforderungskatalog und Fachkonzept
 - Prozessmodellierung
 - Datenmodellierung
 - Realisierung: Traditionelle Systeme
 - Besonderheiten bei Batchlösungen
 - Besonderheiten bei Onlinelösungen
 - Datenbanken
 - Realisierung: Moderne Systeme, Objektorientierung
 - Client/Server-Systeme
 - Internet / Intranet / E-Commerce
 - Verteilte Datenhaltung
 - Fallstudie

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.230,- €

Termine

03.03.03 Berlin 12.05.03 Berlin
06.10.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

HTML von „0“ auf „100“ – Kompakt

23I20K • 3 Tage



Ziele

- Beginnend bei den Grundzügen von HTML, zur Erstellung von einfachen HTML-Seiten, lernen Sie weiterführende HTML-Techniken kennen, um komplexe, interaktive und dynamische Elemente in eine Webseite einzubauen.

Teilnehmer

- Alle, die von den HTML-Grundlagen bis hin zur Erstellung von komplexeren Webseiten, HTML kennen lernen und schrittweise vertiefen möchten.

Vorkenntnisse

- Erfahrung mit dem Internet als Anwender
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Internet Führerschein Klasse II (23IF2K)

Inhalt

- Entstehung/Besonderheiten von HTML
- Erstellung eines HTML-Dokuments mit Einbinden von Bildern, Grafiken und Hyperlinks
- Formatieren von Texten
- HTML-Optionen und -Formulare
- Tabellen
- Frames; Style Sheets
- Client-side Image Maps
- Testen und Validieren von Webseiten
- Skriptsprachen: JavaScript, VBScript im Überblick
- Unterschiede zwischen HTML 3.2 und HTML 4.0
- Besonderheiten beim Publizieren in einem Intranet

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache.

Preis

- 900,- €

Termine

05.03.03 Herrenberg 26.05.03 Herrenberg
23.07.03 Herrenberg 13.10.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

VisualAge Generator Basics

AD31GK • 5 Tage



Ziele

- Sie lernen, wie Sie VisualAge Generator einsetzen, um Ihre Applikationen zu erstellen.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Anwendungsorganisatoren

Vorkenntnisse

- NT-Bedienerkennntnisse, Programmierkenntnisse

Inhalt

- VA Gen Übersicht, Java Repository, TUI, UI, GUI – Architektur, Visual Composition Editor, Webtractions, 4 GL Programmerstellung, Test und Fehlersuche, Programmumwandlungen, Hilfefunktionen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.950,- €

Termine

24.03.03 Essen 05.05.03 München
23.06.03 Essen 15.09.03 München
10.11.03 Essen
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Einführung J2EE und Komponententechnologie

EB51D0DE • 2 Tage

neu

Ziele

- Sie wissen, welche Entscheidungen für die Erstellung von e-business Anwendungen notwendig sind und welche Rolle der Sun J2EE-Standard dabei spielt. Sie haben einen Überblick in die J2EE Komponenten und deren Einsatzbereiche erhalten und kennen die grundlegenden Techniken von Java. Ferner erhalten Sie einen fundierten Einblick in die einzelnen Bestandteile der J2EE-Referenzimplementierung sowie einen Überblick über die Produkte, die J2EE als Standard verwenden.

Teilnehmer

- Architekten, Entscheider, alle diejenigen, die J2EE als Standard für e-business (B2C, B2B) Anwendungen einsetzen wollen.

Vorkenntnisse

- Grundlegende Kenntnisse der Software-Entwicklung, OO- und Java-Grundkenntnisse sind von Vorteil.

Inhalt

- Grundlagen B2C (IBM Framework) und Suns Sicht
- Details:
 - Security, Transactions, WAS, RMI, DNS etc.
 - UI-Komponente (JSP, Servlet, Session-Management, HTTP, XML) Klassen und Pakete bei Sun
 - Business-Logik mit JavaBeans
 - Common Connector Framework(CCF) und Connector Beans
 - Enterprise Java Beans(EJB)
 - Packaging and Deployment von Web-Komponenten mit Suns Deployment Tool und Websphere Application Server(WAS)
 - Weitere Sun-Tools Realm, cloudscape etc.
 - Produkte IBM WebSphere 4.0 Advanced und anderer Anbieter

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Preis

- 1.050,- €

Termine

09.01.03 Mainz 14.04.03 München
12.06.03 Berlin 01.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM WebSphere Überblick und Einführung in die e-business Technologie

EB92D0DE • 3 Tage

Ziele

- Ausgehend von grundlegenden Technologien zur Erstellung von e-business Lösungen (XML, Java, J2EE etc.) lernen Sie mit Hilfe eines Beispiels die Möglichkeiten von Enterprise Anwendungen im Umfeld von Webserver und Application Server kennen. Dabei erhalten Sie einen Überblick über die Komponenten und Einsatzmöglichkeiten von IBM WebSphere Produkten und deren Rolle in Multiple-Tier-Anwendungen.

Teilnehmer

- e-business Neueinsteiger, angehende Java und J2EE Entwickler und Architekten, zukünftige WebSphere Administratoren

Vorkenntnisse

- Grundlegendes Wissen über Computing und Kenntnisse von Web/Internet

Inhalt

- e-business Einführung und Architektur
- Technologien e-business (Java, XML, J2EE)
- Übersicht über IBM WebSphere Familie
- Pattern und Customer Relationship Managment
- e-Commerce und Online Sales
- Enterprise Application Integration
- Business Intelligence und Workflow
- Portal Server und Mobile Computing
- WebServices (SOAP) und Sicherheit

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Preis

- 1.530,- €

Termine

20.01.03 Berlin 15.04.03 Herrenberg
16.06.03 Mainz 29.09.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

e-business: Designing Integrated Solutions

IN23D0DE • 4 Tage



neu

Ziele

- The purpose of this course is to develop the architecture and design skills required to apply the IBM Framework for e-business to customer environments, choose the specific products, understand the trade-offs between various solutions and develop a design for the client which is based on the appropriate technology.

Teilnehmer

- This course is targeted toward the education and training of Architects, Technical Sales Specialists, and Proof of Concept Specialists.

Vorkenntnisse

- There are two audiences for the course, one based on understanding the why of technology choices and products placement and one based on understand the details on how the technologies and products work.
- Students with a „why“ requirement should have a general understanding of the e-business marketplace, conceptual knowledge of browsers, HTTP, HTML, and legacy systems.
- Students with a „how“ requirement should have completed the e-business Technology Workshop (IN21 also known as A4726 or B3106) course or have equivalent experience/knowledge with the following technologies and products used within the IBM Framework for e-business, should preferably have experience architecting a solution

Inhalt

- Introduction to the Course
 - Introduction to Design
 - The Basics of Web Marketing
 - CRM (Customer Relationship Management (B2C)
 - Security and Directory Technology Review
 - Online Sales / e-commerce
 - CRM with Transactions (procedural and object oriented)
 - Supplier Integration (B2B)
 - Supplier Integration with Workflow (B2B)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Teaching Language is German, course material is in English.

Preis

- 2.950,- €

Termine

21.01.03 München 01.04.03 Herrenberg
01.07.03 Berlin 14.10.03 München
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Java – Einführung für Anwendungsentwickler mit OO-Basiswissen

JA30D0DE • 2,5 Tage



Ziele

- Sie können
- Einfache Java – Programme mittels J2SE SDK oder VisualAge oder WSAD erstellen kompilieren und testen.
- Erklären und anwenden
 - Primitive types und Variablen in Java
 - Datentypen
 - Operatoren
 - Control- and Flow- Statements
- in OO Java-Programmen erstellen und anwenden:
 - Klassen und Methoden
 - Konstruktoren und Objekterzeugung
 - Versenden von Nachrichten an Objekte
 - Erstellen einer Vererbungshierarchie von Klassen
 - Abstrakte Klassen
 - Packages und Zugriffsrechte

Teilnehmer

- Alle, die sich mit Anwendungsentwicklung beschäftigen und die Sprache Java für die Zukunft einschätzen und einsetzen wollen. Einstiegskurs fuer Programmierer mit OO Kenntnissen.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in objektorientierten Technologien
- Grundwissen über Internet und Benutzung von HTML
- Programmiererfahrung in einer prozeduralen Sprache, wie z.B. COBOL, Pascal, RGB oder auch Sprache C
- Gute Englischkenntnisse sind notwendig, die Kursunterlagen sind in englischer Sprache
- Objektorientierte Technologie – Einführung mit UML (OB00D0DE)

Inhalt

- Java Technologie Überblick
- Syntax der Sprache Java
- Verwendung vorhandener Klassen
- Erstellen eigener Klassen
- Static Methoden und Variablen
- Objekt – Hierarchie
- Packages
- Einführung in das Exception Konzept

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Ein hoher Praktikumsanteil gibt Ihnen Gelegenheit, das Gelernte anzuwenden

Preis

- 1.150,- €

Termine

08.01.03 Herrenberg 26.05.03 Berlin
30.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Java und Objekttechnologie – Einführung für 3GL Umsteiger

JA32D0DE • 5 Tage



Ziele

- Sie kennen
 - die Grundkonzepte, Terminologie der Objekttechnologie wie Abstraktion, Nachrichten, Vererbungs- und Aggregationshierarchien, Polymorphie und Kapselung.
 - den Unterschied zwischen dem inkrementellen und iterativen Entwicklungsprozess (speziell Rational Unified Process, RUP) gegenüber der traditionellen Vorgehensweisen wie Wasserfall-Modell und können diesen einzuschätzen und zu bewerten.
 - die Unified Modelling Language (UML) zur Darstellung der verschiedenen Ergebnistypen (Klassendiagramme, Sequenzdiagramme, Use Case Modell).
- Sie können einfache Java – Programme mittels J2SE SDK oder VisualAge oder WSAD erstellen kompilieren und testen.

Teilnehmer

- Alle, die sich mit Anwendungsentwicklung beschäftigen und die Sprache Java für die Zukunft einschätzen und einsetzen wollen. Einstiegskurs fuer Programmierer mit z.B. COBOL , PL1 oder Sprache C Kenntnisse.

Vorkenntnisse

- Programmiererfahrung in einer prozeduralen Sprache, wie z.B. COBOL, Pascal, RGB oder auch Sprache C
- Gute Englischkenntnisse sind notwendig, die Kursunterlagen sind in englischer Sprache

Inhalt

- Einführung in Objekttechnologie
- Java Technologie Überblick
- Konzepte der Objekttechnologie
- Product Lebenszyklus Methodologie
- Requirements und Analyse
- Design und Implementierung
- Syntax der Sprache Java
- Verwendung vorhandener Klassen
- Erstellen eigener Klassen
- Static Methoden und Variablen
- Objekt – Hierarchie
- Erstellung von änderbarem Design
- Packages
- Einführung in das Exception Konzept
- Betrachtungen zu Einsatzgebieten und Verwendung von Objekten Heute und Morgen

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Ein hoher Praktikumsanteil gibt Ihnen Gelegenheit, das Gelernte anzuwenden.

Preis

- 2.000,- €

Termine

27.01.03 Berlin 10.03.03 Herrenberg
12.05.03 Mainz 23.06.03 Berlin
04.08.03 Berlin 08.09.03 Herrenberg
03.11.03 Berlin 15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Java – Entwickeln und Testen von OO-Anwendungen (Core Java Training)

JA34D0DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können OO-Programme in Java mittels J2SE SDK oder VisualAge oder WSAD erstellen und testen.
- Erstellen und anwenden von Java – Klassen, Methoden, objects, messages, Arrays, Vererbung und Polymorphismus
- Anwenden von Abstrakten Klassen, Access Modifiers, Garbage Collection, Inner Classes, Exception
- Anwenden von Threads in Java und Synchronisation zwischen Threads
- Anwenden von Netzwerk-Unterstützung mit RMI
- Erstellen von Applets und User Interfaces mit Java AWT/Swing

Teilnehmer

- Dieser Kurs vermittelt aufbauend auf den Grundlagen, welche z.B. durch den Kurs JA32 vermittelt werden, tiefergehende Kenntnisse der Sprache Java.
- Der Kurs richtet sich an IT Architekten, Designer und Anwendungsentwickler welche die Sprache Java einsetzen wollen.

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in objektorientierten Technologien
- Grundwissen über Internet und Benutzung von HTML
- Erfahrung in der Sprache C++ oder Java Syntax
- Gute Englischkenntnisse sind notwendig, die Kursunterlagen sind in englischer Sprache. Die Kurssprache ist deutsch.
- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: Java und Objekttechnologie – Einführung für 3GL Umsteiger (JA32D0DE)
- Inhalt
 - Kurzer Syntax Java Review
 - Die Java Entwicklungs Umgebung
 - Vererbung, Interfaces und Inner Classes
 - Verwendung der Java Utility Classes
 - Streams
 - Exceptions
 - Anwenden der Java AWT und SWING Komponenten
 - Applets
 - Security
 - Threads und Synchronisation
 - Netzwerk Unterstützung und RMI

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Ein hoher Praktikumsanteil gibt Ihnen Gelegenheit, das Gelernte anzuwenden.

Preis

- 2.100,- €

Termine

13.01.03 Berlin 10.02.03 Herrenberg
07.04.03 Herrenberg 12.05.03 Herrenberg
23.06.03 Herrenberg 21.07.03 Herrenberg
18.08.03 Berlin 22.09.03 Herrenberg
10.11.03 Berlin 15.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Java – Server-Side – Erweiterte Programmierung für Fortgeschrittene

JA36D0DE • 4,5 Tage



neu

Ziele

- ▶ Sie haben ein tieferes Verständnis in den Gebieten:
 - Distributed Object
 - CORBA Komponenten
 - Definition von Object Request Broker und wie er in einer verteilten Anwendung einzusetzen ist
 - Verwendung von RMI over IIOP
 - ▶ Verwendung von Locale mit Resource Bundle
 - ▶ Java Security
 - ▶ Java best Practices
 - Anwenden von GOF Design Patterns zu Erstellung von wiederverwendbaren Java Klassen für server-side programming
 - Verwendung von JUnit
 - Performance
 - ▶ J2SE, J2EE, J2ME

Teilnehmer

- ▶ Erfahrene Java-Programmierer oder Designer welche ein tieferes Verstaendnis in Java und Serverseitiger Programmierung erlangen wollen.

Vorkenntnisse

- ▶ Gutes Wissen in OOA/OOD
- ▶ Tieferes Verstaendnis über Internet und Nutzung von HTML
- ▶ Programmiererfahrung in Java und gute Kenntniss der Packages java.lang, java.util, java.Text, java.awt, java.applet, java.io, java.net
- ▶ Gute Englischkenntnisse sind notwendig, die Kursunterlagen sind in englischer Sprache. Die Kurssprache ist deutsch.
- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse: OO-Entwicklung für Wiederverwendung mit Patterns und Frameworks (OB18GK)

Inhalt

- ▶ Persistence Strategien und JDBC API
- ▶ Verteilte Objekte via RMI API
- ▶ Java Beans
- ▶ Java-based 2 – und 3 – Schichten Architekturen, 1.1 Event Delegation Model in Verbindung mit AWT
- ▶ Object Reflection API
- ▶ Performance, profiling, und just-in-time Compiler
- ▶ Java Native Interface
- ▶ Java Security, secure socket layer, signed bytecode
- ▶ neue Java API's

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Ein hoher Praktikumsanteil gibt Ihnen Gelegenheit, das Gelernte anzuwenden.

Preis

- ▶ 2.350,- €

Termine

10.02.03 Herrenberg 31.03.03 München
02.06.03 Herrenberg 11.08.03 Berlin
22.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Objektorientierte Techno- logie – Einführung mit UML

OB00D0DE • 2,5 Tage



Ziele

- ▶ Sie kennen
 - die Grundkonzepte, Terminologie der Objekttechnologie wie Abstraktion, Nachrichten, Vererbungs- und Aggregationhierarchien, Polymorphie und Kapselung.
 - den Unterschied zwischen dem inkrementellen und iterativen Entwicklungsprozess (speziell Rational Unified Process, RUP) gegenüber der traditionellen Vorgehensweisen wie Wasserfall-Modell und können diesen einzuschätzen und zu bewerten.
 - die Unified Modelling Language (UML) zur Darstellung der verschiedenen Ergebnistypen (Klassendiagramme, Sequenzdiagramme, Use Case Modell).

Teilnehmer

- ▶ Alle die sich mit den Grundlagen der objektorientierten Technologie und deren Terminologie vertraut machen wollen, wie Projektmanager, Architekten, Designer, Programmierer und Administratoren von OO-Tools

Inhalt

- ▶ Einführung in Objekttechnologie
- ▶ Konzepte der Objekttechnologie
- ▶ Produkt Lebenszyklus und Methodologie
- ▶ Requirements und Analyse
- ▶ Design und Implementierung
- ▶ Erstellung von änderbarem Design
- ▶ Betrachtungen zu Einsatzgebieten und Verwendung von Objekten Heute und Morgen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Der Kurs benutzt durchgehend UML (Unified Modeling Language) und präsentiert alle wesentlichen Artefakte (Ergebnistypen) von UML.
- ▶ Der Kurs wird in deutscher Sprache mit englischen Unterlagen gehalten.

Preis

- ▶ 1.050,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg 17.03.03 Berlin
26.05.03 Herrenberg 25.08.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Practicing Object Oriented Analysis and Design

OB15G1K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Es werden objektorientierte Analyse und Design auf der Basis der UML-Notation (Unified Modeling Language) dargestellt. Es werden die Artefakte, die in den verschiedenen Phasen resp. Workflows (Rational Unified Process) erstellt werden, vorgestellt und in einer Fallstudie exemplarisch verwendet. Sie lernen, praxiserprobte Vorgehensweisen in der objektorientierte Analyse und Design anzuwenden, incl. der pro und cons.

Teilnehmer

- ▶ Systemanalytiker, Organisatoren, Anwendungsentwickler, -designer und -architekten, Projektleiter in der Softwareentwicklung

Vorkenntnisse

- ▶ Kenntnisse in OO-Konzepten sowie konzeptionelles Denken und Abstraktionsfähigkeit.
- ▶ Generelle Kenntnisse in der Anwendungsentwicklung, vor allem deren Methoden und Verfahren
- ▶ Gute Englischkenntnisse sind notwendig, die Kursunterlagen sind in englischer Sprache

Inhalt

- ▶ Der Kurs ist vollständig UML basiert und fokussiert besonders die in der Praxis wichtigen Verfahren und Ergebnistypen. Auch ist ein Überblick über den Rational Unified Process (RUP) enthalten.
- ▶ Introduction (Software Artifacts and Software Development Process)
- ▶ Requirements
- ▶ Introduction to OO-Analysis
- ▶ Dynamic Modeling in OO-Analysis
- ▶ Static Modeling in OO-Analysis
- ▶ Validating an OO-Analysis Model
- ▶ Introduction to OO-Design (including distributed objects)
 - Static Modeling in OO-Design
 - System Design and Architecture (including remarks on designing web-enabled applications)
 - Class- /Subsystem Design
- ▶ Dynamic Modeling in OO-Design
- ▶ Validating a Design Model
- ▶ CRC-Analysis
- ▶ Acceptance Test (optional)
- ▶ The course is completely based on UML

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Dieses ist ein Methoden-Kurs. Die vorgestellten Konzepte sind weitgehend unabhängig von ihrer Implementierung in Programmiersprachen. Auch wird hier keine Programmiersprache gelehrt, hierfür bieten wir andere Kurse an.

Preis

- ▶ 1.690,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg 24.03.03 München
05.05.03 Berlin 23.06.03 Herrenberg
25.08.03 München 15.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

OO-Entwicklung für Wiederverwendung mit Patterns und Frameworks

OB18GK • 3 Tage



Ziele

- Sie können in objektorientierten Anwendungsentwicklungen wiederverwendbare Architekturen und Entwurfsmuster (Patterns) erkennen und einschätzen. Sie erkennen, wie Sie durch Anwendung von Patterns und Frameworks zu kürzeren Entwicklungszeiten und qualitativ besserer Software gelangen. Sie können den Einfluss von Änderungen auf Anforderungen verringern, ja sogar vermeiden. Zusätzlich erhalten Sie einen Überblick über Analysemuster, Architekturmuster und Leitbilder.

Teilnehmer

- OO-Architekten (architects), OO-Entwurfsspezialisten (designers), OO-Entwickler (developers) und alle OO-Interessierten die ihr Wissen und Verständnis über OO-Entwurfstechniken erweitern wollen.

Vorkenntnisse

- gute Kenntnisse in OO-Anwendungsentwicklung.
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Practicing Object Oriented Analysis and Design (OB15G1K)

Inhalt

- Das Paradigma der Objektorientierung
- Wiederverwendbare Softwareelemente
- Entwurfsmuster (Auffinden von Muster, GoF-Muster)
- Arbeiten mit Mustern (Variationen, Kombinationen und praktischer Einsatz von Mustern)
- Architekturmuster, Analysemuster, Leitbilder (Grundkonzepte, Überblick und Anwendungen)
- Frameworks (Satz von kooperierenden Klassen)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.330,- €

Termine

14.01.03 München 25.03.03 Berlin
03.06.03 Mainz 09.09.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Einführung in Rational Rose

OBR1D0DE • 1 Tag



neu

Ziele

- Sie können mit Rational Rose ein objektorientiertes Softwaremodell in UML Notation erstellen und bearbeiten. Des weiteren werden Kenntnisse über den Einsatz von Rose im Team vermittelt.

Teilnehmer

- Projektleiter, Softwarearchitekten, Softwareentwickler, alle am objektorientierten Software Entwicklungsprozess Beteiligten

Vorkenntnisse

- Grundlagen der UML Notation, Grundlagen der Objektorientierung
- für Neueinsteiger unbedingt empfohlen: OB00 oder JA32
- Objektorientierte Technologie-Einführung mit UML (OB05GK)
- OO-Entwicklung für Wiederverwendung mit Patterns und Frameworks (OB18GK)

Inhalt

- Visuelle Modellierung und die UML
- Grundlagen der Modellierung in Rose
- Benutzung von Rose im Team
- Erstellung eines Use-Case Modell
- Erstellung einer Use-Case Realisierung
- Erstellung von Interaktionsdiagrammen
- Erstellung von Klassendiagrammen
- Einführung in Round-Trip Engineering

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, die Kurssprache ist deutsch.

Preis

- 750,- €

Termine

04.03.03 Herrenberg 27.05.03 Herrenberg
22.07.03 Herrenberg 30.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Einführung in den Rational Unified Process

OBR3D0DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Sie erhalten einen Überblick über den Rational Unified Process (RUP)

Teilnehmer

- Alle die am objektorientierten Software Entwicklungs-Prozess beteiligt sind. Management, Projektleiter, Prozessverantwortliche, Programmierer.

Vorkenntnisse

- Allgemeine Erfahrung in der Softwareentwicklung oder Besuch des Kurses OB00D0DE
- Objektorientierte Technologie – Einführung mit UML (OB00D0DE)

Inhalt

- Vorstellung der sechs Prinzipien guter Softwareentwicklung
- Struktur und Inhalt des RUP
- Vorstellung der Workflows
- Einführen des RUP in einem Unternehmen
- Projektsimulation
- Die Teilnehmer üben an einem praktischen Beispiel, ein Projekt iterativ zu planen.

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, die Kurssprache ist deutsch

Preis

- 1.250,- €

Termine

05.02.03 Herrenberg 04.06.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Servlet and JSP Development for IBM WebSphere using WS Application Developer

WF31D0DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie lernen, wie Sie Server-Side Java-Anwendungen schreiben und basierend auf dem J2EE Modell deployen können. Unter Benutzung von IBM WebSphere Studio Application Developer und WebSphere Application Server Advanced Single Server Edition sind Sie nach Beendigung des Kurses in der Lage:
- Servlets, JSPs und JavaBeans zu entwickeln, zu debuggen und zu deployen,
- e-business Anwendungen zu schreiben, die auf den Best Practices for J2EE und dem Model-View-Controller (MVC) beruhen.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler, IT Architekten und System Administratoren für WebSphere/J2EE Plattformen

Vorkenntnisse

- Java Programmierkenntnisse (vgl. Java Curriculum)
- Basiskenntnisse über Internet (WWW, HTTP, HTML, TCP/IP)
- Grundkenntnisse über e-business Anwendungsarchitektur (Kurs EB92D0DE)
- für Neueinsteiger unbedingt empfohlen: AD60GK/WX32D0DE

Inhalt

- J2EE Model und WS Application Developer
- Servlet Grundlagen und API
- Session Managment, Best Practices
- JavaServer Pages (JSPs)
- Arbeiten mit JavaBeans und MVC
- JDBC zum Zugriff auf Datenbanken
- SCM Repositories und Testing (JUnit)
- Deployment von J2EE Anwendungen (Assembling)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, die Kurssprache ist deutsch. Verwendet werden die Versionen 4 der IBM Produkte.

Preis

- 2.750,- €

Termine

20.01.03 Berlin	03.03.03 Herrenberg
07.04.03 München	12.05.03 Berlin
30.06.03 Herrenberg	04.08.03 München
22.09.03 Berlin	03.11.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM WebSphere Studio Application Developer – Hands-on Overview

WF32D0DE • 2 Tage



neu

Ziele

- Nach Beendigung dieses Workshops können Sie mit dem neuen IBM WebSphere Studio Application Developer umgehen und die entsprechenden Perspektiven und Einstellungen nutzen. Schwerpunkt des Kurses bildet das Application Developer Tool zur Entwicklung von Java- Datenbank-, XML- und sonstigen Anwendungen im J2EE Umfeld.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler, IT Architekten und System Administratoren

Vorkenntnisse

- Kenntnisse über J2EE und e-business notwendig (WF92D0DE)
- empfohlen: Kurs zur Einführung in WebSphere Studio (WX32D0DE)

Inhalt

- Java Entwicklung und Perspektiven
- Arbeiten mit relationalen Datenbanken
- XML und Enterprise JavaBeans
- Web Applications (Servlet/JSP)
- Profiling und Team Repository
- Deployment und Test

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Der Kurs richtet sich an Teilnehmer, die bereits mit den J2EE Technogien vertraut sind. Schwerpunkt des Kurses ist die Nutzung des neuen Tools zur Server-Side Entwicklung. Dieser Kurs kann mit dem Kurs zur Einführung in WebServices (WF36D0DE) kombiniert werden.

Preis

- 1.090,- €

Termine

17.02.03 München	12.05.03 Herrenberg
08.09.03 Berlin	01.12.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Enterprise JavaBean Development for IBM WebSphere using WS Appl. Developer

WF35D0DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie lernen, wie Sie Enterprise Server-Side Java-Applikationen entwickeln, insbesondere Enterprise JavaBeans (EJBs) unter Verwendung des J2EE Komponenten Modells. Unter Benutzung von IBM WebSphere Studio Application Developer und WebSphere Application Server Advanced Single Server Edition sind Sie nach Beendigung des Kurses in der Lage:
- EJBs für die Implementierung der Business Logik zu nutzen,
- Session und Entity EJBs zu entwickeln und zu deployen.

Teilnehmer

- Anwendungsentwickler, IT Architekten für Lösungen mit WebSphere/J2EE Plattformen

Vorkenntnisse

- unbedingt: Java Programmierkenntnisse (vgl. Java Curriculum) und Erfahrungen mit WS Application Developer
- empfohlen: Servlets, JSPs und Administration des Application Server (Kurse WF38DE, WF31D0DE)
- Der Kurs ist nicht für Neueinsteiger geeignet.

Inhalt

- Überblick J2EE Server-Side und Design Pattern
- Erstellung und Technologie von Session EJB
- EJB Clients, Test und Deployment
- Mapping und Entity Beans API
- Persistence von Entity Beans (CMP, BMP)
- EJB Sicherheit und Transaktionen
- J2EE Packaging für EJBs in WebSphere

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, die Kurssprache ist deutsch. Verwendet werden die Versionen 4 der IBM Produkte.

Preis

- 2.840,- €

Termine

27.01.03 Herrenberg	17.03.03 Berlin
05.05.03 Herrenberg	02.06.03 Herrenberg
14.07.03 München	25.08.03 Berlin
06.10.03 Herrenberg	17.11.03 Berlin

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Web Services for J2EE Developer – Hands-on Workshop

WF36D0DE • 3 Tage



Ziele

- ▶ Nach Beendigung dieses Workshops können Sie WebServices Anwendungen implementieren, die das Simple Object Access Protocol (SOAP) nutzen. Sie können Ihren Service publizieren und nutzen unter Verwendung von Universal Description, Discovery and Integration (UDDI) und der WebServices Beschreibungssprache (WSDL). Verwendet wird Java API und die entsprechenden Standards.

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsentwickler, IT Architekten und System Administratoren, WebServices Spezialisten

Vorkenntnisse

- ▶ J2EE Kenntnisse und Java Grundlagen sind notwendig (vgl. Java Curriculum, WF32D0DE)
- ▶ gute XML Kenntnisse empfohlen (XM32D0DE, XM30D0DE)
- ▶ gute HTTP/Servletkenntnisse wünschenswert (WF31D0DE)

Inhalt

- ▶ Nutzung von SOAP und XML
- ▶ Erstellung von WebServices und Test
- ▶ Deployment WebServices im Application Server
- ▶ Zugriff auf WSDL Dokumente via Java API
- ▶ UDDI Definitionen und Publizieren

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in englisch, die Kurssprache ist deutsch. Der Kurs WF32D0DE als Einführung in WS Application Developer findet i.d.R. in gleicher Woche vorab statt.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

19.02.03 München 14.05.03 Herrenberg
10.09.03 Berlin 03.12.03 Berlin
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Administering e-business Applications with IBM WebSphere

WF38DE • 4 Tage



Ziele

- ▶ Sie lernen den IBM WebSphere Application Server Advanced Edition (V4) zu installieren und zu verwalten. Zur Konfiguration nutzen Sie die verschiedenen Möglichkeiten (XMLConfig, Console, Command-Line Programm). Sie lernen die Sicherheitseinstellungen und das Workload Management kennen und können Performance Probleme des Application Servers analysieren.

Teilnehmer

- ▶ Administratoren, Systemverwalter, IT-Architekten für WebSphere/J2EE Plattformen

Vorkenntnisse

- ▶ Basiskenntnisse über Internet (WWW, HTTP, HTML, TCP/IP)
- ▶ Grundkenntnisse über e-business Anwendungsarchitektur (Kurs EB92D0DE)

Inhalt

- ▶ Einführung in J2EE Modell und die Rolle des Application Servers
- ▶ Deployment von Server-Side Java Anwendungen
- ▶ Web Application, Container und virtuelle Hosts
- ▶ XML Serverkonfiguration und Enterprise Applications
- ▶ EJBs, Deployment Descriptoren und Connectors
- ▶ Workload Management und Cloning
- ▶ Performance und Problem Determination
- ▶ Konfiguration von skalierbaren Anwendungen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, die Kurssprache ist deutsch. Verwendet werden die Versionen 4 der IBM Produkte. Der Kurs wird mit Windows 2000 basierten Übungen durchgeführt.

Preis

- ▶ 2.750,- €

Termine

13.01.03 Mainz	03.02.03 Berlin
24.02.03 Herrenberg	03.03.03 Berlin
17.03.03 München	07.04.03 Herrenberg
05.05.03 Berlin	19.05.03 München
23.06.03 Berlin	14.07.03 Herrenberg
28.07.03 Berlin	11.08.03 Herrenberg
01.09.03 Berlin	15.09.03 Herrenberg
06.10.03 Mainz	13.10.03 Herrenberg
27.10.03 München	10.11.03 Herrenberg
24.11.03 Berlin	08.12.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

IBM WebSphere Application Server – Performance and Tuning

WF43D0DE • 1 Tag



neu

Ziele

- ▶ Sie werden in die grundlegenden Performance und Tuning Konzepte des IBM WebSphere Application Servers eingeführt. In den praktischen Übungen verwenden Sie dabei Tools und Pattern zum Monitoring und Testen.

Teilnehmer

- ▶ Administratoren, Systemverwalter, IT-Verantwortliche für WebSphere/J2EE Plattformen

Vorkenntnisse

- ▶ Administrationskenntnisse WebSphere (oder Kurs WF38DE)

Inhalt

- ▶ WebSphere Topologie und Bedingungen
- ▶ Performance Monitoring Infrastructure (PMI)
- ▶ Domains und Testmethoden
- ▶ Stress Tools (AKTools) und Konfiguration
- ▶ WebSphere Queuing Network and Performance Tuner

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Der Kurs eignet sich für Administratoren und Systemverantwortliche, die bereits mit dem Application Server vertraut sind. Er ist als Nachfolgekurs für den WebSphere Admin Kurs geeignet (WF38DE)

Preis

- ▶ 590,- €

Termine

13.01.03 Herrenberg	28.04.03 Herrenberg
16.06.03 Berlin	25.08.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

WebSphere® software

WEBSPHERE IST MEHR ALS EINE PLATTFORM FÜR WEB SERVICES. SIE IST IHR SPRUNGBRETT ZUM ERFOLG.

IBM®

Integration für Senkrechtstarter. WebSphere e-business Infrastruktur Software von IBM liegt bei Neueinsteigern ganz weit vorne. Warum? Weil sie ein erstklassiges Zusammenspiel von Anwendungen, Plattformen und Prozessen ermöglicht. Davon können andere nur träumen. WebSphere ist ein Teil unserer Lösungen für Web Services. Eine Software im Gewinner-Team von DB2, Lotus und Tivoli. Wie Sie das Spiel für sich entscheiden, erfahren Sie unter ibm.com/websphere/de/winning

winning with @business

IBM WebSphere Studio – Einführung in die Entwick- lung dynamischer Webseiten

WX32D0DE • 3 Tage



neu

Ziele

- ▶ Sie lernen das IBM WebSphere Studio Site Developer/Application Developer und den WebSphere Application Server von der "Client"-Seite kennen. In den Übungen erhalten Sie einen guten Überblick über die e-business Webtechnologien:
- Dynamische Webseiten mit HTML
- Servlets und Java Server Pages
- J2EE und Deployment zum Application Server

Teilnehmer

- ▶ Entwickler, zukünftige System-Administratoren WebSphere, Webmaster

Vorkenntnisse

- ▶ grundlegende Kenntnisse über Internet/WWW und e-business (Kurs EB92D0DE)

Inhalt

- ▶ WebSphere Architektur und J2EE
- ▶ Erstellen von Webseiten mittels PageDesigner
- ▶ Nutzen von Servlets und JavaBeans im Studio
- ▶ Erstellen von JavaServer Pages (JSP)
- ▶ Wizards im WebSphere Studio
- ▶ Verwaltung und Deployment im Application Server
- ▶ Zusammenspiel mit anderen J2EE Komponenten

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Die Kursunterlagen sind in englischer Sprache, die Kurssprache ist deutsch. Der Kurs ist als praktischer Einstieg in das neue WebSphere Studio Tooling geeignet.

Preis

- ▶ 1.590,- €

Termine

13.01.03 Berlin	28.04.03 Herrenberg
16.06.03 Berlin	28.07.03 Herrenberg
29.09.03 Berlin	17.11.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Einführung in XML und verwandte Technologien

XM30D0DE • 2,5 Tage



Ziele

- ▶ Nach Teilnahme des Kurses sollten Sie fähig sein:
- Die wichtigsten XML Standards beschreiben zu können und ihren Einsatz in „business applications“ empfehlen zu können
- Definieren eines XML Dokuments unter Verwendung von namespace, DTD oder Schema
- Entwickeln und testen von XML verarbeitenden Applikationen
- Verwenden von XSLT um XML Dokumente zu transformieren soweit es notwendig ist
- Identifizieren von offenen Punkten in XML, wie Sicherheit und aufkommenden Technologien wie DB Unterstützung, XHTML, Web Services, XLink und so weiter. Planungen um sie in XML verarbeitenden Applikationen einzubinden.
- Identifizieren wo XML in bestehende oder zukünftige Applikations-Architekturen passt

Teilnehmer

- ▶ IT Spezialisten sowie „enterprise application architects“, Designer, Entwickler, Programmierer und „content modelers“

Vorkenntnisse

- ▶ Wissen von Internet Technologien ist notwendig. Etwas Erfahrung in HTML wäre hilfreich aber nicht notwendig.
- ▶ XML Building Blocks (IN14LK)
- ▶ XML: A Conceptual Overview (IN15LK)

Inhalt

- ▶ Was ist XML und warum ist es wichtig
- ▶ XML Technologien und Standards
- ▶ Überblick und Installation von XML Tools
- ▶ Document Type Definition (DTD)
- ▶ XML Namespace
- ▶ XML Path Language (XPath)
- ▶ Extensible Stylesheet Language (XSL)
- ▶ XML Schema
- ▶ Entwicklung von XML Vocabularies

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Der Kurs wird in Deutsch gehalten, die Unterlagen sind aber in Englisch.

Preis

- ▶ 1.190,- €

Termine

10.03.03 Berlin	07.04.03 Herrenberg
05.05.03 Mainz	14.07.03 Berlin
18.08.03 Herrenberg	20.10.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Programmieren für XML und verwandten Techno- logien

XM32D0DE • 2,5 Tage



Ziele

- ▶ Nach Teilnahme des Kurses sollten sie fähig sein:
- Einsetzen und entwickeln von Java und XML basierten Applikationen unter Verwendung des IBM's WebSphere Application Developer Produkts
- Beschreiben die Rolle eines XML Parsers in XML basierten Applikationen
- Entwickeln von Java basierten XML Applikationen mit Benutzung von Simple API for XML (SAX)
- Entwickeln von Java basierten XML Applikationen mit Benutzung von Document Object Model (DOM) API
- Entwickeln von Programmen die XML Dokumente aus Java Objekten kreieren.
- Entwickeln von Programmen die XML Stylesheet Language (XSL) Transformationen verwenden um XML Quell-Dokumente konvertieren in andere Formate
- Beschreiben der zugrundeliegender Architektur von XML Applikations-Entwicklung
- Entwickeln von Applikationen die Informationen aus einer DB2 Relationalen Datenbank extrahieren und sie in eine XML Struktur konvertieren

Teilnehmer

- ▶ Der Kurs ist entwickelt für IT Spezialisten sowie „enterprise application architects“, Designer, Entwickler, Programmierer und „content modelers and creators“.

Vorkenntnisse

- ▶ XM30D0DE: Einführung in XML oder gleichwertige Kenntnisse sind notwendig. Erfahrung in Programmierung und Entwicklungen von Java-Anwendungen. Erfahrung mit Java Integrated Development Environment (IDE) und Kenntnisse von DB2 oder anderen Relationalen Datenbanken wären hilfreich sind aber nicht notwendig.
- ▶ XML Building Blocks (IN14LK)
- ▶ XML: A Conceptual Overview (IN15LK)

Inhalt

- ▶ Einführung in IBM's WebSphere Application Developer workbench
- ▶ XML Parser
- ▶ Simple API for XML (SAX) Parser
- ▶ Document Object Model (DOM) Parser
- ▶ Generieren von XML aus Java Objekten
- ▶ XSLT und Java Programmierung
- ▶ XML Architektur
- ▶ DB2 XML Extender

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- ▶ Der Kurs wird in Deutsch gehalten, die Unterlagen sind aber in Englisch.

Preis

- ▶ 1.290,- €

Termine

12.03.03 Berlin	09.04.03 Herrenberg
07.05.03 Mainz	16.07.03 Berlin
20.08.03 Herrenberg	22.10.03 Herrenberg

Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Developing Java Based Web Services with IBM WebSphere Studio Application Devel.

XM38D0DE • 4,5 Tage



Ziele

- Sie können Web Services, basierend auf dem J2EE Komponenten Modell entwickeln, in Betrieb nehmen und Testen und kennen die IBM „best practices“ dafür.

Teilnehmer

- Entwickler, die Web Services entwickeln oder in einer Server-seitigen Anwendungslösung einsetzen .

Vorkenntnisse

- Kenntnisse in Entwicklung, Test und Inbetriebnahme von Java Anwendungen (Kurs JA34D0DE oder gleichwertige Kenntnisse)
- Verständnis von Server-seitigen Java Anwendungen
- Verständnis der Benutzung der VisualAge für Java Entwicklungsumgebung (IDE), wie sie in dem Handbuch „Ultimate VisualAge for Java Tutorial“ beschrieben ist.
- Verständnis der XML und XSL Technologie

Inhalt

- Geschäfts- und Technik-Vorteile von Web Services
- Einsatz von Web Services und verwandter Technologien
- Entwickeln, Inbetriebnahme (in Produktion) und Testen von (evtl. Java basierenden) Web Services, die Daten austauschen mit nicht Java basierenden Implementierungen von SOAP, WSDL und UDDI
- Entwickeln und Testen von Web Services und „clients“ in einem sicheren Umfeld
- Identifizieren von Sicherheitsaspekten und -Lösungen
- Entwickeln eines Planes zur Inbetriebnahme in die Produktion
- Erzeugen eines Web Services aus einer URL oder EJB
- eXtensible Markup Language (XML)
- Document Access Definition Extension (DADX)
- Hyper Text Transfer Protocol (HTTP)
- Java 2 Plattform, Enterprise Edition (J2EE)
- Web Services Flow Language (WSFL)

Methode

- Klassenunterricht mit Systempraktikum

Hinweise

- Unterlagen sind in englischer Sprache. Die Kurssprache ist deutsch

Preis

- 2.750,- €

Termine

17.02.03 Berlin 12.05.03 München
07.07.03 Berlin 11.08.03 Herrenberg
13.10.03 Berlin 01.12.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage



IBM Learning Services spezial.

Weitere Angebote

- 7.2 Informatik-Akademie**
- 7.14 Projektmanagement**
- 7.18 Lernprogramme (CBTs)**
- 7.46 ERP/CRM/SCM**
- 7.48 Zertifizierung**
- 7.50 CATIA Solutions und ENOVIA Solutions**

Informatik-Akademie



Symposien

Tendenzen in der Informationstechnik Aktuell – Symposium neu

3 Tage
9H991K S.7.12

Basis Informatik

Informatik – Basis

5 Tage
9HB01K S.7.13

Programmier-Konzepte

5 Tage
9HB015DE S.7.12

Programmierung – Grundlagen

5 Tage
9HB02K S.7.13

Programmierung von Datenstrukturen und Algorithmen web

5 Tage
9HB03K

Einzelmodule

Einführung in Informatik Qualifikation web

1 Tag
9H902K

Informatik – Basis

5 Tage
9HB01K S.7.13

Programmier-Konzepte

5 Tage
9HB015DE S.7.12

Programmierung – Grundlagen

5 Tage
9HB02K S.7.13

Informatik-Akademie – Workshop

3 Tage
9HB100DE S.7.13

Programmierung von Datenstrukturen und Algorithmen web

5 Tage
9HB03K

Client/Server Konzepte

3 Tage
9H929K S.7.7

Kommunikations-netze – Konzepte

5 Tage
9H9341K S.7.7

Netz- und System-Management – Konzepte

5 Tage
9H936K S.7.7

Digitaler Handel – Konzepte

3 Tage
9H937K S.7.8

Softwareengineering mit formalen Methoden

5 Tage
9H938K S.7.8

Web-Application Server – Konzepte

3 Tage
9H9420DE S.7.8

Objektorientierte Programmierung (OOP Java)

5 Tage
9H943K S.7.9

Datenbanksysteme – Konzepte

5 Tage
9H947K S.7.9

Das moderne Software-Projekt

5 Tage
9H950K S.7.9

Objektorientierte Konzepte

3 Tage
9H9530DE S.7.10

Graphik und Bildverarbeitung web

5 Tage
9H956K

Workflow-Management-Systeme

4 Tage
9H9590DE S.7.10

Informationsmanagement im e-business web

3 Tage
9H9600DE

Software Reengineering web

5 Tage
9H963K

Web-Server und -Services – Konzepte

3 Tage
9H965K S.7.10

Mobile Computing

3 Tage
9H966K S.7.11

Web-Publishing web

5 Tage
9H967K

Betriebssysteme – Konzepte

5 Tage
9H969K S.7.11

Technische Sprachverarbeitung web

5 Tage
9H970K

Parallele Programmierung mit Threads, MPI & C/S-Systemen web

5 Tage
9H979K

Hardware Systeme: Entwurf in VHDL

5 Tage
9H9820DE S.7.11

Deep Computing – Konzepte web

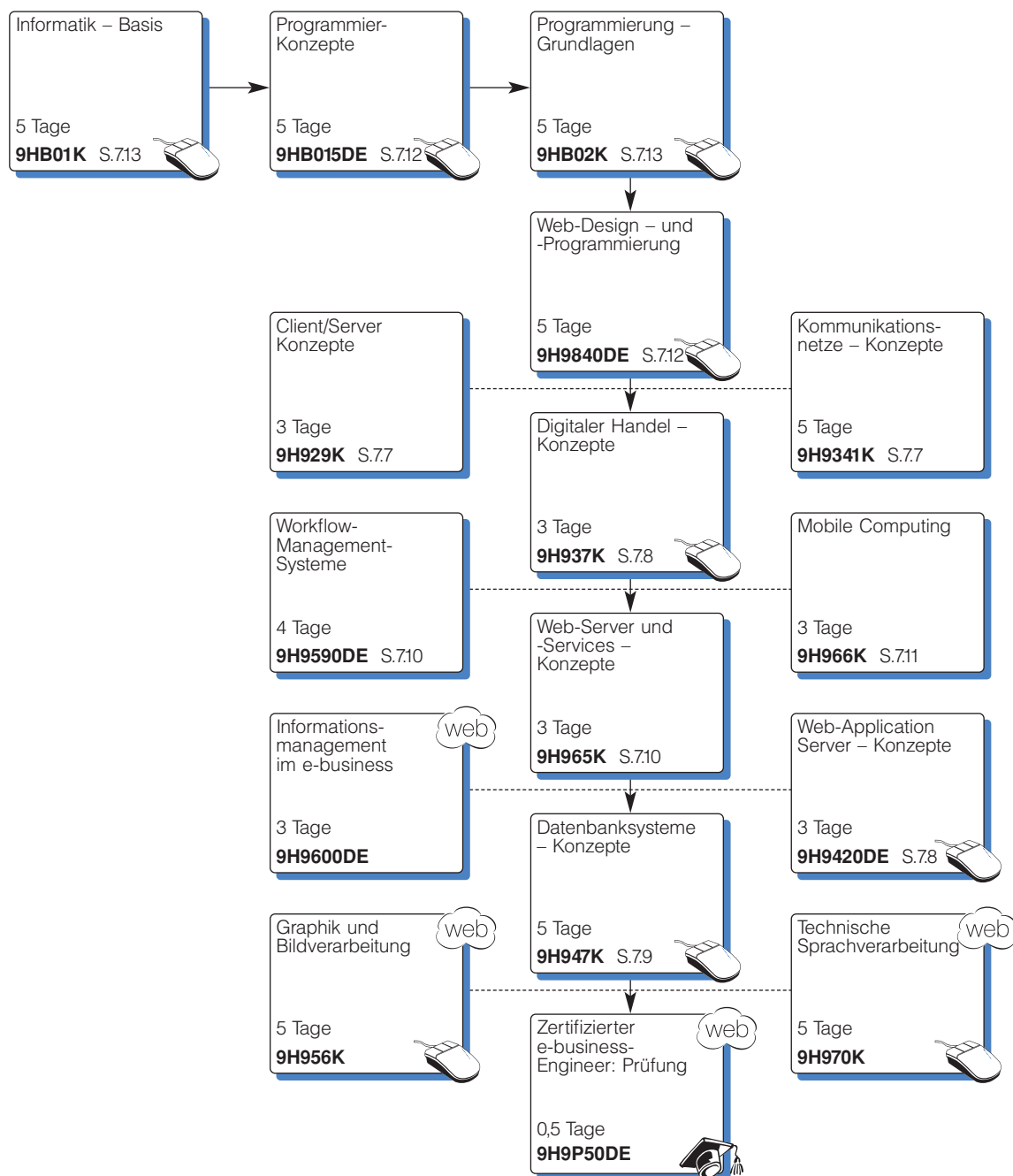
3 Tage
9H9880DE

Prozessoren Spezial web

5 Tage
9H9X2K

Informatik-Akademie

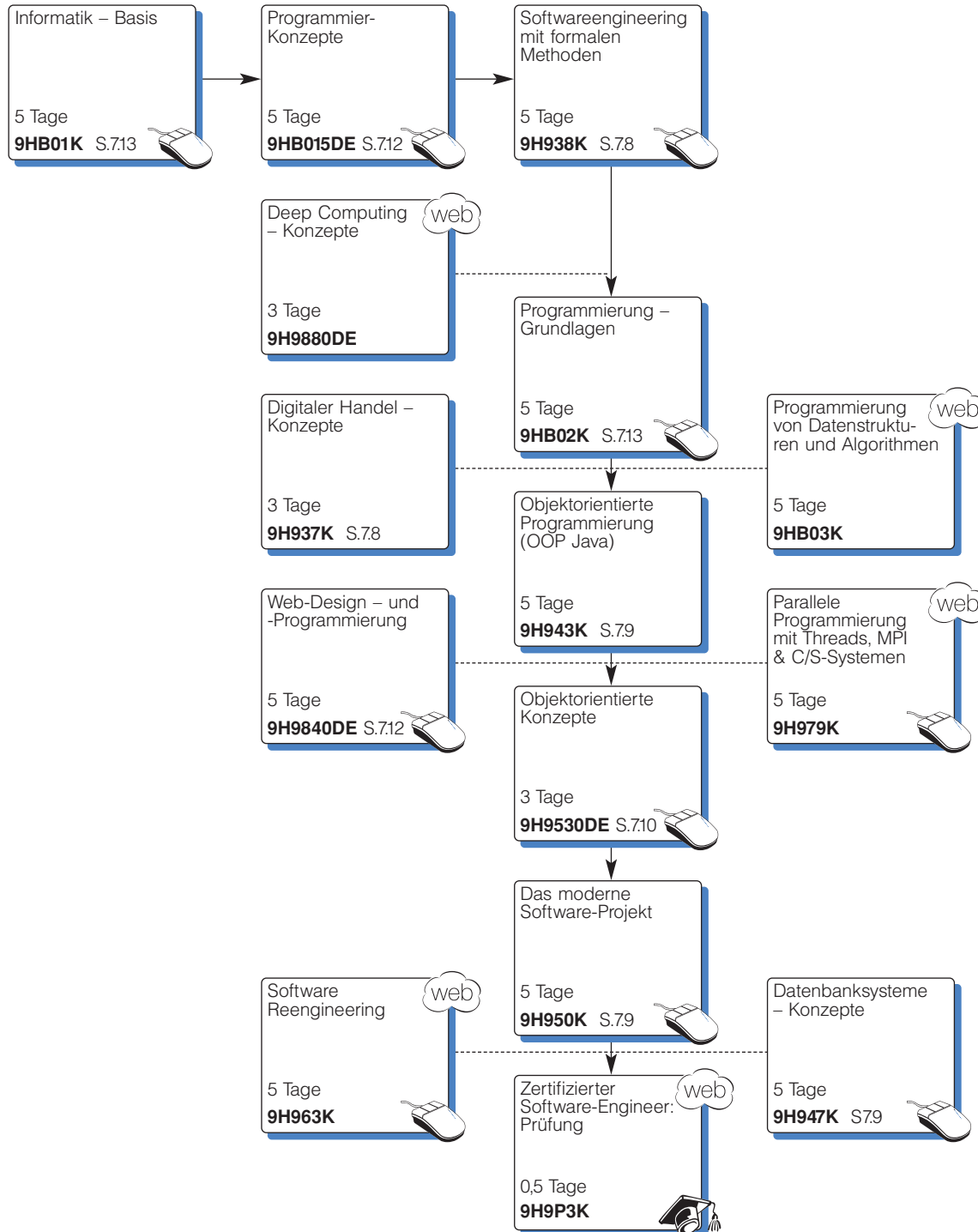
e-business-Engineer – Zertifizierung



Informatik-Akademie

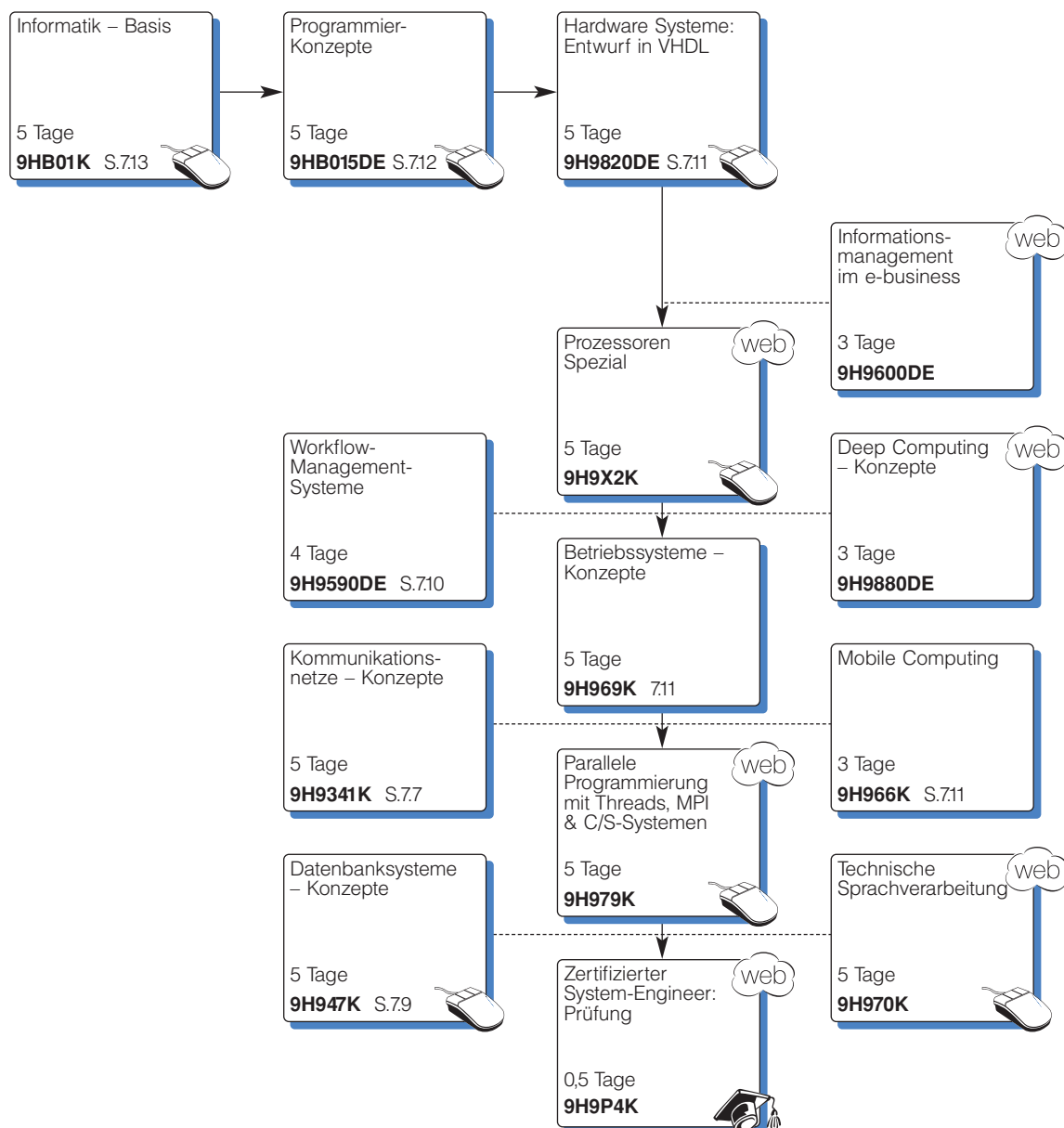


Software-Engineer – Zertifizierung



Informatik-Akademie

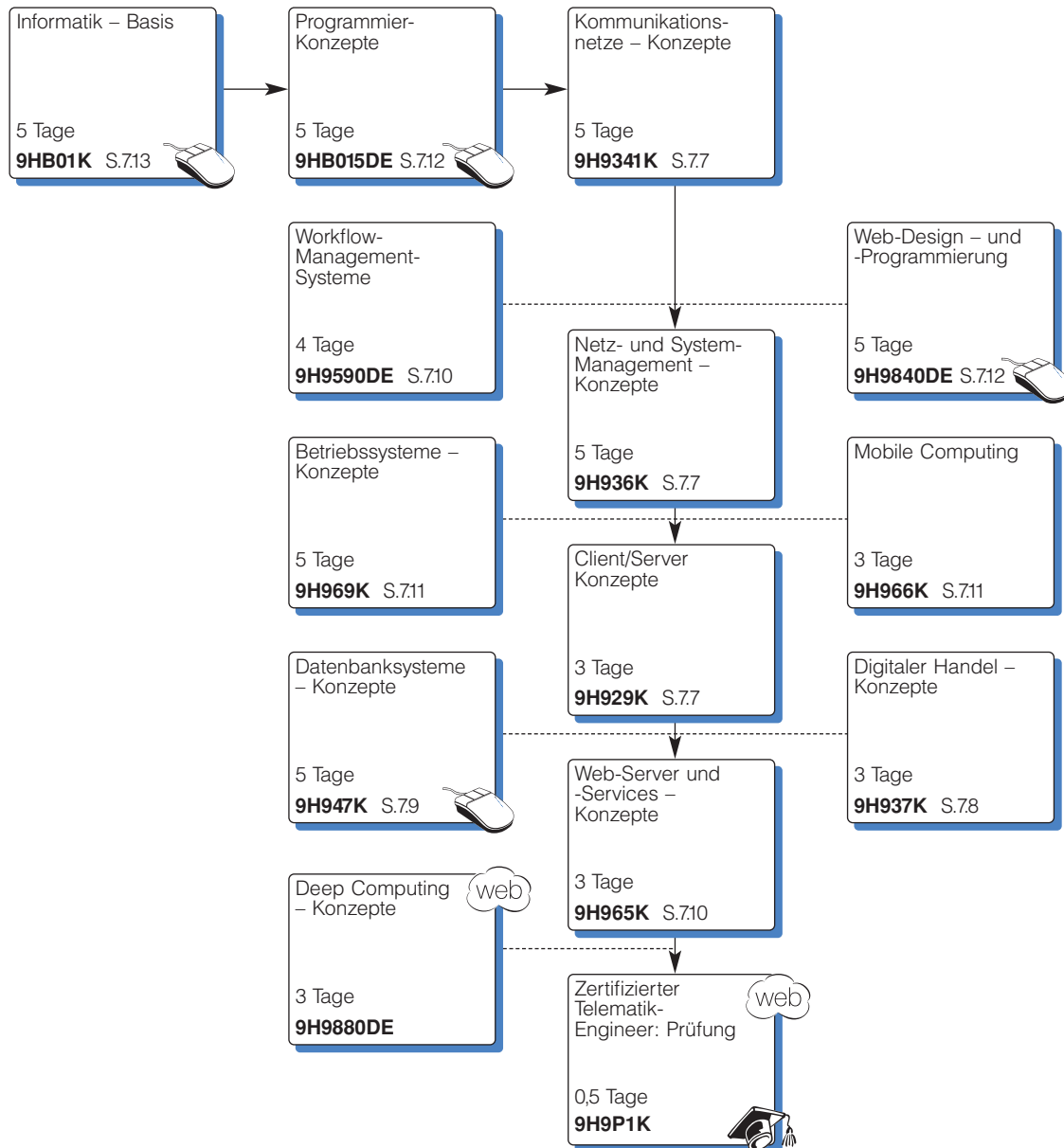
System-Engineer – Zertifizierung



Informatik-Akademie



Telematik-Engineer – Zertifizierung



Client/Server Konzepte

9H929K • 3 Tage

Ziele

- ▶ Vermittlung der allgemeinen Client/Server-Konzepte.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen: Kommunikation (-smodelle); Verteilte Anwendungen; Client-Server-Architektur; Transaktion
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Informatik – Basis (9HB01K)
- ▶ Programmier-Konzepte (9HB015DE)
- ▶ Kommunikationsnetze – Konzepte (9H9341K)

Inhalt

- ▶ Die Thematik wird aus Hochschulsicht (nicht herstellerspezifisch) dargestellt
- ▶ Anwendungs-/Datensegmentierung
- ▶ Kommunikation und Standardisierungsbemühungen in diesem Bereich
- ▶ Client/Server-Architektur, Verteilung von Ressourcen (Daten, Funktionen)
- ▶ Grundlagen der Rechnernetze (LAN, MAN, WAN, ISO-Ref.-Modell, TCP/IP)
- ▶ Kommunikation (RPC, Sessions, Datagramme, Adressierung)
- ▶ Transaktionsverwaltung (Transaktionsbegriff, Synchronisation, Recovery)
- ▶ Commit-Verarbeitung, OSI TP/CCR)
- ▶ Namensverwaltung (Namen, Namensresolution, X.500 Directory)
- ▶ Sicherheit (Kryptographische Methoden, Authentifizierung, Autorisierung)
- ▶ Offene Architekturen (OSF, XOPEN, OMG, ISO-RDA)
- ▶ Client/Server-Architekturen und Realisierungsformen aus DBMS-Sicht
- ▶ Datenunabhängigkeit von Anwendungsprogrammen
- ▶ Integration heterogener, autonomer Systeme.

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
- Referenten: Prof. K. Rothermel, Universität Stuttgart und Prof. P. Dadam Universität Ulm

Preis

- ▶ 1.130,- €

Termine

28.07.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Kommunikationsnetze – Konzepte

9H9341K • 5 Tage

Ziele

- ▶ Arbeitsplatzrechner werden mehr und mehr in lokalen Netzen zusammengeschlossen oder haben Zugang zu einem weltweiten Netz. Datenaustausch oder elektronische Post sind selbst in heterogener Umgebung Stand der Technik. Sie erhalten einen Überblick über Netzarten und Dienste auf Netzen.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Kommunikation (drahtorientiert und drahtlos)
 - ISO/OSI-Modell, Schichtenstruktur
 - Protokoll
 - Verschlüsselung
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- Informatik – Basis (9HB01K)
- ▶ Programmier-Konzepte (9HB015DE)

Inhalt

- ▶ Grundlagen der Telekommunikation
- ▶ Kommunikationsnetze, Architektur und Protokolle
- ▶ Kompression von Daten
- ▶ Kryptographie
- ▶ Hochgeschwindigkeitsnetze (FDDI und ATM)
- ▶ Dienstintegrierende Digitalnetze und Funknetze
- ▶ Internet (WWW)
- ▶ Projekte für Netze
- ▶ Wissenschaftliche Netze

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
- Referenten: Prof. K. Rothermel, Universität Stuttgart und Prof. A. Schill, Technische Universität Dresden

Preis

- ▶ 1.950,- €

Termine

03.02.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Netz- und System-Management – Konzepte

9H936K • 5 Tage

Ziele

- ▶ Sie
 - kennen allgemeine, produktunabhängige Konzepte des Netz- und Systemmanagements und die entsprechenden herstellerübergreifenden Managementarchitekturen
 - wissen, welche Faktoren bei integrierten Systemen kritisch sind und kennen die zur Analyse notwendigen Methoden
 - kennen die Entwurfsprinzipien und Basisdienste von Managementanwendungen
 - wissen, wie die Komponenten eines Netzes über das Netzwerk verwaltet werden können

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - System und System-Architektur
 - Systemsmanagement, Managementsystem
 - Configurationsmanagement
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- Informatik – Basis (9HB01K)
- ▶ Programmier-Konzepte (9HB015DE)
- ▶ Kommunikationsnetze – Konzepte (9H9341K)

Inhalt

- ▶ Grundlagen verteilter Systeme
- ▶ Managementarchitekturen
- ▶ OSI Network Management
- ▶ Internet Network Management
- ▶ Telecommunications Management
- ▶ Weitere Architekturen: DME/OMG, ODP
- ▶ Management Szenarien
- ▶ Live Demo an einem Managementsystems

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
- Prof. H.-G. Hegering, Technische Universität München und Dr. G. Dreö Rodosek, Leibnitz Rechenzentrum München (LRZ)

Preis

- ▶ 1.950,- €

Termine

30.06.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Weitere Angebote

Digitaler Handel – Konzepte

9H937K • 3 Tage



Ziele

- Schwerpunkt des Seminars ist die Vermittlung der Konzepte, die die Basis des Digitalen Handels bilden.

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Webtechnologie, Webpublishing
 - Sicherheit und Verschlüsselung
 - HTML, XML und JavaScript
 - electronic payment, micropayment
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Faches gefordert werden oder Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Web-Design – und -Programmierung (9H9840DE)
 - Kommunikationsnetze – Konzepte (9H9341K)

Inhalt

- Internet: Architektur und Protokolle (IP, TCP, UDP)
- World Wide Web (WWW mit http, html, CGI)
- E-Mail für asynchrone Kommunikation (smtp, mime)
- Mobiler Code (Java Applets/Servlets, ActiveX Controls)
- Mobile Agenten (IBM Aglets, Odyssey, OMG Mobile Agent Facility)
- Sicherheit im Internet (Grundlagen, Digitale Unterschriften, SSL)
- Elektronisches Geld (Grundlagen, SET, DigiCash)
- Informationsfilterung und -suche im Internet
- Electronic Commerce (Electronic Data Interchange (EDI))
- Webbasierte Technologien: "Open Buying on the Internet"-Standard, CommerceNet
- Zusammenfassung und Ausblick

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. K. Rothermel und Prof. B. Mitschang, Universität Stuttgart, Prof. V. Wolf BA Mosbach

Preis

- 1.130,- €

Termine

07.04.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Softwareengineering mit formalen Methoden

9H938K • 5 Tage



Ziele

- Aufbauend auf die im Grundlagenseminar (9HB01K) vermittelte Einführung in die math. Logik und Algebra werden in diesem Seminar vertiefende Zusammenhänge vorgestellt. Schwerpunkt des Seminars ist die Formalisierung des Software Designs und der Spezifikation und Verifikation.

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Mengenlehre und Zahldarstellungen
 - Logik und logische Beweise, Kalkül
 - Algebra und algebraische Strukturen, Boolesche Algebra
 - Spezifikation, Spezifikationssprachen
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)

Inhalt

- Diskrete Mathematik:
- Algebraische Strukturen
- Gesetze der Logik
- Programmentwicklung: Phasen/Spezifikation/Formalisierbarkeit
- Entwicklung imperativer Programme: Sprachkonstrukte/Hoare-Kalkül
- Entwicklung applikativer Programme: Verifikation/Rekursion/Induktion
- Entwicklung von Rechenstrukturen: Algebr. Spezifik./Abstr. Datentypen
- Taktiken und Strategien: Programmiertechniken/Algorithmen
- Sicherheitsaspekte beim SW-Entwurf und der Verifikation großer Projekte

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Prof. M. Broy, Technische Universität München und Prof. P. Pepper, Technische Universität Berlin

Preis

- 1.950,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Web-Application Server – Konzepte

9H9420DE • 3 Tage



Ziele

- Weiterführung der Grundlagen von Web-Servern, ergänzende Konzepte und Technologien.

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Scriptsprachen
 - Entwicklungsumgebung
 - Client-Server-Architektur
 - Web-Commerce, Digitaler Handel
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse; Umgang mit IBM VisualAge for Java.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Programmierung – Grundlagen (9HB02K)
 - Web-Design – und -Programmierung (9H9840DE)
 - Web-Server und -Services – Konzepte (9H965K)

Inhalt

- Übersicht der IBM MQ-Series
- Einführung in Web-Server und zugehörige Protokolle
- Web Application Server: Konzepte
- Web Application Server: verwendete Technologien
- Übersicht Java Server Pages (JSP)
- Übersicht Servlets und Enterprise Java Beans (EJB)
- Vorführung von EJBs in IBM VisualAge
- Übersicht Java Database Connectivity (JDBC)
- IBM VisualAge for Java und Übungen
- Bekannte Web Application Server
- Konzepte von Apple WebObjects
- Einführung in IBM WebSphere
- Produktfamilie IBM WebSphere
- Details zu Java, JSP, Servlets und EJBs
- Praktische Übungen: JSP, Servlets und EJBs
- Einführung in ZOPE
- Einführung in Python
- Praktische Übungen mit ZOPE und Python
- Zusammenfassung, Verwendungsgebiete
- Ausblick auf IBM WebSphere Commerce Suite

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. V. Wolf, BA Mosbach und Dr. J. Baumann, junidas GmbH Stuttgart

Preis

- 1.290,- €

Termine

21.07.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Objektorientierte Programmierung (OOP Java)

9H943K • 5 Tage



Ziele

- Sie bekommen eine gezielte Einführung in die heute bekannten Paradigmen der objektorientierten Programmierung: Vom OO-Entwurf, OO-Design und OO-Modellierung zum OO-Projekt. Unter Java werden Übungen durchgeführt und die grundlegenden OO-Konzepte vertieft (IBM VisualAge for Java). Für den Entwurf wird Rational Rose 2000 (auf WinNT) vorgestellt.

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden.
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Objekt, Objektorientierung
 - Klasse, Kapselung, Klassenhierarchie
 - Vererbung, Mehrfachvererbung
 - Visuelle Programmierung
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Kenntnisse in Java oder Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Programmierung – Grundlagen (9HB02K)

Inhalt

- Objektorientierung als Idee:
- Kapselung, Vererbung und Klassen, Abstrakte Datentypen
- Objektdiagramme
- Java Programmierung in Theorie und Praxis, Übungen am PC
- Visuelles Modellieren und Programmieren (GUI, AWT)
- Moderne und aktuelle Beispiele
- Erfahrung und Tools aus der Praxis

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. U. Kechschull, Universität Leipzig und Dr. T. Bubeck, Universität Tübingen

Preis

- 1.950,- €

Termine

- 14.07.03 Herrenberg
- Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Datenbanksysteme – Konzepte

9H947K • 5 Tage



Ziele

- Darstellung der fundamentalen Konzepte von Datenbanksystemen. Vorgestellt werden die Datenmodelle am Beispiel typischer DB-Systeme. Schwerpunkte der Veranstaltung sind Relationale DBMS, Verteilte DBMS, Fernzugriff auf Datenbanken und Objektorientierte DBMS.

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Mengenlehre und Mengenoperationen
 - Logik und logische Verknüpfungen
 - Transaktion, Datenbank
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Web-Design – und -Programmierung (9H9840DE)

Inhalt

- Einführung in die Thematik (Motivation)
- Dateisystem vs. Datenbank
- Hierarchische Datenbanksysteme (am Beispiel IMS)
- Netzwerk Datenbanksysteme (am Beispiel Codasyl)
- ER-Model
- Relationale Datenbanksysteme
- Modell, Relational Algebra, Operationen, Relational Database Language
- Interne Aspekte (ACID-Prinzip)
- Datenmodellierung, Datenbankentwurf
- Erweiterungen SQL
- Datenverteilung
- Verteilte DBMS
- Datenfernzugriff
- DBMS und Client/Server Konzepte
- Objektorientierte Datenbanksysteme
- Programmiersprachenorientierte Ansätze
- Datenbankorientierte Ansätze

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. P. Dadam, Universität Ulm und Prof. A. Heuer, Universität Rostock

Preis

- 1.950,- €

Termine

- Termine im web bzw. auf Anfrage

Das moderne Software-Projekt

9H950K • 5 Tage



Ziele

- Darstellung/Auffrischung von Grundwissen und die Vermittlung von Kenntnissen, mit denen das Risiko von Softwarevorhaben reduziert und die Transparenz verbessert wird.

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Design, Modell, Software Engineering
 - Spezifikation, Test, Testumgebung
 - Review (Software-Review)
 - Qualität und Metrik
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Programmierung – Grundlagen (9HB02K)
 - Softwareengineering mit formalen Methoden (9H938K)

Inhalt

- Software als Werkstück und Produkt
- Grundkonzepte der Software Engineering
- Life Cycle, Prozessmodelle, Prozessvalidierung
- Kosten und Nutzen der Software
- Software Qualität und Software Qualitätssicherung
- Software Configuration Management
- Software Prüfung
- Analyse und Spezifikation: Grundregeln
- Prinzipien des Entwurfs
- Systematischer Test

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Referent: Prof. J. Ludewig, Universität Stuttgart

Preis

- 2.100,- €

Termine

- Termine im web bzw. auf Anfrage

Weitere Angebote

Objektorientierte Konzepte

9H9530DE • 3 Tage



Ziele

- Sie bekommen eine Vertiefung in den OO-Design mit Hilfe sog. Design-Patterns. Unter Java werden Übungen durchgeführt und einige dieser Patterns vertieft (IBM VisualAge for Java).

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden
- Kenntnisse in Java und UML
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Design und Design Pattern
 - Visuelle Programmierung
 - Klassenbibliothek, Java Foundation Class
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Programmierung – Grundlagen (9HB02K)
 - Objektorientierte Programmierung (OOP Java) (9H943K)

Inhalt

- Wiederholung der Konzepte von Objektorientierung (OO) und UML
 - Erzeugende Patterns
 - Strukturpatterns
 - Verhaltenspatterns

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. U. Kebschull, Universität Leipzig und Dr. T. Bubeck, Universität Tübingen

Preis

- 1.290,- €

Termine

12.03.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Workflow-Management-Systeme

9H9590DE • 4 Tage

Ziele

- Darstellung der Grundlagen und alternativer Konzepte von Workflow-Management-Systemen (WFMS).
- Im Seminar werden Möglichkeiten und Grenzen dieser Technologie, sowie Potenzial für Weiterentwicklungen gezeigt.

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Graph, Graphentheorie, Petri-Netz
 - Prozess, Projekt, Projektmanagement
 - Ablauf, Workflow
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Informatik – Basis (9HB01K)
- Programmier-Konzepte (9HB015DE)
- Web-Design – und -Programmierung (9H9840DE)

Inhalt

- Einführung und Überblick
 - Einführung in Graphentheorie und Netzplantechnik
 - Prozessbeschreibungssprachen:
 - Petrinetze, FunSoft-Netze, IBM FlowMark, ARIS-EPK u. a.
 - Entwicklung von Workflow-Anwendungen:
 - Modellierung und Optimierung von Geschäftsprozessen
 - Implementierung von Workflow-Anwendungen
- Implementierungs-, Architektur- und Verteilungsaspekte von WFMS
 - Herausforderungen und Lösungsansätze
 - Forschungs- und Entwicklungstrends

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. P. Dadam, Universität Ulm und Assisten(en)

Preis

- 1.720,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Web-Server und -Services – Konzepte

9H965K • 3 Tage

Ziele

- 1. Verständnis der Konzepte von Webservern
- 2. Überblick der angeschlossenen Dienste
- 3. Programmierung einfacher Dienste wie:
 - a) Applets und Servlets
 - b) Nutzung von Datenbanken
 - c) Integration von Anwendungen mittels XML

Teilnehmer

- Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen

Vorkenntnisse

- Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden.
- Grundkenntnisse in HTML und Java.
- Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - WWW und World Wide Web
 - Client /Server – Architektur, Server
 - Applet, Servlet und Portlet
 - Java Server Pages, EJB
- Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)
 - Programmierung – Grundlagen (9HB02K)
 - Web-Design – und -Programmierung (9H9840DE)
 - Kommunikationsnetze – Konzepte (9H9341K)
 - Datenbanksysteme – Konzepte (9H947K)

Inhalt

- Einführung in Verteilte Informationssysteme und Internet-Architekturen:
 - Client-Server-Architekturen
 - Server und Application Server
 - Internet-Anwendungen
 - Java-Technologien:
 - Java Servlets, Java Server Pages, JDBC, Enterprise JavaBeans
 - Architekturen, Entwicklungsumgebung und Übungen
- Fallstudien E-Commerce-Anwendung
- Erstellung eines Warenkorb-Systems
- Vorstellung von IBM Host-Integration:
 - Positionierung von HOST on Demand
 - Demo: Erstellung von Anwendungen mit IBM HOST Publisher

Methode

- Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- Hochschulseminar
Referenten: Prof. K. Gremminger, Fachhochschule Karlsruhe und Dr. J. Baumann, junidas GmbH Stuttgart

Preis

- 1.130,- €

Termine

28.04.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Mobile Computing

9H966K • 3 Tage

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden. Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Verteilte Kommunikation
 - Verteilte Anwendungen
 - Mobilfunk, UMTS
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Informatik – Basis (9HB01K)
- ▶ Programmier-Konzepte (9HB015DE)
- ▶ Kommunikationsnetze – Konzepte (9H9341K)

Inhalt

- ▶ Einführung / Motivation
- ▶ Konzepte:
 - Location Awareness/"Situational Information"
 - Ubiquitous Computing
 - Adhoc / Spontaneous Networking
 - Geographische Adressierung
- ▶ Technologien:
 - Funktechnologien, z.B. Bluetooth
 - Positionierungstechnologien, z. B. GPS
 - Mobile Geräte
- ▶ Probleme und Lösungen:
 - Netzwerkprotokolle
 - Mobile IP
 - Dienstgüte
 - Disconnected Operation
 - Auffinden von Diensten (Service Discovery), z. B. JINI
 - Sicherheit und Mobile Computing
- ▶ Anwendungen:
 - Worldboard
 - Stick-E Notes
 - Wearable Computing
- ▶ Nexus: Konzepte und Plattform
- ▶ Verkehrsnetze
- ▶ WAP

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
- Referenten: Prof. K. Rothermel, Universität Stuttgart

Preis

- ▶ 1.273,12 €

Termine

- 26.05.03 Herrenberg
- Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Betriebssysteme – Konzepte

9H969K • 5 Tage

Ziele

- ▶ Einführung in die Konzepte moderner Betriebssysteme (echte Multitasking-32-Bit- und -64-Bit-Systeme)
- ▶ Betriebssysteme zur Prozessverarbeitung (Echtzeitsysteme)
- ▶ Verteilte Betriebssysteme in Netzwerken (DCE)

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- ▶ Grundlegendes Verständnis für Betriebssysteme
- ▶ C/C++ -Programmierenkenntnisse
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Prozessoren und Rechnerarchitekturen
 - Betriebssystem, Prozess, Thread
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- ▶ Informatik – Basis (9HB01K)
- ▶ Programmier-Konzepte (9HB015DE)

Inhalt

- ▶ Aufbau von Betriebssystemen
- ▶ Hardwarespezifikation
- ▶ Prozesse
- ▶ Multitasking
- ▶ Multiuser
- ▶ Dateisysteme
- ▶ Grafische Benutzeroberflächen
- ▶ Beispiele und Übungen/Simulationen
- ▶ Verteilte Betriebssysteme

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Demo

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
- Referent: Prof. U. Baumgarten, Technische Universität München

Preis

- ▶ 1.950,- €

Termine

- Termine im web bzw. auf Anfrage

Hardware Systeme: Entwurf in VHDL

9H9820DE • 5 Tage



Ziele

- ▶ Die Grundlagen des Schaltkreisentwurfs werden anhand der Hardwarebeschreibungssprache VHDL vermittelt. Dabei werden die VHDL-Sprachkonstrukte systematisch eingeführt und vertieft. Der Schwerpunkt liegt auf der Synthese von Schaltungen. Im Rahmen dieses Seminars werden in Übungen zahlreiche Entwurfsbeispiele realisiert, die den praktischen Einsatz von VHDL demonstrieren.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Schaltkreisentwurf
 - VHDL
 - Schaltungssynthese
 - Simulation von Schaltungen
 - Programmierbare Gate-Arrays
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
- ▶ Informatik – Basis (9HB01K)
- ▶ Programmier-Konzepte (9HB015DE)

Inhalt

- ▶ Motivation:
 - Warum Automatisierung des Schaltkreisentwurfs?
 - Entwurfsebenen und Sichten
 - Zieltechnologie
 - Komponenten digitaler Schaltungen
- ▶ Einführung in die Xilinx-Software
- ▶ Praktischer Aufbau eines Demoplattes mit einem FPGA
- ▶ Einführung in VHDL:
 - Signale und Datentypen
 - VHDL Operatoren
 - Parallele und sequentielle Anweisungen
 - Details über sequentielle Anweisungen
 - Schaltwerke in VHDL
 - VHDL und Schaltungssynthese
 - VHDL für den Entwurf von FPGAs
 - VHDL in kommerziellen Entwürfen

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
- Referenten: Prof. U. Kebschull, Universität Leipzig und Assistent(en)

Preis

- ▶ 2.150,- €

Termine

- 17.11.03 Herrenberg
- Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Weitere Angebote

Web-Design – und -Programmierung

9H9840DE • 5 Tage



Ziele

- ▶ Verständnis der Konzepte des Web-Publishing, des Designs, Entwurfs und der Entwicklung von Web-Pages.
- ▶ Programmierung einfacher Beispiele unter Anwendung der unterschiedlichen „Web-Sprachen“.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - WWW, World Wide Web, Web-Publishing
 - Web-Design, Home-Page
 - HTML, DHTML, XML, PHP
 - JavaScript, Perl, Python
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Grund-Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)
 - Programmier-Konzepte (9HB015DE)

Inhalt

- ▶ Grundlagen des Publishings, Markup Konzepte,
- ▶ Vermeidbare Fehler beim Web-Design und -Publishing
- ▶ Einführung in Internet-Architekturen:
 - Internet Zugang und Browser-Varianten
 - Internet-Anwendungen (Beispiele)
- ▶ Sprach-Technologien:
 - SGML (General Markup)
 - HTML und CSS, DHTML
 - JavaScript und Java
 - XML und DTD, XHTML, XML-Varianten
 - CGI, PHP und Perl
 - Applets und Servlets
- ▶ Die IBM WebSphere, IBM Host-Publisher

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
Referent: Dr. T. Kuhn, Universität Tübingen

Preis

- ▶ 2.350,- €

Termine

05.05.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Tendenzen in der Informationstechnik Aktuell – Symposium

9H991K • 3 Tage

Ziele

- ▶ Überblick über die gegenwärtigen Entwicklungen, Trends und Forschungsprojekte in der Informationstechnik.

Teilnehmer

- ▶ Professionals und Führungskräfte, Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse der modernen Informatik und Offenheit gegenüber kontroversen Diskussions-themen

Inhalt

- ▶ WERKZEUGE der Informationstechnik:
 - Prozessoren (klassische und Spezialprozessoren)
 - Parallele Systeme und Netzwerke
 - Moderne Algorithmen
 - Trends im Software Engineering
- ▶ Informationstechnik als WERKZEUG:
 - Visualisierung technisch-naturwissenschaftl. Zusammenhänge
 - Globale Kommunikation über die globalen Netze
 - Technische Sprachverarbeitung
- ▶ Zukünftige Herausforderungen (Grand Challenges):
 - Visionen?
- ▶ Weitere aktuelle Themen

Methode

- ▶ Symposium

Hinweise

- ▶ Hochschulsymposium

Preis

- ▶ 1.130,- €

Termine

30.09.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Programmier-Konzepte

9HB015DE • 5 Tage



Ziele

- ▶ Sie bekommen eine Einführung in die Programmierung und eine Vorstellung der Struktogramme (nach Nassi-Shneidermann und DIN).
- ▶ Mit Beispielen in Java werden Übungen durchgeführt und dabei speziell die Semantik von Programmen erklärt.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden oder
- ▶ Grundkenntnisse in C oder Pascal sind hilfreich.
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Syntax, Semantik, Struktogramm
 - Prozedur, prozedurale Sprachen
 - Programmiersprachen
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme am unten aufgeführten Seminar oder gleichwertige Kenntnisse.
 - Informatik – Basis (9HB01K)

Inhalt

- ▶ Grund-Algorithmus eines Programms
 - Struktur durch Struktogramme
 - Prozedurale (imperative) Programmierung
- ▶ Java-Programmierung in Theorie und Praxis
 - Java-Übungen am PC

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
Referent: Dr. T. Kuhn, Universität Tübingen

Preis

- ▶ 2.350,- €

Termine

20.01.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Informatik – Basis

9HB01K • 5 Tage



Ziele

- ▶ Sie erhalten eine Einführung in die Basis-Konzepte der Informatik („Das kleine 1 x 1 der Informatik“).

Teilnehmer

- ▶ Einstiegseminar für Teilnehmer der Informatik Akademie. Für Interessenten, die eine rasche Übersicht der Konzepte moderner Informatik und Informationsverarbeitung erhalten wollen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden.
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Mengenlehre und Zahldarstellungen
 - Logik und logische Beweise
 - Algebra und algebraische Strukturen, Boolesche Algebra
 - Prozessoren und Rechnerarchitekturen
 - Betriebssysteme
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.

Inhalt

- ▶ Von der Information zur Informatik:
 - Grundlagen aus der Mathematik (mit Informatik-Relevanz):
 - Mengen, Logik, Algebra und Boole'sche Algebra
 - Zahlen-, Graphen- und Automatentheorie
 - Berechenbarkeit und Komplexität
 - Codierung, Kompression und Kryptographie
- ▶ Einblicke in das Software-Engineering:
 - Spezifikation und Verifikation
 - Programmierkonzepte und moderne Entwicklungen (XP)
 - moderne Programmiersprachen
 - Compiler und Interpreter
- ▶ Rechnerarchitekturen:
 - PC-Systeme und Peripherie, Palm-Tops
 - Mobile Systeme, Eingebettete Systeme
 - CISC und RISC
 - Große Systeme
- ▶ Betriebssysteme und Benutzeroberflächen:
 - MS Windows, UNIX, AIX, Linux
 - OS/400, ES/9000, OS/390 und z/OS

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
Referent: Dr. Kurt M. Kratschmann, IBM LS Herrenberg

Preis

- ▶ 2020,- €

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Programmierung – Grundlagen

9HB02K • 5 Tage



Ziele

- ▶ Sie bekommen eine Einführung in die modernen Programmiersprachen und eine Vorstellung der objektorientierten Programmierung.
- ▶ Mit Beispielen in Java werden Übungen durchgeführt und dabei speziell die Syntax von Programmen erklärt. Danach werden die grundlegenden OO-Konzepte vorgestellt. Als Programmierungsumgebung wird IBM VisualAge for Java verwendet.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundlagen der Mathematik, wie sie beim Studium eines technisch/naturwissenschaftlichen Studiums gefordert werden
- ▶ Grundkenntnisse in C oder Pascal sind hilfreich
- ▶ Zur Einstimmung in das Seminar suchen Sie bitte im Internet Informationen zu nachfolgenden Themenkomplexen:
 - Syntax, Semantik
 - Prozedur, prozedurale Sprachen
 - Objektorientierung, Objekt, Instanz
 - Datentyp, komplexer Datentyp, abstrakter Datentyp
- ▶ Formulieren Sie bitte davon mind. 3 Fragen für den Beginn des Seminars.
- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse.
Informatik – Basis (9HB01K)
Programmier-Konzepte (9HB015DE)

Inhalt

- ▶ Prozedurale (imperative) Programmierung
- ▶ Objektorientierung als Idee:
 - Kapselung, Vererbung und Klassen
 - Abstrakte Datentypen
- ▶ Java-Programmierung in Theorie und Praxis
- ▶ Java-Übungen am PC (MS Windows 2000 + IBM VisualAge for Java)

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
Referenten: Prof. U. Kebschull, Universität Leipzig und Dr. T. Bubeck, Universität Tübingen

Preis

- ▶ 2020,- €

Termine

17.03.03 Herrenberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Informatik-Akademie – Workshop

9HB100DE • 3 Tage

Ziele

- ▶ Mit diesem Workshop wird das „Grundstudium“ abgeschlossen und das Tor zum „Hauptstudium“ geöffnet. Mit einem Projekt, das Sie in Gruppenarbeit erledigen, wird der erfolgreiche Abschluss mit Ihrer „Präsentation“ dokumentiert.

Teilnehmer

- ▶ Teilnehmer der Informatik-Akademie und Mitarbeiter mit gleichwertigen Informatikkenntnissen.

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den unten aufgeführten Seminaren oder gleichwertige Kenntnisse (beim Quereinstieg):
Informatik – Basis (9HB01K)
Programmier-Konzepte (9HB015DE)
Programmierung – Grundlagen (9HB02K)

Inhalt

- ▶ Ihre Kenntnisse, die sie in den drei „Grundlagen-Seminaren“ erworben haben, werden im Projekt noch einmal gefordert.
- ▶ 1. Tag:
 - Übersicht, Aufgabenstellung, Gruppenbildung
- Gruppen-Übungen (1) mit Betreuung
- ▶ 2. Tag:
 - Gruppen-Übungen (2) mit Betreuung
- ▶ 3. Tag:
 - Gruppen-Übungen (3) mit Betreuung
 - Vorstellung der Ergebnisse der Gruppen-Übungen
- ▶ „Zwischen-Zertifikat“

Methode

- ▶ Workshop

Hinweise

- ▶ Hochschulseminar
Referenten: Prof. U. Kebschull, Universität Leipzig und Dr. T. Bubeck, Universität Tübingen

Preis

- ▶ Preis auf Anfrage

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Projektmanagement



Grundausbildung

Projektmanagement Grundlagen I – Projekte starten und organisieren

3 Tage
17T21K S.715

Projektmanagement Grundlagen II – Projekte effizient planen und steuern

4 Tage
17T24K S.715

oder

Modul 1 – Planung und Initiierung eines Projektes

Modul 2 – Durchführung eines Projektes

Modul 3 – Organisation und Managementfelder

Dauer: sechs Monate, bei einer wöchentlichen Lernzeit von ca. 6 Stunden; mit freier Zeiteinteilung

Weiterbildung

Projektmanagement für Fortgeschrittene

3 Tage
17T30K S.716

Techniken und Methoden der Projektplanung

2 Tage
618PM03 S.717

Betriebswirtschaftliches Training für Projektleiter und Projektmitarbeiter

3 Tage
618Z230P S.717

Project Coaching – fachliche/methodische Projektberatung

17T25K S.715

Aufwandschätzung mit Methode **neu**

2,5 Tage
17T32DE S.716

Projektorganisation und Software-Qualitätsmanagement: Konzepte, Maßnahmen, Erfolgsfaktoren

3 Tage
618PM06 S.717

Projektmanagement-Grundlagen im Blended Learning Modell

Mit dem neuen Curriculum zu Projektmanagement-Grundlagen haben Sie die Möglichkeit, zwischen Klassenraumkursen und E-Learning zu entscheiden.

Der Online-Kurs besteht aus Selbstlernmaterialien, Selbsttests, einer Projektarbeit und virtuelle Kommunikationsmittel für den Kontakt zu anderen Schulungsteilnehmern sowie einem professionellen Online-Tutor und einem Fachexperten.

Für weitere Informationen besuchen Sie uns im Internet unter **ibm.com/de/learning/projektmanagement** oder rufen Sie uns an.

Ansprechpartner:
Project Management Trainings, IBM Learning Services
Barbara Thul, thul@de.ibm.com

Maßgeschneidertes Angebot

- Zusätzlich zu diesen Standardschulungen bieten wir Ihnen an:
- Projektvorbereitende und -begleitende individuelle Beratung und Betreuung
 - Workshops zur Entwicklung von Projektteams und Coaching von Projektteams während der Projektlaufzeit
 - Integration von unternehmensspezifischen Inhalten
 - Individuelle Selektion von Teilinhalten aus allen Modulen
 - Durchführung der Seminare in Räumlichkeiten Ihres Unternehmens

Fragen Sie auch nach unserem speziellen Kursangebot zur Vorbereitung auf die international anerkannte Zertifizierung zum 'Project Management Professional (PMP)' nach PMI.

Projektmanagement Grundlagen I – Projekte starten und organisieren

17T21K • 3 Tage



Ziele

- ▶ Ein Grundverständnis des Projektmanagements erlangen
- ▶ Einen Überblick über die Projektmanagementaufgaben in den einzelnen Projektphasen bekommen
- ▶ Kenntnis über die Gestaltung von Projektorganisationen erwerben
- ▶ Methoden und Tipps für die Auswahl von Projektteams kennen lernen

Teilnehmer

- ▶ Projektmitglieder, Projektleiter sowie Manager, die Projektaufträge erteilen.

Inhalt

- ▶ Entwicklungen und Trends im Projektmanagement
- ▶ Phasenmodell in Projekten
- ▶ Projektbegriff, Definition
- ▶ Projektarten, Projektmanagement-Aufgaben
- ▶ Projektstart-Sitzung
- ▶ Projektauftrag und Spezifikation
- ▶ Umfeld- und Risikoanalyse
- ▶ Gestaltung der Projektorganisation
- ▶ Rollen in Projekten
- ▶ Anforderungen an Projektleiter, Auswahl von Projektleitern
- ▶ Aufbau und Führung von Projektteams
- ▶ Kompetenzen und Verantwortungsverteilung in Projekten
- ▶ Gestaltung des Projektinformationssystems
- ▶ Gestaltung der Zusammenarbeit in örtlich verteilten Teams

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 992,- €

Termine

13.01.03 Mainz 17.03.03 Nürnberg
02.06.03 Düsseldorf 11.08.03 Nürnberg
20.10.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Projektmanagement Grundlagen II – Projekte effizient planen und steuern

17T24K • 4 Tage



Ziele

- ▶ Einen Überblick über die Projektmanagement-Aufgaben in den einzelnen Projektphasen bekommen
- ▶ Die wichtigsten Hilfsmittel und Methoden zur Planung von Projekten kennen lernen
- ▶ Kennen lernen des Planungsprozesses
- ▶ Wie kommt man zu einem realistischen und akzeptierten Projektplan?
- ▶ Möglichkeiten zur Strukturierung von Projekten kennen lernen
- ▶ Den differenzierten Einsatz von Methoden für verschiedene Projektarten verstehen
- ▶ Überblick über die wichtigsten Techniken zur Steuerung von Projekten bekommen
- ▶ Aufbau eines Projektcontrollingsystems verstehen
- ▶ Fähigkeit erlangen, diese Techniken in der eigenen beruflichen Praxis einzusetzen

Teilnehmer

- ▶ Projektmitglieder, Projektleiter sowie Manager, die Projektaufträge erteilen.

Vorkenntnisse

- ▶ Empfohlen werden Grundkenntnisse des Projektmanagements
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
Projektmanagement Grundlagen I -Projekte starten und organisieren (17T21K)

Inhalt

- ▶ Entwicklungen und Trends im Projektmanagement
- ▶ Phasenmodell in Projekten
- ▶ Der Projektauftrag
- ▶ Umfeld- und Risikoanalyse und deren Ergebnisse im Projektplan
- ▶ Projektstrukturplanung, Aufgabenplanung in Projekten
- ▶ Arbeitspaketbildung und Beschreibung
- ▶ Methoden zur Termin- und Ablaufplanung
- ▶ Tipps und Tricks: wie komme ich zu einem realistischen Projektplan?
- ▶ Teamarbeit in der Projektplanung
- ▶ Ressourcenplanung, Aufwandschätzung, Kostenplanung
- ▶ Projektmarketing
- ▶ EDV-Unterstützung für die Projektplanung (Überblick)
- ▶ Vorgehen und Instrumente des Projektcontrollings
- ▶ Aufgaben des Projektcontrollings
- ▶ Steuerungsmaßnahmen (Project-Tracking)
- ▶ Berichtswesen und Dokumentation
- ▶ Sitzungsmanagement und Organisation

Methode

- ▶ Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- ▶ 1.352,- €

Termine

27.01.03 Mainz 24.03.03 Nürnberg
05.05.03 Mainz 23.06.03 Nürnberg
18.08.03 Düsseldorf 13.10.03 Mainz
24.11.03 Mainz
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Project Coaching – fachliche/methodische Projektberatung

17T25K



Ziele

- ▶ Ihr Projekt läuft erfolgreich? Gutes Arbeitsklima, volle Unterstützung durch das Management? Kosten und Termine immer noch im Plan?
- ▶ Nach einer Studie des US Department of Defense verlaufen nicht mehr als 6% aller Projekte problemlos. Die überwiegende Mehrzahl wird entweder vorzeitig eingestellt, kann nur Teilergebnisse liefern und/oder überschreitet den geplanten Kostenrahmen um ein Vielfaches
- ▶ Wir analysieren im Rahmen unseres ISO 9000-Programms laufend den Projektfortschritt. Viele Probleme erkennen wir deshalb bereits im Ansatz und können Ihnen rechtzeitig Gegenmaßnahmen Vorschlagen. Auf Wunsch unterstützen wir Sie auch bei der Umsetzung der Maßnahmen.

Teilnehmer

- ▶ Projektleiter, EDV-Leiter

Inhalt

- ▶ Projektspezifische Beratung
- ▶ Analyse der Situation von Projektmanager zu Projektmanager
- ▶ Vorschläge für Gegenmaßnahmen
- ▶ Erarbeitung eines Aktionsplanes
- ▶ Optionale Unterstützung bei der Umsetzung

Methode

- ▶ Onsite

Hinweise

- ▶ Kundenindividuelles Angebot, das Coaching findet auf Wunsch in Ihrem Unternehmen statt. Die Dauer wird in Absprache mit dem Kunden festgelegt.

Preis

- ▶ Preis auf Anfrage

Termine

Termine auf Anfrage

Weitere Angebote

Führung, Motivation und Kooperation in Projekten

17T26K • 3 Tage



Ziele

- Oft stellen die personellen Rahmenbedingungen eines Projektes besonders hohe Anforderungen an das Projektmanagement. Projektzugehörigkeit auf Zeit, Matrixorganisation, nur teilweise Mitarbeit am Projekt und dergleichen erschweren die Personalarbeit und setzen neben einer fundierten methodischen Ausbildung auch Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Führung und Motivation voraus:
- Erkennen der Wechselwirkung verschiedener Komponenten in der Leitung eines Projektes
- Erweitern und Festigen des Repertoires persönlichen Führungsverhaltens
- Projektmitarbeiter in ihrer Individualität respektieren, spezifisch fördern und unterstützen können
- Motive und durchgängige Verhaltensmuster im Zusammenhang mit Führen und Geführtwerden erkennen und bewusst machen können

Teilnehmer

- Projektleiter, Mitarbeiter in Projektgruppen

Inhalt

- Verschiedene Führungsstile und deren adäquater Einsatz
- Der Projektleiter und sein Umfeld
- Teilaspekte der Führungsarbeit
- Eigene Verhaltensmuster und deren Auswirkung auf die Zusammenarbeit
- Verschiedene Persönlichkeitstypen
- Die Bedeutung gruppendynamischer Prozesse bei der Arbeit in und mit Gruppen
- Problemlösungstechniken
- Entscheidungstechniken
- Konfliktmanagement

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Üblicherweise wird dieses Seminar in einem Hotel durchgeführt. In diesem Fall wird dort ein Zimmerkontingent mit Tagungspauschale vorreserviert, das dann von den Teilnehmern frühzeitig bestätigt werden muss. Die Teilnehmer bezahlen die Tagungspauschale direkt im Hotel.

Preis

- 1.016,- €

Termine

27.01.03 Gäufelden 07.04.03 Gäufelden
07.07.03 Velbert
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Projektmanagement für Fortgeschrittene

17T30K • 3 Tage



Ziele

- Kennen lernen von Methoden zur systematischen Auswahl von Projekten und zur Steuerung und Koordination eines Projektportfolios (Multi-Projektmanagement)
- Methoden und Tipps zur besseren Vermarktung des Projekts kennen lernen
- Kommunikationssysteme in Projekten anwenden können
- Methoden zur Entscheidungsaufbereitung kennen lernen
- Optimierung der eigenen Entscheidungsgeschwindigkeit, des eigenen Entscheidungsstils und der eigenen Entscheidungsqualität
- Erkennen der Bedeutung des Claim-Managements
- Aktive Risiko- und Erfolgssteuerung betreiben können
- Ziele, Nutzen und Grenzen eines Project Office kennen lernen

Teilnehmer

- Projektmitglieder, Projektleiter

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Projektmanagement Grundlagen II – Projekte effizient planen und steuern (17T24K)
Projektmanagement Grundlagen I – Projekte starten und organisieren (17T21K)

Inhalt

- Methoden zur Auswahl und Priorisierung von Projekten
- Organisation des Projektmanagements
- Projektübergreifendes Ressourcenmanagement und Berichtswesen
- Projektmanagement-Standards
- Projektmarketing-Plan, Marketing- und Informationssysteme
- Entscheidungsaufbereitung in Projekten, Entscheidungspräsentationen
- Grundlagen des Claim-Managements
- Risikomanagement
- Dienstleistungen im Project Office
- Aufgaben und Rollen des Project Office im Unternehmen

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Preis

- 1.100,- €

Termine

17.03.03 Mainz 30.06.03 Mainz
01.09.03 Mainz 01.12.03 Nürnberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Aufwandschätzung mit Methode

17T32DE • 2,5 Tage



Ziele

- Erlernen von Methoden und Techniken der Aufwandschätzung von Software-Projekten. Software-Entwicklung ist im Gegensatz zur Hardware-Entwicklung keine Massenproduktion. Die Sicherstellung adäquater Qualität erfordert einen hohen Aufwand, der schon zu Projektstart erkannt werden muss.

Teilnehmer

- Management, Projektleiter und leitende Professionals

Inhalt

- Maßzahlen
- Schätzmethoden
- Aufwandsverteilung
- Test
 - Szenarien
 - Fehlererwartung
 - Fehlerverteilung
 - Trefferarten
- Aufwandschätzung für die Wartung
- Dokumentation

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Bei diesem Seminar handelt es sich um ein Spezialseminar für den Bereich Anwendungsentwicklung.

Preis

- 1.050,- €

Termine

11.03.03 Mainz 07.10.03 Nürnberg
Weitere Termine im web bzw. auf Anfrage

Techniken und Methoden der Projektplanung

618PM03 • 2 Tage



Ziele

- Sie sind in der Lage, projektbezogene Planungsarten zielgerecht einzusetzen und nach definierten Schätzmethoden vorzugehen.

Teilnehmer

- Management, Projektleiter, leitende Professionals

Inhalt

- Planungstypen
- Plantypen (Elemente, Inhalt und Aufbau)
- Planvoraussetzungen
- Maßzahlen
- Übersicht über Schätzmethoden
- Plankontrolle und Adjustierung
- Dokumentation

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Bei diesem Seminar handelt es sich um ein Spezialseminar für den Bereich Anwendungsentwicklung. Der Kurs ist Bestandteil des österreichischen PM-Curriculums.

Preis

- Preis auf Anfrage

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Projektorganisation & Software-Q.-Management: Konzepte, Maßnahmen, Erfolgsfaktoren

618PM06 • 3 Tage



Ziele

- SW-Qualität objektiv einzuordnen
- Akzeptanzkriterien für Software entwickeln
- Methoden zur Sicherstellung der Produktqualität während der Entwicklung einsetzen
- qualitätssichernde Maßnahmen über den Lebenszyklus zu planen
- die Unterschiede zu Qualitätsmanagementsystemen wie ISO9000ff und TQM kennen lernen

Teilnehmer

- Manager, Qualitätsbeauftragte, Projektleiter bzw. Mitarbeiter, die in Qualitätsmanagementaufgaben eingebunden sind.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse: Techniken und Methoden der Projektplanung (618PM03)

Inhalt

- Wie lässt sich Qualität definierbar machen?
- Was heißt Qualitätssicherung?
- Analytische QS-Maßnahmen
 - Tests (Testarten, Testmethoden)
 - Review (Inspektion, Walk-Through, Audit)
- Konstruktive Maßnahmen (Prozess, Methoden, Werkzeuge, Vorgehensmodelle)
- Qualitätsmanagement der nächste Schritt
 - ISO 9000-Normenreihe
 - Total Quality Management (TQM)

Methode

- Klassenunterricht mit Übungen/Praktikum

Hinweise

- Bei diesem Seminar handelt es sich um ein Spezialseminar für den Bereich Anwendungsentwicklung. Der Kurs ist Bestandteil des österreichischen PM-Curriculums.

Preis

- Preis auf Anfrage

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Betriebswirtschaftliches Training für Projektleiter und Projektmitarbeiter

618Z230P • 3 Tage

Ziele

- Es wird ein verbessertes Bewusstsein dafür geschaffen, wie sich Ihre strategischen und operativen Entscheidungen auf den Projekterfolg auswirken. Das Verständnis der erfolgs- und finanzwirtschaftlichen Struktur eines Projektes wird verbessert und erweitert.
- Erwerb und Vertiefung betriebswirtschaftlicher Grundlagen als Basis für unternehmerisches Denken und Handeln im Projektkontext
- Kennen lernen von Möglichkeiten zur Projektverfolgung und -steuerung
- Strategisches Vorgehen im Rahmen von Wettbewerbsverhältnissen erlernen

Teilnehmer

- Projektleiter und Projektmitarbeiter mit Aufgaben, die betriebswirtschaftliches Wissen erfordern.

Inhalt

- Anhand eines Planspiels werden betriebswirtschaftliche Abläufe im Projektkontext simuliert und dadurch das "Begreifen" von Zusammenhängen (insbesondere von Zeit, Qualität, Kosten) ermöglicht
- Projektprozesse: Verkauf, Beschaffungswesen, Verwaltung, formaler und simulierter Ablauf
- Kostenrechnung:
 - Fixkosten, variable Kosten, sprungfixe Kosten, Stückkosten
 - Ermittlung des Deckungsbeitrages, Break-Even-Analyse
 - Erstellung einer Kosten-/Nutzenrechnung

Methode

- Workshop

Hinweise

- Der Kurs ist Bestandteil des österreichischen PM-Curriculums.

Preis

- Preis auf Anfrage

Termine

Termine im web bzw. auf Anfrage

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
*	Diskette

Microsoft Windows Betriebssysteme für Endanwender

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32778DE		Windows XP Grundlagen	SR12-4359	85,00
32779DE		Windows XP Aufbaukurs	SR12-4360	85,00
32849K		Windows 2000 Grundlagen	SR12-4269	77,00
32817K		Windows 98 – Grundkurs	SR12-4217	85,00
32818K		Windows 98 – Aufbaukurs I	SR12-4218	85,00
32819K		Windows 98 – Aufbaukurs II	SR12-4219	85,00
32571K		Windows 95 für Um- und Einsteiger	SR12-3953	77,00

Microsoft Office für Endanwender

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32015K		Microsoft Office 2000-Gesamtpaket	SR12-2016	407,00	neu
32015K		Microsoft Office 2002/XP-Gesamtpaket	SR12-2016	487,00	neu
32764DE		Access 2002 Grundlagen	SR12-4345	85,00	neu
32765DE		Access 2002 Aufbaukurs	SR12-4346	85,00	neu
32766DE		Access 2002 für Fortgeschrittene	SR12-4347	85,00	neu
32846K		Access 2000 Grundlagen	SR12-4246	77,00	
32786K		Access 97 für Umsteiger	SR12-4174	77,00	
32788K		Access 97 für Fortgeschrittene	SR12-4176	77,00	
32767DE		Excel 2002 Grundlagen	SR12-4348	85,00	neu
32768DE		Excel 2002 Aufbaukurs	SR12-4349	85,00	neu
32769DE		Excel 2002 für Fortgeschrittene	SR12-4350	85,00	neu
32843K		Excel 2000 Grundlagen	SR12-4243	51,00	
32844K		Excel 2000 Aufbau	SR12-4244	51,00	
32692K		Excel 97 für Umsteiger	SR12-4076	77,00	
32785K		Excel 97 für Fortgeschrittene	SR12-4173	77,00	
32848K		Office 2000 Grundlagen	SR12-4268	77,00	
32802K		Office 97 für Einsteiger	SR12-3965	77,00	
32770DE		Outlook 2002 Grundlagen	SR12-4351	85,00	neu
32771DE		Outlook 2002 Aufbaukurs	SR12-4352	85,00	neu
32772DE		Outlook 2002 für Fortgeschrittene	SR12-4353	85,00	neu

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem * gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

Microsoft Office für Endanwender (Fortsetzung)

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32847K	 Outlook 2000 Grundlagen	SR12-4267	77,00	
32801K	 Outlook 98 für Umsteiger	SR12-3890	77,00	
32694K	 Outlook 97 – Effektives Arbeiten mit Office 97	SR12-4078	77,00	
32773DE	 PowerPoint 2002 Aufbaukurs	SR12-4354	85,00	neu
32774DE	 PowerPoint 2002 für Fortgeschrittene	SR12-4355	85,00	neu
32845K	 PowerPoint 2000 Grundlagen	SR12-4245	51,00	
32787K	 PowerPoint 97 für Umsteiger	SR12-4175	77,00	
32762DE	 Project 2000 Fundamentals	SR12-4343	85,00	neu
32763DE	 Project 2000 Proficient User	SR12-4344	85,00	neu
32821K	 Project 98 Grundlagen	SR12-4221	85,00	
32822K	 Project 98 für Fortgeschrittene	SR12-4222	85,00	
32775DE	 Word 2002 Grundlagen	SR12-4356	85,00	neu
32776DE	 Word 2002 Aufbaukurs	SR12-4357	85,00	neu
32777DE	 Word 2002 für Fortgeschrittene	SR12-4358	85,00	neu
32841K	 Word 2000 Grundlagen	SR12-4241	51,00	
32842K	 Word 2000 Aufbau	SR12-4242	51,00	
32691K	 Word 97 für Umsteiger	SR12-4075	77,00	
32784K	 Word 97 für Fortgeschrittene	SR12-4172	77,00	

PC-Anwendungen für Endanwender

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32820K	 Exchange 5.0 Benutzergrundlagen	SR12-4220	85,00
32824K	 Freelance 97 Fundamentals	SR12-4224	85,00
32823K	 FrontPage 98 Proficient User	SR12-4223	85,00
32850K	 Internet Explorer 5.0 Grundlagen	SR12-4270	77,00
32520K	 Lotus 1-2-3 für Einsteiger	SR12-3962*	77,00
32521K	 WordPerfect für Einsteiger	SR12-3956*	77,00
32825K	 WordPro 97 Fundamentals	SR12-4225	85,00

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
*	Diskette

AIX / UNIX / Linux Betriebssystem

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32816K		AIX 5L Differences	SR12-4216	665,00	neu
32714K		AIX Grundlagen	SR12-4190	715,00	
32714K		AIX 5L Basics	SR12-4098	1.025,00	neu
32715K		AIX 5L System Administration	SR12-4099	1.775,00	neu
32716K		AIX 5L TCP/IP Communications	SR12-4100	1.015,00	neu
32717K		AIX Desktop Environment for Users	SR12-4101	255,00	
32718K		AIX Version 4.3 Feature Übersicht	SR12-4191	202,00	
32719K		AIX Komplett-Set (= R12-4190, R12-4191 in deutsch, + R12-4099, R12-4100, R12-4101 in englisch)	SR12-3975	3.575,00	neu
		Es handelt sich bei den AIX CBTs um 1- bis 5-Lerner-Lizenzen			
32815K		Unix Shell Programming	SR12-4215	145,00	
32757K		Linux Technology Overview Part 1: Technical and Business Considerations	SR12-4140	145,00	neu
32758K		Linux Technology Overview Part 2: Features for Users	SR12-4141	145,00	neu
Weitere Linux-Lernprogramme auf Anfrage					

Anwendungsentwicklung und Programmiersprachen

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32180K		C Programmiersprache – Teil 1 – Einführung	SR12-3650*	425,00	
32181K		C Programmiersprache – Teil 2 – Grundlagen	SR12-3651*	425,00	
32186K		C Programmiersprache – Teil 3 – Weitere Grundlagen	SR12-3652*	425,00	
32705K		Programmiersprache C – Komplett-Set (= Teil 1 – 3)	SR12-4089*	972,00	
OBLP1K		C++ – Grundlagen des Programmierens in C++, Teil 1 (im Moment nur in Englisch)	SR12-4198	145,00	
OBLP3K		C++ – Grundlagen des Programmierens in C++, Teil 2 (im Moment nur in Englisch)	SR12-4199	145,00	
OBLP2K		C++ – Grundlagen für Nicht C Programmierer (im Moment nur in Englisch)	SR12-4201	145,00	
27L04K	S.734	COBOL ANS-85 Einführung	SR12-3412*	410,00	

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem * gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

Anwendungsentwicklung und Programmiersprachen (Fortsetzung)

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
27L06K	S.734	COBOL ANS-85 Dateiverarbeitung	SR12-3462*	410,00
27L05K	S.734	COBOL ANS-85 Tabellenverarbeitung	SR12-3461*	410,00
32704K	S.735	COBOL ANS-85 Komplett-Set (=Einführung, Datei-, Tabellenverarbeitung)	SR12-4088*	972,00
32759K		Grundlagen des Programmierens in Java	SR12-4142	145,00
29LX2K	S.735	PL/1 Programmierung	SR12-3702*	135,00
32A36K	S.739	REXX – Einführung	SR12-3726*	400,00
32AD5K		VisualAge Generator Templates Standard Use	SR12-AD50	231,00

e-business / E-Commerce / WebSphere

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32880K		The Impact of e-business	SR12-4200	302,00	
EB90LDE		e-business Technology Fundamentals	SR12-4316	339,00	
IN16LK		XML Basics	SR12-4248	90,00	
IN15LK		XML: A Conceptual Overview	SR12-4249	90,00	
IN17LK		XML and Related Technologies	SR12-4247	90,00	
IN14LK		XML Building Blocks	SR12-4250	255,00	
IN85LK		e-business College – E-Commerce Fundamentals	SR12-4251	332,00	
EB08LK		WebSphere Commerce Suite Overview	SR12-4264	52,00	
OB92LK		Getting Started with IBM WebSphere Application Server	SR12-4254	130,00	
OB93LK		Getting Started with Servlets	SR12-4255	130,00	
EB78LDE	S.741	WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition	SR12-4394	149,00	neu
WA00LDE		WebSphere Commerce Suite V5.1 Overview	SR12-4264	149,00	neu
WA21LDE		WebSphere Commerce Suite V5.1 System Administration	SR12-4401	149,00	neu
WA27LDE	S.744	WebSphere Commerce Suite Catalog Manager Version 1.2	SR12-4395	149,00	neu
WA40LDE	S.744	WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator	SR12-4396	149,00	neu
WA43LDE	S.744	WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Marketing Manager	SR12-4397	49,00	neu
WA46LDE	S.745	WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Merchandising Manager	SR12-4398	49,00	neu
WA49LDE	S.745	WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Customer Service Representative	SR12-4399	49,00	neu

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
*	Diskette

e-business / E-Commerce / WebSphere (Fortsetzung)

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
WA52LDE S.745	WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Order Clerk	SR12-4400	49,00
WA243DE	WebSphere Commerce Suite, Version 5.4 System Administration	SR12-4401	
WA343DE	WebSphere Commerce Suite, Version 5.4 Store Design	SR12-4402	
WA373DE	WebSphere Commerce Suite, Version 5.4 Store Programming	SR12-4403	
WA403DE	WebSphere Commerce Suite, Version 5.4 Business Management	SR12-4404	

neu

AS/400 und iSeries 400

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32697K 	AS/400 Einführung	SR12-4081	77,00
32698K 	AS/400 Verfügbarkeit und Wiederherstellung	SR12-4082	345,00
32699K 	AS/400 Sicherheitsplanung und -implementierung	SR12-4083	345,00
32700K 	AS/400 Arbeitsverwaltung und Optimierung	SR12-4084	345,00
32701K 	AS/400 Schulungspaket (Komplett-Set) (= R12-4081 bis -4084)	SR12-4085	941,00
76UL1K 	AS/400 RPG – Grundlagen	SR12-3845*	405,00
32879K 	AS/400 System Operations	SR12-4094	767,00

z/OS & OS/390 – VM – VSE

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32A05K S.738	z/OS-Betriebssystem – Konzepte und Einrichtungen	SR12-3827	590,00
32706K 	JCL – Grundlagen der Job Control Language (Prozeduren und Kodierung)	SR12-4090	1.075,00
32A51K S.739	Datenorganisation und Datenstrukturen	SR12-3877	390,00
32A09K S.738	Externe Datenträger – Daten schreiben, Daten lesen	SR12-3876*	90,00
32707K S.735	OS/390 ISPF Überblick	SR12-4202	255,00
32A12K 	ISPF/PDF Edit Benutzertraining mit Handbuch	SR12-8519*	49,00
EW04AK 	Enterprise Systems: IT Basics and OS/390 Fundamentals	SR12-4309	445,00
EW04BK 	Enterprise Systems: OS/390 Operating Systems Fundamentals	SR12-4310	445,00
EW04CK 	Enterprise Systems: Transaction Processing, Networking and e-business	SR12-4311	445,00
EW04LDE 	Enterprise Systems: Getting started Suite	SR12-4312	1.259,00

neu

neu

neu

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem * gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

Data Management

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
CT03LK	S.739	DB2 Familie – Grundlagen	SR12-4260	405,00
CT12LK	S.740	DB2 Familie SQL – Grundlagen	SR12-4261	405,00
CT13LK	S.740	DB2 Familie SQL – Erweiterung	SR12-4262	405,00
CT15LK		DB2 und Internet – Net.Data (Web Enabled DB2: Net.Data)	SR12-4305	353,00
CT71LDE		DB2 Stored Procedures Programming	SR12-4319	449,00
DT03LK	S.740	Data Warehouse und Business Intelligence für Knowledge Management – Grundlagen	SR12-4313	353,00
DT19LDE		Intro to Metadata & its practical uses	SR12-4315	353,00
32840K		Fast Path to DB2 UDB for Experienced Relational DBAs	SR12-4203	52,00
CM90LK	Video	IMS DBCTL Migration and Implementation	SR12-4194	153,00
CM91LK	Video	IMS Diagnostic Approaches	SR12-4195	153,00
CM92LK	Video	IMS DB Basics	SR12-4196	153,00
CM93LK	Video	A practical Guide to IMS Connectivity and the WEB	SR12-4197	153,00

Transaction Systems

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
CS01LDE		CICS Fundamentals for e-business	SR12-4333	449,00
CS72LDE		Introduction to CICS WEB Enablement	SR12-4318	449,00
MQ82LK	S.741	MQSeries Technische Einführung	SR12-4271	238,00
MQ83LK	S.742	MQSeries Anwendungsprogrammierung	SR12-4272	332,00
MQ84LK	S.742	MQSeries Systemverwaltung	SR12-4273	332,00
MQ85LK	S.742	MQSeries Java Programmierung – Grundlagen	SR12-4278	332,00
MQ86LK	S.743	MQSeries Java Programmierung – Erweiterung	SR12-4279	332,00
MQ87LK		MQSeries Integrater Grundlagen	SR12-4280	280,00
MQ87LK	S.743	MQSeries Integrater Fundamentals	SR12-4276	280,00
MQ88LK		MQSeries Everyplace – Einführung	SR12-4281	280,00
MQ88LK	S.743	MQSeries Everyplace – An Introduction	SR12-4277	280,00

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
*	Diskette

Netzwerk / Internet

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
EB91LDE	S.741	Client/Server Fundamentals	SR12-4317	225,00	neu
CT15LK		DB2 und Internet – Net.Data (Web Enabled DB2: Net.Data)	SR12-4305	353,00	
32546K		HTML	SR12-3983	26,00	
32760K	S.736	HTML 3.2 Grundlagen	SR12-4143	145,00	
32761K	S.736	HTML Web Site – Entwicklung für Fortgeschrittene	SR12-4144	145,00	
32874K		Einführung in die Netzwerktechnologie, Teil 1	SR12-4300	145,00	
32875K		Einführung in die Netzwerktechnologie, Teil 2	SR12-4301	145,00	
32876K		LAN/WAN Integration	SR12-4302	145,00	
32877K		TCP/IP Networking – Konzepte und Protokolle (im Moment nur in Englisch)	SR12-4303	145,00	
32878K		TCP/IP Verwalten des Netzwerkverbunds mit SNMP und CMOT (im Moment nur in Englisch)	SR12-4304	145,00	
32894DE		Einführung in Internet und WWW	SR12-4334	85,00	
32545K		Introduction to Internet	SR12-3982	16,00	
32629K		Internet Aktiv	SR12-4040	77,00	
32895DE	S.738	Internetführerschein (ECDL)	SR12-4335	85,00	neu
32850K		Internet Explorer 5.0 Grundlagen	SR12-4270	77,00	

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem * gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen;
Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

Lotus Notes

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32852K	S.736	Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen	SR12-4058	85,00
32853K	S.737	Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail	SR12-4059	85,00
32854K	S.737	Lotus Notes R5 Terminplanung und Gruppentermine	SR12-4060	85,00
32855K	S.737	Lotus Notes R5 Verwalten und gemeinsames Benutzen von Informationen	SR12-4061	85,00
32809K		Lotus Notes 4.5 Grundlagen	SR12-4209	85,00
32810K		Lotus Notes 4.5 Kalender, Terminplanung & Internetzugriff	SR12-4210	85,00

Um das Thema Lotus Notes R5 komplett abzudecken, wird empfohlen, alle Kurse (Kurs-Nr. 32852 bis 32855) durchzuarbeiten.

Oracle – Datenbankadministration und Developer

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32677DE		Oracle 9i Neue Funktionen: Datenbankadministration	SR12-4361	145,00	neu
32678DE		Oracle 9i Neue Funktionen: Backup, Recovery und Performance Tuning	SR12-4362	145,00	neu
32680DE		Oracle 9i SQL: Grundlagen der SELECT-Anweisungen	SR12-4363	145,00	
32681DE		Oracle 9i SQL: Komplexe SQL-Anweisungen	SR12-4364	145,00	
32682DE		Oracle 9i SQL: DML und DDL	SR12-4365	145,00	
32683DE		Oracle 9i PL/SQL: Grundlagen	SR12-4366	145,00	
32648DE		Oracle Developer: Forms Grundlagen	SR12-4367	145,00	neu
32649DE		Oracle Developer: Erweitern der Benutzerschnittstelle	SR12-4368	145,00	neu
32650DE		Oracle Developer: Programm-Code schreiben und debuggen	SR12-4369	145,00	neu
32651DE		Oracle Developer: Project Builder und Menümodule	SR12-4370	145,00	neu
32652DE		Oracle Developer: Erweitertes Programmieren	SR12-4371	145,00	neu
32653DE		Oracle Developer: Wieder verwendbare Komponenten	SR12-4372	145,00	neu
32654DE		Oracle Reports: Grundlagen	SR12-4373	145,00	neu
32655DE		Oracle Reports: Erweiterte Funktionen	SR12-4374	145,00	neu
32656DE		Oracle Reports: Berichtsausgabe steuern	SR12-4375	145,00	neu

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
*	Diskette

Oracle – Systemmodellierung und Programmiersprachen

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32805K 	Datenmodellierung: Grundlagen	SR12-4205	145,00	
32806K 	Datenmodellierung: Vertiefung	SR12-4206	145,00	
32804K 	Prozeß- und Funktions-Modellierung	SR12-4204	145,00	
32566DE 	Oracle SQL: Grundlagen der SELECT-Anweisungen	SR12-4376	145,00	neu
32567DE 	Oracle SQL: Komplexe SQL-Anweisungen	SR12-4377	145,00	neu
32568DE 	Oracle SQL: DML und DDL	SR12-4378	145,00	neu
32569DE 	Oracle PL/SQL: Grundlagen	SR12-4379	145,00	neu
32570DE 	Oracle PL/SQL: Datenbankprogrammierung	SR12-4380	145,00	neu

Weitere Oracle Lernprogramme auf Anfrage

Windows NT Betriebssystem

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32803K 	Windows NT 4.0 Grundlagen zur Administration, Teil 1	SR12-4177	145,00
32789K 	Windows NT 4.0 Grundlagen zur Administration, Teil 2	SR12-4178	145,00
32790K 	Windows NT 4.0 Unterstützung – Technisches Know-how, Teil 1	SR12-4179	145,00
32791K 	Windows NT 4.0 Unterstützung – Technisches Know-how, Teil 2	SR12-4180	145,00
32792K 	Windows NT 4.0 Unterstützung – Technisches Know-how, Teil 3	SR12-4181	145,00
32793K 	Windows NT 4.0 Unterstützung – Technisches Know-how, Teil 4	SR12-4182	145,00
32794K 	Windows NT Server 4.0 Implementierung von Verzeichnisdiensten	SR12-4183	145,00
32795K 	Windows NT Server 4.0 Analyse und Optimierung	SR12-4184	145,00
32796K 	Windows NT Server 4.0 Netzwerkanalyse und Optimierung, Teil 1	SR12-4185	145,00
32797K 	Windows NT Server 4.0 Netzwerkanalyse und Optimierung, Teil 2	SR12-4186	145,00
32798K 	Windows NT Server 4.0 Troubleshooting	SR12-4187	145,00
32799K 	Windows NT Server 4.0 in einer Firmenumgebung installieren und konfigurieren, Teil 1	SR12-4188	145,00
32800K 	Windows NT Server 4.0 in einer Firmenumgebung installieren und konfigurieren, Teil 2	SR12-4189	145,00

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem * gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

SAP R/3 – Anwendungen – mySAP.com

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32709DE 	mySAP CRM 3.0 Überblick	SR12-4340	145,00	neu
32710DE	mySAP EBP 3.0 Überblick und Self-Service Desktop Buying	SR12-4341	145,00	
32711DE 	mySAP.com e-Wave der SAP	SR12-4342	145,00	neu
32893DE 	mySAP.com Workplace Überblick	SR12-4332	145,00	neu

SAP R/3 – Rollenbasiertes Training

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32886K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Einkäufer	SR12-4325	145,00	
32883K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Debitorenbuchhalter	SR12-4322	145,00	
32881K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Hauptbuchhalter	SR12-4320	145,00	
32882K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Kreditorenbuchhalter	SR12-4321	145,00	
32884K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Kostenstellenrechner	SR12-4323	145,00	
32887K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Versandmitarbeiter	SR12-4326	145,00	
32885K 	SAP R/3 Rel. 4.6: Der Vertriebsmitarbeiter in SD	SR12-4324	145,00	
32892DE 	SAP R/3 Rel. 4.6: Advanced Planner & Optimizer (APO)	SR12-4331	145,00	neu
32889DE 	SAP R/3 Rel. 4.6: Business Information Warehouse – Konfigurationsüberblick	SR12-4328	145,00	neu
32890DE 	SAP R/3 Rel. 4.6: Business Information Warehouse – Fortgeschrittene Konfiguration	SR12-4329	145,00	neu
32888DE 	SAP R/3 Rel. 4.6: Customer Relationship Management (CRM)	SR12-4327	145,00	neu
32891DE 	SAP R/3 Rel. 4.6: Strategic Enterprise Management (SEM)	SR12-4330	145,00	neu
32893DE 	SAP R/3 Rel. 4.6: mySAP.com Workplace Überblick	SR12-4332	145,00	neu

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
*	Diskette

SAP R/3 – Grundlagen

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32561K		SAP R/3 Rel. 4.6: CA-Dialogfunktionen	SR12-3991	97,00	neu
32866K		SAP R/3 Rel. 4.6: EnjoySAP: Neues in Release 4.6	SR12-4292	145,00	
32867K		SAP R/3 Rel. 4.6: EnjoySAP: Eigenschaften und Funktionen	SR12-4293	145,00	
32723K		SAP R/3 Rel. 4.5: Arbeiten mit SAP R/3	SR12-4106	145,00	
32856K		SAP R/3 Rel. 4.5: Grundagentraining – Aufbau und Arbeitsweise	SR12-4282	145,00	
32857K		SAP R/3 Rel. 4.5: Grundagentraining – Anwendungen und Fallbeispiel	SR12-4283	145,00	
32721K		SAP R/3 Rel. 3.0: Grundlagen	SR12-4104	145,00	
32722K		SAP R/3 Rel. 3.0: Arbeiten im Dialog	SR12-4105	145,00	

SAP R/3 – Basis

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32780DE		SAP R/3 ABAP6.10 – Überblick	SR12-4336	145,00	neu
32781DE		SAP R/3 ABAP6.10 – Reportprogrammierung	SR12-4337	145,00	neu
32782DE		SAP R/3 ABAP6.10 – Objektorientierte Entwicklung mit ABAP-Überblick	SR12-4338	145,00	
32783DE		SAP R/3 Web Application Server Entwicklung	SR12-4339	145,00	
32754K		SAP R/3 Rel. 3.0: ABAP/4 – Überblick	SR12-4137	145,00	
32755K		SAP R/3 Rel. 3.0: ABAP/4 Reportprogrammierung – Grundlagen	SR12-4138	145,00	
32756K		SAP R/3 Rel. 3.0: ABAP/4 Reportprogrammierung für Fortgeschrittene	SR12-4139	145,00	

SAP R/3 – Einkauf

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32522K		SAP R/3 Rel. 4.6: MM-Beschaffung und Vertrieb	SR12-3961	97,00	neu
32739K		SAP R/3 Rel. 4.6: MM-Bestandsführung	SR12-4122	97,00	neu
32523K		SAP R/3 Rel. 4.6: MM-Bestellwesen	SR12-3963	97,00	neu
32740K		SAP R/3 Rel. 4.6: MM-Einkauf Grundlagen	SR12-4123	97,00	neu
32832K		SAP R/3 Rel. 4.5: MM-Einkauf: Organisation, Stammdaten und einfache Bestellabwicklung	SR12-4232	145,00	
32833K		SAP R/3 Rel. 4.5: MM-Einkauf: Erweiterte Bestellabwicklung und Informationssystem	SR12-4233	145,00	
32742K		SAP R/3 Rel. 4.0: MM-Lagerverwaltungssystem	SR12-4125	145,00	
32741K		SAP R/3 Rel. 4.5: MM-Rechnungsprüfung	SR12-4124	145,00	

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem * gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

SAP R/3 – ERP und e-business

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32561K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CA-Dialogfunktionen	SR12-3991	97,00	neu
32562K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CA-Grundlagen ERP und e-business	SR12-3992	97,00	
32563K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CA-Supply Chain Management	SR12-3993	97,00	

SAP R/3 – Rechnungswesen

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32731K 	SAP R/3 Rel. 3.0: CO-Innenaufträge	SR12-4114	145,00	
32729K 	SAP R/3 Rel. 3.0: CO-Kostenstellenrechnung – Grundlagen und Stammdaten	SR12-4112	145,00	
32730K 	SAP R/3 Rel. 3.0: CO-Kostenstellenrechnung – Istbuchungen und Berichte	SR12-4113	145,00	
32858K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-Kostenstellenrechnung – Organisation und Grundeinstellungen	SR12-4284	145,00	neu
32859K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-Kostenstellenrechnung – Stammdaten	SR12-4285	145,00	neu
32860K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-Kostenstellenrechnung – Einstellungen für periodische Arbeiten	SR12-4286	145,00	neu
32861K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-Kostenstellenrechnung – Periodische Arbeiten und Berichte	SR12-4287	145,00	neu
32733K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-Kostenträgerrechnung	SR12-4116	145,00	neu
32734K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-Ergebnisrechnung	SR12-4117	145,00	neu
32732K 	SAP R/3 Rel. 4.0: CO-Profit Center Rechnung	SR12-4115	145,00	
32829K 	SAP R/3 Rel. 4.5: CO-Prozeßkostenrechnung	SR12-4229	145,00	
32811K 	SAP R/3 Rel. 4.6: CO-CCA Kostenstellenrechnung Grundlagen	SR12-4211	97,00	neu
32724K 	SAP R/3 Rel. 3.0: FI-Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung	SR12-4107	145,00	
32727K 	SAP R/3 Rel. 3.0: FI-Bilanz und GuV	SR12-4110	145,00	
32725K 	SAP R/3 Rel. 4.6: FI-Das Hauptbuch – Organisation und Sachkonto	SR12-4108	145,00	neu
32868K 	SAP R/3 Rel. 4.6: FI-Das Hauptbuch – Buchen und Periodische Arbeiten	SR12-4294	145,00	neu
32726K 	SAP R/3 Rel. 4.6: FI-Das Zahlwesen	SR12-4109	145,00	neu
32830K 	SAP R/3 Rel. 4.6: FI-Debitoren/Kreditoren: Organisation, Stammdaten, Buchen	SR12-4230	145,00	neu
32831K 	SAP R/3 Rel. 4.6: FI-Debitoren/Kreditoren: Konto-/Belegbearbeitung und Periodische Arbeiten	SR12-4231	145,00	neu

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
	Diskette

SAP R/3 – Rechnungswesen (Fortsetzung)

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32728K		SAP R/3 Rel. 3.1: FI-Informationssysteme im FI	SR12-4111	145,00
32735K		SAP R/3 Rel. 3.0: FI-AA-Anlagenbuchhaltung	SR12-4118	145,00
32812K		SAP R/3 Rel. 4.6: FI-AP Kreditorenbuchhaltung	SR12-4212	97,00
32813K		SAP R/3 Rel. 4.6: FI-AR Debitorenbuchhaltung	SR12-4213	97,00
32814K		SAP R/3 Rel. 4.6: FI-CO Finanzwesen und Controlling	SR12-4214	97,00
32647K		SAP R/3 Rel. 4.6: FI-GL Finanzbuchhaltung	SR12-3996	97,00
32736K		SAP R/3 Rel. 4.0: IM-Investitionsmanagement	SR12-4119	145,00

neu

neu

neu

SAP R/3 – Personalwesen

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32738K		SAP R/3 Rel. 4.6: HR-Personalabrechnung	SR12-4121	97,00
32737K		SAP R/3 Rel. 3.0: HR-Personalstamm und Zeitwirtschaft	SR12-4120	145,00
32708K		SAP R/3 Rel. 4.6: HR-Personalverwaltung	SR12-4092	97,00

neu

neu

SAP R/3 – PPS

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32746K		SAP R/3 Rel. 4.5: PP-Fertigungsauftragsabwicklung – Der Fertigungsauftrag	SR12-4129	145,00
32869K		SAP R/3 Rel. 4.5: PP-Fertigungsauftragsabwicklung und Kapazitätsplanung	SR12-4295	145,00
32745K		SAP R/3 Rel. 3.0: PP-Materialbedarfsplanung	SR12-4128	145,00
32744K		SAP R/3 Rel. 4.5: PP-Produktionsplanung und Grobplanung SOP	SR12-4127	145,00
32870K		SAP R/3 Rel. 4.5: PP-Produktionsplanung – Programmplanung MP und Bedarfsplanung MRP	SR12-4296	145,00
32862K		SAP R/3 Rel. 4.5: PP-Variantenkonfiguration – Stammdaten	SR12-4288	145,00
32863K		SAP R/3 Rel. 4.5: PP-Variantenkonfiguration – Konfigurationsszenario	SR12-4289	145,00

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem ★ gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

SAP R/3 – Vertrieb und Versand

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32743K 	SAP R/3 Rel. 4.5: SD-Auftragsbearbeitung	SR12-4126	145,00
32572K 	SAP R/3 Rel. 4.5: SD-Fakturierung	SR12-3997	97,00
32564K 	SAP R/3 Rel. 4.6: SD-Kundenauftragsabwicklung	SR12-3994	97,00 neu
32836K 	SAP R/3 Rel. 4.0: SD-Überblick und Stammdaten	SR12-4236	145,00
32837K 	SAP R/3 Rel. 4.0: SD-Verkaufs- und Versanddaten	SR12-4237	145,00
32565K 	SAP R/3 Rel. 4.6: SD-Versand	SR12-3995	97,00 neu

SAP R/3 – Spezialgebiete

Kurs-Nr.	Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32826K 	SAP R/3 Rel. 4.5: Business Intelligence	SR12-4226	145,00
32751K 	SAP R/3 Rel. 4.0: IS-Retail – Organisationsstrukturen und Stammdaten	SR12-4134	145,00
32752K 	SAP R/3 Rel. 4.0: IS-Retail – Auftragsmanagement und Schnittstellen	SR12-4135	145,00
32834K 	SAP R/3 Rel. 4.5: PDM – Einführung PDM und SAP R/3 PDM	SR12-4234	145,00
32835K 	SAP R/3 Rel. 4.5: PDM – Produktentwicklung mit SAP R/3 PDM	SR12-4235	145,00
32749K 	SAP R/3 Rel. 3.0: PM – Einführung in die Instandhaltungsabwicklung	SR12-4132	145,00
32748K 	SAP R/3 Rel. 3.0: PM-Instandhaltung Überblick	SR12-4131	145,00
32747K 	SAP R/3 Rel. 3.0: PS-Überblick über die Abwicklung von Projektaufträgen	SR12-4130	145,00
32827K 	SAP R/3 Rel. 4.0: SAP R/3 und der Euro	SR12-4227	145,00
32828K 	SAP R/3 Rel. 4.5: SAP R/3 Supply Chain Management	SR12-4228	145,00
32750K 	SAP R/3 Rel. 4.5: SM-Servicemanagement – Stammdaten	SR12-4133	145,00
32871K 	SAP R/3 Rel. 4.5: SM-Servicemanagement – Szenarien	SR12-4297	145,00
32838K 	SAP R/3 Rel. 4.5: System Management – System Administration	SR12-4238	145,00
32839K 	SAP R/3 Rel. 4.5: System Management – Erweiterte Administration & CCMS	SR12-4239	145,00
32864K 	SAP R/3 Rel. 4.5: Qualitätsmanagement – QM in der Beschaffung	SR12-4290	145,00
32865K 	SAP R/3 Rel. 4.5: Qualitätsmanagement – Stammdaten und Auswertungen	SR12-4291	145,00
32753K 	SAP R/3 Rel. 4.5: WF – Workflow Architektur	SR12-4136	145,00
32872K 	SAP R/3 Rel. 4.5: WF – Workflow Szenario	SR12-4298	145,00

Alle SAP R/3 Lernprogramme können auf Anfrage auch in älteren Versionen ausgeliefert werden bzw. werden im Laufe des Jahres stets weiterentwickelt

Lernprogramme (CBTs)

	Beschreibung im web ibm.com/services/learning/de
	Web Based Training / WBT
	in Planung
	Diskette

Grundlagen für Endanwender / Trainer

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.
32851K		Medienkompetenz für Trainer	SR12-4240	205,00
32873K		PC und Anwendungssoftware – Grundwissen	SR12-4299	85,00
96632K		Tastatur- und Schreibtraining für Ihren PC (PC Tip)	SR12-3794★	77,00

Arbeitsmethoden und Persönlichkeitstraining

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32666DE		Effektiv Präsentieren: Planung einer Präsentation	SR12-4381	145,00	neu
32667DE		Marketing	SR12-4382	140,00	neu
32668DE		Meetings – Besprechungen erfolgreich gestalten	SR12-4383	120,00	neu
32669DE		Das Mitarbeitergespräch – Ziele und Leistungen vereinbaren	SR12-4384	140,00	neu
32670DE		Kommunikation – Erfolgreich miteinander kommunizieren	SR12-4385	140,00	neu
32671DE		Korrespondenz – Erfolgreich schreiben am Arbeitsplatz	SR12-4386	140,00	neu
32672DE		Kundenkontakte 1 – Im Dienst des Kunden	SR12-4387	99,00	neu
32673DE		Kundenkontakte 2 – Die Formel C.A.R.E	SR12-4388	99,00	neu
32674DE		Kundenkontakte 3 – Kundensituationen meistern	SR12-4389	99,00	neu
32675DE		Teamarbeit – Teams erfolgreich führen	SR12-4390	140,00	neu
32676DE		Das Telefongespräch – Richtiges Verhalten am Telefon	SR12-4391	140,00	neu

Cisco

Auf Anfrage

Sprachen

Auf Anfrage

- Die Lernprogramme werden als CD-ROM geliefert, Ausnahmen sind mit einem ★ gekennzeichnet
- Mit der Bestell-Nr. können Sie die Lernprogramme beim IBM Literaturservices bestellen; Bestellformulare im Kapitel 8 oder Telefon 0 180 5/50 90 (0,12 EUR/pro Min.)
- Aktuelle Informationen zu den Lernprogrammen gibt es auf unserer Internetseite

Lernprogramme (CBTs)

Zertifizierungen

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
32530DE		A+-Zertifizierung	SR12-4392	990,00	neu
32531DE		i-Net+-Zertifizierung	SR12-4393	990,00	neu
32016K		MCSE Windows 2000	SR12-2017	2301,00	
32015K		Microsoft Office 2000-Gesamtpaket (Diese Kurse dienen auch zur MOUS-Zertifizierung)	SR12-2016	407,00	neu
32015K		Microsoft Office 2002/XP-Gesamtpaket (Diese Kurse dienen auch zur MOUS-Zertifizierung)	SR12-2016	487,00	neu
Weitere Zertifizierungs-Lehrgänge auf Anfrage					

Cisco – Web Based Trainings (WBT's)

Kurs-Nr.		Bezeichnung
CISADE		Cisco Internet Solutions Specialist – Architecture Essentials
CISAEDE		Cisco Internet Solutions Specialist – Applications Essentials

Tivoli/Systems Management – Web Based Trainings (WBT's)

Auf Anfrage

Online-Lernen und Präsenzunterricht

Kurs-Nr.		Bezeichnung	Bestell-Nr.	Preis zuzgl. USt.	
99101DE		Projektmanagement (inkl. Zertifizierung)		Auf Anfrage	neu
99102DE		Projektmanagement Grundlagen		Auf Anfrage	neu
99103DE		MS Project		Auf Anfrage	neu
99104DE		Moderation – Moderation von Gruppen und Entscheidungsprozessen		Auf Anfrage	neu
99105DE		Präsentation – Professionelles Präsentieren von Ergebnissen		Auf Anfrage	neu

Weitere Angebote

COBOL ANS-85 Einführung

27L04K • 15 Stunden



Ziele

- Sie erlernen die Grundlagen der COBOL Sprache. Sie erstellen und erweitern einfache Anwendungsprogramme unter Berücksichtigung der strukturierten Programmierung. Dabei setzen Sie Programmvorgaben in COBOL um. Sie definieren Datenelemente und Datenstrukturen und verändern Daten durch Umformung und Arithmetik.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Sprachumsteiger

Inhalt

- Der Aufbau und die Codierung von COBOL-Programmen
- Ein Programm übersichtlich gestalten
- Die verschiedenen Datentypen
- Die Steuerung des Programmablaufs
- Datenaufbereitung und Datenmanipulation
- Die verschiedenen Möglichkeiten der Initialisierung
- Arithmetische Funktionen

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3412 (3,5-Diskette, Begleitbuch), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 410,- €

COBOL ANS-85 Tabellenverarbeitung

27L05K • 15 Stunden



Ziele

- Sie können ein- und mehrdimensionale Tabellen definieren, die Tabellen mit neutralen oder mit gezielten Anfangswerten füllen, Tabellen verarbeiten und dabei gezielt auf die Tabellenplätze zugreifen.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Sprachumsteiger

Inhalt

- Definieren von Tabellen
- Zugreifen auf Tabelleninhalte
- Initialisieren von Tabellen

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3461 (3,5-Diskette, Begleitbuch), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 410,- €

COBOL ANS-85 Dateiverarbeitung

27L06K • 15 Stunden



Ziele

- Sie erstellen Programme zur Ausgabe von Druckdateien. Sie codieren Programme zum Erstellen sowie Fortschreiben von sequentiellen Dateien. Auf Besonderheiten und Fehler bei der Ein-/Ausgabe von Daten können Sie gezielt reagieren und so den weiteren Programmablauf steuern.

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Sprachumsteiger

Inhalt

- Dateiverarbeitung am Beispiel einer Druckdatei
- Erstellen und erweitern von Plattendateien
- Fortschreiben von Plattendateien
- Organisation der Daten
- Mittel zur Erkennung von Fehlern beim Arbeiten mit Dateien

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3462 (3,5-Diskette, Begleitbuch), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 410,- €

PL/1 Programmierung

29LX2K • 25 Stunden



Ziele

- Sie können einfache kaufmännische Probleme mit Hilfe von PL/1-Programmen lösen und lernen eine aus der Praxis abgesicherte Auswahl von Elementen der Programmiersprache PL/1.

Teilnehmer

- Mitarbeiter des DV-Bereiches in der Ausbildung zum Anwendungsprogrammierer.

Inhalt

- PL/1 Optimizing Compiler
- Einführung in die Programmiersprache PL/1
- Programmaufbau und Programmelemente
- Vereinbarungen
- Programmsteuerung
- Strukturen und Tabellen
- Satzweise Ein-/Ausgabe (record I/O)
- Reihenweise Ausgabe (stream output)
- Einbaufunktionen (built-in functions)
- Externe Prozeduren
- Bedingungen (conditions)
- Programmabbruch und Testen
- Interpretation der Compilerlisten Maschinenpraktikum in einer MVS-Umgebung

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
- Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3702 (3,5-Diskette, Begleitbuch), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 135,- €

COBOL ANS-85 – Komplett-Set

32704K • 45 Stunden



Ziele

- Siehe Lernprogramme 27L04K, 27L05K und 27L06K

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, Sprachumsteiger

Vorkenntnisse

- Entnehmen Sie bitte den einzelnen Kursbeschreibungen des Gesamtpaketes:
COBOL ANS-85 Einführung (27L04K)
COBOL ANS-85 Dateiverarbeitung (27L06K)
COBOL ANS-85 Tabellenverarbeitung (27L05K)

Inhalt

- Dieses Lernprogramm beinhaltet die – auch separat erhältlichen – Lernprogramme:
 - COBOL ANS-85 Einführung
 - COBOL ANS-85 Tabellenverarbeitung
 - COBOL ANS-85 Dateiverarbeitungund ist als Gesamtpaket unter dieser Bestellnummer kostengünstig zu erwerben. Die Ziele und Inhalte der einzelnen Lernprogramme entnehmen Sie bitte den jeweiligen Kursbeschreibungen 27L04K, 27L05K, 27L06K.

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
- Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4088 (3,5-Diskette, Begleitbuch), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 972,- €

OS/390 – ISPF Überblick (Overview)

32707K • 4 Stunden



Ziele

- Sie kennen
 - die ISPF/PDF Dialogverarbeitung und den Unterschied zwischen Batch- und Dialogverarbeitung
 - den ISPF/PDF Panel-Aufbau und den Aufbau einer TSO Session einschließlich der Adressräume
 - den individuellen Einstieg in eine ISPF/PDF Session
 - die Standardkomponenten von ISPF/PDF wie Edit, View, Browse, Utilities
- Sie können die Funktionen des Graphical User Interface (GUI) erklären und ISPF/PDF Produkte wie UNIX System Services richtig einordnen

Teilnehmer

- Einsteiger mit MVS- und/oder OS/390-Basiskenntnissen und mit UNIX- und anderen spezifischen Systemkenntnissen, Operator, Jobplaner, Systemadministratoren, Anwendungsprogrammierer

Inhalt

- Einführung und Übersicht
- Primary Option Menu (POM)
- Utilities, Work Place
- UNIX System Services Überblick
- Praxisorientierte Aufgaben

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486, min. 8 MB RAM, min. 10 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, min. 256 Farben, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, min. 2x CD-ROM, Sound
- Dieser Lehrgang ist für S/390- oder zSeries-Server-Kunden geeignet, und ist Teil der OS/390- und z/OS-Roadmap.
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
- Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4202 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4091 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 255,- €

Weitere Angebote

HTML 3.2 – Grundlagen

32760K • 6 Stunden



Ziele

- Es wird das Grundwissen zur Entwicklung von mediengerechten Webseiten mit HTML vermittelt. Sie lernen
- das World Wide Web als einen Mehrwertdienst des Internets einzuordnen und kennen die Funktionsweise von Internet-Protokollen, URLs, Browsersoftware und HTML-Dokumenten
- WWW-Seiten in Form von HTML-Dokumenten zu planen und zu entwickeln
- die Qualität von HTML-Dokumenten sicherzustellen, bzw. verbessern die Webseiten
- multimediale Elemente zu integrieren, um die Benutzerfreundlichkeit und Attraktivität von WWW-Seiten zu steigern

Teilnehmer

- Internetbenutzer

Inhalt

- Internet, World Wide Web und HTML
- HTML-Grundlagen
- HTML-Vertiefung
- Multimediale Elemente

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4143 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 145,- €

HTML Web Site-Entwicklung für Fortgeschrittene

32761K • 7 Stunden



Ziele

- Sie lernen
- Texte in HTML zu formatieren
- Bilder zu integrieren, Farbe und Hintergründe zu verwenden
- Server- sowie clientseitige sensitive Bilder auf Basis von Netscape 3.0 zu erstellen
- Formulare zu entwickeln, grundlegende CGI Skripten zu schreiben, Skripten zur Verarbeitung von Formularen einzusetzen und mit „Style Sheets“ zu arbeiten
- Java, JavaScript und integrierte Objekte einzusetzen

Teilnehmer

- Entwickler und Designer von Web-Seiten

Inhalt

- Erweiterte Textformatierung mit HTML
- Images
- Image Maps
- Tabellen, Linked Windows und Frames
- Formulare, Scripte und Styles
- Java und integrierte Objekte

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4144 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 145,- €

Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen

32852K • 7 Stunden



Ziele

- Es werden die Grundlagen zum täglichen Umgang mit Lotus Notes R5 am Arbeitsplatz vermittelt. Dazu werden die verschiedenen Anwendungstypen in Lotus Notes sowie die Merkmale von Lotus Notes Mail und die Replizierungsfunktion erläutert, der Notes-Arbeitsbereich wird sowohl für die allgemeinen Aufgaben zum Erstellen und Aufbereiten von Dokumenten mit Hilfe der verschiedenen Formatoptionen benutzt als auch zur Organisation mit Hilfe von Ansichten, Ordern und Lesezeichen.

Teilnehmer

- Endbenutzer, die Grundwissen zu Lotus Notes R5 erlangen wollen.

Vorkenntnisse

- Es wird empfohlen, auch die Kurse 32853K, 32854K und 32855K durchzuarbeiten
- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse
Windows 98 – Grundkurs (32817K)

Inhalt

- Verschiedene Anwendungstypen in Lotus Notes sowie die Eigenschaften von Lotus Notes Mail und der Replizierung
- Benutzen des Notes-Arbeitsbereichs für allgemeine Aufgaben
- Dokumente erstellen und über verschiedene Formatierungsoptionen bearbeiten
- Arbeitsbereichsverwaltung mit Ansichten, Ordern und Lesezeichen

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4058 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 85,- €

Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail

32853K • 7 Stunden



Ziele

- Es werden die Grundlagen zum täglichen Umgang mit Lotus Notes R5 am Arbeitsplatz vermittelt. Es werden die Funktionen zum Senden von E-Mail-Nachrichten mit und ohne Anhängen sowie der Empfang, die Beantwortung und die Organisation von Nachrichten einschließlich der benutzerspezifischen Einstellungsmöglichkeiten erläutert. Außerdem wird auf das Erstellen lokaler Datenbankreplikationen, die Replizierung von Mail und das Einrichten eines lokalen Rechners zur Replizierung eingegangen.

Teilnehmer

- Endbenutzer, die Grundwissen zu Lotus Notes R5 erlangen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Windows 98 – Grundkurs (32817K)
Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen (32852K)

Inhalt

- Nachrichten und Anhänge senden
- Nachrichten empfangen und beantworten
- Nachrichten strukturieren und personalisieren
- Lokale Datenbankreplikationen erstellen, Mail replizieren und einen Rechner zur Replizierung einrichten

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4059 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 85,- €

Lotus Notes R5 Terminplanung und Gruppentermine

32854K • 7 Stunden



Ziele

- Es werden die Grundlagen zum täglichen Umgang mit Lotus Notes R5 am Arbeitsplatz vermittelt. Sie sind in der Lage, den Lotus Notes R5 Kalender anzuzeigen und anderen Personen Zugriff auf den Kalender zu gewähren, mit Terminen und dem Alarmsystem umzugehen, Besprechungen und Ressourcen zu planen und zu verwalten und den Kalender gemeinsam mit anderen Lotus Notes-Anwendungsbereichen zu verwenden.

Teilnehmer

- Endbenutzer, die das Grundwissen zu Lotus Notes R5 erlangen wollen.

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Windows 98 – Grundkurs (32817K)
Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen (32852K)
Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail (32853K)

Inhalt

- Kalender anzeigen und Kalenderzugriff vergeben
- Umgang mit Terminen und Alarmsystem
- Besprechungen und Ressourcen planen und verwalten
- Integrale Kalendernutzung mit anderen Lotus Notes-Anwendungen

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4060 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 85,- €

Lotus Notes R5 Verwalten und gemeinsames Benutzen von Informationen

32855K • 7 Stunden



Ziele

- Sie sind in der Lage, Ansichten selbst zu gestalten, in Domänen, dem Adressbuch und im Internet nach Informationen zu suchen, Routineaufgaben mit Hilfe von Agenten automatisch zu erledigen, im Web mit einem persönlichen Web-Navigator zu suchen, Web-Seiten in Lotus Notes zu organisieren und auf der Basis bestimmter Auswahlkriterien Informationen aus verschiedenen Datenbanken zu beziehen.

Teilnehmer

- Endbenutzer, die das Grundwissen zu Lotus Notes R5 erlangen wollen

Vorkenntnisse

- Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
Windows 98 – Grundkurs (32817K)
Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen (32852K)
Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail (32853K)
Lotus Notes R5 Terminplanung und Gruppentermine (32854K)

Inhalt

- Entwurf und Verwaltung von Ansichten
- Suche nach Informationen in Domänen, Adressbüchern und dem Internet
- Automatisieren von Aufgaben mithilfe von Agenten
- Durchsuchen des Web mittels Web-Navigatoren
- Verwaltung von Web-Seiten
- Abonnement von Datenbanken zur Ermittlung von Daten per Auswahlkriterien

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4061 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 85,- €

Weitere Angebote

Internetführerschein (ECDL)

32895DE • 22 Stunden



neu

Ziele

- Sie erlernen den gesellschaftlichen Kontext computergestützter Anwendungen und die grundlegenden Konzepte in den Hauptbereichen der EDV und Computertechnologie sowie in ihrer praktischen Anwendung am Arbeitsplatz und im alltäglichen Leben.

Teilnehmer

- PC-Anwender

Inhalt

- Grundlegende Konzepte der Informationstechnologie
- Den PC verwenden und Dateien verwalten
- Textverarbeitung
- Kalkulationstabellen
- Datenbanksysteme
- Präsentation und Zeichnen
- Das Internet

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- ECDL ist eine neues, europaweit gültiges Zertifikat zum Nachweis von Fähigkeiten und Kenntnissen im Bereich der Computertechnologie, approbiert nach Syllabus 1.5
- Techn. Voraus.: PC 486DX/33MHz, min. 8 MB RAM, ca. 2 MB Festplatte, Windows 3.1x/95/98/2000/NT, 2x CD-ROM, Sound, Internet Explorer/Netscape
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4335 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 85,- €

z/OS Betriebssystem – Konzepte und Einrichtungen

32A05K • 8 Stunden



neu

Ziele

- Sie lernen den Zweck und die Hauptaufgaben des Betriebssystems sowie das Zusammenspiel von Speicher, Programmen und Daten kennen.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die ein allgemeines Verständnis von MVS benötigen.

Inhalt

- Der Zweck und die Hauptaufgabe des Betriebssystems
- Die Konzepte und Methoden, die der Speicher-verwaltung zugrunde liegen
- Die Bearbeitung von Batch- und Dialogaufträgen
- Der Ablauf einer Ein-/Ausgabeoperation und die beteiligten Komponenten
- Das Daten- und Programmmanagement

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133 MHz, min. 64 MB RAM, 15 MB Festplatte, SVGA kompatibel, Windows 95/98/2000/NT, 4x CD-ROM, Netscape ab 4.06 oder Internet Explorer ab 5.0
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3827 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 590,- €

Externe Datenträger – Daten schreiben, Daten lesen

32A09K • 4 Stunden



Ziele

- Sie lernen die typischen Eigenschaften der Datenträger Magnetband, Magnetplatte und optische Platte kennen. Sie können die verschiedenen Medien nach ihren Arbeitsprinzipien unterscheiden und wissen, wie Daten auf den einzelnen Medientypen organisiert sind und wie sie geschrieben und gelesen werden.

Teilnehmer

- Anwendungs-, Systemprogrammierer, Operatoren

Inhalt

- Die Prinzipien von Magnetband und -kassette, Magnetplatte und optischer Platte
- Die physikalischen Eigenschaften dieser Datenträger sowie die Organisation von Daten auf diesen Medien
- Das Schreiben auf diese Datenträger
- Das Lesen von Daten von diesen Datenträgern

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplattenspeicher, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3876 (3,5-Diskette), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 90,- €

REXX – Einführung

32A36K • 15 Stunden



Ziele

- Sie
 - kennen die Grundlagen und die Syntax der Programmiersprache REXX
 - können die REXX-Befehle und REXX-Funktionen erläutern
 - kennen die von REXX angebotenen Mittel zur strukturierten Programmierung
- Es werden Grundkenntnisse vermittelt, die Sie befähigen, einfache Programme in REXX zu schreiben.

Teilnehmer

- System- und Anwendungsprogrammierer, Arbeitsvorbereiter

Vorkenntnisse

- Die Sprache REXX wird unabhängig von der jeweiligen Systemumgebung betrachtet.

Inhalt

- Beschreibung der REXX-Syntax und -Sprachelemente
- Datenübergabe an das Programm
- Verarbeitung von Zeichen- und Wortketten
- Bedingte Verarbeitung
- Schleifenverarbeitung
- Arbeiten mit dem Datenspeicher
- Unterprogrammtechniken
- Ablaufverfolgung und Test

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: IBM PC oder kompatibel, 5 MB Festplatte, VGA-Bildschirm, nur lauffähig unter DOS Version 3.3 oder höher, Windows 95/98
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
- Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3726 (3,5-Diskette), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 400,- €

Datenorganisation und Datenstrukturen

32A51K • 12 Stunden



neu

Ziele

- Datenorganisation umfasst die Strukturierung, Sicherung und den Zugriff auf Daten. Sie wird durch die Eigenschaften der Datenspeicher und die gewünschte Verarbeitungsart beeinflusst. Wie Speicher strukturiert sind, wie Daten darauf verwaltet werden, wie sie organisiert sind und bearbeitet werden können, zeigt Ihnen dieses Lernprogramm.

Teilnehmer

- DV-Personal am Beginn der Ausbildung.

Inhalt

- Die Datenträger Band, Kassette, Magnetplatte und optische Platte
- Die Speicherung von Daten auf diesen Datenträgern
- Die Wege zu den Datenbeständen
- Die verschiedenen Datenorganisationen
- Die Datenbestandsformen PS, PDS, PDS/E, KSDS, ESDS, LDS und RRDS

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133 MHz, min. 64 MB RAM, 15 MB Festplatte, SVGA kompatibel, Windows 95/98/2000/NT, 4x CD-ROM, Netscape ab 4.06 oder Internet Explorer ab 5.0
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
- Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-3877 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 390,- €

DB2 Familie – Grundlagen (Fundamentals)

CT03LK • 6 Stunden



Ziele

- Sie kennen den Aufbau, die Funktionen und die prinzipielle Arbeitsweise von IBM DB2. Sie erhalten einen Überblick über die Sprache SQL und die wesentlichen Objekte im DB2.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die einen Überblick über die Funktionen und Einsatzmöglichkeiten von IBM DATABASE SE 2 benötigen sowie Neueinsteiger in relationale Datenbankmanagementsysteme.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung und Datenbanksysteme.

Inhalt

- Überblick über Datenbank-Management-Systeme
- DB2-Objekte
- Referentielle Integrität
- Structured Query Language (SQL)
- Zugriffsberechtigungen
- Anwendungsprogrammierung
- DB2 Utilities
- Datensicherung und Wiederherstellung
- Verteilte Datenbanken
- Query Management Facility (QMF)

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133 MHz, min. 32 MB RAM, min. 75 MB Festplatte, SVGA, 256 Farben, Windows 95/98/2000/NT, min. 2x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.07 oder Internet Explorer 4.01 mit Service Pack 2
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
- Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4260 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4256 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 405,- €

Weitere Angebote

DB2 Familie SQL – Grundlagen (Workshop)

CT12LK • 8 Stunden



Ziele

- Sie kennen die Struktur der SQL-Sprache, den Aufbau und die Formate der Anweisungen und können selbstständig die unterschiedlichsten Abfragen formulieren.

Teilnehmer

- Mitarbeiter, die die Abfragesprache SQL in der Praxis anwenden wollen oder das Wissen als Voraussetzung für weiterführende Kurse benötigen.

Vorkenntnisse

- Praxis im Umgang mit Bildschirmterminals
- Grundkenntnisse eines Editors

Inhalt

- Struktur und Elemente von SQL (Überblick)
- Aufbau und Syntax einer SQL-Abfrage (SELECT)
- Arten von Operatoren
- Spaltenfunktionen
- Zugriff auf eine Tabelle
- Zugriff auf mehrere Tabellen
- Tabellenmanipulation (INSERT, UPDATE, DELETE)

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133 MHz, min. 32 MB RAM, min. 7,5 MB Festplatte, SVGA, 256 Farben, 800x600, 16-bit Bildschirm, Windows 95/98/2000/NT, min. 2x CD-ROM, min. 16-bit Sound, Netscape 4.0 oder andere DHTML kompatible Browser
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4261 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4258 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 405,- €

DB2 Familie SQL – Erweiterung (Advanced)

CT13LK • 8 Stunden



Ziele

- Als DB2-Anwender können Sie komplexe SQL-Statements formulieren. Durch die Auswahl geeigneter Prädikate können Sie die Laufzeit Ihrer Abfragen positiv beeinflussen und den Einsatz von Indices und Views beurteilen.

Teilnehmer

- Benutzer der SQL-Sprache, die ihre Kenntnisse vertiefen wollen

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse
DB2 Familie SQL – Grundlagen (Workshop) (CT12LK)

Inhalt

- Komplexer Join, Outer Join
- Subselect mit ANY, ALL, SOME und EXISTS
- Correlated Subselect
- Arithmetik mit Date, Time und Null-Fields
- Table Expressions
- Recursives SQL
- Data-Definition-Language
- Überblick zu DB2-Objekten
- Zugriffsberechtigungen auf Table, View

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133 MHz, min. 32 MB RAM, min. 7,5 MB Festplatte, SVGA, 256 Farben, 800x600, 16-bit Bildschirm, Windows 95/98/2000/NT, min. 2x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.0 oder andere DHTML kompatible Browser
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4262 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4259 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 405,- €

Data Warehouse & Business Intelligence für Knowledge Management – Grundlagen

DT03LK • 6 Stunden



Ziele

- Sie bekommen einen grundlegenden Überblick über die Bereiche Knowledge Management, Data Warehouse Architekturen und Business Intelligence.

Teilnehmer

- Führungskräfte, Analysten und Mitarbeiter, die einen Überblick über die Möglichkeiten von Business Intelligence und Knowledge Management benötigen.

Vorkenntnisse

- Grundkenntnisse der Datenverarbeitung und über Datenbanksysteme

Inhalt

- Überblick über Definitionen und Ansätze von BI
- Konzepte und Voraussetzungen für Knowledge Management
- Datawarehouse Architektur mit Modellen und Produkten
- Definition von Data Mining und Aufzeigen von Anwendungsgebieten
- Zusammenhänge und Ausblick

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133 MHz, min. 64 MB RAM, min. 8 MB Festplatte, SVGA Bildschirm, 640x480, Windows 95/98/2000/NT mit SP4, min. 2x CD-ROM für Installation, Ausführung, 4x für Festplatteninstallation, min. 16-bit Sound, Netscape 4.5x oder Internet Explorer 4.01 mit SP2
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4313 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4314 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 353,- €

WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition

EB78LDE • 10 Stunden



neu

Ziele

- It provides the framework for creating and maintaining a business-to-business MarketPlace Hub for e-commerce and offers a unified view of all products traded in the MarketPlace while supporting multiple trading mechanisms for buying and selling. It teaches the fundamental concepts required to customize an IBM WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition site.

Teilnehmer

- For individuals setting up a basic e-commerce site using Web Sphere Commerce Suite, Version 5.

Vorkenntnisse

- Java, C++, Experience in database SQL, WebSphere Application Server, Java Servlets, Java Server Pages, Java Beans, Basic of LDAP, Familiarity with the AIX platform, VisualAge for Java is assumed

Inhalt

- Describe the WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition architecture
- Setup development environment for customization
- Create/modify sample components (commands, beans, JSP, net.data, and so forth)
- Customize the Membership subsystem
- Customize the RFQ subsystem
- Customize the Approval Flow subsystem

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA compatible, 640x480, 256 colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x for CD installation, 4x hard drive install CD-ROM, 16-bit-sound, Netscape min. 4.72 or Internet Explorer min. 5.0 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4394 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 149,- €

Client/Server Fundamentals

EB91LDE • 8 Stunden



neu

Ziele

- Understand the principles of Client/Server, the role of a variety of Server type and the concept and advantages of a multi-tier Client/Server Architecture
- Understand the basic concepts, key elements and the basic implementation of Client/Server architectures of the Internet
- List reasons to have distributed systems
- Show the evolution of distributed systems to e-business applications
- Describe presentation logic, business logic, data access logic (PL,BL,DL)
- Define client, different servers (FTP, HTTP, Application)

Teilnehmer

- Anyone with a mainframe background that needs to understand the evolution from mainframe to e-business applications

Vorkenntnisse

- Knowledge of mainframe or other single-tier technologies.

Inhalt

- What is a Legacy System
- Basics of Client/Server System
- Clients and Servers, Tiers
- Advantages of Client/Server
- The Internet and Client/Server Systems
- What about my mainframes?

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA, 640x480, 256 colors, Windows 95/98/2000/NT, min. 2x CD-ROM, 16-bit sound, Netscape 4.x or Internet Explorer 4.x
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4317 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 225,- €

MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction)

MQ82LK • 6 Stunden



Ziele

- Sie können
 - MQSeries mit anderen Formen der Programmkommunikation vergleichen
 - die wichtigsten Auswirkungen von MQSeries auf ein Anwendungsdesign nennen
 - die Plattformen aufzeigen, auf denen MQSeries unterstützt wird
 - die zentralen Komponenten und die Struktur von MQSeries beschreiben
 - die Funktion der einzelnen Aufrufe des Message Queueing Interfaces (MQI) beschreiben

Teilnehmer

- Dieser Kurs ist als Einführung in das Thema MQSeries gedacht. Er dient auch als Voraussetzung für andere, technisch spezifischere Kurse.

Inhalt

- Einführung in MQSeries
- Programmieren mit dem Message Queueing Interface (MQI)
- Systemverbindungen
- Systemverwaltung
- Transaktionsunterstützung
- Sicherheit
- Verbindungen mit MQSeries zu anderen Softwareprodukten

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium-Prozessor, min. 32 MB RAM, min. 32 MB Festplatte, min. 800x600, empf. 1024x768 Bildschirm, Windows 95/98/2000/NT mit SP4, min. 4x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.06 oder Internet Explorer 4.01, RealPlayer G2 muss ausgewählten Browser installiert sein
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4271 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4093 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 238,- €

Weitere Angebote

MQSeries Anwendungsprogrammierung (Application Programming)

MQ83LK • 15 Stunden



Ziele

- Sie können
 - das Message Queueing Interface (MQI) beschreiben und anwenden
 - Anwendungsprogramme auf der gewählten Plattform, die das MQI benutzen, designen, codieren und testen
 - die wichtigsten Elemente des Programmdesigns, das durch Message Queueing notwendig wird, erklären
 - die verschiedenen MQI Calls detailliert beschreiben

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer, die Anwendungen für MQSeries schreiben wollen

Vorkenntnisse

- MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Die wichtigsten MQI Aufrufe
- Zugriff auf entfernte Queues
- Steuern der Nachrichtenübermittlung
- Die Aufrufe zur Syncpoint-Steuerung
- Die Aufrufe MQINQ und MQSET
- Nachrichten-Gruppen, Segmentierung und Distribution Lists

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium-Prozessor, min. 16 MB RAM, min. 32 MB Festplatte, min. 800x600, empf. 1024x768 Bildschirm, Windows 95/98/2000/NT mit SP4, min. 4x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.06 oder Internet Explorer 4.01, Installation von RealPlayer G2
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4272 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4193 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 332,- €

MQSeries Systemverwaltung (System Administration)

MQ84LK • 12 Stunden



Ziele

- Sie können
 - die MQSeries Administrationsschnittstellen beschreiben
 - MQSeries Steuerbefehle auflisten
 - den Austausch von Nachrichten zwischen zwei Queue Managern ermöglichen
 - den Zugriff von MQSeries Clients auf einen Queue Manager ermöglichen
 - die Struktur und Funktion des MQSeries Logs beschreiben

Teilnehmer

- EDV-Fachleute

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Installation und Konfiguration
- Das MQI und Triggering
- Logging und Recovery
- Distributed Queue Management
- MQSeries Systemverwaltung
- Die Information in diesem Kurs bezieht sich nicht auf MQSeries für OS/390

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium-Prozessor, min. 32 MB RAM, min. 32 MB Festplatte, min. 800x600, empf. 1024x768 Bildschirm, Windows 95/98/2000/NT mit SP4, min. 4x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.06 oder Internet Explorer 4.01, RealPlayer G2 muss ausgewählten Browser installiert sein
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4273 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4192 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 332,- €

MQSeries Java Programmierung – Grundlagen (Basics)

MQ85LK • 6 Stunden



Ziele

- Sie können
 - die MQSeries Basisklassen für Java beschreiben und benutzen
 - die Schritte beschreiben, die notwendig sind, um die Java Unterstützung für MQSeries einzurichten
 - die verschiedenen Methoden detailliert beschreiben, die benötigt werden, um auf MQSeries Objekte zuzugreifen

Teilnehmer

- Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- Installation und Anpassung
- Die Verbindung zu einem Queue Manager herstellen
- Queues öffnen
- Alias Queues, Model Queues und Dynamic Queues
- Queues schließen
- Die Verbindung zum Queue Manager trennen

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Voraus.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 8 MB Festplatte, SVGA 640x480, 256 Farben, Windows 95/98/2000/NT mit SP5, min. 4x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.5x oder Internet Explorer 4.01 mit SP2
- Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4278 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4274 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 332,- €

MQSeries Java Programmierung – Erweiterung (Advanced)

MQ86LK • 6 Stunden



Ziele

- ▶ Sie können
 - Nachrichten senden und Nachrichten von Queues lesen
 - Syncpoint Kontrolle, Triggering und Sicherheit implementieren
 - MQSeries Attribute abfragen und Queue Attribute setzen
 - Message Gruppen, Segmentierung und Distribution Lists implementieren

Teilnehmer

- ▶ Anwendungsprogrammierer

Vorkenntnisse

- ▶ Teilnahme an den aufgeführten Kursen oder gleichwertige Kenntnisse:
 - MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)
 - MQSeries Java Programmierung – Grundlagen (Basics) (MQ85LK)

Inhalt

- ▶ Messages in eine Queue stellen
- ▶ Messages aus einer Queue lesen
- ▶ Gezielt Messages auswählen
- ▶ Auf die Ankunft von Messages warten
- ▶ Syncpoint Kontrolle
- ▶ Triggering
- ▶ Abfragen und Setzen von MQSeries Attributen
- ▶ Message Gruppen
- ▶ Message Segmentierung
- ▶ Distribution List

Methode

- ▶ Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- ▶ Techn. Voraus.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 8 MB Festplatte, SVGA 640x480, 256 Farben, Windows 95/98/2000/NT mit SP5, min. 2x CD-ROM, 16-bit Sound, Netscape 4.51 oder Internet Explorer 4.01 mit SP2
- ▶ Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4279 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4275 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- ▶ 332,- €

MQSeries Integrator Grundlagen (Fundamentals)

MQ87LK • 6 Stunden



Ziele

- ▶ Sie verstehen die Einsatzgebiete, Komponenten und Funktionsweise von MQSI Version 2. Sie kennen die Produktvoraussetzungen und die Unterschiede zu MQI Version 1. Sie können den Projektaufwand für Business Integration Projekte mit MQSI V2 abschätzen.

Teilnehmer

- ▶ MQSeries Administratoren und Anwendungsentwickler, die ein Basiswissen über die Funktionen des MQSeries Integrators V2 erhalten wollen.

Vorkenntnisse

- ▶ Grundkenntnisse über MQSeries
- ▶ Teilnahme an dem aufgeführten Kurs oder gleichwertige Kenntnisse:
 - MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction) (MQ82LK)

Inhalt

- ▶ Überblick über MQSeries
- ▶ Einführung in MQSI V2
- ▶ Installationsvoraussetzungen und Konfiguration
- ▶ Definieren eines Nachrichtenflusses (Message-Flow) in MQSI V2
- ▶ Vordefinierte Nachrichten im MQSI V2 Message Repository Manager (MRM)
- ▶ Importieren von Legacy Message-Formaten
- ▶ Benutzung von NEON Formaten und Regeln in MQSI V2
- ▶ Publish/Subscribe

Methode

- ▶ Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- ▶ Das deutsche Lernprogramm ist in Planung
- ▶ Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 30 MB hard drive space, SVGA 640x480, Windows 95/98/2000/NT with SP5, min. 2x CD-ROM, 16-bit sound, Netscape 4.7 or Internet Explorer 5.0 with min. SP2
- ▶ Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4280 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4276 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- ▶ 280,- €

MQSeries Everyplace – Einführung (An Introduction)

MQ88LK • 6 Stunden



Ziele

- ▶ Sie verstehen die Einsatzgebiete, Komponenten und Funktionsweise von MQSeries Everyplace. Sie kennen die Unterschiede zu MQSeries und wie die beiden Produkte zusammenarbeiten.

Teilnehmer

- ▶ EDV-Fachleute

Vorkenntnisse

- ▶ Keine, Grundkenntnisse in Java sowie MQSeries sind hilfreich.

Inhalt

- ▶ Pervasive Computing mit MQ Everyplace
- ▶ Unterschiede zwischen MQSeries und MQ Everyplace
- ▶ Produktbestandteile
- ▶ Administration
- ▶ Anwendungsentwicklung
- ▶ MQSeries-Bridge
- ▶ Datensicherheit in MQ Everyplace

Methode

- ▶ Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- ▶ Das deutsche Lernprogramm ist in Planung.
- ▶ Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 30 MB hard drive space, SVGA 640x480, Windows 95/98/2000/NT with SP5, min. 2x CD-ROM, 16-bit sound, Netscape 4.7 or Internet Explorer 5.0 with min. SP2
- ▶ Preise für Mehrfachlizenzen auf Anfrage
Bestellung: IBM Form-Nr. SR12-4281 (dt. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz, IBM Form-Nr. SR12-4277 (engl. Version, CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz über Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (kostenpflichtig, derzeit € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- ▶ 280,- €

Weitere Angebote

WebSphere Commerce Suite Catalog Manager Version 1.2

WA27LDE • 12 Stunden



neu

Ziele

- This course will teach the learner the basic design and structure of WebSphere Catalog Manager and how to manipulate data using the interfaces available within WebSphere Catalog Manager. Topics include tool design, architecture, installation, configuration, features, functions, managing data, and migration.

Teilnehmer

- Customers of WebSphere Commerce Suite Pro, Start, Marketplace Editions, who wish to manage their e-commerce catalog data, catalog designers/architects, hub operators, content contributors, product specialists, programmers.

Vorkenntnisse

- Familiar with XML and XSLT technology.

Inhalt

- Design and Architecture Overview
- Installation and Configuration
- Loading Data
- Spreadsheet Contribution
- Extracting Data
- Servlet Manager
- Web Editor
- Catalog Manager Client
- Publishing Server Data and Wrapping Up
- Using WCM to Migrate to WCS V5.2

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 64 MB RAM, min. 25 MB hard drive space, SVGA compatible, 800x600, 256 colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x for CD installation, 4x hard drive install CD-ROM, 16-bit sound, Netscape min. 4.51 or Internet Explorer min. 5.01 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4395 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 149,- €

WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator

WA40LDE • 10 Stunden



neu

Ziele

- This course provides an introduction and will gain conceptual knowledge of features and functions of the product and will be introduced to roles and skills of the Store Administrator.

Teilnehmer

- Store Administrators who run the business operations of an on-line store such as pricing, shipping, discounts, merchandising rules, order, payment management and customer service.

Vorkenntnisse

- Understand how to use a Web browser, general concepts of a retail store and marketing strategies related to a retail store.

Inhalt

- Describe the WebSphere Commerce Suite product
- Describe the Commerce Suite Accelerator tool
- Describe Marketing Manager roles
- Describe Merchandising Manager roles
- Describe Order Clerk roles
- Describe Customer Service Representative roles
- Perform Marketing Manager tasks
- Perform Merchandising Manager tasks
- Perform Order Clerk tasks
- Perform Customer Service Representative tasks

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 32 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA compatible, 800x600, 16-bit colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x CD-ROM, Netscape 4.5, 4.7 or Internet Explorer min. 5.0 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4396 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 149,- €

WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Marketing Manager

WA43LDE • 3 Stunden



neu

Ziele

- This course provides an introduction and will gain conceptual knowledge of features and functions of the product and will be introduced to roles and skills of the Marketing Manager.

Teilnehmer

- Marketing Managers

Vorkenntnisse

- Understand how to use a Web browser, general concepts of a retail store and marketing strategies related to a retail store

Inhalt

- Describe the WebSphere Commerce Suite product
- Describe the Commerce Suite Accelerator tool
- Describe Marketing Manager roles
- Perform Marketing Manager tasks

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 32 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA compatible, 800x600, 16-bit colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x CD-ROM, Netscape 4.5 or 4.7 or Internet Explorer min. 5.0 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4397 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 49,- €

WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Merchandising Manager

WA46LDE • 3 Stunden



neu

Ziele

- This course provides an introduction and will gain conceptual knowledge of features and functions of the product and will be introduced to roles and skills of the Merchandising Manager.

Teilnehmer

- Merchandising Managers

Vorkenntnisse

- Understand how to use a Web browser, general concepts of a retail store and marketing strategies related to a retail store.

Inhalt

- Describe the WebSphere Commerce Suite product
- Describe the Commerce Suite Accelerator tool
- Describe Merchandising Manager roles
- Perform Merchandising Manager tasks

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 32 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA compatible, 800x600, 16-bit colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x CD-ROM, Netscape 4.5 or 4.7 or Internet Explorer min. 5.0 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4398 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 49,- €

WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Customer Service Rep.

WA49LDE • 3 Stunden



neu

Ziele

- This course provides an introduction and will gain conceptual knowledge of features and functions of the product and will be introduced to roles and skills of the Customer Service Representative.

Teilnehmer

- Customer Service Representatives

Vorkenntnisse

- Understand how to use a Web browser, general concepts of a retail store and marketing strategies related to a retail store.

Inhalt

- Describe the WebSphere Commerce Suite product
- Describe the Commerce Suite Accelerator tool
- Describe Customer Service Representative roles
- Perform Customer Service Representative tasks

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 32 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA compatible, 800x600, 16-bit colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x CD-ROM, Netscape 4.5 or 4.7 or Internet Explorer min. 5.0 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4399 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 49,- €

WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Order Clerk

WA52LDE • 3 Stunden



neu

Ziele

- This course provides an introduction and will gain conceptual knowledge of features and functions of the product and will be introduced to roles and skills of the Order Clerk.

Teilnehmer

- Order Clerks

Vorkenntnisse

- Understand how to use a Web browser, general concepts of a retail store and marketing strategies related to a retail store.

Inhalt

- Describe the WebSphere Commerce Suite product
- Describe the Commerce Suite Accelerator tool
- Describe Order Clerk roles
- Perform Order Clerk tasks

Methode

- Interaktives Lernprogramm

Hinweise

- Techn. Req.: Pentium 133MHz, min. 32 MB RAM, min. 8 MB hard drive space, SVGA compatible, 800x600, 16-bit colors, Windows 95/98/2000/NT with SP4, min. 2x CD-ROM, Netscape 4.5 or 4.7 or Internet Explorer min. 5.0 with SP2
- Only in English available
- Library-Price on Application
Order: IBM Form-No. SR12-4400 (CD-ROM), 1-Lerner-Lizenz at Literaturservice, Telefon: 01805/5090 (chargeable, at present € 0,12/Min.), Telefax: 07032/15-3300, E-Mail: Literata@de.ibm.com

Preis

- 49,- €

ERP/CRM/SCM

Sichern Sie den Erfolg Ihres neuen ERP/CRM/SCM Systems

IBM Learning Services bietet für die Einführung einer ERP/CRM/SCM Anwendung, wie SAP, Siebel, PeopleSoft, Baan u. a., eine auf Ihr Unternehmen massgeschneiderte Trainingslösung an.

Mit dem projektbegleitenden Trainingsmanagement stellt IBM Learning Services sicher, dass für den bestmöglichen Einsatz aller Ressourcen und Investitionen gesorgt wird. Jedes Trainingsprojekt wird exakt auf Ihr Gesamtprojekt "Implementierung eines ERP/CRM/SCM Systems" abgestimmt, so dass zu dem Start Ihrer neuen Anwendung alle Mitarbeiter, vom Sachbearbeiter bis zur Führungskraft, genau die Funktionen und Abläufe beherrschen, die diese an ihrem Arbeitsplatz benötigen.

Mit einem qualifizierten Projektmanagement und in ERP/CRM/SCM Trainings erfahrenen Trainerstamm führt IBM Learning Services in kürzester Zeit auch umfangreiche Trainingsprojekte durch. Dedizierte Trainingssysteme werden auf lokalen Servern in Ihrem Unternehmen oder auf einem externen System bereitgestellt.

An Zielgruppen und Prozessen orientiert und somit effektiv

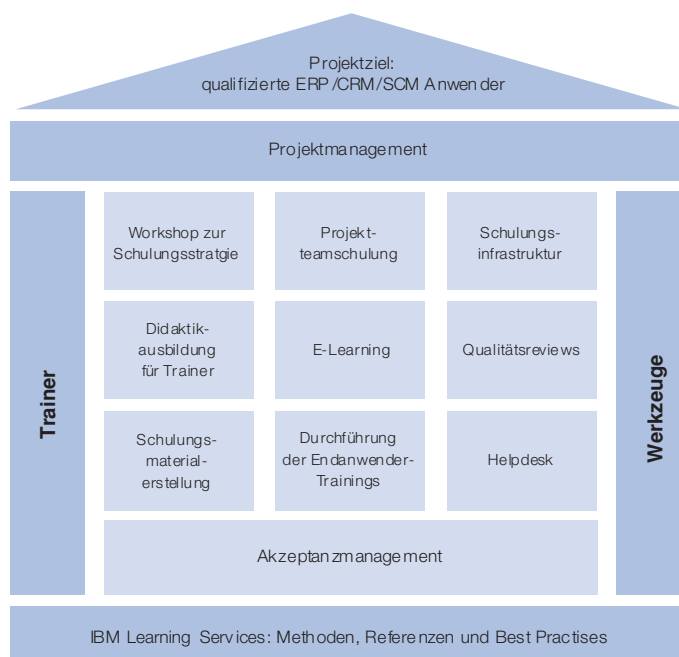
Von Beginn an wird Ihr Projektteam optimal auf das neue System in Ihrem Unternehmen vorbereitet und unterstützt. Basis ist dafür das Verständnis für das neue ERP/CRM/SCM System, dessen Architektur und die zugrundeliegenden Geschäftsprozesse für die daraus resultierenden Rollen. Bei Endanwender-Trainings mit IBM Learning Services werden Individualkurse erstellt, die genau auf die Anforderungen in Ihrem Unternehmen zugeschnitten sind. Ihr unternehmensinternes Wissen fließt durch die enge Zusammenarbeit mit den Key-Usern in das Schulungsmaterial für die Endanwender-Trainings ein. Das Trainingscurriculum wird mit dem Projektteam, bzw. den Key-Usern abgestimmt, so dass jede Benutzergruppe mit den für sie praxisrelevanten Arbeitsbeispielen

geschult wird. Auch die Lernzielkontrollen spiegeln die Praxisanforderungen wider und geben den Teilnehmern zusätzlich das Gefühl der Sicherheit. Alle Teilnehmer erhalten Trainingsunterlagen, die IBM Learning Services auf die jeweiligen Anforderungen abstimmt. Durchgeführt werden die Trainings nach Ihren Wünschen oder räumlichen Ressourcen vor Ort in Ihrem Unternehmen und/oder in einem der bundesweiten IBM Bildungszentren.

Akzeptanzmanagement

Die Akzeptanz der Mitarbeiter und deren Integration in neue Unternehmensanwendungen entscheiden über den Erfolg der neuen Anwendung. Ihr Team arbeitet sich umfassend in Ihre bisherigen Unternehmensprozesse ein und kommuniziert die nun erfolgten Änderungen. Auch das neue Rollenverständnis, die Prozesse und die Philosophie des Systems werden den Anwendern vermittelt. Durch die Beteiligung Ihrer Mitarbeiter motivieren Sie diese und schaffen so die Voraussetzung für ein erfolgreiches Transformationsprojekt.

IBM Global Services



IBM Learning Services für alle Projektphasen

- Erstes Kennen lernen in Form eines Workshops, damit Sie die IBM Methoden und Best Practise Ansätze für Ihre Schulungsstrategie bewerten können
- Gemeinsames Verstehen der Ausgangssituation und der Ziele, Ermitteln des Qualifizierungsbedarfs, Abstimmen der anzuwendenden Ausbildungsinhalte und Methoden
- Konzipieren einer bedarfsgerechten Lösung, Entwerfen der Kurscurricula, Festlegen der Trainingsinhalte und -methoden
- Entwickeln von individuellen Qualifizierungsmaßnahmen: Inhalte, Schulungsmaterialien, Train-the-Trainer-Maßnahmen incl. Didaktiktraining, Pilottrainings und Endanwender-Trainings
- Durchführen der Qualifizierungsmaßnahmen im Zeitrahmen Ihres Gesamtprojektes, Bereitstellen von Klassenräumen, Installieren der Infrastruktur für technologiegestütztes Lernen und von dedizierten Schulungssystemen, begleitende Logistik und lokale Anpassung der Trainingsdatenbank
- Bereitstellen einer Trainer-Help-line und eines User-Help-Desks während der Roll out-Phase und bei Wunsch auch im Anschluss
- Sichern des Erfolgs, Betreuung der Lernenden, permanente Erfolgsmessung, Qualifizierung /Training von unternehmensinternen Trainern, Durchführen von Qualitätsreviews

Integration E-Learning

Um technologiegestütztes Lernen in Ihr Ausbildungskonzept zu integrieren, stellt Ihnen IBM Learning Services ein breites Produktportfolio im Bereich E-Learning zur Verfügung.

Referenzen

Auf Anfrage nennen wir Ihnen gerne unsere Referenzkunden!

Ausbildung für die IBM Plattformen

@server – xSeries, iSeries, pSeries, zSeries

IBM verfügt über umfassende Erfahrungen bei der Implementierung von SAP R/3 und anderen ERP-Systemen auf allen Plattformen. Weltweit exklusiv ist die Ausbildung von IT-Professionals für die Implementierung und Administration von SAP R/3 auf der OS/390-Plattform.

Schneller Einstieg mit Standardlernprogrammen

Speziell für SAP R/3 bietet IBM Learning Services eine ständig aktualisierte Reihe von Lernprogrammen auf CD-ROM an. Die Übersicht finden Sie in der Roadmap für Lernprogramme.

Zertifizierung

Ausbildung sichert Arbeit

Machen Sie Ihren Wissensstand messbar. Neben den Herstellerzertifizierungen als Bewertungskriterium existiert derzeit keine Alternative.

Zertifizieren bedeutet, Sie gehören zu einem internationalen Spezialistenpool mit Hersteller Know-how aus erster Hand.

Jobgarant

Jedes zehnte Stellenangebot für Systemtechniker und Administratoren verlangt ausdrücklich eine Zertifizierung. Hard- und Software Hersteller verknüpfen Zertifizierungen mit bevorzugter Behandlung im Support, womit sich sowohl für den Arbeitgeber als auch für den einzelnen eine wertvolle Zeitersparnis bei Problemlösungen ergibt.

Bedarf

Da der Bedarf an IT-Fachkräften seit Jahren ansteigend ist, bedeutet ein Zertifikat ein wertvolles Unterscheidungsmerkmal, beschreibt es doch eindeutig das erlernte Wissen.

Pflicht zum Weiterlernen

Da die eingesetzten Produkte und ihre Interoperabilität immer komplexer werden, ist es mit "Learning by doing" oder ausführlichem Studium der Handbücher nicht mehr getan. Für Sie bedeutet das, ihr Wissen auch durch Schulung ständig auf dem neuesten Stand zu halten.

Das Zertifizierungsprogramm der IBM

Die IBM Deutschland GmbH ist einer der größten Prüfungsanbieter im IT Bereich in Deutschland.

Möglich sind Zertifizierungen von IBM, Lotus, Cisco, Microsoft, Tivoli, u. v. a. Das Zertifizierungsprogramm der IBM beinhaltet nicht nur die Abnahme von Prüfungen, sondern ermöglicht Ihnen die Ausbildung als perfekte Vorbereitung darauf.

Sie finden das Programm im Internet unter <http://www.ibm.com/certify>

Zertifizierungsablauf

Zum Erhalt eines Zertifikats absolvieren Sie, je nach Fachgebiet, eine Reihe von Prüfungstests. Die Testdurchführung erfolgt auf einem PC-System nach dem Multiple-Choice-Verfahren. Aus einem Fragenpool erhalten Sie nach dem Zufallsprinzip eine Auswahl und müssen aus mehreren vorliegenden Antworten die Richtige/n auswählen.

Alle Tests sind in englischer, in einigen Bereichen auch in deutscher Sprache verfügbar.

Nach Beendigung des Tests bekommen Sie Ihr Ergebnis angezeigt und zusätzlich eine Testbestätigung ausgedruckt.

Test-Center der IBM

Innerhalb von Kursen und Kundenseminaren bieten wir Zertifizierungsmöglichkeiten an.

Darüber hinaus können IBM Kunden, Mitarbeiter und Businesspartner nach vorheriger Rücksprache in unseren Test-Centern Prüfungen ablegen.

Auch ein mobiler Einsatz des Test-Centers ist möglich. Sprechen Sie uns an.

Allgemeine Hinweise

In einem gedruckten Werk ist es nicht möglich, immer auf dem neusten Stand zu sein.

Das Themenspektrum im Zertifizierungsspektrum der IBM wird ständig aktualisiert und erweitert.

Informationen erhalten Sie im Internet unter
<http://www.ibm.com/certify>

Kontakt: bildung@de.ibm.com

CATIA Solutions und ENOVIA Solutions

Integriertes, digitales Produkt-Engineering und -Management

IBM Product Lifecycle Management Solutions bringt e-business in die Bereiche Fertigung und Entwicklung! Die gesamte Wertschöpfungskette von der Entwicklung und Produktionsplanung über die Produktwiederverwertung bis hin zu Marketing, Vertrieb und Dienstleistungen bildet eine nahtlose digitale Kette. CATIA Version 5, CATIA-CADAM Solutions Version 4 und ENOVIA Solutions sind die modularen Software-Produkte von IBM, die den gesamten Lebenszyklus eines Produkts unterstützen.

IBM und die autorisierten Geschäftspartner für Product Lifecycle Management Solutions bieten die kompletten Services an: Beratung, Analyse, Outsourcing, Systemintegration, Hardware-, Software- und Netzwerk-Services – sowie natürlich Trainings.

Best Practices für Anwender

IBM Learning Services offeriert in Zusammenarbeit mit den autorisierten Geschäftspartnern ein umfangreiches Trainingsprogramm für CATIA und ENOVIA.

Damit lernen alle Anwender die besten Praxistipps für ihre tägliche Arbeit mit dem System kennen. Neueinsteiger werden schnell produktiv; „alte Hasen“ bauen ihr Wissen gezielt aus.

Das Training umfasst:

- Standardklassenraumkurse
- Computer Based Trainings
- Web Based Trainings

Alle Angebote sind in Curricula integriert. Auf Wunsch werden auch unternehmensspezifische Trainings erstellt und inhouse durchgeführt.

Rufen Sie an!

Bitte wenden Sie sich direkt an einen IBM Geschäftspartner für

Product Lifecycle Management Solutions in Ihrer Nähe! Die Adressen Ihrer Ansprechpartner finden Sie auf der nächsten Doppelseite.

Mehr Infos zu den IBM Solutions und den Trainingsangeboten im Internet unter:

ibm.com/solutions/plm

CATIA Version 5: die Basis für das digitale Unternehmen

CATIA Version 5 berücksichtigt alle Aspekte eines Produktentwicklungsprozesses. Zwischen den Ingenieurabteilungen und anderen Bereichen eines Unternehmens entsteht ein digitaler, Internet-basierender Kommunikationsfluss. Konzeption, Detailkonstruktion, Analyse, Produktfreigabe, Fertigung und Wartung des Produktes – kurz: der gesamte Lifecycle – verschmelzen zu einem durchgängigen Prozess. Die Vorteile für das Unternehmen:

- Größere Wettbewerbsfähigkeit
- Mehr Produktivität am Arbeitsplatz
- Bessere Produkte durch wissensbasierte Konstruktion
- Schnelle Umsetzung von Ideen in Produkte

CATIA-CADAM Solutions Version 4: Lösungen für die gesamte Fertigungsindustrie

■ CATIA Mechanical Design:

vom Konzept zur detaillierten Teilekonstruktion

■ CATIA Shape Design & Styling:

Teilekonstruktion für innovative Formgebungen und komplexe Oberflächen

■ CATIA Analysis and Simulation:

automatisierte und transparente Analyse von Konstruktion und Festigkeit

■ CATIA Manufacturing:

3- oder 5-Achsen-NC-Programmierung, Robotersimulation und Rapid Prototyping

■ CATIA Equipment and Systems Engineering:

Entwicklung, Analyse und Änderung von elektrischen Systemen und Flüssigkeitsanlagen

■ CATIA Network Computing:

Lösungen für die elektronische Vernetzung von Anwendern

■ CATIA AEC Plant Design:

Objektorientierte Entwicklung und Wartung von Industrieanlagen und Gebäuden

ENOVIA Solutions: die Verknüpfung des digitalen Produktentwicklungsprozesses

ENOVIA verbindet die relevanten Bereiche und Elemente im digitalen Produktentwicklungsprozess. Dabei wird ein umfassendes Anforderungsspektrum abgedeckt, das von der Datenpräsentation und -analyse bis zum Daten-, Wissens- und Prozessmanagement reicht und sowohl e-business-Komponenten als auch die zielgerichtete Kollaboration im erweiterten Entwicklungsumfeld einschließt.

ENOVIA Portal

Die Lösungen des ENOVIA Portals (ENOVIA 3d com, ENOVIA DMU Navigator und IBM WebSphere) ermöglichen die bereichs- und unternehmensübergreifende Betrachtung, Kollaboration und Analyse über den gesamten Produktlebenszyklus. Der Datengriff erfolgt dabei sowohl Web- als auch Windows-basiert. Zahlreiche Funktionalitäten, wie zum Beispiel 3D-Grafiksimulation und -synthese oder Web-Publishing, werden konfiguriert zur Verfügung gestellt.

Produzierende Unternehmen errichten so ihr eigenes Engineering-Portal auf einer standardisierten, sicheren und skalierbaren Plattform und können Produkt- und Prozesswissen inner- und außerhalb des Unternehmens nutzen.

ENOVIA Lebenszyklus-Applikationen

Die integrierten PDM II-(Product Development Management) Applikationen ENOVIA PM und ENOVIA VPM sowie ENOVIA LCA sind Basis für das „Digitale Unternehmen“.

Dabei werden Methodiken implementiert, die digitale Produktdefinitionen, assoziierte Prozesse und Ressourcen nahtlos integrieren.

Die Methodiken werden unterstützt durch Funktionalitäten, die auf das jeweilige Produktstadium abgestimmt sind. Die Funktionalitäten erfassen auch die Produktmission, -absicht und -spezifikation und sind eng mit CATIA verzahnt. Dabei können die konzeptionellen, funktionalen und Detailentwicklungen eines Produktes definiert, verfolgt, bearbeitet und kommuniziert werden, ebenso die Mittel und Methoden, wie das Produkt simuliert, analysiert, getestet, freigegeben, produziert und gewartet werden kann.

Weiterhin stehen Funktionalitäten für das Management von Teams, Disziplinen, Organisationen und Standorten zur Verfügung.

Die IBM autorisierten Ausbildungspartner für IBM Product Lifecycle Management Solutions

Deutschland

CAD-Scheffler
Herr C. Kunze
Oberwurschnitzer Straße 62
09376 Oelsnitz
Telefon 0372/966900
Telefax 0372/9669069

DESYS GmbH
Herr A. Vogelsang
Potsdamer Straße 192
33719 Bielefeld
Telefon 0521/2018181
Telefax 0521/2017999

Syskondata GmbH
Frau C. Quidde
Campestraße 7
38102 Braunschweig
Telefon 0531/220560
Telefax 0531/2205613

GEDAS Deutschland GmbH
Frau Groß-Piesch
Rudolf-Ehrlich-Str. 7
08129 Zwickau
Telefon: 0375/3542-8317
Telefax: 0375/3542-8510

tcn AG Engineering +
Services und Systeme GmbH
Herr U. Armbruster
Heinrich-Hertz-Str. 11
59423 Unna
Telefon 02303/94221-0
Telefax 02303/94221-90

CUTit GmbH
Herr Rudolf Kalkert
Industrie 8-10
57520 Steinebach/Sieg

CCE Systemhaus GmbH & Co. KG
Herr H. Westerhoff
Gewerbepark 18
49143 Bissendorf
Telefon 05402/9844-0
Telefax 05402/9844-99

CENIT AG Systemhaus
Herr H.-P. Mauz
Industriestraße 52-54
70565 Stuttgart
Telefon 0711/7825-3112
Telefax 0711/7825-4112

system house GmbH
Herr Cristioph Booz
Zettachring 8
70567 Stuttgart
Telefon 0711/727227-0
Telefax 0711/727227-17

t-Systems ITS GmbH
Herr J. Ihle
Fasanenweg 9
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711/9722170
Telefax 0711/9721931

TransCAT GmbH
Herr R. Heilmann
Bismarkstraße 45
76133 Karlsruhe
Telefon 0721/912310
Telefax 0721/28144

CAD/CAM Service GmbH
Herr R. Pfeifer
Alte Kreisstraße 2
76149 Karlsruhe
Telefon 0721/78390-0
Telefax 0721/78390-90

Incat GmbH
Herr P. Weber
Breitwiesenstraße 19
70565 Stuttgart
Telefon 0711/78909-11
Telefax 0711/78909-99

System Consult GmbH
Herr W. Löw
Romanstraße 38
80639 München
Telefon 089/1783094
Telefax 089/17862700

Haitec AG
Herr W. Scholz
Alois-Wolfmüller-Straße 8
80939 München
Telefon 089/356313247
Telefax 089/356313300

EADS MATRA Datavision GmbH
Frau R. Patzner
Schatzbogen 62
81829 München
Telefon 089/42047182
Telefax 089/42047172

Audi Akademie GmbH
Herr I. Rossiè
Egerlandstraße 7
85053 Ingolstadt
Telefon 0841/966020
Telefax 0841/9660251

cards Engineering GmbH & Co. KG
Herr J. Gillet
Robert-Perthal-Str. 19
50739 Köln
Telefon 0221/17952-0
Telefax 0221/17952-9

Schwindt CAD/CAM Technologie GmbH
Herr H. Wolf
Callenberg-Straße 8
96450 Coburg
Telefon 09561/556029
Telefax 09561/556010

Österreich

BEKO Ges.m.b.H.
Herr G. Meisinger
Robert-Stolz-Straße 7
A-4020 Linz
Telefon 0043-0-732-655465
Telefax 0043-0-732-655420

EDV-Büro Müller GmbH
Herr G. Müller
Lärchbach 281
A-9531 Bad Bleiberg
Telefon 0043-4244-2444
Telefax 0043-4244-51004

Schweiz

Helbling Informatik AG
Herr J. Barco
Gewerbestrasse 12a
CH-8132 Egg
Telefon 0041-1-9843911
Telefax 0041-1-9843919

Ansprechpartner IBM

IBM Deutschland GmbH
Herr J. Hogh
Pascalstraße 100
70569 Stuttgart
Telefon 0711/7855468
Telefax 0711/7855803

IBM Österreich
Herr H. Feldbaumer
Obere Donaustraße 95
A-1020 Wien
Telefon 0043-1-211450
Telefax 0043-1-211453550

IBM Schweiz
Herr M. Schwegler
Bändliweg 21
CH-8010 Zürich
Telefon 0041-1-6436787
Telefax 0041-1-6434040



Anmelden, Bestellen, Informieren

IBM Bildungsservice:

Tel.: 0 18 05 / 42 60 30*

ibm.com/services/learning/de

E-Mail: bildung@de.ibm.com

IBM Literaturservice

Tel. : 0 18 05 / 50 90*

Fax: 0 70 32 / 15 - 33 00

E-Mail: literata@de.ibm.com

Aktuelle Termine:

ibm.com/services/learning/de

Bestellformulare:

ab Seite 8.11

Hotelreservierung:

Tel.: 0 7 11 / 9 75 00 - 3 50

Aktuelles Expertenwissen:

IBM Redbooks

ibm.com/redbooks

*derzeit EUR 0,12 pro Minute



**Kurs gefunden –
so geht's weiter**

Allgemeines

- 8.2 Rund um unser Angebot**
- 8.3 Rund um den Kurs**
- 8.4 Adressen der Bildungsstätten**
- 8.5 Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB's)**
- 8.11 Anmelde- und Bestellformulare**
- 8.16 Impressum**
- 8.17 Index nach Kurstiteln**
- 8.21 Index nach Kursnummern**

IBM Bildungsservice

IBM Deutschland GmbH
Am Fichtenberg 1
71083 Herrenberg
Service-Hotline Tel. 01805/426030*
Fax 01805/426019*

- Beratung
- Information zu Kursen
- Anmeldung

IBM Literaturservice

IBM Deutschland GmbH
Am Fichtenberg 1
71083 Herrenberg
Service-Hotline Tel. 01805/5090*
Fax 07032/15-3300
E-Mail literata@de.ibm.com

Internet

ibm.com/services/learning/de

- Gesamtangebot von Learning Services
- Aktuelle Termine, Preise
- Buchen von Kursen
- Bestellen von Lernprogrammen

ibm.com/services/learning/conf

- Informationen zu Technical Conferences

ibm.com/certify

- IBM Zertifizierungen

ibm.com/redbooks

- IBM Redbooks

Competence

Die Kundenzeitung von IBM Learning Services Deutschland, Österreich, Schweiz

Unsere Kundenzeitschrift erscheint mehrmals im Jahr. In einem Titelthema gehen wir auf die neuesten Entwicklungen und Trends der Weiterbildung ein. In Kurzinfos erfahren Sie alles über neue Kurse, Aktuelle Veranstaltungen und das Angebot von Learning Services.



Kursanmeldung

IBM Bildungsservice

Service-Hotline

■ Tel. 01805/426030*

■ Fax 01805/426019*

(Bestellformular Seite 8.11)

■ ibm.com/services/learning/de

■ E-Mail bildung@de.ibm.com

Bestellung von Lernprogrammen, Literatur, Broschüren

IBM Literaturservice

■ Tel. 01805/426030*

■ Fax 07032/15-3300

(Bestellformular Seite 8.12)

■ E-Mail literata@de.ibm.com

■ ibm.com/services/learning/de

Kurszeiten

■ Kursbeginn am ersten Tag:

im Allgemeinen 13.30 Uhr (1/2 Kurstag)

■ Kursende am letzten Tag:

im Allgemeinen 12.00 Uhr (1/2 Kurstag)

Die genauen Zeiten stehen in der Kurseinladung.

Hotelreservierung

■ Carlson Wagonlit Travel

IBM Firmendienst

Maisenweg 37

70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel. 0711/97500-350

Fax 0711/97500-301

(Bestellformular Seite 8.15)

**Bitte achten Sie bei Schulungen in Messestädten
auf eine frühzeitige Hotelreservierung!**

Adressen der Bildungsstätten



IBM Bildungszentrum Herrenberg

IBM Deutschland GmbH Learning Services

Berlin

Alt-Moabit 101 A
10559 Berlin
Tel. 0 30 / 3 90 76 - 5 88 · Fax 0 30 / 3 90 76 - 6 05

Essen

Theodor-Althoff-Str. 1
45133 Essen
Tel. 02 01 / 72 97 - 2 30 · Fax 02 01 / 72 97 - 5 84

Herrenberg

Am Fichtenberg 1
71083 Herrenberg
Tel. 0 70 32 / 15 - 1652 · Fax 0 70 32 / 15 - 12 11

Mainz

Hechtsheimer Str. 2
55131 Mainz
Tel. 0 61 31 / 84 - 5499 · Fax 0 61 31 / 84 - 55 55

München

Anzinger Str. 29
81671 München
Tel. 0 89 / 45 04 - 21 31 · Fax 0 89 / 45 04 - 20 93

Bildungspartner / Partnerlokationen

WBS TRAINING AG
Niederlassung Essen
Jägerstr. 26
45127 Essen
Tel. 02 01 / 52 00 696

WBS TRAINING AG
Niederlassung Hamburg
Süderstr. 75-79
Eingang 79 a
20095 Hamburg
Tel. 040 / 22 94 32 41

Consulting for Consumers GmbH
Brainpark Hannover
Büttnerstr. 19
30165 Hannover
Tel. 05 11 / 969 88-152 · Fax 05 11 / 969 88-899

WBS TRAINING AG
Niederlassung Stuttgart
Silcerstr. 1
70716 Stuttgart
Tel. 07 11 / 666 23-30 · Fax 07 11 / 666 23-23

Anfahrtsskizzen finden Sie im Internet unter:
ibm.com/services/learning/de

Allgemeine Geschäftsbedingungen für IBM Kurse (AGB-Kurse) – Stand Juli 2002

1. Gegenstand des Vertrags

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der IBM Deutschland GmbH (IBM) regeln die Erbringung von IBM Schulungsleistungen. Die Vertragsleistungen und die Teilnahmevoraussetzungen sind im jeweiligen veröffentlichten Katalog (z.B.: „IT Training 2003“) aufgeführt.

2. Anmeldung, Zustandekommen des Vertrags

2.1. Die Anmeldung kann schriftlich, telefonisch oder über Internet erfolgen und wird von der IBM bestätigt.

2.2. Ein Vertrag kommt mit Eingang der verbindlichen Einladung beim Kunden zustande.

2.3. Bei Kundenklassen (vgl. Ziffer 3) kommt der Vertrag mit Unterzeichnung eines Bestellscheins durch den Kunden und die IBM oder mittels Bestellung des Kunden und Zugang einer entsprechenden Auftragsbestätigung der IBM beim Kunden zustande. Als Datum des Vertragsschlusses gilt der Tag, an dem der vom Kunden unterzeichnete Bestellschein oder die Bestellung bei der IBM eingegangen ist.

3. Kundenklasse, Kursort

3.1. Kurse, die exklusiv für Teilnehmer eines Kunden durchgeführt werden (Kundenklasse), können in IBM Bildungszentren oder in Räumlichkeiten des Kunden bzw. von IBM Bildungspartnern stattfinden.

3.2. Die IBM stellt den Dozenten und, abhängig vom Kursinhalt, die Kursunterlagen und die Kursliteratur zur Verfügung.

3.3. Wenn im Bestellschein nicht anders bestimmt, führt die IBM den Kurs in ihren Räumlichkeiten durch und stellt die Logistik und sämtliche organisatorischen Hilfsmittel zur Verfügung.

3.4. Wenn im Bestellschein angegeben, stellt der Kunde oder ein IBM Bildungspartner die Räumlichkeiten, die Logistik und die im Bestellschein angegebenen organisatorischen Hilfsmittel zur Verfügung.

4. Preise, Preisänderungen, Zahlungsbedingungen

4.1. Der Kurspreis schließt die Kursunterlagen, die Kursliteratur und die Nutzung der technischen Einrichtungen in den IBM Bildungszentren ein. Nicht eingeschlossen sind Reise- und Aufenthaltskosten des Teilnehmers. Reise- und Aufenthaltskosten des Dozenten sind im Kurspreis eingeschlossen.

4.2. Mit Herausgabe einer neuen Preisliste verliert die bisherige ihre Gültigkeit. Kurspreiserhöhungen werden dem Kunden mitgeteilt und werden mit Zugang der Mitteilung wirksam. Bei Preiserhöhungen hat der Kunde das Recht, bis spätestens zwei Wochen vor Kursbeginn vom Vertrag zurückzutreten.

4.3. Der Kurspreis wird zuzüglich Umsatzsteuer nach Abschluss des Kurses in Rechnung gestellt.

4.4. Rechnungen sind bei Erhalt ohne Abzug fällig. Ist 30 Tage bzw. bei vierteljährlicher Berechnung 60 Tage nach Fälligkeit die Zahlung nicht eingegangen, kann die IBM Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe verlangen.

5. Unterlagen

Kursunterlagen gehen in das Eigentum des Kunden über. Sie dürfen ohne schriftliche Zustimmung der IBM weder vervielfältigt, verarbeitet, verbreitet oder zur öffentlichen Wiedergabe verwendet werden. Alle sonstigen Unterlagen dürfen aus dem Kursraum nicht entfernt werden und bleiben Eigentum der IBM. Alle Rechte bleiben der IBM vorbehalten.

6. Gemeinsame Verpflichtungen

Der Kunde und die IBM stimmen darin überein, dass

6.1. der Schriftverkehr sowie die Auftragserteilung und -bestätigung auf elektronischem Wege erfolgen können, wenn die Identität des Absenders und die Authentizität des Dokumentes durch einen Identifizierungscode (Benutzer-ID) nachgewiesen werden;

6.2. die Nutzung von Marken, Unternehmenskennzeichen oder sonstigen Kennzeichen des anderen in der Werbung oder in sonstigen Veröffentlichungen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Rechtsinhabers bedarf;

6.3. sie bevor sie rechtliche Schritte wegen Nichterfüllung einer Vertragsbedingung unternehmen, dem Betroffenen die Erfüllung in angemessener Weise ermöglichen werden;

6.4. der Austausch vertraulicher Informationen einer separaten schriftlichen Vereinbarung bedarf.

7. Haftung

7.1. Die IBM haftet für Schäden, die durch das Fehlen garantierter Eigenschaften entstanden sind, für Personenschäden sowie für Schäden, die sie vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat.

7.2. Bei leicht fahrlässiger Schadensverursachung haftet die IBM, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur bis zur Höhe von EUR 500.000 (fünfhunderttausend Euro) oder, wenn der Wert der schadensverursachenden Leistung höher ist, bis zur Höhe des Preises der schadensverursachenden Leistung.

7.3. Die IBM haftet bei leicht fahrlässigem Verhalten nicht für mittelbare Schäden oder Folgeschäden, selbst wenn die IBM über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurde.

Fortsetzung Seite 8.6

Allgemeine Geschäftsbedingungen für IBM Kurse (AGB-Kurse) – Fortsetzung

8. Rechte Dritter (Rechtsmängel)

Die IBM wird den Kunden gegen alle Ansprüche verteidigen, die aus einer Verletzung eines gewerblichen Schutzrechts oder Urheberrechts durch vertragsgemäß genutzte Materialien hergeleitet werden, und dem Kunden Kosten und Schadensersatzbeträge erstatten, die von einem Gericht auferlegt wurden oder in einem Vergleich enthalten sind, der zuvor von der IBM gebilligt wurde, sofern der Kunde die IBM von solchen Ansprüchen unverzüglich schriftlich benachrichtigt hat und der IBM alle Abwehrmaßnahmen und Vergleichsverhandlungen vorbehalten bleiben. Sind solche Ansprüche geltend gemacht worden oder zu erwarten, kann die IBM auf ihre Kosten die Materialien ändern oder austauschen. Ist dies oder die Erwirkung eines Nutzungsrechts mit angemessenem Aufwand nicht möglich, stimmt der Kunde zu, die Materialien an die IBM zurückzugeben. In diesem Fall erstattet die IBM dem Kunden höchstens den Wert dieser Materialien.

9. Datenschutz

Der Kunde ist damit einverstanden, dass die International Business Machines Corporation (IBM) und ihre verbundenen Unternehmen seine Kontaktinformationen, einschließlich Namen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, in allen Ländern, in denen die IBM und ihre verbundenen Unternehmen geschäftlich tätig sind, speichern und nutzen dürfen. Solche Informationen können im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung verarbeitet und genutzt werden und an Subunternehmer, IBM Business Partner und Bevollmächtigte der IBM und ihrer verbundenen Unternehmen zum Zwecke der gemeinschaftlichen Geschäftsaktivitäten, einschließlich der Kommunikation mit dem Kunden, weitergegeben werden (z.B. zur Bearbeitung von Bestellungen, für Werbekampagnen, zur Marktforschung).

10. IBM Business Partner

Die IBM hat mit bestimmten Partnern (IBM Business Partner genannt) Vereinbarungen zur Vermarktung und Unterstützung ihrer Produkte und Leistungen geschlossen. Soweit ein IBM Business Partner Produkte und Leistungen zu diesen AGB vermittelt, gelten ausschließlich diese Bedingungen. Die IBM ist weder für die Geschäftstätigkeiten des IBM Business Partner verantwortlich, noch für irgendwelche Zusagen, die dieser dem Kunden gegenüber macht, oder für Produkte und Leistungen, die der IBM Business Partner unter eigenen Verträgen anbietet.

11. Kündigung

11.1. Der Kunde kann vom Vertrag schriftlich bis zwei Wochen vor Kursbeginn zurücktreten. Der Kurspreis wird in diesem Fall nicht berechnet. Ein bereits bezahlter Kurspreis wird in voller Höhe gutgeschrieben.

11.2. Bei einem späteren Rücktritt oder einer Nichtteilnahme, ist der volle Kurspreis zur Zahlung fällig. Der Kursbesuch kann auch durch Ersatzteilnehmer des Kunden erfolgen.

11.3. Bei einem späteren Rücktritt von einer Kundenklasse (Kurse, die exklusiv für Teilnehmer eines Kunden durchgeführt werden) sind 50 % des Kurspreises zur Zahlung fällig.

11.4. Die IBM kann Termin und Ort eines Kurses bis eine Woche, bei Kundenklassen bis zwei Wochen vor Kursbeginn ändern und absagen. Bei Kursabsagen wird die IBM dem Kunden, soweit möglich, Ausweichtermine anbieten.

12. Allgemeines

12.1. Lieferungen und Leistungen der IBM erfolgen ausschließlich zu den Geschäftsbedingungen der IBM. Der Geltung von Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen.

12.2. Die IBM ist berechtigt, Dritte mit der Erbringung der vereinbarten Leistung oder Teilen davon zu beauftragen.

12.3. Der Kunde kann nur aufrechnen, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

12.4. Der Kunde ist nicht berechtigt, die Leistungen unter diesem Vertrag oder Teile davon seinerseits auf den Markt zu bringen oder in anderer Weise bereitzustellen oder Leistungen oder Teile davon Dritten zugänglich zu machen.

12.5. Der Kunde trägt die Verantwortung für die Auswahl der Leistung und die mit ihr erzielten Ergebnisse.

12.6. Die Übertragung von Rechten aus einem Vertrag, mit Ausnahme von Zahlungsansprüchen der IBM, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der anderen Partei. Die Zustimmung kann nur aus wichtigem Grund verweigert werden.

12.7. Darüber hinaus kann ein Dritter keinerlei Rechte aus diesem Vertrag ableiten.

12.8. Änderungen oder Ergänzungen eines Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis.

12.9. Soweit Vertragsbedingungen ihrer Natur nach nicht zeitlich befristet sind, gelten sie auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses und für eventuelle Rechtsnachfolger fort.

12.10. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.11. Sollte eine Bedingung oder ein Vertragsteil unwirksam sein, bleiben die übrigen Bedingungen und Vertragsteile in Kraft.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Lernprogramme (AGB-Lernprogramme) – Stand Juli 2002

1. Gegenstand des Vertrags

1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen der IBM Deutschland GmbH (IBM) regeln die Nutzung von IBM Lernprogrammen und Nicht-IBM Lernprogrammen (Programmpaketen).

1.2. Sofern in der Dokumentation des Programmpakets Lizenzinformationen enthalten sind, werden diese Bestandteil der Nutzungsbedingungen.

2. Vertragsabschluss

2.1. Ein Vertrag kommt mit Unterzeichnung eines Bestellscheins durch den Kunden und die IBM oder mittels Bestellung des Kunden und Zugang einer entsprechenden Auftragsbestätigung der IBM beim Kunden zustande. Als Datum des Vertragsschlusses gilt der Tag, an dem der vom Kunden unterzeichnete Bestellschein oder die Bestellung bei der IBM eingegangen ist.

3. Lieferung, Gefahrtragung

3.1. Die Lieferung erfolgt frei Lieferadresse und auf Gefahr des Kunden.

4. Einmalgebühren, Preise, Zahlungsbedingungen

4.1. Die Einmalgebühren für die Nutzung der Programmpakete sind in der jeweils geltenden Preisliste aufgeführt. Mit Herausgabe einer neuen Preisliste verliert die bisherige ihre Gültigkeit.

4.2. Bei Preiserhöhungen kann der Kunde innerhalb von zwei Wochen nach Auslieferung durch Rücksendung des noch ungeöffneten Programmpakets vom Vertrag zurücktreten.

4.3. Die Preise sind zuzüglich Umsatzsteuer nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig. Ist 30 Tage bzw. bei vierteljährlicher Berechnung 60 Tage nach Fälligkeit die Zahlung nicht eingegangen, kann die IBM Verzugszinsen in gesetzlicher Höhe verlangen.

5. Gemeinsame Verpflichtungen

Der Kunde und die IBM stimmen darin überein, dass

5.1. der Schriftverkehr sowie die Auftragserteilung und -bestätigung auf elektronischem Wege erfolgen können, wenn die Identität des Absenders und die Authentizität des Dokumentes durch einen Identifizierungscode (Benutzer-ID) nachgewiesen werden;

5.2. die Nutzung von Marken, Unternehmenskennzeichen oder sonstigen Kennzeichen des anderen in der Werbung oder in sonstigen Veröffentlichungen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Rechtsinhabers bedarf;

5.3. sie, bevor sie rechtliche Schritte wegen Nichterfüllung einer Vertragsbedingung unternehmen, dem Betroffenen die Erfüllung in angemessener Weise ermöglichen werden;

5.4. der Austausch vertraulicher Informationen einer separaten schriftlichen Vereinbarung bedarf.

6. Haftung

6.1. Die IBM haftet für Schäden, die durch das Fehlen garantierter Eigenschaften entstanden sind, für Personenschäden sowie für Schäden, die sie vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat.

6.2. Bei leicht fahrlässiger Schadensverursachung haftet die IBM, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur bis zur Höhe von EUR 500.000 (fünfhunderttausend Euro) oder, wenn der Wert der schadensverursachenden Leistung höher ist, bis zur Höhe des Preises der schadensverursachenden Leistung.

6.3. Die IBM haftet bei leicht fahrlässigem Verhalten nicht für mittelbare Schäden oder Folgeschäden, selbst wenn die IBM über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurde.

7. Rechte Dritter (Rechtsmängel)

Die IBM wird den Kunden gegen alle Ansprüche verteidigen, die aus einer Verletzung eines gewerblichen Schutzrechts oder Urheberrechts durch vertragsgemäß genutztes Lizenzmaterial hergeleitet werden und dem Kunden Kosten und Schadensersatzbeträge erstatten, die von einem Gericht auferlegt wurden oder in einem Vergleich enthalten sind, der zuvor von der IBM gebilligt wurde, sofern der Kunde die IBM von solchen Ansprüchen unverzüglich schriftlich benachrichtigt hat und der IBM alle Abwehrmaßnahmen und Vergleichsverhandlungen vorbehalten bleiben. Sind solche Ansprüche geltend gemacht worden oder zu erwarten, kann die IBM auf ihre Kosten das Lizenzmaterial ändern oder austauschen. Ist dies oder die Erwirkung eines Nutzungsrechts mit angemessenem Aufwand nicht möglich, stimmt der Kunde zu, das Lizenzmaterial an die IBM zurückzugeben. In diesem Fall erstattet die IBM dem Kunden höchstens den an die IBM bezahlten Betrag für das Lizenzmaterial.

8. Kündigung

8.1. Die IBM und der Kunde können einen Vertrag kündigen, wenn der andere seine vertraglichen Verpflichtungen – auch nach Einräumung einer angemessenen Nachfrist – nicht erfüllt. Bei unerheblichen Pflichtverletzungen ist eine Kündigung ausgeschlossen.

8.2. Kündigt der Kunde aus Gründen, die von der IBM zu vertreten sind, zahlt er den Preis nur für diejenigen Teile der erhaltenen Leistungen, die für ihn nutzbar sind.

9. Nutzungsbedingungen

9.1. Der Kunde erhält von der IBM ein nicht ausschließliches Recht zur Nutzung des Programmpakets (Einfachlizenz).

9.2. Das Programmpaket darf nur auf jeweils einer Maschine genutzt werden. Kopien dürfen nur zu Sicherheitszwecken hergestellt werden. Sofern eine Autorisierung für eine Kopierberechtigung (Mehrfachlizenzen) vorliegt und dies im Bestellschein oder in einer Auftragsbestätigung oder in einem anderen Vertragsdokument aufgeführt ist, gelten diese Nutzungsbedingungen auch für jede Einzelne dieser zusätzlichen Lizenzen. Auf jede berechtigte Kopie muss der Copyright-Vermerk oder ein anderer Hinweis auf die Rechtsinhaberschaft übernommen werden.

9.3. Der Kunde ist nicht berechtigt, das Programmpaket in anderer Weise als unter Ziffer 9 beschrieben zu nutzen, zu kopieren, zu ändern oder weiterzugeben/zuübertragen; das Programm-

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Lernprogramme (AGB-Lernprogramme) – Fortsetzung

paket umzuwandeln (reverse assemble, reverse compile) oder in anderer Weise zu übersetzen, sofern eine solche Umwandlung nicht durch ausdrückliche gesetzliche Regelung unabdingbar vorgesehen ist; Unterlizenzen für das Programmpaket zu erteilen und es zu vermieten oder zu verleasen.

9.4. Der Kunde ist berechtigt, alle Rechte und Pflichten an einem Programmpaket auf einen Dritten zu übertragen, indem er das Programmpaket sowie eine Kopie dieser AGB und der gesamten Dokumentation übergibt und den Dritten auf die Einhaltung der Nutzungsbedingungen hinweist. Durch die Übertragung der Rechte und Pflichten aus dieser Lizenz endet die Berechtigung zur Nutzung des Programmpakets. Der Kunde muss alle vorhandenen Kopien löschen und der IBM auf verlangen die Löschung bestätigen.

9.5. Bei Nicht-IBM Lernprogrammen richtet sich die Nutzung, vorbehaltlich der mit der IBM getroffenen Vereinbarung, ausschließlich nach den Lizenz-/Nutzungsbedingungen des Lizenzgebers.

10. Gewährleistung (Sachmängel)

10.1. Die Gewährleistungsdauer beträgt ab dem Tag der Lieferung zwölf Monate. Für Verbraucher gilt mindestens die gesetzliche Gewährleistungsfrist.

10.2. Die Gewährleistung für ein Programmpaket umfasst die Funktion des Programms bei normalem Gebrauch. Wird ein Programmpaket ohne Spezifikationen ausgeliefert, übernimmt die IBM nur die Gewährleistung dafür, dass die Programminformationen das Programmpaket richtig beschreiben und dass das Programmpaket entsprechend den Programminformationen verwendet werden kann.

10.3. Die IBM gewährleistet keinen ununterbrochenen oder fehlerfreien Betrieb des Programms oder die Behebung aller Programmfehler. Für die Ergebnisse der Nutzung des Programms ist der Kunde selbst verantwortlich.

10.4. Wenn das Programmpaket nicht wie beschrieben funktioniert und das Problem nicht durch Ersatzlieferung beseitigt wird, kann der Kunde Herabsetzung des Preises oder Rückgängigmachen des Vertrags für das schadhafte Programmpaket verlangen.

10.5. Die Gewährleistung kann durch den Lizenzgeber erbracht werden.

11. Datenschutz

Der Kunde ist damit einverstanden, dass die International Business Machines Corporation (IBM) und ihre verbundenen Unternehmen seine Kontaktinformationen, einschließlich Namen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, in allen Ländern, in denen die IBM und ihre verbundenen Unternehmen geschäftlich tätig sind, speichern und nutzen dürfen. Solche Informationen können im Rahmen der bestehenden Geschäftsbeziehung verarbeitet und

genutzt werden und an Subunternehmer, IBM Business Partner und Bevollmächtigte der IBM und ihrer verbundenen Unternehmen zum Zwecke der gemeinschaftlichen Geschäftsaktivitäten, einschließlich der Kommunikation mit dem Kunden, weitergegeben werden (z. B. zur Bearbeitung von Bestellungen, für Werbekampagnen, zur Marktforschung).

12. IBM Business Partner

Die IBM hat mit bestimmten Partnern (IBM Business Partner genannt) Vereinbarungen zur Vermarktung und Unterstützung ihrer Produkte und Leistungen geschlossen. Soweit ein IBM Business Partner Produkte und Leistungen zu diesen AGB vermittelt, gelten ausschließlich diese Bedingungen. Die IBM ist weder für die Geschäftstätigkeiten des IBM Business Partner verantwortlich, noch für irgendwelche Zusagen, die dieser dem Kunden gegenüber macht, oder für Produkte und Leistungen, die der IBM Business Partner unter eigenen Verträgen anbietet.

13. Allgemeines

13.1. Lieferungen und Leistungen der IBM erfolgen ausschließlich zu den Geschäftsbedingungen der IBM. Der Geltung von Geschäftsbedingungen des Kunden wird ausdrücklich widersprochen.

13.2. Der Kunde kann nur aufrechnen, wenn seine Gegenforderung unbestritten oder rechtskräftig festgestellt ist.

13.3. Der Kunde trägt die Verantwortung für die Auswahl der Leistung und die mit ihr erzielten Ergebnisse.

13.4. Die Übertragung von Rechten aus einem Vertrag, mit Ausnahme von Zahlungsansprüchen der IBM, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der anderen Partei. Die Zustimmung kann nur aus wichtigem Grund verweigert werden.

13.5. Darüber hinaus kann ein Dritter keinerlei Rechte aus diesem Vertrag ableiten.

13.6. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, alle anwendbaren Import- und Exportgesetze einzuhalten.

13.7. Änderungen oder Ergänzungen eines Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für das Schriftformerfordernis.

13.8. Soweit Vertragsbedingungen ihrer Natur nach nicht zeitlich befristet sind, gelten sie auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses und für eventuelle Rechtsnachfolger fort.

13.9. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

13.10. Das UN-Übereinkommen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.4.1980 (CISG) wird ausgeschlossen.

13.11. Sollte eine Bedingung oder ein Vertragsteil unwirksam sein, bleiben die übrigen Bedingungen und Vertragsteile in Kraft.

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die IBM Education Card – Stand August 2002

1. Die IBM Education Card gilt 12 Monate ab Beginndatum.
2. Die IBM Education Card ist firmen- und personengebunden und daher nicht übertragbar.
3. Die IBM Education Card kann für alle Klassenraumkurse und Symposien (außer International Technical Conferences) benutzt werden, die von der IBM Deutschland GmbH, Geschäftsbereich Learning Services angeboten werden. Einen Überblick über alle Kurse und Termine finden Sie im Internet: **ibm.com/services/learning/de**.
4. Die Kursbuchung erfolgt zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für IBM Kurse (Stand: Juli 2002). Sie müssen sich für jeden Klassenraumkurs und jedes Symposium anmelden. Die IBM bestätigt Ihre Anmeldung mit einer verbindlichen Einladung. Bitte beachten Sie, dass Kursstornierungen bis zwei Wochen vor Kursbeginn erfolgen müssen. Bei einem späteren Stornierungstermin oder Nichtteilnahme ist der volle Kurspreis zu bezahlen.

Muss ein Seminar durch IBM abgesagt werden und liegt der Seminar-Ersatztermin ausserhalb des Gültigkeitszeitraums der Education Card, so hat der Inhaber ein Anrecht auf den nächst verfügbaren Ersatztermin zum ermäßigten Kurspreis.

5. Der Teilnehmer muss dem Kursleiter (Dozenten) zum Kursbeginn die IBM Education Card vorlegen, andernfalls wird der volle Kurspreis ohne Nachlass in Rechnung gestellt.

6. Ausschlüsse: Mit der IBM Education Card können keine offiziellen Cisco Zertifizierungskurse und keine Sniffer University Trainingskurse gebucht werden. Die IBM behält sich vor, neue Kurse aus dem Leistungsangebot der IBM Education Card auszuschließen.

7. Die Vergünstigungen durch die Education Card können nicht mit anderen Vergünstigungen für Kurse der IBM verknüpft werden.

Ergänzende Bedingungen für die IBM Learning Services Corporate Card (LS CC) – Stand Juni 2002

1. Die IBM Learning Services Corporate Card (LS CC) ist eine Kundenkarte mit prepay Funktion, die den Kunden berechtigt, Kurse von IBM Learning Services bis zum Erreichen des Kartenvolumens abzunehmen (LS CC Nennwert). Der Kaufpreis der LS CC liegt unterhalb des CC Nennwerts.

2. Vertragspartner der IBM ist das Unternehmen. Die LS CC ist firmengebunden und berechtigt alle Mitarbeiter eines Unternehmens Kurse gemäss Ziffer 4 zu buchen. Eine Übertragung der LS CC auf einen Dritten ist nicht zulässig. Unternehmen ist jede juristische Person (GmbH, AG usw.) sowie jede Tochtergesellschaft, an denen eine Beteiligung von mehr als 50 % besteht.

3. Die Laufzeit der LS CC beträgt 12 Monate ab Gültigkeitsdatum der LS CC. Die Kurse müssen innerhalb der Laufzeit stattfinden. Der Kunde kann gleichzeitig mehrere LS CC's mit unterschiedlichen Nennwerten für unterschiedliche Zeiträume erwerben.

4. Die LS CC kann für alle Klassenraumkurse, Computer Based Trainings (CBT's) und Symposien benutzt werden, die von IBM Deutschland GmbH, Geschäftsbereich Learning Services, angeboten werden (Ausnahme sind die unter Punkt 5 aufgeführten Themen). Einen Überblick über alle Kurse und Termine finden Sie im Internet unter www.ibm.com/services/learning/de und im Katalog für Weiterbildung. Für Katalogbestellungen und Kursbuchungen sowie weitere Fragen steht Ihnen der IBM Bildungsservice unter Telefon 018 05 / 426030* und Fax Nr. 01805 / 426019* zur Verfügung.

5. Ausschlüsse: Mit der LS CC können keine offiziellen Cisco Zertifizierungskurse und keine International Technical Conferences gebucht werden. Die IBM behält sich vor, neue Kurse aus dem Leistungsangebot der LS CC auszuschließen.

6. Die Kursbuchung erfolgt zu den jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für IBM Kurse (AGB Kurse). Ein Kundenmitarbeiter muss sich für einen Klassenraumkurs, CBT oder Symposium gemäss AGB Kurse anmelden. Bei der Buchung

eines Kurses, CBT's oder Symposiums muss die LS CC Kartennummer der IBM mitgeteilt werden. Die IBM bestätigt die Anmeldung mit einer verbindlichen Einladung. Kursrücktritte müssen entsprechend AGB Kurse erfolgen.

Muss ein Kurs durch IBM verschoben oder abgesagt werden und liegt der Kurs-Ersatztermin außerhalb der Laufzeit der LS CC, so hat der Kunde ein Anrecht auf den nächstverfügbaren Ersatztermin oder das Recht auf Rücktritt von diesem Kurs.

7. Bezahlung und Verrechnung

Die Rechnungsstellung erfolgt nach Ausstellung der LS CC. Der Rechnungsbetrag versteht sich zuzgl. USt.

Die vom Kunden gebuchten Kurse werden auf der LS CC gegengebucht. Durch die einmalige Bezahlung der LS CC sind Kursbuchungen bis zum Nennwert der LS CC abgegolten. Bei Nichtinanspruchnahme des vollen LS CC Nennwerts erfolgt keine Rückerstattung durch die IBM an den Kunden.

Hat der Kunde den LS CC Nennwert noch nicht vollständig in Anspruch genommen und bucht einen Kurs mit dem er den LS CC Nennwert übersteigt, erhält der Kunde eine Abschlussrechnung über den Differenzbetrag. Bei der Abschlussrechnung wird die IBM den gleichen prozentualen Preisnachlass berücksichtigen, wie beim Erwerb der zu Grunde liegenden LS CC.

8. Die Vergünstigungen durch die LS CC können nicht mit anderen Vergünstigungen für Kurse der IBM verknüpft werden.

9. Im Übrigen gilt für die LS CC die AGB Kurse.

Faxnummer: 0 18 05 / 42 60 19*

IBM Kursanmeldung 302GBD10

IBM Deutschland GmbH
Bildungsservice
Am Fichtenberg 1
71083 Herrenberg

Tel. 0 18 05 / 42 60 30*
oder per E-Mail
bildung@de.ibm.com

Name, Vorname	Kurs-Nr.	Kursbezeichnung	Kursort	Datum

Titel / Vorname, Name

Bereich/Funktion

Firmenname

IBM Kundennummer

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Die Anmeldung unterliegt den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der IBM für Kurse (siehe Seite 8.7).

Die Bearbeitung Ihrer Antwort erfolgt über eine Adressdatei

Kursbeginn am ersten Tag:
im Allgemeinen 13.30 Uhr (1/2 Kurstag).
Kursende am letzten Tag:
im Allgemeinen 12.00 Uhr (1/2 Kurstag).

Sollten Sie Hotelreservierungen für den (die) angemeldeten Teilnehmer wünschen, füllen Sie bitte das entsprechende Formular aus und schicken es an den Reisedienst.

- ☐ Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass mich meine Daten auf einem internationalen Server der IBM oder einer Schwestergesellschaft, der sich auch in den USA befinden kann, gespeichert werden und von der IBM und ihren Geschäftspartnern dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten – auch per Fax oder E-Mail – zu informieren.
- ☐ Bitte benutzen Sie meine Daten ausschließlich für diese spezielle Transaktion. Ich möchte keine weiteren Informationen von der IBM oder ihren Geschäftspartnern.

Datum

Unterschrift

Faxnummer: 0 70 32 / 15 - 33 00

IBM Lernprogramme 302GBD11

IBM Deutschland GmbH
Literaturservice
Am Fichtenberg 1
71083 Herrenberg

Tel. 0 18 05 / 42 60 30*
oder per E-Mail
literata@de.ibm.com

Lernprogramm-Titel	Bestell-Nr.	Menge	Einzelpreis

Titel / Vorname, Name

Bereich/Funktion

Firmenname

IBM Kundennummer

Straße

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Die Anmeldung unterliegt den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der IBM für Lernprogramme).

Die Bearbeitung Ihrer Antwort erfolgt über eine Adressdatei

☐ Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass mich meine Daten auf einem internationalen Server der IBM oder einer Schwestergesellschaft, der sich auch in den USA befinden kann, gespeichert werden und von der IBM und ihren Geschäftspartnern dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten – auch per Fax oder E-Mail – zu informieren.

☐ Bitte benutzen Sie meine Daten ausschließlich für diese spezielle Transaktion. Ich möchte keine weiteren Informationen von der IBM oder ihren Geschäftspartnern.

Datum

Unterschrift

Faxnummer: 0 18 05 / 42 60 19*

IBM Education Card Antrag 302GBD12

Angaben zum Kartenbesteller bzw. Rechnungsanschrift

Titel / Name

Vorname

Firmenname

Bereich / Funktion

Straße / Nr.

PLZ / Ort

IBM Kundennummer (soweit bekannt)

Telefon

Telefax

E-mail

Angaben zum Karteninhaber

☐ **Besteller ist auch Karteninhaber**

☐ **Nein, die Karte soll ausgestellt werden für:**

Name / Titel

Vorname

E-Mail

Beginn der Gültigkeit der Karte:

(Dieses Datum darf maximal 2 Monate nach dem Bestelldatum liegen.)

Hiermit bestellen wir eine IBM Education Card zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Education Card (Stand 07/2001) für den angegebenen Karteninhaber zum Preis von 1.840,- € zuzgl. USt. Der angegebene Preis verliert mit Herausgabe einer neuen Preisliste oder eines neuen Education Card Antrages seine Gültigkeit für neue Bestellungen.

Angaben zum Datenschutz:

☐ Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass mich meine Daten auf einem internationalen Server der IBM oder einer Schwestergesellschaft, der sich auch in den USA befinden kann, gespeichert werden und von der IBM und ihren Geschäftspartnern dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten – auch per Fax oder E-Mail – zu informieren.

☐ Bitte benutzen Sie meine Daten ausschließlich für diese spezielle Transaktion. Ich möchte keine weiteren Informationen von der IBM oder ihren Geschäftspartnern.

Datum

Unterschrift

Faxnummer: 0 18 05 / 42 60 19*

IBM Corporate Card Antrag 302GBD13

Angaben zur Firma und Rechnungsanschrift

Firmenname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

IBM Kundennummer (soweit bekannt)

Telefon

Telefax

E-Mail

Angaben zum Kartenbesteller

Name

Vorname

E-mail

Hiermit bestellen wir eine IBM Corporate Card zu den aktuellen Geschäftsbedingungen für die Corporate Card (Stand 06/2002). Der angegebene Preis verliert mit Herausgabe einer neuen Preisliste oder eines neuen Corporate Card Antrages seine Gültigkeit für neue Bestellungen.

☐ 5.000,- €

☐ 10.000,- €

☐ 15.000,- €

Beginn der Gültigkeit der Karte:

(Dieses Datum darf maximal 2 Monate nach dem Bestelldatum liegen.)

Angaben zum Datenschutz:

☐ Ich bin, jederzeit widerruflich, damit einverstanden, dass mich meine Daten auf einem internationalen Server der IBM oder einer Schwestergesellschaft, der sich auch in den USA befinden kann, gespeichert werden und von der IBM und ihren Geschäftspartnern dazu verwendet werden, mich über Produkte, Dienstleistungen oder andere Aktivitäten – auch per Fax oder E-Mail – zu informieren.

☐ Bitte benutzen Sie meine Daten ausschließlich für diese spezielle Transaktion. Ich möchte keine weiteren Informationen von der IBM oder ihren Geschäftspartnern.

Datum

Unterschrift

Faxnummer: 07 11 / 9 75 00 - 3 01

Hotelservice

Carlson Wagonlit Travel
IBM Firmendienst
Maisenweg 37
70771 Leinfelden-Echterdingen

Tel. 07 11/975 00-3 50

**Ich nehme an einem IBM Kurs teil und bitte um
Hotelreservierung gemäß nachfolgenden Angaben:**

***Kurs-Nr.:** _____

***Kursort/Straße:** _____

***Zeitraum von/bis:** _____

***Preiskategorie von/bis:** _____

Weitere Wünsche: _____

___ Personenanzahl

☐ Doppelzimmer

☐ Garagenplatz

☐ Anreise per Bahn

☐ Anreise per Auto

☐ Anreise per Flugzeug

***Vorname/Name** _____

***Kreditkartennummer** _____

Bereich/Funktion _____

***Firma** _____

***Straße/Nr.** _____

***PLZ/Ort** _____

Telefon _____

Telefax _____

***Diese Felder müssen ausgefüllt sein.**

**Bitte achten Sie bei Schulungen in Messestädten auf eine
frühzeitige Hotelreservierung!**

Die Bearbeitung Ihrer Antwort erfolgt über eine Adressdatei.

Die Hotelreservierung wird durch die aufgeführten Firmen zu deren Bedingungen vermittelt. Bei einer Hotelreservierung wird ein Vertrag zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Hotel zu dessen Bedingungen geschlossen. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass eventuelle Stornierungen zu Lasten des Kunden gehen. Über die Höhe der Stornierungskosten informiert die Hotelvermittlung oder das Hotel.

Hotelskosten werden dem Kursteilnehmer vom jeweiligen Hotel direkt in Rechnung gestellt.

Datum, Unterschrift

Herausgeber:

IBM Deutschland GmbH
Global Services
Learning Services
Am Fichtenberg 1
71083 Herrenberg

Verantwortlich:

Martina Nonner, Rudolf Paul
IBM Learning Services Marketing

Gestaltung:

Wunderman, Boulogne-Billancourt

Druckvorstufe:

Siegl Druck & Medien GmbH & Co. KG,
Friedrichshafen

Druck:

Heinrich Fink
Grafische Betriebe, Stuttgart

Auflage:

40.000 Exemplare

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.

Die Aktualisierung der im vorliegenden Katalog beschriebenen Angebote (Stand August 2002) und Produkte (Kurse, Lernprogramme und Lerntexte) erfolgt laufend. Die Angebote sind freibleibend. Änderungen vorbehalten. Die jeweils aktuellen Preise sind zu erfragen.

Index nach Kurstiteln

3		
3494 Konsolbedienung – Workshop	15S39K	1.9
A		
Administering a Microsoft SQL Server 2000 Database	TC953K	3.9
Administering e-business Applications with IBM WebSphere	WF38DE	6.13
Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services	TC906K	3.6
Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Building the Infrastructure	ND760DE	3.43
Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Managing Servers and Users	ND770DE	3.43
Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Operating Principles	ND750DE	3.42
Advanced Systems Management with IBM Director	XTR09DE	3.53
Aironet Wireless LAN Fundamentals	AWLFDE	5.26
AIX – Internals	2A524DE	2.8
AIX 5L Quick-Start für UNIX Profis	AW18D0DE	2.15
AIX 5L Update Workshop	2AU37DE	2.13
AIX 5L: Logische Partitionierung (LPAR)	AU70D0DE	2.15
AIX Basis-Zertifizierung	2A5Z1DE	2.11
AIX HACMP Administration 3: Fehlerbestimmung	AU59D0DE	2.15
AIX HACMP Administration 4: Master Class	AU56D0DE	2.14
AIX HACMP Implementierung auf einem Cluster 1600	2AU58K	2.14
AIX HACMP Systemadministration 2: Wartung und Migration	2AU57K	2.14
AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung	2A5192K	2.6
AIX Netzwerkinstallation (NIM)	2AU08K	2.11
AIX Professional-Zertifizierung	2A5Z01K	2.10
AIX Systemadministration 3: Performance Management	2AU181DE	2.12
AIX Systemadministration 4: Storage Management	2AU20K	2.12
AIX Systemadministration 5: Workload Manager	2AU19DE	2.12
AIX Systemadministration I: Grundlagen	2A5224K	2.7
AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung	2A5233K	2.7
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil 2	2A5403K	2.8
AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I	2A5415K	2.9
AIX TCP/IP Troubleshooting	2APT5K	2.11
AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum	2A5205K	2.6
AIX/UNIX Security Praktikum	2A527DE	2.8
Assembler – Basis-Praktikum	16A111K	1.9
Assembler – Praktikum unter MVS	16A14K	1.9
Assembler für Fortgeschrittene	16A16K	1.10
Aufwandschätzung mit Methode	17T32DE	7.16
B		
Betriebssysteme – Konzepte	9H969K	7.11
Betriebswirtschaftliches Training für Projektleiter und Projektmitarbeiter	618Z230P	7.17
Building Cisco Multilayer Switching Networks	BCMSNK	5.26
Building Cisco Remote Access Networks	BCRANK	5.26
Building Scalable Cisco Internetworks	BSCIDE	5.27
C		
CCA Citrix Certified Administrator Crammer Class	TC790K	3.14
CCEA Citrix Certified Enterprise Administrator Crammer Class	TC791K	3.14
CICS – Grundlagen mit Praktikum	CI01DK	4.33
CICS Anwendungsprogrammierung I (mit Praktikum)	CI17DK	4.33
CICS mit DB2 für Systemprogrammierer	CI24DK	4.34
CICS Security mit RACF	CI25DK	4.34
CICS Transaction Server for OS/390 – Basic Tailoring	CI20EK	4.33
CICS TS for Operator	CI39D1K	4.35
CICS TS for OS/390 Planning for Recovery	CI28E1K	4.34
CICS TS for z/OS V2 Update	CI95EDE	4.37
CICS TS Problemtermination	CI29E1K	4.35
CICS via Internet – Einführung	CI72EK	4.35
CICS Web Enablement	CI73E1K	4.36
CICSplex System Manager for MVS/ESA – Administration	CI76E1K	4.36
CICSplex System Manager for MVS/ESA – Überblick	CI75EK	4.36
Cisco Aironet Wireless Site Survey	CAWSDE	5.27
Cisco Express	23CE1K	5.13
Cisco Internetwork Design	CIDDE	5.27
Cisco Internetwork Troubleshooting	CITDE	5.28
Cisco IP Telephony	CIPTDE	5.28
Cisco Routers Basics	23CR1K	5.13
Cisco Secure Intrusion Detection System	CSIDSDE	5.28
Cisco Secure PIX Firewall Advanced	CSPPA1DE	5.29
Cisco Secure Virtual Private Network	CSVPNDE	5.29
CISCO und Sniffer Workshop – Switch Fehleranalyse	23CSWDE	5.13
Cisco Voice over Frame Relay, ATM und IP	CVOICE1K	5.29
Cisco Works 2000 Fundamentals	CWFUN1DE	5.30
Cisco Works 2000 LAN WAN	CWLAW1DE	5.30
Client/Server Fundamentals	EB91LDE	7.41
Client/Server Konzepte	9H929K	7.7
Cluster 1600 Administration Teil 1: Grundlagen	2A570K	2.9
Cluster 1600 Administration Teil 2: Arbeiten mit PSSP	2A571K	2.9
Cluster 1600 Administration Teil 3: Fehlerbestimmung	2A5741K	2.10
Cluster 1600 Operator	2A5751K	2.10
COBOL ANS-85 – Komplet-Set	32704K	7.35
COBOL ANS-85 Dateiverarbeitung	27L06K	7.34
COBOL ANS-85 Einführung	27L04K	7.34
COBOL ANS-85 Tabellenverarbeitung	27L05K	7.34
Communications Server für Windows NT (CS/NT)	78EU21K	5.25
Content Manager Implementation Admin. and Adv. Topics	IM342K	4.42
CTX-1210 Citrix MetaFrame 1.8 to MetaFrame XP Skill Update	TC710K	3.13
CTX-1221 Citrix MetaFrame XP 1.0 for Windows Administration incl. FR1	TC711K	3.13
CTX-1240-MetaFrame XP for Windows Advanced Administration	TC714DE	3.14
CTX-2300-Securing Application Deployment over the Internet	TC7052DE	3.12
CTX-2621 Citrix MetaFrame XPe Advanced Management incl. FR1	TC712K	3.13
CTX-3021 Citrix MetaFrame 1.1 Administration für UNIX (IBM AIX)	TC708K	3.12
CTX-7130-Nfuse Classic Administration mit Enterprise Services für Nfuse	TC7062DE	3.12
D		
Das moderne Software-Projekt	9H950K	7.9
Data Warehouse – Methoden und Techniken	DW11EK	4.39
Data Warehouse & Business Intelligence für Knowledge Management – Grundlagen	DT03LK	7.40
Datenbanksysteme – Konzepte	9H947K	7.9
Datenorganisation und Datenstrukturen	32A51K	7.39
DB2 Connect – DRDA Implementierung über TCP/IP	CF60E1K	4.26
DB2 Everyplace – Mobile Solutions	CG20EDE	4.31
DB2 Familie – Design relationaler Datenbanken	CF18EDE	4.21
DB2 Familie – Grundlagen	CF03D2K	4.20
DB2 Familie – Grundlagen (Fundamentals)	CT03LK	7.39
DB2 Familie – Stored Procedures Programmierung	CF71EDE	4.27
DB2 Familie SQL – Erweiterung (Advanced)	CT13LK	7.40
DB2 Familie SQL – Grundlagen (Workshop)	CT12LK	7.40
DB2 Federated Database – Integration heterogener Datenquellen	CF47EDE	4.25
DB2 für OS/390 – Anwendungsdesign für Performance	CF96E2K	4.31
DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung	CF82EDE	4.28
DB2 für OS/390 – Data Sharing Recovery	CF36EK	4.24
DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration Teil II	CF84E1K	4.29
DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I	CF83EK	4.28
DB2 für OS/390 – Datenorganisation und Analyse	25KA1K	4.19
DB2 für OS/390 – Design for Concurrency	CF97EK	4.31
DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter	CF92E2K	4.30
DB2 für OS/390 – für Operator	25K8P1K	4.18
DB2 für OS/390 – Grundlagen für Systemprogrammierer	25K8S1K	4.18
DB2 für OS/390 – Monitoring	25K8U1K	4.18
DB2 für OS/390 – Recovery/Restart	CF89D1K	4.30
DB2 für OS/390 – Systemimplementierung	CF85D1K	4.29
DB2 für OS/390 – Verteilte Datenbanken	CF66DK	4.27
DB2 für OS/390 Data Sharing – Implementierung	CF31DK	4.23
DB2 für z/OS und OS/390 – interne Funktionen und Analyse	25KA2DE	4.19
DB2 OLAP Server	DW60EK	4.41
DB2 UDB EEE – Performance and Tuning	CF44E1K	4.25
DB2 UDB EEE für DB2 UDB EE Administratoren	CG24EDE	4.32
DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen	CF20EK	4.22
DB2 UDB für OS/390 – Design Guidelines für High Performance- Anwendungen	CF87D1K	4.29
DB2 UDB für OS/390 – System/Disaster Recovery	CF91EK	4.30
DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Funktionalität und Performance Betrachtungen	CF34D1K	4.24
DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Grundlagen	CF30EK	4.23
DB2 UDB für UNIX – EEE Funktionen und Administration	CF24EK	4.23
DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen	CF21E3K	4.22
DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Advanced Recovery & High Availability	CF49EDE	4.26
DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Anwendungs- programmierung	CG82EDE	4.32
DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration – Erweiterung	CF45EK	4.25
DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger	CF48EK	4.26
DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Performance und Tuning	CF41EK	4.24
DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen	CF23E2K	4.22
DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Stored Procedures Implementierung	CF73EDE	4.27
DB2 UDB Server für OS/390 – Neue Funktionen Version 7	CG37EK	4.32
DB2 und Internet – Net.Data	CF15E1K	4.21
DB2 Warehouse Manager Workshop	DW46EK	4.41
Designing a Microsoft Windows 2000 Directory Infrastructure	TC9391K	3.8
Designing a Microsoft Windows 2000 Networking Infrastructure	TC942K	3.9
Designing a Microsoft Windows 2000 Upgrade Strategy	TC943K	3.9
Designing a Microsoft Windows.Net Directory Services Infrastructure	TC935DE	3.7
Designing a Secure Windows 2000 Network	TC941K	3.8
Designing Cisco Networks	DCNDE	5.30
Developing Java Based Web Services with IBM WebSphere Studio Application Devel.	XM38D0DE	6.16

Index nach Kurstiteln

DFSMS/MVS Implementierung	16H191K	1.15	IBM Tivoli Programming Rules für die Enterprise Console	2AT46K	5.43
DFSMSShsm – Speicherverwaltung	16H84K	1.19	IBM Tivoli Storage Manager Enhancements	2AT16K	5.40
DFSMSrmm Implementation	ES2101K	1.26	IBM Tivoli Storage Manager Update	2ATU1K	5.46
Digitaler Handel – Konzepte	9H937K	7.8	IBM Tivoli Überblick	23T011K	5.36
DPropR – Erweiterung	DW15EK	4.40	IBM Tivoli Workload Scheduler – Administration	2AT96K	5.45
DPropR – Implementierung	DW14E2K	4.40	IBM Tivoli Workload Scheduler – Scheduling and Operations	2AT95K	5.45
E					
e-business: Designing Integrated Solutions	IN23D0DE	6.8	IBM TotalStorage Enterprise Storage Server Implementation for Open Systems	SS47D1DE	1.38
Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing	DW03EK	4.39	IBM TotalStorage Enterprise Storage Server Implementation for z/Series and S/390	SS46D1DE	1.37
Einführung in den Rational Unified Process	OBR3D0DE	6.11	IBM WebSphere Application Server – Performance and Tuning	WF43D0DE	6.13
Einführung in Perl	2AU22K	2.13	IBM WebSphere Studio – Einführung in die Entwicklung dynamischer Webseiten	WX32D0DE	6.15
Einführung in Rational Rose	OBR1D0DE	6.11	IBM WebSphere Studio Application Developer – Hands-on Overview	WF32D0DE	6.12
Einführung in RedHat® Linux	RH033DE	3.19	IBM WebSphere Überblick und Einführung in die e-business Technologie	EB92D0DE	6.8
Einführung in SuSE Linux	2LX02DE	3.17	IBM xSeries Advanced Systems-Effective Problem Determination and Resolution	REI25DE	3.50
Einführung in XML und verwandte Technologien	XM30D0DE	6.15	Implementing and Managing Microsoft Exchange 2000	TC978K	3.10
Einführung J2EE und Komponententechnologie	EB51D0DE	6.8	Implementing and Supporting Microsoft Windows XP Professional	TC910DE	3.6
Enhanced Document Management	AF010K	1.43	Implementing and Using LDAP on OS/390	ES650DE	1.31
Enterprise IT Security for e-Business – An Overview	ES870K	1.32	Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure	TC905K	3.5
Enterprise JavaBean Development for IBM WebSphere using WS Appl. Developer	WF35D0DE	6.12	Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server	TC904K	3.5
Enterprise Storage Server Copy Services for Open Systems	SS420DE	1.37	Implementing SAP R/3 in OS/390	ES140K	1.25
Enterprise Storage Server Copy Services for S/390 and z/Series	SS410DE	1.37	IMS/ESA – Datenbankentwurf und Implementierung	25K11K	4.16
Enterprise Voice over Data Design	EVODDE	5.31	IMS/ESA – Datenbanktheorie	25K022K	4.16
EXAct High Performance Training	XTR04DE	3.51	IMS/ESA Anwendungsprogrammierung DB und DC	25K14K	4.17
Exploring New Features in IBM Lotus Domino 6 Administration	ND720DE	3.42	IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick	25K01K	4.16
Exploring the New Features of IBM Lotus Domino Designer 6	ND420DE	3.41	IMS/ESA DB-Anwendungsprogrammierung	25KB4K	4.19
Externe Datenträger – Daten schreiben, Daten lesen	32A09K	7.38	IMS/ESA TM Anwendungsprogrammierung mit Zugriff auf Datenbanken	25KC41K	4.20
F					
Firewall Implementierung auf Windows NT	TC986K	5.32	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control	CM2AEK	4.38
Fortgeschrittene Perl-Programmierung	2AU24K	2.13	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control	CM20E1K	4.38
Führung, Motivation und Kooperation in Projekten	17T26K	7.16	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control in Practice	CM21EK	4.38
G					
Grundlagen der „Voice“ Kommunikation	23VO10DE	5.24	IMS/ESA V6 Systemprogramming Database and Transaction Mgmt.	CM11EK	4.37
Grundlagen der Telekommunikation	23P083K	5.15	IMS/ESA V6 Systemprogramming Database Controller	CM10EK	4.37
H					
HALDB Installation und Migration	25K5F0DE	4.17	Info-Print Manager für AIX Installation und Administration	PR701DE	1.43
Hardware Systeme: Entwurf in VHDL	9H9820DE	7.11	Infoprint Server f. z/OS und OS/390	PR742DE	1.44
Help Desk Support for IBM Lotus Notes 6	ND310DE	3.40	Informatik – Basis	9HB01K	7.13
HMC Operating	16H592K	1.17	Informatik-Akademie – Workshop	9HB100DE	7.13
HOST ON Demand (HOD)	78EP72K	5.24	Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf AIX	ES35D1DE	1.27
HTML 3.2 – Grundlagen	32760K	7.36	Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf Windows NT	ES34D1DE	1.27
HTML von „0“, auf „100“, – Kompakt	23I20K	6.7	Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf z/LINUX	ES36D1DE	1.28
HTML Web Site-Entwicklung für Fortgeschrittene	32761K	7.36	Intelligent Miner	DW36EK	4.40
I					
IBM @server xSeries Storage Solutions	XTR07DE	3.52	Interconnecting Cisco Network Devices	ICNDK	5.31
IBM @server xSeries Technical Principles	XTR01DE	3.51	Internet and Security	23INSK	5.14
IBM CM CommonStore for Lotus Domino	IM42EK	4.44	Internetführerschein (ECDL)	32895DE	7.38
IBM CM CommonStore for SAP R/3	IM44EK	4.44	iSeries – BRMS Advanced	76S38DE	2.25
IBM CommonStore for MS Exchange	IM46DE	4.44	iSeries – BRMS Basics	76S36DE	2.24
IBM Content Manager Advanced Topics	IM32EK	4.41	iSeries Anwendungsmodernisierung mit WebSphere	76V05DE	2.28
IBM Content Manager Implementation and Administration	IM34EK	4.42	iSeries Architektur und Einsatzmöglichkeiten	76S92DE	2.27
IBM Content Manager OnDemand Administration	IM40EK	4.43	iSeries Bildschirm- und Drucklistendesign	76S17DE	2.22
IBM Director Workshop	XTR08DE	3.53	iSeries Client Access Express	76S64DE	2.26
IBM EIP Installation and Admin. and Programming	IM356K	4.42	iSeries DB2 UDB – Funktionen und Konzepte	76S16DE	2.22
IBM Enterprise Information Portal API Programming	IM36E1K	4.43	iSeries Drucken im Netz	76E04DE	2.19
IBM Enterprise Information Portal Installation and Administration	IM35E1K	4.43	iSeries Erweiterte Systemsteuerung und Tuning	76S35DE	2.24
IBM Lotus Domino 6 Application Development: Foundation Skill	ND510DE	3.41	iSeries Lotus Domino (native)	76S12DE	2.27
IBM Lotus Domino 6 Application Development: Intermediate Skill	ND520DE	3.41	iSeries LPAR Konzepte und Implementierung	76S33DE	2.23
IBM Lotus Notes 6 – Endanwender Aufbau	ND002DE	3.38	iSeries moderne Systemadministration	76V08DE	2.28
IBM Lotus Notes 6 – Endanwender Grundlagen	ND001DE	3.38	iSeries Operations Navigator	76S66DE	2.26
IBM Lotus Notes 6 – Update Endanwender	ND003DE	3.39	iSeries QUERY/400	76S28DE	2.22
IBM SecureWay Directory LDAP	2AT39DE	5.42	iSeries RPG IV Teil 1 – Grundlagen	76R20DE	2.20
IBM Tivoli Access Manager Implementation and Administration	2AT361K	5.42	iSeries RPG IV Teil 2 – Erweiterte Programmierung	76R21DE	2.20
IBM Tivoli Advanced NetView für AIX	2A514K	5.36	iSeries sicher im Netz	76V02DE	2.27
IBM Tivoli Advanced Troubleshooting	2AT251K	5.41	iSeries Sicherheit	76S63DE	2.25
IBM Tivoli Configuration Manager Inventory	2AT551K	5.44	iSeries SQL für Anwendungsentwicklung	76S29DE	2.23
IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution	2AT50DE	5.44	iSeries SQL und Query Manager	76S31DE	2.23
IBM Tivoli Data Protection for R/3	2AT13K	5.38	iSeries System- und Anwendungssteuerung mit CL-Programmen	76S13DE	2.21
IBM Tivoli Disaster Recovery Manager	2AT171K	5.40	iSeries Systemadministration kompakt	76S81DE	2.26
IBM Tivoli Enterprise Console – Introduction	2AT451K	5.43	iSeries Systembedienung und Administration	76S05DE	2.21
IBM Tivoli Enterprise Console 3.7 – Update	2AT48DE	5.43	iSeries Systemgrundlagen	76S04DE	2.21
IBM Tivoli Framework	2AT20K	5.40	iSeries TCP/IP – Grundlagen und Anwendungsprotokolle	76IN2DE	2.19
IBM Tivoli Management Framework for Senior Administrators	2AT21K	5.41	iSeries Verfügbarkeit, Sicherung und Wiederherstellung	76S37DE	2.25
IBM Tivoli Monitoring	2AT401K	5.42	iSeries Von RPG/400 zu RPG IV	76R301DE	2.20
IBM Tivoli NetView for AIX for Administrators	2A5134K	5.36	J		
IBM Tivoli NetView für AIX Operating	2AT11K	5.38	Java – Einführung für Anwendungsentwickler mit OO-Basiswissen	JA30D0DE	6.9
IBM Tivoli NetView V.7 Delta Workshop	2ANVDK	5.37	Java – Entwickeln und Testen von OO-Anwendungen (Core Java Training)	JA34D0DE	6.9
IBM Tivoli Object Repository Troubleshooting	2AT26K	5.41	Java – Server-Side – Erweiterte Programmierung für Fortgeschrittene	JA36D0DE	6.10
IBM Tivoli Operating Teil 1 – Framework, Monitoring und TEC	2AT710DE	5.44	Java und Objekttechnologie – Einführung für 3GL Umsteiger	JA32D0DE	6.9
IBM Tivoli Operating Teil 2 – Software Distribution, Inventory u. Remote Control	2AT720DE	5.45			

K		
Kommunikationsnetze – Konzepte	9H9341K	77

L		
LAN Technologien und Systemintegration moderner Betriebssysteme	23LANDE	514
Linux e-business Apache Webserver	2LX25K	318
Linux für zSeries Implementierung	ZL100K	138
Linux Installation & Performance Optimization for IBM @server xSeries	XTR06DE	352
Linux Integration mit Windows und Samba	2LX26K	318
Linux on iSeries	76S34DE	224
Linux Systeme als Firewall	2LX24K	318
Lotus Notes Domino – Administering a Sametime Infrastructure	78D76K	337
Lotus Notes Domino – Anwendungsentwicklung intensiv für R5	78D33K	332
Lotus Notes Domino – Domino WEB Administration	78D49K	335
Lotus Notes Domino – Domino WEB Messaging	78D59K	336
Lotus Notes Domino – Domino Workflow Application Development	78D801K	337
Lotus Notes Domino – Domino.doc Applications & System-administration	78D71K	336
Lotus Notes Domino – Domino.doc Customization and API	78D73K	336
Lotus Notes Domino – Planning your new Domino R5	78D42K	333
Lotus Notes Domino – Using Java in Domino Applications	78D261K	331
Lotus Notes Domino – Using LotusScript in Domino Applications	78D251K	331
Lotus Notes Domino für Entscheider	78D99K	337
Lotus Notes Domino R5 – Transitioning a Domino Infrastructure	78L16K	338
Lotus Notes Domino R5 Endanwender Aufbau	78D11K	329
Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen	78D101K	329
Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Fortgeschrittene	78D50K	335
Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Grundlagen	78D30K	332
Lotus Notes Domino-Adding&Maintaining External Data Access with LEI	78D271K	332
Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications	78D44K	334
Lotus Notes Domino-Domino (Refining) Application Security & Workflow	78D21K	330
Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture	78D22K	330
Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals	78D20K	330
Lotus Notes Domino-Help Desk Support for Notes	78D19K	329
Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure	78D431K	334
Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure	78D411K	333
Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users	78D40K	333
Lotus Notes Domino-Performance Tuning a Domino Infrastructure	78D45K	334
Lotus Notes Domino-Systemadministration Intensiv für R5	78D48K	335
Lotus Notes Domino-Using JavaScript in Domino Applications	78D23K	331
Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail	32853K	737
Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen	32852K	736
Lotus Notes R5 Terminplanung und Gruppentermine	32854K	737
Lotus Notes R5 Verwalten und gemeinsames Benutzen von Informationen	32855K	737

M		
Magstar VTS Concepts	SS220K	136
Magstar VTS Implementation and Planning	SS2301K	136
Magstar VTS Peer to Peer Implementation	SS2401K	136
Managing a Microsoft Windows 2000 Network Environment	TC915DE	36
Managing Cisco Network Security	MCNSK	531
Maximizing Your Productivity with IBM Lotus Notes 6 for Executive Assistants	ND220DE	339
Maximizing Your Productivity with IBM Lotus Notes 6 for Project Managers	ND230DE	340
Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials	TC902K	35
Migrating f. Microsoft Windows NT 4.0 to Windows.Net Directory Services	TC928DE	37
Mobile Computing	9H966K	711
MQI-Anwendungsprogrammierung (mit Host-Praktikum)	MQ05DK	446
MQSeries – Administration auf Linux	MQ17EK	447
MQSeries – Administration auf Workstations	MQ15E1K	447
MQSeries – Administration II (Distributed Platforms)	MQ30EK	448
MQSeries Anwendungsprogrammierung (Application Programming)	MQ83LK	742
MQSeries Application Design	MQ70EK	451
MQSeries Everyplace – Einführung (An Introduction)	MQ88LK	743
MQSeries Everyplace Application Implementation	MQ45EK	449
MQSeries Everyplace Überblick	MQ02EK	445
MQSeries for OS/390 – Systemadministration	MQ20E1K	448
MQSeries Integrator Grundlagen (Fundamentals)	MQ87LK	743
MQSeries Java Programmierung – Erweiterung (Advanced)	MQ86LK	743
MQSeries Java Programmierung – Grundlagen (Basics)	MQ85LK	742
MQSeries on OS/390 Systemadministration II	MQ31EK	448
MQSeries Systemverwaltung (System Administration)	MQ84LK	742
MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction)	MQ82LK	741
MQSeries using JMS	MQ14EDE	447
MQSeries Workflow Basic Tailoring	MW15EDE	451
MQSeries Workflow Introduction	MW01EK	451

MQSeries Workflow Modelling	MW30EDE	452
MQSeries Workflow Web Client and API	MW20EDE	452
MQSeries-Anwendungsprogrammierung (auf Workstations)	MQ06EK	446
MQSeries-Anwendungsprogrammierung mit Java	MQ09EK	446
MQSeries-Grundlagen	MQ01D2K	445
Multidimensionale Datenmodellierung für Data Warehouses	DW12EK	439
Multiprotokoll Networking – Einführung	23PA02K	517
Multiprotokoll Problem Determination	23MPDK	514

N		
NetVista Service Training	RD102K	350
Netz- und System-Management – Konzepte	9H943K	77
Netzwerk Design	23ND1K	515
Netzwerkoperator Basisausbildung	23P561K	517

O		
Objektorientierte Konzepte	9H9530DE	710
Objektorientierte Programmierung (OOP Java)	9H943K	79
Objektorientierte Technologie – Einführung mit UML	OB00D0DE	610
OO-Entwicklung für Wiederverwendung mit Patterns und Frameworks	OB18GK	611
OS/390 – ISPF Überblick (Overview)	32707K	735
OS/390 Hardware Configuration Manager – Workshop	ES440DE	129
OS/390 Installation	ES410K	128
OS/390 ISPF (DM I) Dialog-Manager	16H86K	120
OS/390 ISPF (DM II) – Erweiterte Funktionen	16H892K	121
OS/390 ISPF PDF Services und Edit-Makros	16H87K	120
OS/390 ISPF/PDF	16H80K	118
OS/390 JES2 Facilities and Implementation	16H08K	114
OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum	16H381K	115
OS/390 MVS Access Method Services (AMS)	16F092K	110
OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme	16H161K	114
OS/390 MVS DFSMS – Grundlagen für Endbenutzer	16F101K	110
OS/390 MVS HCD I/O Generierung	D5HC11K	124
OS/390 MVS IPCS – Workshop	16G66K	113
OS/390 MVS JCL und Dienstprogramme	16G122K	111
OS/390 MVS Operating 1 – Grundlagen	16H502K	116
OS/390 MVS Operating 2 – Weiterbildung	16H522K	116
OS/390 MVS Operating 3 – Wege in die Automation	16H541K	116
OS/390 MVS Problem Determination – Tools and Procedures	16G62K	112
OS/390 MVS Problem Source Identification	16G65K	113
OS/390 MVS Structure and Design	16G35K	112
OS/390 MVS System Services	16G52K	112
OS/390 Parallel Sysplex Planning and Implementation	16G881K	114
OS/390 Post Installation – Praktikum	ES450K	129
OS/390 SMP/E Fundamentals	16H60K	118
OS/390 System Automation – Installation	16H56K	117
OS/390 System Automation – Operation	16H75K	118
OS/390 System Services Update from V2.4 to V2.7	ES610K	130
OS/390 TSO/E REXX	16H823K	119
OS/390 Unix System Services and DCE Overview	16G703K	113
OS/390 UNIX System Services Implementation	OP2501K	134
OS/390 Update for Version 2.8 and Version 2.9	ES620K	131
OS/390 Workload Based Performance Management	ES540K	130
OS/400 V5: Highlights der neuen Version	76A22K	219

P		
Page Printer Formatting Aid (PPFA)	AF040K	143
Parallel Sysplex – Advanced Operations and Recovery	ES900K	133
Parallel Sysplex Implementation – Workshop	ES420K	129
Parallel Sysplex Migration for z/Series 900	OZ400DE	135
Parallel Sysplex Operating	ES2203K	126
Passive Netzwerk Infrastruktur	23PNIDE	522
PL/1 Programmierung	29LX2K	735
Planning and Implementing a Storage Area Network (SAN)	SN170DE	135
Practicing Object Oriented Analysis and Design	OB15G1K	610
Preparing Domino R4 Application Developers to Use IBM Lotus Domino Designer 6	ND410DE	340
Preparing IBM Lotus Domino Release 4 Administrators for IBM Lotus Domino 6	ND710DE	342
Programmieren für XML und verwandten Technologien	XM32D0DE	615
Programmier-Konzepte	9HB015DE	712
Programmierung – Grundlagen	9HB02K	713
Project Coaching – fachliche/methodische Projektberatung	17T25K	715
Projektmanagement für Fortgeschrittene	17T30K	716
Projektmanagement Grundlagen I – Projekte starten und organisieren	17T21K	715
Projektmanagement Grundlagen II – Projekte effizient planen und steuern	17T24K	715
Projektorganisation & Software-Q.-Management: Konzepte, Maßnahmen, Erfolgsfaktoren	618PM06	717

Q		
QMF – Formate und Prozeduren	CF81DK	428
QMF – Query Management Facility	25K85K	417

Index nach Kurstiteln

R

RACF – Erweiterte Funktionen	16H972K	1.22
RACF Version 2 Update	16H982K	1.22
RACF-Grundlagen	16H952K	1.21
RACF-Implementierung	16H96K	1.22
RedHat® Linux Netzwerk und Sicherheit	RH253DE	3.19
RedHat® Linux Systemadministration	RH133DE	3.19
REXX – Einführung	32A36K	7.39
REXX-DB2 Workshop unter ISPF	16H83DE	1.19
RS/6000, pSeries Hardware und Software Überblick	2A5102K	2.6

S

SAP R/3 Application Server on OS/390 – Update	ES160K	1.25
SAP R/3 mit DB2 unter OS/390 – Einführung	ES120K	1.25
SAP R/3 on DB2 for OS/390: Database Administration	ES530K	1.30
SAP R/3 Technical Consultant Training – UNIX – DB2/390	ESQ39DE	1.33
SAP R/3 Technical Core Competence OS/390	ES390K	1.28
Schrittweise Migration traditioneller RPG – Anwendungen	76V06DE	2.28
Securing OS/390 for e-business	ES66D1DE	1.31
Servlet and JSP Development for IBM WebSphere using WS Application Developer	WF31D0DE	6.12
SNA Datenfluß	23P18K	5.16
SNA/APPN Architektur und Koexistenz mit Subarea Netzen	23PP13K	5.23
SNA/APPN Basisausbildung für Operator	23PP71K	5.23
SNA/APPN VTAM/NCP Implementierung	23PP31K	5.23
SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung	23P093K	5.15
Softwareengineering mit formalen Methoden	9H938K	7.8
SQL – Die Sprache	CF12D2K	4.20
SQL – Erweiterung	CF13DK	4.21
Storage Area Networks: an Introduction	SS700K	1.38
Storage Management Fundamentals	SS06D1DE	1.35
SuSE Linux Systemadministration	2LX03DE	3.17
SuSE Linux TCP/IP Netzwerkkonfiguration	2LX07K	3.17
System Automation for OS/390 Version 2 Update	16H57DE	1.17
Systemanalyse	17T023K	6.7

T

TCP/IP Architektur	23PI2K	5.21
TCP/IP Architektur – lite	23PI1K	5.20
TCP/IP für OS/390 Diagnostic and Debugging Class	23PC91K	5.19
TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung	23PC33K	5.19
TCP/IP für OS/390 Operator	23PCOK	5.20
TCP/IP für VM, Implementierung Basisfunktionen	23PA3K	5.18
TCP/IP Implementierung im VSE	23PA4K	5.18
TCP/IP Netzwerk Design	23PI3K	5.21
TCP/IP Programmierung	23PA81K	5.18
TCP/IP Routing mit OMPROUTE	23PCRK	5.20
TCP/IP Update Workshop für z/OS	23PC72K	5.19
Techniken und Methoden der Projektplanung	618PM03	7.17
Tendenzen in der Informationstechnik Aktuell – Symposium	9H991K	7.12
The Power of IBM Lotus Notes and Domino 6	ND010DE	3.39
Tivoli Decision Support for z/OS and OS/390	16G323K	1.11
Tivoli NetView Advanced Network Operations	23P521K	5.17
Tivoli NetView für NT	2AT101K	5.37
Tivoli NetView für OS/390 Design und Implementation	23P441K	5.16
Tivoli NetView Integrated Solutions	2A516K	5.37
Tivoli NetView Pipelines	23PIPK	5.21
Tivoli NetView/390 V1 R4 – Neue Funktionen	23PN4DE	5.22
Tivoli Netzwerkmanagement mit NMC und Multisystem Manager	23PN6K	5.22
Tivoli Storage and Open Storage Networking	SM60K	5.46
Tivoli Storage Manager Implementation Version 4	2AT152K	5.38
Tivoli Workload Scheduler for z/OS Advanced Functions Implementation	62609DE	1.24
Tivoli Workload Scheduler for z/OS Basiskurs	62605DE	1.23
Tivoli Workload Scheduler for z/OS Implementation	62608DE	1.23
Tivoli Workload Scheduler for z/OS Variable Service	62606DE	1.23
TSO/E CLIST	16H85K	1.20
TSO/E REXX für TSO-Kenner	16H88K	1.21

U

UNIX Shell-Programmierung und Tools	2A5214K	2.7
Update Support Skills from Windows NT 4.0 to the Windows.Net Server	TC925DE	3.7
Updating Support Skills from Windows NT to Windows 2000	TC938K	3.8

V

VisualAge Generator Basics	AD31GK	6.7
VM/CMS – Grundausbildung	15S03K	1.40
VM/ESA Administration	15S79K	1.40
VM/ESA Operating	15S70K	1.40
Voice over IP – Grundlagen und Komponenten	23VQ20DE	5.24
VTAM – Basisausbildung	23P50K	5.16

W

Web Services for J2EE Developer – Hands-on Workshop	WF36D0DE	6.13
Web to Host Integration Host Publisher	78EP8K	5.25
Web to Host Integration Transcoding Publisher	78EP9K	5.25
Web-Application Server – Konzepte	9H9420DE	7.8

Web-Design – und -Programmierung	9H9840DE	7.12
Web-Server und -Services – Konzepte	9H965K	7.10
WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Implementation	ES681DE	1.32
WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Overview	ES680DE	1.32
WebSphere Commerce Suite Catalog Manager Version 1.2	WA27LDE	7.44
WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition	EB78LDE	7.41
WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator	WA40LDE	7.44
WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Marketing Manager	WA43LDE	7.44
WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Order Clerk	WA52LDE	7.45
WebSphere MQ Integrator Erweiterungen	MQ6AEDE	4.50
WebSphere MQ Integrator Grundlagen	MQ66EDE	4.49
WebSphere MQ Integrator Kompaktausbildung	MQ6KEDE	4.50
WebSphere MQ Integrator: Administration auf z/OS	MQ69EDE	4.50
WebSphere MQ Integrator: Architecture and Design	MQ67EK	4.49
WebSphere MQ Integrator: Technische Einführung	MQ03EK	4.45
WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Customer Service Rep.	WA49LDE	7.45
WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Merchandising Manager	WA46LDE	7.45
Windows 2000 Adv. Server Cluster Solutions(Fibre Channel) for xSeries Server	XTR02DE	3.51
Windows 2000 Installation & Performance Optimization for IBM xSeries Server	XTR05DE	3.52
Workflow-Management-Systeme	9H9590DE	7.10

X

xSeries Technical Principles & Hands-on Problem Determination	MEI01K	3.50

Z

z/OS and OS/390 Facilities	16G152K	1.11
z/OS Betriebssystem – Konzepte und Einrichtungen	32A05K	7.38
z/OS Communications Server TCP/IP High Availability Solutions	NW75D0DE	5.32
z/OS Communications Server TCP/IP Nutzung von Quality of Service	NW76D0DE	5.32
z/OS and OS/390 – Überblick	ES0501K	1.24
z/OS und OS/390 JES2 Operator Training	ES280DE	1.27
z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung	16H274K	1.15
z/OS Version 1 Release 1 and 2 Update	OZ30D1DE	1.34
z/OS WebServer Implementation – der IBM HTTP Server	ES170DE	1.26
z/OS Workload Manager Goal Mode Migration	MV430K	1.33
z/VM Grundlagen für Linux	ZV050DE	1.41
zSeries 900 Architecture, Planning and Implementation	OZ090DE	1.34

Index nach Kursnummern

15503K	VM/CMS – Grundausbildung	1.40		Multisystem Manager	5.22
15539K	3494 Konsolbedienung – Workshop	1.9	23PNIDE	Passive Netzwerk Infrastruktur	5.22
15570K	VM/ESA Operating	1.40	23PP13K	SNA/APPN Architektur und Koexistenz mit Subarea Netzen	5.23
15579K	VM/ESA Administration	1.40	23PP31K	SNA/APPN VTAM/NCP Implementierung	5.23
16A111K	Assembler – Basis-Praktikum	1.9	23PP71K	SNA/APPN Basisausbildung für Operator	5.23
16A14K	Assembler – Praktikum unter MVS	1.9	23T011K	IBM Tivoli Überblick	5.36
16A16K	Assembler für Fortgeschrittene	1.10	23V010DE	Grundlagen der „Voice“ Kommunikation	5.24
16F092K	OS/390 MVS Access Method Services (AMS)	1.10	23V020DE	Voice over IP – Grundlagen und Komponenten	5.24
16F101K	OS/390 MVS DFSMS – Grundlagen für Endbenutzer	1.10	25K01K	IMS/ESA DB/DC-Funktionen – Überblick	4.16
16G122K	OS/390 MVS JCL und Dienstprogramme	1.11	25K022K	IMS/ESA – Datenbanktheorie	4.16
16G152K	z/OS and OS/390 Facilities	1.11	25K11K	IMS/ESA – Datenbankentwurf und Implementierung	4.16
16G323K	Tivoli Decision Support for z/OS and OS/390	1.11	25K14K	IMS/ESA Anwendungsprogrammierung DB und DC	4.17
16G35K	OS/390 MVS Structure and Design	1.12	25K5F0DE	HALDB Installation und Migration	4.17
16G52K	OS/390 MVS System Services	1.12	25K85K	QMF – Query Management Facility	4.17
16G62K	OS/390 MVS Problem Determination – Tools and Procedures	1.12	25K8P1K	DB2 für OS/390 – für Operator	4.18
16G65K	OS/390 MVS Problem Source Identification	1.13	25K8S1K	DB2 für OS/390 – Grundlagen für Systemprogrammierer	4.18
16G66K	OS/390 MVS IPCS – Workshop	1.13	25K8U1K	DB2 für OS/390 – Monitoring	4.18
16G703K	OS/390 Unix System Services and DCE Overview	1.13	25KA1K	DB2 für OS/390 – Datenorganisation und Analyse	4.19
16G881K	OS/390 Parallel Sysplex Planning and Implementation	1.14	25KA2DE	DB2 für z/OS und OS/390 – interne Funktionen und Analyse	4.19
16H08K	OS/390 JES2 Facilities and Implementation	1.14	25KB4K	IMS/ESA DB-Anwendungsprogrammierung	4.19
16H161K	OS/390 MVS DFP DASD Subsysteme	1.14	25KC41K	IMS/ESA TM Anwendungsprogrammierung mit Zugriff auf Datenbanken	4.20
16H191K	DFSMS/MVS Implementierung	1.15			
16H274K	z/OS und OS/390 MVS Basisausbildung	1.15	27L04K	COBOL ANS-85 Einführung	7.34
16H381K	OS/390 MVS – Grundlagen für Systemprogrammierer – Praktikum	1.15	27L05K	COBOL ANS-85 Tabellenverarbeitung	7.34
16H502K	OS/390 MVS Operating 1 – Grundlagen	1.16	27L06K	COBOL ANS-85 Dateiverarbeitung	7.34
16H522K	OS/390 MVS Operating 2 – Weiterbildung	1.16	29LX2K	PL/1 Programmierung	7.35
16H541K	OS/390 MVS Operating 3 – Wege in die Automation	1.16	2A5102K	RS/6000, pSeries Hardware und Software Überblick	2.6
16H56K	OS/390 System Automation – Installation	1.17	2A5134K	IBM Tivoli NetView für AIX for Administrators	5.36
16H57DE	System Automation for OS/390 Version 2 Update	1.17	2A514K	IBM Tivoli Advanced NetView für AIX	5.36
16H592K	HMC Operating	1.17	2A516K	Tivoli NetView Integrated Solutions	5.37
16H60K	OS/390 SMP/E Fundamentals	1.18	2A5192K	AIX HACMP Systemadministration I: Konzepte und Implementierung	2.6
16H75K	OS/390 System Automation – Operation	1.18	2A5205K	AIX/UNIX – Grundlagen-Praktikum	2.6
16H80K	OS/390 ISPF/PDF	1.18	2A5214K	UNIX Shell-Programmierung und Tools	2.7
16H823K	OS/390 TSO/E REXX	1.19	2A5224K	AIX Systemadministration I: Grundlagen	2.7
16H83DE	REXX-DB2 Workshop unter ISPF	1.19	2A5233K	AIX Systemadministration II: Fehlerbestimmung	2.7
16H84K	DFSMSHsm – Speicherverwaltung	1.19	2A524DE	AIX – Internals	2.8
16H85K	TSO/E CLIST	1.20	2A527DE	AIX/UNIX Security Praktikum	2.8
16H86K	OS/390 ISPF (DM I) Dialog-Manager	1.20	2A5403K	AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil 2	2.8
16H87K	OS/390 ISPF PDF Services und Edit-Makros	1.20	2A5415K	AIX TCP/IP Netzwerkkonfiguration Teil I	2.9
16H88K	TSO/E REXX für TSO-Kenner	1.21	2A570K	Cluster 1600 Administration Teil 1: Grundlagen	2.9
16H892K	OS/390 ISPF (DM II) – Erweiterte Funktionen	1.21	2A571K	Cluster 1600 Administration Teil 2: Arbeiten mit PSSP	2.9
16H952K	RACF-Grundlagen	1.21	2A5741K	Cluster 1600 Administration Teil 3: Fehlerbestimmung	2.10
16H96K	RACF-Implementierung	1.22	2A5751K	Cluster 1600 Operator	2.10
16H972K	RACF – Erweiterte Funktionen	1.22	2A5Z01K	AIX Professional-Zertifizierung	2.10
16H982K	RACF Version 2 Update	1.22	2A5Z1DE	AIX Basis-Zertifizierung	2.11
17T023K	Systemanalyse	6.7	2ANVDK	IBM Tivoli NetView V.7 Delta Workshop	5.37
17T21K	Projektmanagement Grundlagen I – Projekte starten und organisieren	7.15	2APT5K	AIX TCP/IP Troubleshooting	2.11
17T24K	Projektmanagement Grundlagen II – Projekte effizient planen und steuern	7.15	2AT101K	Tivoli NetView für NT	5.37
17T25K	Project Coaching – fachliche/methodische Projektberatung	7.15	2AT11K	IBM Tivoli NetView für AIX Operating	5.38
17T26K	Führung, Motivation und Kooperation in Projekten	7.16	2AT13K	IBM Tivoli Data Protection for R/3	5.38
17T30K	Projektmanagement für Fortgeschrittene	7.16	2AT152K	Tivoli Storage Manager Implementation Version 4	5.38
17T32DE	Aufwandschätzung mit Methode	7.16	2AT16K	IBM Tivoli Storage Manager Enhancements	5.40
			2AT171K	IBM Tivoli Disaster Recovery Manager	5.40
			2AT20K	IBM Tivoli Framework	5.40
			2AT21K	IBM Tivoli Management Framework for Senior Administrators	5.41
23CE1K	Cisco Express	5.13	2AT251K	IBM Tivoli Advanced Troubleshooting	5.41
23CR1K	Cisco Routers Basics	5.13	2AT26K	IBM Tivoli Object Repository Troubleshooting	5.41
23CSWDE	CISCO and Sniffer Workshop – Switch Fehleranalyse	5.13	2AT361K	IBM Tivoli Access Manager Implementation and Administration	5.42
23I20K	"HTML von „0“ auf „100“ – Kompakt "	6.7			
23INSK	Internet and Security	5.14	2AT39DE	IBM SecureWay Directory LDAP	5.42
23LANDE	LAN Technologien und Systemintegration moderner Betriebssysteme	5.14	2AT401K	IBM Tivoli Monitoring	5.42
23MPDK	Multiprotokoll Problem Determination	5.14	2AT451K	IBM Tivoli Enterprise Console – Introduction	5.43
23ND1K	Netzwerk Design	5.15	2AT46K	IBM Tivoli Programming Rules für die Enterprise Console	5.43
23P083K	Grundlagen der Telekommunikation	5.15	2AT48DE	IBM Tivoli Enterprise Console 3.7 – Update	5.43
23P093K	SNA-Grundlagen – Konzept und Realisierung	5.15	2AT50DE	IBM Tivoli Configuration Manager Software Distribution	5.44
23P18K	SNA Datenfluß	5.16	2AT551K	IBM Tivoli Configuration Manager Inventory	5.44
23P441K	Tivoli NetView für OS/390 Design und Implementation	5.16	2AT710DE	IBM Tivoli Operating Teil 1 – Framework, Monitoring und TEC	5.44
23P50K	VTAM – Basisausbildung	5.16			
23P521K	Tivoli NetView Advanced Network Operations	5.17	2AT720DE	IBM Tivoli Operating Teil 2 – Software Distribution, Inventory u. Remote Control	5.45
23P561K	Netzwerkoperator Basisausbildung	5.17			
23PA02K	Multiprotokoll Networking – Einführung	5.17	2AT95K	IBM Tivoli Workload Scheduler – Scheduling and Operations	5.45
23PA3K	TCP/IP für VM, Implementierung Basisfunktionen	5.18	2AT96K	IBM Tivoli Workload Scheduler – Administration	5.45
23PA4K	TCP/IP Implementierung im VSE	5.18	2ATU1K	IBM Tivoli Storage Manager Update	5.46
23PA81K	TCP/IP Programmierung	5.18	2AU08K	AIX Netzwerkinstallation (NIM)	2.11
23PC33K	TCP/IP für OS/390 Basis-Implementierung	5.19	2AU181DE	AIX Systemadministration 3: Performance Management	2.12
23PC72K	TCP/IP Update Workshop für z/OS	5.19	2AU19DE	AIX Systemadministration 5: Workload Manager	2.12
23PC91K	TCP/IP for OS/390 Diagnostic and Debugging Class	5.19	2AU20K	AIX Systemadministration 4: Storage Management	2.12
23PC0K	TCP/IP für OS/390 Operator	5.20	2AU22K	Einführung in Perl	2.13
23PCRK	TCP/IP Routing mit OMPROUTE	5.20	2AU24K	Fortgeschrittene Perl-Programmierung	2.13
23PI1K	TCP/IP Architektur – lite	5.20	2AU37DE	AIX 5L Update Workshop	2.13
23PI2K	TCP/IP Architektur	5.21	2AU57K	AIX HACMP Systemadministration 2: Wartung und Migration	2.14
23PI3K	TCP/IP Netzwerk Design	5.21	2AU58K	AIX HACMP Implementierung auf einem Cluster 1600	2.14
23PIPK	Tivoli NetView Pipelines	5.21	2LX02DE	Einführung in SuSE Linux	3.17
23PN4DE	Tivoli NetView/390 V1 R4 – Neue Funktionen	5.22			
23PN6K	Tivoli Netzwerkmanagement mit NMC und				

Index nach Kursnummern

2LX03DE	SuSE Linux Systemadministration	3.17
2LX07K	SuSE Linux TCP/IP Netzwerkkonfiguration	3.17
2LX24K	Linux Systeme als Firewall	3.18
2LX25K	Linux e-business Apache Webserver	3.18
2LX26K	Linux Integration mit Windows und Samba	3.18
32704K	COBOL ANS-85 – Komplet-Set	7.35
32707K	OS/390 – ISPF Überblick (Overview)	7.35
32760K	HTML 3.2 – Grundlagen	7.36
32761K	HTML Web Site-Entwicklung für Fortgeschrittene	7.36
32852K	Lotus Notes R5 Benutzergrundlagen	7.36
32853K	Lotus Notes R5 Arbeiten mit Mail	7.37
32854K	Lotus Notes R5 Terminplanung und Gruppentermine	7.37
32855K	Lotus Notes R5 Verwalten und gemeinsames Benutzen von Informationen	7.37
32895DE	Internetführerschein (ECDL)	7.38
32A05K	z/OS Betriebssystem – Konzepte und Einrichtungen	7.38
32A09K	Externe Datenträger – Daten schreiben, Daten lesen	7.38
32A36K	REXX – Einführung	7.39
32A51K	Datenorganisation und Datenstrukturen	7.39
618PM03	Techniken und Methoden der Projektplanung	7.17
618PM06	Projektorganisation & Software-Q-Management: Konzepte, Maßnahmen, Erfolgsfaktoren	7.17
618Z230P	Betriebswirtschaftliches Training für Projektleiter und Projektmitarbeiter	7.17
62605DE	Tivoli Workload Scheduler for z/OS Basiskurs	1.23
62606DE	Tivoli Workload Scheduler for z/OS Variable Service	1.23
62608DE	Tivoli Workload Scheduler for z/OS Implementation	1.23
62609DE	Tivoli Workload Scheduler for z/OS Advanced Functions Implementation	1.24
76A22K	OS/400 V5: Highlights der neuen Version	2.19
76E04DE	iSeries Drucken im Netz	2.19
76IN2DE	iSeries TCP/IP – Grundlagen und Anwendungsprotokolle	2.19
76R20DE	iSeries RPG IV Teil 1 – Grundlagen	2.20
76R21DE	iSeries RPG IV Teil 2 – Erweiterte Programmierung	2.20
76R301DE	iSeries Von RPG/400 zu RPG IV	2.20
76S04DE	iSeries Systemgrundlagen	2.21
76S05DE	iSeries Systembedienung und Administration	2.21
76S13DE	iSeries System- und Anwendungssteuerung mit CL-Programmen	2.21
76S16DE	iSeries DB2 UDB – Funktionen und Konzepte	2.22
76S17DE	iSeries Bildschirm- und Drucklistendesign	2.22
76S28DE	iSeries QUERY/400	2.22
76S29DE	iSeries SQL für Anwendungsentwicklung	2.23
76S31DE	iSeries SQL and Query Manager	2.23
76S33DE	iSeries LPAR Konzepte und Implementierung	2.23
76S34DE	Linux on iSeries	2.24
76S35DE	iSeries Erweiterte Systemsteuerung und Tuning	2.24
76S36DE	iSeries – BRMS Basics	2.24
76S37DE	iSeries Verfügbarkeit, Sicherung und Wiederherstellung	2.25
76S38DE	iSeries – BRMS Advanced	2.25
76S63DE	iSeries Sicherheit	2.25
76S64DE	iSeries Client Access Express	2.26
76S66DE	iSeries Operations Navigator	2.26
76S81DE	iSeries Systemadministration kompakt	2.26
76S92DE	iSeries Architektur und Einsatzmöglichkeiten	2.27
76SL2DE	iSeries Lotus Domino (native)	2.27
76V02DE	iSeries sicher im Netz	2.27
76V05DE	iSeries Anwendungsmodernisierung mit WebSphere	2.28
76V06DE	Schrittweise Migration traditioneller RPG – Anwendungen	2.28
76V08DE	iSeries moderne Systemadministration	2.28
78D101K	Lotus Notes Domino R5 Endanwender Grundlagen	3.29
78D11K	Lotus Notes Domino R5 Endanwender Aufbau	3.29
78D19K	Lotus Notes Domino-Help Desk Support for Notes	3.29
78D20K	Lotus Notes Domino-Domino Designer Fundamentals	3.30
78D21K	Lotus Notes Domino-Domino (Refining) Application Security & Workflow	3.30
78D22K	Lotus Notes Domino-Domino Application Architecture	3.30
78D23K	Lotus Notes Domino-Using JavaScript in Domino Applications	3.31
78D251K	Lotus Notes Domino – Using LotusScript in Domino Applications	3.31
78D261K	Lotus Notes Domino – Using Java in Domino Applications	3.31
78D271K	Lotus Notes Domino-Adding&Maintaining External Data Access with LEI	3.32
78D30K	Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Grundlagen	3.32
78D33K	Lotus Notes Domino – Anwendungsentwicklung Intensiv für R5	3.32
78D40K	Lotus Notes Domino-Maintaining Domino Users	3.33
78D411K	Lotus Notes Domino-Maintaining a Domino Server Infrastructure	3.33
78D42K	Lotus Notes Domino – Planning your new Domino R5	3.33
78D431K	Lotus Notes Domino-Implementing a Domino Infrastructure	3.34
78D44K	Lotus Notes Domino-Deploying Domino Applications	3.34
78D45K	Lotus Notes Domino-Performance Tuning a Domino Infrastructure	3.34
78D48K	Lotus Notes Domino-Systemadministration Intensiv für R5	3.35
78D49K	Lotus Notes Domino – Domino WEB Administration	3.35
78D50K	Lotus Notes Domino R5 Web Applikationen Fortgeschrittene	3.35
78D59K	Lotus Notes Domino – Domino WEB Messaging	3.36
78D71K	Lotus Notes Domino – Domino.doc Applications & Systemadministration	3.36
78D73K	Lotus Notes Domino – Domino.doc Customization and API	3.36
78D76K	Lotus Notes Domino – Administering a Sametime Infrastructure	3.37
78D801K	Lotus Notes Domino – Domino Workflow Application Development	3.37
78D99K	Lotus Notes Domino für Entscheider	3.37
78EP72K	HOST ON Demand (HOD)	5.24
78EP8K	Web to Host Integration Host Publisher	5.25
78EP9K	Web to Host Integration Transcoding Publisher	5.25
78EU21K	Communications Server für Windows NT (CS/NT)	5.25
78L16K	Lotus Notes Domino R5 – Transitioning a Domino Infrastructure	3.38
9H929K	Client/Server Konzepte	7.7
9H9341K	Kommunikationsnetze – Konzepte	7.7
9H936K	Netz- und System-Management – Konzepte	7.7
9H937K	Digitaler Handel – Konzepte	7.8
9H938K	Softwareengineering mit formalen Methoden	7.8
9H9420DE	Web-Application Server – Konzepte	7.8
9H943K	Objektorientierte Programmierung (OOP Java)	7.9
9H947K	Datenbanksysteme – Konzepte	7.9
9H950K	Das moderne Software-Projekt	7.9
9H9530DE	Objektorientierte Konzepte	7.10
9H9590DE	Workflow-Management-Systeme	7.10
9H965K	Web-Server und -Services – Konzepte	7.10
9H966K	Mobile Computing	7.11
9H969K	Betriebssysteme – Konzepte	7.11
9H9820DE	Hardware Systeme: Entwurf in VHDL	7.11
9H9840DE	Web-Design – und -Programmierung	7.12
9H991K	Tendenzen in der Informationstechnik Aktuell – Symposium	7.12
9HB015DE	Programmier-Konzepte	7.12
9HB01K	Informatik – Basis	7.13
9HB02K	Programmierung – Grundlagen	7.13
9HB100DE	Informatik-Akademie – Workshop	7.13
AD31GK	VisualAge Generator Basics	6.7
AF010K	Enhanced Document Management	1.43
AF040K	Page Printer Formatting Aid (PPFA)	1.43
AU56D0DE	AIX HACMP Administration 4: Master Class	2.14
AU59D0DE	AIX HACMP Administration 3: Fehlerbestimmung	2.15
AU70D0DE	AIX 5L: Logische Partitionierung (LPAR)	2.15
AW18D0DE	AIX 5L Quick-Start für UNIX Profis	2.15
AWLFDE	Aironet Wireless LAN Fundamentals	5.26
BCMSNK	Building Cisco Multilayer Switching Networks	5.26
BCRANK	Building Cisco Remote Access Networks	5.26
BSCIDE	Building Scalable Cisco Internetworks	5.27
CAWSDE	Cisco Aironet Wireless Site Survey	5.27
CF03D2K	DB2 Familie – Grundlagen	4.20
CF12D2K	SQL – Die Sprache	4.20
CF13DK	SQL – Erweiterung	4.21
CF15E1K	DB2 und Internet – Net.Data	4.21
CF18EDE	DB2 Familie – Design relationaler Datenbanken	4.21
CF20EK	DB2 UDB für Linux – Funktionen und Administration – Grundlagen	4.22
CF21E3K	DB2 UDB für UNIX – Funktionen und Administration – Grundlagen	4.22
CF23E2K	DB2 UDB für Windows – Funktionen und Administration – Grundlagen	4.22
CF24EK	DB2 UDB für UNIX – EEE Funktionen und Administration	4.23
CF30EK	DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Grundlagen	4.23
CF31DK	DB2 für OS/390 Data Sharing – Implementierung	4.23
CF34D1K	DB2 UDB für OS/390 Data Sharing – Funktionalität und Performance Betrachtungen	4.24
CF36EK	DB2 für OS/390 – Data Sharing Recovery	4.24
CF41EK	DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Performance und	4.24
CF44E1K	DB2 UDB EEE – Performance and Tuning	4.25
CF45EK	DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration – Erweiterung	4.25
CF47EDE	DB2 Federated Database – Integration heterogener Datenquellen	4.25
CF48EK	DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Funktionen und Administration für Umsteiger	4.26
CF49EDE	DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Advanced Recovery & High Availability	4.26
CF60E1K	DB2 Connect – DRDA Implementierung über TCP/IP	4.26
CF66DK	DB2 für OS/390 – Verteilte Datenbanken	4.27
CF71EDE	DB2 Familie – Stored Procedures Programmierung	4.27

CF73EDE	DB2 UDB für z/OS und OS/390 – Stored Procedures Implementierung	4.27
CF81DK	QMF – Formate und Prozeduren	4.28
CF82EDE	DB2 für OS/390 – Anwendungsprogrammierung	4.28
CF83EK	DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration, Teil I	4.28
CF84E1K	DB2 für OS/390 – Datenbank-Administration Teil II	4.29
CF85D1K	DB2 für OS/390 – Systemimplementierung	4.29
CF87D1K	DB2 UDB für OS/390 – Design Guidelines für High Performance-Anwendungen	4.29
CF89D1K	DB2 für OS/390 – Recovery/Restart	4.30
CF91EK	DB2 UDB für OS/390 – System/Disaster Recovery	4.30
CF92E2K	DB2 für OS/390 – für Arbeitsvorbereiter	4.30
CF96E2K	DB2 für OS/390 – Anwendungsdesign für Performance	4.31
CF97EK	DB2 für OS/390 – Design for Concurrency	4.31
CG20EDE	DB2 Everyplace – Mobile Solutions	4.31
CG24EDE	DB2 UDB EEE für DB2 UDB EE Administratoren	4.32
CG37EK	DB2 UDB Server für OS/390 – Neue Funktionen Version 7	4.32
CG82EDE	DB2 UDB für UNIX, Linux, Windows – Anwendungsprogrammierung	4.32
CI01DK	CICS – Grundlagen mit Praktikum	4.33
CI17DK	CICS Anwendungsprogrammierung I (mit Praktikum)	4.33
CI20EK	CICS Transaction Server for OS/390 – Basic Tailoring	4.33
CI24DK	CICS mit DB2 für Systemprogrammierer	4.34
CI25DK	CICS Security mit RACF	4.34
CI28E1K	CICS TS for OS/390 Planning for Recovery	4.34
CI29E1K	CICS TS Problem determination	4.35
CI39D1K	CICS TS for Operator	4.35
CI72EK	CICS via Internet – Einführung	4.35
CI73E1K	CICS Web Enablement	4.36
CI75EK	CICSplex System Manager for MVS/ESA – Überblick	4.36
CI76E1K	CICSplex System Manager for MVS/ESA – Administration	4.36
CI95EDE	CICS TS for z/OS V2 Update	4.37
CIDDE	Cisco Internetwork Design	5.27
CIPTDE	Cisco IP Telephony	5.28
CIUDE	Cisco Internetwork Troubleshooting	5.28
CM10EK	IMS/ESA V6 Systemprogramming Database Controller	4.37
CM11EK	IMS/ESA V6 Systemprogramming Database and Transaction Mgmt.	4.37
CM20E1K	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control	4.38
CM21EK	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control in Practice	4.38
CM2AEK	IMS/ESA V6 Database Recovery and Sharing Control	4.38
CSIDSDE	Cisco Secure Intrusion Detection System	5.28
CSPPA1DE	Cisco Secure PIX Firewall Advanced	5.29
CSVPNDE	Cisco Secure Virtual Private Network	5.29
CT03LK	DB2 Familie – Grundlagen (Fundamentals)	7.39
CT12LK	DB2 Familie SQL – Grundlagen (Workshop)	7.40
CT13LK	DB2 Familie SQL – Erweiterung (Advanced)	7.40
CVOICE1K	Cisco Voice over Frame Relay, ATM and IP	5.29
CWFUN1DE	Cisco Works 2000 Fundamentals	5.30
CWLAW1DE	Cisco Works 2000 LAN WAN	5.30
D5HC11K	OS/390 MVS HCD I/O Generierung	1.24
DCNDE	Designing Cisco Networks	5.30
DT03LK	Data Warehouse & Business Intelligence für Knowledge Management – Grundlagen	7.40
DW03EK	Einführung in Business Intelligence und Data Warehousing	4.39
DW11EK	Data Warehouse – Methoden und Techniken	4.39
DW12EK	Multidimensionale Datenmodellierung für Data Warehouses	4.39
DW14E2K	DPropR – Implementierung	4.40
DW15EK	DPropR – Erweiterung	4.40
DW36EK	Intelligent Miner	4.40
DW46EK	DB2 Warehouse Manager Workshop	4.41
DW60EK	DB2 OLAP Server	4.41
EB51D0DE	Einführung J2EE und Komponententechnologie	6.8
EB78LDE	WebSphere Commerce Suite MarketPlace Edition	7.41
EB91LDE	Client/Server Fundamentals	7.41
EB92D0DE	IBM WebSphere Überblick und Einführung in die e-business Technologie	6.8
ES0501K	z/OS und OS/390 – Überblick	1.24
ES120K	SAP R/3 mit DB2 unter OS/390 – Einführung	1.25
ES140K	Implementing SAP R/3 in OS/390	1.25
ES160K	SAP R/3 Application Server on OS/390 – Update	1.25
ES170DE	z/OS WebServer Implementation – der IBM HTTP Server	1.26
ES2101K	DFSMSrmm Implementation	1.26
ES2203K	Parallel Sysplex Operating	1.26
ES280DE	z/OS und OS/390 JES2 Operator Training	1.27
ES34D1DE	Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf Windows NT	1.27
ES35D1DE	Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf AIX	1.27
ES36D1DE	Installation einer SAP R/3 Dialoginstanz auf zLINUX	1.28
ES390K	SAP R/3 Technical Core Competence OS/390	1.28
ES410K	OS/390 Installation	1.28
ES420K	Parallel Sysplex Implementation – Workshop	1.29
ES440DE	OS/390 Hardware Configuration Manager – Workshop	1.29
ES450K	OS/390 Post Installation – Praktikum	1.29
ES530K	SAP R/3 on DB2 for OS/390: Database Administration	1.30
ES540K	OS/390 Workload Based Performance Management	1.30
ES610K	OS/390 System Services Update from V2.4 to V2.7	1.30
ES620K	OS/390 Update for Version 2.8 and Version 2.9	1.31
ES650DE	Implementing and Using LDAP on OS/390	1.31
ES66D1DE	Securing OS/390 for e-business	1.31
ES680DE	WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Overview	1.32
ES681DE	WebSphere Application Server V4.0 for z/OS and OS/390 – Implementation	1.32
ES870K	Enterprise IT Security for e-Business – An Overview	1.32
ES900K	Parallel Sysplex – Advanced Operations and Recovery	1.33
ESQ39DE	SAP R/3 Technical Consultant Training – UNIX – DB2/390	1.33
EV0DDDE	Enterprise Voice over Data Design	5.31
ICNDK	Interconnecting Cisco Network Devices	5.31
IM32EK	IBM Content Manager Advanced Topics	4.41
IM342K	Content Manager Implementation Admin. and Adv. Topics	4.42
IM34EK	IBM Content Manager Implementation and Administration	4.42
IM356K	IBM EIP Installation and Admin. and Programming	4.42
IM35E1K	IBM Enterprise Information Portal Installation and Administration	4.43
IM36E1K	IBM Enterprise Information Portal API Programming	4.43
IM40EK	IBM Content Manager OnDemand Administration	4.43
IM42EK	IBM CM CommonStore for Lotus Domino	4.44
IM44EK	IBM CM CommonStore for SAP R/3	4.44
IM46EDE	IBM CommonStore for MS Exchange	4.44
IN23D0DE	e-business: Designing Integrated Solutions	6.8
JA30D0DE	Java – Einführung für Anwendungsentwickler mit OO-Basiswissen	6.9
JA32D0DE	Java und Objekttechnologie – Einführung für 3GL Umsteiger	6.9
JA34D0DE	Java – Entwickeln und Testen von OO-Anwendungen (Core Java Training)	6.9
JA36D0DE	Java – Server-Side – Erweiterte Programmierung für Fortgeschrittene	6.10
MCNSK	Managing Cisco Network Security	5.31
MEI01K	xSeries Technical Principles & Hands-on Problem Determination	3.50
MQ01D2K	MQSeries-Grundlagen	4.45
MQ02EK	MQSeries Everyplace Überblick	4.45
MQ03EK	WebSphere MQ Integrator: Technische Einführung	4.45
MQ05DK	MQI-Anwendungsprogrammierung (mit Host-Praktikum)	4.46
MQ06EK	MQSeries-Anwendungsprogrammierung (auf Workstations)	4.46
MQ09EK	MQSeries-Anwendungsprogrammierung mit Java	4.46
MQ14EDE	MQSeries using JMS	4.47
MQ15E1K	MQSeries – Administration auf Workstations	4.47
MQ17EK	MQSeries – Administration auf Linux	4.47
MQ20E1K	MQSeries for OS/390 – Systemadministration	4.48
MQ30EK	MQSeries – Administration II (Distributed Platforms)	4.48
MQ31EK	MQSeries on OS/390 Systemadministration II	4.48
MQ45EK	MQSeries Everyplace Application Implementation	4.49
MQ66EDE	WebSphere MQ Integrator Grundlagen	4.49
MQ67EK	WebSphere MQ Integrator: Architecture and Design	4.49
MQ69EDE	WebSphere MQ Integrator: Administration auf z/OS	4.50
MQ6AEDE	WebSphere MQ Integrator Erweiterungen	4.50
MQ6KEDE	WebSphere MQ Integrator Kompaktausbildung	4.50
MQ70EK	MQSeries Application Design	4.51
MQ82LK	MQSeries Technische Einführung (Technical Introduction)	7.41
MQ83LK	MQSeries Anwendungsprogrammierung (Application Programming)	7.42
MQ84LK	MQSeries Systemverwaltung (System Administration)	7.42
MQ85LK	MQSeries Java Programmierung – Grundlagen (Basics)	7.42
MQ86LK	MQSeries Java Programmierung – Erweiterung (Advanced)	7.43
MQ87LK	MQSeries Integrator Grundlagen (Fundamentals)	7.43
MQ88LK	MQSeries Everyplace – Einführung (An Introduction)	7.43
MV430K	z/OS Workload Manager Goal Mode Migration	1.33
MW01EK	MQSeries Workflow Introduction	4.51
MW15EDE	MQSeries Workflow Basic Tailoring	4.51
MW20EDE	MQSeries Workflow Web Client and API	4.52
MW30EDE	MQSeries Workflow Modelling	4.52
ND001DE	IBM Lotus Notes 6 – Endanwender Grundlagen	3.38
ND002DE	IBM Lotus Notes 6 – Endanwender Aufbau	3.38
ND003DE	IBM Lotus Notes 6 – Update Endanwender	3.39
ND010DE	The Power of IBM Lotus Notes and Domino 6	3.39
ND220DE	Maximizing Your Productivity with IBM Lotus Notes 6 for Executive Assistants	3.39
ND230DE	Maximizing Your Productivity with IBM Lotus Notes 6 for Project Managers	3.40
ND310DE	Help Desk Support for IBM Lotus Notes 6	3.40
ND410DE	Preparing Domino R4 Application Developers to Use IBM Lotus Domino Designer 6	3.40
ND420DE	Exploring the New Features of IBM Lotus Domino Designer 6	3.41
ND510DE	IBM Lotus Domino 6 Application Development: Foundation Skill	3.41

Index nach Kursnummern

ND520DE . . .	IBM Lotus Domino 6 Application Development: Intermediate Skill	3.41
ND710DE . . .	Preparing IBM Lotus Domino Release 4 Administrators for IBM Lotus Domino 6	3.42
ND720DE . . .	Exploring New Features in IBM Lotus Domino 6 Administration	3.42
ND750DE . . .	Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Operating Principles	3.42
ND760DE . . .	Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Building the Infrastructure	3.43
ND770DE . . .	Administering the IBM Lotus Domino 6 Environment: Managing Servers and Users	3.43
NW750DDE . . .	z/OS Communications Server TCP/IP High Availability Solutions	5.32
NW760DDE . . .	z/OS Communications Server TCP/IP Nutzung von Quality of Service	5.32
OB000DDE . . .	Objektorientierte Technologie – Einführung mit UML	6.10
OB15G1K . . .	Practicing Object Oriented Analysis and Design	6.10
OB18GK . . .	OO-Entwicklung für Wiederverwendung mit Patterns und Frameworks	6.11
OB1R1DDE . . .	Einführung in Rational Rose	6.11
OB3R3DDE . . .	Einführung in den Rational Unified Process	6.11
OP2501K . . .	OS/390 UNIX System Services Implementation	1.34
OZ090DE . . .	zSeries 900 Architecture, Planning and Implementation	1.34
OZ30D1DE . . .	z/OS Version 1 Release 1 and 2 Update	1.34
OZ400DE . . .	Parallel Sysplex Migration for z/Series 900	1.35
PR701DE . . .	Info-Print Manager für AIX Installation und Administration	1.43
PR742DE . . .	Infoprint Server f. z/OS und OS/390	1.44
RD102K . . .	NetVista Service Training	3.50
RE125DE . . .	IBM xSeries Advanced Systems-Effective Problem Determination and Resolution	3.50
RH033DE . . .	Einführung in RedHat® Linux	3.19
RH133DE . . .	RedHat® Linux Systemadministration	3.19
RH253DE . . .	RedHat® Linux Netzwerk und Sicherheit	3.19
SM60K . . .	Tivoli Storage and Open Storage Networking	5.46
SN710DE . . .	Planning and Implementing a Storage Area Network (SAN)	1.35
SS06D1DE . . .	Storage Management Fundamentals	1.35
SS220K . . .	Magstar VTS Concepts	1.36
SS2301K . . .	Magstar VTS Implementation and Planing	1.36
SS2401K . . .	Magstar VTS Peer to Peer Implementation	1.36
SS410DE . . .	Enterprise Storage Server Copy Services for S/390 and z/Series	1.37
SS420DE . . .	Enterprise Storage Server Copy Services for Open Systems	1.37
SS46D1DE . . .	IBM TotalStorage Enterprise Storage Server Implementation for z/Series and S/390	1.37
SS47D1DE . . .	IBM TotalStorage Enterprise Storage Server Implementation for Open Systems	1.38
SS700K . . .	Storage Area Networks: an Introduction	1.38
TC7052DE . . .	CTX-2300-Securing Application Deployment over the Internet	3.12
TC7062DE . . .	CTX-7130-Nfuse Classic Administration mit Enterprise Services für Nfuse	3.12
TC708K . . .	CTX-3021 Citrix MetaFrame 1.1 Administration für UNIX (IBM AIX)	3.12
TC710K . . .	CTX-1210 Citrix MetaFrame 1.8 to MetaFrame XP Skill Update	3.13
TC711K . . .	CTX-1221 Citrix MetaFrame XP 1.0 for Windows Administration incl. FR1	3.13
TC712K . . .	CTX-2621 Citrix MetaFrame XPe Advanced Management incl. FR1	3.13
TC714DE . . .	CTX-1240-MetaFrame XP for Windows Advanced Administration	3.14
TC790K . . .	CCA Citrix Certified Administrator Crammer Class	3.14
TC791K . . .	CCEA Citrix Certified Enterprise Adminstrator Crammer Class	3.14
TC902K . . .	Microsoft Windows 2000 Network and Operating System Essentials	3.5
TC904K . . .	Implementing Microsoft Windows 2000 Professional and Server	3.5
TC905K . . .	Implementing Microsoft Windows 2000 Network Infrastructure	3.5
TC906K . . .	Administering Microsoft Windows 2000 Directory Services	3.6
TC910DE . . .	Implementing and Supporting Microsoft Windows XP Professional	3.6
TC915DE . . .	Managing a Microsoft Windows 2000 Network Environment	3.6
TC925DE . . .	Update Support Skills from Windows NT 4.0 to the Windows.Net Server	3.7
TC928DE . . .	Migrating f. Microsoft Windows NT 4.0 to Windows.Net Directory Services	3.7
TC935DE . . .	Designing a Microsoft Windows.Net Directory Services Infrastructure	3.7
TC938K . . .	Updating Support Skills from Windows NT to Windows 2000	3.8
TC9391K . . .	Designing a Microsoft Windows 2000 Directory Infrastructure	3.8
TC941K . . .	Designing a Secure Windows 2000 Network	3.8
TC942K . . .	Designing a Microsoft Windows 2000 Networking Infrastructure	3.9
TC943K . . .	Designing a Microsoft Windows 2000 Upgrade Strategy	3.9
TC953K . . .	Administering a Microsoft SQL Server 2000 Database	3.9
TC978K . . .	Implementing and Managing Microsoft Exchange 2000	3.10
TC986K . . .	Firewall Implementierung auf Windows NT	5.32
WA27LDE . . .	WebSphere Commerce Suite Catalog Manager Version 1.2	7.44
WA40LDE . . .	WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator	7.44
WA43LDE . . .	WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Marketing Manager	7.44
WA46LDE . . .	WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Merchandising Manager	7.45
WA49LDE . . .	WebSphere Commerce Suite, V. 5.1 Commerce Suite Accelerator Customer Service Rep.	7.45
WA52LDE . . .	WebSphere Commerce Suite, Version 5.1 Commerce Suite Accelerator Order Clerk	7.45
WF31DDE . . .	Servlet and JSP Development for IBM WebSphere using WS Application Developer	6.12
WF32DDE . . .	IBM WebSphere Studio Application Developer – Hands-on Overview	6.12
WF35DDE . . .	Enterprise JavaBean Development for IBM WebSphere using WS Appl. Developer	6.12
WF36DDE . . .	Web Services for J2EE Developer – Hands-on Workshop	6.13
WF38DE . . .	Administering e-business Applications with IBM WebSphere	6.13
WF43DDE . . .	IBM WebSphere Application Server – Performance and Tuning	6.13
WX32DDE . . .	IBM WebSphere Studio – Einführung in die Entwicklung dynamischer Webseiten	6.15
XM30DDE . . .	Einführung in XML und verwandte Technologien	6.15
XM32DDE . . .	Programmieren für XML und verwandten Technologien	6.15
XM38DDE . . .	Developing Java Based Web Services with IBM WebSphere Studio Application Devel.	6.16
XTR01DE . . .	IBM @server xSeries Technical Principles	3.51
XTR02DE . . .	Windows 2000 Adv. Server Cluster Solutions (Fibre Channel) for xSeries Server	3.51
XTR04DE . . .	EXAct High Performance Training	3.51
XTR05DE . . .	Windows 2000 Installation & Performance Optimization for IBM xSeries Server	3.52
XTR06DE . . .	Linux Installation & Performance Optimization for IBM @server xSeries	3.52
XTR07DE . . .	IBM @server xSeries Storage Solutions	3.52
XTR08DE . . .	IBM Director Workshop	3.53
XTR09DE . . .	Advanced Systems Management with IBM Director	3.53
ZL100K . . .	Linux für zSeries Implementierung	1.38
ZV050DE . . .	z/VM Grundlagen für Linux	1.41